



MAGISTERARBEIT

Titel der Magisterarbeit

„Attraktivität und Schlankheit durch Kosmetikwerbung?“

verfasst von

Sandra Konas, Bakk.phil.

angestrebter akademischer Grad

Magistra der Philosophie (Mag.phil.)

Wien, 2013

Studienkennzahl lt. Studienblatt: A 033 841

Studienrichtung lt. Studienblatt: Publizistik- und Kommunikationswissenschaft

Betreuer: Univ.-Prof. Dr. Jürgen Grimm

Eidesstattliche Erklärung

Ich erkläre hiermit an Eides Statt, dass ich die vorliegende Arbeit selbstständig und ohne Benutzung anderer als der angegebenen Hilfsmittel angefertigt habe. Die aus fremden Quellen direkt oder indirekt übernommenen Gedanken sind als solche kenntlich gemacht.

Die Arbeit wurde bisher in gleicher oder ähnlicher Form keiner anderen Prüfungsbehörde vorgelegt und auch noch nicht veröffentlicht.

Wien, 11. Juni 2013

Sandra Konas

DANKSAGUNG

Ich möchte mich bei allen lieben Menschen bedanken, die mir bei der Erstellung meiner Magisterarbeit geholfen haben. Ganz gleich in welcher Form, ohne euch hätte ich das niemals geschafft.

Besonders bedanken möchte ich mich aber bei meinen Eltern, ihr habt mir das Studium überhaupt erst ermöglicht.

Herzlich möchte ich mich auch bei meinem Betreuer Univ.-Prof. Dr. Grimm bedanken, Sie waren mir aufgrund Ihrer langjährigen Erfahrung, mit zahlreichen Ratschlägen, eine große Hilfe.

Außerdem danke ich meinem Partner, Manuel, du hast mich mit deiner Liebe, Geduld, aufmunternden Worten, Motivation und der Bereitstellung des technischen Equipments unterstützt.

Den Gruppendiskussionsteilnehmerinnen bin ich zu besonderem Dank verpflichtet, dass ihr euch die Zeit genommen habt, maßgeblich an der Entstehung dieser Arbeit mitzuwirken.

Außerdem danke ich all meinen guten Freundinnen und Freunden, die mich immer wieder zum Weitermachen motiviert haben – vor allem aber Nadine und Sabine, ihr seid mir in Krisenzeiten mit einem offenen Ohr und wertvollen Tipps zur Seite gestanden.

Zu guter Letzt noch ein großes Dankeschön an Valerie, ohne dich hätte die Fertigstellung, wohl noch etwas länger gedauert.

„Was wir zu billig erwerben, schätzen wir zu gering.“

(Thomas Paine)

Zusammenfassung

Die Medien und Werbung, insbesondere Kosmetikwerbung sind, unbewusst oder bewusst wahrgenommen, fixer Bestandteil im Alltag von Männern und Frauen. Egal welcher Art von Reklame, Frauen sind diesen ausgeliefert und sie wirken sich in stärkerer oder geringerer Intensität auf ihr Leben aus.. Vor allem viele Frauen setzen sich ständig dem Umstand, einem Ideal entsprechen zu wollen, welches sich durch Perfektion in sämtlichen Facetten auszeichnet, aus. Die Frage ist, ob Frauen dieses Schönheitsideal gerne annehmen oder sich einen Wandel wünschen würden, der bereits jetzt durch die Medien unterstützt werden könnte. Teilweise gibt es bereits mehr oder weniger gelungene Versuche, natürliche, kurvige, reife Frauen als Werbeakteurinnen einzusetzen. Entspricht dies dem Wunsch der Rezipientinnen bzw. kann und soll dadurch ein neues Schönheitsideal geschaffen werden?

Zunächst findet eine sorgfältige Auseinandersetzung mit der bestehenden Literatur aus den Bereichen Frauen in Verbindung mit Schönheitsidealen, Attraktivität in der Werbung, sowie Positionierung im eigenen Leben und in der Gesellschaft durch Schönheit, statt. Schönheitsideale und Menschen, die diese erreichen wollen, sind so alt wie die Menschheitsgeschichte. Warum extreme Schlankheit hierbei heutzutage so eng damit verbunden ist, sowie welche Rolle die Jugend spielt, wird versucht zu erklären.

Zweifellos spielt es in diesem Zusammenhang eine erhebliche Rolle, wie Frauen den Themen „Schönheit“ und „Schlankheit“ in ihrem Alltag gegenüberstehen und welche Bedeutung diesen Aspekten zukommt. Um darüber Auskunft zu erhalten, wurde die Methode der Gruppendiskussion gewählt. Die Untersuchung basierte auf Einstellungen von Frauen verschiedenen Alters, zwischen 15 und 50. Als erstes wird der Stellenwert von Schönheit und Schlankheit in Bezug auf private Felder, wie Freundschaften, Partnersuche, usw. und die Berufswelt beleuchtet.

In weiterer Folge wird darauf eingegangen, welche Präferenzen die Teilnehmerinnen bei Kosmetikwerbungen haben. Welche Ansprüche stellen sie überhaupt an Werbung und inwiefern wirken sie sich auf ihren Umgang mit Schönheit und Schlankheit im Leben aus?

Aus der empirischen Untersuchung ergibt sich eine relativ klare Zuordnung der Bedeutung von Schönheit und Schlankheit bei Frauen. Hinsichtlich der Rolle von Kosmetikwerbung als Problemlöser oder –verursacher ergibt sich ein nicht ganz eindeutiges Bild.

Abstract

Media and advertisement, cosmetic advertising in particular, are steady parts of men's and women's everyday life, perceived consciously or unconsciously. No matter which kind of promotion, women are at the mercy of it and are affected by it more or less intense. Even if media attention has declined over the past few years, eating disorders and distorted body perception are still issues in the lives of women. These are extreme forms in dealing with this topic. On a small scale women put themselves constantly under the pressure of conforming the perceptions of an ideal, which is defined by perfection in all facets.

The question is, if women like to attend to this ideal of beauty or if they wish for a change, which could be supported by the media already. Partly, there are more or less successful attempts of appointing natural, curvy, mature women as actresses for commercials or posters. Does this meet a desire of the recipients, respectively can and should a new beauty ideal be created?

The question of this purpose is addressed by means of current literature on women in conjunction with beauty ideals, attractiveness in advertising and positioning in own life and in society through beauty.

The findings indicate that beauty ideals and people trying to reach them are as old as humankind itself. It is tried to explain why skinniness nowadays is closely linked to beauty and which role it plays in adolescent lives. Undoubtedly it is relevant how women are facing the issues "beauty" and skinniness" in their everyday lives and which importance they attach to those aspects.

On this basis the results were analysed using group discussions built on experiences of women at different ages. Firstly, the role of beauty and skinniness in different areas, such as friendships, dating or in the professional world was analysed. Subsequently the preferences of the participants concerning cosmetic advertising were discussed. It was questioned which demands they make on advertisement and which influence these demands have on the way they deal with beauty and skinniness in life.

The empiricism shows a not clearly assigned role of cosmetic advertising as problem solver or causer.

Inhaltsverzeichnis

INHALTSVERZEICHNIS.....	I
ABBILDUNGSVERZEICHNIS.....	IV
ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS	V

Theoretischer Teil

1. Einleitung.....	1
1.1. Gesellschaftliche Relevanz und Aktualitätsbezug	1
1.1.1. Problemstellung	2
1.2. Forschungsfragen:	4
1.3. Methode	4
1.4. Aufbau.....	4
2. Attraktivität und Schönheitsideale.....	6
2.1. Bildung von Schönheitsidealen	6
2.2. Das Schönheitsideal im Wandel der Zeit.....	8
2.2.1. Die Vorzeit (30.000 bis 10.000 vor Christus).....	9
2.2.2. Die Antike (800 vor Christus bis 600 nach Christus).....	9
2.2.3. Das Mittelalter (13. bis 15. Jahrhundert)	10
2.2.4. Die Renaissance (15. bis 16. Jhdt.)	11
2.2.5. Das Barock (1600 bis 1720).....	12
2.2.6. Der Klassizismus (1770 bis 1840).....	12
2.2.7. 1920 bis 1990er Jahre	13
2.3. Das gegenwärtige Schönheitsideal	16
2.3.1. Jugendlichkeit	16
2.3.1.1. Jugend-Fruchtbarkeit-Schwangerschaft	18
2.3.1.2. Schlankheit	18
2.4. Schönheit im wissenschaftlichen Sinn.....	19
3. Das Selbstbild und Fremdbild vor dem Hintergrund des Schönheitsideals	23
3.1. Positionierung in der Gesellschaft durch Schönheit und Schlankheit.....	23
3.1.1. Bedürfnispyramide nach Maslow	23

3.1.2.	Identitätsbildung durch Körperthematisierung.....	25
3.1.3.	Erziehung zur Schönheit.....	26
3.1.3.1.	Die Rolle der Mutter als Vorbild.....	27
3.1.4.	Selbstkontrolle und Selbstzwänge	29
3.1.4.1.	Angst vor Scham und Peinlichkeit	31
3.2.	Motivation zu handeln nach Alfred Schütz	33
3.2.1.	Die Rolle der sozialen Umwelt	35
4.	Attraktivität und Schlankheit im Alltag	37
4.1.	Schönheit und Partnerschaft	37
4.2.	Schönheit und Beruf.....	39
4.3.	Schönheit und die Gesellschaft.....	40
5.	Werbung.....	42
5.1.	Schönheit in den Medien.....	42
5.1.1.	Alter in der Werbung	43
5.1.2.	Schlankheit in der Werbung	44
5.1.3.	Neue Natürlichkeit in der Werbung?	44
5.2.	Werbewirkung – Das AIDA-Modell	46
5.3.	Werbe- und Konsumentenpsychologie.....	47
5.3.1.	Soziale Vergleichstheorie nach Festinger	47
5.3.1.1.	Ähnlichkeitshypothese.....	49
6.	Empirische Untersuchung	50
6.1.	Ziel der empirischen Untersuchung.....	51
6.1.1.	Forschungsfragen	51
6.2.	Methodendesign.....	52
6.2.1.	Die Methode der Gruppendiskussion.....	53
6.2.1.1.	Soziale Erwünschtheit.....	53
6.2.2.	Aufbau des thematischen Verlaufs	54
6.2.3.	Sampling.....	54
6.2.4.	Feldzugang	55
6.2.5.	Auswertung	55
7.	Ergebnisdarstellung	57
8.	Conclusio.....	96
8.1.	Beantwortung der Forschungsfragen	99

8.2. Ausblick.....	101
9. Quellenverzeichnis	102
10. Anhang.....	105
10.1. Thematischer Verlauf für die Gruppendiskussion.....	105
10.2. Lebenslauf.....	107
10.3. Transkriptionen der Gruppendiskussionen.....	110
10.3.1. Gruppendiskussion 1	110
10.3.2. Gruppendiskussion 2	164
10.3.3. Gruppendiskussion 3	233
10.3.4. Gruppendiskussion 4	302
10.3.5. Gruppendiskussion 5	347
10.3.6. Gruppendiskussion 6	479

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Schönheitsideal der Vorzeit: Die Venus von Willendorf	9
Abbildung 2: Schönheitsideal der Antike: Aphrodite bzw. die Venus von Milo....	10
Abbildung 3: Schönheitsideal im Mittelalter	11
Abbildung 4: Schönheitsideal der Renaissance.....	11
Abbildung 5: Schönheitsideal des Barocks.....	12
Abbildung 6: Schönheitsideal des Klassizismus: Kaiserin Elisabeth	13
Abbildung 7: Marlene Dietrich.....	14
Abbildung 8: Marylin Monroe	15
Abbildung 9: Twiggy	15
Abbildung 10: Bedürfnispyramide nach Maslow	23

Abkürzungsverzeichnis

(u.a.)	und andere
Abb.	Abbildung
bzw.	beziehungsweise
ca.	circa
dh	das heißt
etc.	et cetera
f.	folgende Seite
ff.	folgenden Seiten
HFF	Hauptforschungsfrage
Hrsg.	Herausgeber
o.V.	ohne Verfasser
o.J.	ohne Jahr
S.	Seite
SFF	Subforschungsfrage
usw.	und so weiter
v.a.	vor allem
vgl.	vergleiche
z.B.	zum Beispiel

Theoretischer Teil

1. Einleitung

1.1. Gesellschaftliche Relevanz und Aktualitätsbezug

Schönheit und Schlankheit in der Werbung, die zum Teil durch technische Hilfsmittel, wie Fotoretusche, künstlich erzeugt werden, sind nach wie vor eine gängige Maßnahme, um den RezipientInnen Perfektion zu demonstrieren, welche durch das beworbene Produkt erreicht werden kann. Doch nicht nur aufwändige Vorbereitung durch VisagistInnen, FrisörInnen und Nachbearbeitung der gezeigten Bilder, sorgen für die scheinbare Makellosigkeit der Darstellerinnen, welche die Rezipientinnen nicht, oder nur schwer erreichen können, sondern auch eiserne Disziplin der Models und ein teilweise fragwürdiger Umgang mit dem eigenen Körper, erzeugen den Anschein, so habe Frau, die auf ihr Äußeres achtet, auszusehen. Werbung gilt als Spiegel der Gesellschaft, dazu können Ansichten, Ideale, das Aussehen, Träume und vieles mehr zählen. Selten zeigt Werbung jedoch ein Spiegelbild der KonsumentInnen. Gibt sie die Wünsche der Rezipientinnen wieder? In den letzten Jahren haben einzelne Unternehmen versucht diesem Phänomen entgegen zu wirken:

Die Marke „Dove“ mit ihrer „Initiative für wahre Schönheit“, welche 2005 gestartet wurde, spielt in diesem Zusammenhang eine bedeutende Rolle. Als Teil des Konzerns Unilever, führte „Dove“ zahlreiche Studien zum Thema Schönheit durch und zeigte unretuschierte Bilder von natürlichen, kurvigen und sichtbar älteren Frauen in der Werbung. Ziel war und ist es, Mädchen und Frauen einen natürlichen Umgang mit dem eigenen Körper, Selbstwertgefühl und Schönheitsidealen näherzubringen¹. Damit wurde die öffentliche Diskussion, welche schon früher in den Medien begonnen hatte, über Magermodels und Trugbilder, von perfekten Frauen verstärkt. Doch nicht nur die Marke „Dove“, welche sicher als eines der bekanntesten Beispiele fungiert, erkannte diese Missstände, auch andere Unternehmen griffen diese Problematik, wenn auch teilweise in abgeschwächter Form, auf. Marken wie zum Beispiel „Make up For Ever“, „Bare Minerals“ oder „Melvita“ werben mit natürlichen Models ohne Retusche. Auch die Marke „Bebe“ möchte auf die Individualität von Mädchen aufmerksam machen. 2012 werden als Protagonistinnen in der Werbung von „Bebe“ vier Mädchen gezeigt, die unterschiedliche Typen darstellen sollen. Gegenströmungen zu den glamourösen, makellosen Magermodels gäbe es also genug. Zudem genießen diese Werbungen Sympathie seitens vieler Rezipientinnen. Trotzdem

¹ Vgl. <http://www.unilever.de/brands-in-action/detail/Dove/312458/> 2013

bilden sie in der vorherrschenden Werbelandschaft Einzelfälle. Scheinbar perfekte Frauen und auch Männer begegnen uns weiterhin jeden Tag und in unzähligen Formen in den Medien. Es stellt sich die Frage, warum dies, wenn uns doch mittlerweile nahezu allen klar ist, dass es sich bei der Perfektion dieser DarstellerInnen um Ergebnisse professioneller Bildbearbeitungsprogramme handelt, der Fall ist. Eigentlich müsste der Wunsch nach natürlichen, kurvigen Models mit Makeln seitens der RezipientInnen so groß sein, dass die entsprechenden Unternehmen darauf reagieren und diesem Trend folgen.

Auch wenn die mediale Berichterstattung über Essstörungen, verzerrte Selbstbilder und den gestörten Umgang mit dem eigenen Körper von Frauen und Männern etwas abgenommen hat, sind diese Probleme trotzdem aktuell. Weiterhin betreffen Essstörungen zahlreiche, vor allem junge, Frauen. Es geht darum herauszufinden, welche Rolle Schönheit und Schlankheit für Frauen im täglichen Leben spielt. Inwiefern nutzen Frauen ihr Aussehen um sich in ihrem Alltag zu positionieren? Es ist interessant, ob die dargestellten Models, überhaupt als Vorbild für Frauen dienen. Möglicherweise tritt unrealistische Schönheit und Schlankheit in der Werbung auf, weil seitens der Rezipientinnen ein unerfüllbares Ideal gewünscht wird?

1.1.1. Problemstellung

Die Bereiche Attraktivität und Schlankheit in der Werbung, oder die Darstellung von Frauen in den Medien, sowie die Auswirkung von Werbung auf die Rezipientinnen sind als Teilbereiche für sich sehr groß und wurden jeder für sich schon oftmals erforscht. In der vorliegenden Arbeit geht es um die Verknüpfung dieser Teilbereiche mit der Relevanz von Schönheit und Schlankheit im täglichen Leben von Frauen zwischen 15 und 50.

Eine umfassende theoretische Auseinandersetzung mit Werbung und Werbewirkung ist in dieser Arbeit nicht vorgesehen, weil sie den Rahmen sprengen würde und für die Beantwortung der Forschungsfragen nicht relevant ist. Es geht vielmehr darum den Zusammenhang zu erkennen, inwiefern Schönheit und Schlankheit im Leben von Frauen wichtig ist, verbunden mit der Rolle, die hierbei den Medien zukommt. In der vorliegenden Arbeit soll untersucht werden, als wie wichtig Frauen das Aussehen und dem Entsprechen von Idealbildern in ihrem Alltag, und den verschiedenen Teilbereichen, wie Beruf, Partnerschaften, Freundschaften und dem gesellschaftlichen Umfeld in dem sie sich befinden, erachten. In weiterer Folge wurde dann die Frage gestellt, inwiefern Medien und insbesondere Kosmetikwerbungen, hier als Auslöser für die Bildung eines gesellschaftlichen und eigenen Schönheitsideals fungieren, beziehungsweise Kosmetikwerbungen eine Unterstützung hinsichtlich der Lösung von Problemen mit dem eigenen Körper, bieten.

Die Medien sind in diesem Zusammenhang auf mehreren Seiten beteiligt. Einerseits wird über Essstörungen, Schönheitswahn, krankhafte Sportsucht, mangelndes Selbstwertgefühl und andere Problematiken in Bezug auf den Versuch einem Schönheitsideal zu entsprechen, berichtet. Auf der anderen Seite zeigen oftmals die gleichen Medien, unvoreilhafte Bilder von Stars und anderen Frauen aus dem öffentlichen Leben, die merkbar zugenommen haben oder „sich gehen lassen“ und kommentieren diese nicht selten sarkastisch oder vermuten ein tiefergehendes Problem dahinter. Weiters gibt es die obengenannten Gegenströmungen, die bewusst Frauen, die gemeinhin nicht als perfekt bezeichnet werden, ablichten. Eine Verwirrung der Rezipientinnen oder auch völlige Abneigung sich dem, durch Medien diktierten Schönheitswahn, zu unterwerfen, wäre somit eine natürliche Folge. Doch ist dies möglich?

Um herauszufinden welchen Stellenwert Frauen Schönheit und Schlankheit beimessen, sowie inwiefern sie die Medien hier als Auslöser und/oder Problemlöser sehen, gaben Frauen verschiedenen Alters, ihre Meinung zu den Themen Schönheit und Schlankheit kund und anschließend wurde versucht die Ursachen von Schönheitsidealen, und der zugeschriebenen Rolle der Kosmetikwerbung bei dieser Thematik, nach Meinung der teilnehmenden Frauen, festzustellen.

1.2. Forschungsfragen:

HFF 1: Welchen Stellenwert nehmen die Themen Schönheit und Schlankheit für Frauen, im Alter zwischen 15 und 50 im Alltag, also ihren beruflichen und privaten Lebensbereichen, ein?

HFF 2: Welche Einflussfaktoren, hinsichtlich der Bildung von Schönheitsidealen und deren Umgang damit, spielen nach Selbsteinschätzung der befragten Frauen, eine Rolle?

SFF 1: Welche Bedeutung haben hierbei die Medien?

HFF 3: Inwiefern sehen Frauen in Kosmetikwerbungen eine Lösung im Umgang mit den Themen Schönheit und Schlankheit und inwiefern kommt Kosmetikwerbung die Rolle als Problemverursacher zu?

1.3. Methode

Um die Forschungsfragen zu beantworten und damit zu einem Untersuchungsergebnis zu gelangen, wurde die Methode der Gruppendiskussion gewählt. Hierzu wurden 6 Gruppen zum Thema Schönheit im Allgemeinen und den verschiedenen Aspekten im Alltag, sowie in Verbindung mit Kosmetikwerbung befragt.

Um mögliche Unterschiede festzustellen, wurden 3 verschiedene Altersgruppen für die Untersuchung herangezogen.

1.4. Aufbau

Der theoretische Teil beginnt mit dem ersten Kapitel, der Einleitung. Diese soll einen Überblick über die gesellschaftliche Relevanz und die Problemstellung, die der Arbeit zugrunde liegt, sowie über die Forschungsfragen und einen kurzen Abriss der angewandten empirischen Methode bieten.

In Kapitel zwei werden die Themen Attraktivität und Schönheitsideale aus verschiedenen Blickwinkeln betrachtet. Aufgrund der vorliegenden Literatur, wird versucht zu erläutern, wie Schönheitsideale gebildet werden und welchen Veränderungen diese im Laufe der Zeit ausgesetzt waren. Weiters wird das gegenwärtige Schönheitsideal diskutiert.

Danach wird in Kapitel drei das Selbst- und Fremdbild von Frauen, welches durch das Aussehen, geschaffen wird, näher beleuchtet und inwiefern das Äußere dem weiblichen Geschlecht eine Möglichkeit bietet, um sich im Leben zu positionieren.

Im nächsten Part, Kapitel vier, soll die Relevanz von Attraktivität und Schlankheit im Alltag von Frauen besprochen werden.

Werbung im Zusammenhang mit Schönheit und Schlankheit, sowie vor dem Hintergrund der Werbe- und KonsumentInnenpsychologie wird in Kapitel fünf näher betrachtet.

Mit dem sechsten Kapitel beginnt der empirische Teil der Arbeit. Nun wird die Untersuchungsmethode, sowie das Auswertungsverfahren näher erklärt.

In Kapitel sieben findet die Darstellung der Ergebnisse und eine kurze Interpretation dieser, statt.

Kapitel 8, das Conclusio, beantwortet die Forschungsfragen und gibt einen Ausblick.

2. Attraktivität und Schönheitsideale

2.1. Bildung von Schönheitsidealen

Es existieren zahlreiche Definitionen zum Begriff „Schönheitsideal“. Eine eindeutige zu finden, gestaltet sich daher denkbar schwierig.

Waltraud Posch meint diesbezüglich:

„Ideal bezeichnete ursprünglich etwas Vollkommenes, Unerreichbares. Das Schönheitsideal konnte sich je nach Epoche auf den Menschen, die Götter, einen Gott oder die Schöpfung allgemein beziehen.“²

Außerdem ist hierzu zu sagen, dass vor dem Zeitalter der Massenmedien, Idealvorstellungen des menschlichen Körpers kaum an die Bevölkerung herangetragen werden konnten. Es gab Gemälde oder andere Bildnisse, die Götter aufzeigten, welche ein Schönheitsideal verkörperten, aber dies ist mit der heutigen medialen Vermarktung von Attraktivität in keinsten Weise vergleichbar.³ Durch die Massenmedien werden Menschen mehrmals täglich mit wunderschönen Menschen konfrontiert. Zwar wissen die meisten RezipientInnen dieser Bilder, dass beim Großteil der AkteurInnen mittels Bildbearbeitungsprogramm nachgeholfen wurde, aber das ändert nichts daran, dass diese Perfektion zumindest unterbewusst auf Frauen, sowie Männer wirkt.

Heutzutage ist das Schönheitsideal nicht mehr als etwas Unerreichbares besetzt, sondern gilt gewissermaßen als Standard, der erfüllt werden sollte.

„Schönheit weist den Frauen den Platz zu, an dem die Männer sie haben wollen – außerhalb der Strukturen der Macht. Kapitalismus und Patriarchat definieren die Schönheit für den kulturellen Konsum und sorgen dafür, dass überall Abbilder davon Neid und Sehnsucht hervorrufen. Das solchermaßen ausgelöste Verlangen dient dem zweifachen Ziel Geld zu verdienen und den Status quo zu erhalten.“⁴

Erstmals wurde der Bevölkerung im 19. Jahrhundert ein Ideal in dem Sinne vorgegeben, dass errechnet wurde bei welcher Körpergröße, welches Gewicht zu einem optimalen volkswirtschaftlichen, naturwissenschaftlichen und staatspolitischen Ergebnis führte. Das Ideal war somit keineswegs aufgrund des Wunsches nach äußerlicher Attraktivität definiert

² Posch (1999): S. 36

³ Vgl. Posch (1999): S. 36

⁴ Etcoff (2001): S. 10

worden, sondern weil es dem Staat diene. So konnten die Menschen bestmöglich ihre Arbeit verrichten. Außerdem sollte die Vergeudung von Ressourcen aufgrund maßloser Völlerei entgegen gewirkt werden oder natürlich auf der anderen Seite dem Hunger vermieden werden.⁵

Nun wurden die Idealmaße mittels Zahlen ausgedrückt, dies lieferte die Basis um Druck auf die Bevölkerung auszuüben. Dies musste nicht seitens des Staates oder einer höheren Instanz geschehen. So stand der Gesellschaft ein objektives Schönheitsideal zur Verfügung. Auch heute reicht das bloße Wissen um Idealmaße, BMI usw. der Menschen, sodass sie sich selbst immer wieder in Erinnerung rufen, wie sie idealerweise auszusehen haben.

In der heutigen Zeit werden Schönheitsideale durch Models verkörpert. Ihr Beruf ist es, gut auszusehen. Jedoch sollen sie wandelbar sein. Sie sollten für jede Kampagne, Modeschau und für jedes Produkt eingesetzt werden können. Persönlichkeit ist in diesem Zusammenhang wenig gefragt.⁶

Es existiert eine geringe Anzahl von (Top-)models, die Wiedererkennungswert besitzen, wie zum Beispiel Heidi Klum, Kate Moss, Naomi Campbell oder Claudia Schiffer. Sie fungieren nicht nur als Schaufensterpuppe, sondern sind zu Stars geworden.

Anfänglich bildeten sich Schönheitsideale aufgrund unrealer Geschöpfe, wie Göttern, die Unerreichbarkeit war schon aufgrund dieser Tatsache gegeben und akzeptiert. Dann wurde ein Schönheitsideal der Bevölkerung vorgegeben, um dem Staat einen Dienst zu erweisen. Heutzutage werden Schönheitsideale von Menschen aus Fleisch und Blut verkörpert, dadurch gelten sie nicht mehr als utopisch, sondern als Ziel.

⁵ Vgl. Astashenko (2009): S. 166

⁶ Vgl. Posch (1999): S. 60

2.2. Das Schönheitsideal im Wandel der Zeit

„Schon Homer erzählt, wie ein zehnjähriger Krieg zwischen Griechen und Trojanern entbrennt, der eine einzige Ursache hat: den Raub der schönsten Frau Griechenlands, Helenas [...]. [...] Eine schöne Frau hat Bedeutung. Eine schöne Frau wird geliebt. Um eine schöne Frau kämpfen die Männer. Deshalb arbeiten Millionen Frauen bis heute mit allen Mitteln daran, schön zu werden oder schön zu bleiben. Obwohl sie wissen, dass dieser Krieg nicht zu gewinnen ist. Denn die Schönheit hat einen hässlichen, welken Bruder: den Verlust. Und der bleibt immer Sieger, zuletzt.“⁷

Dieses treffende Zitat stellt den jahrhundertelangen Kampf der Frauen gegen Makel und das Alter ziemlich treffend dar. Es zeigt auch auf, dass kaum eine Veränderung stattgefunden hat, was die Bemühungen der Frauen betrifft, den Schönheitsidealen nachzukommen. Jedoch haben sich die Ideale im Laufe der Zeit zum Teil sehr stark gewandelt. Auch die Palette der Mittelchen und Möglichkeiten, um hübsch und schlank zu werden, beziehungsweise diesen Zustand so lange als möglich zu erhalten, haben sich geändert.

Schlank zu sein galt nicht immer als notwendige Grundvoraussetzung um schön zu sein und wurde auch lange Zeit keineswegs als erstrebenswert angesehen. „Dick sein“ galt als Privileg der Oberschicht, da die Unterschicht kaum genug zu essen hatte und damit eher an Unternährung litt. Es war also ein Statussymbol, ein wenig mehr auf den Rippen zu haben, da es bedeutete man konnte sich ausreichend Nahrung leisten⁸.

Sehr starkes Übergewicht wurde jedoch auch früher nicht als positiv angesehen, dieses sprach damals wie heute für Völlerei und dadurch resultierende fehlende Selbstdisziplin. Jedoch war ein sehr schlanker, also schon dürrer Körper ein Zeichen von physischen oder psychischen Leiden, oftmals wurden überaus dünnen Personen Hysterie oder Tuberkulose zugeschrieben.⁹

Allen Epochen und den damit verbundenen Schönheitsidealen, welchen früher nur seitens der Oberschicht Bedeutung beigemessen werden konnte, gemein ist, ist eine schlanke Taille bei Frauen. Die Sanduhrfigur oder Wespentaille wurde früher stärker betont. Heute geht der Trend zu Hülthosen, wo die Betonung wesentlich tiefer erfolgt.¹⁰ Weitere weibliche Eigenschaften, die nie aus der Mode kamen, waren eine zierliche Nase und schmale

⁷ o.V. (2012): Die Zeit online: Journal 45: <http://www.zeit.de/2012/45/DOS-Schoenheitswahn>

⁸ Vgl. Davids (2007): S. 21

⁹ Vgl. Astashenko (2009): S.162f

¹⁰ Vgl. Astashenko (2009): S. 163

Augenbrauen. Bei Männern galt immer der definierte, kräftige Körper als ideal. Auch allzeit wichtig galt jugendliches, gesundes Aussehen: faltenfreie, straffe Haut, sowie pralle Lippen, gelten hier als Merkmal.¹¹

An dieser Stelle folgt nun ein kurzer Überblick über die Schönheitsideale der Epochen.

2.2.1. Die Vorzeit (30.000 bis 10.000 vor Christus)

In der Vorzeit war das weibliche Schönheitsideal durch Kurven geprägt. Das sprichwörtlich „gebärfreudige Becken“ stand für Weiblichkeit und die wichtigste Aufgabe der Frauen: Kinder auszutragen. Belebtere Frauen galten als Fruchtbarkeitssymbol. Ein prominentes Beispiel hierfür wäre die „Venus von Willendorf“¹²

Abbildung 1: Schönheitsideal der Vorzeit: Die Venus von Willendorf



Quelle: http://commons.wikimedia.org/wiki/File:Venus_von_Willendorf_01.jpg 2007

2.2.2. Die Antike (800 vor Christus bis 600 nach Christus)

Aphrodite für Frauen und Adonis für Männer, hießen die göttlichen Vorbilder in Sachen Attraktivität in der Antike. Nach Homer sollte eine Frau eine sehr blasse Haut aufweisen. Abbildung 2 zeigt die Venus von Milo, Name der Aphrodite laut römischer Sage, die sich im Louvre in Paris befindet. Sie zeigt deutlich, der wünschenswerte Frauenkörper war schon deutlich schlanker, als in der Vorzeit, jedoch um einiges beleibter als es unserem Ideal heute

¹¹ Vgl. Mankarios (o.J.): Schönheitsideale im Wandel der Zeit: <http://www.wissen.de/schoenheitsideale-im-wandel-der-zeit>

¹² Vgl. Posch (1999), S. 37

entspricht. Der Körper des Mannes war -wie heute- durchtrainiert, die Haare jedoch lockig und ungestüm, der Mund klein, aber voll.¹³

Abbildung 2: Schönheitsideal der Antike: Aphrodite bzw. die Venus von Milo



Quelle: http://commons.wikimedia.org/wiki/File:Venus_de_Milo_Louvre_Ma399.jpg 2007

2.2.3. Das Mittelalter (13. bis 15. Jahrhundert)

Das ideale Aussehen im biedereren Mittelalter, war weiterhin durch noble Blässe geprägt, die natürlich den Bürgersfrauen vorbehalten blieb, da diese in der Natur arbeiten mussten. Das weiße Gesicht durfte rosige Wangen aufweisen. Ansonsten gleicht das Aussehen der Prinzessinnendarstellung in Märchenbüchern: schmal, zierlich, blond. Am definierten Männerkörper als Idealvorstellung, änderte sich weiterhin nichts.¹⁴ Aufgrund der herrschenden Strenge seitens der Kirche, waren verhüllte, unerotische Körper zu zeigen. Dies spiegelte sich auch in der Kunst wider.¹⁵

¹³ Vgl. Mankarios (o.J.): Schönheitsideale im Wandel der Zeit:
<http://www.wissen.de/schoenheitsideale-im-wandel-der-zeit>

¹⁴ Vgl. Mankarios (o.J.): Schönheitsideale im Wandel der Zeit:
<http://www.wissen.de/schoenheitsideale-im-wandel-der-zeit>

¹⁵ Vgl. Schönheitsideale im Wandel der Zeit:
<http://crossdress.transgender.at/018f81931910ced2e/018f81931f137b745/018f819330004f664/018f81933009a8957.html>

Abbildung 3: Schönheitsideal im Mittelalter



Quelle: <http://crossdress.transgender.at/images/schoenheitsidealmittelalter.gif> 2013

2.2.4. Die Renaissance (15. bis 16. Jhdt.)

Renaissance bedeutet „Wiedergeburt“ und auch betreffend Aussehen, wurde ein altes Ideal wieder neu entdeckt: Künstler durften wieder nackte Körper darstellen. Ansonsten galten schlanke Arme und Beine weiterhin als erstrebenswert, doch die Figur der Frau durfte wieder weiblicher werden: an Bauch, Gesäß und Taille waren Rundungen erwünscht. Die Haut, weiß wie Schnee, lag weiterhin im Trend.¹⁶

Abbildung 4: Schönheitsideal der Renaissance



Quelle: <http://crossdress.transgender.at/images/schoenheitsidealrenaissance.jpg> 2013

¹⁶ Vgl. Schönheitsideale im Wandel der Zeit:
<http://crossdress.transgender.at/018f81931910ced2e/018f81931f137b745/018f819330004f664/018f81933009a8957.html>

2.2.5. Das Barock (1600 bis 1720)

Das Barock kann als das Zeitalter des Genusses bezeichnet werden. Die weibliche Figur, wie in der Renaissance gewünscht, wurde zur Rubensfigur, welche als korpulent bezeichnet werden kann. Aus Abbildung 5, wo die drei Grazien von Peter Paul Rubens zu sehen sind, geht hervor, wie das unverhüllte Schönheitsideal aussah. Die Figur sollte jedoch weiterhin als weiblich gelten und daher wurde mittels Korsett, die typisch weibliche Sanduhrfigur erzeugt.

Abbildung 5: Schönheitsideal des Barocks



Quelle: <http://crossdress.transgender.at/images/schoenheitsidealbarock.jpg> 2013

2.2.6. Der Klassizismus (1770 bis 1840)

Das Schönheitsideal der Antike, wurde im Klassizismus erneut aufgegriffen: die Betonung der sehr hohen Taille erfolgte bis ca. 1900 mittels Korsett. Ansonsten ging der Hang zur Natürlichkeit und das schlankere Ideal kam wieder in Mode.¹⁷ Als eine der bekanntesten Vertreterinnen des Schönheitsideals gilt Kaiserin Elisabeth (siehe Abbildung 6). Sie schnürte ihr Korsett sehr eng, um die schlankeste Taille der Welt zu bekommen.

¹⁷ Vgl. Mankarios (o.J.): Schönheitsideale im Wandel der Zeit:
<http://www.wissen.de/schoenheitsideale-im-wandel-der-zeit>

Abbildung 6: Schönheitsideal des Klassizismus: Kaiserin Elisabeth



Quelle: <http://www.dorotheum.com/auktionen/sparten-experten/kaiserhaus.html> 2013

2.2.7. 1920 bis 1990er Jahre

Schlankheit wird mit Jugendlichkeit und den damit verbundenen positiven Eigenschaften assoziiert, der Wunsch nach der ewigen Jugend, wurde bereits im 18. Jhdt. laut¹⁸.

Doch nicht alleine die Verbindung mit Jugend, bildete den Grund für „Schlankheit“ als Schönheitsideal. Andere gesellschaftliche Entwicklungen, wie zum Beispiel das veränderte Körperverständnis im Zuge der Industrialisierung spielten eine Rolle:¹⁹ Davor sah man den Körper als Werkzeug für die Verrichtung von Arbeit, heute sozusagen als Werbeplakat für sich selbst.

Seit den 1920er Jahren, als es alltäglich wurde, dass in nahezu jeder Wohnung eine Personenwaage zu finden ist, besteht für Menschen, die Möglichkeit zur ständigen Selbstkontrolle. Täglich kann überprüft werden, wie viel Gramm und Körperfett sich über Nacht am Körper verändert haben.

In Theater und Ballett war der der androgyne Frauenkörper zunehmend erwünscht. Ein Ergebnis von Diäten und viel Sport, das auch bald in der Bevölkerung als nachahmenswert galt. In der Pornowelt allerdings werden Frauen mit sehr ausgeprägten Kurven gezeigt.²⁰ Das sehr dünne Vorbild, ist keine Erscheinung der letzten Jahrzehnte, das gesamte 20. Jahrhundert war von dünnen Ikonen, bis hin zu kurvigen geprägt. Als eines der bekanntesten Beispiele fungiert Marlene Dietrich (siehe Abbildung 6). Sie verfügte nicht nur über eine

¹⁸ Vgl. Davids (2007): S. 24

¹⁹ Vgl. Astashenko (2009): S. 155

²⁰ Vgl. Penz (2001): S. 73 ff

knabenhafte Figur, sondern unterstrich die androgyne Weiblichkeit zum Beispiel auch mit einer Kurzhaarfrisur, dem sogenannten „Bubi-Kopf“.

Abbildung 7: Marlene Dietrich



Quelle: http://www.golyr.de/artist_imgs/artists/8127/8127_image_12.jpg 2013

Im Nationalsozialismus (1933 bis 1945) war das Bild des Mannes das, eines disziplinierten Soldaten, der vor Kraft und Muskeln strotzte. Als Gegensatz galt der verweichlichte Jude oder der feminine Homosexuelle.²¹ Auch der sportlich-gesunde Frauenkörper gilt als ideal. Wer kein blondes Haar hatte, sollte es färben, und auch sonnengebräunte Haut, enthaarte Achseln und Beine galten als hübsch.²²

Nach dem Krieg war Nahrung ein sehr knappes Gut und umso weniger verwundert es, dass in den 50er Jahren Rundungen wieder in Mode kamen. Sie zeigten, dass ein glamouröser Lebensstil, nach amerikanischem Vorbild, möglich war. Bekannte Ikonen dieser Zeit waren Marilyn Monroe (siehe Abbildung 8) oder Brigitte Bardot. Die vollbusige, naive Blondine lag im Trend.²³

²¹ Vgl. Penz (2001): S. 129

²² Vgl. Penz (2001): S. 144

²³ Vgl. Penz (2001): S. 164

Abbildung 8: Marilyn Monroe



Quelle: <http://svistasocialclub.wordpress.com/2011/04/08/questa-ci-mancava-il-caso-ruby-spiegato-ai-fanciulli-marcello-veneziani-e-leducazione-dei-figli/marylin/> 2013

Seit den 60er Jahren rückte Jugend zunehmend in den Fokus des Schönheitsideals. Faltenfreie Haut, kindliche Gesichtszüge und ein Kleidungsstil, der nur das Nötigste verdeckt, wie zum Beispiel Hot Pants waren Merkmale dieser Entwicklung. Damit verbunden war der androgyne, zierliche Modelkörper. Twiggy, wie in Abbildung 9 ersichtlich, läutet diesen Trend für die Modewelt und zukünftige Mannequins ein.²⁴ Bis heute ist dieses Schönheitsideal präsent.

Abbildung 9: Twiggy



Quelle: <http://bleubirdvintage.typepad.com/blog/2009/10/style-muse-twiggy.html> 2009

²⁴ Vgl. Penz (2001): S. 187f

Lange Zeit waren eher Frauen vom Druck „Schön und Schlank zu sein“ betroffen, jedoch nimmt die Bedeutung von äußerer Attraktivität auch bei Männern seit den 1980er Jahren zu. Dass sich dieses Ideal derartig stark durchsetzen konnte, liegt daran, dass perfektes Aussehen mit einem perfekten Leben, also mit Glück, Wohlbefinden, Status usw., assoziiert wird.²⁵

1973 wurde in der Modezeitschrift Vogue Cellulitis erstmals beim Namen genannt und als Problemzone dargestellt, davor handelt es sich um typisch weibliches Fettgewebe, das nicht verachtet wurde.²⁶ Der Wirtschaft wurde damit ein Gefallen getan: Zahllose Präparate, Behandlungsmethoden, Cremen etc. hielten nun Einzug in die Badezimmer der Frauen.

2.3. Das gegenwärtige Schönheitsideal

2.3.1. Jugendlichkeit

Ein wesentlicher Faktor für die Attraktivität ist das jugendliche Aussehen, bzw. gilt es als erstrebenswert sehr viel jünger auszusehen, als es dem eigentlichen biologischen Alter entspricht. Wie in Abschnitt 2.2.7 beschrieben, begann der Trend in den 60er Jahren. Waltraud Posch meint dazu, dass es zur starken Ausprägung, wie wir sie heute kennen, Anfang der 90er Jahre kam. Sie nennt Frauen, die diesen Trend zur Alterslosigkeit verfolgen, die No-Age Frauen. Als Lohn für Askese; Kontrolle, Selbstdisziplin, Fitnesswahn, Hungerkuren und viele andere Anti-Aging Maßnahmen sind diese Frauen unschätzbar alt. Eine 50-Jährige, die aufgrund ihres Aussehens ebenso 40 sein könnte, darzustellen, hat aus Sicht der Gesellschaft etwas richtig gemacht.²⁷

Sämtliche Drogerie-, Parfümerie- und andere Geschäftsregale strotzen vor Anti-Aging Produkten, die vor allem Frauen, mittlerweile aber auch Männer, jünger, straffer, praller und dadurch hübscher aussehen lassen sollen. Die Haut gilt als Abbild des Lebenswandels einer Person. Diverse Mittel zur äußeren Anwendung bis hin zu Schönheitsoperationen sollen helfen, die Spuren der Zeit zu kaschieren. Der Wunsch jung auszusehen seitens der KonsumentInnen, nährt also natürlich auch die Kosmetikindustrie und damit die Wirtschaft. Die Medien zeigen die wünschenswerten Vorbilder und zahlreiche Kosmetikfirmen liefern die Mittelchen, welche zur Bekämpfung der Hautalterung nötig sind.

²⁵ Vgl. Astashenko (2009): S. 155

²⁶ Vgl. Posch (1999): S. 138

²⁷ Vgl. Posch (1999): S. 54f

Wie auch aus den Gruppendiskussionen (siehe Kapitel 7) hervorgeht, werden mit Jugendlichkeit diverse positive Eigenschaften, wie Flexibilität, Spontaneität, Fruchtbarkeit oder Leistungsfähigkeit verbunden. Das Altern erinnert an unangenehme Themen, wie Krankheit, körperlichen Verfall und Tod, die in unserer westlichen Gesellschaft gerne verdrängt werden²⁸. Es verwundert also nicht, dass von vielen Menschen versucht wird, diesen Zustand so lange, wie möglich aus dem eigenen Leben fernzuhalten.

Zudem wird das Aussehen im Alter, als Spiegel der Lebensweise in der Jugend gedeutet. Zum Beispiel lässt der Konsum von viel Nikotin und/oder Alkohol die Haut schneller altern. Auch wenig Schlaf und dadurch entstehende Augenringe bzw. ein fahler Teint oder ein sogenanntes „verlebtes“ Aussehen, lassen Rückschlüsse auf den Lebensstil einer Person zu. Ein derartiges äußeres Erscheinungsbild im Alter wird als Versäumnis in der der Jugend gewertet.²⁹

Interessanterweise spielt das jugendliche Aussehen für Frauen und Männer in unterschiedlichem Maße eine Rolle. Bei Männern steht das Alter für Reife, Macht, Kompetenzen. Ein Mann, jenseits der 40, kann durchaus als schön gelten. Bei Frauen wird das Alter nicht mit diesen positiven Eigenschaften assoziiert. Es scheint, als wären Schönheit und Reife bei einer Frau ein krasser Gegensatz. Jugendlichkeit bei Frauen wird durch Naivität, Unschuld, Ehrlichkeit, Unverdorbenheit usw. ausgedrückt. Diese Eigenschaften gelten, vor allem für Männer, als attraktiv und daher auch im Alter als erstrebenswert.³⁰

Daher soll das Aussehen natürlich auch an den jungen Mädchenkörper erinnern: glatt, haarlos, straff, faltenfrei usw. Mittlerweile kann sich auch das männliche Geschlecht dem Trend zum haarlosen Körper nicht entziehen. Haare in den Achseln oder im Intimbereich, gelten bei beiden Geschlechtern als unhygienisch. Dies bleibt die einzige Gemeinsamkeit. Männer können sich offen dazu bekennen, mädchenhafte äußere Attribute anziehend zu finden. Sie gehen nicht selten Beziehungen mit Frauen ein, die ihre Töchter oder Enkelinnen sein könnten. Biologisch kann ein Mann bis ins hohe Alter Kinder zeugen, Frauen unterliegen einer zeitlichen Begrenzung. Schon durch diese Tatsache werden Verbindungen von jungen Frauen und reifen oder alten Männern biologisch begünstigt und von der Öffentlichkeit geduldet. Nachfolgend soll die Bedeutung von Fruchtbarkeit und die damit verbundene Schwangerschaft in der derzeitigen Gesellschaft näher erläutert werden.

²⁸ Vgl. Davids (2007): S. 16

²⁹ Vgl. Astashenko (2009): S. 154

³⁰ Vgl. Astashenko (2009): S. 169

2.3.1.1. Jugend-Fruchtbarkeit-Schwangerschaft

Jugendliches, fast kindliches Aussehen spricht, wie im vorhergehenden Abschnitt erwähnt, für Fruchtbarkeit. Jedoch ist es keineswegs erwünscht, dass man einer Frau ansieht, dass sie bereits fruchtbar, also schwanger war. Eine Schwangerschaft soll heute sozusagen nebenher laufen und keine physischen oder psychischen Spuren hinterlassen.

Bis zum Beginn des Mutterschutzes müssen Frauen im Job noch die volle Leistung bringen. Zwar gibt es gesetzlich einige Schranken, die Arbeitgeber zu befolgen haben, und dadurch schwangeren Frauen höchstmöglichen Schutz bieten sollen, jedoch erlegen sich viele Frauen, die ein Baby erwarten, selbst strenge Auflagen auf. Bei manchen ist die Angst enorm, der/die ArbeitgeberIn oder KollegInnen könnten meinen, dass die Sonderbehandlungen, die einer schwangeren Frau zu Teil werden (sollten), zu groß sind. Dadurch nehmen sie manchmal nicht ungefährliche Belastungen auf sich. Zwar ist es die wichtigste Aufgabe der Frau, und diese darf sie auch nicht auslassen, Kinder zu gebären, andererseits soll sie aber darüber hinaus, ihre anderen Aufgaben nicht vernachlässigen und nicht erwarten, mit Samthandschuhen angefasst zu werden.

Die Geburt und Karenzzeit sollten möglichst kurz gehalten werden, sodass die Frau ihre Karriere so schnell, wie möglich fortsetzen kann. Im Berufsleben sollten dann keine Spuren der Schwangerschaft mehr sichtbar oder spürbar sein! Schon während der Schwangerschaft gilt es für Frauen, bis auf die Zunahme an Bauch und Busen, schlank zu bleiben.³¹

Nach dem Wiedereinstieg in das Berufsleben sollte, nach wie vor, die Bereitschaft im Beruf Überstunden zu leisten, gegeben sein. Auch wird es nicht gerne gesehen, wenn Mütter zu Hause bleiben, wenn das Kind krank ist. Frauen sind gezwungen sich auf diese unausgesprochenen Regeln einzulassen. Schließlich gibt es genug Jobanwärterinnen, die noch keine Kinder haben und zu leisten bereit sind, was sie früher selbst geschafft haben.

2.3.1.2. Schlankheit

Das gegenwärtige Schönheitsideal bezieht sich auf den nackten Körper, dieser hat schlank bzw. dünn und makellos zu sein. Bei Frauen lässt sich das Ideal mit einem heranwachsenden Mädchen mit prallen, der Schwerkraft trotzendes Brüste beschreiben. Männer sollen muskulös, athletisch, mit Six-Pack und auf keinen Fall fett sein.³² Vor unserem gegenwärtigen, gnadenlosen Schlankheitsbegriff, bezog sich das Ideal auf den verhüllten

³¹ Vgl. Davids (2007): S. 34f

³² Vgl. Astashenko (2009): S. 155

Körper, dadurch waren Hilfsmittel, wie das Korsett, erlaubt und eine gängige Methode den Körper in Form zu bringen³³.

Heute ist dies aufgrund der Mode kaum möglich. Schließlich wird mehr Haut gezeigt. Extrem ist es in Badebekleidung, hier ist nahezu alles erlaubt: Oben ohne, String Höschen oder auch der Bikini, all das lässt wenig Spielraum, um Problemzonen zu verdecken.

Schlankheit steht aber auch für die Leistungsfähigkeit, die seitens des Staates, der Gesellschaft und des Lebens von uns gefordert wird. Menschen, die schlank sind, sind in der Lage sich selbst zu kontrollieren und zu disziplinieren. Anders als Fettleibige, die als schwach und ihren eigenen Trieben ausgeliefert, angesehen werden.³⁴

Waltraud Posch meint, dass der erstrebenswerte Frauenkörper zusehends dem eines Knaben ähnelt: schlauchförmig, ohne Kurven und kaum Fett, bis auf die Brüste.³⁵ Vor allem an den Stellen, wo Frauen normalerweise leicht Fett ansetzen, wie zum Beispiel Hüften oder Oberschenkel, muss alles getan werden, um diesem Umstand entgegenzuwirken.

Hierzu ist zu sagen, dass der extrem knabenhafte Körper, mit dünnen, krankaussehenden Models, heute nicht mehr in dieser Form im Trend liegt. In den Medien ist immer wieder die Rede von „gesunden und fitten“ Körpern mit Rundungen, diese sind jedoch relativ zu betrachten. Nach wie vor sind Kurven nur an Busen und Po erwünscht. Dass ein Model abgemagert ist, sollte nicht mehr ersichtlich sein. In Magazinen und anderen Medien wird den Rezipientinnen gepredigt, die perfekten Körper seien das Ergebnis von täglichem Workout, gesunder Ernährung, ohne sich zu kasteien und drei Liter Wasser täglich sind.

2.4. Schönheit im wissenschaftlichen Sinn

Sprichwörter wie „Schönheit liegt im Auge des Betrachters“, oder „Schönheit ist relativ“ werden im Zusammenhang mit der Bewertung, ob eine Person hübsch ist oder nicht, sehr oft ausgesprochen. Jedoch wurden im Zuge der Attraktivitätsforschung einige Parameter herausgefunden, die einen Menschen als schön oder eben nicht, erscheinen lassen.

Die Attraktivitätsforschung im engeren Sinne ist mit 47 Jahren noch sehr jung, in Anbetracht dessen, dass Menschen schon immer von Schönheit und der Frage, was als schön gilt, fasziniert waren. Ihren Anfang nahm sie mit einem Experiment, welches 1966 von Walter, Aronson, Abrahams und Rottman durchgeführt wurde. Hier ging es darum, im Zuge einer

³³ Vgl. Astashenko (2009): S. 163

³⁴ Vgl. Astashenko (2009): S. 166

³⁵ Vgl. Posch (1999): S. 69

Tanzveranstaltung von Studenten, herauszufinden, welche Einflussfaktoren für die Sympathie des/der Tanzpartners/Tanzpartnerin maßgeblich waren. Das Ergebnis war, dass Persönlichkeit, Intelligenz und andere Interessen keinerlei Einfluss darauf hatten. Es war nur das Aussehen entscheidend.³⁶

Schönheitsideale, die auf Zahlen beruhen, können bis zu Platon und Pythagoras zurückverfolgt werden, die damalige Auffassung von Schönheit begründete sich auf Einheit und Ordnung. Zum Beispiel beschreibt Vitruvius Pollio, dass das Gesicht ein Achtel des menschlichen Gesamtkörpers ausmachen soll und teilt es in drei gleiche Drittel.³⁷

Viele Philosophen, Forscher, Schönheitschirurgen und andere Personen, die sich mit der Thematik des perfekten Aussehens beschäftigten, versuchten, dieses zusammenfassend mittels einer Formel zu erklären. Dies gestaltete sich schon allein deshalb als sehr schwierig, da verschiedene Bevölkerungsgruppen, verschiedene Grundvoraussetzungen mitbringen. Zum Beispiel sieht das gleiche Augenpaar nicht gleich gut oder schlecht an einem Asiaten und Europäer aus.

Doch bestand weiterhin das Verlangen, Schönheit in Zahlen auszudrücken und so kam man zu Phi oder dem Goldenen Schnitt.

Diese Bezeichnungen besagen,

„es ist die Teilung einer Linie oder Figur so, dass das Verhältnis des kleineren Teils zum größeren dasselbe ist wie das Verhältnis des größeren Teils zur Gesamtlinie (1:1,618). Dies ist offenbar der Teilungspunkt, der als am ästhetischsten empfunden wird.“³⁸

Dieses Verhältnis findet sich in zahlreichen Formen und auch Pflanzen wieder. Menschen neigen dazu an Formen mit diesen Maßen besonderen Gefallen zu empfinden. Oft wurde der Goldene Schnitt schon bei Models schon bestätigt, andererseits würde man ihn vielleicht auch bei „hässlichen“ Menschen finden, wenn diese untersucht werden würden.³⁹

Ein weiterer Ansatz im Mittelalter war die siebener Regel. Hier macht das Haar ein Siebtel des Kopfes, die Stirn zwei Siebtel, die Nase ebenfalls zwei Siebtel, das Stück zwischen Nase

³⁶ Vgl. Henss (1998): S. 49

³⁷ Vgl. Etcoff (2001): S.158

³⁸ Etcoff (2001): S. 160

³⁹ Vgl. Etcoff (2001): S. 162

und Mund wieder ein Siebtel und das letzte Siebtel wird vom Mund bis zur Kinns Spitze gebildet.⁴⁰

Heute haben diese Formeln kaum noch Bedeutung. Es gibt also noch keine allumfassende Erklärung dafür, was Menschen als schön empfinden. Daher kann keine mathematische Regel aufgestellt werden.

Wird die Figur von Männern und Frauen in den Fokus der Betrachtung gezogen, so wurde folgende biologische Tatsache festgestellt:

„Bei der gesunden Frau vor der Menopause rangiert das Verhältnis von Taille zu Hüfte zwischen 0,67 und 0,80. Das bedeutet ihre Taille ist 0,7- bis 0,8- mal weniger breit als die Hüfte. Beim gesunden Mann liegt diese Relation etwa zwischen 0,85 und 0,95.“⁴¹

Bei einer Frau äußert sich dieses Verhältnis durch die typische Sanduhrfigur, die schon immer als weiblich empfunden wurde. Oberschenkel und Gesäß bilden ein Viertel des Körpergewichts einer Frau. Dies ist die Stelle, wo Frauen am schwersten abnehmen, da hier ein Fettdepot für den Fall einer Schwangerschaft angelegt wird. Männer hingegen setzen aufgrund des Testosterons leichter am Bauch an. Wenn Frauen einen höheren Testosteron und einen niedrigeren Östrogenwert aufweisen, wirkt oftmals die Figur auch männlicher. Fruchtbarkeitsstudien zu Folge, werden Frauen, die eine Taillen-Hüft Relation von unter 0,8 und damit eine schlanke Taille haben, leichter schwanger, als Frauen, bei denen der Wert darüber liegt und der Körper männlicher, also schlauchförmiger, wirkt. Männer empfinden einen weiblichen, sanduhrförmigen Frauenkörper tendenziell als anziehender, da sie ihn mit Fruchtbarkeit verbinden.⁴²

Eine Frau kann daher, auch wenn sie mehr Kilogramm auf die Waage bringt, als genauso hübsch empfunden werden, wie eine sehr schlanke. Ausschlaggebend ist das Verhältnis von Taille zu Hüfte. Ein Beispiel hierfür liefern Marilyn Monroe und Audrey Hepburn. Zwei sehr beliebte Ikonen aus den 50er Jahren. Nach außen hin, könnten sie unterschiedlicher nicht sein: Mit den Maßen 91-61-86 verkörperte die blonde Marilyn das Vollweib mit Rundungen und Audrey war das zarte, schutzbedürftige, brünette Rehlein mit 80-56-79. Sie hatten jedoch eines gemeinsam: die Taillen-Hüft Relation von 0,7 und damit die wünschenswerte Sanduhrfigur. Auch heutzutage weisen Supermodels die gleiche Taillen-Hüft Relation auf,

⁴⁰ Vgl. Henss (1998): S. 55

⁴¹ Etcoff (2001): S. 215

⁴² Vgl. Etcoff (2001): S. 216

wenngleich der Busen kleiner ist und die Models größer. Die Durchschnittsmaße 1999 betrugen: 84-58-84.⁴³

Als schön betrachtet werden außerdem Frauen, die westlich und weiß aussehen. Wenn Models, anderer Hautfarbe in den Medien Präsenz genießen, dann wenn sie westliche Gesichtszüge aufweisen, wie zB. Naomi Campbell, dies ist natürlich auf den ersten Blick nicht erkennbar.⁴⁴ Sollen doch das Einsetzen von Models verschiedener Herkunft für Vielfaltigkeit, Toleranz usw. stehen. Daher lassen es sich Designer nicht nehmen, eine scheinbare Auswahl an verschiedenen Typen auf ihren Laufsteg zu bringen.

Das äußere Erscheinungsbild hat neben der bloßen Optik noch andere Funktionen, wie die Positionierung im Leben. Sie unterstützt Menschen bei der Schaffung der eigenen Identität. Dieser relevante Effekt soll im nächsten Kapitel dargestellt werden.

⁴³ Vgl. Etcoff (2001): S. 217

⁴⁴ Vgl. Posch (1999): S. 75

3. Das Selbstbild und Fremdbild vor dem Hintergrund des Schönheitsideals

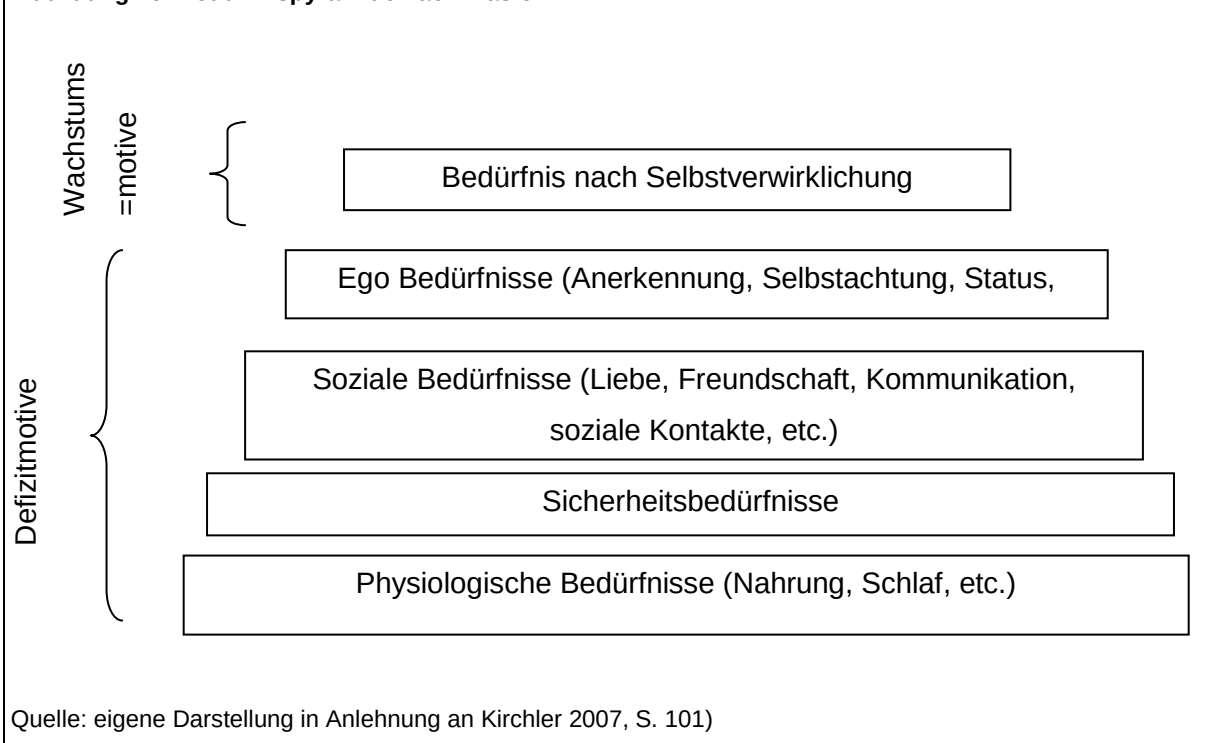
3.1. Positionierung in der Gesellschaft durch Schönheit und Schlankheit

„In einer immer komplexer werdenden Gesellschaft, in der klassischen Institutionen wie der Familie, der Schule, politischen Parteien oder der Kirche immer weniger Bedeutung in der individuellen Lebensgestaltung zukommt, wenden sich Individuen verstärkt ihrem eigenen Körper zu. Dieses soll das Gefühl vermitteln, Kontrolle über die unmittelbare Lebenswelt ausüben zu können. Daher erscheint die Aufwertung körperbezogener Charakteristika wie das äußere Erscheinungsbild, Kleidungs- und Essgewohnheiten und die sportliche Leistungsfähigkeit als einleuchtende und logische Konsequenz aus dieser Entwicklung.“⁴⁵

Diese von Miriam Davids getroffene Aussage wird gewissermaßen schon durch die Bedürfnispyramide nach Maslow, welche er 1954 aufstellte, unterstützt und erklärt.

3.1.1. Bedürfnispyramide nach Maslow

Abbildung 10: Bedürfnispyramide nach Maslow



⁴⁵ Davids (2007): S. 14

Abraham Maslow erklärt so die Motive menschlichen Antriebs. Die fünf Bedürfniskategorien sind von unten nach oben hierarchisch gegliedert. Sind die **physiologischen Bedürfnisse**, also die menschlichen Grundbedürfnisse, wie essen, trinken, schlafen usw. gestillt, hat der Mensch das **Bedürfnis nach Sicherheit**. Meint den Wunsch nach Struktur, Gesetzen, Ordnung, Schutz oder in weiterer Folge auch einem sicheren Arbeitsplatz. Anschließend streben Menschen nach der Stillung **sozialer Bedürfnisse**, also einer funktionierenden Partnerschaft, dem Pflegen von Kontakten und der Zugehörigkeit zu gesellschaftlichen Gruppen. **Ego Bedürfnisse** stellen das Streben nach gesellschaftlichem Status, Anerkennung, Selbstachtung usw. dar. Am Schluss steht das Bedürfnis nach **Selbstverwirklichung**. Die ersten vier Stufen werden als Defizitmotive bezeichnet, deren Stillung dann herbeigesehnt wird, wenn ein Mangel entstanden ist, wie zum Beispiel Hunger. Durch das Hungergefühl wird der Drang Nahrung aufzunehmen, ausgelöst. Der Wunsch nach Selbstverwirklichung wird als Wachstumsmotiv bezeichnet. Dieser kann niemals zur Gänze erfüllt werden und wächst sogar noch weiter, wenn mit der Stillung begonnen wurde.⁴⁶ Immer wenn eine Bedürfniskategorie erledigt ist, wendet sich die Person in chronologischer Reihenfolge der nächsten zu.

Die sozialen Bedürfnisse und Ego Bedürfnisse sind im Zusammenhang mit dem Zwang, den Körper an die Normen der Gesellschaft anzupassen besonders wichtig! Durch die Anpassung des eigenen Aussehens an ein gesellschaftliches Schönheitsideal, wollen Frauen und Männer zu einer Gruppe gehören. Zur Gruppe der „Ernährungsbewussten“ oder „Körperbewussten“, im Idealfall sogar zu den „attraktiven Personen“. Betrachtet man den Trend zur Disziplinierung des eigenen Körpers und der Präsentation des Ergebnisses im Zusammenhang mit den Ego Bedürfnissen, kann ein sportlich geformter, schlanker, jugendlicher Körper, gezeigt in der richtigen Kleidung, durchaus als Statussymbol gesehen werden. Die intensive Auseinandersetzung mit dem eigenen Aussehen ist schließlich auch nur möglich, wenn man einer bestimmten sozialen Schicht angehört.

Durch die Bedürfnispyramide nach Maslow geht hervor, dass das Entsprechen gesellschaftlicher Schönheitsideale und das Streben nach einem schlanken Körper eindeutig als Luxus bezeichnet werden kann. Überzeichnet ausgedrückt: Erst wenn ausreichend Nahrung vorhanden ist, kann man als moderne Frau oder Mann dieser entsagen und kostenspielige Fastenkuren antreten. Menschen, die auf der Straße leben oder aufgrund mangelnder politischer Sicherheit um ihr Leben bangen müssen, werden sich wohl eher weniger Gedanken über Diäten, Modetrends oder Sport zur Gewichtsreduktion zugestehen.

⁴⁶ Vgl. Kirchler (2007): S. 101f

3.1.2. Identitätsbildung durch Körperthematisierung

„Die Körperthematisierung wird zu einem Akt der Identitätsarbeit und Identitätssicherung.“⁴⁷

Es ist kein neues Phänomen, dass Menschen durch ihr Aussehen bzw. die Art von Styling Zugehörigkeit zu einer bestimmten Gruppe ausdrücken möchten. Hierzu zählen ethnische Bevölkerungsgruppen genauso, wie zum Beispiel heutzutage die „Punks“ oder „Gothicszene“. Dies sind extreme Beispiele, aber aufgrund des Aussehens einer Person, meinen Mitmenschen bereits ein erstes Urteil fällen zu können. Dieser erste Eindruck wird ja durch das eigene Aussehen auch gewünscht. Selbst wenn sich jemand keine Gedanken über Aussehen, Styling, Frisur, Statur usw. macht, und so seinen Mitmenschen gegenüber tritt, ist dies auch eine Art „Statement“, welches gegenüber der Umwelt gesetzt wird.

Laut Giddens trägt der Körper zur Entstehung und Aufrechterhaltung der Selbstidentität auf vier Ebenen bei⁴⁸:

- Ebene 1: Die körperliche Erscheinung nach außen hin, inklusive Kleidung, Schminke, Schmuck usw. Diese wird vom Gegenüber als Zeichen aufgenommen und dient als Interpretationsgrundlage unseres Handelns. Zum Beispiel wie oben erwähnt: Zugehörigkeit zu einer Gothic Gruppe aufgrund des signifikanten Aussehens, lässt für Mitmenschen eine Interpretation der Einstellung zu.
- Ebene 2: Verhaltensweise eines Individuums. Wie benimmt sich der/die Einzelne? Zum Beispiel liegt die Vermutung, eine Frau, die joggt, sei sportlich bzw. achtet zumindest auf ihren Körper, nahe.
- Ebene 3: Die Sensibilität des Körpers. Beispielsweise gilt es in der Gesellschaft als ein Zeichen von Traurigkeit, wenn man weint.
- Ebene 4: Regime, denen wir unsere Körpern unterwerfen. Zum Beispiel Selbstdisziplin, teils auferlegt durch Konventionen der Gesellschaft, teils durch die persönlichen Gewohnheiten, Vorlieben und Aversionen. Der Rahmen wird durch die Gesellschaft vorgegeben, wofür sich der/die Einzelne entscheidet beruht auf der persönlichen Wahl.⁴⁹

Das extreme Auseinandersetzen mit dem eigenen Körper, mehr noch das Drillen des Körpers im heutigen Sinne spiegelt jedoch eine Erscheinung unserer Zeit wider. Es scheint, als wäre es nötig, jede Körperfaser unter Kontrolle zu haben, um mit dem heutigen

⁴⁷ Davids (2007): S. 11

⁴⁸ Vgl. Astashenko (2009): S. 151

⁴⁹ Vgl. Astashenko (2009): S. 153

Körpertrend mithalten zu können. Die völlige Kontrolle des Körpergewichts liefert den Betroffenen Selbstsicherheit und erhöht den Selbstwert⁵⁰. Die Identität einer Person wird durch den Körper nach außen hin ausgedrückt, dadurch muss jeder/jede ständig daran arbeiten.⁵¹ Menschen, die vielleicht sogar unter einer Essstörung leiden, suchen daher oftmals aufgrund von Kontrollverlust in anderen Lebenslagen, eine Kompensation dieser, durch übertriebenen Schlankheitskult. Die gesundheitsbewusste und ernährungsbewusste Frau oder –mittlerweile- auch Mann isst nicht, wenn sie oder er Hunger haben, oder worauf sie Lust haben, sondern wann und wie es dem Körper angeblich gut tut. Sich der Lust des Essens hinzugeben, ist eher eine negative Eigenschaft. So verhält es sich ebenso mit dem Sport. Dieser wird nicht nur aus Spaß bzw. Zeitvertreib betrieben, sondern um den eigenen Körper zu stählen und zu definieren. Den Körper zu trainieren und dadurch zu verschönern, sowie die Ernährung anzupassen sind Zeichen von Selbstdisziplin und dies gilt als durchaus wünschenswerte Eigenschaft.

Wir leben in einer „Inszenierungsgesellschaft“⁵². Dies zeigt sich spätestens durch das Profilieren auf diversen Social Network Plattformen. Unseren Körper in Szene zu setzen ist ein Mittel um sich im Leben zu positionieren und zu zeigen, dass man auf Attribute, wie Schlankheit, Attraktivität, Sportlichkeit, Jugendlichkeit und Selbstdisziplin Wert legt. Laut Davids tragen die Medien maßgeblich dazu bei, dass uns die idealen Körper allgegenwärtig präsentiert werden und somit als „normal“ und als gängige Parameter, was das ideale Aussehen betrifft, angesehen werden.⁵³

3.1.3. Erziehung zur Schönheit

Als letzten Punkt, welcher maßgeblich zur Identitätsbildung beiträgt, soll nun noch die Erziehung und ihre Rolle bei der Entstehung des Druckes „schön zu sein“, diskutiert werden. Da Eltern in den meisten Fällen, das Beste für ihre Kinder wollen, möchten sie sie natürlich vor allem Schlechten bewahren. Dazu zählt in diesem Fall auch die Erfahrung übergewichtig zu sein.

Vor allem bei Mädchen achten viele Mütter und auch Väter schon sehr früh darauf, dass die Töchter nicht zu viel auf die Waage bringen. Während Söhne essen sollen um „groß und

⁵⁰ Davids (2007): S. 25

⁵¹ Vgl. Astashenko (2009): S. 153

⁵² Davids (2007): S. 11; zit. nach Willems/Jurga 1998 in: Meuser 2000, S. 212

⁵³ Vgl. Davids (2007): S. 12

stark zu werden“, wird Mädchen sehr früh suggeriert, dass sie beim Essen nicht im Übermaß zuschlagen sollen.⁵⁴

Wobei hier zu erwähnen ist, dass Fettleibigkeit mittlerweile sehr viele Kinder betrifft, Mädchen wie Burschen. Laut der Salzburger Universitätsklinik ist in Österreich jedes vierte Kind adipositäts, also fettleibig. Von Adipositas spricht man bei Kindern, wenn sie ein höheres Gewicht haben, als 97% der Kinder im gleichen Alter, in Relation zu ihrer Größe. Der Trend ist weiterhin steigend.⁵⁵ Dies sind die Zahlen aus wissenschaftlicher Sicht, die zeigen, dass Eltern aus Verantwortungsbewusstsein ihren Kindern gegenüber die Pflicht haben, das Gewicht in normalem Maße zu kontrollieren und gegebenenfalls bei Zeiten einzuschreiten. Hier geht es um ein gesundheitliches Problem. In Abgrenzung dazu, spiegelt die übertriebene Gewichtskontrolle vor allem bei Mädchen, aufgrund von kosmetischen Motiven, den Schönheitskult, dem vor allem Frauen unterliegen, wider.

Spätestens in der Pubertät entwickeln sich Mädchen und Burschen unterschiedlich in Bezug auf das Thema Gewicht. Auch heute neigen eher Mädchen zu Essstörungen, wie Magersucht oder Bulimie.

Wenn Eltern erpicht darauf waren, ihrer Tochter Selbstdisziplin und Kontrolle in Sachen Gewicht beizubringen, äußert sich dies später dadurch, dass Mädchen diese Umgangsweise mit dem Thema allgegenwärtig bewusst ist. Sie werden zumindest darauf achten, was sie essen.⁵⁶ Bei der Entstehung einer Essstörung und damit einer Krankheit sind noch andere Faktoren beteiligt, aber das ständige Beschäftigen mit dem Thema Gewicht und Essen dienen als Basis für eine derartige Störung.

3.1.3.1. Die Rolle der Mutter als Vorbild

Laut Waltraud Posch bildet der gleichgeschlechtliche Elternteil, also bei Mädchen die Mutter, das bedeutendste Vorbild in der Entwicklung. In der Pubertät lernen Mädchen durch ihre Mutter, was es bedeutet eine Frau zu sein. Die Dinge in der Familie, die durch die Mutter passieren, aber nicht durch ein männliches Familienmitglied, werden der Rolle als Frau zugeschrieben. Im Zuge der Entwicklung ahmen Kinder ihre Eltern, also in diesem Fall die Mutter, entweder nach, oder lehnen das Verhalten und das Äußere strikt ab.⁵⁷

⁵⁴ Vgl. Posch (1999): S. 88f

⁵⁵ Vgl. Salzburger Universitätsklinik: http://www.salk.at/80_1809.html

⁵⁶ Vgl. Posch (1999): S. 89

⁵⁷ Vgl. Posch (1999): S. 92f

Auch bei den Gruppendiskussionen (siehe Abschnitt 7. Ergebnisdarstellung) wurde wiederholt erwähnt, dass die erste Konfrontation mit dem Thema „Schönheit“ durch die Mutter passierte und auch als Vorbild diente.

Wenn also die Mutter immer kocht, dann ist das für Mädchen eine weibliche Handlung, ebenso verhält es sich mit der restlichen Hausarbeit, Beruf, Kindererziehung etc. und eben auch im Umgang mit dem eigenen Äußeren. Es spielt eine Rolle, inwiefern sich die Mutter überhaupt über das Äußere definiert. Möglicherweise benutzt sie kein Make up und legt auch sonst nicht viel Wert auf Cremes, Kleidung, Frisur usw. Dann wird dieses Verhalten Einfluss auf die Tochter haben. Entweder sie nimmt diesen Umgang mit dem eigenen Äußeren in dieser Form an und handelt ähnlich, oder sie empfindet dabei eine Abneigung und wird dann vermehrt auf die physische Attraktivität achten.

Mütter, die sich intensiv mit dem Thema Ernährung beschäftigen, und über den kalorischen Wert von Speisen Bescheid wissen, sowie Sport treiben wirken anders auf ihre Töchter, als Mütter, die gerne essen und sich über fünf Kilo mehr oder weniger keine Gedanken machen. Dann werden Themen, wie „Abnehmen“, „Kleidung“, „Anti-Aging“ usw. wahrscheinlich weniger in der Familie behandelt. Die Tochter lernt so auch, dass es dem Vater oder Partner der Mutter, weniger oder mehr bedeutet, wie viel Wert die Mutter auf ihr Äußeres legt. Dies trägt entscheidend dazu bei, wie die Tochter eine Partnerschaft und die weibliche Rolle in dieser sehen wird. Spielt das Aussehen eine größere Rolle innerhalb der Partnerschaft, wird sie auch bei der Suche nach einem potentiellen Partner, davon ausgehen, dass dies wichtig ist. Ebenso verhält es sich im Berufsleben, oder auch im Gesellschaftsleben. Mütter die ihren Töchtern vermitteln, dass es im Leben wichtig ist, auf sein Äußeres und sein Gewicht zu achten, erziehen Mädchen mit einem anderen Bewusstsein, als Töchter, die gelernt haben sich über intellektuelle oder andere Leistungen zu definieren.

Egal ob junge Frauen das Verhalten ihrer Mütter ablehnen oder befürworten, in jedem Fall hat es eine prägende Wirkung für den eigenen Charakter, und den Umgang mit dem Thema Schönheit.

3.1.4. Selbstkontrolle und Selbstzwänge

Diana Astashenko bespricht in ihrem Werk „Selbstkontrolle unter den Bedingungen reflexiver Modernität“ die verschiedenen vier Arten von Zwängen nach Norbert Elias⁵⁸:

- Zwänge, die aus animalischen Trieben hervorgehen (Hunger, Geschlechtstrieb etc.)
- Abhängigkeit des Menschen von Naturereignissen
- Fremdzwänge, ergeben sich aus dem Zusammenleben und der Interaktion mit anderen Menschen.
- Selbstzwänge, diese sind nur beim Menschen zu finden und beruhen auf Lernerfahrung. Sie sind also nicht von Geburt an vorhanden.

Die Fremdzwänge und Selbstzwänge sind die, für das vorliegende Thema interessantesten. Einem Schönheitsideal zu entsprechen zu wollen, wird durch Fremdzwänge ausgelöst, jedoch unterwerfen sich Frauen und Männer Selbstzwängen (z.B. Hungerkuren, Sportsucht etc.), um dieses Ziel zu erreichen.

Laut der Zivilisationstheorie von Elias wurden im Zuge der Zivilisierung der Menschheit zusehends auch die Triebe mehr und mehr unterdrückt. Diese Selbstkontrolle geschieht mit der Zeit automatisch. Schließlich möchten wir in der Gesellschaft nicht durch schlechtes Benehmen auffallen. Das Verhalten einer Person ist auf die Erwartungshaltung und das Agieren der Mitmenschen bezogen.⁵⁹ Würden körperliche Funktionen und Triebe, wie sie Menschen von Natur aus gegeben sind, ausgelebt werden, würde dies Ekel oder zumindest negative Aufmerksamkeit anderer Personen hervorrufen. Kinder unterwerfen sich diesen Zwängen zum Beispiel erst durch die Erziehung der Eltern. Bei ihrer Geburt und solange sie nicht belehrt werden, wird körperlichen Funktionen und Trieben ohne Bedenken nachgegeben.

Alfred Schütz spricht in diesem Zusammenhang von „*intentional auf ein alter ego bezogenen Bewußtseinserlebnissen* [sic]“⁶⁰, dessen Bedeutung mit Max Webers Definition von sozialem Handeln einher geht: Der/die Handelnde bezieht den Sinn seines Tuns auf das Verhalten

⁵⁸ Vgl. Astashenko (2009): S. 19

⁵⁹ Vgl. Astashenko (2009): S. 30f

⁶⁰ Schütz (2004) Band II: S. 291

anderer Personen. Er unterscheidet außerdem zwischen sozialem Verhalten, hierbei handelt es sich um eine spontane Aktivität und sozialem Handeln, einer geplanten Aktivität.⁶¹

Dass Menschen auf eine bestimmte Weise agieren, bloß aufgrund dessen, dass andere Menschen existieren, nennt Schütz „Fremdeinstellung“. Diese ist nicht mit einem Verhalten der Mitmenschen, oder einer zu erwartenden Reaktion derer, verbunden. Es reicht, dass wir wissen, dass sie da sind.⁶² Das Verhalten von Menschen wird also alleine durch die Kenntnis über das Dasein anderer Mitmenschen geprägt. Hier geht hervor, welche Macht das Leben in einer Gesellschaft auf den Menschen ausübt. Es erfolgt eine stetige Beeinflussung auf alle Personen, durch das Leben der anderen. Werden nun auch noch Erwartungen anderer Menschen, bzw. die Angst, diesen nicht zu entsprechen in die Überlegung mit einbezogen, ist die Wirkung auf das Individuum enorm.

Die Angst nicht der Norm zu entsprechen und damit negative Reaktionen der Mitmenschen hervorzurufen bringt uns dazu, uns in einer bestimmten Weise zu verhalten. Werden diese inneren Ängste verstärkt, können Scham und Peinlichkeit die Folge sein.

Hierzu muss noch erwähnt werden, dass an Elias' Theorie der Zivilisation schon häufiger Kritik geäußert wurde, vor allem durch Peter Duerr.⁶³ Da sie für die vorliegende Arbeit zu umfangreich und auch nicht von Relevanz sind, wird auf eine Erläuterung dieser verzichtet. Jedoch soll kurz erläutert werden, dass mehrere Kritiker Elias' Zivilisationstheorie durch die Theorie der Informalisierung angezweifelt haben.

Demnach ist die Gesellschaft heute lockerer und unkonventioneller. Fremdzwänge nehmen dadurch ab und logischerweise auch die Selbstzwänge. Es scheint, als ob man sich heute mehr erlauben könnte, ohne dass sich jemand daran stören würde.⁶⁴ Ein Beispiel hierfür wäre der Dresscode in der Arbeitswelt. Heutzutage hat sich dieser sehr gelockert im Gegensatz zu früher (z.B. Jeans im Büro). Ein Aufweichen der Konventionen ist auch am sprachlichen Umgang miteinander spürbar. Heutzutage spricht selten ein Mann, eine Frau mit: „Küss die Hand, gnädige Frau“ an. So gesehen ist eine größer werdende Lockerheit der heutigen Gesellschaft sicherlich spürbar.

Jedoch ist fraglich, ob diese Entwicklung tatsächlich in allen Bereichen stattfindet. Für diese Arbeit relevant ist, ob die Gesellschaft auch lockerer gegenüber äußeren Mäkten, wie

⁶¹ Vgl. Schütz (2004) Band II: S. 291f

⁶² Vgl. Schütz (2004) Band II: S. 294

⁶³ Vgl. Astashenko (2009): S. 34

⁶⁴ Vgl. Astashenko (2009): S. 50f

Übergewicht usw., geworden ist. Frauenrechtlerinnen haben dafür gekämpft, dass Frauen sich nicht länger Konventionen hinsichtlich Schönheit unterwerfen müssen und in anderen Lebensbereichen mehr Rechte einfordern und erhalten. Jedoch gibt es trotzdem selten Frauen, jungen bis mittleren Alters, die unrasierte Achseln oder Beine in der Öffentlichkeit zur Schau stellen. Auch anhand der Werbung, die mehr Verschönerungsmöglichkeiten denn je darbietet, wäre nicht spürbar, dass hier weniger Druck auf das weibliche Geschlecht besteht. Im Gegenteil, es wirkt manchmal, als wären noch mehr Verpflichtungen auf Frauen zugekommen. Nicht länger mussten sie nur ihre Rolle als Hausfrau und Mutter, sowie als hübsche, makellose Geliebte für den Ehemann, wie in den 50er Jahren, erfüllen; weitere berufliche und soziale Verpflichtungen kamen zu den bereits bestehenden hinzu.

„Der Mythos weiblicher Schönheit bewirkt, daß [sic] es für Frauen ungemein schwierig ist, sich ihrem Körper zu nähern, ohne dabei die geltenden Schönheitsnormen mitzudenken. Er schürt den Selbsthaß [sic] und das Minderwertigkeitsgefühl von Frauen, verzerrt ihre Wahrnehmung, fordert die Verleugnung ihrer Bedürfnisse und sorgt dafür, daß [sic] die Beziehung zum eigenen Körper negativ bleibt. Er beschert Frauen eine zerstörerische Mischung aus Selbsthaß [sic], Angst vor Kontrollverlust und zwanghaftem Kreisen um vermeintliche Unvollkommenheiten.“⁶⁵

Waltraud Posch meint damit, dass die Emanzipation der Frau sehr wohl in Teilbereichen stattgefunden hat, und Frauen dadurch mehr Wege offen stehen. Jedoch müssen sie sich nach wie vor der Kritik von außen betreffend Aussehen und Figur unterziehen. Je erfolgreicher eine Frau ist und je mehr sie in der Öffentlichkeit steht, desto stärker ist sie dem gnadenlosen Blick der Gesellschaft und der Medien ausgesetzt.

Zusammenfassend kann gesagt werden, der Prozess der Informalisierung ist bestimmt für einige Bereiche zutreffend, in anderen bleiben gesellschaftliche Konventionen gleich, bzw. verstärken sich zusehends.

3.1.4.1. Angst vor Scham und Peinlichkeit

Die Angst, das eigene Ansehen, gesellschaftlichen Status und Image zu gefährden oder vielleicht sogar zu verlieren bzw. als Mensch mit fehlender Selbstkontrolle zu gelten, kann als Schamgefühl bezeichnet werden. Je mehr gesellschaftliche Normen ein Mensch für sich als gegeben angenommen hat und für sich selbst von einem Fremdzwang in einen

⁶⁵ Posch (1999): S. 192

Selbstzwang umgewandelt hat, desto stärker kann dieses Schamgefühl ausgeprägt sein.⁶⁶ Menschen besitzen eine unterschiedliche Schamgrenze, auch bestehen große Differenzen, wie fremd- und selbstbestimmt eine Frau oder ein Mann ist. Bei einem hohen Grad an Selbstbestimmung tritt das Schamgefühl, aufgrund von Nicht-Entsprechen gesellschaftlicher Normen weniger stark oder gar nicht auf.

Das Gefühl der Peinlichkeit wird laut Elias von der Außenwelt empfunden, wenn ein Individuum die Verbote der Gesellschaft übertritt oder Gefahr läuft zu übertreten. Gemeinhin wird dieses Gefühl auch als „Fremdschämen“ bezeichnet. Ein Beispiel hierfür wäre Rülpsen, Nasenbohren etc. in der Öffentlichkeit.

Zum Beispiel gelten übergewichtige Menschen oftmals als undiszipliniert oder faul, dh als undiszipliniert in der Gesellschaft. Nicht selten schämen sich mollige, dicke oder adiposöse Menschen aufgrund dieser Anschauung von außen. Niemand möchte als faul gelten, in privater und beruflicher Hinsicht wirft dies kein gutes Licht auf die eigene Persönlichkeit.

Gerade Frauen müssen häufig den Spagat zwischen Kindern, Arbeit, Haushalt, gesellschaftlichem Leben und anderen Verpflichtungen meistern. Wie kann es also einer Frau, die all diese Ansprüche erfüllt, die die Gesellschaft und das Leben an sie stellt, passieren, übergewichtig zu werden? Eigentlich gar nicht! Daher ist es natürlich ein Unding mollig oder sogar fettleibig zu werden.

Männer legen bei ihrer potentiellen Partnerin, wie in Abschnitt 4.1 besprochen werden wird, mehr Wert auf das Aussehen, als Frauen. Dies führt dazu, dass ein Großteil der Frauen, welche diesen Umstand für sich akzeptiert und in einen Selbstzwang umgewandelt hat, ihrem (potentiellen) Partner so gut, wie möglich gefallen möchte, um diesen zu bekommen bzw. zu halten.

Hierzu muss noch gesagt werden, dass es natürlich sehr unterschiedlich ist, worüber sich Menschen definieren. Frauen, die sich stärker über Leistung definieren, legen möglicherweise weniger Wert auf das makellose Aussehen. Andererseits laufen gerade sehr ehrgeizige Frauen tendenziell öfter Gefahr, an einer Essstörung zu erkranken, als weniger leistungsorientierte Frauen.

⁶⁶ Vgl. Astashenko (2009): S.32f

3.2. Motivation zu handeln nach Alfred Schütz

In den vorangegangenen Kapiteln wurden verschiedene Gründe genannt, welche Menschen, insbesondere Frauen dazu bewegen, der Schönheit und Schlankheit in ihrem Leben einen bestimmten Stellenwert zuzuordnen. Es wurde erläutert, welche Vorbedingungen ausschlaggebend sein können, und welche Einflussfaktoren Frauen im Umgang mit Schönheit prägen, sowie welche Ängste zu tragen kommen, sollten Menschen die eigenen und fremden Auflagen nicht erfüllen.

An dieser Stelle soll aus soziologischer Sicht beleuchtet werden, warum wir handeln und wie Handlungsmotive entstehen.

Alfred Schütz erklärt die Motivation hinter einer bestimmten Handlung folgendermaßen:

„Soweit *Motiv* die Bezeichnung für die mit dem Handeln seitens des Handelnden verbundenen Erwartungen ist, kann der Motivationszusammenhang also als *jener Sinnzusammenhang definiert werden, in welche ein besonderes Handeln kraft des Entworfenseins der Handlung für den Handelnden steht*. Dieser Sachverhalt kann auch durch die These ausgedrückt werden, daß [sic] *die modo futuri exacti als abgelaufen entworfene Handlung, an welcher das Handeln orientiert ist, für den Handelnden Motiv (nämlich „Um-zu-Motiv“) ist.*“⁶⁷

Das bedeutet, dass alles Handeln mit einem Sinn verknüpft ist. Wenn ein Mensch agiert, dann um den Entwurf des Handlungszieles, umzusetzen.

Wenn zum Beispiel ein/e LeistungssportlerIn ein Fitnessstudio besucht, um sich für den nächsten Wettkampf vorzubereiten, ist die Motivation hinter dieser Aktion möglichst gut in diesem Wettkampf abzuschneiden. Dafür muss er/sie den Weg zu dieser Sporteinrichtung antreten, sich umziehen, trainieren, danach duschen und wieder nach Hause fahren. All diese Dinge, welche als Begleiterscheinung des Trainierens auftreten, werden aber keineswegs als Motivation gesehen, es zu tun. Auch, wenn eine Person trainiert, um an Gewicht zu verlieren, ist der Ablauf der gleiche, jedoch mit einer unterschiedlichen Motivation. Es ist auch nicht notwendig, dass der/die Sportlerin die Funktionsweise der Geräte kennt oder sich dafür interessiert um das Ziel zu erreichen.

⁶⁷ Schütz (2004) Band II: S. 197

Dieser Entwurf entsteht aufgrund einer Vorerfahrung, die es gestattet, einen zukünftigen Zustand, als Ziel des Handelns zu erreichen.⁶⁸ Das Repertoire an vorangegangenen Erlebnissen, wie zum Beispiel, durch Sport habe ich schon fünf Kilo abgenommen, bewegt den/die Handelnde dazu, den gleichen Weg zur Umsetzung des Entwurfs nochmals zu wählen. Möglich ist es auch, dass diese Vorerfahrung aufgrund von passivem Wissen gegeben ist.⁶⁹ Wenn eine Information aus verlässlicher Quelle kommt, bzw. einer Person meines Vertrauens, wie zum Beispiel einem Arzt/einer Ärztin, kann ich Fremderfahrungen für eigene Handlungsmotivationen heranziehen.

Wenn Menschen auf ihre Figur achten, um sich im Sommer nicht in Badebekleidung, schämen zu müssen, wäre das auch ein Motiv. Genauso wie sich als Frau zu schminken, sich aufreizend zu kleiden, oder auf die Figur zu achten, um einem Mann zu gefallen.

Schütz unterscheidet zwischen Um-zu-Sätzen, welche bereits oben beschrieben wurden, und Weil-Sätzen. Jeder Um-zu-Satz lässt sich als Weil-Satz ausdrücken, zum Beispiel: Eine Frau schminkt sich, weil sie einem Mann gefallen möchte. Diese nennt er unechte Weil-Sätze.⁷⁰ Ein Weil-Satz wäre: Eine Frau treibt übertrieben viel Sport, weil sie an Magersucht leidet.

„Hier sehen wir deutlich den Unterschied zwischen dem Um-zu-Motiv und dem echten Weil-Motiv. Indessen das Um-zu-Motiv, ausgehende vom Entwurf, die Konstituierung der Handlung erklärt, erklärt das echt Weil-Motiv aus vorvergangen Erlebnissen die Konstituierung des Entwurfes selbst.“⁷¹

Der echte Weil-Satz lässt also eine Person, aufgrund von Vorerlebnissen, einen Handlungsentwurf konzipieren, der motiviert das entsprechende Handeln so zu setzen, dass am Ende das Ziel erreicht wird.

Im vorangegangenen Beispiel, „Eine Frau treibt übertrieben viel Sport, weil sie an Magersucht leidet.“, verbindet die Frau mit mehr Körperfülle unangenehme Erfahrungen und treibt daher übertrieben viel Sport. Auch ist es möglich, dass sie mit der Gewichtsabnahme positive Erlebnisse und Gefühle verbindet und diesen Zustand wiederherstellen möchte. Damit ist das Motiv immer wieder gegeben, die entsprechende Handlung zu setzen.

⁶⁸ Vgl. Schütz (2004) Band II: S. 199

⁶⁹ Vgl. Schütz (2004) Band II: S. 201

⁷⁰ Vgl. Schütz (2004) Band II: S. 200

⁷¹ Schütz (2004) Band II: S. 203

3.2.1. Die Rolle der sozialen Umwelt

Laut Schütz sind Menschen an unserer Umwelt beteiligt, wenn sie zur gleichen Zeit, wie wir selbst existieren. Dadurch, dass das Gegenüber lebt und die Zeit, so wie ich selbst erlebe, und mir dies bewusst ist, trete ich mit diesem Gegenüber in eine Beziehung.⁷² Man kann diese soziale Umwelt, also auch als Gesellschaft bezeichnen. Da wir wissen, dass um uns herum eine Gesellschaft existiert, verhalten wir uns automatisch in Bezug auf diese.

Es stellt zum Beispiel einen großen Unterschied dar

- ob eine Person zunimmt und sich in ihrem Körper nicht wohl fühlt und sich in Badebekleidung vor Fremden zeigt,
- ob die Person sich vor Fremden und Freunden/Bekannten zeigt oder
- sich die Person ausschließlich daheim aufhält, also niemand von dieser Gewichtszunahme etwas mitbekommt.

Beim letzten Beispiel wird es der Person am wenigsten unangenehm sein, da ja niemand vom „Vergehen“ der Gewichtszunahme weiß. Solange die Person sich zu Hause aufhält, setzt sie also in ihrer Umwelt auch kein Statement. Wie schon erwähnt positionieren sich Menschen, durch ihr Äußeres in der Gesellschaft. Wenn das Äußere nicht gezeigt wird, liegt somit auch kein Verhalten vor.

Beim ersten Beispiel zeigt sich die Person vor Fremden. Eigentlich könnte es ihr egal sein, was diese Menschen von ihr denken, beziehungsweise weiß jemand auch nicht, ob er von anderen überhaupt wahrgenommen wird. Doch die Person weiß von der Existenz der anderen, sie weiß auch, dass irgendjemand sie bemerken wird. Damit einher gehen Unterstellungen, positiver oder negativer Natur, die einer Person automatisch zugeschrieben werden.

Im zweiten Fall sprechen wir von Freunden und Bekannten, die getroffen werden. Ob beabsichtigt oder unbeabsichtigt spielt in diesem Fall keine Rolle. Die Person kann aber davon ausgehen, dass diese sie wahrnehmen. Der Begriff der sozialen Beziehung setzt voraus, dass das „urweltliche Du“, also die soziale Umwelt, einen wahrnimmt. Damit verbunden ist, dass in einer Wirkensbeziehung, wie dieser, eine Reaktion auf eine Aktion erwartet wird. Der Partner setzt zahlreiche echte Weil- oder Um-zu-Motive voraus.⁷³ In

⁷² Vgl. Schütz (2004) Band II: S. 313

⁷³ Vgl. Schütz (2004) Band II: S. 317

diesem Fall kann die Person, die in großem Maße zugenommen hat, jedenfalls davon ausgehen, dass dieser Umstand von der Umgebung bemerkt wird.

Nun kommt diesem Menschen eine Reihe von Gedanken in den Sinn, was sich die anderen nun über ihn denken könnten. Möglichweise denken die anderen nun: Die hat sich aber gehen lassen! Oder: Die sieht ja furchtbar aus! Diese Unterstellungen geschehen bereits, ohne, dass sie seitens der sozialen Umwelt laut werden. Der Umstand zugenommen zu haben, ist in diesem Fall nicht nur das Mehr-Wiegen von zehn Kilogramm, sondern eine Aussage gegenüber der Gesellschaft, ob gewollt oder ungewollt.

4. Attraktivität und Schlankheit im Alltag

Eine Volksweisheit besagt, dass es schöne Menschen im Leben einfacher haben. Doch ist es wirklich so, dass hübsche Personen, bessere Chancen im Berufs- und Privatleben haben? Wählen Arbeitgeber bei gleicher Qualifikation den oder die Hübschere aus? Finden gut aussehende Menschen leichter einen Partner? Geht es äußerlich attraktiven Personen einfach besser?

Sozialpsychologen meinen, dass es hübschere Menschen sehr wohl leichter im Leben haben, aufgrund des „HALO-Effektes“. Dieser beschreibt, dass attraktiven Menschen automatisch positive Eigenschaften, wie Leistungsfähigkeit, Intelligenz, Zuverlässigkeit usw. zugeschrieben werden. Hier trifft dann häufig eine selbsterfüllende Prophezeiung ein.⁷⁴ Menschen, die mehr Zuspruch seitens ihrer Umwelt erfahren, entwickeln automatisch ein größeres Selbstbewusstsein und können sich dann oftmals bei Vorstellungsgesprächen oder Verabredungen mit potentiellen PartnerInnen besser verkaufen. Dadurch werden sie ausgewählt und können ihre positiven Eigenschaften unter Beweis stellen.

Menschen glauben, dass aufgrund des Gesichts, auf Charaktereigenschaften geschlossen werden kann. Diese Annahmen sind derartig lang beständig, dass Gesichtsforscher sich seit Jahrzehnten mit Untersuchungen zu diesem Thema beschäftigen. Menschen beurteilen andere Personen aufgrund eines Blicks in ihr Gesicht. Dadurch meinen sie zu wissen, mit wem sie es zu tun haben. Durch visuelle Eindrücke wird ein Großteil der Erkenntnis eines Menschen gebildet, es verwundert daher nicht weiter, dass Urteile aufgrund des Aussehens von Menschen gebildet werden.⁷⁵ Im Alltag ist es daher weder möglich sich dem Urteil anderer zu entziehen, noch zu verhindern selbst zahlreiche Meinungen zu bilden. Dies bietet die Möglichkeit zu selektieren. Es würde sich schwierig gestalten, jede Person einzeln kennenzulernen. Somit werden Personen, die für einen selbst vermutlich nicht relevant sind, ausgesiebt. Dies mag oberflächlich sein, ist aber im privaten Umfeld weniger von Bedeutung, als wenn Menschen, aufgrund ihres Aussehens in der Arbeitswelt Nachteile zu Teil werden.

4.1. Schönheit und Partnerschaft

Es gibt heutzutage kaum Bereiche im Leben von Menschen, denen so viel Aufmerksamkeit geschenkt wird, wie die PartnerInnenwahl beziehungsweise die Aufgabe den richtigen Partner/die richtige Partnerin zu finden. Daher existieren zahlreiche Dating Plattformen,

⁷⁴ Vgl. Davids (2007): S. 48f

⁷⁵ Vgl. Henss (1998): S. 17f

Single-Ratgeber und Unternehmen, die einem helfen sollen, den potentiellen Ehemann, oder die potentielle Ehefrau zu finden. Äußerliche Attraktivität, Schlankheit und Jugendlichkeit sind hierbei Eigenschaften, die eine entscheidende Rolle spielen. Jedenfalls sind die äußerlichen Attribute, die, die zuerst von unserem Gegenüber registriert werden und damit die Köder, welche ausgeworfen werden, um den zukünftigen Partner/die zukünftige Partnerin zu finden. Um dann wirklich eine Beziehung einzugehen und den/die PartnerIn zu halten sind zweifellos noch andere Faktoren ausschlaggebend, jedoch kann niemand den ersten Eindruck, welcher durch unser Aussehen entscheidend beeinflusst wird, von der Hand weisen. Schließlich besagt schon ein altes Sprichwort: „Aussehen entscheidet wer zusammen kommt, der Charakter wer zusammen bleibt.“

Vor allem im englischsprachigen Raum fanden seit den 1960ern zahlreiche Studien zur Partnersuche statt. Die Ergebnisse haben sich in dieser Zeit, obwohl sich hier in der Frauenbewegung einiges getan hat, kaum verändert. 1993 gelangte Sieverding zum Ergebnis, dass Männern die physische Attraktivität ihrer potentiellen Partnerin als wichtiger empfinden, als Frauen. Eine hübsche Dame, die die Seite eines Mannes ziert, ist ein ähnliches Statussymbol, wie ein kostspieliges Auto. Umgekehrt ist dies nicht der Fall. Den möglichen Grund für diesen Unterschied sieht Sieverding darin, dass Frauen bis heute nicht gleichgestellt sind. Dadurch, dass sie im Beruf häufig nicht so erfolgreich sind und dadurch auf Macht, Status usw. verzichten müssen, können sie diese Defizite nur durch äußerliche Attraktivität ausgleichen. Umso erfolgreicher ein Mann ist, desto größer wird die Auswahl an attraktiven Partnerinnen sein. Frauen wissen um diesen Umstand.⁷⁶

Jedoch ist es natürlich auch individuell verschieden, inwiefern sich eine Frau nach dieser Tatsache richtet und welchen Aufwand sie betreibt, um dem potentiellen Partner zu gefallen. Diese Frage zu beantworten ist auch Gegenstand der vorliegenden Arbeit und wird daher im empirischen Teil versucht zu beantworten.

Ebenfalls wurde festgestellt, dass Frauen ihr Aussehen danach bewerten, wie oft sie Dates mit einem Mann haben⁷⁷. Dies bedeutet, dass Frauen sich stärker über ihr Äußeres definieren, zumindest bei der Partnerwahl, als ihr männliches Gegenüber und ihren „Marktwert“ durch Männer bestimmen lassen.

⁷⁶ Vgl. Davids (2007), S. 50

⁷⁷ Vgl. Davids (2007), S. 50

4.2. Schönheit und Beruf

Inwiefern Schönheit für die gewünschte Position im Berufsleben eine Rolle spielt, ist auf zwei Seiten interessant. Einerseits heißt es des Öfteren, außergewöhnlich hübsche Frauen hätten sonst nichts zu bieten, und werden manchmal sogar als dumm titulierte. Wenn diese Frauen dann doch ins Management gelangen, folgt nicht selten der Vorwurf, sie hätten diese Stelle durch ihr Äußeres oder „Becircen“ der männlichen Vorgesetzten bekommen. Andererseits zählt im Berufsleben, genauso wie in anderen Alltagssituationen der erste Eindruck maßgeblich. So könnte man Menschen mit attraktivem Äußeren unterstellen, dass es ihnen leichter fällt, die gewünschte Stelle zu bekommen. Schließlich wirken hübsche Menschen automatisch sympathischer. Während Menschen mit Übergewicht in der Gesellschaft nicht selten als träge, undiszipliniert oder faul gelten⁷⁸.

Studien zufolge steht ein fitter Körper für Disziplin und Selbstkontrolle, zwei äußerst wichtige Eigenschaften im Berufsleben. Vor allem hat es erhebliche Nachteile, wenn jemand übergewichtig ist: diese Menschen werden öfter respektlos behandelt, übergangen von den Kollegen und dadurch zum Außenseiter degradiert, als faul betrachtet usw.⁷⁹

Oftmals zeigt sich jedoch, zu attraktiv dürfen sie auch nicht sein, weil sonst der gegenteilige Effekt eintritt. Physische Attraktivität sorgt dafür, dass diesem Menschen hohe soziale Kompetenzen, wie Geselligkeit, Beliebtheit usw. zugeschrieben werden. Anders verhält es sich bei intellektuellen Kompetenzen oder Einfühlsamkeit, Sensibilität usw. gegenüber anderen Menschen. Diese negativen Seiten die attraktiven Menschen ausgesetzt sind werden von Bassili als „Glamour-Syndrom“ bezeichnet.⁸⁰

Auch wissen Männer oft nicht, wie sie mit hübschen Kolleginnen in provokativer Kleidung umgehen sollen. Eigentlich ist es eine Aufforderung dazu, angesprochen zu werden und ein Zeichen der Flirtbereitschaft. Im Beruf ist eine derartige Denkweise jedoch nicht angebracht. Auch Frauen wissen oft nicht so recht, was sie damit ausdrücken möchten.⁸¹ Sich durch das Aussehen in der Arbeitswelt als „Femme fatale“ zu präsentieren, kann genauso problematisch sein, wie das stille, graue Mäuschen zu verkörpern. Die Entscheidung, was eine Frau darstellen möchte ist weitreichender, als bis zu dem Zeitpunkt, wo die Kleidung wieder abgelegt wird.

⁷⁸ Vgl. Davids (2011): S. 12

⁷⁹ Vgl. Astashenko (2009): S. 167

⁸⁰ Vgl. Henss (1998): S. 50f

⁸¹ Vgl. Friday (1996): S. 401

Gerade bei weiblichen Vorgesetzten ist fraglich, ob sie einer hübscheren Anwärtlerin für eine Stelle, als sie sich selbst einschätzt, den Vorzug einer weniger attraktiven Bewerberin geben würde. Hier ist der Faktor „Neid“ nicht zu unterschätzen.

4.3. Schönheit und die Gesellschaft

Männer lernen von Kindheit an, bei Frauen eine hohe Gewichtung auf das äußere zu legen, und Frauen verstehe ihre Rolle, als Schönheitssymbol mit allen Mitteln zu erlangen und zu verteidigen. So hat jeder Mensch seinen Platz in der Gesellschaft zugewiesen bekommen.

Coco Chanel, die bekannte Designerin, sagte treffend: „Eine Frau kann nie dünn genug sein.“ Dies gilt bis heute.

Sobald Frauen ihre Rolle in der Gesellschaft kennen, werden sie zu Mittäterinnen, indem sie andere Frauen be- und verurteilen, wenn diese nicht hübsch oder dünn genug sind, sich vielleicht sogar gehen lässt. Das weibliche Geschlecht unterwirft sich diesen Regeln, weil sie zu Recht Angst haben, sie könnten sonst nicht in dieser Gesellschaft bestehen. Aufgrund der Achtung der anderen, die sie durch Schönheit bekommen, fühlen sie sich geliebt und in der Lage sich selbst zu lieben.⁸²

Dies lässt sich schon an der täglichen Körpersprache erkennen: Frauen versuchen in der Kommunikation mit anderen Menschen in deren Gesichtern, eine Bestätigung bzw. Anerkennung, vor allem der eigenen Attraktivität geltend, zu erkennen.⁸³

Frauen ringen ihr ganzes Leben um bewundernde Blicke und Komplimente von anderen Menschen und vor allem Männern. Sie definieren sich über ihr Aussehen und legen ihre soziale Rolle aufgrund von Beurteilungen der Mitmenschen fest. Der Umwelt kommt somit eine bedeutende und beeinflussende Rolle zu. Frauen, die sich dem bewusst widersetzen müssen oftmals eine Rechtfertigung dafür vorweisen können. Dann gibt es möglicherweise eine Chance abwertende Kommentare oder Blicke zu verhindern. Frauen kämpfen so unaufhörlich um etwas, dass nie erreicht werden kann: ein vollständiges Maß an Schönheit. Keine Frau wird für sich beschließen, den Kampf gewonnen zu haben, weil sie jetzt hübsch genug ist. In Bezug auf das Gewicht gibt es zahlreiche Beispiele von abgemagerten, unterernährten, kranken Mädchen und Frauen, die sich auch nicht als dünn genug empfinden. Die gesellschaftliche Gehirnwäsche hat hier einen besonders hohen Einfluss – ohne Zweifel begünstigt durch andere Missstände im Umfeld. Aber auch die „normale“ Frau

⁸² Posch (1999): S. 124f

⁸³ Mühlen Achs (1993): S. 83

trägt einen aussichtslosen Kampf aus, schließlich lassen Alterserscheinungen nicht lange auf sich warten und damit gehen neue Makel einher.

Die rastlose Mühe den Körper trotzdem auf ein Optimum zu trimmen, haben sich Medien und insbesondere die Werbeindustrie zu Nutze gemacht. Im nächsten Kapitel soll ihre Funktion in diesem Zusammenhang analysiert und diskutiert werden.

5. Werbung

5.1. Schönheit in den Medien

„Eine Sonderstellung nehmen im Zusammenhang mit der Herausbildung des Ideals und der Bewertung des Übergewichts die Medien ein: Sie tragen zur Ausbreitung des Ideals der extremen Schlankheit bei, stellen eine Plattform zur Überprüfung der jeweils gültigen Messlatten dar und verstärken das Ideal dadurch, dass sie eine unrealistisch hohe Zahl an schlanken „Vorbildern“ zur Verfügung stellen und mittels technischer Manipulationen die gezeigten Körper zusätzlich perfektionieren.“⁸⁴

Nancy Etcoff erklärt die Bedeutung der Medien so, dass sie die Wünsche und Sehnsüchte der RezipientInnen aufgreifen, den riesigen Fluss der an Informationen betreffend Schönheit zu einem kompakten Paket schnüren und es somit erleichtern „eigene“ Vorlieben zu entwickeln. So werden Ikonen gebildet, welche seitens der Rezipientinnen beneidet werden und nachgeahmt werden.⁸⁵

Durch die Erfindung der Photographie und des Films ist ein bedeutender Meilenstein in der Aufzeichnung und Vervielfältigung menschlicher Körper gelungen. Dadurch ist es Menschen erstmals möglich ihr Aussehen zu einem bestimmten Zeitpunkt zu einem späteren zu kontrollieren.⁸⁶ Natürlich gab es vorher die Möglichkeit Situationen und Körper mittels Malereien festzuhalten. Diese waren aber auch von dem Talent und dem Wohlwollen des Künstlers abhängig. Wenn gewünscht, konnten auch Vergleiche angestellt werden: Bin ich dicker oder dünner geworden? Ist meine Haut faltiger?

Aber natürlich wurden diese Medien nicht nur für den Privatgebrauch verwendet, sondern auch Firmen, Institutionen etc. nutzten diese neuen Errungenschaften um möglichst vielen Menschen, eine Flut an Botschaften und Fotos zu präsentieren. Die sogenannten Massenmedien hatten nun die Möglichkeit zahlreiche Bilder in Umlauf zu bringen.⁸⁷

Daraus entwickelten sich sogar neue Berufszweige, wie die Fotomodels. Junge Mädchen wollen heutzutage nicht mehr Schauspielerin oder Sängerin werden, sondern Supermodel. Von diesem Umstand profitieren wiederum die Medien. Sendungen, wie „Germany's next Topmodel“ sind mittlerweile weltweit vertreten und erfreuen sich großer Beliebtheit. Dabei

⁸⁴ Astashenko (2009): S. 17

⁸⁵ Vgl. Etcoff (2001): S. 11

⁸⁶ Posch (1999): S. 26

⁸⁷ Posch (1999): S.26

sehen wir ja sowieso täglich Models in unserer natürlichen Umgebung, wo sie bewusst und unbewusst auf uns wirken.

5.1.1. Alter in der Werbung

Das Alter von Frauen in der Werbung ist ein schon vielfach diskutiertes Thema im Zusammenhang mit Schönheit in den Medien. Frauen, die mit Ende 20 Werbung für Anti-Aging Produkte betreiben, werden oftmals kritisch und unglaubwürdig gesehen. Junge und ältere Frauen in der Werbung, und welche seitens der Rezipientinnen lieber gesehen werden, wurde auch in den Gruppendiskussionen besprochen (siehe Kapitel 7)

Ein sehr prominentes Beispiel in diesem Zusammenhang liefert Waltraud Posch:

Lauren Hutton, glänzte schon als Supermodel mit einem etwas unkonventionellen Aussehen glänzte: sie hat eine Zahnlücke und ist „nur“ 1,73 groß. Sie steht heute wie damals zu ihren „Makeln“ und damit auch Falten.⁸⁸

Sie hatte einen Werbevertrag mit der Firma Revlon und bestand darauf, dass nachher keine Fotoretusche vorgenommen werden darf und sie somit mit Falten zu sehen ist. Da sie für eine Anti-Falten Creme warb, war dieser Wunsch revolutionär! Bisher waren faltenfreie Models, Protagonistinnen solcher Kampagnen. Posch steht der Werbung mit prominenten älteren Frauen kritisch gegenüber. Sie meint, dass diese nur Erfolg haben, weil diese Frauen und eben auch ihr Alter bekannt sind, dadurch wird auch der Produkterfolg erhöht.⁸⁹ Würden unbekannte Frauen, die merklich älter sind, in diesen Werbungen mitspielen wäre wohl auch der Erfolg geringer.

Aufgrund der Tatsache, dass die Menschen immer älter werden, dürfen Menschen über 50, nicht aus der Werbung ausgeschlossen werden. Auch haben sie das nötige Geld und Zeit, um sich Konsumgüter anzuschaffen. Als Zielgruppe wären sie eigentlich ideal.

Christina Holtz-Bacha nennt diese Best-Ager. Frauen über 50 wurden von 1954 bis 1991, in der Werbung stereotyp als bescheidene, pflichtbewusste, anspruchslose, gemütliche, mütterliche Pensionistinnen dargestellt. Beworben werden Haushaltsprodukte, sowie alles, was hilft, es der Familie schön zu machen. So wie die ideale Großmutter beschrieben wird. Fällt der Blick auf Kosmetikwerbungen, werden Produkte beworben, die der schwindenden

⁸⁸ Vgl. von der Leyen (2013): Frankfurter Allgemeine Zeitung:

<http://www.faz.net/aktuell/feuilleton/kino/lauren-hutton-im-gespraech-falten-sind-orden-1753982.html>,

⁸⁹ Vgl. Posch (1999): S.56

Schönheit entgegenwirken sollen.⁹⁰ Wie schon beschrieben, gibt es Versuche, reifere Frauen in der Werbung unabhängig, zufrieden und hübsch darzustellen. Es stellt sich die Frage, ob die Rezipientinnen sich mit dieser Rolle eher identifizieren können und wollen.

5.1.2. Schlankheit in der Werbung

Warum Schlankheit als erstrebenswert gesehen wird und folglich auch die Werbung vor allem dünne Models zeigt, wurde in den vorhergehenden Kapiteln schon kurz erläutert. Warum Werbung, trotz heftiger Kritik großteils dünne Idealbilder zeigt, wird nun versucht zu erklären.

Bei der Frage, warum Werbung, als Spiegel der Gesellschaft, Frauen nicht so zeigt, wie die Rezipientinnen aussehen, nennt Holtz-Bacha die Antwort, dass Werbung als verzerrter Spiegel der Gesellschaft gilt. Sie zeigt die Rezipientinnen so, wie sie gerne gesehen werden möchten. Laut zahlreicher Studien bleibt die ständige Konfrontation mit dünnen Models aber nicht ohne Folgen: Frauen fühlen sich unwohler im eigenen Körper. Außerdem weisen sie ein geringeres Selbstwertgefühl auf.⁹¹

Demzufolge liegt bei Werbung ein gewisser Masochismus vor. Frauen möchten ein Idealbild von sich selbst in den Kampagnen sehen, um dann die entsprechenden Produkte zu kaufen, um in weiterer Folge auch so auszusehen. Nach gewisser Zeit wissen sie aber, dass kein Produkt in diesem Maße hält, was es verspricht. Unzufriedenheit wird dann auf zwei Ebenen geschürt: Einerseits schon beim Ansehen des Werbespots, weil das Model in der Werbung perfekt scheint, und die Rezipientin nicht so aussieht. Auf der anderen Seite herrscht Verdruss, wenn das Präparat, das zum makellosen Aussehen verhelfen soll, nicht in dieser Form wirkt.

Es erscheint also zu recht fragwürdig, ob solche Art von Werbung tatsächlich dem entspricht, was Rezipientinnen gefällt. Möglicherweise können natürliche Models diesem Umstand Abhilfe verschaffen.

5.1.3. Neue Natürlichkeit in der Werbung?

Der Hang zur Natürlichkeit in der Werbung ist oberflächlich betrachtet auf jeden Fall gegeben. Die Frage, die sich in diesem Zusammenhang stellt, ist, ob es sich tatsächlich um eine Trendwende handelt, welche den potentiellen KonsumentInnen zukünftig Magermodels

⁹⁰ Vgl. Holtz-Bacha (2008): S. 154ff

⁹¹ Vgl. Holtz-Bacha (2008): S. 198ff

und kindliche Anti-Aging Werbedamen erspart, oder einen kurzfristigen Werbegag. Wie schon erwähnt, betrachtet Waltraud Posch diese Entwicklung eher kritisch, wo sie mit der Meinung einiger Teilnehmerinnen in den Gruppendiskussionen (siehe Abschnitt 7) einher geht. Genauso ist hier anzumerken, dass natürliche Werbeakteurinnen zwar möglicherweise Rundungen oder Falten aufweisen, es sich dabei aber immer noch um wunderschöne Frauen handelt. Sie werden ebenso vorher von Visagisten geschminkt um ihre Natürlichkeit ins rechte Licht zu rücken. Sie sollen schließlich den Rezipientinnen gefallen.

Ende der 90er Jahre hielt der Trend zur Natürlichkeit Einzug in die Schönheitsbranche. Nun müssen sich Frauen einer neuen Herausforderung stellen: Sie haben toll auszusehen, dabei aber natürlich, also es darf niemand sehen, dass gezupft, gepudert, gewachst, gestrahlt, gelockt, gebräunt usw. wurde. Der Look sollte ganz mühelos aussehen. Als ob dem Mädchen von nebenan spontan ein Besuch abgestattet wird. Ab sofort sollte weniger kaschiert, als die Vorzüge betont werden.⁹²

Möglicherweise übt dieser Trend zur Natürlichkeit weiteren Druck auf die „normale“ Frau aus. Dadurch, dass sie sich mit der kurvigen Frau in der Werbung mehr identifizieren kann, ist nun auch ein Vergleich leichter. Was passiert, wenn nun der Gedanke aufkommt, sogar die übergewichtige Frau im Fernsehen sei hübscher, als die Rezipientin? Möglicherweise hat das Model zwar um zehn Kilogramm mehr, als die Models vor drei Jahren, aber von Cellulite fehlt trotzdem jede Spur. Im Kapitel 5.3.1 Soziale Vergleichstheorie nach Festinger wird besprochen, warum wir soziale Vergleiche anstreben. Ähnlichkeit mit den Models schafft in diesem Zusammenhang Nähe, wenn Frauen allerdings bei näherer Betrachtung feststellen müssen, dass sie in keine Kategorie fallen, also weder in die des Supermodels, noch in die des natürlichen Models, könnten die Auswirkungen problematischer sein, als nicht dem Ideal des Magermodels zu entsprechen. Schließlich handelt es sich hierbei um ein unerreichbares Schönheitsideal und jede/r weiß, dass die Bilder im Nachhinein bearbeitet wurden. Dies ist bei Kampagnen, die sich mit natürlichen Models schmücken nicht der Fall.

⁹² Vgl. Posch (1999): S. 72f

5.2. Werbewirkung – Das AIDA-Modell

Wie schon in der Einleitung erwähnt, wird keine detaillierte Auseinandersetzung mit Werbewirkung in dieser Arbeit stattfinden. Eines der bekanntesten Modelle der Werbewirkungsforschung, das AIDA-Modell soll trotzdem kurz angeschnitten werden⁹³:

- Attention (Aufmerksamkeit)
- Interest (Interesse)
- Desire (Drang)
- Action (Aktion)

Mit diesem Modell wird der chronologische Ablauf von Werbewirkung beschrieben. Durch Werbung soll die Aufmerksamkeit seitens der Rezipienten geweckt werden, dadurch entsteht Interesse am Werbespot und idealerweise auch am Produkt. In weiterer Folge entsteht bei den potentiellen KonsumentInnen der Drang das Produkt zu erwerben, gefolgt vom Kauf. Wenn diese vier Punkte erfüllt werden, ist Werbewirkung gegeben.

Aufbauend auf diesem Modell gab es eine Reihe von Weiterentwicklungen, die noch andere Aspekte berücksichtigten.

Bezogen auf die vorliegende Arbeit bedeutet dies, dass Frauen bei der existierenden Vielzahl an Kosmetikwerbungen erst mal aufmerksam werden müssen. Dies geschieht in vielen Fällen durch eine überzeichnete Traumwelt mit nicht realen perfekten Darstellerinnen. Aus dieser Menge sticht zunächst eine Werbekampagne mit Frauen, die nicht dem gängigen Schönheitsideal entsprechen heraus. RezipientInnen vermuten also nicht zu Unrecht, dass es sich bei den neuen, natürlichen Werbespots wieder um eine Idee der Marketingmaschinerie handelt, um zum Kauf zu bewegen.

Somit hätte Werbung die ersten beiden Gesichtspunkte erfüllt, Aufmerksamkeit und Interesse seitens der RezipientInnen sind gegeben. Jetzt geht es noch darum, diese zum Kauf zu bewegen, schließlich ist es die Hauptaufgabe von Werbung den Verkauf anzukurbeln. Gelingt dieses Vorhaben, indem den Rezipientinnen Frauen gezeigt werden, die aussehen wie sie? Hier ist der Anreiz recht gering, schließlich möchten die potentiellen KonsumentInnen ja auch eine Wirkung erzielen. Ein weiterer Zugangspunkt wäre, dass vorausgesetzt werden kann, dass Frauen wissen, dass sich ihre Problemzonen aufgrund eines Kosmetikums nicht in Luft auflösen werden und sie dann vielleicht eher zu einer Marke greifen, die durch ihre andersartige Werbung, ihre Sympathie geweckt hat.

⁹³ Vgl. Moser (1997): S.21

5.3. Werbe- und Konsumentenpsychologie

Die Frage, wie Werbung, wann, auf welche Personen optimal wirkt und welche psychologischen Aspekte beachtet werden müssen, wurde schon vielfach erforscht. Erkenntnisse gibt es daher viele. Für Firmen ist Werbung essentiell um auf ihre Produkte aufmerksam zu machen, daher wird in diese Untersuchungen viel Zeit und finanzielle Mittel investiert.

Laut Georg Felser⁹⁴ nehmen Familie und Partnerschaft eine bedeutende Rolle, was die Beeinflussung des Kaufverhaltens betrifft, ein.

Außerdem ist es Personen oder auch Werbungen, die den RezipientInnen sympathisch sind, leichter möglich, diese zu beeinflussen. Äußerliche Attraktivität ist ein Mittel, um Sympathie zu wecken. Es ist also nicht weiter verwunderlich, dass außergewöhnlich hübsche Models, bzw. nachträglich perfekt gestaltete Models, als Werbetestimonials agieren. Andererseits wecken unrealistische Frauendarstellungen in der Werbung auch manchmal Antipathie. Ebenso finden Werbekampagnen mit natürlichen Models großen Anklang seitens der Rezipientinnen. Es ist somit schwierig zu entscheiden, durch welche Art der Werbung die stärkste Beeinflussungswirkung erzielt werden kann.

Felser nennt als dritten Punkt Vergleiche mit anderen Personen, die den Rezipienten in relevanten Hinsichten, ähnlich sind als Basis für Urteile, Entscheidungen oder dem Ändern des Konsumverhaltens. Welche Rolle soziale Vergleiche spielen, soll im nächsten Abschnitt näher beleuchtet werden.

5.3.1. Soziale Vergleichstheorie nach Festinger

Sich selbst und auch die eigene Leistung zu bewerten und mit anderen zu vergleichen ist eine Angewohnheit, die Kinder bereits sehr früh von ihren Eltern erlernen. Wenn man die Sprache von Eltern mit dem Nachwuchs reflektiert, wird schnell deutlich, dass selten nicht-wertende Aussagen getroffen werden. Wenn zum Beispiel ein Kind ein Bild malt, liegt es nahe es zu loben: „Oh, das hast du aber schön gemacht!“ Oder, wenn ein Mädchen ein neues Kleid trägt, wird ihr vielleicht gesagt: „Du siehst aber sehr hübsch aus!“

Unbewusst schüren Erwachsene hier das Streben des Kindes danach gelobt zu werden, aufgrund einer besonderen Leistung oder hübschem Aussehen. Schon ist auch der

⁹⁴ Vgl. Felser (2007): S. 239

Grundstein gelegt, sich im zukünftigen Leben mit anderen Menschen zu vergleichen, schließlich wird die eigene Leistung messbar, im Vergleich mit der, anderer Personen.

Leon Festinger stellte in diesem Zusammenhang 1954 seine Soziale Vergleichstheorie auf. Diese besagt, dass Menschen sich mit anderen vergleichen, um Informationen über sich selbst zu beziehen und ihre Leistung zu bewerten. Er geht davon aus, dass der Wunsch einen Vergleich anzustellen, selbst als Motiv einer Person angesehen werden kann.⁹⁵ Es handelt sich also keineswegs um einen Akt, der vollzogen wird, um eine dahinterstehende Motivation oder ein Bedürfnis zu befriedigen.

Festinger geht bei dem Wunsch des Vergleichs eines Individuums mit anderen Personen davon aus, dass zum Zeitpunkt des Vergleichs bereits eine Grund- oder Vorkenntnis über die eigene Fähigkeit bzw. Leistung besteht.⁹⁶

Fischer und Wiswede nennen drei Submotive als Antrieb für soziale Vergleiche:⁹⁷

- **Validierung:** Die vergleichende Person bezieht aus dem Vergleich, Information.
- **Selbstverbesserung:** durch den Vergleich findet eine Verbesserung der eigenen Fähigkeit statt.
- **Demonstration:** der Vergleich dient dazu, sich von anderen abzuheben, weil die eigene Leistung im Vergleich mit der von anderen Personen besser bewertet wird, oder sich der Gesellschaft anzupassen.

Für das vorliegende Thema ist der soziale Vergleich äußerst relevant. Heutzutage möchten Frauen aus zwei Gründen schön sein: Um für potentielle Partner attraktiv zu sein und um anderen Frauen zu gefallen bzw. um zu verhindern, ihnen nicht zu gefallen und Lästereien zu entgehen. Frauen vergleichen ihr Aussehen ständig mit anderen Frauen. Wenn eine Konkurrentin hübscher ist, neigen andere Geschlechtsgenossinnen dazu, ihr aufgrund des Neides ein anderes Defizit anzudichten, wie zum Beispiel Dummheit. Trotzdem wollen sie der hübscheren Frau ähnlich sein.⁹⁸

Wenn man von Festingers Theorie ausgeht, so muss eine Frau bevor sie sich mit anderen vergleicht, bereits eine Bewertung des eigenen Aussehens vorgenommen haben, da der Vergleich eben sonst nicht möglich ist.

⁹⁵ Vgl. Fischer/Wiswede (2002): S. 149

⁹⁶ Vgl. Wagner (1999): S. 49

⁹⁷ Vgl. Fischer/Wiswede (2002): S. 150

⁹⁸ Vgl. Etcoff (2001): S.79

Anschließend vergleicht sich die Frau mit einer anderen Frau, diese kann aus dem realen Alltagsleben oder auch aus den Medien stammen. Nun findet eine Bewertung statt, wie zum Beispiel: Bin ich dicker als diese Frau? Dadurch erhält die vergleichende Person Information über ihre Figur, gemessen an der von anderen Frauen. Sollte der vergleichenden Frau auffallen, dass die Figur der anderen, besser ist, kann die Frau das zum Anlass für eine Ernährungsumstellung und/oder Sporteinheit nehmen und sich damit selbst zu verbessern. Sollte die vergleichende Person, jedoch feststellen, dass sie die schlankere und attraktivere Figur hat, so wird sie das Gefühl bekommen, sich positiv von der anderen abzuheben. Dadurch erfolgt eine Selbstwertsteigerung.

Der Vergleich mit hübscheren Frauen, kann als aufwärtsgerichteter Vergleich bezeichnet werden, umgekehrt der, mit weniger hübschen Frauen, als abwärtsgerichteter.⁹⁹

5.3.1.1. Ähnlichkeitshypothese

Aus Festingers Ähnlichkeitshypothese geht hervor, dass es für eine Person sinnvoller und prägender ist, sich mit ähnlichen Personen zu vergleichen, anstatt mit Menschen, wo keine Gemeinsamkeiten bestehen.¹⁰⁰

Diesem Aspekt zufolge wäre es naheliegend, dass Frauen sich eher mit der „Frau von nebenan“, als mit einer Werbeakteurin vergleichen. Beziehungsweise liegt es nahe, dass Rezipientinnen sich vorwiegend mit Frauen in den Medien vergleichen, die ihnen selbst ähnlich sind. Zum Beispiel wird sich eine hellhäutige, blonde Frau eher mit Claudia Schiffer, als Naomi Campbell vergleichen, da hier die Vergleichsbasis fehlt, bzw. unzureichend ist. Dies bezieht sich natürlich nur auf den äußerlichen Vergleich, der bei einem Model naheliegt. Möchte Frau sich in Sachen Gehalt mit anderen vergleichen, wird sie kein Model heranziehen, sondern Menschen aus der gleichen Branche mit gleicher Ausbildung.

Anhand der Ähnlichkeitshypothese lässt sich ableiten, dass ein Model in der Werbung möglicherweise gar nicht als diskriminierend seitens der Rezipientin empfunden wird, da sie keine Vergleichsbasis findet. Ebenso könnte man sich mit einem Spitzensportler oder einer Spitzensportlerin vergleichen, und niedergeschlagen sein, an diese Leistung nie heranzukommen.

⁹⁹ Vgl. Holtz-Bacha (2008): S. 203

¹⁰⁰ Vgl. Fischer/Wiswede (2002): S. 157

Empirischer Teil

6. Empirische Untersuchung

Im folgenden, empirischen Teil soll die Zielsetzung der vorliegenden Arbeit, die Forschungsfragen, sowie die empirische Vorgehensweise, welche zur Beantwortung dieser dient, erläutert werden.

Anschließend folgen eine Vorstellung der angewandten Methode, sowie eine Beschreibung des Auswertungsverfahrens. Da die Methode der Gruppendiskussion angewandt wurde, wird die Zusammensetzung der Gruppen, also der Teilnehmerinnen, kurz beschrieben.

Des Weiteren erfolgt dann eine Ergebnisdarstellung, mit Interpretation der hervorgegangenen Ergebnisse vor dem Hintergrund der bestehenden und im theoretischen Teil besprochenen, Literatur.

Die empirische Untersuchung fand zwischen Mai 2012 und Juli 2012 statt. Es handelte sich um sechs Gruppendiskussionen, à vier bis fünf Teilnehmerinnen. Bei den Gruppen wurde die Auswahl nach Alter getrennt. Die Gruppendiskussionen wurden mittels Tonband aufgenommen, um diese anschließend zu transkribieren.

Aufgrund der späteren gut hörbaren Wiedergabe und die Flüssigkeit des Diskussionsverlaufes, wurde für die Durchführung der Diskussionen eine möglichst störungsfreie Umgebung gewählt. Daher wurden die Untersuchungen in privater Umgebung, also bei der Gruppendiskussionsleiterin oder bei einer der Teilnehmerinnen zu Hause, abgehalten.

Bei der Auswertung wurde die qualitative Inhaltsanalyse nach Mayring als Vorgangsweise herangezogen. Hier wurden verschiedene Kategorien gebildet, welche sich mit dem thematischen Verlauf, anhand dessen die Diskussionen durchgeführt wurden, decken. So konnten die einzelnen Passagen nachher den entsprechenden Punkten zugeordnet werden.

6.1. Ziel der empirischen Untersuchung

Das Ziel der vorliegenden Arbeit und damit der empirischen Untersuchung ist es, die Rolle von Schönheits- und Schlankheitsidealen von Frauen zwischen 15 und 50 in ihrem Leben zu analysieren und so ganzheitlich wie möglich zu erfassen. Anhand der Diskussionen mit 6 Gruppen, Frauen unterschiedlichen Alters, soll versucht werden die Forschungsfragen zu beantworten. Hierbei soll in weiterer Folge die Rolle der Medien untersucht werden. Es interessiert, welche Werbungen in den Medien seitens der Rezipientinnen gewünscht und inwiefern diese Vorstellungen bereits erfüllt werden, bzw. ob der Trend zur Natürlichkeit in der Werbung eine aufsteigende Tendenz, aufgrund der Rezipientinnenwünsche, zulässt.

6.1.1. Forschungsfragen

HFF 1: Welchen Stellenwert nehmen die Themen Schönheit und Schlankheit für Frauen, im Alter zwischen 15 und 50 im Alltag, also ihren beruflichen und privaten Lebensbereichen, ein?

Die erste Hauptforschungsfrage soll eine Antwort darauf liefern, welche Rolle der Schönheit, Schlankheit und dem physischen Äußeren im allgemeinen Alltagsleben von Frauen zukommt. Hierbei sollen alle Lebensbereiche, wie Beruf, Partnerschaft und –suche, gesellschaftliches Leben, also Freundes- und Bekanntenkreis usw. beleuchtet werden. Es interessieren alle Situationen, in denen das Aussehen unbewusst oder bewusst, einen selbst bzw. die Umwelt interessieren könnten. Diese Aspekte sollen, je nach Alter der Teilnehmerinnen auf die gegenwärtige Lebenssituation, als auch auf deren Vergangenheit umgelegt werden.

HFF 2: Welche Einflussfaktoren, hinsichtlich der Bildung von Schönheitsidealen und deren Umgang damit, spielen nach Selbsteinschätzung der befragten Frauen, eine Rolle?

Anhand der zweiten Hauptforschungsfrage soll untersucht werden, welche Ursachen die Gruppendiskussionsteilnehmerinnen als ausschlaggebend bezüglich des Umgangs mit der eigenen Schönheit empfinden. Hierzu zählen die Fragen, welche Schönheitsideale die Frauen für sich selbst angenommen und verinnerlicht haben, sowie warum sie der äußeren Attraktivität die entsprechende Rolle in ihrem Leben zuschreiben.

SFF 1: Welche Bedeutung haben hierbei die Medien?

Hier soll der Rolle der Medien als Einflussfaktor für die Bildung von Schönheitsidealen auf den Grund gegangen werden.

HFF 3: Inwiefern sehen Frauen in Kosmetikwerbungen eine Lösung im Umgang mit den Themen Schönheit und Schlankheit und inwiefern kommt Kosmetikwerbung die Rolle als Problemverursacher zu?

Die letzte Hauptforschungsfrage beschäftigt sich mit der Rolle der Kosmetikwerbungen im Themenkomplex der Schönheit. Ist es den Medien möglich als aktiver Problembewältiger auf Produkte aufmerksam zu machen, die Frauen helfen ihre Makel zu kaschieren und damit besser in der Umwelt leben zu können? Ist es vielleicht sogar Aufgabe der Medien auf andere, neue, natürliche Schönheitsideale aufmerksam zu machen und diese in den Köpfen der Öffentlichkeit zu etablieren? Andererseits wäre zu hinterfragen, inwiefern die Medien das Schönheitsideal, welches seitens der Rezipientinnen gewünscht wird, zeigen und damit nur einen sehr passiven Part einnehmen.

6.2. Methodendesign

Nach der Themenfindung und der Erstellung der Forschungsfragen, kristallisierte sich relativ schnell heraus, dass für eine sinnvolle Untersuchung, eine Methode der qualitativen Sozialforschung herangezogen werden wird.

„Qualitative Daten sind solche, die soziale Gegenstände der Forschung auf eine wissenschaftliche Weise so beschreiben, dass sie die dem Gegenstand eigenen Verhältnisse, besonders deren Bedeutung, Struktur und Veränderung erfassen.“¹⁰¹

Durch die qualitative Sozialforschung sollen subjektive Meinungen und Bedeutungen möglichst genau beleuchtet werden. Auch die Veränderungen spielen im Zusammenhang mit dem vorliegenden Thema eine große Rolle. Gerade beim vorliegenden Thema ist es interessant und wichtig, welche Entwicklungen in Sachen Schönheitsideale und Medien stattgefunden haben, eine starre Momentaufnahme, wäre wenig zielführend.¹⁰² Dadurch ist der Einsatz einer qualitativen Methode gerechtfertigt.

Um die unterschiedlichen, komplexen Standpunkte zum Thema Schönheit im eigenen Leben authentisch darstellen zu können, eignet sich die qualitative Methode besser, als die quantitative.¹⁰³

¹⁰¹ Heinze (2001): S. 12

¹⁰² Vgl. Heinze (2001): S. 30

¹⁰³ Vgl. Heinze (2001): S. 29

Da auch bei der qualitativen Sozialforschung höchster Wert auf Objektivität, Reliabilität und Validität gelegt werden muss, ist es wichtig, das Auswertungsverfahren mit den einzelnen Schritten, welche zum Ergebnis führen, so transparent wie möglich zu gestalten.¹⁰⁴ Diesem Anspruch wird versucht in den folgenden Kapiteln Folge zu leisten.

6.2.1. Die Methode der Gruppendiskussion

Da Schönheitsideale durch die Gesellschaft geprägt werden, und der Umgang mit der Thematik damit auch in soziale Zusammenhänge eingebunden ist, lässt die Gruppendiskussion in dieser Untersuchung, einen Schluss auf die kollektive Meinung zu. Durch das Besprechen der Teilaspekte in der Gruppe, wurden auch Themen seitens der Teilnehmerinnen aufgegriffen, die die Einzelne möglicherweise nicht bedacht oder geäußert hätte.¹⁰⁵

So wurden in der Gruppe allgemeine Ideale, Meinungen etc. diskutiert, um sie dann auf das eigene Leben umzulegen und die Fragen aus persönlicher Sicht zu beantworten.

6.2.1.1. Soziale Erwünschtheit

Eine Gefahr bei der Methode der Gruppendiskussion, stellt das Phänomen der sozialen Erwünschtheit¹⁰⁶ dar. Dies bedeutet, dass es zu verzerrten Ergebnissen kommen kann, da die TeilnehmerInnen Angst haben, eine wahrheitsgetreue Antwort zu geben. Dies kann daran liegen, dass den TeilnehmerInnen ihre ehrliche Aussage peinlich wäre, oder in der Gesellschaft als falsch bzw. verachtenswert angesehen werden.

In der vorliegenden Untersuchung entstand dieses Problem teilweise bei den jüngeren Teilnehmerinnen in Bezug auf die Frage nach der Selbsteinschätzung ihres Aussehens (Frage 1.2). Es war merkbar, dass die Teilnehmerinnen partiell befürchteten, vor den anderen Personen, als eingebildet zu gelten. Die Antworten sind vor diesem Hintergrund dementsprechend kritisch zu betrachten.

¹⁰⁴ Vgl. Kühn/Koschel (2011): S.185 ff

¹⁰⁵ Vgl. Mayring (1999): S. 58

¹⁰⁶ Vgl. Lakitsch (2007): S. 6

6.2.2. Aufbau des thematischen Verlaufs

In Anlehnung an die Forschungsfragen, konnte eine Gliederung in vier Teilbereiche des Themas vorgenommen werden:

- I) Schönheit im Alltag
- II) Das Schönheitsideal und der eigene Umgang mit Schönheit und Schlankheit im Wandel der Zeit
- III) Einflussfaktoren für den persönlichen und gesellschaftlichen Umgang mit der äußeren Attraktivität
- IV) Erfahrung mit Kosmetikwerbung

Zu diesen Kategorien, welche auch als solche für die Transkription dienten, konnten die Subfragen gebildet werden. Die Gruppendiskussionen wurden anhand dieses Leitfadens abgehalten. Der Leitfaden diente als Orientierungshilfe, weder die Reihenfolge noch der genaue Wortlaut wurde seitens der Gruppendiskussionsleiterin starr übernommen. So war es möglich, die Natürlichkeit des Gesprächs zu erhalten. In Ausnahmefällen, wenn starke Abweichungen vom Thema und/oder Themenvorgriffe stattfanden, bevor das Ursprungsthema zur Gänze abgehandelt war, wurde dazu angehalten, wieder zum ursprünglichen chronologischen Verlauf zurückzukehren. Der genaue thematische Verlauf befindet sich im Anhang.

6.2.3. Sampling

Bei der Auswahl der Gruppen für die Diskussionen wurden lediglich zwei Einschränkungen vorgenommen, welche sich auf das Alter und Geschlecht der teilnehmenden Personen bezog. Angepasst an die Forschungsfragen sollten Frauen zwischen 15 und 50 an den Diskussionen partizipieren.

Es wurden sechs Gruppen gebildet:

- 2 Gruppen à vier bis sechs Teilnehmerinnen im Alter zwischen 15 und 20
Diese Gruppen werden nachfolgend, als Gruppe 1 und Gruppe 2 bezeichnet.
- 2 Gruppen à vier bis sechs Teilnehmerinnen im Alter zwischen 30 und 35
Diese Gruppen werden nachfolgend, als Gruppe 3 und Gruppe 4 bezeichnet.
- 2 Gruppen à vier bis sechs Teilnehmerinnen im Alter zwischen 45 und 50
Diese Gruppen werden nachfolgend, als Gruppe 5 und Gruppe 6 bezeichnet.

Insgesamt konnten damit 26 Frauen für die Untersuchung herangezogen werden.

6.2.4. Feldzugang

Der Zugang zu den potentiellen Teilnehmerinnen erfolgte durch persönliche Ansprache von Frauen, die die Autorin bereits kannten. Damit war es möglich Realgruppen für die Diskussion zu befragen. Alle Teilnehmerinnen in der Gruppe kannten sich schon vor der Untersuchung. Dies war für die Forschung äußerst dienlich, da eine flüssige Diskussion auf persönlicher Ebene möglich war. Die Frauen unterhielten sich, zwar mit Bezug auf das Thema, aber natürlich und authentisch. Daher konnten eben diese Vorteile der Gruppendiskussion, gegenüber der Befragung voll ausgeschöpft werden.¹⁰⁷

Da es sich bei den Themen „Medien“, „Schlankheit“ und „Schönheit“ um alltägliche Themen, mit denen jeder und jede konfrontiert ist, handelt, konnte der Gefahr, dass der Gruppe andere Gemeinsamkeiten zugrunde liegen, als die, die es zu besprechen galt, entgegengewirkt werden.¹⁰⁸

6.2.5. Auswertung

Zunächst wurden die Gruppendiskussionen wörtlich transkribiert, wobei auf die Wiedergabe von Dialekten, sowie das Festhalten sprachlichen Unschönheiten, wie stottern oder Füllwörtern, wie „ähm“, die für die Auswertung in keinsten Weise relevant sind, verzichtet wurde. Die Transkription der Diskussionen erfolgte zunächst nach Philipp Mayrings¹⁰⁹ qualitativer Inhaltsanalyse. Als Analysetechnik wurde die zusammenfassende Inhaltsanalyse gewählt.

Die qualitative Inhaltsanalyse lässt es zu, Erkenntnisse über soziale und gesellschaftliche Gegebenheiten zu erlangen. Dies geschieht vor allem durch die, auf Regeln basierende, systematische Vorgehensweise.¹¹⁰ Gerade der Faktor, dass die qualitative Inhaltsanalyse *„zur Untersuchung von Tatbeständen aus der Vergangenheit und zur Analyse von sozialen und kulturellen Werte- und Veränderungsprozessen“*¹¹¹ dient, erwies sich als adäquat für die Untersuchung.

¹⁰⁷ Vgl. Brand (1998): S. 7

¹⁰⁸ Vgl. Przyborski (2010): S. 108

¹⁰⁹ Vgl. Mayring (1999): S. 73ff

¹¹⁰ Vgl. Hienerth/Huber/Süßenbacher (2009): S. 132

¹¹¹ Hienerth/Huber/Süßenbacher (2009): S. 132

Um die einzelnen Passagen besser zu strukturieren und ein schnelles Finden im Nachhinein zu gewährleisten, wurden die Aussagen der Teilnehmerinnen mit Zeilennummer versehen. Außerdem fand eine genaue Aufzeichnung der Zeit, in der eine Sprecherin am Wort war, statt.

Zunächst wurden die einzelnen Passagen Kategorien zugeordnet, die sich am thematischen Verlauf und den Gruppendiskussionen selbst, orientierten. Anschließend wurden dazu Subkategorien gebildet, und wenn nötig, noch eine weitere Subkategorie, um das sehr umfangreiche Datenmaterial besser zu- und einordnen zu können. Grundsätzlich waren die Kategorien aufgrund des thematischen Verlaufs schon vor der Transkription gegeben, einzelne Kategorien ergaben sich erst aufgrund der Gruppendiskussionen.

Anhand der wörtlichen Transkription wurden die Aussagen auf eine überschaubare, reduzierte Version gekürzt, dies nennt Mayring Paraphrasierung.¹¹² In der vorliegenden Arbeit, bei der es sehr auf persönliche Ansichten und Erfahrungen ankommt, wurde nach der Paraphrasierung keine Generalisierung vorgenommen.

Im nächsten Schritt wurden die Ergebnisse aufgrund von Aussagen der Teilnehmerinnen interpretiert. Dies geschah anhand des thematischen Verlaufs.

¹¹² Vgl. Hienerth/Huber/Süßenbacher (2009): S. 131

7. Ergebnisdarstellung

Im folgenden Teil sollen nun die Ergebnisse anhand des thematischen Verlaufs dargestellt werden. Zunächst werden die Kernaussagen der einzelnen Gruppen, mittels signifikanter Zitate, wiedergegeben und den einzelnen Fragen zugeordnet. Anschließend werden die Ergebnisse am Ende jeder Frage zu einem Gesamtresümee zusammengefasst. Darin inbegriffen, findet eine Interpretation des Gesagten vor dem Hintergrund der Frage statt. Später werden die einzelnen Fazite für die Beantwortung der Forschungsfragen herangezogen.

I Schönheit im Alltag:

- 1.1 Wann hat Schönheit und Schlankheit, insbesondere die eigene Attraktivität begonnen ein Thema zu werden?

Gruppe 1:

„Ab der Pubertät fangen alle an darüber zu reden. Davor habe ich mir noch Tipps von meiner Mama geholt und ab der dritten oder vierten Klasse beginnt das.“¹¹³

*

„Umso älter ich werde, umso wichtiger ist es für mich, schlank genug zu sein. Mit elf, zwölf Jahren, war ich noch eher pummelig und meine Freundinnen dünn. Da war es mir noch ziemlich egal. Jetzt denke ich mir, ich muss abnehmen, wenn die Freundinnen dünner sind.“¹¹⁴

Gruppe 2:

„In der zweiten Klasse bemerkte meine Mutter, dass wir uns nach einem gemeinsamen Skikurs erstmals schminkten. Wenn Mädls unter sich sind, probieren sie aus.“¹¹⁵

*

„Ich selbst bin eher dünn, aber durch das Modeln habe ich bemerkt, wie viele den Magerwahn mitmachen. Mit 16/17 fängt man an mit Sport oder auf die Ernährung achten, das Gewicht zu regulieren, auch weil es gut für den Körper ist.“¹¹⁶

Gruppe 3:

„Schminken mit ca. 14/15, in dem Alter als auch Burschen interessant wurden und als die Außenwahrnehmung eine Rolle spielte. In der Schule sind Freundschaften noch nicht tiefgründig und daher ist es wichtig gut auszusehen. Kinder sind ehrlich! Das Aussehen ist imagegebend.“¹¹⁷

*

„Pubertät verändert das Aussehen.“¹¹⁸

¹¹³ Gruppendiskussion 1, Zeile 1, 13.06.2012

¹¹⁴ Gruppendiskussion 1, Zeile 17, 13.06.2012

¹¹⁵ Gruppendiskussion 2, Zeile 2, 02.06.2012

¹¹⁶ Gruppendiskussion 2, Zeile 5, 02.06.2012

¹¹⁷ Gruppendiskussion 3, Zeile 4, 03.05.2012

¹¹⁸ Gruppendiskussion 3, Zeile 5, 03.05.2012

*

„Schminke spielte bei der Mutter nie eine Rolle, daher hat es bei anderen Frauen fasziniert. Kleidung wirkt identitätsstiftend, und man findet heraus welcher Typ man ist.“¹¹⁹

*

Sehr frühe Konfrontation mit dem Thema Schlankheit, vor allem durch meine Mutter geprägt. Ihr war schlank sein sehr wichtig. Zog sich durch das ganze Leben. Ist immer noch sehr wichtig, jedoch ist es mir heute wichtiger gesund zu sein. Ich achte auf gesunde Ernährung und treibe Sport. Früher habe ich einen großen Druck gespürt schlank zu werden. Heute habe ich mich akzeptiert. Leider ist auch Mode für schlanke Leute gemacht, und ich bin sehr modeinteressiert. Oft stehen mir aber modische Dinge nicht. Im Alltag ist es schwerer für Menschen mit Übergewicht durch solche Kleinigkeiten.“¹²⁰

Gruppe 4:

„Das beginnt schon als Kind mit den Barbies, wenn man auch schöne Haare haben will. Zumindest bei Kleinigkeiten.“¹²¹

*

Ich glaube vor Beginn der Pubertät, bekommt man das von zu Hause mit. Manche sind mädchenhaft, andere nicht. Es kommt darauf an, ob die Eltern auf die Ernährung achten und Sport treiben, und das dann bei den Kindern forcieren. Dann schaut man auch mehr auf sich.“¹²²

*

„Als ich den ersten Freund hatte, mit 14. Dem wollte ich gefallen und daher schön und schlank sein.“¹²³

Gruppe 5:

„Für mich das ganze Leben, da niemand 120 Kilo haben will.“¹²⁴

*

„Ich habe mir erst mit 28 darüber Gedanken gemacht, wie ich aussehe.“¹²⁵

*

„Es gab mit 16/17 Trends, oder mit 14/15 gewisse Kleidung musste man haben.“¹²⁶

*

„Bei mir fing das auch so im Volksschulalter an. Für mich war meine Mutter die schönste Frau der Welt und die putzte sich immer heraus. Wenn sie wegging, klebte sie ihre falschen Wimpern auf, toupierte ihre Haare. Sie schlief mit Lockenwicklern und das musste ich auch schon in der Volksschule, wenn zum Beispiel der Fotograf kam. Ich war immer herausgeputzt, das machte sie gerne. Ich wollte immer mein Leben lang so schlank wie eine Barbie sein.“¹²⁷

*

¹¹⁹ Gruppendiskussion 3, Zeile 12, 03.05.2012

¹²⁰ Gruppendiskussion 3, Zeile 37, 03.05.2012

¹²¹ Gruppendiskussion 4, Zeile 3, 18.06.2012

¹²² Gruppendiskussion 4, Zeile 12, 18.06.2012

¹²³ Gruppendiskussion 4, Zeile 18, 18.06.2012

¹²⁴ Gruppendiskussion 5, Zeile 2, 29.05.2012

¹²⁵ Gruppendiskussion 5, Zeile 11, 29.05.2012

¹²⁶ Gruppendiskussion 5, Zeile 53, 29.05.2012

¹²⁷ Gruppendiskussion 5, Zeile 77; 29.05.2012

„Als ich zur Welt kam ('63) konnte man sich Kleidung nicht aussuchen, denn es gab nur eine Garnitur!“¹²⁸

Gruppe 6:

„[...] die langen Haare waren schon als Mädchen wichtig. Schminken hat mit zwölf oder dreizehn begonnen. Ab da auch BH von Schwestern angezogen.“¹²⁹

*

„Erst mit vierzig als ich aufgehört habe zu rauchen. Davor war ich immer sehr schlank.“¹³⁰

*

„Ich hatte das schon immer, habe gehungert und nur das Minimum gegessen.“¹³¹

*

„Ich habe immer Diäten ausprobiert, schon mit 21. Ich war aber immer schlank. Schlankheit und Abnehmen war und ist immer ein Thema, seit Anfang zwanzig, egal ob ich fester oder schlanker war.“¹³²

*

„Schlanksein ist sehr wichtig [...]Für alle.“¹³³

Gesamtfazit: Aufgrund der Antworten der Teilnehmerinnen, kann darauf geschlossen werden, dass es den Frauen zwischen 45 und 50 weitaus wichtiger ist, schlank zu sein, als es bei den jüngeren Damen den Anschein hat. Dies war schon in der Jugend der Fall. Aufgrund des höheren Alters ist hier auch die Diäterfahrung um einiges größer. Nahezu alle sind sich einig, dass Schönheit schon vor Schlankheit, mit Beginn der Pubertät, ein Thema wurde, vereinzelt schon früher bzw. bezogen auf einzelne Dinge, wie zum Beispiel die Haare, oder Kleidung war schon früher ein Bewusstsein gegeben.

Jedoch muss dazu gesagt werden, dass die Frauen zwischen 45 und 50 betonten, dass es früher nicht so einfach war, schön zu sein. Sie bezogen das auf modische Kleidung, die aufgrund knapper finanzieller Möglichkeiten nur vereinzelt gekauft werden konnte.

Außerdem wurde erwähnt, dass bis zur Pubertät die Mutter als Vorbild diente. Danach waren es die Freundinnen mit denen die jungen Frauen das Thema Schönheit besprachen und Make up etc. ausprobierten. Schlankheit wurde in den meisten Fällen später ein Thema, beeinflusst durch Außenwirkung, wie zum Beispiel FreundInnen oder Männer, denen sie gefallen wollten.

¹²⁸ Gruppendiskussion 5, Zeile 17; 29.05.2012

¹²⁹ Gruppendiskussion 6, Zeile 5, 18.07.2012

¹³⁰ Gruppendiskussion 6, Zeile 23, 18.07.2012

¹³¹ Gruppendiskussion 6, Zeile 26, 18.07.2012

¹³² Gruppendiskussion 6, Zeile 28, 18.07.2012

¹³³ Gruppendiskussion 6, Zeile 42 und 43, 18.07.2012

1.2 Wie schön würden Sie sich selbst einschätzen?

Gruppe 1:

„Manchmal fühle ich mich schöner und manchmal nicht. Insgesamt würde ich sagen Durchschnitt: Es gibt viel Hübschere, aber auch Hässlichere.“¹³⁴

Gruppe 2:

„Ich glaube man kann nur schön sein, wenn man mit sich selbst zufrieden ist. Und ich bin zufrieden!“¹³⁵

Gruppe 3:

Ich fühle mich nicht hässlich, ich habe aber auch keine Topmodellfigur (Größe und Gewicht). Mittlerweile habe ich ein Gefühl dafür, was mir steht und was nicht. Es ist nicht das zentralste Thema in meinem Leben, aber beschäftigt mich.¹³⁶

*

„Ich war immer schlank. Bei mir begann das mit 20/22, dass ich nicht mehr essen konnte was ich wollte. Ich habe immer sehr viel darauf geschaut und schaue nach wie vor sehr viel darauf. Für mich war das immer wichtig, weil ich weniger Busen habe und mir schon zu Schulzeit klar wurde, dass ich keine weibliche Figur habe. Wenn ich nicht weiblich bin, muss ich wenigstens eine sportliche, dünne Figur haben. Wenn ich Sport treibe fühle ich mich besser und dadurch schöner! Wie schön man sich fühlt ist Tagesverfassung.“¹³⁷

Gruppe 4:

„Ich bin einer der wenigen, die gerne weniger Oberweite hätte.“¹³⁸

*

„Ich bin gerade auch sehr unzufrieden, da ich ein Kilo zugenommen habe und mich das sehr stört.“¹³⁹

Gruppe 5:

„Wenn man menschlich ist, sieht niemand, ob du geschminkt bist. Wenn man ein Typ ist, ist das egal.“¹⁴⁰

*

„Aber nicht jeder ist ein Typ, andere definieren sich über Kleidung oder die Schönheit oder den Beruf.“¹⁴¹

Gruppe 6:

„Ich fühle mich sehr wohl und bin mit meinem Körper zufrieden, ich habe aber eine Operation machen lassen. Seitdem fühle ich mich viel wohler. Wenn ich mich in den Spiegel geschaut

¹³⁴ Gruppendiskussion 1, Zeile 28, 13.06.2012

¹³⁵ Gruppendiskussion 2, Zeile 21, 02.06.2012

¹³⁶ Gruppendiskussion 3, Zeile 40, 03.05.2012

¹³⁷ Gruppendiskussion 3, Zeile 44, 03.05.2012

¹³⁸ Gruppendiskussion 4, Zeile 26, 18.06.2012

¹³⁹ Gruppendiskussion 4, Zeile 30, 18.06.2012

¹⁴⁰ Gruppendiskussion 5, Zeile 125, 29.05.2012

¹⁴¹ Gruppendiskussion 5, Zeile 140, 29.05.2012

*habe war es eine Katastrophe für mich, obwohl es wahrscheinlich gar nicht so aufgefallen ist. Alle anderen Sachen sind altersentsprechend. Ich fühle mich sehr wohl.*¹⁴²

*

*„Ich hatte sehr starke Falten, eine Hauterschlaffung und habe immer müde und älter ausgesehen. Obwohl ich ein sehr quirliger Typ bin. Operation war für mein persönliches Wohlempfinden wahnsinnig wichtig.“*¹⁴³

Gesamtfazit: Diese Frage war für die Teilnehmerinnen, nicht ganz einfach zu beantworten. Vor allem die jüngeren Frauen, zwischen 15 und 20 fragten, ob es eine Skala gäbe oder eine Vergleichsmöglichkeit. Es herrschte durchgehend unter allen teilnehmenden Frauen Einigkeit, dass es auf die Tagesverfassung ankommt, wie schön sie sich fühlen. Bei den Teilnehmerinnen zwischen 25 und 30 war auch der Busen ein Thema. Eine Frau hätte gerne weniger, da sie eine weibliche Figur hat. Die andere ist sehr dünn und hat eine kleine Oberweite, daher fühlt sie sich dazu angehalten, immer dünn und sportlich zu sein, da sie keine weibliche Figur hat. Alle waren der Meinung, dass Ausstrahlung eine sehr große Rolle spielt und je zufriedener Menschen mit sich sind, desto schöner wirken sie. Vier der Frauen, zwischen 45 und 50 haben zugegeben, sich schon einer Schönheitsoperation unterzogen zu haben. Hierbei handelte es sich um drei Lidstraffungen, welche altersbedingte Erscheinungen kaschieren sollten und eine Brustvergrößerung.

1.3 Inwiefern spielt Schönheit und Schlankheit eine Rolle in Bezug auf die Partnerwahl?

1.3.1 Wie wichtig ist es schön bzw. schlank zu sein, um einen passenden Partner zu finden?

Gruppe 1:

*„Dünn, auf jeden Fall!“*¹⁴⁴

*

*Also, wenn ich einen potentiellen Partner sehe, würde ich mich sehr aufbrezeln und weniger auf Natürlichkeit Wert legen!*¹⁴⁵

*

*„Wenn man mit sich unzufrieden ist, dann wirkt man unsicher und dann ist der der mögliche Partner wahrscheinlich weniger interessiert.“*¹⁴⁶

Gruppe 2:

¹⁴² Gruppendiskussion 6, Zeile 72, 18.07.2012

¹⁴³ Gruppendiskussion 6, Zeile 78, 18.07.2012

¹⁴⁴ Gruppendiskussion 1, Zeile 50, 13.06.2012

¹⁴⁵ Gruppendiskussion 1, Zeile 62, 13.06.2012

¹⁴⁶ Gruppendiskussion 1, Zeile 61, 13.06.2012

„Entweder man gefällt einem Mann, so wie man ist, oder nicht.“¹⁴⁷

*

„Am Anfang ist es wichtig, wenn es passt, ist es egal, wenn man fünf Kilo zunimmt.“¹⁴⁸

Gruppe 3:

„Wenn man grob kategorisiert, könnte man es beim Betreten eines Clubs so beschreiben: Es gibt Männer, die extrem auf das Aussehen fixiert sind. Die sind meist auch sehr attraktiv. Zweitens sind diejenigen, denen es ziemlich egal ist, und die auf den Charakter schauen. Und es gibt ein Mittelmaß. Ich ordne mich in das Mittelmaß ein. Ich finde mittlerweile merkt man das schon auf den ersten Blick und bei den Männern, die sehr auf das Aussehen einer Frau fixiert sind, merkt man das schon am Gehabe. Diese interessieren mich weniger. Ich glaube ich bin Mittelmaß und ziehe auch das Mittelmaß an. natürlich spielt das Aussehen und vor allem die Hygiene eine Rolle. Der Partner, den ich möchte, muss kein Topmodel haben. Aber eine Grundattraktivität, bestehend aus mehreren Faktoren, wie Ausstrahlung, Gestik, Duft usw. muss gegeben sein.“¹⁴⁹

Gruppe 4:

„Ich will aber auch schön sein, wenn ich mir einen Partner aussuche. Ich will mich stylen, Nägel machen, Haare machen, mich schminken, sodass ich attraktiv bin.“¹⁵⁰

*

„Ein sehr oberflächlicher Typ, fällt schon mal weg.“¹⁵¹

Gruppe 5:

„Ein Mann schaut ja viel mehr. [...] auf Hintern, Füße und Augen [...] Gesicht und Busen“¹⁵²

Gruppe 6:

„Ich würde mich nicht verändern wollen wenn mir jemand gefällt, aber ich hätte vielleicht schon geschaut welcher Typ dem gefällt und mich dann etwas angepasst. Auch von der Kleidung her hätte ich mich wahrscheinlich verändert damit ich ihm gefalle. Das hätte ich damals sicher gemacht, vielleicht meinen Typ geändert.“¹⁵³

*

„Das hätte ich sicher niemals gemacht. Auch in Zukunft nicht.“¹⁵⁴

Gesamtfazit: Die jüngsten Frauen, zwischen 15 und 20 glauben, dass die Figur auf jeden Fall eine große Rolle spielt, um den passenden Partner zu bekommen. Sie nennen als

¹⁴⁷ Gruppendiskussion 2, Zeile 27, 02.06.2012

¹⁴⁸ Gruppendiskussion 2, Zeile 45, 02.06.2012

¹⁴⁹ Gruppendiskussion 3, Zeile 49, 03.05.2012

¹⁵⁰ Gruppendiskussion 4, Zeile 69, 18.06.2012

¹⁵¹ Gruppendiskussion 4, Zeile 67, 18.06.2012

¹⁵² Gruppendiskussion 5, Zeile 326, 328 und 330, 29.05.2012

¹⁵³ Gruppendiskussion 6, Zeile 156, 18.07.2012

¹⁵⁴ Gruppendiskussion 6, Zeile 157, 18.07.2012

Kriterium „dünn“. Sagen aber auch, dass dies im Laufe einer Beziehung weniger Relevanz hat. Alle Teilnehmerinnen waren sich einig, dass ein Mann bei einer Frau mehr auf das Aussehen achtet, als umgekehrt. Vor allem die mittlere Gruppe der 30 bis 35-Jährigen betont, dass ein überaus oberflächlicher Mann, der zu sehr auf das Äußere bei seiner Partnerin bedacht ist, für sie nicht in Frage kommt, wenngleich so jemand, oftmals sehr attraktiv ist.

Die Gruppe der 45 bis 50 Jährigen betonte, dass ihren Männern vor allem sehr schlanke Frauen sehr gut gefallen. Auch ist es ihnen angenehm, wenn sie merken, dass man ihren Partner um seine Partnerin beneidet. Jedoch kommt für sie im heutigen Alter keine allzu starke Veränderung für den Partner in Frage.

Alle Frauen meinten außerdem, dass sie sich am Anfang mehr Mühe mit ihrem Äußeren geben, als es vielleicht später der Fall ist.

1.3.2 Wie wichtig ist die Schönheit eines potentiellen Partners?

Gruppe 1:

„Schönheit ist wichtiger als Schlankheit. Das Aussehen ist der erste Eindruck, natürlich auch die Ausstrahlung. Sieht ein Mann sehr gut aus, traut man sich ihn aber nicht, ihn anzusprechen.“¹⁵⁵

*

„In unserem Alter interessiert man sich noch eher für Schönlinge, weil man noch nicht an lange Beziehungen denkt. Oft denkt man sich im Nachhinein, der war nicht so toll. Im Alter wird das Aussehen unwichtiger.“¹⁵⁶

*

„Es kommt darauf an ob mich der Schöne will. Wenn ja, bin ich glücklich, denn jeder wünscht sich einen Hübschen. Aber meist wollen die auch eine angemessene Partnerin. Wenn der Hübsche Interesse zeigt und charakterlich zu mir passt, gerne.“¹⁵⁷

Gruppe 2:

„[Ein netter Nebeneffekt], das Äußere ist nicht unwichtig, aber sekundär.“¹⁵⁸

*

¹⁵⁵ Gruppendiskussion 1, Zeile 34, 13.06.2012

¹⁵⁶ Gruppendiskussion 1, Zeile 41, 13.06.2012

¹⁵⁷ Gruppendiskussion 1, Zeile 38, 13.06.2012

¹⁵⁸ Gruppendiskussion 2, Zeile 32, 02.06.2012

„Es kommt darauf an, bei langfristigen Beziehungen ist es ein netter Nebeneffekt. Da steht der Charakter im Vordergrund. Das wichtigste ist die Pflege. Geht es nur um eine Nacht, ist man oberflächlicher.“¹⁵⁹

*

„Wenn man sich vorher gar nicht kennt, richtet man sich anders her, als wenn man sich schon kennt. Kommt man aus einer Freundschaft heraus zusammen, ist es etwas anderes, da kennt man sich ungeschminkt usw. Da bekommt man ja auch vom Freund gesagt, dass man auch so gut aussieht.“¹⁶⁰

Gruppe 3:

„Schönheit ist für mich Ansichtssache und bei der Partnerwahl zweitrangig, da ist es wichtiger dass er gepflegt und sympathisch ist bzw. einen positiven Grundeindruck vermittelt! Natürlich spielt der erste Eindruck eine Rolle. Ich würde zum Beispiel keinen übergewichtigen Freund wollen (obwohl ich selbst übergewichtig bin). Aber ich habe einen schlanken Freund, möglicherweise wäre das sonst anders. Aber gerade Männern fällt es leichter, als Frauen, schlank und muskulös u sein, daher erwarte ich das von ihnen eher.“¹⁶¹

Gruppe 4:

„Er muss nicht extrem dünn sein, aber sollte schon schlank sein.“¹⁶²

*

„Mein Mann ist für mich auch kein Schönheitswettbewerbsgewinner, aber hätte er 30 Kilo zu viel gehabt, wären wir gar nicht ins Gespräch gekommen und wären heute nicht zusammen.“¹⁶³

„Ich finde die Optik wichtig, weil der Partner repräsentativ ist. Ich könnte mit niemandem zusammen sein, der extrem übergewichtig ist, weil das impliziert, dass er keinen Sport treibt. Dann wäre er nicht der richtige Partner, weil wir da kein gemeinsames Interesse haben.“¹⁶⁴

Gruppe 5:

„Ja, aber mit irgendwem, wie einem Mistkübler kommst ja gar nicht ins Gespräch.“¹⁶⁵

*

„Ich möchte auch keinen 20 Zentimeter Kleineren, denn dann kann ich keine Stöckelschuhe anziehen.“¹⁶⁶

*

„Einen richtig dicken Mann will ich nicht.“¹⁶⁷

*

„Aber wenn man 30 Jahre lang zusammen ist und dann nimmt die Person von 50 auf 120 zu, ist es nicht schön.“¹⁶⁸

¹⁵⁹ Gruppendiskussion 2, Zeile 36, 02.06.2012

¹⁶⁰ Gruppendiskussion 2, Zeile 48, 02.06.2012

¹⁶¹ Gruppendiskussion 3, Zeile 46, 03.05.2012

¹⁶² Gruppendiskussion 4, Zeile 41, 18.06.2012

¹⁶³ Gruppendiskussion 4, Zeile 45, 18.06.2012

¹⁶⁴ Gruppendiskussion 4, Zeile 51, 18.06.2012

¹⁶⁵ Gruppendiskussion 5, Zeile 293, 29.05.2012

¹⁶⁶ Gruppendiskussion 5, Zeile 285, 29.05.2012

¹⁶⁷ Gruppendiskussion 5, Zeile 304, 29.05.2012

¹⁶⁸ Gruppendiskussion 5, Zeile 970, 29.05.2012

*

„Du bist unbeweglich und willst auch nichts mehr machen. Auch pflegen kannst du dich nicht mehr.“¹⁶⁹

Gruppe 6:

„Nein, er muss eine Ausstrahlung haben. Schönheit im gängigen Sinn war nie ein Thema.“¹⁷⁰

*

„Für mich war das Schlanksein des Partners immer wichtig weil ich auch immer schlank war. Auch mein Ex-Mann war sehr schlank und auch nach der Scheidung war mir Schlankheit bei Männern immer wichtig.“¹⁷¹

*

„[Schlankheit] War nicht unbedingt ein Thema, ich möchte keinen stark Übergewichtigen aber sonst ist es egal. Wenn ich verliebt bin kommt es darauf nicht an.“¹⁷²

Gesamtfazit: Die jüngsten Teilnehmerinnen (15-20) haben hier alle geantwortet, dass es auf die Länge und Tiefe der Beziehung ankommt, die gesucht wird. Nach deren Meinung ist Schönheit des Partners wichtiger, je jünger man ist, weil noch keine langfristige Beziehung angestrebt wird. Umso länger die Beziehung jedoch dauert, desto weniger interessieren Äußerlichkeiten. Auch ein Bäuchlein bei einem Mann, wird als nicht schlimm empfunden.

Bei der zweiten Altersgruppe, der 30 bis 35-Jährigen, wurde ganz klar von allen Teilnehmerinnen gesagt, dass sie keinen übergewichtigen Mann möchten. Auch von der Teilnehmerin, die geäußert hat, dass sie selbst übergewichtig ist. Grundsätzlich war aber der Tenor bei allen Altersgruppen, dass Schönheit und Schlankheit, wenn es um die Wahl des potentiellen Partners eher zweitrangig ist.

Interessanterweise gehen die Teilnehmerinnen, im Alter von 45-50 davon aus, dass sich eine gewisse Schicht, hier: Müllmänner, in diesem Alter nicht mehr an sie heranwagt. Sie gehen davon aus, dass sie das bekommen, was sie ausstrahlen. Dies deckt sich auch mit den Meinungen der Teilnehmerinnen, die angaben, dass sie, als sie selbst noch sehr schlank waren, auch beim Partner mehr Wert darauf gelegt wurde und heute ein Bäuchlein des Mannes toleriert wird. Jedoch wird auch immer wieder erwähnt, wie sehr Übergewicht

¹⁶⁹ Gruppendiskussion 5, Zeile 987, 29.05.2012

¹⁷⁰ Gruppendiskussion 6, Zeile 112, 18.07.2012

¹⁷¹ Gruppendiskussion 6, Zeile 124, 18.07.2012

¹⁷² Gruppendiskussion 6, Zeile 114, 18.07.2012

der Gesundheit schadet und im Alltag einschränkt. Sie sprechen von verminderter Lebensqualität.

1.3.3 Könnten Sie sich vorstellen einen Partner zu wählen, der nicht so schön ist wie Sie?

Gruppe 1:

„Wenn er von seinen Charakterzügen her, so ist, wie ich es mir vorstelle, muss er nicht so schön sein.“¹⁷³

Gruppe 2:

„Ich finde es vollkommen okay, wenn der Mann nicht so hübsch ist, wie die Frau. Das gibt mir ein besseres Gefühl. Da brauche ich keine Angst zu haben, dass ihn mir eine andere Frau wegnimmt. Ein Bäuchlein stört mich nicht. Mit 15 wollte ich vielleicht einen Adonis, heute nicht mehr.“¹⁷⁴

*

„Hässlich darf er nicht sein. Man muss sich schon zu ihm hingezogen fühlen.“¹⁷⁵

Gruppe 3:

„Ja, das könnte ich schon. Schönheit liegt im Auge des Betrachters und ich stufe mich selbst nicht als überaus hübsch ein. Ich habe schon nicht so hübsche Männer kennengelernt, die Humor haben und aufgrund dessen die hübschesten Frauen kriegen. Wenn mir das Charisma wirklich gefällt, und ich fühle mich zu ihm hingezogen, dann wäre mir das Aussehen nicht so wichtig.“¹⁷⁶

Gruppe 4:

„Also es muss nicht so sein, dass der Mann schöner sein muss, oder man gleich schön sein muss.“¹⁷⁷

Gruppe 5:

„Da kommen wir besser raus.“¹⁷⁸

¹⁷³ Gruppendiskussion 1, Zeile 76, 13.06.2012

¹⁷⁴ Gruppendiskussion 2, Zeile 53, 02.06.2012

¹⁷⁵ Gruppendiskussion 2, Zeile 58, 02.06.2012

¹⁷⁶ Gruppendiskussion 3, Zeile 72, 03.05.2012

¹⁷⁷ Gruppendiskussion 4, Zeile 107, 18.06.2012

¹⁷⁸ Gruppendiskussion 5, Zeile 349, 29.05.2012

Gruppe 6:

„Wenn ich mit der Partnerwahl zufrieden bin und verliebt bin dann ist er genauso schön wie ich. Wenn Gefühle entstehen und man ist verliebt dann sieht man das nicht, dann ist das trotzdem alles schön.“¹⁷⁹

*

„Schönheit ist wirklich subjektiv. Ich bin aber stolz darauf einen Partner zu haben, der eine arge Ausstrahlung auf andere Frauen hat.“¹⁸⁰

Gesamtfazit: Hier antworteten alle Altersgruppen, dass sie durchaus einen Partner wählen würden, der nicht so gut aussieht, wie sie selbst. Viele sehen darin Vorteile, wie, dass ihn keine andere Frau ausspannen kann oder sie selbst hübscher aussehen. Jedoch wird auch erwähnt, dass ein Mann durch Charisma und Humor besser ankommt. Außerdem gefällt es, wenn der Partner eine starke Wirkung auf Frauen hat.

1.4 Inwiefern spielt Attraktivität und Schlankheit eine Rolle im Berufsleben?

Gruppe 1:

„Es kommt auf den Arbeitgeber an, es gibt bestimmt welche, die das eher abschreckt, wenn jemand extrem hübsch ist. Es ist auch vom jobabhängig, eine Empfangsdame oder jemand, der im Kundenkontakt steht, wird wohl eher nach dem Aussehen ausgesucht, als jemand der im Lager arbeitet. Bei uns in der Schule hat man keine Nachteile, wenn man weniger hübsch ist. Manchmal habe ich sogar den Eindruck, dass die Hübschen benachteiligt werden, seitens der Lehrer.“¹⁸¹

*

„Manchmal schreibt man sehr schönen Menschen auch automatisch Dummheit zu, weil jeder Mensch hat Fehler, dann muss dieser Mensch ja weniger klug sein. Das kann im Berufsleben genauso passieren.“¹⁸²

Gruppe 2:

„Ich arbeite bei Hollister und dort wird total auf das Äußere geachtet. Bei Burschen noch mehr als bei Mädls, die müssen einen Six Pack haben. Es gibt auch Vorschriften bezüglich Haaren, Nägel, Schminke usw. Es ist nicht schlimm ein wenig zuzunehmen, dann arbeitet man aber vielleicht zukünftig im Lager. Hätte ich jetzt aber noch nicht erlebt.“¹⁸³

*

¹⁷⁹ Gruppendiskussion 6, Zeile 202, 18.07.2012

¹⁸⁰ Gruppendiskussion 6, Zeile 204, 18.07.2012

¹⁸¹ Gruppendiskussion 1, Zeile 82, 13.06.2012

¹⁸² Gruppendiskussion 1, Zeile 85, 13.06.2012

¹⁸³ Gruppendiskussion 2, Zeile 85, 02.06.2012

„Ich glaube es kommt auf Pflege und das richtige Styling an. Also auch nicht zu kurz, sondern passend. Sympathie und Hilfsbereitschaft machen im Arbeitsleben attraktiver.“¹⁸⁴

*

„Sex sells! Sie schneiden auch sehr klein. Sie wollen vermeiden, dass dicke Menschen die Kleidung tragen. Sie wollen jung, schlank, durchtrainiert, hübsch, blaue Augen etc. Daher müssen auch die Menschen, die dort arbeiten, hübsch gestylt sein und freundlich.“¹⁸⁵

Gruppe 3:

„Als ich jetzt auf Jobsuche war, hatte ich schon Angst, dass es eine Rolle spielen könnte und mich Firmen aufgrund meines Übergewichts ablehnen könnten. Es kommt natürlich auf den Job an, für den du dich bewirbst. Als Promotorin, Vertreterin, also Jobs, wo man sehr viel Kundenkontakt hat, entscheidet man sich bei gleicher Qualifikation, wahrscheinlich für die schlankere Person. Aber ich glaube am Wichtigsten ist das gepflegte Äußere! Dann kommt vielleicht irgendwann die Figur. Es gibt bestimmt Leute, die Dicksein mit mangelnder Disziplin, Schlampigkeit oder so gleichsetzen. Auch haben viele Leute selbst Essstörungen und daher ist ihnen Schlankheit sehr wichtig. Wenn man an so jemanden gerät, könnte es ein Nachteil sein, dick zu sein.“¹⁸⁶

*

„Auch ich denke es hängt, abgesehen von Qualifikation und Kompetenzen, auch von den sozialen Kompetenzen ab. Auch ob man dorthin passt, auch wenn das noch so eine tolle Firma mit Dresscode ist, wird eine Frau, die dort mit High Heels auftritt, und sonst nie welche trägt und dadurch nicht damit gehen kann, nicht gut ankommen. Heutzutage ist die Arbeitswelt härter geworden. Es gibt viel mehr Bewerbungen und man muss sehr viel bieten um einen Job zu bekommen. Sitzt man beispielsweise am Empfang bei einem Schönheitschirurgen, wird es sicher wichtiger sein, das auch nach außen zu präsentieren.“¹⁸⁷

Gruppe 4:

„Meine Mama hat eine Modeboutique, hätte sie 150 Kilo, könnte sie diese nicht führen, weil sie die Zielgruppe nicht ansprechen würde. Auch in unserer Branche, [Anm.: der Werbebranche], braucht man eine gewisse Attraktivität.“¹⁸⁸

**

„Ich habe eine Freundin bei Demner, Merlicek und Bergmann, da gibt es auch Leute, die nicht so auf die Ernährung achten, aber der Agentur entsprechend gekleidet und gestylt sind. Die passen auch optisch dort hin.“¹⁸⁹

*

„Ich muss da immer an eine Kollegin denken: Lange, blonde Haare, superschön und dünn [...]Ich glaube die hatte es teilweise leichter, weil sie als naives Dummchen rüber kommt.“¹⁹⁰

¹⁸⁴ Gruppendiskussion 2, Zeile 115, 02.06.2012

¹⁸⁵ Gruppendiskussion 2, Zeile 116, 02.06.2012

¹⁸⁶ Gruppendiskussion 3, Zeile 62, 03.05.2012

¹⁸⁷ Gruppendiskussion 3, Zeile 72, 03.05.2012

¹⁸⁸ Gruppendiskussion 4, Zeile 123, 18.06.2012

¹⁸⁹ Gruppendiskussion 4, Zeile 124, 18.06.2012

¹⁹⁰ Gruppendiskussion 4, Zeile 145 und 147, 18.06.2012

Gruppe 5:

„Man kommt schon zum Vorstellungsgespräch, aber in der Entscheidungsphase siegt die Hübschere.“¹⁹¹

*

Wenn der Beruf mit Schönheit zu tun hat, geht es nicht. Eine Ernährungsberaterin kann nicht 120 Kilo haben.

Gruppe 6:

„Ich habe ganz dunkle Haare normalerweise und als ich einen Job gesucht habe, hat mein Mann gesagt ich soll mir die Haare blond färben lassen, weil ich dadurch vielleicht leichter einen Job bekomme.“¹⁹²

*

„Nicht auf allen Ebenen. Blond ist erfrischend und sexy, geht aber auch in die Schublade dumm, leicht zu haben und naiv.“¹⁹³

Gesamtfazit:

Grundsätzlich antworteten die Teilnehmerinnen, dass es auf den Job ankommt. Wenn man viel Kundenkontakt besteht, ist unattraktives Aussehen unerwünscht.

Die jüngste Altersgruppe brachte ein Beispiel eines Arbeitgebers im Modesektor, der nur schlanke und hübsche Frauen und Männer einstellt, weil die Mode auch für diese Menschen geschneidert wird.

In der Gruppe der 25-30 Jährigen wurde jedoch auch betont, dass es auf Ausbildung, Kompetenzen, Ausstrahlung und Auftreten ankäme.

Die älteste Gruppe kristallisierte sich als am „strengsten“ bezüglich des Aussehens in der Berufswelt heraus. Sie betonten am stärksten, dass Schönheit und auch Schlankeit sehr positiv besetzt sind. Auch sie möchten von hübschen und freundlichen Menschen bedient werden.

Alle Teilnehmerinnen sind der Meinung, dass gutes Aussehen ein klarer Vorteil ist, um eine Stelle zu bekommen – vor allem bei männlichen Arbeitgebern. Jedoch wird immer wieder erwähnt, dass hübsche Menschen, sich auch mehr beweisen müssen, da ihnen schnell nachgesagt wird, dass diese dumm sind. Vor allem blonde Haare werden als Vorteil

¹⁹¹ Gruppendiskussion 5, Zeile 399, 29.05.2012

¹⁹² Gruppendiskussion 6, Zeile 219, 18.07.2012

¹⁹³ Gruppendiskussion 6, Zeile 222, 18.07.2012

genannt, um eingestellt zu werden, gleichzeitig aber ein Nachteil, weil man sich dann täglich beweisen muss.

1.5 Welche Eigenschaften werden mit Schönheit und Schlankheit verbunden?

Gruppe 1:

„Disziplin! Den meisten Leuten wird Schlankheit nicht in den Schoß gelegt, sie betreiben Sport und ernähren sich gesund.“¹⁹⁴

*

„Nur weil man schön und schlank ist, muss man nicht selbstbewusst sein.“¹⁹⁵

Gruppe 2:

„Vielleicht oberflächlich, zickig? Fokussiert auf den Beruf.“¹⁹⁶

*

„Bei dickeren Menschen: Lassen sich gehen, nicht so zielstrebig.“¹⁹⁷

Gruppe 3:

„Graue Maus, langweilig. Manche Menschen denken dicke Menschen seien faul. Bei schlanken hingegen, diszipliniert, taff, schaut auf sich und selbstbewusst.“¹⁹⁸

*

„Ich denke bei schönen Menschen wird eigentlich mehr Negatives assoziiert. Da spielt der Neid eine Rolle. Oft versucht man bei wunderschönen Menschen einen Makel auszumachen, wie Arroganz etc. Das ist menschlich.“¹⁹⁹

Gruppe 4:

„Selbstbeherrschung.“²⁰⁰

*

„Schön ist leistungsfähig, Ausdauer.“²⁰¹

*

„Übergewichtige Menschen wirken oft unzufrieden mit sich.“²⁰²

Gruppe 5:

„Gesund, sportlich, der Mensch schaut auf sich und diszipliniert.“²⁰³

¹⁹⁴ Gruppendiskussion 1, Zeile 96, 13.06.2012

¹⁹⁵ Gruppendiskussion 1, Zeile 98, 13.06.2012

¹⁹⁶ Gruppendiskussion 2, Zeile 105, 02.06.2012

¹⁹⁷ Gruppendiskussion 2, Zeile 106, 02.06.2012

¹⁹⁸ Gruppendiskussion 3, Zeile 74, 03.05.2012

¹⁹⁹ Gruppendiskussion 3, Zeile 83, 03.05.2012

²⁰⁰ Gruppendiskussion 4, Zeile 154, 18.06.2012

²⁰¹ Gruppendiskussion 4, Zeile 153, 18.06.2012

²⁰² Gruppendiskussion 4, Zeile 157, 18.06.2012

²⁰³ Gruppendiskussion 5, Zeile 522, 29.05.2012

*

„Was macht der? Das möchte ich auch wissen!“²⁰⁴

Gruppe 6:

"Schlank und attraktiv" steht für dynamisch, erfolgreich, gesund, Kraft und Energie. Wenn jemand hundert Kilo hat dann ist das kein guter erster Eindruck. Ich weiß nicht ob das früher auch so war aber heute definitiv.“²⁰⁵

Gesamtfazit: Hier kamen bei allen Gruppen die gleichen Antworten in Bezug auf positive Assoziationen mit Schönheit und Schlankheit: Selbstdisziplin, Zielstrebigkeit, Selbstbewusstsein, Leistungsfähigkeit, Ausdauer, gesund, sportlich und taff. In jedem Fall gelten solche Menschen als beneidenswert und scheinen etwas im Leben richtig zu machen, denn von nichts kommt nichts.

Die Gruppe der 15 bis 20-Jährigen und auch die Teilnehmerinnen im Alter von 30 bis 35 konnten auch negative Aspekte am Schön- und Schlanksein finden. Es wurde gesagt, dass man hübschen Menschen oft Oberflächlichkeit und Zickigkeit nachsagt, bzw. von den Mitmenschen aufgrund von Neid, andere Makel gesucht werden (siehe Gesamtfazit von Frage 1.4)

1.6 Welche Eigenschaften werden mit jugendlichem Aussehen verbunden?

Gruppe 1:

„Kindliches Gesicht [...] Straffe, faltenfreie Haut [...] Dünne Figur.“²⁰⁶

*

„Spontanität.“²⁰⁷

*

„Motiviert.“²⁰⁸

*

„Lebensfroh.“²⁰⁹

Gruppe 2:

„Offenheit und Flexibilität. Keine Altersstarre!“²¹⁰

²⁰⁴ Gruppendiskussion 5, Zeile 527, 29.05.2012

²⁰⁵ Gruppendiskussion 6, Zeile 216, 18.07.2012

²⁰⁶ Gruppendiskussion 1, Zeile 124, 125 und 130, 13.06.2012

²⁰⁷ Gruppendiskussion 1, Zeile 133, 13.06.2012

²⁰⁸ Gruppendiskussion 1, Zeile 135, 13.06.2012

²⁰⁹ Gruppendiskussion 1, Zeile 137, 13.06.2012

²¹⁰ Gruppendiskussion 2, Zeile 142, 02.06.2012

Gruppe 3:

In dieser Diskussion gab es keine Ergänzungen, die nicht schon von anderen Gruppen genannt worden waren.

Gruppe 4:

„Oft sieht man Mädchen mit sehr schlanken Hüften, das ist eindeutig jugendlich.“²¹¹

Gruppe 5:

„Modische Kleidung!“²¹²

Gruppe 6:

„Dynamik“²¹³
*

„Gesundheit“²¹⁴
*

„Wenn jemand jünger aussieht als er ist dann ist das für die Firma super. Weil man dann nicht zum alten Eisen gehört.“²¹⁵

Gesamtfazit: Äußerlich gaben die Teilnehmerinnen dünne Hüften, bzw. eine dünne Figur, straffe, faltenfreie Haut und ein kindliches Gesicht an. Durch modische Kleidung drücken Frauen aus, dass sie noch jung geblieben sind. Jugendliches Aussehen steht für Dynamik, Gesundheit, Spontaneität, Motivation, Flexibilität und Offenheit. Jedoch wurde seitens der Frauen zwischen 45 und 50 mehrmals betont, wie furchtbar es ist, sich gehen zu lassen und nichts gegen altes Aussehen zu tun (z.B.: Haare grau lassen).

1.7 Welche Rolle spielt/e äußere Attraktivität und Schlankheit im Freundeskreis?

Gruppe 1:

„Wenn ich jemanden besser kenne, ist es vollkommen egal, wie derjenige aussieht. Wenn man jemanden noch nicht so gut kennt, und eine Person sieht ungepflegt aus, und eine hübsch, geht man automatisch zu der Hübscheren.“²¹⁶

Gruppe 2:

„Man hat aber schon einen Freundeskreis, der einem ähnlich ist. Aber wenn man mal befreundet ist, ist es egal, wenn man sich verändert.“²¹⁷

²¹¹ Gruppendiskussion 4, Zeile 173, 18.06.2012

²¹² Gruppendiskussion 5, Zeile 533, 29.05.2012

²¹³ Gruppendiskussion 6, Zeile 242, 18.07.2012

²¹⁴ Gruppendiskussion 6, Zeile 243, 18.07.2012

²¹⁵ Gruppendiskussion 6, Zeile 245, 18.07.2012

²¹⁶ Gruppendiskussion 1, Zeile 163, 13.06.2012

*

Also bei den Pfadfindern sehe ich schon, dass vor allem bei den 13-16 Jährigen, Aussehen eine Rolle spielt. Die Dickeren oder nicht so Hübschen sind die Außenseiter. Oder diejenigen, die sehr still und schüchtern sind, vielleicht aufgrund von Übergewicht. Auf der Uni oder FH sind die Leute ja schon reifer.²¹⁸

Gruppe 3:

„Es gibt zahlreiche Gründe für die Entstehung von Freundschaften, mag sein, dass einer davon Attraktivität ist. Es gibt verschiedenste Dinge, die Menschen verbinden können Musik, Interessen, Schuhe etc. Es kommt auf die Ebene an - eher oberflächliche oder tiefgehend. Grundsätzlich sind in einer Freundschaft Sympathie und Spaß wichtig, genauso wie das Denken und Fühlen des anderen zu verstehen. Ich glaube daher, dass Attraktivität eher zweitrangig eine Rolle spielt, was Freundschaften betrifft.“²¹⁹

Gruppe 4:

„Ich könnte auch mit einer Dicken befreundet sein, aber ich habe solche Menschen nicht im Freundeskreis. Man sucht sich seine Freunde ein wenig danach aus.“²²⁰

Gruppe 5:

„Wenn eine Freundin extrem zunimmt, frage ich schon nach.“²²¹

*

Außer jemand hat einen bestimmten Geruch, das würde mich wahrscheinlich schon abstoßen.“²²²

Gruppe 6:

„In der Freundschaft zählt nur der Mensch. Eine meiner besten Freundinnen ist sehr dick und da ist mir das Äußere total egal.“²²³

Gesamtfazit: Bei dieser Frage waren sich durchgehend alle Altersgruppen einig, dass es in einer Freundschaft keine Rolle spielen sollte, wie der- oder diejenige aussieht. Ein wichtiger Faktor ist aber auch in Freundschaften die Körperpflege.

Es wurde trotzdem erwähnt, dass die Frauen tendenziell Freunde um sich haben, die ihnen ähneln. Da man hier auf gleiche Interessen schließen kann.

Auch wurde gesagt, dass es in jüngeren Jahren, vor allem in der Pubertät, schon ein Grund sein kann zur/zum Außenseiter/n zu werden, wenn man äußerliche Makel, wie Übergewicht aufweist.

1.8 Wie wird das heutige gesellschaftliche und eigene Schönheitsideal beschrieben?

Gruppe 1:

„Nicht übergewichtig, medizinisch gesehen! Schöne Haut.“²²⁴

²¹⁷ Gruppendiskussion 2, Zeile 157, 02.06.2012

²¹⁸ Gruppendiskussion 2, Zeile 167, 02.06.2012

²¹⁹ Gruppendiskussion 3, Zeile 94, 03.05.2012

²²⁰ Gruppendiskussion 4, Zeile 184, 18.06.2012

²²¹ Gruppendiskussion 5, Zeile 582, 29.05.2012

²²² Gruppendiskussion 5, Zeile 588, 29.05.2012

²²³ Gruppendiskussion 6, Zeile 267, 18.07.2012

*

„Gesund, gepflegt und passende Proportionen, dann ist ein Mensch schön.“²²⁵

Gruppe 2:

„Victoria's Secret Model.“²²⁶

*

„Die meisten Männer finden Klappergestelle abstoßend. Sie haben aber komische Vorstellungen: Große Brüste, großer Po und sonst dünn.“²²⁷

Gruppe 3:

„Ich merke auch immer öfter, dass viele Menschen sagen, es anders zu sehen. Ich habe auch das Gefühl, dass das Schönheitsideal mehr in Richtung Sportlichkeit geht und weg von nur dünn. Eher gesund und sportlich. Trotzdem, die Meinung der Mehrheit ist bestimmt: schlank, Busen, Hintern, knackig, lange Haare und unbehaart, außer am Kopf. Dieses Schönheitsideal wird ja mehr von Hollywood zelebriert und praktiziert, als von der Gesellschaft. Ich glaube aber vielen ist es egal, und an den Wandel zu fit und gesund.“²²⁸

*

Ich denke auch, vor allem muss man unterscheiden, zwischen realer Welt und Modewelt und Hollywoodstars. Schon die einzelnen Designer machen Riesenunterschiede, wie groß und wie dünn die Models sein müssen. Es kommt auf die Kleidung an. In der Modewelt ist es ja auch so extrem, weil es nichts mit der Realität zu tun hat, 1,80 m groß zu sein und 40 kg zu haben.“²²⁹

Gruppe 4:

„Mir gefällt die makellose, faltenlose Haut auf den Plakaten, dass es so nicht ist, wissen wir alle, aber es ist das Ziel.“²³⁰

*

Oberflächlich finde ich es hübsch, aber ich weiß, dass alles retuschiert ist und die in Wirklichkeit nicht so aussehen. Ich finde es einfach schön anzusehen.“²³¹

Gruppe 5:

„Jung, schlank, schön gekleidet. Das ist ein Ideal!“²³²

*

„Der junge Mensch ist ganz einfach schöner anzusehen.“²³³

²²⁴ Gruppendiskussion 1, Zeile 263, 13.06.2012

²²⁵ Gruppendiskussion 1, Zeile 275, 13.06.2012

²²⁶ Gruppendiskussion 2, Zeile 193, 02.06.2012

²²⁷ Gruppendiskussion 2, Zeile 242, 02.06.2012

²²⁸ Gruppendiskussion 3, Zeile 124, 03.05.2012

²²⁹ Gruppendiskussion 3, Zeile 126, 03.05.2012

²³⁰ Gruppendiskussion 4, Zeile 213, 18.06.2012

²³¹ Gruppendiskussion 4, Zeile 212, 18.06.2012

²³² Gruppendiskussion 5, Zeile 666, 29.05.2012

Gruppe 6:

„Jung, dynamisch, sportlich, erfolgreich.“²³⁴

Gesamtfazit: Von allen Frauen wurde als eines der ersten Themen genannt, dass das Schönheitsideal schlank ist. Von den Medien wird „dünn“ suggeriert. Auch Pflege wird hier wieder als essentiell erachtet, so wie passende Proportionen. Von den jüngsten Teilnehmerinnen, wurde das „Victoria's Secret Model“ als Schönheitsideal genannt, also dünn, mit Brüsten und Po.

Von der zweiten Gruppe, wurde erwähnt, dass der Trend von dürr schon zu gesund und sportlich geht. Auch, dass das Bild, welches uns in den Medien gezeigt wird, unrealistisch ist, aber schon als „Endziel“ fungiert. Außerdem wird es als hübscher anzusehen, beurteilt.

Vor allem die Frauen zwischen 45 und 50 nannten vermehrt „jung und faltenfrei“ als Schönheitsideal. Da der junge Körper für sie einfach schöner ist, vergleichen sie sich mit diesem gar nicht.

1.9 Was wird seitens der Rezipientinnen unternommen, um dem gesellschaftlichen Schönheitsideal gerecht zu werden?

Gruppe 1:

„Man sollte in puncto Abnehmen auch realistisch bleiben. Man wird nicht gleich wie ein Model aussehen. Auch genetische Gegebenheiten muss man akzeptieren und sich nicht psychisch fertigmachen.“²³⁵

*

„Auf die Figur achten, sodass man sich selbst wohl fühlt.“²³⁶

Gruppe 2:

„Je älter man wird, desto mehr achtet man auf die Ernährung.“²³⁷

²³³ Gruppendiskussion 5, Zeile 684, 29.05.2012

²³⁴ Gruppendiskussion 6, Zeile 275, 18.07.2012

²³⁵ Gruppendiskussion 1, Zeile 316, 13.06.2012

²³⁶ Gruppendiskussion 1, Zeile 312, 13.06.2012

²³⁷ Gruppendiskussion 2, Zeile 8, 02.06.2012

Gruppe 3:

*[...]Mir ist gesunde Ernährung und Sport wichtig. Abnehmen ist ein netter Nebeneffekt. Ich möchte durch mein Gewicht in Bezug auf Beweglichkeit nicht eingeschränkt sein. [...]*²³⁸

Gruppe 4:

*„Viel, ich gehe zum Frisör, Maniküre, Pediküre, Kosmetik. Ich gebe viel Geld aus für Schönheitsprodukte. Sport mache ich ein bisschen.“*²³⁹

Gruppe 5:

*„Ich tue sehr viel mit der Ernährung. Ich habe früh mit gesunder Ernährung begonnen. Und Kosmetik!“*²⁴⁰

Gruppe 6:

*„Viel. Wegen meinen Augen habe ich sehr viele Cremen ausprobiert, auch zu Schönheitsberatern gegangen wegen Unterspritzungen. Ich war zu sehr viel bereit um mich annähernd wohl zu fühlen. Und dann habe ich mich operieren lassen. Aber Altersfalten, Mimikfalten würde ich nie machen lassen. Das ist altersgemäß.“*²⁴¹

Gesamtfazit: Die Gruppe der jüngsten Frauen gab an, auf die Ernährung zu achten, um eine Figur zu halten, mit der sie sich wohl fühlen. Das ist für sie das Wichtigste, nicht einem Ideal zu entsprechen. Ansonsten ist ihnen die übliche Körperpflege wichtig und Make up, sodass sie sich selbst hübsch fühlen.

Auch die zwei Gruppen, im Alter zwischen 30 und 35 geben an, Sport zu treiben und auf die Ernährung zu achten, weil es gesund für den Körper ist. Es gibt aber hier auch Teilnehmerinnen, die schon sehr viel mehr tun, mittels Cremen, Maniküre, Pediküre und teurer Kleidung. Schönheitsoperationen kommen für Frauen diesen Alters (noch) nicht in Frage.

Bei der letzten Gruppe wird auch betont, dass Cremen, Ernährung, Kosmetik, Sport usw. betrieben wird, um schön zu bleiben. Schönheitsoperationen wurden teilweise schon durchgeführt, bzw. können sich die Frauen einzelne, kleine Eingriffe vorstellen. Der allgemeine Tenor geht aber dahin, dass es nicht künstlich aussehen soll. „In Würde altern“ ist des Öfteren gefallen.

²³⁸ Gruppendiskussion 3, Zeile 130, 03.05.2012

²³⁹ Gruppendiskussion 4, Zeile 256, 18.06.2012

²⁴⁰ Gruppendiskussion 5, Zeile 795, 29.05.2012

²⁴¹ Gruppendiskussion 6, Zeile 358, 18.07.2012

- 1.10 Welche Rolle spielt das Thema Schönheit und Schlankheit im sozialen Umfeld?
Findet eine Beeinflussung im Umgang mit Schönheit durch das soziale Umfeld statt?

Gruppe 1:

„Im Alltag reden wir schon sehr offen. [...] Ununterbrochen!“²⁴²

*

Wenn ich von einer Freundin höre, sie möchte mehr Sport machen, dann überlege ich für mich, das auch zu tun. Auch wenn eine Freundin zu mir sagt, das steht dir besonders gut, dann werde ich das öfter tragen.²⁴³

Gruppe 2:

„Auf der FH ist vor allem Essen ein Riesenthema. Dann sind wir motiviert und wollen etwas Gesundes kaufen, und kaufen trotzdem Blödsinn. In Vorlesungen schauen wir sehr oft Kleidung online an und beraten uns gegenseitig. Das ist schon das größte Thema für uns.“²⁴⁴

*

„In der Schule schon, aber jetzt habe ich Freundinnen mit denen thematisiere ich das überhaupt nicht. Oder vielleicht hin und wieder. Ich bin in diesen Belangen auch zu wenig informiert.“²⁴⁵

Gruppe 3:

„Es beeinflusst mich auf alle Fälle, da ich mit meinen Freunden viel unternehme. Sie sind wie dein Spiegel. Die Freundschaft beruht ja auf Gemeinsamkeiten, also orientiert man sich an seinen Freunden. Macht eine Freundin viel Sport, denke ich darüber nach auch welchen zu treiben. Außerdem ziehe ich mich, je nach Freundeskreis vielleicht unterschiedlich an.“²⁴⁶

*

„Der Vertrauensfaktor, wenn mir eine Freundin ein Produkt empfiehlt, spielt eine sehr große Rolle. Dann kaufe ich dieses wahrscheinlich auch.“²⁴⁷

*

„Ja, das erzielt einen größeren Effekt als jede Werbung.“²⁴⁸

Gruppe 4:

„Die Zahl sag ich niemandem, aber ob ich zugenommen habe oder unzufrieden bin schon.“²⁴⁹

²⁴² Gruppendiskussion 1, Zeile 200 und 207, 13.06.2012

²⁴³ Gruppendiskussion 1, Zeile 323, 13.06.2012

²⁴⁴ Gruppendiskussion 2, Zeile 184, 02.06.2012

²⁴⁵ Gruppendiskussion 2, Zeile 182, 02.06.2012

²⁴⁶ Gruppendiskussion 3, Zeile 102, 03.05.2012

²⁴⁷ Gruppendiskussion 3, Zeile 103, 03.05.2012

²⁴⁸ Gruppendiskussion 3, Zeile 105, 03.05.2012

²⁴⁹ Gruppendiskussion 4, Zeile 253, 18.06.2012

*

„Das beeinflusst mich total, das funktioniert durch Mundpropaganda, egal ob Nagellack, Diät usw.“²⁵⁰

Gruppe 5:

„Mich ärgert es immer, wenn Menschen auch so sein wollen, aber irgendwann haben sie angefangen, sich gehen zu lassen.“²⁵¹

*

„Ich spreche nur mit den Freundinnen darüber, die auch Wert darauf legen. Ich habe eine Freundin, die ist eine Emanze, da sprechen wir gar nicht darüber. Aber wenn ich etwas sehe, das mir gefällt, dann freue ich mich darüber zu sprechen.“²⁵²

„Wenn man von einer Diät hört, die funktioniert.“²⁵³

Gruppe 6:

„Ich glaube schon dass mich der Freundeskreis beeinflusst. Eine Freundin hat Heilfasten gemacht und das habe ich auch gleich ausprobiert. Gespräche über andere Leute so zum Thema Schönheit finden auch statt im Freundeskreis.“²⁵⁴

*

„Ja oft, über Gewichtszunahme wird im Freundeskreis gesprochen.“²⁵⁵

Gesamtfazit: Nahezu alle Teilnehmerinnen gaben an, dass Schönheit und Schlankheit im sozialen, vor allem weiblichen Umfeld, thematisiert wird. Vor allem zum Zweck des Entdeckens neuer Produkte, Diäten, usw. Es geht auch klar heraus, dass es eine Interessensfrage ist, mit wem die Teilnehmerinnen darüber sprechen. Bei Freundinnen, die für solche Themen kein Interesse zeigen, werden diese ausgespart. Diejenigen, die darüber sprechen, gaben aber an, dass es sehr regelmäßig ein Thema ist. Aufgrund dessen kann die Thematisierung wie ein Hobby angesehen werden, das mit Gleichgesinnten geteilt wird. Die Weiterempfehlung von Produkten ist den Frauen dienlicher als der Kauf nach der Werbung, da diese Quellen als deutlich vertrauenswürdiger angesehen werden.

²⁵⁰ Gruppendiskussion 4, Zeile 260, 18.06.2012

²⁵¹ Gruppendiskussion 5, Zeile 799, 29.05.2012

²⁵² Gruppendiskussion 5, Zeile 608, 29.05.2012

²⁵³ Gruppendiskussion 5, Zeile 623, 29.05.2012

²⁵⁴ Gruppendiskussion 6, Zeile 406, 18.07.2012

²⁵⁵ Gruppendiskussion 6, Zeile 409, 18.07.2012

II Schönheitsideal im Wandel: Wie haben sich die vorhin besprochenen Themen entwickelt/verändert?

1.1 Welche Veränderungen fanden in Bezug auf das gesellschaftliche und eigene Schönheitsideal, seit der erstmaligen, bewussten Konfrontation mit dem Thema, statt?

Gruppe 1:

„Mittlerweile sind die Leute wieder so eingestellt, dass sie die dünnen Models nicht so hübsch finden. Früher war es unwichtiger, dann wieder wichtiger, jetzt wieder unwichtiger.“²⁵⁶

Gruppe 2:

„Ich bin kritischer mit mir geworden. Anderen Leuten gegenüber bin ich lockerer geworden. Jeder soll so aussehen, wie er sich wohl fühlt.“²⁵⁷

*

„Bei mir hat sich auch am ehesten der Gesundheitsaspekt geändert. Das war mir früher egal.“²⁵⁸

„Vor zehn Jahren waren noch extrem dünne Models in.“²⁵⁹

*

„Ganz abgemagert keine Brüste und knochig. Da hat sich damals niemand beschwert. Heute will man eher wieder weibliche Formen sehen.“²⁶⁰

Gruppe 3:

„Das Thema ist nach wie vor präsent, auch wenn viel Aufklärungsarbeit betrieben wird, wodurch man sich bestätigt fühlt. Ich jedoch habe mir mit 15, 16 weniger Gedanken über meinen Körper und Schönheit gemacht als heute. In der Gesellschaft ist trotzdem vieles noch sehr oberflächlich, ich weiß nicht, ob es dadurch bei mir eher stärker wurde. Möglicherweise auch durch das Berufsleben. Das ist ja eine ständige Kommunikation und Interaktion mit anderen Menschen, dadurch wurde ich vielleicht aufmerksamer.“²⁶¹

*

„Man sieht einfach schon Wichtiges im Leben, wenn man älter wird. Auch in Bezug auf die Partnerwahl. Früher war mir das Aussehen eines potentiellen Partners wichtiger. Heute schaue ich auf andere Dinge.“²⁶²

*

²⁵⁶ Gruppendiskussion 1, Zeile 227, 13.06.2012

²⁵⁷ Gruppendiskussion 2, Zeile 292, 02.06.2012

²⁵⁸ Gruppendiskussion 2, Zeile 295, 02.06.2012

²⁵⁹ Gruppendiskussion 2, Zeile 328, 02.06.2012

²⁶⁰ Gruppendiskussion 2, Zeile 330, 02.06.2012

²⁶¹ Gruppendiskussion 3, Zeile 135, 03.05.2012

²⁶² Gruppendiskussion 3, Zeile 137, 03.05.2012

„Man macht im Leben eine kritische Phase durch, zwischen Pubertät und ca. 25. Irgendwann gewöhnt man sich an seinen Körper und freundet sich damit an. Die trägt man auch nach außen. Außerdem spielen andere Dinge eine Rolle, wie Beruf, Qualifikationen, Familie, Kinder. Damit sieht man sich in einem anderen Licht.“²⁶³

Gruppe 4:

„Das ist ein Reifeprozess, wenn man erwachsen wird, sieht man, dass diese Oberflächlichkeit nicht notwendig ist. Auch dadurch, dass man viele unterschiedliche Menschen kennenlernt.“²⁶⁴

*

„Ich mache mir jetzt mehr Druck, weil man schon viele Kleinigkeiten sieht. Da kommt ein Fältchen, das war früher nicht, da war man ein bisschen perfekter. Früher waren ein paar Kilo mehr auf der Waage auch gleich wieder unten.“²⁶⁵

*

„Ja, das Schönheitsideal wird immer schlimmer. Jeder möchte noch schöner, perfekter und besser sein. Es wird von Jahr zu Jahr schlimmer.“²⁶⁶

*

„Ich glaube, dass man heute wesentlich mehr darauf schaut. Früher haben die Leute sehr früh Kinder bekommen, da hat man dann so ausgesehen.“²⁶⁷

Gruppe 5:

„Ich habe mir mit 40 am besten gefallen.“²⁶⁸

*

„Früher gab es Vieles nicht, dadurch war die Unzufriedenheit auch weniger gegeben. Die Mode gab's ja auch für unsere Schicht nicht.“²⁶⁹

*

„Damals war das Ideal noch ein bisschen anders. Als meine Mutter 20 war, waren Rundungen, wie bei Marilyn Monroe noch sehr gefragt.“²⁷⁰

*

„Kein Busen und kein Popo, das ist halt jetzt alles gerade. 40 Kilo!“²⁷¹

*

²⁶³ Gruppendiskussion 3, Zeile 140, 03.05.2012

²⁶⁴ Gruppendiskussion 4, Zeile 274, 18.06.2012

²⁶⁵ Gruppendiskussion 4, Zeile 282, 18.06.2012

²⁶⁶ Gruppendiskussion 4, Zeile 288, 18.06.2012

²⁶⁷ Gruppendiskussion 4, Zeile 295, 18.06.2012

²⁶⁸ Gruppendiskussion 5, Zeile 855, 29.05.2012

²⁶⁹ Gruppendiskussion 5, Zeile 880, 29.05.2012

²⁷⁰ Gruppendiskussion 5, Zeile 907, 29.05.2012

²⁷¹ Gruppendiskussion 5, Zeile 927, 29.05.2012

„Bei uns wurde es eigentlich im Alter immer toller und wir konnten uns mehr leisten. Den falschen Busen, die falschen Nägel, Präparate, die schöner machen. Dadurch wurde es immer besser.“²⁷²

Gruppe 6:

„Wir sind niemals zufrieden gewesen und werden niemals zufrieden sein.“²⁷³

*

„Vor dreißig Jahren schau dir alte Filme an: Da haben die Frauen alle Busen, Taille und ein Becken. Die waren nicht dick aber hatten das Becken. Das Schönheitsideal war ganz anders als wie jetzt. Jetzt sind diese Stangen oder Androgynen.“²⁷⁴

Gesamtfazit:

Die Frauen zwischen 15 und 20 antworteten bei dieser Frage, dass auch sie in diesen jungen Jahren, schon Veränderungen bemerken. Sie betonen, dass vor zehn Jahren noch knochigere, dünnere Models als Schönheitsideal fungierten. Heute geht der Trend eher zu gesund und sportlich. Sie selbst sind auch schon gesundheitsbewusster als früher.

Bei der zweiten Altersgruppe wird gesagt, dass man im Rahmen des natürlichen Reifeprozesses, andere Dinge in den Vordergrund rückt, als in der Pubertät, welche gemeinhin als kritische Phase in diesem Bezug, betrachtet wird. Auch beim Partner stehen andere Faktoren im Vordergrund, als die äußerliche Attraktivität. Jedoch wird auch erwähnt, dass die Leichtigkeit in Bezug auf das Thema durch das Berufsleben verschwand.

Die Gruppe der 45 bis 50-Jährigen war auch bei dieser Frage überaus kritisch. Sie gaben an, nie zufrieden gewesen zu sein und schon gar nicht in der Jugend. Dies liege an der charakterlichen Unreife. Auch bemerkten sie, dass Jugendliche heutzutage es schwerer haben, als damals, weil die Möglichkeiten (Schönheitsoperationen, teure Kleidung, etc.) durch die Medien nahezu allen Personen in unserer Kultur bekannt sind, oftmals aber nicht leistbar. In Bezug auf die Veränderung des Schönheitsideals wurde beschrieben, dass dieses immer schlank war, aber kurvig, wie zum Beispiel bei Marilyn Monroe, jedoch sei es heute dünn bis hin zu androgyn.

²⁷² Gruppendiskussion 6, Zeile 470, 18.07.2012

²⁷³ Gruppendiskussion 6, Zeile 447, 18.07.2012

²⁷⁴ Gruppendiskussion 6, Zeile 452, 18.07.2012

III Ursachen des persönlichen und gesellschaftlichen Umgangs mit Schönheit

3.1 Welche Einflussfaktoren machen das eigene Schönheitsideal aus?

Gruppe 1:

„Ja natürlich [ist Schlankheit schon ein Thema], vor allem weil man stark von den Medien beeinflusst wird.“²⁷⁵

*

„Auch im Freundeskreis und in der Schule sieht man wie die anderen aussehen. Die Medien sind ein Haupteinflussfaktor, aber auch der Umkreis. Ist der Umkreis eher dicker, kümmert man sich selbst weniger um die eigene Figur. Sind alle schlank, überlegt man sich eher, was man selbst tun kann.“²⁷⁶

*

Aber es geht wieder zurück, weil wir so viel damit konfrontiert sind, gibt es zum Beispiel selten Plakate, die mir wirklich noch auffallen. Das ist schon Gewohnheit.“²⁷⁷

*

Vor 10 Jahren wurden die Leute mehr beeinflusst, weil heute wissen wir ja, dass einem das aufgezwungen wird und die Bilder nicht der Wirklichkeit entsprechen. Wir besprechen das auch in der Schule.“²⁷⁸

Gruppe 2:

„Schminken wird schon früher ein Thema, da schaut man sich ein wenig von der Mutter ab, und probiert aus. Mit 15/16 beginnen Gedanken über Diäten.[...] Dann wird man vielleicht auch durch die Medien beeinflusst.“²⁷⁹

*

„Freunde oder Fremde auf der Straße, deren Stil mir gefällt und die einen ähnlichen Körperbau haben.“²⁸⁰

Gruppe 3:

„Schönheit wird dann wichtig, wo man vermehrt mit Medien, Freunden usw. konfrontiert ist. Als Kind habe ich mich geschminkt, weil ich wie meine Mama sein wollte, nicht um etwas zu kaschieren.“²⁸¹

*

„Die Models beeinflussen mich gar nicht so. Ich finde es traurig dass diese so ausschauen, aber die gelten für mich als außerirdisch. Schlimmer finde ich Serien, die das vermeintlich wahre Leben zeigen, wo die Darsteller Burger essen und sich betrinken, und dabei schlank sind. Das gaukelt einem das wahre Leben vor.“²⁸²

*

„Werbung und Marketing sind darauf spezialisiert, den Trend in puncto Schönheit oder Aussehen zu erkennen und es dann als Vorbildfunktion in Verbindung mit dem Produkt zu

²⁷⁵ Gruppendiskussion 1, Zeile 14, 13.06.2012

²⁷⁶ Gruppendiskussion 1, Zeile 15, 13.06.2012

²⁷⁷ Gruppendiskussion 2, Zeile 259, 02.06.2012

²⁷⁸ Gruppendiskussion 2, Zeile 260, 02.06.2012

²⁷⁹ Gruppendiskussion 2, Zeile 10 und Zeile 14, 02.06.2012

²⁸⁰ Gruppendiskussion 2, Zeile 346, 02.06.2012

²⁸¹ Gruppendiskussion 3, Zeile 32, 03.05.2012

²⁸² Gruppendiskussion 3, Zeile 42, 03.05.2012

zeigen. Weil man annimmt, alle Rezipienten wollen so sein, wie die werbende Person. Eine einfache Mechanik, die auf Marktforschungsstudien basiert, daher setzt man Leute ein, die laut diesen ankommen.“²⁸³

*

„Es geht auch immer um den Bedarf, es ist bestimmt schwierig aus dem Nichts heraus ein neues Schönheitsideal einzuführen. Ich glaube bei der Mode und Schönheit geht es darum, in einem großgesellschaftlichen Kontext, trotzdem eine Art von Individualität und Freiheit zu verkaufen. Die Botschaft lautet vermehrt: "Hol das Beste aus dir raus, was sowieso schon da ist." "So fühlst du dich noch schöner!" und NICHT "Wir machen dich schöner!" Auch Natürlichkeit im Sinne von "Frisch und Jung" lässt sich gut verkaufen.“²⁸⁴

Gruppe 4:

„Meine Mama ist mein absolutes Vorbild.“²⁸⁵

*

„Ich würde sagen Zeitschriften, aber sicher nicht meine Familie.“²⁸⁶

*

„Wie man es auf den Plakaten sieht - immer und überall. Geht man von Frauen aus, immer dünn mit langen Haaren, das will jede Frau haben. Nur eine kleine Schiene kann sich damit nicht identifizieren.“²⁸⁷

Gruppe 5:

„Werbung! Furchtbar!“²⁸⁸

*

„Und durch das Umfeld.“²⁸⁹

*

„Jede Frau entdeckt Makel an sich und dann hört man in den Medien, was möglich ist und probiert.“²⁹⁰

Gruppe 6:

„Ich glaube die Medien machen den Trend.“²⁹¹

*

„Twiggy war die Erste und alle Models sind dünn und dann musst du eben dürr sein.“²⁹²

*

„Sicher an den Trend angelehnt. Der Mensch ist ein Herdentier und man will sich dem schönen Leittier annähern.“²⁹³

Gesamtfazit: Die Altersgruppe der 15 bis 20 Jährigen sagt ganz klar, dass die Medien das gesellschaftliche und eigene Schönheitsideal prägen. Doch es wird auch erwähnt, dass die

²⁸³ Gruppendiskussion 3, Zeile 151, 03.05.2012

²⁸⁴ Gruppendiskussion 3, Zeile 155, 03.05.2012

²⁸⁵ Gruppendiskussion 4, Zeile 304, 18.06.2012

²⁸⁶ Gruppendiskussion 4, Zeile 304, 18.06.2012

²⁸⁷ Gruppendiskussion 4, Zeile 339, 18.06.2012

²⁸⁸ Gruppendiskussion 5, Zeile 1009, 29.05.2012

²⁸⁹ Gruppendiskussion 5, Zeile 1031, 29.05.2012

²⁹⁰ Gruppendiskussion 5, Zeile 1058, 29.05.2012

²⁹¹ Gruppendiskussion 6, Zeile 308, 18.07.2012

²⁹² Gruppendiskussion 6, Zeile 510, 18.07.2012

²⁹³ Gruppendiskussion 6, Zeile 476, 18.07.2012

ständige Konfrontation mit Werbung einen Gewöhnungseffekt herbeiführt, wodurch weniger auf Plakate, Printmedien, Werbespots usw. geachtet wird.

Vor der Pubertät dient die eigene Mutter als Vorbild. Dann das sonstige Umfeld wie Freunde, Bekannte und auch Fremde, deren Stil gefällt und die einem selbst nicht unähnlich sind, meint die jüngste Gruppe und auch die der 30 bis 35-Jährigen. Models werden als „außerirdisch“ angesehen, weshalb sie weniger zur Beeinflussung hinsichtlich des Schönheitsideals beitragen, meinen die Teilnehmerinnen. Medien erkennen den Bedarf und reizen diesen noch aus, um Produkte zu verkaufen. Ein Schönheitsideal richtet sich auch nach der „Nachfrage“. In der Modewelt versuchen Designer künstlich etwas herzustellen, das durch Models verkörpert wird.

Auch die älteste Gruppe meint, dass Medien einen Trend herstellen, die Frauen greifen diese Mode auf und bilden daraus ihr Schönheitsideal. Die Medien lassen die Teilnehmerinnen gewisse Makel erst erkennen und wecken dadurch einen Bedarf an gewissen Produkten. Obwohl die Frauen sagen, dass die Wirkung eher gering ist, werden diese gekauft. Twiggy wurde als erstes dünnes Model beispielhaft genannt. Seitdem geben die Frauen an, dünn sein zu wollen.

IV Erfahrung mit Kosmetikwerbung

4.1 Wie werden Kosmetikwerbungen, welche natürliche Frauen zeigen beurteilt?

Gruppe 1:

„Wenn es in der Werbung gezeigt wird, dann denkt man sich, das finden vielleicht mehrere Leute hübsch, und fühlt sich selbst besser.“²⁹⁴

*

„Ich finde es auch lächerlich, wenn Menschen schon wie Animationspuppen aussehen. Ich habe eine Werbung gesehen, wo extra darunter stand, dass kein Photoshop verwendet wurde. Das blieb mir im Gedächtnis hängen.“²⁹⁵

Gruppe 2:

„Mir fällt da eigentlich nur die Dove Werbung ein.“²⁹⁶

*

„Die finde ich wirklich super, wo auch dickere Frauen genommen werden, die sich wohl fühlen. Im Sinne von Make up usw. fällt mir da nichts ein.“²⁹⁷

²⁹⁴ Gruppendiskussion 1, Zeile 354, 13.06.2012

²⁹⁵ Gruppendiskussion 1, Zeile 358, 13.06.2012

²⁹⁶ Gruppendiskussion 2, Zeile 360, 02.06.2012

²⁹⁷ Gruppendiskussion 2, Zeile 362, 02.06.2012

*

„Ich finde die super, weil die suggeriert, dass man sich in seinem Körper wohlfühlen sollte, egal, was das gesellschaftliche Schönheitsideal besagt.“²⁹⁸

Gruppe 3:

„Ich glaube es geht vielen Leuten so. Ich denke der Hintergedanke der Werbemacher ist, dass durch die utopischen Charaktere, der Neidfaktor hervorgerufen werden: "So will ich sein, so will ich aussehen." Und dadurch kaufen die Konsumenten die Produkte. Dieses Konzept funktioniert ja seit Jahren. Wenn man das Gesehene reflektiert, spricht einen aber wahrscheinlich die andere Werbung mehr an.“²⁹⁹

*

„Es kommt auf die Präsentation an. Die Werbung mit natürlichen Models wirkt vertrauenswürdiger, was die Wirkung betrifft. Wenn es auf ökomäßig präsentiert wird, dann denken sicher viele, dass das Produkt nicht wirkt. Man muss auch unterscheiden zwischen Pflege und Schönheitsprodukte. Bei Pflegeprodukten (Bodylotions, Hautstraffungscremen) darf es ruhig natürlicher sein, weil es auf den ganzen Körper aufgetragen wird. Bei Schminke ist Natürlichkeit nicht wichtig. Da möchte ich den höchsten Effekt.“³⁰⁰

*

„Sinn der Werbung ist Verkauf. Ich werde auch kein schmutziges Auto in die Werbung stellen, auch wenn Autos schmutzig sind, aber so verkaufe ich es nicht.“³⁰¹

Gruppe 4:

„Das ist die einzige Werbung, die jeder kennt und auch nur eine Marketing Aktion. Das ist auch keine richtige Natürlichkeit, weil Cellulite hat auch niemand.“³⁰²

*

„Ich finde das Natürliche besser, aber noch nicht natürlich genug. Es fehlt ein Bäuchlein, oder Cellulite.“³⁰³

*

„Sie war keine Tonne, aber stärker, damit konnte ich mich identifizieren.“³⁰⁴

Gruppe 5:

„Alles andere ist unfair von den Medien, weil es eine Lüge ist.“³⁰⁵

*

„Aber bei der Dove Werbung wurden auch die Schönsten rausgesucht.“³⁰⁶

²⁹⁸ Gruppendiskussion 2, Zeile 364, 02.06.2012

²⁹⁹ Gruppendiskussion 3, Zeile 166, 03.05.2012

³⁰⁰ Gruppendiskussion 3, Zeile 169, 03.05.2012

³⁰¹ Gruppendiskussion 3, Zeile 173, 03.05.2012

³⁰² Gruppendiskussion 4, Zeile 352, 18.06.2012

³⁰³ Gruppendiskussion 4, Zeile 361, 18.06.2012

³⁰⁴ Gruppendiskussion 4, Zeile 366, 18.06.2012

³⁰⁵ Gruppendiskussion 5, Zeile 1084, 29.05.2012

*

„Ich will keine Nivea Creme in meinem Gesicht haben, weil die kostet nur € 2.-!“³⁰⁷

Gruppe 6:

[Spricht] „Mich auch nicht. Ich empfinde Kosmetikwerbungen als larifari. Es kommt immer nur auf den Slogan an ob es sich verkauft oder nicht. Ich habe viel ausprobiert, Cremes die alles versprochen haben und nichts hat genutzt. Jetzt verwende ich ein werbefreies Produkt.“³⁰⁸

*

„Ich finde sie ansprechend weil das die Mehrheit der Menschen ist. Warum sollte ich immer nur schöne Frauen sehen?“³⁰⁹

Gesamtfazit: Alle Frauen gaben bei dieser Frage an, eigentlich nur die Dove Kampagne bewusst, als so eine Art von Werbung wahrgenommen zu haben.

Bei den Teilnehmerinnen der Gruppe der 15 bis 20-Jährigen finden Werbungen mit natürlichen Models Anklang. Dies liegt unter anderem daran, dass sie die Vorbildfunktion der Medien erwähnen. Wenn etwas in der Werbung gezeigt wird, kann es nicht zu hässlich für die Gesellschaft sein. Daher fühlen sich die Teilnehmerinnen nach der Rezeption solcher Werbungen mit ihren Makeln wohler.

Die Gruppe der 30 bis 35-Jährigen betont, dass ihnen die Werbung mit natürlichen Models gefällt. Jedoch wird auch erwähnt, dass Werbung den Wunsch zum Kauf anregen will. Daher werden im Allgemeinen Models gezeigt, die einem das Unerreichbare zeigen, dass Frauen auch haben möchten. Auch wenn realistische Frauendarstellungen glaubwürdiger wirken, wird seitens des Marketings so agiert, dass das Model in bestem Glanz erstrahlt, wie bei anderen „Produkten“ auch.

Die ältesten Teilnehmerinnen geben zum Großteil auch an, Gefallen an solchen Werbungen zu finden, jedoch reagieren sie auf das Thema Werbung sehr negativ. Sie meinen, dass Frauen in ihrem Alter bereits „ihre“ Produkte gefunden hätten und daher trotz noch so guter Werbekonzepte immun auf diese reagieren. Das Misstrauen gegenüber Werbung und auch deren Methoden ist sehr groß. Auch die neue „Natürlichkeit“ in der Werbung wird als weiterer Werbegag ausgelegt.

³⁰⁶ Gruppendiskussion 5, Zeile 1093, 29.05.2012

³⁰⁷ Gruppendiskussion 5, Zeile 1114, 29.05.2012

³⁰⁸ Gruppendiskussion 6, Zeile 547, 18.07.2012

³⁰⁹ Gruppendiskussion 6, Zeile 556, 18.07.2012

4.2 Werden Kosmetikwerbungen, in welchen natürliche, kurvige Protagonistinnen zu sehen sind, als repräsentativ für das gängige, sowie eigene, Schönheitsideal empfunden?

Gruppe 1:

„Unrealistisch nachbearbeitete Models, gefallen mir nicht. Hier gilt: Weniger ist mehr!“³¹⁰

*

Man wird mehr beeinflusst, je authentischer es rüberkommt.³¹¹

Gruppe 2:

„Zumindest sollte der Trend zu diesem Schönheitsideal gehen.“³¹²

*

„Es sollen alle Typen von Frauen verkörpert werden in der Werbung. Es wird vermittelt, dass es verschiedene Arten von Schönheit gibt, und nicht DAS EINE.“³¹³

Gruppe 3:

„Das ist erstens eine Typfrage und zweitens kommt es auf die Ausstrahlung im jeweiligen Spot an. Egal ob natürliche Typen oder nicht. Ich identifiziere mich nicht mit jeder blonden Frau im Fernsehen, aber eher mit einer jüngeren Blondin, als einer dunkelhaarigen 60ig Jährigen.“³¹⁴

Gruppe 4:

„Nein, der breiten Masse, die diesem Ideal nicht entspricht.“³¹⁵

*

„Wesentlich schöner, als die Superdünnen.“³¹⁶

*

„Schönheitsideal sind die Superschlanken und das ist die Realität.“³¹⁷

Gruppe 5:

„Ich finde es peinlich für Jane Fonda, dass sie jetzt noch Aerobic betreiben will.“³¹⁸

*

„Unglaublich, weil sie nur noch retuschiert ist.“³¹⁹

³¹⁰ Gruppendiskussion 1, Zeile 380, 13.06.2012

³¹¹ Gruppendiskussion 1, Zeile 381, 13.06.2012

³¹² Gruppendiskussion 2, Zeile 360, 02.06.2012

³¹³ Gruppendiskussion 2, Zeile 397, 02.06.2012

³¹⁴ Gruppendiskussion 3, Zeile 170, 29.05.2012

³¹⁵ Gruppendiskussion 4, Zeile 374, 18.06.2012

³¹⁶ Gruppendiskussion 4, Zeile 381, 18.06.2012

³¹⁷ Gruppendiskussion 4, Zeile 376, 18.06.2012

³¹⁸ Gruppendiskussion 5, Zeile 1216, 29.05.2012

*

„Werbung braucht man in diesem Alter nicht mehr machen, die ist 75 und aus.“³²⁰

*

„Ich finde es eine Zumutung, dass sich die Zuschauer das anschauen müssen, die waren wirklich hässlich.“³²¹

Gruppe 6:

„Mir gefällt die Werbung mit Jane Fonda für L’Oreal. Mich hat die Werbung angesprochen weil es um die Haut über fünfzig geht und sie auch Falten hat und in meinem Alter ist. Das spricht mich mehr an als so junge Teenager Werbungen.“³²²

Gesamtfazit: Die jüngsten Teilnehmerinnen bemerkten, dass in der Werbung teilweise schon versucht wird, mehrere Frauentypen als ideal darzustellen. Beispiele wären hier Dove oder Bebe. Der Trend sollte ihrer Meinung nach dazu gehen, dass dieses Ideal gesellschaftlich übernommen wird. Nachbearbeitete Modelbilder, die nicht authentisch wirken, lösen sogar bei manchen das Gegenteil aus, sodass ihnen die Akteurinnen, trotz der Perfektion nicht mehr Gefallen.

Die Gruppe der 30 bis 35-Jährigen empfindet die natürlichen, kurvigen Models als hübscher, als dürre. Es entspricht aber nicht dem gesellschaftlichen Schönheitsideal, sondern der Realität. Was gefällt ist aber eine Typfrage und womit man sich am ehesten identifizieren kann.

Die ältesten Teilnehmerinnen tätigten sehr widersprüchliche und unterschiedliche Aussagen. Teilweise wecken Werbungen mit natürlichen Models ihre Sympathie. Auch wenn Frauen in ihrem Alter oder älter, für Anti-Aging-Produkte betreiben, gefällt es einigen. Jedoch gibt es auch Frauen, die ältere und nicht dem gängigen Schönheitsideal entsprechenden Models als überaus hässlich empfinden und es als Zumutung sehen, diese Akteurinnen anschauen zu müssen. Zum Teil waren es die gleichen Frauen, die sich über unnatürliche Perfektion der Jugend in der Werbung beschwerten. Interessanterweise wird gerade von einigen reiferen Teilnehmerinnen, Alter in den Medien als höchst negativ empfunden.

³¹⁹ Gruppendiskussion 5, Zeile 1218, 29.05.2012

³²⁰ Gruppendiskussion 5, Zeile 1230, 29.05.2012

³²¹ Gruppendiskussion 5, Zeile 1247, 29.05.2012

³²² Gruppendiskussion 6, Zeile 572, 18.07.2012

4.3 Welche äußerlichen Attribute werden den RezipientInnen in Kosmetikwerbungen vermittelt?

Gruppe 1:

„Ich habe immer ein Schönheitsideal vor Augen, das es eigentlich gar nicht gibt. Weil man sieht ja immer die retuschierten Bilder, aber ich sehe selten Menschen, die auch so ausschauen.“³²³

Gruppe 2:

„Ich finde eher kaltblütig! Nicht natürlich, freundlich oder lustig. Kommt aus der Weltmetropole New York und schminkt sich im Taxi.“³²⁴

*

„Der Slogan "Weil ich es mir wert bin." Vermittelt, dass man sich selbst schön fühlen muss und nicht darauf abzielt, von der Gesellschaft schön gefunden zu werden.“³²⁵

Gruppe 3:

„Eine Art von Perfektion, die es in dieser Form nicht gibt. Absichtlich um den Wunsch danach zu wecken. Es macht auch keinen Sinn etwas zu verkaufen, das jeder hat oder niemand braucht. Es ist eine Art von Luxus mit dem eigenen Körper.“³²⁶

*

„Schlankheit! Sportlichkeit!“³²⁷

Gruppe 4:

„Schönes, wallendes, glänzendes Haar. Perfekte Schminke, Aussehen, Outfit. Faltenfrei, keine Unregelmäßigkeiten, keine Unreinheiten.“³²⁸

Gruppe 5:

„Wenn ich darüber nachdenke, sehe ich nur ganz Junge mit Beinen wie gezeichnet.“³²⁹

Gruppe 6:

„Jugendliches Aussehen, frischer Teint.“³³⁰

³²³ Gruppendiskussion 1, Zeile 277, 13.06.2012

³²⁴ Gruppendiskussion 2, Zeile 402, 02.06.2012

³²⁵ Gruppendiskussion 2, Zeile 422, 02.06.2012

³²⁶ Gruppendiskussion 3, Zeile 184, 29.05.2012

³²⁷ Gruppendiskussion 3, Zeile 176, 29.05.2012

³²⁸ Gruppendiskussion 4, Zeile 386, 18.06.2012

³²⁹ Gruppendiskussion 5, Zeile 1114, 29.05.2012

³³⁰ Gruppendiskussion 6, Zeile 594, 18.07.2012

Gesamtfazit: Die jüngsten Teilnehmerinnen finden, dass durch Kosmetikwerbungen einerseits Perfektion vermittelt wird, die es im normalen Leben nicht gibt. Andererseits erwähnen sie auch andersartige Werbungen, wie die kaltblütige Businessfrau in der Werbung, oder Slogans, die darauf abzielen, sich selbst wohlzufühlen.

Die zweite Altersgruppe der 30 bis 35-Jährigen bemerkte auch eine unerreichbare Perfektion, sowie Schlankheit und Sportlichkeit. Dies empfinden sie als zielführend für die Werbung, weil die Rezipientinnen danach streben sollen, so auszusehen und nicht etwas zu vermitteln, dass ohnehin jeder hat.

Die ältesten Teilnehmerinnen erwähnen vor allem wieder die Jugendlichkeit der Akteurinnen, mit perfekter Haut.

4.4 Wie stark orientieren sich die eigene Attraktivität, sowie das gesellschaftliche Schönheitsideal, an den gegenwärtigen Kosmetikwerbungen? Findet ein Vergleich statt?

Gruppe 1:

„Ich orientiere mich mehr an meinem Umfeld, als an den Medien. Weil das ist sowieso unrealistisch und nicht authentisch.“³³¹

*

„Das würde uns ja runtermachen.“³³²

*

„Ich habe auch die Proportionen nicht. Ich vergleiche mich mit keinem Model.“³³³

Gruppe 2:

„Ziemlich stark. Es sind Produkte, die eigentlich jede Frau verwendet für die Rasur, Shampoo, Zahnpasta. Das deckt sich schon ziemlich mit meinen eigenen Vorstellungen.“³³⁴

Gruppe 3:

„Man denkt automatisch: Oh wow toll. So ähnliche Haare habe ich auch. Da erfolgt automatisch ein Vergleich und gleichzeitig ist man sich bewusst, was dahinter steckt:

³³¹ Gruppendiskussion 1, Zeile 382, 13.06.2012

³³² Gruppendiskussion 1, Zeile 388, 13.06.2012

³³³ Gruppendiskussion 1, Zeile 391, 13.06.2012

³³⁴ Gruppendiskussion 2, Zeile 402, 02.06.2012

Vorbereitungen, Marketing, Aufwand an Produktion usw. Sobald man das durchschaut, ist der Vergleich nicht so hart, dass es einen belastet, nicht so auszusehen.“³³⁵

*

„Gerade bei Kosmetika sieht man nicht so das Model, sondern das Produkt, das einen verschönern soll. Wenn es aber Supermodels, wie z.B. Gisele Bündchen sind, nimmt man nicht einzelne Bereiche, sondern findet das Gesamtbild toll. Außerdem geht es immer darum, ob es das eigene Problem anspricht. Wenn dich etwas an dir stört, wirst du aufmerksam bei den Produkten, die das Problem lösen können. Ich werde bei den Models immer auf die Brüste schauen, weil das für mich ein zentraler Punkt ist.“³³⁶

Gruppe 4:

„Ich vergleiche mich oft.“³³⁷

*

„Man kann sich denken, dass das schön wäre, aber wie die Realität aussieht, wissen wir ja. Wie Kate Moss werde ich nicht ausschauen.“³³⁸

Gruppe 5:

„Werbung interessiert uns überhaupt nicht mehr.“³³⁹

Gruppe 6:

„Ich auch nicht, ich sehe keinen Zusammenhang zwischen mir und ihnen.“³⁴⁰

Gesamtfazit: In der Gruppe der 15 bis 20 Jährigen gibt es zwei Tendenzen. Auf der einen Seite antworten sie, dass die eigene Attraktivität nach dem Aussehen, welches sie in den Kosmetikwerbungen gezeigt bekommen, richtet, dies liegt an der Alltäglichkeit der Produkte. Nahezu jede Frau verwendet diese. Andererseits wird aber auch gesagt, dass kein Vergleich mit einem Model stattfindet, weil sie das selbst hinunterziehen würde bzw. dieser Vergleich aufgrund anderer Proportionen usw. gar nicht möglich ist. Das eigene Umfeld dient hier mehr zur Orientierung.

Die zweite Altersgruppe meint, dass automatisch ein Vergleich stattfindet und das eigene Aussehen, vor allem Schwachpunkte mit den Models verglichen werden. Eine Teilnehmerin bezieht dies auf ihre Brüste. Außerdem werden sie bei Mitteln, die zur Bekämpfung eines äußerlichen Defizits beitragen, aufmerksam. Es wird, aber auch gesagt, dass sobald, sie sich

³³⁵ Gruppendiskussion 3, Zeile 196, 29.05.2012

³³⁶ Gruppendiskussion 3, Zeile 201, 29.05.2012

³³⁷ Gruppendiskussion 4, Zeile 406, 18.06.2012

³³⁸ Gruppendiskussion 4, Zeile 408, 18.06.2012

³³⁹ Gruppendiskussion 5, Zeile 1322, 29.05.2012

³⁴⁰ Gruppendiskussion 6, Zeile 608, 18.07.2012

in Erinnerung rufen, welcher Aufwand im Vorhinein betrieben wird, der Vergleich nicht mehr so hart ist.

Die Gruppe der 45 bis 50-Jährigen äußert erneut die Abneigung gegen Werbung, und dass sie nicht mehr beeinflussbar sind. Auf Produkte in der Werbung springen sie sowieso nicht an, weil sie keine billigen Produkte benutzen würden. Vergleiche finden somit auch nicht statt.

4.5 Gilt es als erstrebenswert, das eigene Aussehen, an das in den Kosmetikwerbungen suggerierten, anzupassen?

Gruppe 1:

„Niemand schaut aus wie ein Model.“³⁴¹

*

„Aber wenn man so aussieht, ist es schon toll, aber auch wenn man ein paar Kilo mehr hat. Nur wenige Leute sehen so aus.“³⁴²

Gruppe 2:

„Die Sachen, die mir gefallen hole ich mir heraus und dann kann ich mich damit identifizieren. Werbungen, die mir nicht gefallen, ignoriere ich.“³⁴³

Gruppe 3:

„Schönheit gilt ja auch als erstrebenswert. Man hat es viel leichter, wenn man schöner ist. Das ist auch biologisch bedingt, symmetrische Gesichter usw. sind einfach schöner. Mit schönen Menschen geht man anders um. Und schlank als Schönheitsideal ist ja gesund, nicht dürr, sondern schlank und sportlich. Auch glatte, ebenmäßige, schöne Haut ist ein Zeichen für einen gesunden, ausgeglichenen Körper. Also ist es erstrebenswert. Durch Werbung sieht man was möglich ist, und will es dann erreichen, auch wenn es unrealistisch ist.“³⁴⁴

Gruppe 4:

„Ich bin zu realistisch und weiß so werde ich nie aussehen.“³⁴⁵

*

„Wozu macht man Sport? Wegen der Gesundheit, aber hauptsächlich, dass man gut aussieht. Mit gesunder Ernährung ist es genauso. Auch wenn das viele nicht zugeben wollen.“³⁴⁶

³⁴¹ Gruppendiskussion 1, Zeile 392, 13.06.2012

³⁴² Gruppendiskussion 1, Zeile 111, 13.06.2012

³⁴³ Gruppendiskussion 2, Zeile 437, 02.06.2012

³⁴⁴ Gruppendiskussion 3, Zeile 192, 29.05.2012

³⁴⁵ Gruppendiskussion 4, Zeile 420, 18.06.2012

Gruppe 5:

„Natürlich lassen sich die Jungen mehr beeinflussen, weil ihnen die Lebenserfahrung fehlt.“³⁴⁷

Gruppe 6:

„Nein.“³⁴⁸
*

„Weil ich ausprobieren was passt. Aber ich habe lange Zeit ein Rot wie die Chris Lohner gehabt weil das hat mir so gut gefallen.“³⁴⁹

Gesamtfazit: Die jüngsten Teilnehmerinnen geben zu, dass ihnen das Äußere der Models schon gefällt, und es schon erstrebenswert wäre, so auszusehen. Da es jedoch unrealistisch ist, aufgrund der Tatsache, dass auch Models vor der Vorbereitung und Nachbearbeitung nicht so aussehen und Models nicht in die Kategorie „normaler Mensch“ fallen, gilt es nicht als oberste Priorität dem gleichzukommen. Was gefällt wird selektiert und für sich selbst zur Identifikation genutzt.

Schönheit gilt für die zweite Altersgruppe als erstrebenswert. Schlankheit und Schönheit vermitteln Gesundheit, auch haben es laut dieser Gruppe schöne Menschen einfacher, aufgrund biologischer Gegebenheiten. Es wird zudem vermutet, dass jeder der dies nicht anstrebt, sich und anderen etwas vormacht. Jedoch wird auch gesagt, dass es ein Wunschtraum ist, und die Realität anders aussieht.

Die älteste Gruppe erwähnte wieder, dass sie nicht mehr empfänglich für Werbung sei und es daher auch nicht mehr als erstrebenswert empfinden, ihr eigenes Aussehen an das der Darstellerinnen anzupassen. Vereinzelt gaben Teilnehmerinnen an, bei einer Veränderung möglicherweise auf Vorbilder in den Medien zu achten, bzw. auf Darstellerinnen, die ihnen gefallen.

³⁴⁶ Gruppendiskussion 4, Zeile 425, 18.06.2012

³⁴⁷ Gruppendiskussion 5, Zeile 1360, 29.05.2012

³⁴⁸ Gruppendiskussion 6, Zeile 630, 18.07.2012

³⁴⁹ Gruppendiskussion 6, Zeile 634, 18.07.2012

4.6 Inwiefern sollen die Darstellerinnen in Kosmetikwerbungen dem eigenen Aussehen entsprechen?

Gruppe 1:

„Es deprimiert einen nicht, weil da schon wieder eine Dünne, Hübsche ist, sondern jemand normaler.“³⁵⁰

*

„Das scheint nicht so unerreichbar.“³⁵¹

Gruppe 2:

„Man sieht lieber selbstbewusste Nachbarsfrauen, als die von nebenan. Ich sehe lieber eine aufwändige, schöne Werbung.“³⁵²

*

„Man sollte sich mit der Person identifizieren können. Wenn die ganz anders aussieht, lehnt man das Produkt vielleicht ab.“³⁵³

*

„Ich möchte lieber Frauen, die ich bewundern kann, nicht am gleichen Level wie ich, denn was soll ich dann mit dem Produkt noch erreichen?“³⁵⁴

Gruppe 3:

Siehe Frage 4.4

Gruppe 4:

„Sie soll generell schön sein, muss mir aber nicht ähnlich sein. Mich spricht die Werbung nicht mehr an, wenn sie dunkelhaarig ist, weil ich dunkelhaarig bin.“³⁵⁵

*

„Ich glaube schon, wenn sie meinem Style entspricht, finde ich sie vielleicht ansprechender.“³⁵⁶

Gruppe 5:

„Ich glaube sie müssten nicht so aussehen, wie ich, sondern meiner Liga entsprechend.“³⁵⁷

*

³⁵⁰ Gruppendiskussion 1, Zeile 352, 13.06.2012

³⁵¹ Gruppendiskussion 1, Zeile 353, 13.06.2012

³⁵² Gruppendiskussion 2, Zeile 464, 02.06.2012

³⁵³ Gruppendiskussion 2, Zeile 467, 02.06.2012

³⁵⁴ Gruppendiskussion 2, Zeile 468, 02.06.2012

³⁵⁵ Gruppendiskussion 4, Zeile 434, 18.06.2012

³⁵⁶ Gruppendiskussion 4, Zeile 437, 18.06.2012

³⁵⁷ Gruppendiskussion 5, Zeile 1391, 29.05.2012

„So wie ich gerne aussehen würde, oder wie ich bin. Sie müsste mein Manko ausfüllen.“³⁵⁸

Gruppe 6:

„Unglaublich mag ich nicht. Und im Alter einen Bauch zu haben oder Hüftrollen ist normal.“³⁵⁹

*

„Weil man sieht dann praktisch, dass es andere auch haben. Dann tut man sich leichter mit dem alt werden.“³⁶⁰

*

„Das stimmt ja nicht, genau. Darum mag ich gerne die Seitenblicke, wo dann aufgedeckt wird wie die im Bikini ausschauen.“³⁶¹

Gesamtfazit: Die Gruppe der jüngsten Teilnehmerinnen gab einerseits an, dass sie sich gerne mit den Darstellerinnen identifizieren möchten. Das unrealistische, unerreichbare Bild der Frauen ist diesen Rezipientinnen weniger angenehm. Jedoch gab es auch Teilnehmerinnen, die zugaben, dass sie gerne bewundernswerte Models in überzeichnet dargestellten Traumweltwerbungen sehen. Wenn ein Model so aussieht, wie die Rezipientin selbst, fehlt der Ansporn ein Produkt zu erwerben.

Die zweite Altersgruppe empfand es als wichtig, dass schöne Frauen als Darstellerinnen für Kosmetikwerbungen fungieren. Sie muss nicht zwangsläufig Gemeinsamkeiten mit den Rezipientinnen aufweisen, jedoch schafft es einen höheren Grad an Identifikation, wenn ihnen das Model ähnlich ist, bzw. Problemzonen der Teilnehmerinnen bei den Darstellerinnen nicht zu sehen sind. Wie bei der vorhergehenden Frage erwähnt, meinen die Frauen, dass unbewusst immer ein Vergleich stattfindet. Wenn ihnen die Akteurin gefällt, ist die Sympathie für die Werbung größer.

Auch die letzte Altersgruppe bestätigte, dass die Darstellerin, das Manko der Rezipientin ausfüllen müsste, bzw. in einer ähnlichen „Schönheitsliga“ spielen. Unglaubliche Werbungen, mit Darstellerinnen, die nachbearbeitet wirken und nicht ihrem Alter entsprechend aussehen, wecken große Antipathie.

³⁵⁸ Gruppendiskussion 5, Zeile 1393, 29.05.2012

³⁵⁹ Gruppendiskussion 6, Zeile 653, 18.07.2012

³⁶⁰ Gruppendiskussion 6, Zeile 654, 18.07.2012

³⁶¹ Gruppendiskussion 6, Zeile 657, 18.07.2012

8. Conclusio

Die empirischen Ergebnisse, vor dem Hintergrund der Literatur haben ergeben, dass Schönheit und vor allem Schlankheit im Alltag von Frauen immer präsent sind.

Die erstmalige Konfrontation mit dem Thema Schönheit beginnt in den meisten Fällen in der Pubertät, wenn die Beobachtung und Feedback von außen größer wird. Vor allem die älteren Teilnehmerinnen sind sehr bedacht auf ihre Figur und betonen, dass seitens der Gesellschaft, Jugend mit Schönheit einher geht. Schlankheit war für die älteren Teilnehmerinnen ein Leben lang Thema und wurde durch das fortschreitende Alter auch nicht unwichtiger, sie finden sich jedoch mit den altersgemäßen Gegebenheiten, die sich nicht ohne zahlreiche Operationen verändern lassen, weitgehend ab.

Die meisten Teilnehmerinnen weisen einen durchschnittlichen Grad an Zufriedenheit mit dem eigenen Aussehen auf, räumen aber ein, dass es Tagesverfassung ist, wie wohl sie sich fühlen.³⁶² Die Ausstrahlung spielt hier eine große Rolle, die durch Selbstbewusstsein bzw. Wohlfühlen im eigenen Körper erheblich beeinflusst wird. Eine Teilnehmerin gibt zu, dass sie sich aufgrund ihrer kleinen Oberweite dazu gezwungen fühlt, eine sehr dünne, androgyne Figur zu haben, da sie auch sonst keine weiblichen Formen aufweist.

Alle Frauen sind der Meinung, dass vor allem Schlankheit wichtig ist, um einen Partner zu finden. Schönheit wird auch als relevant angesehen, diese gilt aber als relativ. Sie glauben auch, dass Männer mehr auf das Aussehen der potentiellen Partnerin achten, als Frauen. Dies geht mit der Literatur einher. Die jüngeren Teilnehmerinnen gaben jedoch an, dass ein sehr oberflächlicher Mann für sie nicht in Frage kommen würde. Je jünger die Frau, desto oberflächlicher gilt die Beziehung. Umso tiefergehender und intensiver die Verbindung wird, desto weniger spielen Äußerlichkeiten eine Rolle. Mit einem Mann, der ein wenig Übergewicht hat, wäre es kein Problem eine Beziehung einzugehen und auch ein Partner, der weniger hübsch ist, als die Frau, stört die Befragten aller Altersgruppen nicht.

Die ältesten Frauen gaben an, dass es ihren Partnern immer sehr wichtig war und auch heute noch ist, dass sie schlank sind. Außerdem war zu erkennen, dass Frauen, die sehr schlank waren, mehr Strenge hinsichtlich des Gewichts des Partners aufwiesen. Nahmen sie selbst zu, waren sie auch dem Mann gegenüber toleranter. Jedoch würden sie ihren Partner bei zu starkem Übergewicht stoppen, da ein sehr dicker Mensch als Partner nicht in Frage

³⁶² Bei dieser Frage wirkten vor allem die jüngsten Teilnehmerinnen irritiert. Eine Selbsteinschätzung gestaltete sich problematisch, da sie vor den anderen Teilnehmerinnen nicht als eingebildet gelten wollten (Vgl. Kapitel 6.2.1.1 Soziale Erwünschtheit)

kommt. Einerseits aufgrund der Ästhetik, andererseits wird betont, dass solche Menschen sehr stark eingeschränkt sind. In diesem Zusammenhang wurde Unbeweglichkeit und weniger Möglichkeit zur Körperpflege genannt.

Schönheit und Schlankheit spielen für die Teilnehmerinnen vor allem in Berufen mit Kundenkontakt und/oder in der Schönheitsbranche eine sehr große Rolle. In erster Linie kommt es natürlich auf Qualifikationen an. Sind diese gleich, wird aber vor allem bei männlichen Arbeitgebern die hübschere Bewerberin gewinnen. Dies liegt vor allem an den positiven Eigenschaften, die schönen und schlanken Menschen nachgesagt werden: Selbstdisziplin, Zielstrebigkeit, Selbstbewusstsein, Leistungsfähigkeit, Ausdauer, Gesundheit, Sportlichkeit und Taffheit. Jedoch gaben vor allem die jüngeren Teilnehmerinnen zu bedenken, dass automatisch bei schönen Menschen ein Makel gesucht wird, daher wird diesen möglicherweise Dummheit, Naivität, Oberflächlichkeit, Kaltblütigkeit, Arroganz und Feindseligkeit nachgesagt.

Gerade die älteren Teilnehmerinnen erwähnen wiederholt, dass Schönheit mit Jugend einher geht: Dynamik, Gesundheit, Spontanität, Motivation, Flexibilität und Offenheit werden mit jungen Menschen verbunden. Für die älteren Frauen ist es furchtbar, wenn sich Frauen dem Alter ergeben und nichts gegen Alterserscheinungen, wie graue Haare usw. unternehmen möchten.

Alle Teilnehmerinnen gaben an, sehr oft mit anderen Frauen über Schlankheit, Diäten und Mittelchen zur Bekämpfung von Schönheitsmakeln, wie Falten oder Cellulitis, zu sprechen. Durch ihr soziales Umfeld, werden sie auch erheblich beeinflusst, hinsichtlich des Erwerbs neuer Produkte oder Diäten. Jedoch spielt es keine Rolle, wie eine Freundin oder ein Freund aussieht, solange der/diejenige sich ausreichend pflegt. Extremes Übergewicht wäre einschränkend für gemeinsame Unternehmungen. Gerade in der Pubertät kann Aussehen für eine Stellung als AußenseiterIn verantwortlich sein.

Von allen Frauen wurde „schlank“ bzw. „dünn“ als gesellschaftliches Schönheitsideal genannt. Zunehmend rückt Gesundheit und Sportlichkeit in den Vordergrund, auch Kurven werden immer gefragt, solange es sich auf Busen und Po beschränkt. Die älteren Teilnehmerinnen erwähnen häufig den jugendlichen Körper, als absolutes Ideal.

Die Maßnahmen der Teilnehmerinnen, um auf das Aussehen zu achten, werden mehr, je älter die Teilnehmerinnen werden. Alle gaben an, ihren Körper zu pflegen, auf die Ernährung zu achten und Sport zu betreiben. Die Palette der Maßnahmen erweitert sich proportional zum Alter und reicht über den Gang zur Kosmetik bis hin zu (kleineren) chirurgischen Eingriffen.

Fast alle Frauen meinten, dass sie mit anderen Frauen ständig über Schönheit, Schlankheit und Maßnahmen zur Erreichung dieser Ziele sprechen. Dies dient vor allem zum Kennenlernen neuer Produkte, Diäten usw. Sie meinten, es handle sich dabei um das Hauptthema bei Treffen mit gleichgeschlechtlichen Bekannten und Freundinnen.

Zusammenfassend kann gesagt werden, dass in allen privaten, als auch beruflichen Bereichen für die Frauen, Attraktivität und Schlankheit eine sehr große Rolle spielen. Dies fängt mit der Pubertät an und hat sich bei den Teilnehmerinnen bis heute nicht geändert. Die Intensität der Relevanz ist unterschiedlich, beginnt bei einer hobbymäßigen, regelmäßigen Beschäftigung bis hin zur Allgegenwärtigkeit des Themas, welches auch einen erheblichen Leidsdruck bei den Frauen auslösen kann. Das kann sich auf die Partnerschaft und Sexualität auswirken. Vor allem schlank zu sein, stellt unter Umständen eine große Lebensaufgabe dar.

Als prägendster Einflussfaktor vor der Pubertät gilt die eigene Mutter. Diese rückt bei der Bildung des Schönheitsideals dann etwas in den Hintergrund und wird von anderen Mitgliedern des sozialen Umfelds abgelöst. Dies können FreundInnen, Bekannte oder Burschen bzw. Männer sein, denen die Frauen gefallen möchten.

Die Bedeutung der Medien bezogen auf die Bildung des gesellschaftlichen und eigenen Schönheitsideals ist für die teilnehmenden Frauen erheblich. Sie gelten als hauptverantwortlich. Außerdem geben die Medien Schönheitsideale vor, die von den Frauen teilweise bis gänzlich übernommen werden.

Die jüngsten Teilnehmerinnen vermuten, dass die intensivere Befassung mit den Themen Schönheit und Schlankheit durch den Zugang zu den Medien erheblich begünstigt wurde. Durch die ständige Konfrontation mit Medien schleicht sich ein Gewöhnungseffekt ein. Sie meinen zwar unbewusst täglich und andauernd mit Werbung im Internet, Zeitschriften, Print, TV usw. konfrontiert zu sein, dies aber immer weniger wahrzunehmen. Die ältesten Frauen äußern eine regelrechte Aversion gegen Werbung und bezeichnen sich als immun. Außerdem erwähnten die älteren Frauen auch, dass sie keine Produkte aus der Werbung kaufen würden, da sie ihnen zu billig sind.

Durch den Zugang zu den Medien werden gewisse Makel erst als solche seitens der Rezipientinnen erkannt und daher zu einem Problem. Sie möchten einen Bedarf wecken, der den Wunsch zum Kauf der potentiellen Konsumentinnen auslöst. Jedoch meinen die Rezipientinnen zu wissen, dass der Großteil der Produkte wirkungslos ist.

Der Trend zur Natürlichkeit in der Werbung wird von den Gruppendiskussionsteilnehmerinnen wahrgenommen, jedoch wird nur die Dove Kampagne als wirklich andersartig empfunden.

Die Frauen schreiben den Medien eine gewisse Vorbildfunktion zu. Durch das Zeigen natürlicher, kurviger und reifen Frauen, wird ein solches Äußeres „gesellschaftsfähig“ und die Rezipientinnen fühlen sich wohler. Insofern können Kosmetikwerbungen als Problemlöser auftreten.

Sinn und Zweck der Werbung sehen die Teilnehmerinnen, im Schaffen einer scheinbar unerreichbar schönen Perfektion. Um dann als Problemlöser aufzutreten, durch das Bereitstellen des Produktes, das als Retter in der Not fungiert. Durch den Umstand, dass die Präparate in den seltensten Fällen halten, was sie versprechen, lösen Kosmetikwerbungen mit perfekten, jungen, dünnen Frauen einen Konflikt mit dem eigenen Körper aus, dem die Rezipientinnen dann ausgeliefert sind. Jedoch ist hier zu erwähnen, dass alle Frauen, vor allem die älteren sagten, dass ihnen die Marketingkonzepte, sowie Vorbereitung und Nachbearbeitung hinter einer Werbung bewusst sind. Dadurch ist der Konflikt als weniger tiefgehend zu betrachten. Werbungen mit natürlichen, kurvigen, reiferen Frauen werden teilweise als durchaus positiv angesehen, um diesen Problemen entgegen zu wirken. Andererseits wird die neue Natürlichkeit in der Werbung als Marketinggag gesehen, weil auch hier die hübschesten Models ausgesucht wurden und das Beste aus ihnen herausgeholt wird. Ein weiterer Teil sieht in der Werbung gerne unerreichbare, bewundernswerte Frauen und wertet alternde Stars, Frauen mit Fettpölsterchen und andere Akteurinnen, die nicht ihrem Schönheitsideal als Zumutung. Diese Widersprüchlichkeit ist seitens der Werbeindustrie schwierig zu bedienen, daher ist die Rolle von Kosmetikwerbungen nicht eindeutig definierbar. Sie kann sowohl als Problemverursacher oder Problemlöser oder beides auftreten.

8.1. Beantwortung der Forschungsfragen

HFF 1: Welchen Stellenwert nehmen die Themen Schönheit und Schlankheit für Frauen, im Alter zwischen 15 und 50 im Alltag, also ihren beruflichen und privaten Lebensbereichen, ein?

Die Themen Schönheit, Schlankheit und bei den älteren Frauen auch Jugendlichkeit, nehmen einen sehr großen Stellenwert in nahezu allen Lebensbereichen der Frauen ein. Dies begann in der Pubertät aller Frauen und dauert bis heute an. Lediglich in Freundschaften, spielt das Aussehen eine untergeordnete Rolle, hinsichtlich des Knüpfens von Freundschaften. Hier findet aber ein ständiger Austausch mit weiblichen Menschen zum Thema Schönheit statt.

HFF 2: Welche Einflussfaktoren, hinsichtlich der Bildung von Schönheitsidealen und deren Umgang damit, spielen nach Selbsteinschätzung der befragten Frauen, eine Rolle?

Als Einflussfaktor vor der Pubertät gilt die eigene Mutter. Diese rückt bei der Bildung des Schönheitsideals dann etwas in den Hintergrund und wird von anderen Mitgliedern des sozialen Umfelds abgelöst. Dies können FreundInnen, Bekannte oder Burschen bzw. Männer sein, denen die Frauen gefallen möchten.

SFF 1: Welche Bedeutung haben hierbei die Medien?

Hier ergaben sich zwei widersprüchliche Ergebnisse:

Einerseits kommt den Medien eine große Bedeutung im Zusammenhang mit der Bildung des eigenen und gesellschaftlichen Schönheitsideals zu. Sie geben Trends vor, die von den Frauen aufgegriffen werden.

Andererseits wird den Medien ihre Macht aufgrund eines Gewöhnungseffektes und dass die Frauen sich über die Tricks der Medienmacher bewusst sind, wieder aberkannt.

HFF 3: Inwiefern sehen Frauen in Kosmetikwerbungen eine Lösung im Umgang mit den Themen Schönheit und Schlankheit und inwiefern kommt Kosmetikwerbung die Rolle als Problemverursacher zu?

Auch hier sind die Antworten sehr widersprüchlich:

Kosmetikwerbung zeigt Makel auf, sodass sie für die Rezipientinnen zur Problemzone werden. Sie schafft ein Bild utopischer Perfektion, die angeblich durch den Erwerb der Produkte erreicht werden kann. Die Enttäuschung folgt, wenn das Aussehen der Models nicht erreicht wird.

Durch authentische, kurvige, natürliche und reife Models kann Abhilfe geschaffen werden. Diese Art von Kosmetikwerbungen findet auch bei vielen Rezipientinnen Anklang. Andere wiederum meinen, dass „hässliche“ Menschen in den Medien eine Zumutung sind und sehen lieber die Traumwelt, die sie bewundern können.

8.2. Ausblick

Die Ergebnisse der vorliegenden Arbeit zeigen, dass Frauen –egal welchen Alters- sehr viel über Schönheit und Schlankheit nachdenken und diesem Thema relativ viel Zeit widmen, sei es in der Thematisierung oder auch Umsetzung. In weiterer Folge wird zum Teil auch erwähnt, dass dieser Aufwand auch für die Männer stattfindet. Es wäre interessant zu untersuchen, inwiefern Männer die Themen Attraktivität und Schlankheit in ihren Alltag integriert haben. Gerade aufgrund der Tatsache, dass im letzten Jahrzehnt der metrosexuelle Mann zunehmend in Mode kam und Männer mittlerweile auch Körperrasur, Cremes, Peelen, Fasten usw. betreiben, wäre eine Unterscheidung nach Alter ebenfalls angebracht. Es kann davon ausgegangen werden, dass hier in den letzten 50 Jahren stärkere Veränderungen stattfanden, als sie bei den Frauen erkennbar waren.

Außerdem rücken Männer zunehmend als Zielgruppe von Kosmetikwerbungen in den Mittelpunkt. Mittlerweile hat das männliche Geschlecht eine Auswahl an Produkten, die vor ein paar Jahren noch undenkbar und auch unnötig gewesen wäre, durch das vermehrte Körperbewusstsein, war dies jedoch eine logische Folge. Üben perfekte Männermodelle ebenfalls einen Druck auf die Rezipienten aus? Sehen diese überhaupt die Werbung, welche für sie gemacht ist? Gibt es viele Männer, die sich selbst um ihre Pflege kümmern oder übernimmt dies wie früher die Partnerin?

In der Ergebnisanalyse stellte sich heraus, dass Frauen meinen zu wissen, dass ihren Partnern Schlankheit überaus wichtig ist. Sehen Männer das genauso? Wie sehr unterstützen sie den Aufwand, der seitens ihrer Partnerinnen betrieben wird?

Eine detaillierte Auseinandersetzung mit den Themen aus männlicher Sicht, wäre interessant und der Einfluss der Medien in diesem Zusammenhang wird in den nächsten Jahren zunehmend an Bedeutung gewinnen, sofern Männer sich zunehmend dem Körperkult widmen.

Aufbauend auf den empirischen Ergebnissen würde sich eine repräsentative quantitative Studie zum Thema anbieten. Diese würde weniger detaillierte Ergebnisse liefern, könnte jedoch erheblich mehr Frauen berücksichtigen.

.

9. Quellenverzeichnis

- Astashenko, Diana (2009): Selbstkontrolle unter den Bedingungen reflexiver Modernität. Am Beispiel des Übergewichts. Hamburg: Verlag Dr. Kovač
- Brand, Andreas (1998): Theorie, Geschichte, Aufbau und Vergleich der Gruppendiskussion und der Fokusgruppe-zweier qualitativer Forschungsverfahren. Studienarbeit. Norderstedt: GRIN Verlag.
- Davids, Miriam (2007): Körper im Spiegel der Gesellschaft. Die soziale Bedeutung der Attraktivität. Saarbrücken: VDM Verlag Dr. Müller
- Etcoff, Nancy (2001): Nur die Schönsten überleben: die Ästhetik des Menschen. Kreuzlingen; München : Hugendubel, Diederichs
- Felser, Georg (2007): Werbe- und Konsumentenpsychologie. 3. Auflage. Berlin Heidelberg: Springer-Verlag.
- Fischer, Lorenz/Wiswede, Günther (2002): Grundlagen der Sozialpsychologie. 2. Auflage. München; Wien; Oldenburg: Wols Lehr- und Handbücher der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften.
- Friday, Nancy (1996): Die Macht der Schönheit. München: Bertelsmann Verlag.
- Heinze, Thomas (2001): Qualitative Sozialforschung: Einführung, Methodologie und Forschungspraxis. München; Wien, Oldenburg: Oldenbourg Wissenschaftsverlag GmbH
- Hess, Ronald (1998): Gesicht und Persönlichkeitseindruck. Göttingen; Bern; Toronto; Seattle: Hofgrete Verlag für Psychologie.
- Hienert, Claudia/Huber, Beate/Süssenbacher, Daniela (Hrsg.) (2009): Wissenschaftliches Arbeiten kompakt. Bachelor – und Masterarbeiten erfolgreich erstellen. Wien: Linde Verlag Wien Ges.m.b.H.
- Holtz-Bacha, Christina (Hrsg.) (2008): Stereotype? Frauen und Männer in der Werbung. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften/GWV Fachverlage GmbH
- Kirchler, Erich (Hrsg.) (2008): Arbeits- und Organisationspsychologie. 2. Auflage. Wien: Facultas Verlags- und Buchhandels AG
- Kühn, Thomas/Koschel, Kay-Volker (2011): Gruppendiskussionen. Ein Praxis-Handbuch. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften | Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH.
- Lakitsch, Sandra (2007): Soziale Erwünschtheit in der Markt- und Meinungsforschung. Studienarbeit. GRIN Verlag.
- Mayring, Philipp (1999): Einführung in die qualitative Sozialforschung. Eine Einleitung zum qualitativen Denken. 4. Auflage. Weinheim: Beltz, Psychologie-Verlag.

- Moser, Klaus (1997): Sex Appel in der Werbung. Göttingen: Verlag für Angewandte Psychologie.
- Mühlen Achs, Gitta (1993): Wie Katz und Hund. Die Körpersprache der Geschlechter. Frauenoffensive.
- Penz, Otto (2001): Metamorphosen der Schönheit. Eine Kulturgeschichte moderner Körperlichkeit. Wien: Turia und Kant.
- Posch, Waltraud (1999): Körper machen Leute. Der Kult um die Schönheit. Frankfurt/Main; New York: Campus Verlag.
- Przyborski, Aglaja/Wohlrab-Sahr, Monika (2010): Qualitative Sozialforschung. Ein Arbeitsbuch. 3. Auflage. München: Oldenbourg Wissenschaftsverlag GmbH.
- Schütz, Alfred (2004): Der sinnhafte Aufbau der sozialen Welt. Eine Einleitung in die verstehende Soziologie. Werkausgabe. Band II. Konstanz: UVK Verlagsgesellschaft GmbH
- Wagner, Jürgen W. L. (1999): Vergleiche und Selbsteinschätzungen: Theorien, Befunde und schulische Anwendungsmöglichkeiten. Münster; New York; München; Berlin: Waxmann.

Onlinequellen

- Mankarios, Alexandra (o.J.): Schönheitsideale im Wandel Zeit. Wissen.de Artikel online abrufbar unter: <http://www.wissen.de/schoenheitsideale-im-wandel-der-zeit> [09.06.2013]
- Von der Leyen, Katharina (2013): „Falten sind Orden“. Lauren Hutton im Gespräch. Frankfurter Allgemeine Zeitung. Artikel online abrufbar unter: <http://www.faz.net/aktuell/feuilleton/kino/lauren-hutton-im-gespraech-falten-sind-orden-1753982.html> [11.05.2013]
- o.V. (2012): Schönheitsideale. Schöner als die Natur erlaubt. Die Zeit online. Ausgabe 45. Artikel online abrufbar unter: <http://www.zeit.de/2012/45/DOS-Schoenheitswahn> [17.05.2013]
- <http://bleubirdvintage.typepad.com/blog/2009/10/style-muse-twiggy.html> [09.06.2013]
- http://commons.wikimedia.org/wiki/File:Venus_de_Milo_Louvre_Ma399.jpg [28.05.2013]
- http://commons.wikimedia.org/wiki/File:Venus_von_Willendorf_01.jpg [17.05.2013]
- <http://crossdress.transgender.at/018f81931910ced2e/018f81931f137b745/018f819330004f664/018f81933009a8957.html> [09.06.2013]
- <http://crossdress.transgender.at/images/schoenheitsidealbarock.jpg> [09.06.2013]

- <http://crossdress.transgender.at/images/schoenheitsidealmittelalter.gif> [09.06.2013]
- <http://crossdress.transgender.at/images/schoenheitsidealrenaissance.jpg> [09.06.2013]
- <http://svistasocialclub.wordpress.com/2011/04/08/questa-ci-mancava-il-caso-ruby-spiegato-ai-fanciulli-marcello-veneziani-e-leducazione-dei-figli/marylin/> [9.06.2013]
- <http://www.dorotheum.com/auktionen/sparten-experten/kaiserhaus.html> [09.06.2013]
- http://www.golyr.de/artist_imgs/artists/8127/8127_image_12.jpg [09.06.2013]
- http://www.salk.at/80_1809.html (29.05.2013)
- <http://www.unilever.de/brands-in-action/detail/Dove/312458/> [02.04.2013]

10. Anhang

10.1. Thematischer Verlauf für die Gruppendiskussion

I Schönheit im Alltag:

- 1.1 Wann hat Schönheit und Schlankheit, insbesondere die eigene Attraktivität begonnen ein Thema zu werden?
- 1.2 Wie schön würden Sie sich selbst einschätzen?
- 1.3 Inwiefern spielt Schönheit und Schlankheit eine Rolle in Bezug auf die Partnerwahl?
 - 1.3.1 Wie wichtig ist es schön bzw. schlank zu sein, um einen passenden Partner zu finden?
 - 1.3.2 Wie wichtig ist die Schönheit eines potentiellen Partners?
 - 1.3.3 Könnten Sie sich vorstellen einen Partner zu wählen, der nicht so schön ist wie Sie?
- 1.4 Inwiefern spielt Attraktivität und Schlankheit eine Rolle im Berufsleben?
- 1.5 Welche Eigenschaften werden mit Schönheit und Schlankheit verbunden?
- 1.6 Welche Eigenschaften werden mit jugendlichem Aussehen verbunden?
- 1.7 Welche Rolle spielt/e äußere Attraktivität und Schlankheit im Freundeskreis?
- 1.8 Wie wird das heutige gesellschaftliche und eigene Schönheitsideal beschrieben?
- 1.9 Was wird seitens der Rezipientinnen unternommen, um dem gesellschaftlichen Schönheitsideal gerecht zu werden?
- 1.10 Welche Rolle spielt das Thema Schönheit und Schlankheit im sozialen Umfeld? Findet eine Beeinflussung im Umgang mit Schönheit durch das soziale Umfeld statt?

II Schönheitsideal im Wandel: Wie haben sich die vorhin besprochenen Themen entwickelt/verändert?

- 2.1 Welche Veränderungen fanden in Bezug auf das gesellschaftliche und eigene Schönheitsideal, seit der erstmaligen, bewussten Konfrontation mit dem Thema, statt?

III Ursachen des persönlichen und gesellschaftlichen Umgangs mit Schönheit

- 3.2 Welche Einflussfaktoren machen das eigene Schönheitsideal aus?

IV Erfahrung mit Kosmetikwerbung

- 4.1 Wie werden Kosmetikwerbungen, welche natürliche Frauen zeigen beurteilt?
- 4.2 Werden Kosmetikwerbungen, in welchen natürliche, kurvige Protagonistinnen zu sehen sind, als repräsentativ für das gängige, sowie eigene, Schönheitsideal empfunden?

- 4.3 Welche äußerlichen Attribute werden den RezipientInnen in Kosmetikwerbungen vermittelt?
- 4.4 Wie stark orientieren sich die eigene Attraktivität, sowie das gesellschaftliche Schönheitsideal, an den gegenwärtigen Kosmetikwerbungen? Findet ein Vergleich statt?
- 4.5 Gilt es als erstrebenswert, das eigene Aussehen, an das in den Kosmetikwerbungen suggerierten, anzupassen?
- 4.6 Inwiefern sollen die Darstellerinnen in Kosmetikwerbungen dem eigenen Aussehen entsprechen?

10.2. Lebenslauf

Sandra Konas, Bakk Phil.

Josef Weinhebergasse 8/8/2

2340 Mödling

Tel.: 0650/722 4003

E-Mail: sandra.konas@hotmail.com

Persönliche Angaben

Geburtstag	19. Juli 1985
Geburtsort	Mödling
Staatsbürgerschaft	Österreich
Religion	römisch – katholisch
Familienstand	ledig, in Lebensgemeinschaft lebend seit Mai 2013 im Mutterschutz, voraussichtliche Geburt des Kindes: 18.07.2013

Studium

<u>Nov. 2009</u> <u>bis heute</u>	Magisterstudium der Publizistik und Kommunikationswissenschaft
Nov. 2009	Abschluss Bakkalaureat
<u>2005 bis 2009</u>	Universität Wien, Bakkalaureatsstudium der Publizistik und Kommunikationswissenschaft in Wien Schwerpunkte: Public Relations, Print Journalismus

Schulische Ausbildung

<u>Juni 2005</u>	HAK-Tulln mit Matura abgeschlossen
<u>Sept. 2000 bis Juni 2005</u>	Handelsakademie in Tulln
<u>Sept. 1997 bis Juni 2000</u>	Bundesgymnasium Stockerau

Sept. 1995 bis Juni 1997

Sigmund Freud Gymnasium, 1020 Wien

Sept. 1991 bis Juni 1995

Volksschule, 1020 Wien

Berufserfahrung

Seit Mai 2013 im Mutterschutz

Okt. 2011 bis heute

Projektleitung bei Sales Crew Verkaufsförderung GmbH

Betreuung von Kunden wie L'Oréal, Pfizer, Böhlinger Ingelheim etc.

Jän. 2009 bis Okt. 2011

Werkstudentin bei der Bank Austria (Landesdirektion in Mödling)

Sept. 2008

Messehostess bei CAM Security: Sibos und Stroker's Kongress

Dez. 2007 bis Feb. 2008:

Rezeptionistin bei MPC Communications

Ferialpraxis

Juli 2002:

CKV Gruppe, Hellrein, Siwacht & Servitec (Einsatz für diversen Bürotätigkeiten)

2004:

Promotorin bei Hitradio Ö3

Promotorin bei Promotion Ringdorfer

2006-2009:

Promotorin bei Salescrew

Promotorin bei DocLx

Promotorin bei Competition Partner

Promotorin bei All in Marketing

Besondere Kenntnisse

- Englisch in Wort und Schrift einschließlich Handelskorrespondenz
- Grundkenntnisse in Italienisch (Maturaniveau)
- sehr gute PC Kenntnisse (Word, Excel, Access, Power Point, Internet)

Sonstiges

2000-2008: Ehrenamtliche Young Reporterin bei "Umwelt und Wir"
(Zeitung des Landes Niederösterreich)

Mödling, 11. Juni 2013

10.3. Transkriptionen der Gruppendiskussionen

10.3.1. Gruppendiskussion 1

Nr.	Zeit	S	Kat.	Subkat. 1	Subkat.2	Text	Anm.	Paraphrase
1	00:00:00-00:00:21	L	Alltag VG	Beginn	Schönheit/Schlankheit	Also, wir werden heute ein bisschen zum Thema "Schönheit" diskutieren und die erste Frage, die euch dazu stellen möchte ist: Wann hat Schönheit und insbesondere Schlankheit für euch begonnen ein Thema zu werden? Wann habt ihr, das erste Mal, das bewusst wahrgenommen?		Wann hat Schönheit und insbesondere Schlankheit für euch begonnen ein Thema zu werden? Wann habt ihr, das erste Mal, das bewusst wahrgenommen?
2	00:00:22-00:00:33	R	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Hmmm. Lass mich noch kurz überlegen [Alle lachen] Ich würde sagen, so Anfang dritte Klasse? Bei mir circa.		Ca. in der dritten Klasse.
3	00:00:34	L	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Also mit 13, oder?	Nachfrage der Leiterin	
4	00:00:35	R	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Ja!		
5	00:00:36-00:00:49	S	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Also, ich schätze, wahrscheinlich Anfang Gymnasium, also ein bisschen, aber nicht so, dass ich mich jetzt irgendwie. Also ich hab nicht sehr viel darüber nachgedacht, aber ab der Dritten, glaube ich, da ist halt jeder in die Pubertät gekommen, und ich glaube in der Pubertät beginnt das dann.		Anfang Gymnasium ein bisschen, da habe ich noch nicht viel darüber nachgedacht. Ab der dritten Klasse, wenn man in die Pubertät kommt, beginnt das.
6	00:00:50-00:00:56	T	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Ich glaube auch, ab der Pubertät macht man sich dann irgendwie Gedanken darüber, da fängt man an, sich Gedanken darüber zu machen.		
7	00:00:57-00:01:15	U	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Weil die anderen Leute anfangen darüber zu reden und [lacht] und in der ersten und zweiten Klasse Gymnasium ist es ja noch so, da holt man sich vielleicht noch, oder bei mir war es so, dass ich mir da vielleicht noch den Rat von der Mama geholt habe manchmal und ja, ab der dritten oder vierten, das stimmt schon.		Ab der Pubertät fangen alle an darüber zu reden. Davor habe ich mir noch Tipps von meiner Mama geholt und ab der dritten oder vierten Klasse beginnt das.
8	00:01:16-00:01:33	R	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Und vor allem schon als die anderen halt begonnen haben sich zu schminken oder halt hübsche Röcke anzuziehen oder so, da beginnt das dann halt. Wenn man dann auch selber sieht so die anderen interessieren sich dafür, dann muss man sich ja selber auch dafür interessieren, damit man halt auch dazu gehört.		Auch als die anderen begonnen haben, sich zu schminken, schöne Röcke anzuziehen und so weiter, fängt man auch an, sich dafür zu interessieren, um dazu zu gehören.

9	00:01:34-00:01:36	L	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Darf ich euch nur bitten ruhig laut zu reden.		
10	00:01:37	T	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Okay!	Lachen im Hintergrund	
11	00:01:38-00:01:40	L	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Damit ich das dann gut höre, weil, wie gesagt, ich muss es ja dann schreiben.		
12	00:01:43-00:01:46	U	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Gut Schlankheit, Schlankheit ist		
13	00:01:47-00:01:48	L	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	oder ist es schon ein Thema? Das weiß ich ja nicht.	Nachfrage der Leiterin	Ist Schlankheit schon Thema bei euch? Ich weiß es nicht.
14	00:01:48-00:02:03	U	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Ja natürlich! Glaube ich schon, ja, vor allem weil man ja auch heutzutage durch die Medien Einfluss hat, oder die Medien haben viel Einfluss auf einen und generell	Zustimmung der anderen	Ja natürlich, vor allem weil man stark von den Medien beeinflusst wird.
15	00:02:03-00:02:32	S	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Und ich glaube auch generell der Freundeskreis und in der Schule sieht man ja auch, dass die, wie die anderen ausschauen und ich glaube, natürlich sind die Medien auch, also ein Hauptteil, aber ich glaube eher der Umkreis, weil ich glaube, wenn im Umkreis alle dicker sind, dann macht man sich selber so, kümmert man sich nicht wirklich darum. Wenn halt alle dünn und alles sind, dann überlegt man sich halt schon ja, was soll ich machen?		Auch im Freundeskreis und in der Schule sieht man wie die anderen aussehen. Die Medien sind ein Haupteinflussfaktor, aber auch der Umkreis. Ist der Umkreis eher dicker, kümmert man sich selbst weniger um die eigene Figur. Sind alle schlank, überlegt man sich eher, was man selbst tun kann.
16	00:02:33-00:02:45	V	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Ja, aber ich glaube, es hat auch viel damit zu tun, dass man sich eben auch mit seinen Freunden und so vergleicht. Ich glaub ein bisschen, dass das auch Einfluss dann darauf hat, wie man ausschaut, oder ausschauen will.		Der Vergleich mit den Freunden hat einen großen Einfluss darauf, wie man aussieht, oder aussehen möchte.
17	00:02:46-00:03:11	R	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Und mir fällt auf, je älter ich werde, desto mehr interessiert es mich, ob ich eh schlank genug bin, weil am Anfang, wie ich noch so elf, zwölf Jahre alt war, da war ich eigentlich noch eher die Pummelige und meine Freundinnen waren eigentlich ziemlich dünn und da war's mir ziemlich wurscht und jetzt ist es schön langsam, wenn eine Freundin dann doch viel dünner ist, als man selbst, dann denkt man sich: Ui, ich muss abnehmen, ganz schnell [Lachen der anderen]		Umso älter ich werde, umso wichtiger ist es für mich, schlank genug zu sein. Mit elf, zwölf Jahren, war ich noch eher pummelig und meine Freundinnen dünn. Da war es mir noch ziemlich egal. Jetzt denke ich mir, ich muss abnehmen, wenn die Freundinnen dünner sind.
18	00:03:13-00:03:18	L	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Also es spielt schon eine Rolle, wie dünn die Freundinnen sind, dass man es auf sich selber umlegt.		Es spielt also eine Rolle, wie dünn die Freundinnen sind, für die eigene Figur?

19	00:03:19-00:03:21	R	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Ja! Schon auf jeden Fall!	Zustimmung der Anderen	Auf jeden Fall.
20	00:03:22-00:03:31	V	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Und es ist vielleicht auch so gewesen, dass man schaut immer zu den Älteren in der Schule auf, und dann gibt's vielleicht besonders Hübsche und dann denkt man sich dann so: So will ich auch ausschauen		Man sieht auch zu den Älteren in der Schule auf, wenn da besonders Hübsche dabei sind, möchte man auch so aussehen.
21	00:03:32-00:03:36	U	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Ja, so Vorbilder einfach. Ja, dass man so Vorbilder hat, und man so ausschauen will, wie die.		Also man hat Vorbilder, wie man aussehen möchte.
22	00:03:37-00:03:51	L	Alltag	Selbsteinschätzung		Gut, da möchte ich gleich anknüpfen. Man hat also Vorbilder und man vergleicht sich immer ja, sei's mit Freundinnen, mit Vorbildern, welcher Art auch immer, wie schön würdet ihr euch selbst da einschätzen?		Wie würdet ihr euch im Vergleich mit euren Freundinnen einschätzen?
23	00:03:54-00:03:57	V	Alltag	Selbsteinschätzung		Gibt's da irgendeine Skala, weil ich glaub es ist dann vielleicht einfacher das einzuschätzen.		Gibt es eine Skala, um das einzuschätzen?
24	00:03:58-00:04:15	L	Alltag	Selbsteinschätzung		Wenn du's als Skala lieber darstellen möchtest, dann ist das auf jeden Fall in Ordnung, aber es geht mehr darum so, ich fühl mich schön und bin zufrieden mit mir, oder nein, also im Vergleich, da gefällt mir das gar nicht, also, du kannst es aber auch gerne auf einer Skala sagen, von 1-10 von mir aus		Wenn du es so darstellen möchtest, okay. Es geht darum, zu sagen, wie hübsch man ist beziehungsweise wie zufrieden mit sich selbst.
25	00:04:15-00:04:32	V	Alltag	Selbsteinschätzung		Ich weiß nicht, ich glaube, ob man sich schön fühlt, ist irgendwie so eine Frage. Weil ich glaube, dass drei Viertel, der Mädls mit denen man spricht oder mit den Frauen, die dann sagen: "Nein, es gibt irgendwas an mir, wo ich nicht zufrieden bin, mit dem oder		Ich glaube drei Viertel aller Mädls finden etwas, womit sie nicht zufrieden sind.
26	00:04:33-00:04:35	T	Alltag	Selbsteinschätzung		Bei mir sind' s auch Phasen manchmal	Überschneidung Sprecherin R und V	Es sind auch Phasen.
27	00:04:35	V	Alltag	Selbsteinschätzung		Ja.		Ja.
28	00:04:35-00:04:48	T	Alltag	Selbsteinschätzung		finde ich mich schöner und manchmal denke ich mir: Um Gottes Willen. Ja? Das geht jetzt gar nicht, ich würd mich eher so Durchschnitt, ja. Also ich denke mir: Es gibt viele Schöneren, es gibt auch Schiachere.		Manchmal fühle ich mich schöner und manchmal nicht. Insgesamt würde ich sagen Durchschnitt: Es gibt viel Hübschere, aber auch Hässlichere.

29	00:04:49-00:05:22	S	Alltag	Selbsteinsc hätzung		Das ist bei mir aber auch so. Also, manchmal ist es so: Kommt darauf an, wo ich bin, welche Leute ich in meiner Umgebung habe, manchmal denke ich mir: Oh Gott, ich bin hier eindeutig die Schönste, und dann, weiß ich nicht, wenn ich irgendwo in Wien weggehe und dann all diese dünnen Mädchen, wunderschöne Mädchen sehe, denke ich mir: Scheiße, also wirklich [Alle Lachen] da bin ich schon deprimiert, aber ich würde mich auch so in die Mitte stellen. Und ich denke es ist bei mir so, wenn ich, weiß ich nicht, ich könnte mich immer verbessern, aber es ist auf jeden Fall, also in der Mitte würde ich sagen.		Es kommt auch darauf an, wo und unter welchen Leuten ich bin. Manchmal denke ich mir, hier bin ich eindeutig die Hübscheste und manchmal, wenn ich weggehe, denke ich mir das Gegenteil. Dann bin ich deprimiert. Ich sehe mich selbst in der Mitte. Ich könnte mich aber noch verbessern.
30	00:05:23-00:05:51	R	Alltag	Selbsteinsc hätzung		Es kommt darauf an, wenn man so nachdenkt über sich und sein Aussehen, dann findet man generell, so finde ich, immer irgendetwas, das einen stört. Aber sonst bin, ich bin halbwegs zufrieden mit mir. Also hin und wieder denke ich mir: Ja, ein, zwei Kilo kannst schon abnehmen, aber im Grunde genommen, finde ich mich okay. Wenn ich dann wieder Leute sehe, die übergewichtig sind, und ja, dann denke ich mir auch: Okay, eigentlich bin ich ja eh okay.		Wenn man über sein eigenes Aussehen nachdenkt, findet man immer etwas, das einen stört. Grundsätzlich bin ich zufrieden. Manchmal denke ich, ein bis zwei Kilogramm könnte ich schon abnehmen, aber dann sehe ich wieder übergewichtige Leute und finde mich selbst okay.
31	00:05:52-00:06:32	T	Alltag	Selbsteinsc hätzung		Also, bei mir hängt das auch irgendwie immer ein bisschen davon ab, wie ich mich im Moment gerade fühle, ob ich gerade eine gute Phase habe, oder eine schlechte und dementsprechend fühle ich mich dann auch hübscher oder eben nicht so hübsch und ja, ich würde sagen, auch so mittelmäßig, weil ich bei mir ist es eben auch so, wenn ich jetzt sehe, ja da ist so eine eher nicht so hübsche, dann denke ich mir auch so: Ja, jetzt bin ich schon hübscher, als die. Aber eben auch so speziell beim Fortgehen ist es so, dass da immer so Mädchen sind, mit so wunderschönen, langen Haaren und so makelloser Haut und ur dünn und so perfekt angezogen, und dann kommt man sich dann auch irgendwie wieder weniger hübsch vor.		Bei mir hängt es auch von davon ab, wie ich mich fühle, habe ich eine gute oder schlechte Phase. Dementsprechend fühle ich mich hübscher oder weniger hübsch. Ich würde mich auch mittelmäßig einstufen. Sehe ich weniger hübsche Mädchen, finde ich mich hübscher. Wenn ich ausgehe, ist es
32	00:06:33-00:06:41	U	Alltag	Selbsteinsc hätzung		Also, alles was gesagt wurde stimmt, und ja, so weit.		Ich sehe es genauso.
33	00:06:45-00:07:01	L	Alltag	Partner	Kriterien/Part ner	Gut, inwiefern spielt Schönheit und auch Schlankheit, eine Rolle in Bezug auf die Partnerwahl. Also, wenn ihr jetzt euren zukünftigen oder gegenwärtigen Partner anschaut, wie wichtig ist es, dass der schön ist und, dass der schlank ist?	Neue Frage der Leiterin	Inwiefern spielt Schönheit und Schlankheit eine Rolle bezüglich der Partnerwahl?

34	00:07:03-00:07:26	V	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Also, ich glaube schlank jetzt nicht so unbedingt, wie schön. Also, bei mir ist es so, weil halt das Aussehen, macht schon irgendwie den ersten Eindruck aus. Ich meine natürlich auch irgendwie die Ausstrahlung. Aber ich weiß nicht, da hat man irgendwie so den ersten Eindruck und wenn man sich denkt: Puuhhhh, naja, dann wird man vielleicht nicht zu dem hingehen, als wenn der jetzt ein Hollister-Model ist [alle Lachen]		Schönheit ist wichtiger als Schlankheit. Das Aussehen ist der erste Eindruck, natürlich auch die Ausstrahlung. Sieht ein Mann sehr gut aus, traut man sich ihn aber nicht, ihn anzusprechen.
35	00:07:27-00:08:16	S	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Ja, aber ich glaube es ist auch so, dass die Männer, die eben vielleicht jetzt nicht so schön, oder attraktiv sind, dass die sich dann viel mehr bemühen und dann durch den Charakter viel mehr punkten, als, weiß ich nicht. Weil die Schönen sind immer so, ja, da gehen alle zu ihnen hin. Und das ist dann nicht so, ja, die sind dann meistens alle eingebildet, und ich weiß nicht. Also, ich persönlich habe da jetzt meinen eigenen Typ, den ich fesch finde, aber ich meine natürlich, Hollister Models zum Beispiel finde ich natürlich auch fesch, aber es gibt so eigene Typen, wo ich mir denke die schauen gut aus, und die sind interessant und so einen Partner würde ich mir wünschen. Aber ich meine ja, dann gibt's halt die Feschen, aber die wollen eh alle und das ist dann halt schwer, die sind schwer zu bekommen und auch schwer zu behalten.		Ich glaube Männer, die nicht so attraktiv sind bemühen sich mehr und punkten durch ihren Charakter. Die Hübschen wollen alle, und dadurch sind sie meist eingebildet. Ich habe einen eigenen Typ, den ich fesch finde. Natürlich ein Hollister Model gefällt mir auch. Es gibt aber eigene Typen, die ich hübsch finde und interessant, so jemanden würde ich mir wünschen. Die Hübschen wollen alle, die sind schwer zu bekommen und schwer zu halten.
36	00:08:17	T	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Also ich	Überschneidung Sprecherin V und Leiterin	
37	00:08:17-00:08:29	L	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Das heißt, entschuldigung ich muss da nachhaken, das heißt, dir würden vielleicht andere Männer besser gefallen, aber als Partner ziehst du eher jemanden in Erwägung, der dir nicht so gut gefällt, weil den wollen dann nicht alle?		Bedeutet das, andere Männer würden dir vielleicht besser gefallen, aber die ziehst du nicht in Erwägung, weil den alle wollen?
38	00:08:30-00:08:55	S	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Also es ist so, kommt darauf an, ob mich der Schöne will. [Lachen im Hintergrund] Das ist, wenn der mich will, dann bin ich glücklich, aber es ist ja meistens so, dass die oder sie sich auch eher eine angemessene Partnerin suchen und ja, aber wenn er interessiert wäre und auch, also wenn er passen würde vom Charakter und alles, ja, also. Ich meine natürlich wünscht man sich einen Schönen, aber ich glaube das passiert eher.		Es kommt darauf an ob mich der Schöne will. Wenn ja, bin ich glücklich, denn jeder wünscht sich einen Hübschen. Aber meist wollen die auch eine angemessene Partnerin. Wenn der Hübsche Interesse zeigt und charakterlich zu mir passt, gerne.

39	00:08:56-00:09:47	U	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Ich glaube, dass Schönheit schon eine Rolle spielt, aber dass die inneren Werte viel wichtiger sind, denn es ist halt so, wenn man jetzt wirklich einen Partner sucht, auf eine längere Zeit, dann spielen ja andere Faktoren eine viel größere Rolle, als jetzt nur das Aussehen und alles. Sicher ist es nicht unwichtig, ich glaube das kann man nicht bestreiten, weil es einfach, ich würde sagen einfach, dass Männer bei Frauen insofern auf das Aussehen achten, dass eben auch das Interesse geweckt werden soll und auch wird. Und ansonsten, wenn man den ja dann näher kennenlernt. Man sagt ja auch, wenn man einen Menschen immer mehr und mehr und näher kennenlernt, dann sieht man ja auch nicht nur das Äußere, sondern auch langsam das Innere. Ich glaube, das ist sehr, sehr wichtig.		Für mich sind die inneren Werte viel wichtiger, als Schönheit. Sucht man einen Partner auf längere Zeit, gibt es wichtigere Faktoren als das Aussehen. Natürlich ist es nicht unwichtig. Bei Männern soll und wird das Aussehen der Frauen ihr Interesse wecken. Lernt man einen Menschen besser kennen, sieht man immer mehr das Innere und weniger das Äußere.
40	00:09:48-00:10:51	R	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Also Aussehen zählt bei mir für den ersten Eindruck nur. Also, für den allerersten Eindruck wirklich und dann ist es gar nicht mal, mehr so wichtig. Und es ist nicht mal nur das Aussehen, es ist vor allem die Ausstrahlung. Kommt der selbstbewusst rüber oder ist es eher ein unsicherer Mensch, dann interessiert er mich weniger und vor allem für mich ist wichtig, ob der Partner halt schüchtern ist, für den ersten Eindruck, wenn er sehr schüchtern ist, dann interessiert er mich gleich viel weniger, weil ich selber auch nicht sehr schüchtern bin. Und für richtig feste Bindungen ist Aussehen für mich, zählt es fast überhaupt nicht, also da ist Charakter mir viel wichtiger, ob ich mit diesem Menschen mich gut verstehe, ob ich mit ihm reden kann und ihm alles erzählen kann oder ob er einfach nur ein Schönling ist mit dem ich nicht will wirklich viel mich unterhalten kann, dann interessiert's mich auch eher weniger für eine feste Bindung.		Bei mir zählt das Aussehen nur für den ersten Eindruck, danach ist es nicht mehr so wichtig. Vor allem die Ausstrahlung, wie Selbstbewusstsein oder Unsicherheit, sind für mein Interesse ausschlaggebend. Ein schüchterner Partner interessiert er mich weniger, weil ich selbst nicht schüchtern bin. Für feste Bindungen zählt das Aussehen nahezu gar nicht. Da ist der Charakter und ob ich mich mit jemandem gut verstehe und mit ihm sprechen kann, wichtig. Ein Schönling, mit dem ich nicht sprechen kann, interessiert mich weniger für eine feste Beziehung.
41	00:10:52-00:11:29	T	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Also ich glaube, dass es in unserem Alter vor allen Dingen so ist, dass man sich eben schon mehr sozusagen auf Schönlinge einlässt, beziehungsweise, dass man sich von denen irgendwie mehr angezogen fühlt, weil man eben jetzt nicht so auf wirklich lange Beziehungen aus ist und nicht so wie's später ist, und dass man sich da eben leichter darauf einlässt, aber dass man dann eben im Nachhinein merkt: Ja, das war jetzt vielleicht nicht so gescheit, weil der ist gar nicht so toll! Und ich glaube, dass das dann mit dem Alter immer		In unserem Alter interessiert man sich noch eher für Schönlinge, weil man noch nicht an lange Beziehungen denkt. Oft denkt man sich im Nachhinein, der war nicht so toll. Im Alter wird das Aussehen unwichtiger.

						weniger wichtig wird, wie der aussieht. Sondern wie der auch rüberkommt		
42	00:11:30-00:12:03	R	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Und Schönheit vergeht ja auch nach einer Zeit [Alle lachen] Weil naja es ist schon so, wenn man mit jemandem, einem schönen Mann lange zusammen ist, und der aber einen, oder halt nicht nett ist oder gute Charakterzüge hat, dann sieht man nach einer Zeit nicht mehr die Schönheit, sondern nur noch das Schlechte und bei einem vielleicht nicht so schönen Mann, sieht man dann auf einmal, dass der besonders, also einen besonders guten Charakterzug hat oder besonders schöne Haare hat. Oder nur eine Kleinigkeit am Aussehen und ja, Schönheit vergeht nach einer Zeit glaube ich		Schönheit vergeht. Ist man lange mit einem Mann zusammen, der schlechte Charakterzüge aufweist, sieht man nach einer Zeit die Schönheit auch nicht mehr. Bei einem nicht so hübschen Mann, sieht man vielleicht andere Qualitäten.
43	00:12:04-00:12:54	U	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Was ich aber nur kurz ansprechen möchte ist, die Sprecherin R hat das ja zum Beispiel gesagt, mit der Ausstrahlung. Ich glaube vor allem bei den Frauen ist es viel schwieriger, eine gute Ausstrahlung zu haben, weil heutzutage Mädchen und Frauen, wir können uns ja alle schminken und bei uns geht's eigentlich leichter, als bei den Jungs und den Männern da draußen, weil wir können viel mit unseren Haaren machen, wir können uns irgendwie besser schminken, kleiden, High Heels und so weiter und so fort. Das Wichtige ist aber dieses, bei mir ist es zumindest so, wenn ich jemanden anschau, unter Ausstrahlung verstehe ich zum Beispiel das Funkeln in den Augen, das klingt jetzt vielleicht leicht klischeehaft, aber es ist wirklich so, weil wenn ich jemanden anschau und der lächelt, und zwar wirklich von Herzen lächelt und nicht nur so oberflächlich, dann ja, ist es glaube ich auch ein wichtiger Faktor.		Mädchen haben es leichter hübsch auszusehen, wir können uns schminken, kleiden, High Heels tragen. Ich verstehe aber unter Ausstrahlung funkelnde Augen, oder ein Lächeln aus dem Herzen. Das sind wichtige Faktoren bei einem Mann.
44	00:12:55-00:12:59	R	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Ja, es klingt jetzt vielleicht ein bisschen banal, aber bei mir ist auch der Geruch wichtig [Lachen im Hintergrund].		Bei mir ist der Geruch wichtig.
45	00:13:00-00:13:01	U	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Das stimmt!		Stimmt.

46	00:13:01	V	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Ja, stimmt		Stimmt.
47	00:13:02-00:13:06	R	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Also, wenn ich ihn gut riechen kann, dann mag ich ihn auch gleich viel mehr, irgendwie.		
48	00:13:08-00:13:10	S	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Stinken ist dann nicht so attraktiv [Alle lachen]		Stinken ist unattraktiv.
49	00:13:13-00:13:24	L	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Gut, und wenn wir's jetzt von der anderen Richtung her sehen, was glaubt ihr wie schön, beziehungsweise wie schlank müsst ihr sein, damit ihr den für euch passenden Partner auch bekommt, den, den ihr wollt.	Neue Frage der Leiterin	Wie schön oder schlank müsst ihr sein, um einen potentiellen Partner zu bekommen?
50	00:13:25-00:13:27	S	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Dünn, auf jeden Fall, glaube ich		Dünn, auf jeden Fall!
51	00:13:28-00:13:33	T	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Es kommt auf den Partner an, erstens wie der aussieht, sein Beuteschema		Kommt darauf an, wie er aussieht und sein Beuteschema.
52	00:13:34	V	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Ja		
53	00:13:36-00:13:39	L	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Ja, aber der, den ihr wollt, das ist ja dann		Ja, aber bei dem, den ihr wollt?
54	00:13:40-00:13:43	U	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Ich glaube da zählt die Ausstrahlung auf jeden Fall viel mehr.		Die Ausstrahlung zählt auf jeden Fall mehr.
55	00:13:44	R	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Ja.		
56	00:13:44-00:14:13	U	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Weil du musst einen ja quasi, irgendwie an dich ziehen, und von dir überzeugen, und ich glaube kaum, dass jemand einen nimmt, wo man eher so, sich so zurückhält von allem und eher so das Graue Mäuschen ist, und sowas, dass dann eher, muss man einfach, ja, einfach von sich überzeugen und auch Interesse an ihm zeigen und ich glaube dann ja		Du musst ihn ja von dir überzeugen und ich glaube nicht, dass dies als graues Mäuschen möglich ist.
57	00:14:14-00:14:16	S	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Ja, man muss zu sich selbst stehen und von sich selber überzeugt sein, auf jeden Fall	Zustimmung der anderen	Man muss zu sich selbst stehen und von sich überzeugt sein.
58	00:14:17-00:14:18	U	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Selbstbewusst sein!		Selbstbewusst sein!
59	00:14:18	R	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Ja!		
60	00:14:19-00:14:21	U	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Ist ein großer Faktor, den man	Überschneidung Sprecherin	Selbstbewusstsein ist ein großer Faktor.

61	00:14:21-00:14:41	R	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	eh und wenn man mit sich selber unzufrieden ist, dann bekommt man, also dann ist man auch selber unsicher etwas, und dann also den, den man will, den Partner, das ist dann wahrscheinlich auch, also ist dann vielleicht auch nicht so interessiert, ich meine muss jetzt nicht sein, aber wahrscheinlich, weil wenn man unsicher auftritt und ja.	R und U	Wenn man mit sich unzufrieden ist, dann wirkt man unsicher und dann ist der mögliche Partner wahrscheinlich weniger interessiert.
62	00:14:42-00:15:08	V	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Also ich würde, also, wenn ich jetzt jemanden sehe, den ich dann als Freund habe, würde ich mich sicher aufbrezeln und sicher mich schöner machen, also, versuchen mich schöner machen. Also die Haare, eine schöne Frisur zu haben, und sowas und ja, ich würde halt nicht eher so auf Natürlichkeit schauen, sondern eher schauen, dass ich dann durch Kosmetik irgendwie		Also, wenn ich einen potentiellen Partner sehe, würde ich mich sehr aufbrezeln und weniger auf Natürlichkeit wert legen!
63	00:15:08-00:15:15	T	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Das ist bei mir auch so, also ich schaue dann schon, dass ich mich auch wohl fühle und ja, mich so schön, wie möglich mache.		Ich mache mich auch so schön wie möglich.
64	00:15:16-00:15:58	R	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Bei mir ist es wichtig, wieviel Einsatz ich zeige, also wenn mir ein Typ halt gut gefällt, dann zeige ich dem das auch sofort, indem ich, keine Ahnung, ich zeig's ihm halt irgendwie. Ich rede viel mit ihm, und schaue ihm viel in die Augen und so, und ja, so auf mein Äußeres achte ich dabei jetzt auch wieder nicht, ich ja, ich schaue halt, dass ich nicht ausschaue, wie irgendwer, so wähhhh. Sondern schaue schon, dass ich ausschaue, dass ich auch hübsch bin für den. Aber für mich ist wichtig, dass ich halt mit ihm rede und ihm zeige, dass ich halt irgendwie ihn interessant finde, eben sozusagen.		Wenn mir jemand gut gefällt, dann zeige ich viel Einsatz und schenke ihm viel Aufmerksamkeit. Schaue auch, dass ich für ihn hübsch bin.
65	00:15:59-00:16:38	U	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Ich schraube das dann immer ein bisschen runter, weil ich mir immer denke, es will bestimmt niemand eine Freundin haben, mit ganz dunklem Lidschatten und sowas, also so. Ich setze dann eher auf Natürlichkeit, ja. Und ja, ich würde vielleicht eher was mit den Haaren machen und ja, aber Selbstbewusstsein ist wirklich sehr wichtig, weil bei mir ist es zum Beispiel so, ich habe keine Probleme Mädchen oder Frauen jetzt bei einem Gespräch in die Augen zu schauen, bei Jungs sieht's aber ganz anders aus [lacht] Ja, dann schaue ich eher auf den Boden, als zum Beispiel dem in die Augen und das ist zum Beispiel		Ich setze eher auf Natürlichkeit, aber das wichtigste ist das Selbstbewusstsein. Mir fällt es schwer Burschen, die mir gefallen, in die Augen zu schauen.
66	00:16:39-00:16:41	S	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Überhaupt wenn man den noch nicht so gut kennt.		Vor allem, wenn man sich noch nicht gut kennt.

67	00:16:42-00:16:46	U	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Ja. Das ist einfach die Unsicherheit, die überwiegt dann da [alle lachen]		Da überwiegt dann die Unsicherheit.
68	00:16:49-00:16:57	L	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Gut. Und könntet ihr euch vorstellen mit jemandem zusammen zu sein, der offensichtlich nicht so hübsch ist wie ihr?	Neue Frage der Leiterin	Könntet ihr mit jemandem zusammen sein, der offensichtlich weniger hübsch, als ihr selbst seid, ist.
69	00:16:58		Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Ja	Drei Sprecherinnen gleichzeitig	Ja.
70	00:16:59	R	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Ja.		Ja.
71	00:17:00-00:17:03	S	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Wenn er nett ist. Und es passt, warum nicht.	Zustimmung der anderen	Wenn er nett ist, und es passt.
72	00:17:04-00:17:05	R	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	War ich schon	Lachen im Hintergrund	War ich schon.
73	00:17:08-00:17:16	U	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Es ist aber wieder die Frage, wie schön man sich sieht, weil quasi die Unterordnung: Er ist nicht so schön, wie ich ist dann halt auch wieder		Es kommt ja auch darauf an, wie schön man sich selbst findet.
74	00:17:17-00:17:26	L	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Naja natürlich es ist eine sehr subjektive Frage, und da geht's nur um's eigene Empfinden, da geht's um die Frage: Was denke ich? Finde ich den hübscher oder nicht? Da geht's nur darum, wie empfindest du es selbst.		
75	00:17:27-00:17:30	U	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Aber ja, sicherlich, wenn alles andere passt.		Ja, natürlich, wenn es sonst passt.
76	00:17:32-00:17:40	S	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Ja, ich glaube, wenn er von den Charakterzügen und auch so ist, wie ich's mir vorstelle, und halt ja, dann muss er nicht unbedingt so schön sein		Wenn er von seinen Charakterzügen her, so ist, wie ich es mir vorstelle, muss er nicht so schön sein.
77	00:17:41	R	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Ja.		
78	00:17:42-00:17:50	U	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Wenn er einen liebt, dann jede Frau oder jedes Mädchen will geliebt werden und dann denke ich mir, ist das einfach viel wichtiger		Das wichtigste ist, dass er einen liebt.
79	00:17:54-00:18:15	L	Alltag	Beruf		Gut, anderes Thema: Was glaubt ihr, wie wichtig ist Schönheit, und auch Schlankheit im Berufsleben? Also, ihr seid ja jetzt noch Schülerinnen, aber ihr könnt ja, also was denkt ihr einfach, wie wichtig wird das einmal sein. Und ihr könnt das ruhig auch auf, euer Beruf ist jetzt Schülerin, also ihr könnt das ruhig auch auf den jetzigen		

						Alltag umlegen.		
80	00:18:16-00:18:17	V	Alltag	Beruf		Ich glaube sehr wichtig		Sehr wichtig.
81	00:18:18-00:18:41	S	Alltag	Beruf		Ich glaube es kommt auch auf den Job an, ich glaube, dass wenn man hübsch ist und auch gut aussieht, dass man immer einen Bonus hat beim Starten von einem Job. Glaub ich, ich meine es ist der erste Eindruck, man kann sich dann natürlich noch immer alles trauen, und ein anderer kann dann mit anderen Sachen punkten, aber ich glaube es ist ein Bonus.		Das ist jobabhängig. Beim Start hat man bestimmt einen Bonus, aufgrund guten Aussehens.
82	00:18:42-00:19:57	R	Alltag	Beruf		Ich glaube das kommt ganz auf den Arbeitgeber an, weil es gibt auch Leute, die dann davon abgeschreckt sind, dass jemand wirklich so wunderhübsch ist und entweder so, fühlen sie sich dann selber irgendwie eingeschränkt, oder so und es kommt auch auf den Job an. Zum Beispiel bin ich ein Arbeitgeber für eine Empfangsdame oder ein für jemanden, der offen mit Kunden arbeitet, sicher jemanden suchen, der auf jeden Fall auch gut aussieht dafür, dass er, weil's halt einfach viel mehr einbringt, aber wenn er jetzt jemanden sucht, der hinten im Lager irgendwas arbeitet, wo er nicht viel mit der Öffentlichkeit zu tun hat, dann ist es glaube ich auch nicht so wichtig. Und als Schüler finde ich, also ich hätte nicht, das Gefühl, dass bei unseren Schülern irgendwelche Benachteiligungen gibt für Leute, die jetzt nicht so hübsch sind, wie andere Leute. Manchmal werden sogar die, hab ich das Gefühl, dass irgendwelche Lehrer dann eher so oberaufgestylte Hübschis, dass die die dann eher benachteiligen, als die Leute, die halt eher natürlich rüber kommen und nicht so auf ihr Aussehen achten, und nicht sich so herrichten.		Es kommt auf den Arbeitgeber an, es gibt bestimmt welche, die das eher abschreckt, wenn jemand extrem hübsch ist. Es ist auch vom jobabhängig, eine Empfangsdame oder jemand, der im Kundenkontakt steht, wird wohl eher nach dem Aussehen ausgesucht, als jemand der im Lager arbeitet. Bei uns in der Schule hat man keine Nachteile, wenn man weniger hübsch ist. Manchmal habe ich sogar den Eindruck, dass die Hübschen benachteiligt werden, seitens der Lehrer.
83	00:19:58-00:20:01	V	Alltag	Beruf		Es ist auch so, dass		
84	00:20:01-00:20:02	L	Alltag	Beruf		Bisschen lauter bitte		

85	00:20:02-00:20:30	V	Alltag	Beruf		Ja, es ist auch so, dass man bei ur Schönen sich manchmal denkt, sie sind eigentlich dumm, weil wenn ich jetzt eine ur Hübsche sehe, dann denke ich mir: Okay, jeder Mensch hat Macken und wahrscheinlich ist die einfach dumm. Und deswegen kann ich mir auch vorstellen, dass einfach im Arbeitsleben, wenn man, keine Ahnung, Rechtsanwalt ist oder so, dass der sich denkt: Ja, vielleicht ist die dumm, dann kann ich sie gleich, ich brauch keinen dummen Menschen. Dass der da vielleicht eher den		Manchmal schreibt man sehr schönen Menschen auch automatisch Dummheit zu, weil jeder Mensch hat Fehler, dann muss dieser Mensch ja weniger klug sein. Das kann im Berufsleben genauso passieren.
86	00:20:30-00:20:46	S	Alltag	Beruf		Aber das ist ja dann eher so, dass sich das dann eh im Verlauf rausstellt, aber ich glaube, dass es schon am Anfang, wenn du jetzt beim Vorstellungsgespräch in den Raum kommst, dann ist es wahrscheinlich bei männlichen Arbeitgebern glaube ich, das ist auch ein Vorurteil, dass du eher einen Bonus hast.		Das stellt sich dann im Laufe der Zeit heraus.
87	00:20:47	V	Alltag	Beruf		Ich denk mir	Überschneidung Sprecherin V und Leiterin	
88	00:20:47-00:20:55	L	Alltag	Beruf		Entschuldigung ich möchte nur da kurz nachhaken, das heißt, wenn jemand schön ist, dann sucht man automatisch eine andere Macke, oder wie? Würdest du das so sagen?		Bedeutet das, dass man automatisch andere Fehler sucht, wenn jemand hübsch ist?
89	00:20:56-00:21:07	V	Alltag	Beruf		Ja, also, weil jeder Mensch hat so irgendwie Macken und dann denkt man sich, ja sie ist wunderschön, dann kann sie auch nicht so gescheit sein, weil das ist dann irgendwie zu viel des Guten.		Ja, weil Schönheit und Cleverness zu viel des Guten wären.
90	00:21:08-00:21:27	L	Alltag	Beruf		Okay, und wenn man jetzt aber, wenn man sich wo bewirbt, dann ist es ja so, dass man einen bestimmten Bildungsgrad hat, ja, weil du bewirbst dich ja nicht auf einen Job hin, das heißt jetzt hat ja jemand schon einen Bildungsweg zurückgelegt, und hat vielleicht ein Jus Studium, im Falle deines Beispiels von Rechtsanwaltskanzlei, denkt man das dann auch?		Denkt man das auch, wenn jemand schon einen gewissen Bildungsweg zurückgelegt hat?
91	00:21:28-00:21:57	V	Alltag	Beruf		Hmmm, ich könnte es mir schon vorstellen, also man, wenn man jetzt eine ur Schöne hat, die irgendwie genau die selben Zeugnisse hat, wie eine, die jetzt nicht so hübsch ist, dann denke ich mir, würde ich wahrscheinlich eher die nehmen, die nicht so hübsch ist, weil ich mir denken würde, ja, die kommt irgendwie auch gescheiter rüber. Ich finde einfach, dass man bei schönen Leuten oft denkt, dass sie dumm sind. Weil einfach		Bei gleicher Qualifikation würde ich eher diejenige nehmen, die nicht so hübsch ist. Eben weil man oft denkt, die sind dümmer.

92	00:21:58-00:23:19	U	Alltag	Beruf	Ich glaube, Schönheit ist insofern wichtig, weil also angenommen ich bewerbe mich jetzt irgendwo im Bereich Management et cetera, dann wäre es für mich wichtig, dass ich schön aussehe und zwar nur damit ich auch mich von meiner besten Seite zeigen könnte, und auch von meinem Tun überzeugt bin. Sprich ich glaube, dass das auch sehr wichtig ist, wenn man einen Job, wo man viel präsentiert, viele Kongresse hat, viele Marketingtreffen oder sowas, weil es einfach wichtig ist, wenn man dort vorne steht, dass man eine gute Ausstrahlung hat und das Auftreten und auch der erste Eindruck, ich glaube, dass Schönheit doch wichtig ist, ich glaube nicht, in Bezug auf Schlankheit, dass eine Frau mit mehr Kurven ein Problem hätte. Also das, das glaube ich nicht, weil oft ist es auch heut so, Menschen wissen sehrwohl, oder kennen sehrwohl den Unterschied zwischen Magerwahn und normal sein und Frauen mit Kurven und es gibt oft auch viele Menschen, die eine Frau mit Kurven mehr bevorzugen, als eine spindeldürre Frau, würde ich mal sagen.		Aussehen ist wichtig, weil ich mich nur dann gut präsentieren kann, wenn ich das Gefühl habe, mich von meiner besten Seite zu zeigen. Bei einem Job, wo man viel mit Menschen zu tun hat, wäre es daher wichtiger. Ich glaube aber nicht, dass eine kurvige Frau Probleme hätte. Viele ziehen heutzutage normale Frauen, spindeldürren vor.
93	00:23:20-00:23:59	T	Alltag	Beruf	Also, ich glaube, dass Schönheit schon auch wichtig ist im Arbeitsleben, aber dass es glaube ich, für den Arbeitgeber oder generell sympathisch ist, wenn man so eher durchschnittlich ist und jetzt nicht so wahnsinnig hübsch. Und ich glaube auch, dass es wichtig ist, wie man sich ausdrückt. Das heißt, wenn man jetzt spricht wie irgendwas, keine Ahnung, also dass dann halt, dass man dann schon dumm rüberkommt, wenn man hübsch ist. Aber wenn man sich jetzt gut ausdrücken kann, dann kann man das dann auch wieder wettmachen.	Überschneidung Sprecherin T und	Es kommt generell auf die Sympathie an. Schönheit ist nicht unerheblich! Aber wichtiger ist es sich gut ausdrücken zu können.
94	00:23:59-00:24:40	U	Alltag	Beruf	Ich glaub, entschuldigung. Ich glaube, wichtig ist auch, wenn man jetzt zum Beispiel die Hand reicht, oder jemanden begrüßt beim Bewerbungsgespräch, ist es ja auch so, man merkt gleich bei den ersten Worten, wie der Mensch drauf ist. Wenn die Frau angenommen jetzt sehr hübsch ist und schön aufgestylt und dann schon so ein Tussigehabe, würde ich jetzt mal sagen, irgendwie preisgibt, dann ist es bedenklich und dann glaube ich auch, dass der Arbeitgeber einfach jemanden einstellt, der doch vielleicht mehr auf Natürlichkeit und ja.		Es kommt sehr auf die Ausstrahlung an.

95	00:24:43-00:25:03	L	Alltag	Eigenschaft en	Schönheit/Schlankheit	Gut, in weiterer Folge damit, welche Eigenschaften werden dann mit Schönheit und auch mit Schlankheit verbunden, weil ihr das jetzt so seht, das allgemeine Schönheitsideal, oder wenn das dem entspricht, welche Eigenschaften fallen euch ein, die man dann mit dem verbindet?		
96	00:25:04-00:25:23	S	Alltag	Eigenschaft en	Schönheit/Schlankheit	Diszipliniert. Ich glaube Schlankheit, bedeutet eine gewisse Disziplin. Weil den meisten Leuten wird das nicht in den Schoß gelegt, und die machen halt Sport, oder ernähren sich halt nach einer gewissen Vorschrift, und das ist dann Disziplin, für mich.		Disziplin! Den meisten Leuten wird Schlankheit nicht in den Schoß gelegt, sie betreiben Sport und ernähren sich gesund.
97	00:25:33-00:25:54	U	Alltag	Eigenschaft en	Schönheit/Schlankheit	Vielleicht auch innen irgendwie, die Überzeugung von sich selbst, dass man alles erreichen kann, oder dass man sich einfach wohlfühlt, weil wenn ich an Schlankheit und Schönheit denke, weil wenn sich jemand in seiner Haut nicht wohlfühlt, dann oder, ich weiß nicht, dann denkt man sich, ich muss sofort was ändern		Man fühlt sich wohler und hat das Selbstvertrauen, alles erreichen zu können.
98	00:25:55-00:26:22	S	Alltag	Eigenschaft en	Schönheit/Schlankheit	Aber es ist, ich glaube es ist nicht immer gleich Schönheit, also wenn man schön und schlank ist, ich glaube nicht, dass es gleich heißt, dass man selbstbewusst ist, glaub ich nicht. Weil ich glaube es gibt auch viele Leute, die zum Beispiel super ausschauen, aber überhaupt nicht selbstbewusst sind. Und sich halt ja, das glaub ich, dass das nicht immer heißt, dass man selbstbewusst ist, ich meine natürlich die meisten wahrscheinlich, aber das kommt eher darauf an.		Nur weil man schön und schlank ist, muss man nicht selbstbewusst sein.
99	00:26:22-00:26:32	U	Alltag	Eigenschaft en	Schönheit/Schlankheit	Einerseits von der Frage her, wenn man zum Beispiel abnehmen hernimmt, man muss einfach die Überzeugung und die Kraft haben, und ja.,		Zum Beispiel beim Abnehmen muss man einfach die Überzeugung und die Kraft haben.
100	00:26:33-00:26:53	R	Alltag	ges. Schönheitsideal		Ja, ich glaube ein schlanker Mensch, oder jemand wird als schlanker Mensch empfunden, wenn er dem Schönheitsideal, dem allgemeinen auch entspricht. Wenn er die allgemeinen Maße, die bekannt sind halt hat, sozusagen, also so ungefähr aussieht, wie das Schönheitsideal auch sozusagen vorgibt.		
101	00:26:54-00:26:59	L	Alltag	ges. Schönheitsideal		Also, entschuldigung, da möchte ich kurz einhaken, also das Schönheitsideal ist schlank?		Das Schönheitsideal ist schlank?

102	00:27:00-00:27:01	R	Alltag	ges. Schönheitsideal		Meistens.		Ja.
103	00:27:02-00:27:12	U	Alltag	ges. Schönheitsideal		Ja, das wollte ich fragen, kommt auf die Kultur an. Wenn ich mal so fragen darf, was versteht man eigentlich unter Schönheitsideal? Ich glaube jeder von uns versteht etwas anderes darunter. Schönheitsideal		Kommt auf die Kultur an. Ich glaube jeder von uns versteht etwas anderes unter Schönheitsideal.
104	00:27:13-00:27:14	T	Alltag	ges. Schönheitsideal		Ja, aber es	Überschneidung Sprecherin T, R und S	
105	00:27:14	R	Alltag	ges. Schönheitsideal		Naja.		
106	00:27:15-00:27:16	S	Alltag	ges. Schönheitsideal		Ziemlich ähnlich glaube ich.		
107	00:27:17	R	Alltag	ges. Schönheitsideal		Ja.		
108	00:27:17-00:27:23	S	Alltag	ges. Schönheitsideal		Alle. Also ich würde sagen, schon extrem oder. Also, jetzt nicht Laufstegmodell, sondern Gisele Bündchen und so circa das Schönheitsideal.		Gisele Bündchen ist so ca das Schönheitsideal.
109	00:27:24-00:27:31	L	Alltag	ges. Schönheitsideal		Gut, entschuldigung ihr würdet aber sagen, das ist jetzt wichtig, ihr würdet sagen, dass das, was Gisele Bündchen und die Models sind, das ist schlank?		Also so wie Models sind, ist das schlank?
110	00:27:32-00:27:34	T	Alltag	ges. Schönheitsideal		Nein, das ist dünn.		Nein, dünn.
111	00:27:35-00:28:06	S	Alltag	ges. Schönheitsideal		Ja, ich mein, das ist natürlich dünn, aber wenn man so ausschaut, das ist schon super. Aber es ist auch wunderschön, wenn man ein paar Kilo mehr als sie hat. Weil die sind wirklich meistens alle schon sehr mager, vor allem die Laufstegmodels. Ja, aber so, ich meine, niemand, also nur ganz wenige Leute schauen so aus, aber ich meine, es ist jetzt glaube ich gar nicht so, ob man die Modelmaße hat, sondern ich glaube eher, dass man halt gute Proportionen hat.		Aber wenn man so aussieht, ist es schon toll, aber auch wenn man ein paar Kilo mehr hat. Nur wenige Leute sehen so aus.

112	00:28:08-00:28:59	R	Alltag	ges. Schönheitsideal		Ich glaube in der Modeindustrie ist es wichtig ziemlich dünn zu sein, so wie ein Model halt, und so aber im allgemeinen halt Alltagsleben, oder im typischen Alltagsleben einer, zum Beispiel bei uns Österreichern ist es sicher nicht so dünn, wie ein Model. Und es ist ja allgemein bekannt mittlerweile, dass die meisten Leute das, sogar eigentlich gar nicht mehr schön finden, eben wie die Models heutzutage auf den Laufstegen rumrennen, mit, wo man die Knochen sieht und die so dünn sind, dass man glaubt, sie klappen gleich zusammen und wenn man sie irgendwie berührt. Und wenn man, es gibt auch sehr viele Leute, die es auch attraktiv finden, wenn Frauen sehr kurvig sind, und ja, halt nicht jetzt solche dünnen Klappergestelle [Lachen im Hintergrund].		Ich glaube in der Modeindustrie ist es wichtig, wie ein Model auszusehen und ziemlich dünn zu sein. Es gibt aber auch sehr viele Menschen, die kurvige Frauen hübsch finden.
113	00:29:00-00:29:31	S	Alltag	ges. Schönheitsideal		Ich finde auch, dass einfach das Bild, das Gesamtbild ist wichtig. Und ich glaube es ist eigentlich wurscht, ob man jetzt bisschen kurviger ist, oder halt schlanker, wenn sonst, wenn man sonst eben gut ausschaut im Allgemeinen, wenn man zum Beispiel superschöne Haare hat und dafür sonst ein bisschen kurviger, glaube ich, schaut man genauso gut aus, wie eine, die halt eine super Figur hat, und dafür vielleicht nicht so schöne Haare oder so. Kommt für mich sehr auf das Gesamtbild an.		Das Gesamtbild ist wichtig.
114	00:29:32-00:29:54	U	Alltag	ges. Schönheitsideal		Ich glaube ein gutes Beispiel dafür könnte jetzt dafür bieten, zum Beispiel ein Victorias Secrets Model und Beyonce, weil wenn man sich da den Unterschied anschaut, Beyonce hat zum Beispiel richtige Kurven und ein Victorias Secret Model eher Richtung Laufsteg und ja, ich finde beides schön. Muss ich ehrlich zugeben.		Wenn man ein Victoria's Secret Model und Beyonce mit Kurven vergleicht, finde ich beides schön.
115	00:29:55-00:29:56	T	Alltag	ges. Schönheitsideal		Die wo, entschuldigung.	Überschneidung Sprecherin T und U	
116	00:29:56-00:29:57	U	Alltag	ges. Schönheitsideal		Ja, Entschuldigung,		
117	00:29:57-00:30:08	T	Alltag	ges. Schönheitsideal		Die jetzt zum Beispiel zur sexiest Woman alive gewählt worden, sobald ich weiß, und da sieht man auch, dass das jetzt nicht so wichtig ist, wie dünn man ist, sondern eben, wie du [zeigt auf Sprecherin S] gesagt hast, die Proportionen passen und das Gesamtbild.		Die wurde ja auch zur sexiest Woman alive gewählt.

118	00:30:09-00:30:30	U	Alltag	Eigenschaft en	Schönheit/Schlankheit	Mhm. Und schlank ist für mich eher normal, und dünn ist eher Richtung mager, also für mich. Und ich glaube, schlank ist auch jeder, der, auch wenn man das selbst von sich nie denkt, aber ich glaube schlank ist jeder, der ein Normalgewicht hat und noch und kein Übergewicht hat, oder sonstiges.		Schlank ist für mich normal und dünn ist mager. Schlank ist jeder, der Normalgewicht hat, und nicht Übergewicht.
119	00:30:31-00:30:37	L	Alltag	Eigenschaft en	Schönheit/Schlankheit	Entschuldigung, das Übergewicht ist jetzt aber das, was man auch gemeinhin, dann medizinisch auch als Übergewicht sieht.	Nachfrage der Leiterin	Übergewicht ist das, was auch medizinisch als Übergewicht gilt?
120	00:30:38	U	Alltag	Eigenschaft en	Schönheit/Schlankheit	Mhm. Ja.	Überschneidung Sprecherin U und Leiterin	Ja.
121	00:30:38-00:30:29	L	Alltag	Eigenschaft en	Schönheit/Schlankheit	Meinst du das damit?		Meinst du das?
122	00:30:39	U	Alltag	Eigenschaft en	Schönheit/Schlankheit	Mhm. Ja.		Ja.
123	00:30:40-00:30:49	L	Alltag	Eigenschaft en	jug. Aussehen	Okay. Gut. Ihr seid jetzt noch sehr jung, aber was glaubt ihr denn, was man für Eigenschaften verbindet mit jugendlichem Aussehen?		Welche Eigenschaften verbindet man mit jugendlichem Aussehen?
124	00:30:50-00:30:51	V	Alltag	Eigenschaft en	jug. Aussehen	Ein kindliches Gesicht.		Kindliches Gesicht.
125	00:30:52-00:30:54	S	Alltag	Eigenschaft en	jug. Aussehen	Straffe Haut. Gar keine Falten.		Straffe, faltenfreie Haut.
126	00:30:55-00:30:58	U	Alltag	Eigenschaft en	jug. Aussehen	Reine Haut, also jeder wünscht sich das zumindest.	Überschneidung Sprecherin U und S	Reine Haut.
127	00:30:59-00:31:01	S	Alltag	Eigenschaft en	jug. Aussehen	Ja, das hat man ja eher in		
128	00:30:59-00:31:01	U	Alltag	Eigenschaft en	jug. Aussehen	ja, in der Jugend ja nicht so.		Das hat man in der Jugend selten.
129	00:31:02-00:31:04	S	Alltag	Eigenschaft en	jug. Aussehen	Auch zart. Zarte Haut, finde ich.		Zarte Haut.
130	00:31:04-00:31:08	T	Alltag	Eigenschaft en	jug. Aussehen	Ja, und auch eine gute, eher dünnere Figur, glaube ich.		Dünne Figur.
131	00:31:08-00:31:10	S	Alltag	Eigenschaft en	jug. Aussehen	Und so strahlende Haut, finde ich auch.		Strahlende Haut.

132	00:31:11-00:31:20	L	Alltag	Eigenschaft en	jug. Aussehen	Okay, und jetzt von den inneren Eigenschaften her? Nein, das war schon richtig. Braucht's euch keine, wie gesagt, keine Gedanken machen.	Lachen im Hintergrund	Und innere Eigenschaften?
133	00:31:21	U	Alltag	Eigenschaft en	jug. Aussehen	Spontanität.		Spontanität.
134	00:31:22	R	Alltag	Eigenschaft en	jug. Aussehen	Ja.	Überschneidung Sprecherin R und U	
135	00:31:22-00:31:26	S	Alltag	Eigenschaft en	jug. Aussehen	Motiviert immer [alle Lachen]		Motiviert.
136	00:31:27-00:31:28	U	Alltag	Eigenschaft en	jug. Aussehen	Optimistisch sein, dynamisch sein,		Optimistisch, dynamisch.
137	00:31:29-00:31:34	T	Alltag	Eigenschaft en	jug. Aussehen	Lebensfroh, also nicht, dass man jetzt als Erwachsener nicht lebensfroh ist, aber		Lebensfroh.
138	00:31:38-00:31:40	S	Alltag	Eigenschaft en	jug. Aussehen	Offen sein, verschiedene		Offen.
139	00:31:48-00:31:59	R	Alltag	Eigenschaft en	jug. Aussehen	Ja hin und wieder auch, vielleicht mal etwas Dummes von sich geben können oder so, oder mal irgendwas Dummes sagen oder so, weil man halt einfach noch nicht diese Lebenserfahrung gesammelt hat, dass man so weltgewandt ist.		Hin und wieder etwas Dummes sagen, weil man noch nicht so weltgewandt ist.
140	00:32:00-00:32:02	S	Alltag	Eigenschaft en	jug. Aussehen	Gutgläubig. Entschuldigung.		Gutgläubig.
141	00:32:03-00:32:04	R	Alltag	Eigenschaft en	jug. Aussehen	Ja, naiv! Naivität.	Zustimmung der anderen	Naivität.
142	00:32:05-00:32:08	U	Alltag	Eigenschaft en	jug. Aussehen	Alles ein bisschen lockerer sehen		Lockerheit.
143	00:32:09-00:32:15	L	Alltag	Eigenschaft en	jug. Aussehen	Und können jetzt auch ältere Menschen jugendlich aussehen? Oder	Nachfrage der Leiterin	Können auch ältere Menschen jugendlich aussehen?
144	00:32:16-00:32:45	U	Alltag	Eigenschaft en	jug. Aussehen	Durchaus würde ich sagen. Es kommt aber wieder darauf an, wie alt, also der Mensch dann ist und ja, kommt auch darauf an, wie der Mensch auf einen wirkt. Wenn das jetzt eine 40-jährige Frau ist, zum Beispiel, die äußerlich noch sehr jung aussieht und auch innerlich diese Lebensfreude hat und besitzt, dann ist das durchaus möglich. Und 60 und 70.		Wenn jemand 40 ist und äußerlich noch jung aussieht, und Lebensfreude hat, dann ist das möglich.

145	00:32:46-00:33:20	S	Alltag	Eigenschaft en	jug. Aussehen	Ich glaube, wenn man jetzt, wenn man eben nicht so eine Person ist, die ewig jung aussieht, dann kann man das auch nicht, irgendwie wieder herstellen, da kann man jetzt, dann ist das, man kann nie wieder jugendlich werden, so man kann sich nie wieder jugendlich herrichten. Kann man schon, aber es schaut dann eben komisch aus. Und es gibt eben Leute die, wie zum Beispiel der Andi Goldberger, dieser Skispringer, der schaut, ich weiß nicht, wie alt der ist, 35? Und er schaut noch immer aus wie 15 [Alle lachen] Und solche Leute schauen eben ewig jung aus.		Das ist Veranlagung. Man kann sich nicht selbst jugendlich aussehend machen, ohne dass es lächerlich wirkt. Andi Goldberger schaut noch immer aus wie 15 und ist bereits 35.
146	00:33:21-00:33:26	L	Alltag	Eigenschaft en	jug. Aussehen	Und entschuldigung, ist das erstrebenswert? Will man das? Wenn ihr so in die Zukunft schaut?	Nachfrage der Leiterin	
147	00:33:26-00:33:27	S	Alltag	Eigenschaft en	jug. Aussehen	Ich nicht.		
148	00:33:28-00:33:30	U	Alltag	Eigenschaft en	jug. Aussehen	Schön bleiben, oder schön sein oder?		
149	00:33:31-00:33:32		Alltag	Eigenschaft en	jug. Aussehen	[unverständliche Passage]	Durcheinander Sprechen der Sprecherinnen	
150	00:33:32-00:33:35	S	Alltag	Eigenschaft en	jug. Aussehen	wenn man die Lebenserfahrung, also der Person ansieht.		
151	00:33:35-00:33:48	T	Alltag	Eigenschaft en	jug. Aussehen	Also ich find's gut, wenn man so aussieht, wie alt man dann auch tatsächlich ist. Oder von mir aus drei Jahre jünger, aber es muss jetzt nicht sein, dass wenn ich 50 bin, dass ich ausschauen will, wie eine 20-Jährige, weil das finde ich dann auch unpassend.		
152	00:33:49-00:33:50	R	Alltag	Eigenschaft en	jug. Aussehen	Kommt auf die Einstellung an.		
153	00:33:50-00:34:00	L	Alltag	Eigenschaft en	jug. Aussehen	Ja, du meinst jetzt schön bleiben. Wie ich gefragt habe, ist es erstrebenswert mit 35 auszusehen, wie mit 15. Also wird Jugendlichkeit mit Schönheit gleichgesetzt, oder kann man auch später schön sein?		

154	00:34:00-00:35:09	U	Alltag	Eigenschaft en	jug. Aussehen	Man kann auch später schön sein. Da fällt mir immer eine nette, ältere Dame ein, weil immer, wenn ich in eine Drogerie gehe, sehe ich in der Umgebung immer eine Omi. So zwei Mal im Monat oder so, treffe ich die und die geht dann immer hin und mit einer Freundin und die ist halt wirklich schon älter, 70 vielleicht, sowas 60, 70, und fragt dann immer so: "Ja, wo stehen denn hier die Kajals und die Eyeliner und das Puder und so weiter und so fort." Also ich glaube schön bleiben, will jeder. Aber es ist auch, was man aus sich macht. Meine Mama zum Beispiel, fällt mir da ein, die mag zum Beispiel Schminke überhaupt nicht und die schminkt sich auch nicht, oder doch, wie sie so alt war wie wir, hat sie sich schon geschminkt, aber sie versteht einfach etwas anderes unter "Schön-Bleiben" für sich selber, als manch andere Menschen, ich glaube, das hat auch viel damit zu tun. Die Oma zum Beispiel fühlt sich bestimmt wohler, wenn sie Kajal oben hat, und das ist ihre Gewohnheit und ja.	Zustimmung der anderen	
155	00:35:10-00:35:45	R	Alltag	Eigenschaft en	jug. Aussehen	Kommt auf die Altersstufen an, das muss man in die Altersstufen, finde ich ein bisschen eingrenzen, weil in jeder Altersstufe gibt es schönere Leute und nicht-schönere Leute und dann gibt's auch mit 50, 60 immernoch Frauen, die sehr schön aussehen, auch wenn sie da eine Falte haben oder so, oder mehrere Falten haben. Oder ich muss da an diese Dove-Werbung denken, mit diesen wo sich diese alten Frauen so einschmieren und so, also ältere Frauen und ich finde die eigentlich ziemlich hübsch und, also, es kommt darauf an, es gibt sowohl 20-Jährige, die hübsch sind, und auch 50-Jährige, die hübsch sind.		
156	00:35:46-00:35:46	T	Alltag	Eigenschaft en	jug. Aussehen	Mhm. Es gibt auch Leute, die im Alter erst hübsch werden.		
157	00:35:47	V	Alltag	Eigenschaft en	jug. Aussehen	Ja, stimmt.	Überschneidung Sprecherin V und T	
158	00:35:47-00:35:50	T	Alltag	Eigenschaft en	jug. Aussehen	Gibt's auch.		
159	00:35:52-00:35:56	L	Alltag	Freunde	Kriterien	Gut, welche Rolle spielt denn Schönheit und Schlankheit im Freundeskreis?	Neue Frage der Leiterin	Welche Rolle spielt Schönheit und Schlankheit im Freundeskreis?

160	00:35:58-00:36:01	U	Alltag	Freunde	Kriterien	Also, jetzt unter uns oder für jeden Einzelnen?		
161	00:36:02-00:36:11	L	Alltag	Freunde	Kriterien	Die Frage gliedert sich in zwei Punkte und zwar: Erstens, ist euch das im Freundeskreis wichtig, ob eine Freundin jetzt schön oder nicht ist?		Ist es wichtig, ob eine Freundin hübsch ist.
162	00:36:12-00:36:14	U	Alltag	Freunde	Kriterien	Das nicht, gar nicht.	Überschneidung Sprecherin U und V	Nein.
163	00:36:14-00:36:50	V	Alltag	Freunde	Kriterien	Wenn ich eine Person besser kenne, dann ist mir das vollkommen egal, wie sie aussieht. Nur ich schätze, das ist dann wieder wie bei der Partnersuche, wenn man jetzt zum Beispiel in die Klasse das erste Mal rein geht, und da sitzt eine Normale oder eine, ja, eine Normale und eine, die vielleicht fettige Haare hat und halt nicht sehr naja, ansprechend aussieht, denke ich mir, geht man automatisch zu der hin, die normal oder hübsch ist. Einfach, weil das irgendwie Natur ist und [unverständliche Passage]		Wenn ich jemanden besser kenne, ist es vollkommen egal, wie derjenige aussieht. Wenn man jemanden noch nicht so gut kennt, und eine Person sieht ungepflegt aus, und eine hübsch, geht man automatisch zu der Hübscheren.
164	00:36:50-00:37:13	U	Alltag	Freunde	Kriterien	Bei uns ist es ja so, wir haben uns alle kennengelernt, wie wir uns noch nicht geschminkt haben, und, nein, ich hab mich nicht geschminkt. Das war in der Dritten, aber bei mir fing das erst Ende der Dritten an, sowas, und wir kennen uns auch alle ungeschminkt und jeder hat mal seine Phasen und also, ich würde das nicht. Da zählen die inneren Werte wieder.		Wir haben uns kennengelernt, als wir uns noch nicht geschminkt haben. Da zählen die inneren Werte?
165	00:37:14-00:37:22	L	Alltag	Freunde	Kriterien	Okay, das ist jetzt, aber die Frage, das heißt, wenn jemand sich schminkt, dann ist er automatisch schön und jemand, der sich nicht schminkt, ist nicht so schön? Oder	Nachfrage der Leiterin	Ist jemand, der sich schminkt automatisch schön und jemand der sich nicht schminkt weniger schön?
166	00:37:22	V	Alltag	Freunde	Kriterien	Nein.		Nein.
167	00:37:23-00:37:24	R	Alltag	Freunde	Kriterien	Es gibt auch Menschen die ungeschminkt schöner sind.		Manche Menschen sind ungeschminkt schöner.
168	00:37:24-00:38:09	U	Alltag	Freunde	Kriterien	Ja. Einer der, oder eine, die sich schminkt legt vielleicht mehr Wert auf ihr Äußeres. Das heißt aber nicht, dass sie automatisch hübsch ist, beziehungsweise schön ist. Denn es ist wieder die Frage, was man unter schön und hübsch versteht. Aber, ich weiß nicht, wenn man sich dann so anschaut, wie die Leute, die in's Solarium, also wirklich, weiß nicht, drei Mal pro Woche in's Solarium gehen und dann wieder raus gehen, die sind für mich einfach nicht mehr schön. Weil sie die Natürlichkeit, die sie haben verloren haben, also hatten verloren haben.		Eine, die sich schminkt legt mehr Wert auf ihr Äußeres, deshalb ist sie nicht automatisch hübsch. Menschen die drei Mal die Woche ins Solarium gehen, sind für mich nicht hübsch, weil sie an Natürlichkeit verloren haben.

						Und dann ist man zum Beispiel		
169	00:38:10-00:38:12	L	Alltag	Freunde	Kriterien	Also Natürlichkeit ist schon auch wichtig, um schön zu sein.	Überschneidung Leiterin und Sprecherin U	Natürlichkeit ist also auch wichtig, um schön zu sein?
170	00:38:11-00:38:13	U	Alltag	Freunde	Kriterien	Ja, also für mich zumindest.		Ja.
171	00:38:13-00:38:15	R	Alltag	Freunde	Kriterien	Ja, man darf nicht übertreiben.		Man darf nicht übertreiben.
172	00:38:15-00:38:17	S	Alltag	Freunde	Kriterien	So zugekleistert ist dann auch nicht mehr schön.		Zugekleistert ist nicht schön.
173	00:38:18-00:38:28	L	Alltag	Freunde	Kriterien	In jeder Lebenslage, oder würdet ihr jetzt sagen in der Schule, oder ist das ein Unterschied? Schule, Beruf, später mal Beruf, beim Fortgehen, beim Kaffee trinken.		Spielt es eine Rolle in welchem Umfeld?
174	00:38:28	U	Alltag	Freunde	Kriterien	In jeder		
175	00:38:29-00:38:50	S	Alltag	Freunde	Kriterien	Naja beim Fortgehen finde ich, kann man schon ein bisschen mehr auflegen. Wenn man sich dann wohl fühlt. Aber jetzt auch nicht halt zugekleistert eben. In der Schule, finde ich, sollte man vielleicht nicht so viel tragen. Und ja, generell jetzt nicht so, dass es dann nicht mehr, also überhaupt nicht mehr natürlich aussieht.		Beim Fortgehen kann man sich mehr schminken, aber auch nicht zu viel. In der Schule sollt man nicht übertreiben.
176	00:38:51-00:39:54	R	Alltag	Freunde	Kriterien	Ich finde ein gewisses Grundpotential müssen meine Freundinnen schon haben, es ist ich möchte halt schon Freundinnen haben, die sich auch wenigstens die Haare waschen können [Lachen im Hintergrund] Nein, es sind so die grundsätzlichen Sachen, die jeder Mensch eigentlich, also gepflegt muss ein Mensch für mich aussehen, ob er sich jetzt schminkt oder nicht, für mich ist halt wichtig, dass meine Freundinnen gepflegt aussehen, weil jeder Mensch kann sich pflegen, und das gehört einfach dazu finde ich. Also, Haare waschen und Zähne putzen und ja, sonste ist es eigentlich eh nicht wirklich, irgendwie, sind keine wichtigen Sachen dabei, aber wenn jetzt irgendeine sich überhaupt nicht pflegt, dann finde ich das auch ehrlich gesagt, auch irgendwie ein bisschen, ich weiß nicht, ich finde es ist graulich		

						ehrlich gesagt. Und deswegen, wenigstens das sollten meine Freundinnen machen, aber sonst ist es mir wurscht, wenn eine mal ungeschminkt daher kommt, ist mir das so egal! Soll sie herumrennen, wie sie will, Hauptsache sie ist gepflegt.		
177	00:39:55-00:41:09	U	Alltag	Freunde	Kriterien	Ja, das stimmt. Wir beschränken das jetzt immer nur auf das Gesicht, aber ich finde Kleidung spielt auch eine wichtige Rolle, weil es geht ja darum, dass man sein Aussehen an die Situation anpasst. Sprich, wenn ich jetzt zu Hause bin, werde ich mich nicht irgendwie aufstylen oder sonstiges. Wenn ich irgendwo fortgehe, sicher trage ich dann zum Beispiel mehr Lidschatten oder mehr Wimperntusche oder Sonstiges, und in der Schule renne ich auch manchmal herum, also gerade, dass noch die Jogginghose fehlt. Halt noch einfach mit einem Pulli und einfach, Hauptsache es ist gemütlich. Es geht ja da auch nicht um's Aussehen, zumindest nicht an unserer Schule. Ich kenne auch viele Beispiele, beziehungsweise, wo ich gehört habe, dass wirklich alle auf das Aussehen achten. Und wo dann jemand, der weniger zum Beispiel gestylt ist, einfach ja, aussortiert wird. Aber die Schule ist dafür da, damit wir auch was lernen und nicht um uns, weiß nicht, am besten zu präsentieren. Aber es ist halt für jeden was anderes wichtig. Für mich ist zum Beispiel wichtig, dass wenn ich in die Schule gehe, ich muss nicht extra geschminkt sein. Hauptsache meine Unreinheiten sind abgedeckt, weil so fühle ich mich wohl. Das ist halt für mich		

178	00:41:10-00:42:01	S	Alltag	Freunde	Kriterien	Ich finde auch ein bisschen Kleidung spiegelt, also nicht viel, aber ein bisschen von dem Menschen, wenn man jetzt so, also in unserer Schule, also ein bisschen durch die Freundeskreise schaut, sind die alle ähnlich angezogen. Und deswegen, jetzt bei unserem Freundeskreis ist es halt so, dass es niemanden gibt, der jetzt zum Beispiel ein Emo ist, oder ein Punk. Ja, ich finds aber, weil die einfach eine ganze andere Lebenseinstellung haben, und Lebensziel, dass die einfach nicht mit uns befreundet sind. Weil es einfach, weil die vom Charakter anders sind. Und deswegen ist es schon so, dass eben, wie man ausschaut, also jetzt auch wie man sich anzieht, aber auch, wie man seine Haare oder so hat, was man halt verändern kann, dass das schon ein bisschen im Freundeskreis abgestimmt ist.		
179	00:42:02-00:42:21	L	Alltag	Freunde	Kriterien	Das heißt, ob ich jetzt ein Emo bin, oder ein Punk oder, weiß nicht ein Skin, oder, wenn ich mich extern unmodern kleide, weil es mir einfach egal ist, das spiegelt schon auch meine Persönlichkeit wider und aufgrunddessen, weiß ich dann auch wer vielleicht zu mir passt. Habe ich euch da richtig verstanden?		
180	00:42:21-00:42:54	S	Alltag	Freunde	Kriterien	Es ist ja, wenn sich jetzt zum Beispiel ein Emo so um unsere, also ganz total Nette und mit uns befreundet sein wollen würde, dann ja von mir aus. Aber es ist halt meistens so, dass die sich jetzt nicht um unsere Freundschaft bemühen oder sowas. Weil die suchen sich halt immer Leute, die ähnlich sind wie sie und Kleidung ist schon ein bisschen, also da stimmt sie schon ein bisschen auch mit dem Charakter. Und deswegen ist es schon so, die Freundeskreise schauen alle immer ähnlich. Ich meine natürlich gibt es ein bisschen Abschweifungen, aber meistens sind sie eher ähnlich.		
181	00:42:55-00:43:07	U	Alltag	Freunde	Kriterien	Ich glaube, wenn man uns auf der Straße zum Beispiel sehen würde, als Passant, dann sieht man, glaube ich schon irgendwo die Ähnlichkeit im Stil jetzt sage ich mal. Doch da erkennt man schon Ähnlichkeiten, finde ich.		
182	00:43:08-00:43:09	R	Alltag	Freunde	Kriterien	Ja, so ungefähr halt.		

183	00:43:10-00:43:29	U	Alltag	Freunde	Kriterien	Die eine mehr, die andere weniger. Aber es ist wirklich wichtig, zumindest für mich und das nehme ich mir auch vor, spielt dann im Leben vor allem, dass man sich wirklich angemessen verhält und dann auch so agiert und auch so aussieht. Weil ich werde nicht zur Arbeit kommen, mit einem Mini Rock, der, ich weiß nicht,		
184	00:43:29-00:43:30	S	Alltag	Freunde	Kriterien	breiter Gürtel		
185	00:43:31-00:43:58	U	Alltag	Freunde	Kriterien	Ja. Sowas ist einfach No-Go, würde ich halt sagen. Und das gleiche ist es auch mit der Schule, man sollte einfach, ich weiß nicht, ich finde zum Beispiel nicht, keine gute Idee in der Schule mit einer Handtasche rumzulaufen, weil es einfach nicht, also es ist jetzt nicht schlimm, aber es ist einfach für mich nicht das ideale Bild einer Schülerin. Oder eines Schülers, was mich aber gerne interessieren würde, ist, wie die anderen Menschen das sehen. Zum Beispiel Lehrer, ja.		
186	00:44:01-00:44:05	L	Alltag	Freunde	Kriterien	Und Schlankheit? Wie wichtig ist das? Dass eine Freundin schlank ist?	Nachfrage der Leiterin	Wie wichtig ist es, dass eine Freundin schlank ist?
187	00:44:06-00:44:07	U	Alltag	Freunde	Kriterien	Für das, gar nicht.	Überschneidung aller Sprecherinnen	Gar nicht.
188	00:44:06-00:44:07	R	Alltag	Freunde	Kriterien	Gar nicht!		
189	00:44:06-00:44:07	S	Alltag	Freunde	Kriterien	Gar nicht!		
190	00:44:06-00:44:07	V	Alltag	Freunde	Kriterien	Gar nicht!		
191	00:44:06-00:44:07	T	Alltag	Freunde	Kriterien	Gar nicht!		
192	00:44:08-00:44:09	U	Alltag	Freunde	Kriterien	Für den Freundeskreis, nein, also		
193	00:44:09-00:44:10	R	Alltag	Freunde	Kriterien	Gar nicht! Wurscht!		
194	00:44:10-00:44:27	T	Alltag	Freunde	Kriterien	Es ist jedermanns Sache, und es ist mir egal. Ich meine, wenn sie sich nicht wohl fühlt, und sie mich fragt, keine Ahnung, wenn ich jetzt irgendwie ur dünn wäre, ob ich ihr helfen kann, zum Beispiel, dann würde ich sagen: "Ja, sicher, aber mir ist das vollkommen egal.		Jeder muss es selbst wissen, wie derjenige sich wohl fühlt.

195	00:44:28-00:44:46	S	Alltag	Freunde	Kriterien	Ich glaube auch, dass wenn man selber wirklich extrem übergewichtig ist, dass man sich nicht wohlfühlt in einem Freundeskreis, wo, weiß nicht, alle dünn sind. Ich glaube schon, dass das etwas, dass man sich dann selber nicht wohlfühlt, glaube ich. Also, ich würde jetzt niemanden ausschließen, nur weil er übergewichtig ist.		Wenn man selbst übergewichtig ist, dann fühlt man sich vielleicht nicht wohl in einem schlanken Freundeskreis.
196	00:44:47-00:44:48	L	Alltag	Freunde	Kriterien	Und, entschuldigung.	Überschneidung Leiterin und Sprecherin U	
197	00:44:47-00:45:12	U	Alltag	Freunde	Kriterien	Freunde sind ja da, um einen zu unterstützen und für einen da zu sein, und ich glaube nicht, dass - es hat gar nichts mit Schlankheit zu tun. Es ist einfach Freunde sind, und auch die besten Freunde, die man dann hat, sind ja die, die einen wirklich überall und bei allem unterstützen. Und ich schau jetzt nicht, ob die Sprecherin T jetzt zum Beispiel dünn ist, oder nicht. Das ist mir ganz egal.		Freunde sind da, um einen zu unterstützen.
198	00:45:13-00:45:23	L	Alltag	Freunde	Thematisierung	Und spricht man darüber? Spricht man darüber, vielleicht mit einer anderen Freundin: "Du, die hat jetzt 3 Kilo zugenommen? Oder "Boah, die hat schon zugenommen." Oder "Die hat abgenommen."?	Nachfrage der Leiterin	Spricht man über Gewichtszunahme mit Freunden?
199	00:45:24-00:45:44	S	Alltag	Freunde	Thematisierung	Ich glaube nur in Extremfällen. Wenn man sagt: "Bist du narrisch, die ist jetzt echt dünn geworden, vielleicht sollten wir mal mit der reden." Oder "Die ist echt dick geworden, vielleicht sollten wir ihr sagen, du, iss weniger!" Weil man weiß ja, das würde sie stören, wenn sie sehr dick werden würde. Dann glaube ich schon, aber dieses bisschen ist glaube ich, spielt das nicht so eine Rolle.	Zustimmung der anderen	Nur in Extremfällen, wenn jemand sehr dünn geworden ist oder sehr dick.
200	00:45:45-00:45:50	R	Alltag	Freunde	Thematisierung	Naja, im Alltag reden wir schon ziemlich offen, also: "Ja, du bist so dünn." Oder		Im Alltag reden wir schon sehr offen.
201	00:45:50-00:45:52	U	Alltag	Freunde	Thematisierung	Ja eh, aber jetzt nicht	Überschneidung Sprecherin U und R	
202	00:45:52-00:45:59	R	Alltag	Freunde	Thematisierung	Eher, aber bei uns regt man sicher eher über die Schlankheit auf, oft weil [Lachen im Hintergrund.		Bei uns regt man sich eher auf, wenn jemand sehr dünn ist.
203	00:46:00-00:46:15	L	Alltag	Freunde	Thematisierung	Okay, da sind wir jetzt an einem wichtigen Punkt, das ist nämlich der andere Teil der Frage: Wie oft wird denn Schönheit und auch Schlankheit und eventuell Maßnahmen um eines von beidem zu treffen, oder beides im Idealfall, ein Thema in einer Freundschaft.		Wie oft wir das denn Thema?
204	00:46:16	S	Alltag	Freunde	Thematisierung	Schon oft.		Oft!

205	00:46:16-00:46:17	U	Alltag	Freunde	Thematisierung	Oft! Wirklich oft!		Wirklich oft!
206	00:46:17	R	Alltag	Freunde	Thematisierung	Oft!		
207	00:46:18-00:46:19	T	Alltag	Freunde	Thematisierung	Ununterbrochen	Alle Lachen	Ununterbrochen!
208	00:46:21-00:47:15	S	Alltag	Freunde	Thematisierung	Ich meine, wir sind schon ein, ich meine wir sind bisschen Tussis, muss man schon sagen und wir sind auch wirklich sooo oft zusammen. In der Schule und in der Freizeit und wir reden ja jetzt wirklich oft über Schönheit, und was weiß ich was, und was wir uns gekauft haben, und wie wir uns schminken, und wie wir uns anziehen. Und wie die aussieht, und wie die aussieht und so. Und wir sind einfach auch, weiß ich nicht, unsere Freundesgruppe ist halt so, dass wir generell über alles reden und auch ja, Probleme besprechen oder so und deswegen reden wir halt über alles. Und weil wir alle Mädchen sind, und alle in einem Alter, wo das halt ein wichtiger Teil ist, also über das man viel nachdenkt, reden wir schon sehr oft darüber.		Wir sind schon Tussis. In der Schule und in der Freizeit reden wir wirklich oft über Schönheit, Einkaufen, Schminke und Kleidung. Aber weil wir Mädchen sind, ist das in unserem Alter normal, weil man viel darüber nachdenkt.
209	00:47:16-00:47:23	L	Alltag	Freunde	Thematisierung	Entschuldigung, aber weil du gesagt hast, ihr seid ein bisschen Tussis, also würdest du sagen, das ist jetzt mehr als bei anderen Mädchen in eurem Alter?	Nachfrage der Leiterin	Ist es mehr als bei anderen Mädchen in eurem Alter?
210	00:47:24	S	Alltag	Freunde	Thematisierung	Ja.		Ja.
211	00:47:25-00:47:26	L	Alltag	Freunde	Thematisierung	Aber es gibt auch welche, die sind noch mehr.		Aber manche noch mehr.
212	00:47:27-00:47:30	R	Alltag	Freunde	Thematisierung	Ja, die sind schon extrem.		
213	00:47:31-00:48:00	U	Alltag	Freunde	Thematisierung	Also, ich würde sagen, es ist nicht, auf gar keinen Fall das Wichtigste, es ist einfach nicht, für mich zumindest, es ist nicht das Wichtigste, wie ich aussehe. Es interessiert mich nur, und ich lege sehr viel Wert, also nicht, ich lege doch viel Wert darauf, weil ich mir denke, sonst bin ich zum Beispiel, ich rede zwar sehr viel, aber ich bin eher schüchtern. Wenn ich jemandem jetzt zuerst begegne und wirklich gar nicht kenne, dann ja.		Es ist nicht das Wichtigste wie ich aussehe, aber ich möchte zum Beispiel meine anfängliche Schüchternheit damit kompensieren.

214	00:48:01-00:48:28	R	Alltag	Freunde	Thematisierung	Ich muss auch sagen, ich sehe meine Freundinnen wirklich immer als wunderhübsch, ich weiß nicht, ich meine es liegt wahrscheinlich daran, dass sie einfach meine Freundinnen sind und bei uns in der Gruppe regt's auch einen am allermeisten auf, wenn irgendeine Freundin von sich selbst behauptet, sie ist so dick oder sie ist so schiach oder so, irgendwelche Makel, dann das regt einen immer auf, weil man das selbst überhaupt nicht so sieht, weil man, weil man's einfach an seinen Freundinnen sieht man immer nur das Schöne.		Ich finde meine Freundinnen auch immer wunderhübsch. Es ärgert mich auch am meisten, wenn eine Freundin behauptet sie sei hässlich oder zu dick. An seinen Freunden sieht man nur das Schöne.
215	00:48:29-00:48:33	U	Alltag	Freunde	Thematisierung	Wir setzen immer einer die Pistole an den Kopf, so nach dem Motto.		
216	00:48:34-00:49:33	S	Alltag	Freunde	Thematisierung	Wir haben mal zu zweit mit einer, jetzt nicht wirklich Freundin von uns geredet, eben über eine unserer besten Freundinnen, und die hat halt gesagt, ja, sie findet sie jetzt schon hübsch, aber nicht so hübsch. Und das ärgert uns dann, wirklich! Weil wir finden einfach unsere besten Freundinnen, das sind die Hübschesten und da, wenn jemand was dagegen sagt, dann ärgert uns das. Das ist einfach so. Weil eben wir sind alle befreundet, weil wir uns vom Charakter jetzt sehr gerne mögen, und wie schon vorher, wie wir vorher in der Diskussion gesagt haben, wenn jemand, wenn man den Charakter mag von einer Person, dann wird die Person ja super! Eben generell. Und deswegen ist es glaube ich auch so, dass man nur noch die guten Seiten sieht und auch subjektiv bisschen, beurteilt. Weil man kennt die Person. Man weiß wie sie vom Charakter ist, und deshalb kann man jetzt nicht, weiß ich nicht, objektiv beurteilen, ja, die ist schön und die ist schiach. Ja kennt die Person eben gut.		Es ärgert einen auch, wenn andere über eine unserer besten Freundinnen sagt, diese sei nicht hübsch. Die Freundinnen sind einfach die Hübschesten, weil man den Charakter so gerne mag.
217	00:49:34-00:49:53	U	Alltag	Freunde	Thematisierung	Aber wir sind da auch nicht so oberflächlich. Ich fang nicht an zum Weinen, wenn mir jetzt ein Nagel abbricht. Das ist für mich wirklich die Definition von einer Tussi. Wenn ich das jetzt so sagen darf. Das ist für mich wirklich jemand, der oberflächlich ist und wo man denkt, der hat einfach	Überschneidung Sprecherin U und Leiterin	Wir sind auch nicht so oberflächlich! Ich weine nicht, wenn mir ein Nagel abbricht. So definiere ich eine Tussi.
218	00:49:53-00:49:56	L	Alltag	Freunde	Thematisierung	Aber gibt's diese Menschen auch wirklich? Oder sind die ein urbaner Mythos?		Gibt es solche Menschen wirklich?
219	00:49:56	U	Alltag	Freunde	Thematisierung	Ja.		Ja.

220	00:49:57-00:49:58	S	Alltag	Freunde	Thematisierung	Ja, die gibt's, die gibt's wirklich.	Überschneidung Sprecherin S und T	
221	00:49:58-00:50:32	T	Alltag	Freunde	Thematisierung	Merkt man auch besonders beim Fortgehen, find ich. Also das sind oft solche Mädchen, die sind wunderhübsch und weiß nicht was, und dann hört man halt so Geschichten, dass die dann hinter ihrem Rücken ärgstens ablästern übereinander und dann nicht füreinander da sind. Und so auf Freundschaft machen, aber ist eigentlich gar nicht so. Und das sind für mich eben auch Tussis, die halt immer aufgetakelt sind, schauen wie sie ausschauen, auch ihren Freund haben, aber an erster Stelle sind sie selbst und ihr Aussehen. So definiere ich eine Tussi.		Das merkt man beim Fortgehen. Das sind wunderhübsche Mädchen, die gegenseitig übereinander lästern und nicht füreinander da sind. Tussis eben. Immer aufgestylt, haben einen Freund, aber sie selbst stehen an erster Stelle.
222	00:50:33-00:50:58	U	Alltag	Freunde	Thematisierung	Ich glaube, wenn man sich auch herrichtet, zumindest ich, ich hab dann immer Angst, dass jemand, wenn ich mich zum Beispiel nicht herrichten würde, bei jemandem, den ich jetzt nicht kenne, dass, was weiß ich, was der dann von mir denkt, also so nach dem Motto. Weil heute hat sich einfach viel mehr verändert. Das Ziel eines hübschen Mädchens oder einer Frau, wenn man zehn Jahre zurückblickt, gravierend geändert, finde ich zumindest.		Ich glaube, dass sich in den letzten zehn Jahren viel geändert hat, bei den Mädchen.
223	00:50:59-00:51:01	L	Alltag	Freunde	Thematisierung	Was glaubt ihr, wie es vor zehn Jahren anders war?		Was glaubt ihr, was anders war?
224	00:51:02-00:51:06	U	VG	eig. Schönheitsideal		Die Medien hatten nicht so einen großen Einfluss auf einen.		Die Medien hatten nicht so einen großen Einfluss.
225	00:51:07-00:51:08	R	VG	eig. Schönheitsideal		Ich glaube das hat einen	Überschneidung Sprecherin R und S	
226	00:51:08-00:51:09	S	VG	eig. Schönheitsideal		Vor fünf glaubst nicht?		
227	00:51:09-00:51:31	R	VG	eig. Schönheitsideal		Anstieg, aber dann hat's wieder einen Abstieg, also jetzt, ich finde mittlerweile sind die Leute wieder so eingestellt, dass sie, so eben wie gesagt, solche dünnen Models nicht mehr hübsch finden, also. Es hat irgendwie früher war es irgendwie unwichtiger, dann ist es wieder wichtiger geworden und jetzt ist es wieder unwichtiger geworden. So ungefähr		Mittlerweile sind die Leute wieder so eingestellt, dass sie die dünnen Models nicht so hübsch finden. Früher war es unwichtiger, dann wieder wichtiger, jetzt wieder unwichtiger.

228	00:51:32-00:51:35	U	Alltag	eig. Schönheitsi deal		Aber dann frage ich mich, warum es so viele dünne Models gibt? Also ich zumindest.		Aber warum gibt es dann so dünne Models?
229	00:51:35-00:51:37	L	Alltag	eig. Schönheitsi deal		Denkst du die gab's vor zehn Jahren nicht?	Nachfrage der Leiterin	Denkst du die gab es vor zehn Jahren noch nicht?
230	00:51:37-00:52:07	U	Alltag	eig. Schönheitsi deal		Doch. Die gab's schon, aber ich meinte jetzt eigentlich, das mehr das Bild einer Frau. Das wie, das ist schwer zu definieren. Okay, vielleicht nicht zehn Jahre, man sollte da vielleicht mehr zurückgehen, aber, ich weiß nicht, es hat viel damit zu tun, in welcher Schicht man lebt. Weil jemand, der in einer unteren bis mittleren Schicht lebt, also da gibt's die Schichten gar nicht. Heutzutage gibt's entweder untere Schicht oder obere Schicht und vereinzelt mittlere Schicht.		Doch. Aber wenn man weiter zurückgeht noch nicht.
231	00:52:08	R/S	Alltag	eig. Schönheitsi deal		Naja.		
232	00:52:09-00:52:15	S	Alltag	eig. Schönheitsi deal		Ich würde sagen, wir sind eher so mittlere Schicht und es gibt auch	Überschneidung Sprecherin S und R	Wir sind in der mittleren Schicht.
233	00:52:15-00:52:17	R	Alltag	eig. Schönheitsi deal		ist das jetzt auf's Einkommen bezogen, oder		Bezogen auf das Einkommen?
234	00:52:18-00:52:28	S	Alltag	eig. Schönheitsi deal		Ja, Einkommen. Es gibt, es ist in unserer Schule nicht so, dass man jetzt vielleicht deshalb fällt uns das deshalb nicht so auf, aber es gibt auch Leute, denen es viel schlechter geht, als uns.	Zustimmung der anderen	Ja, in unserer Schule gibt es das nicht, aber es gibt Menschen, denen es viel schlechter geht, als uns.
235	00:52:28-00:52:40	S	Alltag	eig. Schönheitsi deal		Und es gibt aber auch dann wieder diese Hermès Gürtel Träger und et cetera. [Lachen im Hintergrund] Und eben auch in unserem Umfeld. Aber ich glaube schon, dass es da viele Abstufungen gibt.		Es gibt auch die, denen es viel besser geht.
236	00:52:40-00:53:14	U	Alltag	eig. Schönheitsi deal		Also ja in einer unteren, oder sagen wir in einer normalen, mittleren Schicht, macht man sich jetzt nicht allzu sehr Gedanken, ob ich jetzt eine, ob ich Markenklamotten trage oder nicht, dann gehe ich zu einem H&M und das, was ich mir gefällt kaufe ich mir oder so. Einfach es geht auch um die Preisklasse, was man sich leisten kann. Hingegen in einer, ich weiß nicht, in einer oberen Schicht macht man sich dann vielleicht,		In der oberen Schicht macht man sich mehr Gedanken und sieht sich mehr Magazine an.

						schaut man sich dann viel, viel mehr Magazine an und ich weiß nicht, ich kann das nicht so ganz.		
237	00:53:14-00:53:15	S	VG	eig. Schönheitsideal		Ich glaub		
238	00:53:15-00:53:32	L	VG	eig. Schönheitsideal		Das ist auch ein Punkt, wo ich noch einhaken möchte, weil das ist schon interessant, wann glaubt ihr, hat sich denn das Schönheitsideal verändert. Also, du [zeigt auf Sprecherin U] war's noch nicht so, wie heute. Wann glaubt's ihr dann, wann hat das begonnen mit diesem Magerwahn?		Wann denkt ihr hat sich das Schönheitsideal geändert?
239	00:53:33-00:53:44	S	VG	eig. Schönheitsideal		Hmm ich glaube, dass das so 1920/30, wo sie dann, war das zu der Zeit, wo sie dann die Korsetts und alles getragen, oder vielleicht ein bisschen früher noch?		1920/1930, als man die Korsetts getragen hat.
240	00:53:44-00:53:52	U	VG	eig. Schönheitsideal		Nein, stimmt nicht, in den 50er/60er Jahren waren ja eher noch ein bisschen mehr Kurven, stimmt. Also schätze ich so		Also in den 50er/60er Jahren waren noch Kurven modern.
241	00:53:52-00:53:53	R	VG	eig. Schönheitsideal		In den 90er Jahren hätt ich		In den 90ern
242	00:53:54-00:53:55	U	VG	eig. Schönheitsideal		80er?	Überschneidung Sprecherin U und S	80er?
243	00:53:54-00:53:57	S	VG	eig. Schönheitsideal		80er. Ja. 80/90er.		Ja, 80er/90er.
244	00:53:58-00:54:00	U	VG	eig. Schönheitsideal		Den Magerwahn gibt's aber schon immer!		Magerwahn gibt es schon immer.
245	00:54:01	S	VG	eig. Schönheitsideal		Naja.		

246	00:54:02-00:54:03	V	VG	eig. Schönheitsideal		Nein, nicht immer.		
247	00:54:04-00:54:05	R	VG	eig. Schönheitsideal		Früher hat das nicht		
248	00:54:05-00:54:18	S	VG	eig. Schönheitsideal		Aber also, ich habe eine Portfoliogeschichte geschrieben, und die war ja auch in so einem Magerwahn. Also glaube ich liegt das schon auch, also vereinzelt auch weiter zurück		Das gabe es vereinzelt auch schon früher.
249	00:54:19-00:54:20	U	VG	eig. Schönheitsideal		Mhm um die Jahrhundertwende		Jahrhundertwende.
250	00:54:19-00:54:20	T	VG	eig. Schönheitsideal		Und wie auch die Habsburger und so weiter		Habsburger usw.
251	00:54:19-00:54:49	R	VG	eig. Schönheitsideal		Es kommt auf die Epoche an, weil es gab vor, ich weiß es ganz ehrlich überhaupt nicht, wann die Venus von Willendorf gelebt hat, aber damals war's zum Beispiel genau umgekehrt. Da war's wieder das Ideal schön, einfach zeigen, dass man genug Geld hat, um sich Essen zu leisten, und gebärfähig, einen gebärfähigen Körper sozusagen haben, dass man halt ein breites Becken hat und so, also es kommt sehr auf die Epoche an.		Es kommt auf die Epoche an, weil im Zeitalter der "Venus von Willendorf" war es modern zu zeigen, dass man sich Essen leisten kann. Auch ein gebärfähiges Becken galt als schön.
252	00:54:49-00:55:01	S	VG	eig. Schönheitsideal		Aber auch so Coco Chanel Zeit, war doch dann auch, dass die Leute viel, Schönheitsideal wirklich, die Coco Chanel hat ja ein Mal gesagt: "Eine Frau kann nie dünn genug sein." Also		Coco Chanel hat mal gesagt: Eine Frau kann nie zu dünn sein.
253	00:55:02-00:55:29	L	Einflussfaktoren	Medien		Gut, weil das jetzt gerade so interessant ist, möchte ich dazu sagen, ich sage euch jetzt, das war circa in den 60er Jahren, dass das erste ganz dünne Model war, ja? Also, weil das könnt ihr jetzt nicht so wissen, das ganz Dünne, hat da vereinzelt begonnen, ja? Es ist aber interessant, dass ihr meint vor zehn Jahren, oder dass du [zeigt auf Sprecherin U] das meinst, dass da die Medien noch nicht so einen Einfluss hatten, woran könnte das liegen?	Nachfrage der Leiterin	Circa in den 60er Jahren war das erste ganz dünne Model präsent. Du meinst aber, dass vor 10 Jahren Medien noch nicht so einen Einfluss hatten?

254	00:55:30-00:56:05	U	Einflussfaktoren	Medien		Beziehungsweise, dass wir das nicht so gemerkt haben, es ist ja so, das Internet zum Beispiel, das Internet heutzutage, ich weiß nicht, wenn man jetzt auf eine Website geht zum Beispiel, sieht man auf der Seite andauernd Werbungen, und zum Beispiel oft auch Werbungen, wie zum Beispiel Werbungen für Lippenstifte, Werbungen für Bodylotions, Werbungen für Kleidung, Schuhe et cetera, also alles was einen, was ein Aussehen ausmacht, ein gutes gepflegtes Aussehen ausmacht. Und ja, man wird einfach mehr mit dem Ganzen konfrontiert.		Wir haben es noch nicht so bemerkt. Heute sieht man im Internet ständig Werbungen für Kosmetika, Kleidung, etc. Man wird ständig mit allem konfrontiert.
255	00:56:06-00:56:12	L	Einflussfaktoren	Medien		Also, wenn zum Beispiel ein Medium dazukommt, wie das Internet, was jetzt mehr genutzt wird, dann ist das automatisch ein Medium, was dich auch mehr mit dem konfrontiert?	Nachfrage der Leiterin	Also durch Medien wird man automatisch mehr damit konfrontiert?
256	00:56:13-00:56:14	U	Einflussfaktoren	Medien		Zum Beispiel ja.		Ja.
257	00:56:14	L	Einflussfaktoren	Medien		Okay.		
258	00:56:15	U	Einflussfaktoren	Medien		Und		
259	00:56:16-00:56:52	R	Einflussfaktoren	Medien		Aber ich finde, das geht wieder zurück, weil wir sind heutzutage so viel mit Medien konfrontiert, also überall auf der Straße Plakate und alles mögliche, dass wir selber nicht mehr, also ich achte auf kaum Plakate, es gibt selten mal ein Plakat, das mir wirklich auffällt und auf Medien auf der Straße achte ich zum Beispiel wieder weniger und Internet schaue ich erst recht nicht, also zum Beispiel, wenn ich auf Facebook bin, sind auf der Seite auch ur viele Werbungen, auf die schaue ich schon gar nicht mehr, weil ich schon so daran gewöhnt bin, dass ich überall mit Werbung konfrontiert werde.		Aber es geht wieder zurück, weil wir so viel damit konfrontiert sind, gibt es zum Beispiel selten Plakate, die mir wirklich noch auffallen. Das ist schon Gewohnheit.

260	00:56:53-00:57:36	S	Einflussfaktoren	Medien		Und es ist auch so, dass es jetzt irgendwie, vor zehn Jahren war ja, was weiß ich im Fernsehen waren natürlich auch schon Werbungen, ich glaube die Leute wurden da viel mehr beeinflusst, weil jetzt wird uns ja gesagt, dass in den Medien halt ein schönes Bild einem aufgezwängt wird und das halt alles wirklich nicht so ist, und vor zehn Jahren oder so, glaube ich, wurde das jetzt noch nicht so gelehrt. Weil wir besprechen das ja auch in der Schule, dass das eben nicht so ist. Und da, also ich persönlich schaue da auch immer drauf und denke mir: Ja, das ist nicht, das ist ja nicht so. Und wir wissen eben auch, dass das gephotoshopt ist und alles und ich glaube vor zehn Jahren hat man das noch nicht so gewusst, was da alles möglich ist.		Vor 10 Jahren wurden die Leute mehr beeinflusst, weil heute wissen wir ja, dass einem das aufgezwungen wird und die Bilder nicht der Wirklichkeit entsprechen. Wir besprechen das auch in der Schule.
261	00:57:37-00:58:12	U	Einflussfaktoren	Medien		Ich meine vor zehn Jahren, deswegen auch, weil vor zehn Jahren, hat mich das auch alles nicht wirklich interessiert, und ich glaube, je älter man wird, jeder von uns hat seine Vorstellung, wie man später aussieht und was man aus seinem Leben machen möchte. Und jeder setzt sich vielleicht auch Ziele, die man erreichen möchte. Und für mich ist es zum Beispiel nicht wichtig, ob ich dann Prada Schuhe haben werde oder nicht, also ich setze zum Beispiel ein anderes Ziel, wie dass ich ein Haus kaufen möchte, und sowas. Und ja		Vor zehn Jahren hat mich das auch noch nicht interessiert. Je älter man wird, desto mehr hat man Vorstellungen, was man aus seinem Leben machen möchte.
262	00:58:13-00:58:27	L	Alltag	ges. Schönheitsideal		Gut, wir haben vorhin schon mal kurz darüber gesprochen, ich möchte es jetzt nur kurz, um das Thema wieder einzuleiten, wie das gängige Schönheitsideal ist. Was würdet ihr sagen, gesellschaftlich gesehen, jetzt nicht für euch, sondern gesellschaftlich.	Neue Frage der Leiterin	

263	00:58:28-01:00:00	R	Alltag	ges. Schönheitsideal		Medizinisch einmal nicht übergewichtig, auf jeden Fall, übergewichtige Menschen sind oft sehr unattraktive Menschen. Also nur Einzelfälle finden übergewichtige Menschen attraktiver als nicht-übergewichtige Menschen. Aber sonst, ja, ist schwer zu definieren, weil jeder Mensch schaut anders aus und es gibt Menschen mit kurzen Haaren, es gibt Menschen mit langen Haaren, das heißt jetzt nicht. Viele finden, ich zum Beispiel finde sowohl Menschen mit kurzen Haaren, als auch mit langen Haaren schön. Es kommt irgendwie darauf an. Weil ich weiß nicht, jetzt nicht, ich würde sagen eben ein gepflegtes Aussehen und wenn man es jetzt auf's Gesicht bezieht, keine besonders vielen Unreinheiten oder so. Oder zum Beispiel Warzen oder so, das entspricht halt überhaupt nicht dem Schönheitsideal der heutigen Gesellschaft und auf jeden Fall vom Schlanksein her, zwischen bevor man untergewichtig ist, und bevor man übergewichtig ist, so in diesem Bereich, dass man genau nicht untergewichtig ist, und genau nicht übergewichtig ist. Und in diesem Bereich, finde ich, pendelt sich das ein.		Nicht übergewichtig, medizinisch gesehen! Schöne Haut.
264	01:00:01-01:00:29	U	Alltag	ges. Schönheitsideal		Ich glaube, bei uns, also heutzutage, in unserem Alter ist es so, dass ich in letzter Zeit, vielleicht ist es auch nur mir aufgefallen, dass auf einmal alle Mädchen lange Haare haben. Ich sehe kaum wirklich Mädchen, jetzt in unserem Alter, die auch kurze Haare haben, also ich glaube es bewegt sich alles mit der Zeit mit. Passt sich an die Zeit an.		In unserem Alter haben alle Mädchen lange Haare.
265	01:00:30-01:00:50	S	Alltag	eig. Schönheitsideal		Ja, natürlich, ein Mensch ist sozusagen schön, wenn er gepflegt aussieht, gesund und gepflegt, gesund und, wenn die Proportionen passen. Ich glaube, dann sagt man: "Ja, dieser Mensch ist schön." So als Schönheitsideal, wenn das passt.		Gesund und gepflegt und gut proportioniert.
266	01:00:51-01:00:06	R	Alltag	eig. Schönheitsideal		Naja, aber dann gibt's auch Leute, die eben von den Proportionen her passen, gesund sind, und gepflegt sind, und dann trotzdem irgendwie kein schönes Gesicht haben, zum Beispiel. Eine schiache Nase, schiache Zähne	Überschneidung Sprecherin R und S	Es gibt aber Menschen, die haben das, und trotzdem ein hässliches Gesicht.
267	01:01:05-01:01:14	S	Alltag	eig. Schönheitsideal		Gute Proportionen zusammen, alles was man hat. Wenn jemand super hübsch ist und dann so einen Zinken hat, das macht ihn jetzt nicht mehr so schön.		Wenn man eine große Nase hat, schaut man weniger schön aus.

268	01:01:15-01:01:16	R	Alltag	eig. Schönheitsideal		Ja eben, das meine ich ja.		
269	01:01:17-01:01:19	S	Alltag	eig. Schönheitsideal		Ja eh, aber dann passen ja die Proportionen		
270	01:01:20-01:01:26	R	Alltag	eig. Schönheitsideal		Ja, aber es gibt zum Beispiel auch Leute, die passende Proportionen haben und man trotzdem als schiach empfindet, ganz ehrlich		
271	01:01:27-01:01:43	U	Alltag	eig. Schönheitsideal		Aber es gibt viele Menschen, die haben ein superschönes Gesicht, und zwar wirklich schönes Gesicht und dann und der Körper passt dann nicht, oder umgekehrt. Die haben ein nicht so schönes Gesicht, dafür einen Top-Körper, durchtrainiert und was weiß ich alles.		Es gibt Menschen, die haben ein wirklich hübsches Gesicht, aber der Körper passt nicht und umgekehrt.
272	01:01:44-01:01:47	L	Alltag	eig. Schönheitsideal		Und entsprechen die dann dem Schönheitsideal oder eher nicht?		Entsprechen sie dann dem Schönheitsideal?
273	01:01:48-01:02:01	U	Alltag	eig. Schönheitsideal		Für mich ist immer jemand schön, der innen, als auch außen schön ist, also, dass ich wirklich sag, jemand ist schön. Es ist was anderes, wenn ich sage: "Ich finde, dieses Mädchen sieht schön aus.", das ist für mich ein großer Unterschied.		Für mich ist jemand nur schön, wenn er sowohl innen als auch außen hübsch ist.
274	01:02:02-01:02:10	L	Alltag	eig. Schönheitsideal		Okay, dann wenn du diesen Unterschied machst, oder ihr diesen Unterschied macht, dann möchte ich es jetzt wirklich nur vom Aussehen wissen, also weil, das was man halt als erstes sieht.		Ich möchte es wirklich nur vom Aussehen her wissen.
275	01:02:12-01:02:23	S	Alltag	eig. Schönheitsideal		Ja, eben, ich glaube, wenn er gesund aussieht, gepflegt und jetzt generell überhaupt die Proportionen passen. Ich glaube dann sieht man einen Menschen als schön an.		Gesund, gepflegt und passende Proportionen, dann ist ein Mensch schön.
276	01:02:24-01:02:39	R	Alltag	eig. Schönheitsideal		Bei mir spielt das Gesicht auch eine große Rolle, finde ich. Weil wenn er jetzt ein bisschen kleiner und dicker ist, aber dafür ein schönes Gesicht hat, dann finde ich ihn trotzdem schön. Irgendwie.		Wenn man kleiner und dicker ist, aber ein hübsches Gesicht hat, dann kann man einiges wett machen.

277	01:02:40-01:03:08	U	Alltag	eig. Schönheitsideal		Ich habe immer so ein Schönheitsideal vor Augen, das es eigentlich gar nicht gibt. Weil es sind ja alles diese retuschierten Bilder, von den Prospekten und allem und, also das ist für mich ein Schönheitsideal, aber ich habe, beziehungsweise ich sehe selten Menschen, die dann auch wirklich dem entsprechen. Also wirklich jemand, den ich noch nie, also den ich jetzt nicht näher kenne und der mir jetzt entgegen kommt, dass ich sage: "Puuhhh, der ist jetzt aber wirklich schön!" Dann, ich weiß nicht.		Ich habe immer ein Schönheitsideal vor Augen, das es eigentlich gar nicht gibt. Weil man sieht ja immer die retuschierten Bilder, aber ich sehe selten Menschen, die auch so ausschauen.
278	01:03:09-01:03:31	S	Alltag	eig. Schönheitsideal		Ich schon, also ich sehe manchmal Leute, wo ich mir denke: Wow! Wirklich, super schön! Ich meine natürlich, wenn ich den dann länger anschau, dann sehe ich, finde ich irgendwas, was für mich vielleicht nicht so schön ist, aber auf den ersten Blick sehe ich schon manchmal, also wenn ich in Wien und so herumgehe und mal die Leute beobachte, denke ich mir schon manchmal: Wow, das ist super!		Manchmal denke ich mir schon, wow, super schön. Natürlich finde ich, wenn ich jemanden länger anschau, etwas, das mir nicht so gefällt.
279	01:03:32-01:03:42	R	Alltag	eig. Schönheitsideal		Sympathie ist es bei mir auch, wenn ich jemanden total unsympathisch finde, oder nicht mag, dann kommt er mir gleich viel weniger schön vor.		Sympathie macht da viel aus.
280	01:03:43-01:03:03	V	Alltag	eig. Schönheitsideal		Ja, bei mir spielt auch die Mimik finde ich, eine große Rolle, weil es kann jemand noch so hübsch sein, wenn der dann Blicke drauf hat, die einfach nur unsympathisch sind, und vielleicht auch so arrogant, dann oder wenn der auch nur komisch schaut, dann wirkt das einfach nicht mehr schön. Dann entstellt er irgendwie auch sein Gesicht damit.		Die Mimik spielt da auch eine Rolle, wenn jemand arrogant oder komisch schaut, wirkt es nicht mehr schön.
281	01:04:04-01:04:07	S	Alltag	eig. Schönheitsideal		Jemand, der arrogant ausschaut, den finde ich auch nicht schön.		
282	01:04:08-01:04:43	U	Alltag	eig. Schönheitsideal		Man sieht ja auch bei Menschen so richtig, ob sie sich schön fühlen oder nicht. Weil Menschen, die jetzt einen durchtrainierten Körper haben, oder sonstiges treten ja auch so auf und strahlen auch das Ganze aus. Das heißt, sprich ein Lächeln, auch wenn man jetzt in eine große, dicke Daunenjacke jetzt eingepackt ist, und der Mensch einem entgegen kommt und ein Lächeln aufsetzt, das einen nur so umhaut, dann denkt man sich auch sofort, der ist eher schön.		Man sieht ja auch bei Menschen, ob sie sich wohl fühlen. Menschen, die einen trainierten Körper haben, strahlen das auch aus. Es kann einen auch ein Lächeln umhauen!

283	01:04:45-01:05:00	L	Alltag	Selbsteinsc hätzung		Gut und jetzt haben wir ja das gängige Schönheitsideal besprochen, jetzt würde ich noch gerne wissen: Stuft ihr euch da passend ein, oder eher nicht. Also vor dem Hintergrund des Schönheitsideals.	Neue Frage der Leiterin	
284	01:05:02-01:05:09	U	Alltag	Selbsteinsc hätzung		Man versucht es [lacht] Aber ich bin meiner Meinung nach noch weiter entfernt.		Man versucht es. Aber ich fühle mich noch weit davon entfernt.
285	01:05:11-01:05:18	S	Alltag	Selbsteinsc hätzung		Näher als manche Andere, würde ich sagen. Näher als manche Andere finde ich.		Näher als Andere.
286	01:05:18-01:05:23	T	Alltag	Selbsteinsc hätzung		Ich finde ich könnte, ich finde ich bin Durchschnitt, aber ich könnte mehr aus mich machen.		Ich empfinde mich als Durchschnitt.
287	01:05:24-01:05:31		Alltag	Selbsteinsc hätzung		[Lautes Lachen]		
288	01:05:32-01:05:39	S	Alltag	Selbsteinsc hätzung		Ja, ich glaube jeder Mensch kann sich, die meisten Menschen können sich noch viel schöner machen. Also können viel mehr aus sich machen		Die meisten Menschen könnten mehr aus sich machen.
289	01:05:40-01:05:43	U	Alltag	Selbsteinsc hätzung		Ja, finde ich auch.		Finde ich auch.
290	01:05:45-01:05:48	S	Alltag	Selbsteinsc hätzung		Ich finde es auch sympathischer, wenn man nicht alles aus sich rausholt, sondern		Ich finde es besser, wenn man nicht alles aus sich herausholt.
291	01:05:50-01:06:03	L	Alltag	Selbsteinsc hätzung		Ganz genau, wie wichtig ist es denn, dass man wirklich dann alles aus sich rausholt? Also, ist das das Wichtigste? Oder kann man dem Schönheitsideal auch entsprechen, wenn man Teilaspekte abdeckt.		Kann man dem Schönheitsideal auch entsprechen, wenn man nicht alles aus sich herausholt?
292	01:06:04-01:06:06	S	Alltag	Selbsteinsc hätzung		Ja, ich glaube schon.		Ja.
293	01:06:06	V	Alltag	Selbsteinsc hätzung		Ja.		
294	01:06:07-01:06:31	U	Alltag	Selbsteinsc hätzung		Ich finde das ist auch so, wie bei einem ersten Treffen zum Beispiel, man gibt ja auch nicht, also ich finde es zum Beispiel viel interessanter, wenn man nicht gleich alles von sich preisgibt. Und ich glaube, also ich persönlich und das ist wieder so ein Hollywood Klischee, aber ich finde, wenn man eher zuerst anfangs ungeschminkt ist, und sonstiges, und dann ist zum Beispiel irgendein Ball, dann putzt man sich so richtig heraus, dann und dann wirft's einen um, dann finde ich das viel schöner.		Ich finde es interessanter, wenn man beim ersten Treffen nicht alles preisgibt. Zuerst vielleicht ungeschminkt und dann bei einem Ball, putzt man sicher heraus.

295	01:06:33-01:06:52	S	Alltag	Selbsteinsc hätzung		Ich finde im wirklichen Leben ist es zu viel des Guten, wenn man wirklich alles aus sich herausholt, weil. Außer man ist jetzt Model und geht zu einem Casting, oder sowas. Aber im wirklichen Leben, jetzt einfach so auf der Straße finde ich ist es zu viel des Guten.		Im wirklichen Leben ist es zu viel des Guten, wenn man alles aus sich herausholt.
296	01:06:52-01:06:53	V	Alltag	Selbsteinsc hätzung		Und das wirkt dann wieder unsympathisch und dann ist er für mich irgendwie nicht mehr so schön.		Das wirkt dann unsympathisch.
297	01:06:53-01:06:54	S	Alltag	Selbsteinsc hätzung		Genau, genau.	Überschneidung ng Specherin U und S	
298	01:06:53-01:06:54	U	Alltag	Selbsteinsc hätzung		Weil er zu perfekt ist		Weil dieser Mensch zu perfekt ist.
299	01:06:55-01:07:07	R	Alltag	Selbsteinsc hätzung		Ja, für mich ist einfach nur die Pflege, wenn man gepflegt ist, ist man für mich gleich schon hübsch, finde ich. Meistens. Und wenn man gut riecht [Lachen im Hintergrund]		Für mich ist es die Pflege.
300	01:07:08-01:07:17	L	Alltag	Selbsteinsc hätzung		Also wir waren ja bei dem Thema, wie schön bin ich selbst, vor dem Hintergrund des gängigen Schönheitsideals, also da reicht, deiner Meinung nach, die Pflege?		Reicht die Pflege um einem Schönheitsideal zu entsprechen?
301	01:07:18-01:08:08	R	Alltag	Selbsteinsc hätzung		Naja, das auch wieder nicht. Also, es ist schon mal ein Anfang, auf jeden Fall. Dann kommt noch, nicht jetzt auf was für Art von Kleidung, sondern wie die Kleidung zu einem passt, sozusagen, wenn man jetzt irgendeinen riesengroßen Pulli an hat, der nicht zum Körper passt, finde ich, schaut's schon komisch aus, und dann schon wieder weniger schön. Also so, nicht zu viel und nicht zu wenig, finde ich, ist das Wichtigste. Nicht überaufgetakelt, aber jetzt auch nicht überhaupt nicht hergerichtet. So, als ob man gerade aufgestanden wäre, oder so.		Es ist schon mal ein Anfang, dann Kleidung, die zu einem passt und ein Mittelmaß, nicht zu aufgestylt, aber auch nicht zu wenig.
302	01:08:09-01:08:17	U	Alltag	Selbsteinsc hätzung		Ich finde es wieder sympathischer, wenn man in schlabbrigen, in einem etwas größeren Pulli herkommt, als in High Heels, also finde ich.		
303	01:08:18-01:08:44	S	Alltag	Selbsteinsc hätzung		Also ich finde, es spielen so viele Faktoren mit. Ja, es kommt ganz auf die Person an, ob die jetzt, weiß ich nicht, wenn jemand einen schlabbrigen Pulli an hat und das schaut gut aus, ja dann ist es genauso schön, wie wenn jemand, dem High Heels gut passen, High Heels an hat. Ich finde das kann man nicht verallgemeinern. Aber auf jeden Fall gepflegt sein, das ist das Allerwichtigste, der erste Punkt.		

304	01:08:44-01:08:45	U	Alltag	Selbsteinschätzung		Hygiene eben.		
305	01:08:45-01:08:52	S	Alltag	Selbsteinschätzung		Ja, weil ungepflegte Leute sind, die können noch so schön sein, das ist einfach abstoßend, grauslich.		
306	01:08:53-01:08:58	L	Alltag	Maßnahmen		Okay, und was unternimmt ihr jetzt, um dem Schönheitsideal zu entsprechen?	Neue Frage der Leiterin	Was unternimmt ihr, um dem Schönheitsideal zu entsprechen?
307	01:08:59-01:09:00	S	Alltag	Maßnahmen		Haare waschen.	Alle Lachen	Haare waschen.
308	01:09:02	U	Alltag	Maßnahmen		Zähne putzen.		Zähne putzen.
309	01:09:04-01:09:05	S	Alltag	Maßnahmen		Ja, wir schminken uns.		Schminken.
310	01:09:05-01:09:12	V	Alltag	Maßnahmen		Schminken, und schauen, dass mein Kleidungsstil passt, also ich lege schon Wert auf meinen Kleidungsstil.		Schminken und auf die Kleidung achten.
311	01:09:15-01:09:58	R	Alltag	Maßnahmen		Ja, also dezent schminken, finde ich, also ich mag die ganze Schminke vor allem im Alltag viel mehr, und finde es an mir auch viel hübscher, als wie wenn ich mir jetzt irgendwas dick um die Augen schmiere oder so. Also, ich habe auch viel herumprobiert zu Hause vor'm Spiegel und ich selber finde einfach, dass dezente Schminke, Gepflegtheit, halt eben auch Haare waschen und dann halt, wenn man sich selbst wohlfühlt und sich selber hübsch findet, dann, ja dann passt es eigentlich auch.		Dezente Schminke, Pflege, so dass man sich selbst hübsch findet.
312	01:09:59-01:10:26	S	Alltag	Maßnahmen		Und auch etwas auf die Figur achten, weil es ist jetzt aber nicht so, wegen dem Schönheitsideal, sondern wie man sich wohl fühlt. Wenn man sich bisschen dicker wohl fühlt, ist es in Ordnung. Man sollte sich dann halt, weiß ich nicht, nicht vollstopfen und dann fünf Kilo zunehmen und dann fühlt man sich halt unwohl und deswegen muss man halt auch ein bisschen, auf die Figur, in der man sich wohl fühlt, achten. Also halt schauen, dass man so bleibt circa.		Auf die Figur achten, sodass man sich selbst wohl fühlt.
313	01:10:26-01:10:27	L	Alltag	Maßnahmen		Inwiefern achten?	Nachfrage der Leiterin	
314	01:10:28-01:10:43	S	Alltag	Maßnahmen		Naja, jetzt eben auf die Ernährung achten, sich, auch nicht abnimmt, gibt's ja auch Leute, oder zunimmt. Aber ich meine natürlich spielt da auch das Schönheitsideal eine Rolle, aber vor allem, wie man sich wohl fühlt, was		Auf die Ernährung achten.

						einem besser gefällt.		
315	01:10:44-01:11:05	R	Alltag	Maßnahme n		Für mich das Wichtigste bei mir, dass ich mich wohl fühle, ist eigentlich, dass ich hauptsächlich meine Hautunreinheiten abdecke, weil ich das selber an mir als das größte Makel sehe und wenn ich die abgedeckt habe, dann fühle ich mich gleich viel hübscher und viel besser, als wenn ich das nicht mache und, ja.		Hautunreinheiten abdecken! Das sehe ich selbst als meinen größten Makel.
316	01:11:06-01:12:01	U	Alltag	Maßnahme n		Ja, mir reicht das dann auch. Noch wegen dem Abnehmen, ich glaube man sollte auch realistisch bleiben, denn viele, die sich zum Beispiel vornehmen abzunehmen, weil man sich jetzt in der eigenen Haut nicht wohl fühlt, denken sich gleich, man kann, ich weiß nicht, man wird gleich ausschauen, wie ein Model. Das funktioniert ja nicht, man muss realistisch bleiben, wenn man sieht, man ähnelt der Mama dann zum Beispiel oder ich weiß nicht irgendwem aus der Familie, hoffentlich. Und es ist dann so, man muss realistisch bleiben, wenn man sich jetzt denkt, man muss auch Kompromisse eingehen. Das heißt ich hab jetzt zum Beispiel breite Schultern, kann man vielleicht eher mit mit meinem Bauch arbeiten, oder an meinem Bauch arbeiten, oder umgekehrt. Aber trotzdem noch realistisch bleiben und jetzt nicht, sich dann irgendwie psychisch fertig machen, und auch physisch dann und sich denken, dass das so, ja, dann beim Abnehmen irgendwie.		Man sollte in puncto Abnehmen auch realistisch bleiben. Man wird nicht gleich wie ein Model aussehen. Auch genetische Gegebenheiten muss man akzeptieren und sich nicht psychisch fertigmachen.
317	01:12:03-01:12:22	T	Alltag	Maßnahme n		Ich finde es gibt auch eben die Tage, an denen man sich nicht so hübsch findet und da kann man auch nicht so viel unternehmen, dass man sich eben hübsch fühlt. Und dann gibt's wieder Tage, wo man sich denkt, so, heut geht's mir gut, heut fühle ich mich hübsch und da fühlt man sich einfach gut und ja.		Es gibt einfach auch Tage, da fühlt man sich hübscher, und Tage, da fühlt man sich weniger hübsch.
318	01:12:23-01:12:51	L	Alltag	Freunde	Beeinflussung	Wir waren vorher beim Punkt, thematisieren der Schönheit, erinnert euch, im Freundeskreis und so weiter, inwiefern würdet ihr sagen, dass wenn man das thematisiert, spielt das dann eine Rolle für die Beeinflussung, das heißt, ich spreche jetzt mit einer Freundin, sie macht eine supertolle Diät, oder die benutzt einen supertollen Abdeckstift, oder weiß ich nicht, und ich, nehme ich den dann auch, weil das		Wie sehr wird man denn von seinen Freundinnen beeinflusst?

						meine Freundinnen sagen? Also wie hoch ist da der Faktor, beeinflusst zu werden?		
319	01:12:52	R	Alltag	Freunde	Beeinflussung	Hoch!	Überschneidung Sprecherin S und R	Hoch!
320	01:12:52-01:12:53	S	Alltag	Freunde	Beeinflussung	Ich glaub schon hoch, ja.		Ja!
321	01:12:52-01:13:24	R	Alltag	Freunde	Beeinflussung	Mhm ja, also zum Beispiel eine Freundin hat mir mal erzählt, sie hat ein Mal Shampoo benutzt und dadurch hat sie viel länger keine fettigen Haare bekommen, und da habe ich mir sofort gedacht: Ja, das muss ich natürlich auch haben, weil ich meine, wenn das die Haare länger schön bleiben macht, dann muss ich das natürlich auch haben und wenn's wirklich dann auch bei ihr so ist, dass sie längere Zeit sich nicht die Haare waschen musste und trotzdem schöne Haare hatte, und das wirklich stimmt, dann beeinflusst's mich schon.		Eine Freundin hat mir mal von einem Shampoo erzählt, das wollt ich dann auch haben.
322	01:13:26-01:13:47	U	Alltag	Freunde	Beeinflussung	Ich würde sagen, klassische Mundpropaganda, wie bei jedem Produkt oder et cetera und sicher bei einem Abdeckstift ist die Frage, wer auf was Wert legt. Bei mir ist es zum Beispiel so, ich lege jetzt zum Beispiel mehr Wert auf einen Abdeckstift, als auf ein Shampoo, also ich persönlich.		Das ist klassische Mundpropaganda.
323	01:13:48-01:14:19	S	Alltag	Freunde	Beeinflussung	Bei mir ist es auch so, wenn mir jetzt eine Freundin erzählt, ja, sie möchte jetzt mehr Sport machen, damit sie halt durchtrainierter ist, dann denk ich so bisschen darüber nach und denke mir so, ja, das könnte ich doch eigentlich auch mal machen und so. Es ist auch so, zum Beispiel, wenn mir eine Freundin sagt, du, ich finde das passt dir jetzt sehr gut so, dann trage ich oder, weiß nicht, schminke ich mich auch so, wie die das sagt, wenn die mir eben sagt: "Ich finde das passt dir besonders gut." Dann lass ich mich eben auch davon beeinflussen, oft.		Wenn ich von einer Freundin höre, sie möchte mehr Sport machen, dann überlege ich für mich, das auch zu tun. Auch wenn eine Freundin zu mir sagt, das steht dir besonders gut, dann werde ich das öfter tragen.

324	01:14:20-01:14:52	U	Alltag	Freunde	Beeinflussung	Und doch auch beim Einkaufen, doch es beeinflusst eigentlich doch sehr, weil ich bin ein Mensch, der zum Beispiel sehr auf die Freunde hört und sehr, sehr oft ist es so, dass, ich weiß nicht einem ein Kleidungsstück sehr gut gefällt, und dann sitzen meine Freundinnen nur dort und bewegen den Kopf nur und schütteln nur so den Kopf, quasi bitte nicht. Und das sieht einfach, das passt einfach nicht zu dir und dann hört man schon auf die Freunde, also beeinflusst, die Meinung der Freunde beeinflusst einen schon sehr.		Es beeinflusst sehr, weil wenn ich mir etwas kaufen möchte, und meine Freundinnen finden es nicht gut, kaufe ich es nicht.
325	01:14:53	V	Alltag	Freunde	Beeinflussung	Ja.		
326	01:14:54-01:15:05	L	Ursachen	eig. Schönheitsideal		Okay, wir kommen jetzt zum nächsten Themenblock und zwar: die Ursachen von Schönheitsidealen. Also, ich würde jetzt gerne mal wissen, was macht das eigene Schönheitsideal aus?		Wie wird das eigene Schönheitsideal gebildet?
327	01:15:06-01:15:14	R	Ursachen	eig. Schönheitsideal		Von einem persönlich, jetzt einfach was man als schön empfindet, okay. Das ist schwer.		
328	01:15:17-01:15:22	U	Ursachen	eig. Schönheitsideal		Naja, so dass man sich halt wohl fühlt, glaube ich, und zufrieden ist.		So wie man sich wohl fühlt.
329	01:15:23-01:15:26	L	Ursachen	eig. Schönheitsideal		Und was macht das aus, dass du dich wohl fühlst?		Was macht das aus?
330	01:15:27-01:15:29	U	Ursachen	eig. Schönheitsideal		Eine reine Haut [lacht]	Überschneidung Sprecherin U und Leiterin	Reine Haut!
331	01:15:29-01:15:33	L	Ursachen	eig. Schönheitsideal		Nein, und wer sagt dir, dass eine reine Haut schön ist?		Wer sagt dir, dass reine Haut schön ist.
332	01:15:35-01:15:36	R	Ursachen	eig. Schönheitsideal		Die Medien. Ja.		
333	01:15:37-01:15:42	L	Ursachen	eig. Schönheitsideal		Ich würde gerne wissen, wer gibt denn das Schönheitsideal vor, dass dann irgendwann von einem selbst gebildet wird.		Wer gibt dir das Schönheitsideal vor?

334	01:15:43	S	Ursachen	eig. Schönheitsi deal		Die Gesellschaft.		Die Gesellschaft.
335	01:15:44	V	Ursachen	eig. Schönheitsi deal		Die Medien.		Die Medien.
336	01:15:44-01:16:23	S	Ursachen	eig. Schönheitsi deal		Zum Beispiel bei den Unreinheiten, man sieht einfach, dass einfach eine reine Haut, schaut einfach schön aus. Das also, seine eigene Meinung, dass eben rote Punkte - Pickel, sind einfach nicht so schön, wie eben eine reine Haut. Und das ist eben, ich glaube das ist einfach generell von anderen, man sieht immer bei anderen Menschen, die haben zum Beispiel eine schöne Haut, dass man das sieht, und sich denkt: Warum habe ich das nicht? Verdammt ich muss was dagegen tun. Und ich glaube jetzt natürlich vielleicht auch die Medien, aber ich glaube eher, dass man sich bei anderen Leuten, dass man bei anderen Leuten das sieht und sich denkt: Das schaut gut aus. Oder das gefällt mir.		Man sieht einfach, dass unreine Haut nicht schön aussieht. Aber das sieht man bei anderen, und möchte es auch.
337	01:16:24-01:17:05	R	Ursachen	eig. Schönheitsi deal		Ich glaube auch die Erziehung und die Kultur, in der man auch aufwächst, weil es gibt in Afrika Stämme, da tragen die Frauen so viele Hals, also so viele Ringe um den Hals, dass es den Hals audehnt, und die finden das aber wunderschön und die werden so groß gezogen, dass das auch wirklich so als schön empfunden wird, und da freuen sich schon die Mädchen, wenn sie ihre ersten Ringe um den Hals bekommen und, es kommt sehr auf die Erziehung an. Und halt auch auf die Kultur, und was man, was einfach im Groß- und im Erwachsenwerden einem halt so, halt gesagt wird, was schön ist.		Ich glaube auch die Erziehung und Kultur spielt eine große Rolle. In Afrika ist das ganz anders.
338	01:17:08-01:17:49	V	Ursachen	eig. Schönheitsi deal		Ich glaube auch, dass Erfahrungen eine wichtige Rolle spielen, weil jetzt zum Beispiel, wenn jetzt ein Mädchen einen Freund hat, der die ganze Zeit sagt, ja, also wenn sie jetzt sagen wir ein bisschen mehr Kurven hat, und er redet ihr die ganze Zeit ein Selbstbewusstsein macht und sagt: "Ja, ich finde das total schön und meine Freunde stehen auch auf Mädchen mit mehr Kurven und die Männer stehen allgemein mehr darauf.", dass man sich denkt: Ja, okay passt eigentlich. Also vielleicht schaut das eh ganz gut aus und dass man das vielleicht auch behält. Also, dass man sich auch irgendwie durch		Erfahrungen spielen eine große Rolle. Wenn einem viele Menschen sagen, dass Kurven hübsch sind, fühlt man sich wohler.

						Erfahrungen beeinflussen lässt, also.		
339	01:17:50-01:18:13	U	Ursachen	eig. Schönheitsideal		Vielleicht auch, wenn man die Meinung anderer, wenn man einfach Komplimente bekommt, sicher es bestärkt einen, einer im Aussehen und Auftreten und allem, und auch wenn jemand zu dir sagt: "Jetzt komm ein bisschen aus dir raus und es passt doch eh wie du aussiehst und." Aber es ist wirklich eine gute Frage, was die Ursache ist.		Vielleicht auch die Meinung anderer.
340	01:18:13-01:18:19	R	Ursachen	eig. Schönheitsideal		Ich glaub schon, das ist einfach, dass man nach dem Schönheitsideal geht, ist einfach so und		
341	01:18:20-01:18:26	L	Ursachen	eig. Schönheitsideal		Okay, nächste Frage: Wie wird das gesellschaftliche Schönheitsideal gebildet? Eurer Meinung nach.		Wie wird das gesellschaftliche Ideal gebildet?
342	01:18:33-01:18:56	R	Ursachen	eig. Schönheitsideal		Ja eben schon auch durch die Medien und das, was die Modewelt jetzt sagt, was schön ist. Und ja, das ist schwierig. Wie bildet sich ein Schönheitsideal, so dass es auch die ganze Welt oder ein ganzer Kontinent schön findet? Eigentlich eine gute Frage.		Durch die Medien und durch die Modewelt.
343	01:18:56-01:19:03		Ursachen	eig. Schönheitsideal		Keine Antwort		
344	01:19:04-01:19:24	L	Kosmetikwerbung	natürliche Models		Okay, wir kommen zum nächsten Punkt, vielleicht fließt das ja dann mit ein, dann machen wir jetzt den nächsten Punkt, wir kommen jetzt zum Thema "Kosmetikwerbung", also ruft euch mal alles hervor, was euch da einfällt. Und zwar, wie beurteilt ihr Kosmetikwerbung, welche natürliche, kurvige Frauen zeigen.		Wie beurteilt ihr Kosmetikwerbungen, natürlichen Models.
345	01:19:25	R	Kosmetikwerbung	natürliche Models		Sehr gut.	Überschneidung Sprecherin R, U und T	Sehr gut.

346	01:19:25	U	Kosmetik werbung	natürliche Models		Ja.		
347	01:19:26	T	Kosmetik werbung	natürliche Models		Mhm.		
348	01:19:27- 01:19:34	U	Kosmetik werbung	natürliche Models		Auch es kommt alles viel authentischer rüber, als bei dünneren Models	Überschneidung Sprecherin U und R	Es kommt viel authentischer rüber als mit dünnen Models.
349	01:19:34- 01:19:35	R	Kosmetik werbung	natürliche Models		Das ist ja auch normal.		Das ist normal.
350	01:19:36- 01:19:37	U	Kosmetik werbung	natürliche Models		Ja, finde ich auch		
351	01:19:38- 01:19:40	S	Kosmetik werbung	natürliche Models		Da fühlen sich die Menschen viel mehr angesprochen, also die Frauen		Dadurch fühlen sich Frauen viel mehr angesprochen.
352	01:19:41- 01:19:50	T	Kosmetik werbung	natürliche Models		Ist einem viel sympathischer und macht einen nicht deprimiert, weil da jetzt schon wieder so eine Dünne, Hübsche ist, sondern auch eben, wer ganz Normaler.		Es deprimiert einen nicht, weil da schon wieder eine Dünne, Hübsche ist, sondern jemand normaler.
353	01:19:51- 01:19:59	U	Kosmetik werbung	natürliche Models		Ja, man hat Hoffnung, dass man das dann doch erreichen könnte und sonst scheint alles so unerreichbar. Finde ich zumindest.		Das scheint nicht so unerreichbar.
354	01:19:59- 01:20:21	R	Kosmetik werbung	natürliche Models		Und vor allem, jeder denkt sich: Ja, wenn's in der Werbung schon so ist, dass etwas kurvigere Frauen sind, das finden dann anscheinend auch viele hübsch, sonst würden sie's ja nicht anwerben halt und deswegen denkt man sich dann, werden das viele auch hübsch finden und dann findet man's selber auch eben gut so.		Wenn es in der Werbung gezeigt wird, dann denkt man sich, das finden vielleicht mehrere Leute hübsch, und fühlt sich selbst besser.
355	01:20:22- 01:20:48	U	Kosmetik werbung	natürliche Models		Bei Werbungen von Gesichtereinigungsprodukten ist es ja so, da sieht man ja dann auch nicht in der Werbung. Aber wenn man dann zum Beispiel hinter die Kulissen sieht, sieht man ja, dass die Models wirklich, eigentlich viel mehr Make up haben, als es gezeigt wird. Also bei denen werden sehrwohl Unreinheiten abgedeckt, und vielleicht viel mehr, als man sich denkt.		Oft sieht man es nicht so in der Werbung, aber beim Blick hinter die Kulissen, sieht man, dass da sehr viel mit Make up gearbeitet wird.

356	01:20:49	R	Kosmetik werbung	natürliche Models		Gephotoshopt.		Und Photoshop.
357	01:20:50- 01:21:55	S	Kosmetik werbung	natürliche Models		Ja. Außerdem ist es teils schon bisschen lächerlich, da war so eine Werbung einmal und da war irgendso eine Anti-Aging-Creme und das war, da war eine 20-Jährige und der wurden einfach irgendwie halt Altersflecken ins Gesicht gemacht und ein bisschen Falten und da hat man eben gesehen, wenn sie die Creme verwendet wird sie ja wie 20 und das ist dann schon ein bisschen lächerlich, wenn man weiß, dass die 20 ist, das sieht man einfach. Und da fühlt sich doch niemand angesprochen. Das ist ja eher, ja eben bei so Dove-Werbungen ist es eben so, dass ältere Frauen für Anti-Aging Cremes genommen werden und halt etwas molligere Frauen oder einfach auch normale Frauen, die jetzt nicht die perfekte Figur haben. Oder so. Und das ist einfach viel [lacht], das ist einfach viel besser, weil [lacht] da fühlen sich viel mehr Leute angesprochen.		Oder Werbungen mit 20-Jährigen für eine Anti-Aging Creme, der wurden Altersflecken ins Gesicht gemacht, aber Falten hatte sie nicht. Durch natürliche, ältere Models fühlt man sich dann viel mehr angesprochen.
358	01:21:56- 01:22:38	T	Kosmetik werbung	natürliche Models		Ja, ich finde das dann auch schon lächerlich, wenn man sie gar nicht mehr als Menschen erkennen kann, sondern die ausschauen, wie irgendeine Animationspuppe und ich habe unlängst eine Werbung gesehen in einem Magazin von einer Make up Marke, die zwar eher teurer ist, aber da ist eben extra darunter gestanden, dass das Bild, mit dem sie das Produkt bewerben, eben nicht photogeshopt ist, gar nicht. Und die werben eben extra damit, und ich finde, das ist mir zum Beispiel im Gedächtnis hängen geblieben, und sowas wie eine Werbung, wo eben eh wieder nur ein total retuschiertes Fotomodel ist, das bleibt mir dann nicht hängen.		Ich finde es auch lächerlich, wenn Menschen schon wie Animationspuppen aussehen. Ich habe eine Werbung gesehen, wo extra darunter stand, dass kein Photoshop verwendet wurde. Das blieb mir im Gedächtnis hängen.
359	01:22:39- 01:23:10	V	Kosmetik werbung	natürliche Models		Zum Beispiel ich glaube, da war mal eine Werbung mit der Julia Roberts, ja, da wurde sie ja total retuschiert und alles und dann sind die einfach darauf gekommen, und zum Beispiel, wenn ich jetzt eine, nehmen wir jetzt die Julia Roberts als Beispiel, wenn ich die in der Werbung sehe und sehe, wie sie retuschiert ist und sie sagt: "Ja, nehmen Sie diese Anti-Aging-Creme, die macht so jung.", und dann eine Woche später sehe ich sie in der Zeitung, wie sie wirklich aussieht, das ist dann irgendwie Ironie.		Es wirkt auch ironisch, wenn Stars, wie Julia Roberts für Anti-Aging Cremes werben und total nachbearbeitet wurden und dann sieht man wie sie wirklich aussieht.

360	01:23:11-01:24:24	R	Kosmetik werbung	natürliche Models		Ich finde auch solche, ideal schön gemachten Frauen in der Werbung, erwecken auch ein bisschen so, Eifersucht, beziehungsweise ein bisschen Neid und dann denkt man sich, keine Ahnung, kommt darauf an, aber ich finde das auch, wenn man wirklich ganz normale Frauen verwendet, ist es einfach echter. Es macht das Produkt jetzt auch irgendwie realistischer, dass das auch wirklich wirkt, was auch immer das Produkt bewirkt. Und da fällt mir auch diese Apfelsaftwerbung ein, ich glaube Gröbi und die sagen: "Ja, wir sagen einfach, Gröbis schmeckt einfach gut, und sonst nix. Wir sagen Ihnen nicht, dass jetzt davon", weiß nicht, ich glaube sie haben da die Activia Werbung, da ein bisschen veräppelt, "in unserer Werbung, da unterhalten sich keine Frauen über Darmprobleme oder so und Gröbis schmeckt einfach gut." Und das finde ich einfach viel besser, weil man dann denkt: Okay, Gröbis sagt jetzt nicht das sie was Übertolles haben, sondern einfach nur was Realistisches und zwar, dass ihr Apfelsaft gut schmeckt.		Wenn normale Frauen verwendet werden, wirkt es einfach echter. So wie zum Beispiel die Gröbi Werbung.
361	01:24:25-01:25:35	U	Kosmetik werbung	natürliche Models		Ich glaube, das war zwar bei Granny's, aber bei Gröbi ist mir die Werbung eingefallen, da sind ja zwei Frauen, und die eine hat halt Männerbesuch gehabt, und die eine kommt dann schwitzend in die Küche hinein und sagt dann: "Ja, du könntest auch mal Sport treiben, würde dir gut tun und würde Männer anziehen!" So auf die Art und dann kommt auf einmal um die Ecke der halb nackte Mann, und die eine trinkt dann, quasi Gröbi und es heißt halt., dass Gröbi gut für die Figur ist und so weiter, und so fort. Und ich muss gestehen, dass ich mir da dann ein Mal sogar Gröbi gekauft habe, aber [lacht] zu dem Anti-Aging Produkt, weil da eine 20-Jährige Frau war, beziehungsweise Mitte 20, den Menschen wird ja dann eingeredet, dass sie das Produkt brauchen, obwohl es gar nicht notwendig ist. Weil eine Frau bis, für mich zumindest, also meiner Meinung nach, bis Mitte 30, Anfang 30, keine Ahnung, braucht noch keine Anti-Aging Produkte.		Das war Granny's. Aber bei Gröbi werben sie ja damit, dass es dugt für die Figur ist, und ich hab dann sogar mal eines gekauft. Wenn eine 20-Jährige für Anti-Aging-Produkte wirbt, dann glauben andere junge Leute ja auch, dass sie das Produkt brauchen.
362	01:25:36-01:25:54	R	Kosmetik werbung	natürliche Models		Ich finde auch diese Fasten Werbungen oder diese Müsli Werbungen, wo die sagen: "Ja, wenn du diesen einen Joghurt Drink trinkst, dann nimmst du ab und ja, wurscht kannst essen was du willst." Isst jeden Tag zehn Cheeseburger und trinkst jeden Tag einen so		Es sind auch die Werbungen unrealistisch, wo gesagt, wird: "Iss das und du nimmst ab." Ja klar!

						einen Joghurt Drink und wirst deswegen abnehmen? Da sitzt man dann vor dem Fernseher und denkst sich: Ja, klar. Genau.		
363	01:25:56-01:26:48	S	Kosmetikwerbung	natürliche Models		Aber es ist auch so, dass weil du Kosmetikwerbungen eben, und also bei dem du, wirklich schöne Frauen ein Kosmetikprodukt verwenden, denke ich mir: Das macht sie auch nicht schöner. Die sind eh schon so schön. Und ich finde das ist dann, man sollte irgendwie auch in der Werbung bisschen die Veränderung sehen, weil weiß ich nicht, aber die sind ja von Natur aus schon so schön und ich finde auch nicht, dass das jetzt so hilfreich ist. Da finde ich besser, wenn man eine normale Frau nehmen würde und die dann, was weiß ich, schön schminken würde und man das dann zeigen würde. Würde ich mir denken: Stimmt, das schaut viel schöner aus, sollte ich auch mal probieren. Aber bei so schönen Models, die können sich genauso nicht schminken. Also jetzt natürlich ist Vieles bearbeitet und total geschminkt, aber ich finde eben das viel besser. Das würde bei mir viel mehr wirken.		Ich denke mir bei wirklich schönen Frauen, die für ein Kosmetikprodukt werben, das macht sie auch nicht schöner, weil sie es sowieso schon sind. Würde man zuerst eine normale Frau sehen, käme auch ein Effekt heraus.
364	01:26:49-01:27:25	U	Kosmetikwerbung	natürliche Models		Oder mit den Wimperntuschen, das ist ja überhaupt nur ein Blödsinn, bei den Wimperntuschen ist es ja so, da sieht man ja schon, dass das falsche Wimpern sind und sowas, aber bei der Haut glaube ich, fällt man noch am ehesten rein, weil jeder will eine reine Haut haben, und ich glaube auch, dass viele Gesichtereinigungsprodukte anfangs wirken, und jedoch dann nachlassen, beziehungsweise, dass die Wirkung dann nachlässt, beziehungsweise, wenn man das Produkt nicht mehr verwendet, dass es sogar noch schlimmer wird. Und wenn man sich dann überlegt, was man eigentlich, sich so alles in's Gesicht pampft, dann ich weiß nicht		Bei Wimperntusche Werbungen sieht man ja sogar, dass es falsche Wimpern sind.

365	01:27:26-01:28:11	R	Kosmetik werbung	natürliche Models		Und vor allem wäre auch eine gute Idee, das kann man ja auch zum Beispiel bei einem Model machen, dass man die einfach ungeschminkt herzeigt in der Werbung, und sie dann schminkt, und dann sagt: "Okay, vorher, nachher und so schauen die dann aus", dann denkt man sich: Ja, ist realistisch. Und das ist schön. Okay, dann kauf ich mir das auch, weil wenn die dann so aussieht und vorher wirklich so ausgeschaut hat, dann kommts einfach realistischer rüber und deswegen finde ich, ist man dann auch bereit, das zu kaufen, weil es kommt einfach darauf an, dass man es auch realistisch findet. Wenn man etwas unrealistisch findet in einer Werbung, und dann ja, die schaut jetzt total photogeshopt aus, dann wird das auch, dann denkt man sich: Okay, kauf ich mir das nicht, weil dann stimmt das sowieso nicht, was die anwerben, und		Man könnte es ja eigentlich bei einem Model auch mit Vorher-Nachher Effekt machen. Das wirkt realistischer als Photoshop.
366	01:28:12-01:28:36	U	Kosmetik werbung	natürliche Models		Ja, das wäre wirklich eine gute Idee. Vor allem für die Gesellschaft und für die Jugendlichen und generell, dass man vielleicht gar nicht ein Model hernimmt, sondern einfach eine Frau, beziehungsweise ein junges Mädchen von der Straße, und wo man sich denken könnte: Ja, da könnte man einen Vergleich anstellen, und einfach den Vorher-Nachher-Effekt machen. Es wäre einfach authentischer.		Man könnte auch einfach eine Frau von der Straße nehmen und den Vorher-Nachher Effekt herstellen.
367	01:28:37-01:28:57	R	Kosmetik werbung	natürliche Models		Aber die Werbungen, wo auch immer irgendwelche Leute auf der Straße angesprochen werden, und dann weiß ich nicht, mit ihnen ein Interview geführt wird, und dann halt alles so auf superspontan gemacht wird, obwohl das alles ja, alles überhaupt nicht spontan ist, da finde ich merkt man, also sowas finde ich nicht gut. Da denke ich mir immer: Ja, schön auswendig gesagt.		Also bei den Werbungen, wo es so auf spontan gemacht wird, finde ich wirkt es immer sehr künstlich.
368	01:28:58-01:29:40	U	Kosmetik werbung	natürliche Models		Nein, ich würde das wirklich, wirklich spontan machen. Also, jetzt nicht und dann einfach zusammenschneiden. Aber jetzt nicht, gerade wie bei diesen Activia Werbungen, wo man, ich weiß nicht, wo dann die eine sagt: "Ja, und bei mir ist es auch so und ich fühle mich viel besser, und so weiter und so fort, man merkt ja wirklich, man weiß ja, dass es auswendig gelernt wird, und so weiter und so fort. Aber da ist halt die Frage, ob die Qualität eines Produktes wirklich so hoch ist, ob das ja, das Produkt einfach qualitativ hochwertig ist und ja, ich glaube, das ist einfach schwer zu finden, weil jeder möchte sein Produkt verkaufen, und am besten		Nein wirklich spontan gemacht!

						darstellen, und ja.		
369	01:29:41-01:29:54	L	Kosmetikwerbung	natürliche Models	Repräsentativ	Okay, dann würde ich gerne wissen, in diesem Zusammenhang, wie repräsentativ sind denn Models, die natürlich sind, kurvig sind, älter aussehen für das gängige Schönheitsideal?		Inwiefern präsentieren natürliche Models das gängige Schönheitsideal?
370	01:29:55-01:29:56	T	Kosmetikwerbung	natürliche Models	Repräsentativ	Nicht so gut.		Nicht gut.
371	01:29:59-01:30:01	U	Kosmetikwerbung	natürliche Models	Repräsentativ	Viel authentischer, viel sympathischer auf jeden Fall.		Viel authentischer und sympathischer wirken sie auf jeden Fall.
372	01:30:01-01:30:04	L	Kosmetikwerbung	natürliche Models	Repräsentativ	Aber präsentieren sie das gängige Schönheitsideal?		Aber präsentieren sie das Schönheitsideal?
373	01:30:05	T	Kosmetikwerbung	natürliche Models	Repräsentativ	Nein.		Nein!
374	01:30:06	S	Kosmetikwerbung	natürliche Models	Repräsentativ	Nein, nicht wirklich.		Nicht wirklich!
375	01:30:08-01:30:12	S	Kosmetikwerbung	natürliche Models	Repräsentativ	Ich glaube, wenn man das alles ein bisschen umkrempeln würde, würde sich das Schönheitsideal auch verändern.		Würde man alles ein wenig umkrempeln, würde sich auch das Schönheitsideal verändern.
376	01:30:13	U	Kosmetikwerbung	natürliche Models	Repräsentativ	Mhm. Ja.		
377	01:30:14-01:30:20	S	Kosmetikwerbung	natürliche Models	Repräsentativ	Dann würde vielleicht nicht wirklich ein Ideal da sein mehr, sondern einfach, jeder ist individuell schön.		Dann gäbe es vielleicht kein Ideal mehr, denn jeder ist individuell schön.

378	01:30:23-01:30:45	R	Kosmetikwerbung	natürliche Models	Repräsentativ	Ich finde auch zum Beispiel die, das Einsetzen von irgendwelchen Prominenten, eigentlich eher negativ gesehen, weil wenn man jetzt eben, eine Julia Roberts, die man schön kennt in den Filmen, dann denkt man sich: Na, brauch ich nicht, weil so schön wie Julia Roberts kann ich sowieso nicht sein oder so.		Ich finde auch das Einsetzen von Prominenten. Da weiß ich, so kann ich eh nie sein.
379	01:30:46-01:30:55	L	Kosmetikwerbung	eig. Schönheitsideal		Okay. Und will man das? Also die nächste Frage ist dann nämlich, wie stark orientiert sich euer eigenes Schönheitsideal, an den gesehenen Kosmetikwerbungen?	Neue Frage der Leiterin	Will man das?
380	01:30:56-01:30:33	R	Kosmetikwerbung	eig. Schönheitsideal		Also, wenn's eben nicht so realistisch dargestellt ist, dann kehrt sich's mehr in die entgegengesetzte Richtung, von dem, was in der Werbung gezeigt wird. Wenn's jetzt so unrealistische Models, die ziemlich bearbeitet ausschauen herzeigen, denke ich mir: Das ist doch überhaupt nicht schön, das ist zu übertrieben. Und deswegen kehrt sich das bei mir wieder ins entgegen Gesetzte um und dann denke ich mir: Ja, weniger ist mehr. Und weniger ist wieder schöner.		Unrealistisch nachbearbeitete Models, gefallen mir nicht. Hier gilt: Weniger ist mehr!
381	01:30:34-01:31:22	U	Kosmetikwerbung	eig. Schönheitsideal		Ja, so lange alles viel authentischer rüberkommt, ist, wird man auch mehr beeinflusst. Stimmt schon, ja. Vor allem auch Werbungen, wenn Werbungen in Alltagssituationen oder eher den Alltagssituationen entsprechen, wie ich weiß nicht, fällt mir spontan nichts ein. Aber das wäre zum Beispiel eher, da würde ich eher sagen das Produkt, würde ich gerne kaufen und sowas, als wenn jetzt eine Werbung irgendwie in der Karibik gedreht wird, und wenn ich mir schon denke, das Produkt passt vielleicht einfach nicht zu mir, dann werde ich das eher nicht kaufen. Und wenn das eben, wie sie schon gesagt hat, zu über drüber ist.		Man wird mehr beeinflusst, je authentischer es rüberkommt.
382	01:31:23-01:32:44	T	Kosmetikwerbung	eig. Schönheitsideal		Ich orientiere mich weniger jetzt an den Medien, sondern eher so an meinem Umfeld. Also, ich weiß nicht, so wie hübsch oder meistens eh eben eher an den Hübschesten, weil ich glaube das macht man einfach, und da weniger an den Medien, weil die sowieso eher unrealistisch und unauthentisch sind. Sondern eben mehr auf mein Umfeld.		Ich orientiere mich mehr an meinem Umfeld, als an den Medien. Weil das ist sowieso unrealistisch und unauthentisch.
383	01:32:48-01:33:02	L	Kosmetikwerbung	Vergleich		Okay, findet ein Vergleich statt, zwischen den Models in den Werbungen, insbesondere Kosmetikwerbungen und euch selbst?	Neue Frage der Leiterin	

384	01:33:03	U	Kosmetik werbung	Vergleich		Nein.	Überschneidung Sprecherin U, R und S	Nein.
385	01:33:04	R	Kosmetik werbung	Vergleich		Nein.		
386	01:33:04	S	Kosmetik werbung	Vergleich		Nein.		
387	01:33:05	V	Kosmetik werbung	Vergleich		Eher weniger.		
388	01:33:06- 01:33:08	S	Kosmetik werbung	Vergleich		Das würde uns ja nur runtermachen, oder?		Das würde uns ja runtermachen.
389	01:33:08	V	Kosmetik werbung	Vergleich		Ja.		
390	01:33:09- 01:33:26	R	Kosmetik werbung	Vergleich		Und vor allem, weil wir auch jünger sind als die einfach, und deswegen einfach auch, wenn ich so alt bin wie die, dann kann ich mich auch mehr vergleichen mit der, weil eben bis ich erstmal erwachsen bin, verändere ich mich ja auch noch in meinem Aussehen und		Wir sind auch jünger als die meisten Models, also können wir uns mit ihr auch nicht vergleichen. Ich verändere mich ja noch äußerlich.
391	01:33:28- 01:33:33	U	Kosmetik werbung	Vergleich		Ich habe auch die Proportionen nicht, also ich zumindest bin da realistisch. Ich vergleiche mich mit keinem Model.		Ich habe auch die Proportionen nicht. Ich vergleiche mich mit keinem Model.
392	01:33:34- 01:33:46	S	Kosmetik werbung	Vergleich		[unverständliche Passage] warum sollte man das machen, ich meine ja, einfach unrealistisch. Niemand schaut aus wie ein Model, außer Models [alle lachen].		Niemand schaut aus wie ein Model.
393	01:33:47- 01:34:00	U	Kosmetik werbung	Vergleich		Das ist so als würde man sich mit einem Modelstar, ah mit einem Popstar vergleichen. Auch irgendwie unrealistisch, wenn man nicht in der Welt ist und ja.		Das wäre genauso, wie sich mit einem Popstar zu vergleichen.
394	01:34:02- 01:34:05	L	Kosmetik werbung			Gut, habt's ihr noch irgendwas zu dem Thema zu sagen, wollt ihr noch irgendwas los werden?		

395	01:34:11-01:34:26	U	Kosmetikwerbung			Vielleicht noch, einfach zusammenfassend nochmal, dass viele, viele, viele Faktoren wichtig sind, und dass auch die inneren Werte zählen und nicht nur immer das Äußere und dass das Äußere oft einfach nur eine Fassade ist.		Viele Faktoren sind wichtig und auch die inneren Werte zählen. Das Äußere ist nur Fassade.
396	01:34:28-01:34:48	S	Kosmetikwerbung			Richtig. Und ich glaube auch, dass man generell denkt, dass die Jugend total von den Medien beeinflusst wird, aber ich glaub nicht so, also von mir persönlich und von meinem Freundeskreis finde ich nicht so. Natürlich, aber ich glaube eher, dass es so das Leben ist, ganz einfach.		Ich glaube, dass man generell denkt, die Jugend wird total von den Medien beeinflusst. Bei mir und meinen Freundinnen ist es nicht so.
397	01:34:49-01:35:21	V	Kosmetikwerbung			Mhm. [Unverständliche Passage] Ich würde mir wünschen, dass sich das Schönheitsideal ein bisschen verändert. Und zwar in Richtung Wirklichkeit, so dass viele Mädchen sich da nicht irgendwie runtermachen und irgendwie einen Druck machen, so wunderschön zu sein und so dünn, sondern dass sich das eben mehr realistisch irgendwie einpendelt. Eben würde ich mir wünschen, weil ich glaube, das wäre für viele dann leichter.		Ich würde mir wünschen, dass sich das Schönheitsideal ein wenig Richtung Wirklichkeit verändert.
398	01:35:22	U	Kosmetikwerbung			Mhm.		
399	01:35:23-01:35:24	T	Kosmetikwerbung			Ja, das stimmt.		
400	01:35:28-01:35:31	L	Kosmetikwerbung			Ihr müsst nicht, also wenn das abgeschlossen ist, dann		
401	01:35:32-01:35:33	R	Kosmetikwerbung			Mmmmh Ja.		

10.3.2. Gruppendiskussion 2

Nr.	Zeit	S	Kat.	Subkat. 1	Subkat.2	Text	Anm.	Paraphrase
1	00:00:00-00:00:33	L	Alltag VG	Beginn	Schönheit/Schlankheit	Okay, also wir werden heute das Thema Schönheit besprechen und das ganze von verschiedenen Aspekten durchleuchten, einerseits auf der persönlichen Ebene und andererseits gesamtgesellschaftlich, und die erste Frage, die ich gleich stellen möchte, lautet, wann hat bei euch das Thema Schönheit, insbesondere Schlankheit begonnen ein Thema zu werden? Wenn ihr euch erinnern könnt, wenn das überhaupt schon ein Thema ist, jetzt zum Beispiel Schlankheit.	Frage der Leiterin	Wann hat das Thema Schönheit und Schlankheit begonnen bei euch ein Thema zu werden.
2	00:00:34-00:01:14	N	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Ich kann mich noch erinnern, wie wir in der zweiten Klasse auf Skikurs waren, da waren wir 12 oder so. Also, die Sprecherin O, Q und ich waren da nämlich gemeinsam, und da hat meine Mutter damals gemeint, dass ihr aufgefallen ist, dass wir uns nach der Woche das erste Mal richtig geschminkt haben. Also vielleicht hat es da angefangen, dass wir da nur mit Mädls unterwegs waren. Und dass ich halt da angefangen habe nachzudenken, also nicht nachzudenken, sondern wenn man unter sich ist, dass man ausprobiert, was man möchte, was einem gefällt.		In der zweiten Klasse bemerkte meine Mutter, dass wir uns nach einem gemeinsamen Skikurs erstmals schminkten. Wenn Mädls unter sich sind, probieren sie aus.
3	00:01:15-00:01:39	O	Alltag VG	Beginn	Schönheit/Schlankheit	Also ich kann mich jetzt daran nicht so konkret erinnern, wann es begonnen hat, aber ich bin mir ziemlich sicher, dass eigentlich das Thema mit schminken und so wesentlich früher begonnen hat, als auf die Figur schauen und sowas und jetzt Schlankheitswahn. Ich meine Wahn ist es bis heute keiner, aber trotzdem denke ich vor allem, dass ich verstärkt irgendwie in den letzten zwei, drei Jahren darauf schaue, was ich vielleicht esse oder wo ich halt merke, dass mich gewisse Regionen stören oder sowas.		Das Thema Make up begann wesentlich früher wichtig zu werden, als Abnehmen. Darauf achte ich vermehrt in den letzten zwei bis drei Jahren.

4	00:01:42-00:02:39	P	Alltag VG	Beginn	Schönheit/Schlankheit	Also für mich ist schminken bis heute noch ein relativ kleines Thema. Also, ich bin einen Tag in der Woche geschminkt, wenn's hoch kommt, außer beim Fortgehen oder beim. Also ich kann gar nicht, ich glaube auch nicht, dass es jemals anders war. Also ich glaube nicht, dass ich irgendwann eine Phase hatte, wo ich mich wirklich viel geschminkt habe oder so. Und das mit dem Schlanksein, weiß ich nicht, ja, das ist schon ein Thema. Also ich bin auch jetzt gerade nicht zufrieden mit meinen Oberschenkeln also. Aber die werden schon wieder, also es ist nicht ein Riesenthema. Also ich mache mir keinen Stress, aber ich glaube angefangen hat das wahrscheinlich weiß ich jetzt ein Alter? 16/17? Ja, ich weiß wann! Ich bin vom Auslandssemester zurückgekommen und habe ordentlich zugenommen und dann habe ich gemerkt, jetzt muss wieder ein bisschen, also ein bisschen weg. Also das ist alles nicht arg, aber einfach so, nicht ganz wohl gefühlt und habe mir gedacht: Vielleicht, ja!		Für mich spielt Make up auch heute noch eine kleine Rolle, ich schminke mich kaum und das war nie anders. Schlank sein ist schon ein Thema. Begonnen hat es mit 16/17, als ich aufgrund eines Auslandssemesters zugenommen habe.
5	00:02:40-00:03:46	Q	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Ja, ich habe mit 14 glaube ich begonnen zu modeln, und deshalb für mich war es eigentlich nie ein Thema, weil ich einfach, das klingt eingebildet, aber ich glaube, dass ich eher dünn bin. Aber da kriegt man's halt auch eher mit von den anderen zumindest, die darüber reden oder. Man merkt halt, wenn man in der Branche ist, merkt man halt viel wie die Leute sich abmagern oder sonst irgendwas. Aber richtig so aktiv Sport, also begonnen Sport zu machen, damit man halt nicht zunimmt oder so, weiß nicht, habe ich auch nie so wirklich regelmäßig gemacht. Aber wenn dann ist das eher erst so in den letzten drei Jahren, vier Jahren so 16/17 vielleicht bewusst geworden. So, dass man auch irgendwann vielleicht nicht nur essen kann und sich darauf verlassen kann, dass alles passt. Sondern einfach irgendwann dann doch auch durch Sport oder so mithelfen muss. Oder halt ein bisschen darauf		Ich selbst bin eher dünn, aber durch das Modeln habe ich bemerkt, wie viele den Magerwahn mitmachen. Mit 16/17 fängt man an mit Sport oder auf die Ernährung achten, das Gewicht zu regulieren, auch weil es gut für den Körper ist.

						achtet, was man isst. Einfach weil es einem bewusster wird, was gut für einen Körper ist, und was nicht so gut ist. Aber so Stress machen oder so, nein.		
6	00:03:47-00:04:02	L	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Da möchte ich nachfragen, weil du und Sprecherin O, ihr habt jetzt gesagt, dass das in dem und dem Alter war und dass da und da begonnen hat, du hast einen Anlass genannt. War das so, dass man sich da einfach mehr Gedanken macht von selber oder verändert sich der Körper dann und dann macht man sich mehr Gedanken darüber?	Nachfrage der Leiterin	Kommen die Gedanken von alleine?
7	00:04:03-00:04:44	Q	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Bei mir war es so, also wie's mir wirklich so eher bewusst geworden ist, so Schlankheitswahn und so, war's mir eher nur durch andere Leute bewusst, dass halt darüber reden und so. Aber für mich selber glaube ich, hat's dann auch erst begonnen, wie sich mein Körper ein bisschen geändert hat und so. Wo man halt nicht mehr so Kind ist und viel aktiv ist, auch wenn man jetzt nicht wirklich aktiv Sport macht, sondern einfach generell viel draußen ist und so. Sondern eher so, ja vor der Matura und so, wenn du dann viel lernst und [Lachen im Hintergrund] und gar nichts mehr machst, außer lernen. Und danach kommst du drauf: Hey, Körper gibt es auch noch und so! Hat man nicht so viel darauf geachtet. Ich meine, ist man jetzt nicht fett geworden, aber		Sobald man nicht mehr Kind und nicht so aktiv ist, muss man sich bewusst machen, dass es noch einen Körper gibt, auf den man achten muss.
8	00:04:45-00:04:53	N	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Ja, ich denke je älter man wird und je besser man sich besser kennt, desto schaut man darauf, was man isst. Wobei ich persönlich da wenig schaue!		Je älter man wird, desto mehr achtet man auf die Ernährung.

9	00:04:54-00:04:55	Q	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Musst auch nicht!		
10	00:04:55-00:05:15	N	Alltag VG	Beginn	Schönheit/Schlankheit	Und wegen dem Schminken, das wollte ich noch sagen, was die Sprecherin O gemeint hat, dass man, ich glaube auch dass man früher anfängt sich abzuschauen, vielleicht bei der Mutter oder so, wie sich die herrichten. Oder nur mal ausprobiert einen roten Lippenstift, wenn man klein ist, vorm Spiegel. Und, dass man sich erst frühestens - hätt ich gesagt - mit 15/16		Schminken wird schon früher ein Thema, da schaut man sich ein wenig von der Mutter ab, und probiert aus. Mit 15/16 beginnen Gedanken über Diäten.
11	00:05:15-00:05:16	P	Alltag VG	Beginn	Schönheit/Schlankheit	Hoffentlich		
12	00:05:16-00:05:18	N	Alltag VG	Beginn	Schönheit/Schlankheit	Gedanken macht über Diäten oder sowas.		
13	00:05:19-00:05:21	Q	Alltag VG	Beginn	Schönheit/Schlankheit	Ja! Wenn überhaupt	Überschneidung von Sprecherin Q und N	Wenn überhaupt.
14	00:05:20-00:05:33	N	Alltag VG	Beginn	Schönheit/Schlankheit	Und je mehr man vielleicht mit Medien zu tun hat oder je mehr man im Fernsehen sieht, dass man da vielleicht angesteckt wird davon! Aber auf alle Fälle zuerst sich Gedanken machen über schminken und später erst über die Diäten.		Dann wird man vielleicht auch durch die Medien beeinflusst.
15	00:05:33	Q	Alltag VG	Beginn	Schönheit/Schlankheit	Ja	Überschneidung von Sprecherin Q und N	
16	00:05:33-00:05:52	N	Alltag VG	Beginn	Schönheit/Schlankheit	Und vor allem auch bis sagen wir 14/15, oder solange man eigentlich daheim wohnt, und noch jünger ist, kann man eigentlich, da schauen auch die Eltern darauf, was man isst. Und ab dem Zeitpunkt, wo man dann sehr selbstständig wird, kann man selber beeinflussen, was man isst. Und schminken kann man eh selber immer beeinflussen, also.		Bis 14/15 achten ja auch die Eltern darauf, was man isst.

17	00:05:53-00:06:05	L	Alltag	Selbsteinschätzung		Gut, jetzt kommt eine Frage, die ist vielleicht etwas schwieriger. Die lautet: Wie schön würdet ihr euch selbst einschätzen? Kann man vielleicht auch ausdrücken mit: Wie zufrieden seid ihr mit euch selbst?	Kichern im Hintergrund	Wie schön würdet ihr euch selbst einschätzen?
18	00:06:08-00:06:37	N	Alltag	Selbsteinschätzung		Also manchmal denke ich mir: Furchtbar! Wenn ich mich in den Spiegel schaue. Und denke mir wirklich: Oh Gott! Aber dann gibt's Tage da gefalle ich mir! Also es kommt, glaube ich, auch auf's Wetter drauf an, also, wenn die Sonne scheint und die Haare dann glänzen in der Sonne, fühlt man sich viel wohler, also im kalten Winter. Also mir geht's so. Oder wenn man mal am Abend fortgeht und etwas Außergewöhnliches an hat. Findet man sich vielleicht schöner als am Sonntag in der Früh [Lachen im Hintergrund] in der Jogginghose	Überschneidung von Sprecherin N und O	Manchmal gefalle ich mir besser, manchmal schlechter. Im Sommer oder beim Fortgehen ist man schöner!
19	00:06:36-00:06:37	O	Alltag	Selbsteinschätzung		nach dem Fortgehen [lacht]		als nach dem Fortgehen!
20	00:06:37-00:06:45	N	Alltag	Selbsteinschätzung		nach dem Fortgehen, genau! Und ja auf einer Skala von 1-10 kann ich das nicht beurteilen.		Auf einer Skala von 1-10 kann ich das nicht beurteilen!
21	00:06:46-00:07:01	P	Alltag	Selbsteinschätzung		Ich glaube auch, dass Schönheit nicht wirklich messbar ist. Aber ich glaube auch, dass man nur schön sein kann, wenn man sich selber bis zu einem gewissen Grad schön findet. Und auch irgendwie zufrieden ist mit seinem Aussehen und also ich bin zufrieden! Ich kann wirklich nichts bemängeln, eigentlich,		Ich glaube man kann nur schön sein, wenn man mit sich selbst zufrieden ist. Und ich bin zufrieden!

22	00:07:02-00:08:16	Q	Alltag	Selbsteinschätzung		Ich finde auch, ich finde, dass jede Person irgendwie was Schönes an sich hat. Auch wenn's jetzt nicht unbedingt das Äußere ist, aber wenn man sich selber schön findet, oder mit sich selber zufrieden ist, oder einfach auch einfach Freude hat, finde ich macht das eine Person schön. Und wenn man einfach sich in seinem Körper wohl fühlt, egal wie dünn oder wie dick man ist, oder groß oder klein oder welche Haarfarbe man hat, oder Hautfarbe. Find ich, ich weiß nicht, ich finde eine Person dann schön eben, wenn sie sich selber wohl fühlt. Oder sich selber schön findet. Bei mir persönlich ist es so, wenn ich unausgeschlafen bin, oder halt wenig schlafe generell, dann finde ich mich weniger schön, sagen wir so, weil, weiß nicht, einfach ich fühl mich eh wohl, so wie ich bin. Es kommt halt auch voll auf die Tagesverfassung drauf an, und auch auf's Wetter voll. Eben im Sommer ist es einem eher egal, auch wenn man ungeschminkt außer Haus geht, ist es eh wurscht, weil man geht eh meistens baden oder so. Und dann im Winter versucht man sich mehr zu schminken, damit es einem nicht so auffällt, wie blass man ist, oder so. Ja, im Winter ist, weiß nicht, kommt drauf an. Also eher Müde-Sein und Nicht-Müde-sein macht den Unterschied für mich.		Ich finde jede Person hat etwas Schönes und wenn man mit sich selbst zufrieden ist macht das schöner. Wenn ich wenig schlafe, fühle ich mich weniger hübsch. Es ist Tagesverfassung. Im Sommer schminkt man sich weniger.
23	00:08:17-00:08:56	O	Alltag	Selbsteinschätzung		Ich hätte jetzt bei, also ob mich selber schön finde, jetzt nicht daran gedacht, jetzt geschminkt oder nicht geschminkt, sondern eher so körperlich. Und da denke ich, finde ich mich jetzt schon sehr schön. Also ich bin sehr zufrieden. Und vor allem weiß ich, dass wenn ich was machen würde, jetzt wirklich Sport, dass ich viel verändern könnte. Aber ich bin momentan einfach zu faul und deswegen finde ich mich damit ab, wie es ist. Und mit geschminkt sein und ungeschminkt sein, manchmal finde ich mich ungeschminkt auch schön, aber trotzdem würde ich nicht auf die Idee kommen, dass ich ungeschminkt komplett außer Haus gehe, weil		Ich denke da nicht an geschminkt, oder ungeschminkt sondern körperlich. Da finde ich mich sehr schön. Manchmal gefalle ich mir auch ungeschminkt. Aber aus Gewohnheit würde ich so nie außer Haus gehen.

						ich mach's einfach nie! Ist halt irgendwie so Gewohnheit, dass man sich automatisch einmal in der Früh schminkt, und die Haare macht, und dann erst außer Haus geht.		
24	00:08:57-00:09:00	L	Alltag	Selbsteinschätzung		Bei allem? Also immer?	Nachfrage der Leiterin	Nie?
25	00:09:00-00:09:10	O	Alltag	Selbsteinschätzung		Nein, wenn ich jetzt nur Zeitung holen gehe, dann nicht unbedingt, aber Uni gehe ich jeden Tag geschminkt und auch, wenn ich so jetzt mich mit Freundinnen treffe oder sowas, würde ich auch nicht ungeschminkt gehen		Wenn ich Zeitung holen gehe nicht, aber wenn ich mich mit Freundinnen treffe schon.
26	00:09:13-00:09:36	L	Alltag	Partner		Gut, inwiefern spielt Schönheit und Schlankheit eine Rolle in Bezug auf die Partnerwahl? Ist von zwei Richtungen zu sehen: Einerseits wie schön und schlank glaubt ihr sein zu müssen, um den für euch passenden Partner, also den, den ihr wollt, zu bekommen. Und wie schön muss der Partner sein, damit ihr den wollt? Spielt das eine große Rolle?	Neue Frage der Leiterin	Inwiefern spielen Schönheit und Schlankheit eine Rolle in Bezug auf die Partnerwahl? Wie schön oder schlank glaubt ihr sein zu müssen, um den passenden Partner zu bekommen? Und wie schön muss der potentielle Partner sein?
27	00:09:36-00:10:31	Q	Alltag	Partner	Kriterien selbst/Partner	Ich finde nicht [lacht]. Also ich finde wenn man einem Mann gefällt, dann gefällt man ihm so, wie man ist. Und man sollte sich nicht für den, zumindest nicht körperlich für den verändern müssen, dass der einen schön findet. Klar, wenn man jetzt ein paar Kilos verliert oder was, oder wenn ja, ich finde nicht, dass er einen kritisieren sollte oder nicht nehmen sollte, weil man ihm äußerlich nicht gefällt, weil dann macht das ganze keinen Sinn. Und für mich ist es so, dass auf jeden Fall die inneren Werte auch zählen [Lachen im Hintergrund]. Also ich meine ich habe auch einen Freund der jetzt nicht zwei Meter ist und er ist so groß wie ich. Und für mich kein Problem. Und er ist jetzt		Entweder man gefällt einem Mann, so wie man ist, oder nicht. Mein Freund ist auch nicht der Größte oder der Hübscheste, aber er gefällt mir, so wie er ist. Weil es zählt ja auch viel, wie er denkt und spricht und mit anderen Menschen umgeht.

						nicht der Fescheste oder sonst irgendwas, und ja, ich bin trotzdem zufrieden mit ihm, weil es zählt auch viel von dem was er denkt, und was er sagt und einfach wie er ist, und wie er mit anderen Leuten auch umgeht.		
28	00:10:32-00:10:33	L	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Und gefällt er dir auch äußerlich?	Nachfrage der Leiterin	Gefällt er dir äußerlich?
29	00:10:33-00:10:34	Q	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Ja, schon!	Überschneidung Leiterin und Sprecherin Q	Ja!
30	00:10:34-00:10:37	L	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Spielt das auch eine Rolle oder ist das ein netter Nebeneffekt?		Ist das wichtig oder ein netter Nebeneffekt?
31	00:10:37-00:10:53	Q	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Ein netter Nebeneffekt, finde ich, also ich finde klar kommt's schon auch, auf's Äußere ein bisschen drauf an, man will sich ja auch irgendwie wohl fühlen, wenn man sich mit wem anderen zeigt oder so. Aber ich finde das sollte nicht unbedingt das Hauptthema sein.		Ein netter Nebeneffekt, das Äußere ist nicht unwichtig, aber sekundär.
32	00:10:54-00:11:52	N	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Ja, ich denke, es kommt auch darauf an, auf was man aus ist-unter Anführungszeichen-für was Langfristiges und was Ernstes ist das Aussehen glaube ich ein netter Nebeneffekt, was ein nettes schönes Bild macht, aber da ist der Charakter halt auf alle Fälle im Vordergrund! Und ein schöner Charakter macht einen automatisch attraktiv. Und ich finde das Wichtigste bei der Partnerwahl, also nicht das Wichtigste, aber was zum Äußerlichen dazugehört ist: Eine Pflege. Also, dass er einfach gepflegt ist, da muss man nicht irgendwie schön sein oder so. Einfach nur gepflegt, keine 5-Tages Bart, oder verschwitzt oder solche Sachen. Und selber denke ich mir auch, dass wenn ich merke, dass der mich mag, dann weiß ich auch, dass dem das egal ist, ob ich, wie ich ausschaue. Aber wenn man natürlich darauf aus ist, sich - auf eine Nacht - sich wen	Überschneidung Sprecherin N und !	Es kommt darauf an, bei langfristigen Beziehungen ist es ein netter Nebeneffekt. Da steht der Charakter im Vordergrund. Das wichtigste ist die Pflege. Geht es nur um eine Nacht, ist man oberflächlicher.

						aufzureißen, da sind leider alle oberflächlich		
33	00:11:51-00:11:52	Q	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Das ist was anderes, ja.		Das ist etwas anderes.
34	00:11:53-00:11:58	N	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	genau ist was anderes. Und da ist der erste Eindruck einfach das äußerliche Bild.		Da spielt der erste Eindruck, also das Äußere eine große Rolle.
35	00:11:59-00:12:15	L	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Okay, darf ich da mal überspitzt nachfragen: Auch wenn du jetzt was Langfristiges suchst oder du hast es ja auch so gesagt, du lernst ja den Partner einmal kennen, nimmst du dir die Zeit wirklich jeden Menschen, sagen wir so, kennenzulernen, oder selektierst du dann vielleicht doch auch das Äußere vorher aus? Das ist ja die Frage, also.	Überschneidung Leiterin und Sprecherin N	Nimmst du dir die Zeit, jeden Menschen kennenzulernen, oder selektierst du aufgrund des Äußeren?
36	00:12:14-00:12:37	N	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Also ich glaube schon, dass der erste Schritt, dass man dort bei denen, die einem optisch gefallen zwei Mal hinschaut, als wen, der vielleicht 100 mal netter ist, aber optisch überhaupt Nichts gleich schaut, dass es die am Anfang sehr schwer haben, jemanden kennenzulernen. Weil oberflächlich sind, heutzutage ist einfach jeder so oberflächlich, dass man nur nach dem Äußeren so aussucht.		Natürlich haben es die zwar Netten, aber nicht so Hübschen schwerer, weil man oberflächlich ist.
37	00:12:36-00:12:38	Q	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Zumindest am Anfang oder	Überschneidung Sprecherin Q und N	Zumindest anfangs.
38	00:12:38-00:12:41	N	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Am Anfang ist es halt quasi, ja. Aber		
39	00:12:42-00:12:55	L	Alltag	Partner	Kriterien selbst	Okay, und jetzt in die andere Richtung, nochmal nachgefragt, weil dann könnt ihr das auch gleich mit rein nehmen, ein Mann soll euch so wollen wie ihr seid,	Nachfrage der Leiterin/Über	Und jetzt nochmal: Wie schön, glaubt ihr sein zu müssen? Wenn ihr die Situation auf das erste

						das ist ganz klar. Wie ist es dann trotzdem am Anfang? Man hat jetzt das erste Date,	schneidung mit Sprecherin Q	Date umlegt.
40	00:12:55	Q	Alltag	Partner	Kriterien selbst	Sicher		
41	00:12:56- 00:12:59	L	Alltag	Partner	Kriterien selbst	So und ich bin so, wie ich bin und ich bin super, oder?	Überschneid ung Leiterin und Sprecherin O und P	Also: ich bin, wie ich bin und ich bin super?
42	00:12:59- 00:13:00	O	Alltag	Partner	Kriterien selbst	Natürlich versucht man da schon		Natürlich versucht man schon
43	00:13:00- 00:13:48	P	Alltag	Partner	Kriterien selbst	Kann ich nicht wirklich so beurteilen sozusagen, weil ich habe meinen Freund gekannt bevor wir zusammengekommen sind, und der hat mich gekannt mit, also das ist jetzt, mein Freund war bei den Pfadfindern mit mir, der hat mich gekannt nach drei Tagen nicht duschen, kein Haare waschen, kein, weiß ich nicht, natürlich keine Schminke und alles, und nach dem diese Basis, ich meine das ist jetzt ein spezieller Fall, gegeben war. Ich meine ich mach mich ur gern schön, ich mach mich gern schön. Wir waren jetzt auf einem Ball zum Beispiel, ich mach mich gern schön, ich kauf mir gern ein schönes Kleid und ich mag das auch, wenn der Luki sagt: "Hey, du schaust gut aus!" Aber ich weiß, dass es kein Thema ist und, dass ich nicht, weiß ich nicht, also, dass ich das nicht machen muss. Aber ich kann nicht sagen, dass Aussehen kein Thema ist, also bei der Partner		Ich kenne meinen Freund durch die Pfadfinder und er kannte mich in allen Lebenslagen, ungeduscht usw. Ich mache mich gerne schön, aber ich muss es nicht für ihn tun. Da es kein Thema ist für ihn.
44	00:13:48- 00:13:49	Q	Alltag	Partner	Kriterien selbst	vor allem am Anfang	Überschneid ung Sprecherin Q und P	Am Anfang
45	00:13:49- 00:13:56	P	Alltag	Partner	Kriterien selbst	vor allem am Anfang, ja. Und ich glaub, wenn's dann passt, dann ist es wurscht, wenn man 5 Kilo mehr hat nach einem halben Jahr.		Am Anfang ist es wichtig, wenn es passt, ist es egal, wenn man fünf Kilo zunimmt.
46	00:13:56	O	Alltag	Partner	Kriterien selbst	Ja.		
47	00:13:57- 00:13:58	P	Alltag	Partner	Kriterien selbst	Aber am Anfang ist es sicher		

48	00:13:58-00:14:43	N	Alltag	Partner	Kriterien selbst	Also ich glaub, wenn man sich vorher gar nicht kennt, wenn man sich beim Fortgehen kennengelernt hat, und dann macht man sich ein Date aus, quasi, dass man sich da schon ganz anders herrichtet, als wenn man sich schon länger kennt, das glaube ich, macht jedes Mädchen. Und wenn man sich, wenn man aus einer Freundschaft heraus zusammenkommt, zum Beispiel, dann kennt der einen schon, wie man ausschaut, wenn man verschlafen ist oder ungeschminkt, oder, weiß nicht, nach dem Fortgehen oder so. Also ich glaube schon, wenn man sich länger kennt, spielt's immer weniger eine Rolle. Wenn man noch von dem Freund gesagt bekommt, dass man auch so gut ausschaut, egal ob man jetzt Make up oben hat oder nicht. Aber am Anfang spielt's sicher eine größere Rolle.		Wenn man sich vorher gar nicht kennt, richtet man sich anders her, als wenn man sich schon kennt. Kommt man aus einer Freundschaft heraus zusammen, ist es etwas anderes, da kennt man sich ungeschminkt usw. Da bekommt man ja auch vom Freund gesagt, dass man auch so gut aussieht.
49	00:14:44-00:14:51	O	Alltag	Partner	Kriterien selbst	Also ich finde das zum Beispiel ur nicht okay, wenn wer sagt, es ist selbstverständlich und vollkommen okay, wenn man sich gehen lässt in einer Beziehung, das ist was, was ich nicht verstehen würde.	Überschneidung Sprecherin O und Q	Ich finde es nicht okay, wenn man sich in einer Beziehung gehen lässt.
50	00:14:51-00:14:52	Q	Alltag	Partner	Kriterien selbst	Das würde ich auch nicht verstehen		Das würde ich auch nicht verstehen.
51	00:14:53-00:15:59	O	Alltag	Partner		Also ich find, gerade da sollte man jetzt nicht versuchen am Anfang, was vorzuspielen und sich schön machen immer, und dann nach zwei Jahren in der Beziehung hat man fünf Kilo zugelegt, und rennt nur noch mit dem Jogginganzug herum, also das finde ich den komplett falschen Zugang. Und, dass Schönheit bei der Partnerwahl auf jeden Fall eine große Rolle spielt, ist das steht für mich außer Frage, also wenn mir wer nicht gefällt, dann kann der noch so nett sein, trotzdem wird's dann irgendwie nicht hinhalten, wenn ich mich zu dem Menschen nicht hingezogen fühle, aber da hat dann jeder seine eigene Schönheitsvorstellung, es muss ja nicht immer der gleiche Typ sein. Ich würde mal sagen, dass da jeder von uns eine andere Vorstellung hat, und von daher ist es auch okay, weil		Ich finde es falsch, wenn man sich anfangs schön macht und nach zwei Jahren, hat man zugenommen und läuft nur noch mit Jogging Anzug herum. Für mich spielt Schönheit bei der Partnerwahl auf jeden Fall eine Rolle. Aber mit mir selbst, bin ich auf jeden Fall strenger. Obwohl ich von Männern gutes Feedback bekomme.

						sich dann halt immer Leute finden, die zusammen passen. Und was ich für mich selbst halt irgendwie bemerkt habe ist, dass ich mit mir wesentlich strenger bin, und mich Sachen an mir stören, die anderen Leuten überhaupt nicht auffallen. Beziehungsweise, dass Leute, also Männer dann sagen: "Hast du einen Vogel? Das passt eh komplett, so wie es ist." Also das habe ich auf jeden Fall gemerkt, dass da Männer wesentlich toleranter sind, als ich mit mir selber das bin. Ja.		
52	00:16:01-00:16:17	L	Alltag	Partner		Okay, ja dann gleich auf diese Frage aufbauend: Könntet ihr euch vorstellen, oder vielleicht ist es auch so, teilweise haben wir da eh schon darüber gesprochen, mit einem Mann zusammen zu sein, der nicht so hübsch ist, wie ihr? Nicht in der gleichen Liga spielt, sagt man manchmal.	Überschneidung Leiterin und Sprecherin O	Könntet ihr euch vorstellen, mit einem Mann zusammenzusein, der nicht so hübsch ist, wie ihr?
53	00:16:17-00:17:02	O	Alltag	Partner		Ich find's vollkommen okay, wenn der Mann zum Beispiel nicht so hübsch ist, wie die Frau. Also, finde ich jetzt eigentlich, gibt mir ein besseres Gefühl [lacht]. Weil erstens, dann brauche ich nicht immer Angst haben, dass ihn mir eine andere wegschnappt, und zweitens, ich mag das nicht, wenn ein Mann so komplett dünn und so komplett ohne Haare und unrasiert, also komplett rasiert und das Bubi ist, sondern also wenn da jetzt ein Bauchli da ist und sowas, das stört mich nicht, und deswegen find ich das vollkommen okay, wenn der Mann jetzt nicht der Modeltyp ist. Also ist mir eigentlich fast lieber, weil ich mag das nicht. Ich brauch auch keinen supermuskelpackten Adonis, ja? [Lachen im Hintergrund] Wollte ich vielleicht mal mit 15, aber jetzt irgendwie nicht mehr.		Ich finde es vollkommen okay, wenn der Mann nicht so hübsch ist, wie die Frau. Das gibt mir ein besseres Gefühl. Da brauche ich keine Angst zu haben, dass ihn mir eine andere Frau wegnimmt. Ein Bäuchlein stört mich nicht. Mit 15 wollte ich vielleicht einen Adonis, heute nicht mehr.

54	00:17:03-00:17:18	N	Alltag	Partner		Ich glaube auch, dass je älter man wird, und desto mehr Erfahrungen man hat, desto mehr schraubt man die Erwartungen vom Äußerlichen dann runter [alle lachen] Weil am Anfang denkt man noch an den Traumprinzen, der bei jedem anders ausschaut, aber dann merkt man soundso, dass der Charakter einen zusammen	Überschneidung Sprecherin N und P	Ich glaube, je älter man wird, desto mehr schraubt man die äußerlichen Ansprüche hinunter.
55	00:17:17-00:17:18	P	Alltag	Partner		den gibt's nicht [lacht]		
56	00:17:18-00:17:20	N	Alltag	Partner		einen zusammenhält.		
57	00:17:20	Q	Alltag	Partner		Ja.		
58	00:17:21-00:17:39	N	Alltag	Partner		Und wenn der, den den man mag, wie man selbst, ich glaub nicht, dass das ein großer, also schiach darf er nicht sein, ja? Also, man muss sich schon hingezogen fühlen, das schon! Also ich glaub, sicher!		Hässlich darf er nicht sein. Man muss sich schon zu ihm hingezogen fühlen.
59	00:17:40-00:18:21	Q	Alltag	Partner		Ich find eben, ja, man sollte sich hingezogen fühlen, zu einer Person. Aber das kann Vieles ausmachen, das muss nicht nur das blonde Haar, oder die blauen Augen oder sonst was sein, also. Das kann sich auch im Laufe der Jahre ändern, wie ein Traummann für einen ausschaut, oder was weiß ich was. Aber auch einfach spielt viel der Charakter rein. Weil einfach, der kann noch so schön sein, aber so eingebildet sein, dass der einfach nicht attraktiv ist. Und dann kann einer, ich weiß nicht, nicht so fesch sein, oder klein sein, oder keine Ahnung was und vielleicht auch irgendwie oder sonst irgendwas und der kann aber der netteste Mann sein und		Sich hingezogen fühlen, kann vieles ausmachen: Haare, Augen usw. Jemand kann noch so hübsch sein, wenn der Charakter nicht passt, wird er automatisch hässlich. Und ein anderer ist nicht so hübsch und wird hübscher durch den Charakter.
60	00:18:21-00:18:23	P	Alltag	Partner		Ja, aber woher weißt du das? Gibst du dem dann eine Chance oder?	Überschneidung Sprecherin P und Q	Aber gibst du dem dann eine Chance.
61	00:18:23-00:18:30	Q	Alltag	Partner		Ja, klar. Aber ich, hingezogen fühlen, weißt du es gibt Menschen, die fühlen sich hingezogen und weiß nicht		Ja.
62	00:18:29-00:18:33	P	Alltag	Partner		Ja eh, aber das erste Hingezogenfühlen geht irgendwo nach		

63	00:18:34-00:18:35	Q	Alltag	Partner		Klar!		
64	00:18:35-00:18:36	P	Alltag	Partner		Glaube ich bei ganz vielen durch's Aussehen irgendwie		
65	00:18:36	Q	Alltag	Partner		Eh		
66	00:18:37	O	Alltag	Partner		Also, ich finde zum Beispiel, beim Aussehen das Gesicht halt am Wesentlichsten!		Beim Aussehen ist das Gesicht am Wesentlichsten.
67	00:18:41	Q	Alltag	Partner		Ja.	Überschneidung Sprecherin Q und P	
68	00:18:41	P	Alltag	Partner		Ja.		
69	00:18:42-00:18:48	O	Alltag	Partner		Wenn das jetzt eben stimmig ist, oder markant oder einem gefällt, dann ist der Rest auch egal.		Wenn einem das gefällt, ist der Rest auch egal.
70	00:18:48-00:18:49	Q	Alltag	Partner		Ja, stimmt.	Überschneidung Sprecherin O und Q	
71	00:18:49-00:19:09	O	Alltag	Partner		Und ich mag das auch nicht, wenn Männer jetzt zum Beispiel dir ur Tussis sind, und weiß nicht, ein Mal die Woche zur Maniküre gehen, oder da habe ich jetzt jemanden kennengelernt, der hat weichere Hände als ich gehabt, und das hat dann irgendwie. Und die Hände komplett manikürt mit jede Woche ein Mal hingehen und die Haare, der hat länger gebraucht als ich im Bad. Und das halte ich nicht aus.		Ich mag keine Männer, die zur Maniküre gehen und Tussis sind. Wenn ein Mann länger im Bad braucht als ich, halte ich das nicht aus.
72	00:19:09	Q	Alltag	Partner		Nein.		
73	00:19:09-00:19:11	O	Alltag	Partner		Das ist eine Katastrophe.		Das ist eine Katastrophe!
74	00:19:12-00:19:14	Q	Alltag	Partner		Ein Mann muss auf die Frau warten, wenn sie sich fertig macht.		Ein Mann muss auf die Frau warten.
75	00:19:14-00:19:15	O	Alltag	Partner		Ja eh [lacht]		
76	00:19:21-00:19:25	N	Alltag	Partner		Also ich wollt noch dazu sagen, also, dass das Gesicht, das Wichtigste ist		Das Gesicht ist das Wichtigste!
77	00:19:25	O	Alltag	Partner		Ja.		
78	00:19:26-00:19:27	N	Alltag	Partner		Bei der Partnerwahl!		Bei der Partnerwahl!

79	00:19:27-00:19:28	Q	Alltag	Partner		Und die Ausstrahlung		Und die Ausstrahlung!
80	00:19:28	O	Alltag	Partner		Ja.	Überschneidung Sprecherin O und N	
81	00:19:28-00:19:30	N	Alltag	Partner		Ja. Genau.		
82	00:19:31-00:19:36	L	Alltag	Beruf		Okay, nächstes Thema: Inwiefern spielt Attraktivität und Schlankheit eine Rolle im Berufsleben?		Inwiefern spielen Schönheit und Schlankheit eine Rolle im Berufsleben.
83	00:19:37	Q	Alltag	Beruf		Ha!		
84	00:19:38-00:19:42	P	Alltag	Beruf		Hoffentlich keine, aber kommt halt darauf an, was für einen Beruf man hat, oder?		Hoffentlich gar keine, aber es kommt auf den Beruf an.
85	00:19:42-00:20:48	Q	Alltag	Beruf		Das kommt voll darauf an, also ich arbeite bei Hollister [lacht] und die schauen auf jeden Fall auf's Äußerliche, also komplett! Bei den Burschen sogar mehr als bei den Mädls, weil die wollen teilweise wirklich nur Leute, die einen Sixpack haben und haben auch genaue Vorschriften, welche, wie man die Haare tragen darf. Und wie die Nägel sein sollen und so Sachen. Und wie man geschminkt sein soll. Aber also die schauen auf jeden Fall darauf. Ich weiß nicht, inwiefern sie jetzt, also Schlankheit spielt jetzt nicht so eine Rolle, aber das Aussehen auf jeden Fall. Also das Gepflegt-Sein natürlich und die Männer müssen immer rasiert sein und die Frauen sollen halt nicht lackierte Nägel haben, oder halt nur natürlich lackierte Nägel haben und so Sachen. Wenn man zunimmt, sind sie jetzt nicht so streng, aber dann kann's sein, dass du einfach in's Lager verbannt wirst [lacht] und halt, ich weiß nicht, ich hab's noch nie bemerkt, dass irgendwer nicht im Geschäft arbeitet, weil er irgendwie zugenommen hat oder so. Also das ist nicht so das Problem, aber die schauen auf jeden Fall auf's Äußerliche! Aber es kommt voll darauf an, denke ich, wo man arbeitet!		Ich arbeite bei Hollister und dort wird total auf das Äußere geachtet. Bei Burschen noch mehr als bei Mädls, die müssen einen Six Pack haben. Es gibt auch Vorschriften bezüglich Haaren, Nägel, Schminke usw. Es ist nicht schlimm ein wenig zuzunehmen, dann arbeitet man aber vielleicht zukünftig im Lager. Hätte ich jetzt aber noch nicht erlebt.
86	00:20:49-00:21:24	N	Alltag	Beruf		Ja, und ich glaub auch, dass keine Firma, die einen normalen Beruf, also einen normalen Job ausschreibt,	Überschneidung	Ich glaube nicht, dass eine Firma zugeben würde

					dass die jemals zugeben würde, dass die nach dem Äußerlichen gehen, aber ich glaube schon, dass die sehrwohl, dass es schon teilweise eine Rolle spielt! Und da habe ich auch mal einen Artikel gelesen, dass vor allem, wenn weibliche Führungskräfte wen suchen, dass die schon unterbewusst schauen, dass die Nachfolgerinnen nicht schöner sind als die, weil das einfach automatisch ein Konkurrenzkampf ist im Berufsleben. Und bei Männern wiederum die sehen da nicht einen optischen Konkurrenzkampf.	Sprecherin N und Q	
87	00:21:23-00:21:24	Q	Alltag	Beruf	Die suchen die Schönen.		dass sie hübsche Menschen suchen.
88	00:21:25-00:21:52	N	Alltag	Beruf	Also das ist vielleicht ein Problem. Natürlich würde es keiner zugeben. Es wäre ja auch ein Riesenskandal, wenn herauskommen würde, dass eine Firma nach dem Äußerlichen geht, aber wenn das Berufsfelder sind, zum Beispiel die Austrian Airlines, als Stewardess braucht man gewisse Maße. Oder Modeljobs! Ja, aber ich denke schon, auch bei einem Bewerbungsgespräch, dann		Natürlich würde das keiner zugeben, aber zum Beispiel braucht man für die Austrian Airlines auch gewisse Maße. Models auch!
89	00:21:52-00:21:59	P	Alltag	Beruf	Da spielt ja immer so das Auftreten und der erste Eindruck, aber ich meine hat halt viel mit Selbstbewusstsein zu tun, und ich glaube aber da kann man auch.	Überschneidung Sprecherin P und O	Da spielt der erste Eindruck eine große Rolle. Hat aber sehr viel mit Selbstbewusstsein zu tun.
90	00:21:57	O	Alltag	Beruf	Ich glaube aber		
91	00:21:59-00:22:00	N	Alltag	Beruf	Ja eh, genau. Und die Schönheit	Überschneidung Sprecherin N und P	
92	00:22:00-00:22:04	P	Alltag	Beruf	Auch als nicht so attraktiver Mensch, kann man ein bisschen was wettmachen durch ein selbstbewusstes Auftreten		Durch Selbstbewusstsein kann man auch als nicht so attraktiver Mensch einiges wettmachen.
93	00:22:04-00:22:34	Q	Alltag	Beruf	Ich glaube es kommt auch nicht unbedingt auf das Visuelle an, sondern auch einfach wie du dich gibst, oder wie du dich mit dem Chef oder mit dem, der dich halt interviewt, verstehst. Weil du musst ja nicht unbedingt schön sein, aber du kannst sehr kompetent sein, und unglaublich freundlich und einfach den Drang		Ich glaube es geht nicht unbedingt um das Äußere, sondern wie du beim Chef ankommst. Sympathie und Kompetenz spielen eine große Rolle.

						dazu haben, zu arbeiten, oder einfach den Willen dazu haben, zu arbeiten! Und du kannst dem Chef super sympathisch sein oder unglaublich unsympathisch sein, weil der das einfach nicht mag. Also, ich glaube es kommt voll darauf an.		
94	00:22:36-00:23:02	O	Alltag	Beruf		Und dennoch finde ich, glaub ich, dass wenn zum Beispiel zwei Bewerber sind, die halt qualifikationsmäßig gleich auf sind und einer schöner und der andere nicht so schön ist, dass schon irgendwie der Schöneren bevorzugt werden würde, weil man einfach das nicht komplett ausschalten kann. Aber ich bin auch nicht sicher, ob es vielleicht manchmal, vor allem Frauen, wenn die halt schöner sind und etwas aus sich machen, es nicht vielleicht sogar schwieriger haben, ernst genommen zu werden in einer Männerberufswelt.		Ich glaube bei gleicher Qualifikation wird die hübschere Person bevorzugt. Aber ich glaube, dass es Frauen, die hübscher sind, oftmals vielleicht schwieriger haben in einer Männerberufswelt.
95	00:23:03	Q	Alltag	Beruf		Ja.		
96	00:23:05-00:23:08	O	Alltag	Beruf		Könnt auch sein. Kann ich jetzt noch nicht so viel dazu sagen.		Das kann ich jetzt noch nicht beurteilen.
97	00:23:11-00:23:24	L	Alltag	Eigenschaft en	Schönheit	Okay, auf dem jetzt aufbauend, was glaubt ihr, werden für Eigenschaften mit Schönheit, und Schlankheit verbunden? Und dann vice versa mit nicht so attraktiven Menschen und vielleicht übergewichtigen Menschen?	Neue Frage der Leiterin	
98	00:23:25-00:23:29	O	Alltag	Eigenschaft en	Schönheit	Naja schöne Menschen: Selbstbewusst, zielstrebig, genau		Selbstbewusst, zielstrebig, genau.
99	00:23:29	Q	Alltag	Eigenschaft en	Schönheit	Gepflegt		Gepflegt.
100	00:23:30	O	Alltag	Eigenschaft en	Schönheit	Gepflegt		
101	00:23:31-00:23:32	N	Alltag	Eigenschaft en	Schönheit	Freundlich		Freundlich.
102	00:23:33	P	Alltag	Eigenschaft en	Schönheit	Naja	Überschneidung	

103	00:23:33-00:23:34	O	Alltag	Eigenschaft en	Schönheit	Naja. Nein	Sprecherin P, O und Q	Nein.
104	00:23:34-00:23:35	Q	Alltag	Eigenschaft en	Schönheit	Freundlich? Nein		
105	00:23:36-00:23:49	O	Alltag	Eigenschaft en	Schönheit	Andererseits dann vielleicht oberflächlich, vielleicht zickig, vielleicht ja halt schon auch negative Eigenschaften! Dass die vielleicht nicht so fokussiert auf ihren Beruf sind, oder wie auch immer.		Vielleicht oberflächlich, zickig? Fokussiert auf den Beruf.
106	00:23:51-00:24:04	O	Alltag	Eigenschaft en		Und halt umgekehrt vielleicht mit nicht so schönen Menschen, oder dickeren Menschen, dass die eventuell halt nicht zielstrebig sind, sich gehen lassen, keine Ziele haben. Ich weiß nicht.		Bei dickeren Menschen: Lassen sich gehen, nicht so zielstrebig.
107	00:24:05	P	Alltag	Eigenschaft en	Schönheit	Ich find's halt ur schwierig jetzt Schönheit zu definieren, weil		Es ist schwierig Schönheit zu definieren.
108	00:24:08	O	Alltag	Eigenschaft en	Schönheit	Ja.		
109	00:24:09-00:24:55	P	Alltag	Eigenschaft en	Schönheit	weil ist jetzt jemand, der schön ist, ist das jetzt knallblonde Haare, superstark geschminkt jeden Tag, weiß ich nicht, immer supermodisch und alles tip top? Oder ist schön einfach, jemand der natürlich schön ist. Weil da ist für mich ein Unterschied, also wenn jemand natürlich schön ist, hat der für mich andere Eigenschaften, als jemand, der sich so aufbrezelt jeden Tag und bei jeder Gelegenheit und die ganze Zeit. Dann ist das für mich was anderes. Da habe ich dann bei solchen Menschen habe ich das Gefühl, die müssen irgendwas verstecken, die wollen sich hinter der Schminke, sind unsicher, müssen das machen damit sie sich wohler fühlen, also ich weiß nicht, das seh ich ein bisschen, also ich weiß nicht genau, was jetzt. Aber ich würd sagen, schöne Menschen, ja, schwierig! Ich kann nicht wirklich, kann ich nicht wirklich beantworten .		Ist schön blond und starke Schminke, sowie nach der neuesten Mode gekleidet? Oder jemand der natürlich schön ist. Das sind für mich andere Eigenschaften, als wenn sich jemand immer aufbrezelt. Bei solchen Menschen, glaube ich, die möchten sich hinter der Schminke verstecken.

110	00:24:56-00:25:26	N	Alltag	Eigenschaft en	Schönheit/Un attraktivität	Da anschließend finde ich, genau wie sie gesagt hat, Unterschied natürlich schön oder künstlich schön! Natürlich schön sind eigentlich nur gute Sachen, und künstlich schön kommen dann auch negative Sachen dazu. Wie zum Beispiel, oberflächlich, oder arrogant. Und bei dicken Leuten, dass die vielleicht eher faul rüberkommen. Oder vielleicht schlampig, aber das ist auch sehr oberflächlich, wenn man das jetzt verallgemeint.		Mit natürlicher Schönheit verbinde ich nur gute Sachen, mit künstlicher Schönheit auch negative. Wie zum Beispiel Oberflächlichkeit oder Arroganz! Und bei dicken Menschen: Faulheit, oder Schlampigkeit.
111	00:25:27-00:26:53	Q	Alltag	Beruf		Ich glaube es kommt auch ein bisschen auf die Körperpflege an. Und nicht unbedingt um so ein Modebewusstsein oder so. Aber einfach, dass man sich doch irgendwie auch attraktiver anzieht. Jetzt nicht unbedingt mit SO einem Ausschnitt, oder SO kurzen Hosen oder so, sondern einfach dass man für ein Meeting oder so, im Anzug, im Sakko oder sonst irgendwas kommt und halt, wenn man irgendwie Fitnesstrainer ist, dann halt im Sportgewand. Aber halt eher passend auch angezogen ist, und dass man doch irgendwie ein Bewusstsein dafür hat, was einem passt und nicht, dass man im Mini Rock kommt, wenn man vielleicht 100 Kilo wiegt, oder ich weiß nicht [lacht]. Also, dass man auch selber sich irgendwie bewusst ist, was einem passt oder zu einem passt. Und, dass man auch dadurch seine Firma, oder seine Arbeit, seinen Job vertreten kann. Einfach das Gepflegt-Sein und ich finde schon also Freundlichkeit macht schon schöner, heißt aber nicht, dass ein schöner Mensch freundlich sein muss, finde ich, also oder ist? Sagen wir's so. Einfach Sympathie und Hilfsbereitschaft, sollten auch Sachen sein, die halt irgendwie die attraktiver sind. Also im Arbeitsleben auf jeden Fall. Ich denke das macht gute Arbeit aus.		Ich glaube es kommt auf Pflege und das richtige Styling an. Also auch nicht zu kurz, sondern passend. Sympathie und Hilfsbereitschaft machen im Arbeitsleben attraktiver.
112	00:26:54-00:27:08	N	Alltag	Beruf		Ja, vielleicht machen auch bestimmte Charakterzüge einen Menschen schön, vielleicht kann man das erst im Nachhinein sagen, wenn man wen kennenlernt, dass		Vielleicht machen bestimmte Charakterzüge Menschen schöner.

						durch das und das, den dann schöner empfindet.		
113	00:27:09-00:27:14	L	Alltag	Beruf		Okay und wegen deinem aktuellen Beispiel [deutet auf Sprecherin Q] warum glaubst du nimmt Hollister nur Menschen, die schöner sind? Oder schlanker sind.	Überschneidung Leiterin und Sprecherin Q	Warum glaubst du, dass Hollister eher hübsche Menschen nimmt.
114	00:27:14-00:27:15	Q	Alltag	Beruf		Weil sie sich dadurch definieren.		Weil sie sich dadurch definieren.
115	00:27:15-00:27:21	L	Alltag	Beruf		Und warum? Also warum definiert man sich durch das?		Aber warum?
116	00:27:21-00:28:33	Q	Alltag	Beruf		Das weil sie einfach so, ja schwer zu sagen. Also ich glaube da steht auf jeden Fall im Vordergrund so "Sex sells". Also vor allem bei Abercrombie, die haben ja nur nackte Männer auf jeden Fotos und so. Ich denke mir, was ich bemerke, zum Beispiel bei unserem Gewand, die schneiden unglaublich klein. Und das machen die, das glaub ich warum sie das machen, zum Beispiel für Männer ist X-Large trotzdem normales Large oder so, also ziemlich klein geschnitten. Und die wollen halt eben vermeiden, dass dicke Menschen zum Beispiel, ihre Kleidung tragen können. Weil sie sich eben durch diesen Typ Mann, jung, durchtrainiert, hübsch, blaue Augen, blonde Haare oder auch nicht, keine Ahnung, definieren wollen. Einfach muskulös, einfach dieses Bild von sexy sein, oder ich weiß nicht. Die wollen das dadurch definieren. Und dadurch müssen auch die Leute im Geschäft dort ausschauen, die dort arbeiten. Also jetzt nicht jeder perfekt irgendwie gestylt und perfekter Körper und so aber. Die wollen schon, also die haben auf jeden Fall schon hübsche Menschen und freundliche Menschen auch.		Sex sells! Sie schneiden auch sehr klein. Sie wollen vermeiden, dass dicke Menschen die Kleidung tragen. Sie wollen jung, schlank, durchtrainiert, hübsch, blaue Augen etc. Daher müssen auch die Menschen, die dort arbeiten, hübsch gestylt sein und freundlich.
117	00:28:34-00:28:41	P	Alltag	Beruf		Ich glaub halt auch, dass es umgekehrt ist: Wenn du Hollister trägst, wirst du zu so einem Mann. Dann wirst du zu, dann wirkst du	Überschneidung Sprecherin Q und P	Durch das Tragen dieser Kleidung wirst du zu so einem Mann.
118	00:28:40-00:28:42	Q	Alltag	Beruf		Ja, das wollen die dadurch vermitteln.		Das soll vermittelt werden.

119	00:28:42-00:28:44	P	Alltag	Beruf		ja, das ist halt auch glaube ich deswegen. Das ist eh so wie Werbung halt grundsätzlich funktioniert.	Überschneidung Sprecherin Q und P	So funktioniert Werbung.
120	00:28:44-00:28:45	Q	Alltag	Beruf		Ja. Mhm		
121	00:28:45-00:28:47	P	Alltag	Beruf		Ich glaube halt, dass die das auch machen.		
122	00:28:48-00:28:49	Q	Alltag	Beruf		Voll, auf jeden Fall!	Überschneidung Sprecherin Q und P	
123	00:28:49-00:28:51	P	Alltag	Beruf		Wenn du das, wenn du das anziehst, dann willst du nur noch Hollister, dann wirst du so		Wenn du das anziehst, willst du nur noch Hollister.
124	00:28:50-00:28:51	Q	Alltag	Beruf		Dann wirst du so wie sie, ja.		Dann wirst du so wie sie.
125	00:28:51-00:28:52	P	Alltag	Beruf		schön.		
126	00:28:53-00:29:37	Q	Alltag	Beruf		Ja, also wir haben auch so Regeln, also so eine Look Policy, also Mädls dürfen nur offene Haare tragen, oder halt in einem Zopf zusammengebunden und geflochten, aber und Burschen sollen halt kein Gel tragen, damit's halt, beim Hollister ist es halt so, der Surfer-Look, als ob wir gerade vom Strand gekommen wäre. [Kichern im Hintergrund] Ja genau, aber irgendwie doch eher natürlich und nicht zu aufgebrezelt oder so. Sie meinen auch, sie nehmen keine Leute, die irgendwie voll komisch gefärbte Haare haben oder so. Also klar blonde Strähnchen oder so - solange es natürlich aussieht - aber sie definieren sich trotzdem mit feschen Leuten.		Wir haben auch bestimmte Regeln, was das Aussehen betrifft: Mädchen müssen die Haare offen tragen, oder zu einem Zopf geflochten. Burschen sollen kein Gel tragen. Es geht darum, den Surfer Look zu vermitteln. Aber doch natürlich und nicht so aufgebrezelt.
127	00:29:38-00:29:43	L	Alltag	Beruf		Mhm. Also sie wollen, versteh ich's richtig, sie wollen natürliche Schönheit eigentlich vorgeben	Überschneidung Leiterin und Sprecherin Q	Sie wollen also natürliche Schönheit vorgeben?
128	00:29:42-00:29:43	Q	Alltag	Beruf		Ja, wollen sie		Ja.
129	00:29:44-00:29:45	L	Alltag	Beruf		durch schöne Leute	Überschneidung Leiterin und Sprecherin Q	Durch hübsche Leute.
130	00:29:45	Q	Alltag	Beruf		Ja, aber		

131	00:29:46-00:29:48	L	Alltag	Beruf		die auch natürlich sehr schön sind, ohne nachzuhelfen [lacht]	Überschneidung Leiterin und Sprecherin Q	
132	00:29:47-00:29:54	Q	Alltag	Beruf		Ja, das versuchen sie auf jeden Fall, also das ist schon wichtig auch, dass es eben natürlich rüberkommt.		Ja, es ist sehr wichtig, dass es natürlich aussieht.
133	00:29:55-00:30:00	L	Alltag	Eigenschaft en	Jug. Aussehen	Okay, dann welche Eigenschaften werden mit jugendlichem Aussehen verbunden?	Neue Frage der Leiterin	Welche Eigenschaften werden mit jugendlichem Aussehen verbunden?
134	00:30:10-00:30:18	Q	Alltag	Eigenschaft en	Jug. Aussehen	Eigenschaften mit jugendlichem Aussehen. Das check ich nicht ganz [murmelt] Kannst du es definieren?		
135	00:30:19-00:30:23	P	Alltag	Eigenschaft en	Jug. Aussehen	Wenn jemand mit 30 noch immer aussieht wie 15 oder? Ist das dann jugendliches Aussehen?		Ist es jugendliches Aussehen, wenn man mit 30 aussieht wie 15?
136	00:30:24-00:30:26	L	Alltag	Eigenschaft en	Jug. Aussehen	Nein, das ist glaube ich eher ein vergeblicher Versuch [scherzhaft]	Allgemeines Lachen	Nein, das ist wohl eher ein vergeblicher Versuch.
137	00:30:27-00:30:00	P	Alltag	Eigenschaft en	Jug. Aussehen	Nein so jetzt überspitzt, aber, wenn jemand älter ist und jünger aussieht oder wie ist das gemeint.		Wenn jemand älter ist, als er aussieht?
138	00:30:31-00:30:33	L	Alltag	Eigenschaft en	Jug. Aussehen	Ja, aber ich meine damit schon, nicht ein peinliches		Ja, aber nicht peinlich.
139	00:30:33-00:30:36	P	Alltag	Eigenschaft en	Jug. Aussehen	Ja ja. Nein		
140	00:30:35-00:30:48	L	Alltag	Eigenschaft en	Jug. Aussehen	sondern einfach, dass man auch im Alter sich jugendlich gibt, und jugendlich aussieht. Kann einem das Vorteile bringen? Ist das eher ein Nachteil? Was verbindet man mit jugendlichem Aussehen?		dass man sich im Alter auch jugendlich gibt. Bringt einem das Vorteile oder Nachteile. Was verbindet man damit?
141	00:30:49-00:31:27	Q	Alltag	Eigenschaft en	Jug. Aussehen	Es kommt darauf an, ob man eine, ob das eine Person mit Erfahrung tut, oder ob das eine junge Person tut, denke ich. Also wenn man jetzt im Arbeitsleben so zum Beispiel, wenn da irgendjemand daherkommt, der ein Simpsons Leiberl anzieht, der kommt vielleicht nicht so rüber, als ob er viel Erfahrung hätte, so als wenn er graue Haare hat oder so, keine Ahnung. Das ist ur schwer. Ich denke mir Kleidungsstil ist auf jeden Fall aussagend irgendwie, was mit jugendlich zu tun hat und so.		Wenn man in der Arbeit unpassend gekleidet ist, wirkt das unerfahren. Aber die Kleidung ist aussagekräftig.

142	00:31:28-00:31:51	O	Alltag	Eigenschaft en	Jug. Aussehen	Ich denke auch, dass das irgendwie mit Offenheit oder Flexibilität zu tun hat. Weil wenn ein Mensch jetzt irgendwie sagt, er bleibt jetzt nicht so starr im Alter, sondern möchte auch vielleicht jünger wirken oder rüber kommen, kann es auch sein, dass man halt damit assoziiert, dass der halt irgendwie offen gegenüber Neuem ist oder flexibler. Das sind jetzt die Eigenschaften, die mir eingefallen wären.		Offenheit und Flexibilität. Keine Altersstarre!
143	00:31:52-00:32:44	N	Alltag	Eigenschaft en	Jug. Aussehen	Ja hätte ich auch gesagt, weil zum Beispiel, ich stelle es mir gerade so vor, dass wir einen Lektor haben, der extrem jung aussieht. Auf der einen Seite kommt er natürlich mit weniger Erfahrung rüber, aber auf der anderen Seite auch so, dass er sich besser, vielleicht, in die Schüler hineinversetzen kann, oder verständnisvoller ist, oder einfach lockerer, Witz führt vielleicht, nicht so starr ist, neue Sachen ausprobiert eher. Das ist halt jetzt ein Beispiel bei einem Lektor, wenn er jung aussieht. Wenn ich einen Arzt sehe, der jung aussieht, denke ich mir vielleicht, dass der unerfahren ist, sich nicht so gut auskennt, wie ein älterer Arzt. Kommt darauf an, auf was man aus ist, vielleicht auch. Was man gerne gegenüber hätte.		Wir haben einen Lektor, der sehr jugendlich aussieht. Einerseits wirkt er weniger erfahren, andererseits lockerer und lustiger. Wenn ich einen Arzt sehe, der jung aussieht, denke ich mir vielleicht, dass er unerfahren ist.
144	00:32:45-00:32:55	P	Alltag	Eigenschaft en	Jug. Aussehen	Also, mein Freund ist 30 und schaut aus wie 24 oder 23, hat aber so voll den Business Job und so. Und ich glaube, er bringt schon sowas rüber wie	Überschneidung Sprecherin P und N	Mein Freund ist 30 und sieht aus 23, 24. Er hat aber einen Business Job.
145	00:32:55	N	Alltag	Eigenschaft en	Jug. Aussehen	den Life Style		
146	00:32:56-00:33:21	P	Alltag	Eigenschaft en	Jug. Aussehen	Dynamik, Jugend und auch so neue Sachen auch irgendwie so ein bisschen. Ich meine, da sind auch viele junge Leute, die mit ihm arbeiten, aber auch viele ältere, und ich glaub er bringt da, oder wirkt schon so, als würde er Schwung oder so Frische oder ja halt irgendwie, ja irgendwie so was Neues. Oder jung und neu. Ich glaub, ja.		Ich glaube er bringt da schon etwas Neues, Dynamisches, Frisches hinein.

147	00:33:22-00:33:23	N	Alltag	Eigenschaft en	Jug. Aussehen	Ja das würd ich auch sagen.	Überschneidung Sprecherin N, Q und P	Würde ich auch sagen.
148	00:33:22-00:33:23	Q	Alltag	Eigenschaft en	Jug. Aussehen	Dynamisch und flexibel		Dynamisch und flexibel.
149	00:33:23	P	Alltag	Eigenschaft en	Jug. Aussehen	Ja!		
150	00:33:24-00:33:27	Q	Alltag	Eigenschaft en	Jug. Aussehen	Find ich ist einfach die Eigenschaften.		
151	00:33:28-00:33:34	L	Alltag	Freunde	Kriterien	Okay, welche Rolle spielt äußere Attraktivität und Schlankheit im Freundeskreis?		
152	00:33:35-00:33:38	Q	Alltag	Freunde	Kriterien	Kommt darauf an, wie gut man befreundet ist. Glaub ich.		Kommt darauf an, wie gut man befreundet ist.
153	00:33:41-00:33:13	N	Alltag	Freunde	Kriterien	Ja, ich glaube auch wieder, so kurzfristig, wenn man jemanden kennenlernt, schnell einmal wen anspricht, dann schaut man schon, dass man jemand gleich schönen anspricht. Also ich würde nicht, wenn ich neu wen kennenlerne, auf die Schönste hingehen! Also ich würde eher auf Gleichgestellte zugehen. Aber eine sehr gute Freundin ist sehr dick und die kenne ich schon ewig, also da spielt auch der Charakter dann eine große Rolle. Also	Überschneidung Sprecherin N und O	Auch hier ist bei kurzfristen Freundschaften so, dass man vielleicht Hübschere anspricht, wobei ich nicht auf die Schönste zugehen würde, aber auf Gleichgestellte. Aber ich habe auch eine sehr dicke Freundin, die ich schon sehr lange kenne, da ist der Charakter wichtiger.
154	00:34:13-00:34:14	O	Alltag	Freunde	Kriterien	Die ist aber auch erst dicker geworden.		Die wurde aber im Laufe der Zeit dicker.
155	00:34:14-00:34:27	N	Alltag	Freunde	Kriterien	Ja, also ich glaub auch langfristig wieder ist das Gewicht oder die Schönheit kein Thema, aber wenn man wen anspricht, dass da vielleicht schon ein bisschen, das Äußere eine größere Rolle spielt.		Langfristig ist das Gewicht kein Thema, aber wenn man sich vielleicht neu kennenlernt schon.

156	00:34:28-00:35:38	Q	Alltag	Freunde	Kriterien	Man versucht sich ja auch durch seine Freunde zu identifizieren. Also ich denk mir, eine meiner besten Freundinnen, oder meine beste Freundin ist auch, hat auch recht viel zugenommen und aber die ist generell ein bisschen molliger. Und für mich persönlich, ich find's lieb. Ich finde es passt ihr. Es stört mich nicht, weil es ja an mir irgendwie nichts ändert. Und sie ist mir auch nicht peinlich oder so, oder irgendwas. Und ich denke mir Freundschaft sollte, also eine wahre Freundschaft sollte nicht auf Aussehen oder sonst irgendwas basieren. Aber eben so kurzfristige, dass man sich eben damit identifiziert, dass man mit gleich schönen Leuten irgendwie abhängt und sich dadurch irgendwie versucht anderen Leuten zu zeigen oder sonst irgendwas. Aber es kommt auch voll auf den Charakter an. Ich denke es gibt auch so Leute, die versuchen mit schöneren Leuten irgendwie zu sein, damit sie schöner wirken. Muss jetzt nicht unbedingt vom Äußerlichen sein, aber generell, die sich versuchen sich irgendwie durch andere Leute zu identifizieren. Und auch ein Teil davon sein wollen, auch wenn sie's einfach nicht sind oder, ich weiß nicht.		Man versucht sich durch seine Freunde zu identifizieren, aber eine meiner besten Freundinnen ist auch mollig. Aber mich stört es nicht. Sie ist mir auch nicht peinlich! Freundschaft sollte nicht auf Aussehen basieren. Es gibt aber schon Leute, die sich mit anderen zeigen wollen und sich damit identifizieren.
157	00:35:39-00:36:06	O	Alltag	Freunde	Kriterien	Ich denke da halt, dadurch, dass man sich schon beim Kennenlernen halt irgendwie die Leute aussucht, die einem gefallen oder mit denen man sich identifiziert, dass man dann schon einen Freundeskreis hat, der einem ähnlich ist. Auch halt irgendwie vom Aussehen her, oder körperlich oder wie auch immer. Aber ich denke, wenn man dann mal befreundet ist, dann ist es relativ egal, ob man sich verändert, von seinem Stil her, von seinem Gewicht her, wie auch immer. Das spielt dann eigentlich keine Rolle mehr.		Man hat aber schon einen Freundeskreis, der einem ähnlich ist. Aber wenn man mal befreundet ist, ist es egal, wenn man sich verändert.
158	00:36:07-00:36:18	Q	Alltag	Freunde	Kriterien	Ich merk das auch auf der FH eigentlich, dass sich, also, es haben sich jetzt nicht unbedingt so arge Gruppen gebildet, aber man hängt dann schon mit den selben Leuten immer ab. Und die sind dann doch irgendwie		Auch auf der FH hat man mehr mit Leuten zu tun, die einem ähnlich sind.

						sich ähnlich. Find ich.		
159	00:36:19-00:36:21	O	Alltag	Freunde	Kriterien	Ja, das stimmt schon.		Stimmt.
160	00:36:21-00:36:24	Q	Alltag	Freunde	Kriterien	Das sieht man schon. Also bei uns in der Klasse sieht man das schon, find ich.		
161	00:36:24	N	Alltag	Freunde	Kriterien	Mhm.		
162	00:36:25-00:36:36	Q	Alltag	Freunde	Kriterien	Auf jeden Fall. Man macht das aber auch unterbewusst, finde ich, also ich gehe jetzt nicht hin und sage: "Ja, ich bin mit dir nicht befreundet, weil ich dich nicht hübsch finde." , oder so. Sondern das macht man einfach unterbewusst glaube ich.		Man macht das aber unterbewusst.
163	00:36:36-00:36:40	O	Alltag	Freunde	Kriterien	Ja, weil da es auf Gegenseitigkeit irgendwie beruht, passt's dann ja wieder.		Es beruht ja auf Gegenseitigkeit und passt dann wieder.
164	00:36:40-00:36:49	Q	Alltag	Freunde	Kriterien	Ja, eh aber das ist einfach, ich weiß nicht, ich denk, das ist einfach unterbewusst, wo man sich einfach denkt, der ist mir sympathisch der nicht so.	Überschneidung Sprecherin Q und O	
165	00:36:49	O	Alltag	Freunde	Kriterien	Ja.		
166	00:36:50-00:37:14	Q	Alltag	Freunde	Kriterien	Ich glaube es kommt eher, ich glaub man denkt sich nicht gleich, ja der ist schiach, mit dem will ich nicht befreundet sein, sondern einfach auch seine Ausstrahlung, wie sympathisch der einem ist. Weil der muss ja nicht, oder die muss ja nicht unbedingt schön sein, sondern es kommt auch voll auf's Sympathische an. Aber im Endeffekt ist es voll unterbewusst, denke ich. Wie man sich die Freunde dann wirklich aussucht in einer Gruppe.		Ich glaube es kommt auf die Sympathie an. Aber im Endeffekt ist es alles unterbewusst.

167	00:37:15-00:38:05	P	Alltag	Freunde	Kriterien	Also, wenn wir jetzt schon bei den 15-20-Jährigen sind. Also, ich bin bei den Pfadfindern und ich sehe das schon ganz arg, vor allem bei den 13-16-Jährigen, dass die Außenseiter oder die, die nicht so viele Freunde haben, die sind die Dickeren oder nicht so schön, nicht so hübsch oder vielleicht einfach anders sind. Und das sind einfach die. Ich mein das geht halt dann oft einher mit wenig Selbstbewusstsein, mit wenig reden wollen, sehr still sein, schüchtern, aber ja. Das ist einfach was, was vielleicht dann eben, vor allem im Teenager Alter ein bisschen übergewichtig und so, geht einfach zusammen mit Schüchternheit und Unsicherheit. Und deswegen glaube ich vor allem, dass es in so einem Alter, noch viel schwieriger ist, als dann auf der Uni, auf der FH, wo einfach hoffentlich, die meisten Leute schon ein bisschen abgeklärt, also da spielt's nicht so eine Rolle.	Überschneidung Sprecherin P und Q	Also bei den Pfadfindern sehe ich schon, dass vor allem bei den 13-16-Jährigen, Aussehen eine Rolle spielt. Die Dickeren oder nicht so Hübschen sind die Außenseiter. Oder diejenigen, die sehr still und schüchtern sind, vielleicht aufgrund von Übergewicht. Auf der Uni oder FH sind die Leute ja schon reifer.
168	00:38:05-00:38:07	Q	Alltag	Freunde	Kriterien	Das stimmt aber. Auf jeden Fall.		Stimmt.
169	00:38:07-00:38:08	P	Alltag	Freunde	Kriterien	Bei so Teenagern bei Fortgehen und dann		
170	00:38:09-00:38:15	Q	Alltag	Freunde	Kriterien	Ja das ist schon klar. Da ist aber auch der Gruppenzwang, so: Ja, ich schminke mich, ich zieh mich schön an, das musst du jetzt auch machen. So irgendwie oder		Bei Teenagern ist es der Gruppenzwang.
171	00:38:15-00:38:18	P	Alltag	Freunde	Kriterien	Man hat's ur schwer da wo reinzukommen, glaube ich.		Da hat man es schwer hineinzukommen.
172	00:38:18	Q	Alltag	Freunde	Kriterien	Voll!		
173	00:38:18	N	Alltag	Freunde	Kriterien	Mhm.		

174	00:38:19-00:38:58	Q	Alltag	Freunde		Aber das ist halt dann auch so eine Sache, finde ich, wenn man kein Selbstbewusstsein hat, weil man eben im Gymnasium oder in der Unterstufe oder so irgendwas, nicht unbedingt fertig gemacht wurde, aber nicht so integriert wurde, einfach weil man ein bisschen dicker war, oder einfach anders war, dass man dann, wenn man weniger Selbstbewusstsein hat, dass man das auch in Zukunft einfach mitnimmt und dass einem das für die Zukunft dann auch irgendwie das Leben schwerer macht. Manche wachsen da raus, und denen ist das wurscht, manche finden neue Freunde, die das vollkommen akzeptieren, aber für manche ist das dann nicht so leicht, glaube ich!		Wenn man aufgrund des Außenseitertums in der Schule schon kein Selbstbewusstsein mitnimmt, wird es später sicher schwieriger.
175	00:39:02-00:39:24	L	Alltag	Freunde	Beeinflussung	Wie ist das Freundeskreis Schönheit, haben wir schon besprochen, wie ist das eigene Schönheit und die von den Anderen, vom Thematisieren her, wie oft wird denn Schlankheit, Schönheit thematisiert. Und auch vielleicht gegenseitig sich Tipps zu geben oder beeinflusst mich das in einer Weise, wenn meine Freundin von einer Diät erzählt oder also, einfach Schönheitsmaßnahmen, wird das thematisiert und wie oft?	Neue Frage der Leiterin	Wie sehr wird Schönheit und Schlankheit im Freundeskreis thematisiert und findet Beeinflussung statt.
176	00:39:25-00:40:29	Q	Alltag	Freunde	Beeinflussung	Ich finde es kommt auf den Grund an. Also, eben meine Freundin die heiratet jetzt, und das ist eben, die die etwas dicker ist, und die hat in letzter Zeit einfach generell viel zugenommen. Und die will jetzt für die Hochzeit eben voll abnehmen, also voll nicht, aber halt schon Einiges noch. Aber für die, also was wir gemacht haben, wir sind zu dritt in einem Fitnesscenter, und wir versuchen uns gegenseitig zu motivieren so: Ja, gehen wir jetzt zusammen Tanzen, oder gehen wir in die Stunde oder gehen wir einfach zusammen in's Fitness Center? Und einfach um sich gegenseitig zu motivieren, auch weil's für einen guten Zweck ist, unter Führungszeichen. Aber ich denk mir auch, dass man, ich weiß nicht, also wenn jetzt eine Freundin von mir		Meine dickere Freundin heiratet jetzt und möchte stark abnehmen. Da gehen wir zu dritt ins Fitnesscenter und motivieren uns gegenseitig. Wenn mir das eine Freundin so erzählt, lässt es mich kalt.

						erzählt: "Ja, Ich mach schon wieder eine Diät.", denke ich mir: Okay, du brauchst das gar nicht! Oder: Ja, schön für dich, aber es lässt mich irgendwie kalt. Kommt voll darauf an, was der Grund ist. Also wenn's einfach nur so ist, denke ich mir: Okay, ja du brauchst das, du brauchst das nicht. Aber		
177	00:40:30-00:41:09	N	Alltag	Freunde	Beeinflussung	Ich glaube das ist prinzipiell bei Mädls-Treffen, dass die vielleicht mehr über die Schönheit von anderen sprechen, vor allem über Burschenschönheit, oder über Männerschönheit, als über sich selber, und das man unbewusst mehr über Schönheit redet, als man glaubt. Allein, wenn man sagt: "Ja, schön was du heut an hast.", oder "Wo hast du das gekauft, wo hast du das her?" Ist das jetzt in? Sozusagen. Oder "Schön, wie du dich heute wieder geschminkt hast, das ist einmal anders." Ich glaube, das ist eigentlich, dass das eigentlich in jeder Kommunikation irgendwie stattfindet. Und wie gesagt, dass Mädls vielleicht lästern über andere.	Überschneidung Sprecherin N und Q	Prinzipiell sprechen Mädls über die Schönheit von anderen, vor allem über Männer.
178	00:41:09-00:41:10	Q	Alltag	Freunde	Beeinflussung	Das ist auf jeden Fall.		Ja.
179	00:41:11-00:41:14	N	Alltag	Freunde	Beeinflussung	Das das eine große Rolle, dass die mehr heraus nehmen, was sie Schiaches sehen, bei anderen Leuten	Überschneidung Sprecherin N und P	Auch wird mehr thematisiert, was hässlich bei anderen ist.
180	00:41:14-00:41:17	P	Alltag	Freunde	Beeinflussung	Ja, weil sie sich dann selber besser fühlen		Weil sie sich dann besser fühlen.
181	00:41:17-00:41:27	N	Alltag	Freunde	Beeinflussung	als bei Schönen. Und das vielleicht Männer mehr objektiv beurteilt werden, als Freundinnen.		Männer werden objektiver beurteilt als Freundinnen.

182	00:41:28-00:42:21	P	Alltag	Freunde	Beeinflussung	Ich weiß nicht, ich bin eigentlich, ich meine in der Schule schon, aber jetzt bin ich eigentlich in einem Freundeskreis oder habe Freundinnen, mit denen ich das eigentlich überhaupt nicht thematisiere. Oder halt nicht bewusst, nicht so bewusst reden: "Wow, ich würd gern", wird schon wieder hin und wieder fallen "Zwei Kilo" aber halt nicht, es ist kein Riesenthema für mich. Es beschäftigt mich auch einfach nicht. Ich, weiß ich nicht, ich wüsste jetzt auch nicht, was ich eine Stunde über Haare reden soll [Lachen im Hintergrund] Oder eine halbe Stunde nicht. Ich bin da auch einfach zu wenig, ich lese zu wenig solche Magazine, ich bin zu wenig da, keine Ahnung, dass ich jetzt eine Hose habe in der Saisonfarbe, vielleicht ein Zufall aber ich glaube persönlich, hin und wieder kommt es zur Sprache. Ich glaube man kann es nicht vermeiden.		In der Schule schon, aber jetzt habe ich Freundinnen mit denen thematisiere ich das überhaupt nicht. Oder vielleicht hin und wieder. Ich bin in diesen Belangen auch zu wenig informiert.
183	00:42:21-00:42:37	Q	Alltag	Freunde	Beeinflussung	Aber ich glaube das kommt auch voll auf den Freundeskreis an, wie selbstfokussiert die Leute sind und was denen auch wichtig ist. Weil wenn mir persönlich nur meine Haare und meine Nägel und so wichtig sind, werde ich auch viel mehr darüber reden, als wenn's mir wurscht ist.		Es kommt auch auf den Freundeskreis an. Wenn mir persönlich Haare und Nägel wichtig sind, werde ich das auch thematisieren.
184	00:42:42-00:43:32	O	Alltag	Freunde	Beeinflussung	Und auf der Fh ist es noch immer so, dass in unserer Gruppe, also da sind vielleicht zehn Mädls und fünf Burschen, die halt immer zusammen sind, und da ist halt schon so, dass vor allem Essen ein Riesenthema ist, weil immer wenn wir zum Billa gehen, und dann überlegen wir immer was wir essen. Und dann sind wir so voll motiviert, ja, wir kaufen uns was Gesundes und essen gesund und dann essen wir aber trotzdem immer einen Blödsinn. Und was auch ist, ist dass wir irrsinnig viel, wenn wir in Vorlesungen sitzen, die vier, fünf Stunden dauern, dass man halt dann irgendwann mit dem Lap Top da sitzt und anfängt im Internet zu schauen und durch Online-Shops und Gewand und dann. Bei uns ist einkaufen auch ein Riesenthema also		Auf der FH ist vor allem Essen ein Riesenthema. Dann sind wir motiviert und wollen etwas Gesundes kaufen, und kaufen trotzdem Blödsinn. In Vorlesungen schauen wir sehr oft Kleidung online an und beraten uns gegenseitig. Das ist schon das größte Thema für uns.

						auch jedes Mal, wenn irgendeine Shopping Night ist oder irgendwo, irgendwelche Specials sind, in einem Geschäft, dann wird das sofort kommuniziert und alle wissen das und. Also bei uns ist das ein Riesenthema, also wenn nicht sogar das größte in der ganzen FH.		
185	00:43:34-00:43:42	L	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	Okay, wie würdet ihr das heutige gesellschaftliche Schönheitsideal beschreiben?	Neue Frage der Leiterin	
186	00:43:43	Q	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	Pfff, schrecklich!		Schrecklich!
187	00:43:44-00:43:47	O	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	Groß, blond, blau	Überschneidung Sprecherin O und P	Groß, blond!
188	00:43:47-00:43:49	P	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	Naaaa! Überhaupt nicht!		Nein, gar nicht!
189	00:43:48	O	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	Na oja! Ich finde schon noch irgendwie! Ich finde schon noch irgendwie, dass blond und blaue Augen		Ich finde schon blond und blaue Augen.
190	00:43:52-00:43:53	N	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	Ich finde nicht.	Überschneidung Sprecherin N und P	
191	00:43:52-00:43:53	P	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	Ich finde nicht.		
192	00:43:55-00:44:00	N	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	Na, ich finde auf alle Fälle, vielleicht heutzutage, vielleicht weiblich, nicht		
193	00:44:00-00:44:02	O	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	Victoria's Secret Model.		Victoria's Secret Model.
194	00:44:02-00:44:05	N	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	nicht zu, kommt auf die Gesellschaft an, würde ich sagen		

195	00:44:05-00:44:07	P	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	In Europa sind die Victoria' Secret, oder? Ich weiß nicht	Überschneidung Sprecherin P und O	In Europa oder?
196	00:44:07	O	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	Doch!		
197	00:44:07-00:44:09	P	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	Doch schon?		
198	00:44:08	O	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	Ja! [lacht]		
199	00:44:11-00:44:13	L	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	Wie groß ist denn groß?	Nachfrage der Leiterin	
200	00:44:14-00:44:16	O	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	Schon über 1,75 würd ich mal sagen.		Über 1,75
201	00:44:16-00:44:17	P	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	Für Mädls jetzt oder Burschen?		Bei Mädls?
202	00:44:18	O	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	Mädls	Überschneidung Sprecherin O, Q und P	
203	00:44:18-00:44:21	Q	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	Mädls. Burschen müssen 1, 85		Ja, Burschen müssen mindestens 1,85 sein.
204	00:44:20-00:44:22	O	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	1,85		
205	00:44:20-00:44:25	P	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	Über 1,75? Über 1,75 Mädchen?		Über 1,75, Mädchen?
206	00:44:26-00:44:27	O	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	Ja, also		
207	00:44:28-00:44:30	P	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	Naja, also ich glaub Burschen stehen darauf, wenn Mädchen klein sind.		Ich glaube Burschen mögen kleine Mädls.
208	00:44:30-00:44:32	Q	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	Oh ja! Vor allem die ganz Großen.		Ja, vor allem die ganz großen!
209	00:44:32-00:44:35	P	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	Also nicht ganz klein, aber auf jeden Fall nicht	Überschneidung Sprecherin P und Q	Also nicht ganz klein.
210	00:44:34-00:44:37	Q	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	Sind 2 Meter groß und suchen sich immer die 1,60 Großen.		Die zwei Meter großen, suchen immer die 1,60 großen Mädchen.

211	00:44:38-00:44:44	P	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	Ja. Keine Ahnung, das mit der Größe könnte ich nicht definieren.		
212	00:44:45-00:44:54	N	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	Aber ich glaube eher braunhaarig. Hätte ich jetzt gesagt. Braunhaarig, sportlich, gesund! Frisch, also nicht blass sondern eher einen guten Teint.		Braunhaarig, sportlich, gesund und einen guten Teint.
213	00:44:54	O	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	Ja.	Überschneidung Sprecherin O und Q	
214	00:44:54	Q	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	Mhm		
215	00:44:55-00:44:58	N	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	Eine Farbe, vielleicht schöne Zähne		Schöne Zähne.
216	00:44:58-00:45:01	P	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	Ja, auf jeden Fall, auf jeden Fall		
217	00:45:01-00:45:02	Q	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	Einfach gepflegt.		Gepflegt.
218	00:45:02-00:45:03	N	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	Gepflegte Nägel!		Gepflegte Nägel.
219	00:45:04	Q	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	Gepflegte Haare.		Gepflegte Haare.
220	00:45:05-00:45:12	N	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	Gepflegte Augenbrauen, also es geht einfach immer nur um's Gepflegte finde ich! Keine Pickel.		Keine Pickel.
221	00:45:12-00:45:37	Q	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	Ja, ich denk mir schon, dass das Generelle, also vor allem von Männern, einfach diese Sexbombe noch immer das Schönheitsideal ist, für viele, nicht für alle natürlich, viele. Aber viele mögen auch einfach das Natürliche, Selbstbewusste, so ein wirkliches Schönheitsideal, ich weiß nicht, dass ist schwer festzustellen	Sehr lautes Hintergrundgeräusch	Ich glaube schon für Männer ist es immernoch die Sexbombe. Viele mögen auch das natürliche, Selbstbewusste.
222	00:45:39-00:45:41	O	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	Ideal ist schwer zu sagen		
223	00:45:41-00:45:43	Q	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	Aber Victoria's Secret Model trifft es schon.		
224	00:45:43-00:45:44	O	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	Ja [lacht].		

225	00:45:45-00:45:48	Q	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	am ehesten für mich, ha [lacht]. Nein, Spaß! Aber, nein		
226	00:45:50-00:45:55	O	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	Bei Männern finde ich's aber fast noch schwieriger zu sagen, was ein Ideal ist.		Bei Männern finde ich es schwieriger, was ein Ideal ist.
227	00:45:55	Q	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	Gepflegt!		Gepflegt!
228	00:45:56-00:45:57	O	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	Ja, gepflegt.		
229	00:45:57-00:45:58	Q	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	Sehr gepflegt! Also		
230	00:45:58-00:45:59	O	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	Gepflegt und groß!		
231	00:46:00-00:46:01	Q	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	Ja, groß.		Und groß!
232	00:46:01-00:46:02	L	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	Und in Bezug auf die Figur?		In Bezug auf die Figur?
233	00:46:04-00:46:08	O	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	Ich denke, dass es langsam weggeht von dem Magerwahn, vor allem bei Frauen ist es eigentlich	Überschneidung Sprecherin O, N und Q	Ich glaube es geht langsam weg vom Magerwahn.
234	00:46:07	N	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	Ja.		
235	00:46:07-00:46:08	Q	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	Ja, denk ich auch.		
236	00:46:09-00:46:16	O	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	dass Brüste und Arsch viel wichtiger sind, als 90:60:90. Weil das halt schon mehr Leuten jetzt wieder gefällt.		Brüste und Po sind wichtiger. 90:60:90.
237	00:46:17-00:47:15	Q	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	Das liegt, die sind ja auch nur so dünn, weil man das im Fernsehen, weil's aufträgt. Ich war beim Life-Ball und ich hab die Carolina Kourkova gesehen. Die hat sooo dünne Beine und im Fernsehen sieht man das aber nicht. Da schaut's einfach schön aus, weil die einfach schön geformt sind, eigentlich. Aber die hat sooo dünne Beine, dass es einfach abnormal ist. Und das, wenn du sie so life siehst, das findet ein Mensch nicht so schön, weil er sich denkt, die ist voll abgemagert und voll dünn und iiihhh. Aber wenn du das auf dem Laufsteg siehst, denkst du dir: Boah, die hat eine		Die sind ja auch nur so dünn, weil das Fernsehen aufträgt.

						schöne Figur. Und ich denke mir die meisten, vor allem auch Männer, aber auch natürlich auch Frauen, sehen das im Fernsehen und denken sich: Boah, so eine will ich haben. Und im Endeffekt, abgesehen davon, dass man das meistens nicht erreichen kann, einfach, dass man, dass man sich damit zufrieden gibt, dass man einfach schlank ist. Oder Brüste und Po hat, ich weiß nicht.		
238	00:47:16-00:47:18	P	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	Ich glaub gar nicht, dass so viele Menschen sich ein Laufsteg Model wünschen.	Überschneidung Sprecherin P und Q	Ich glaube nicht, dass sich so viele Menschen ein Laufsteg Model wünschen.
239	00:47:18-00:47:22	Q	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	Eh. Eh nicht. Im Endeffekt eh nicht. Weil die, ich weiß nicht		Im Endeffekt nicht.
240	00:47:20-00:47:21	P	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	Glaub ich nicht		
241	00:47:23-00:47:26	N	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	Vielleicht sagen die's vor ihren Freunden, aber		Vielleicht sagen sie das vor Freunden.
242	00:47:26-00:47:40	O	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	Nein, ich glaub nicht einmal das, weil was ich jetzt so mitkrieg, finden das eigentlich mehrere Männer abstoßend, wenn das so ein Klappergestell ist. Ich mein vielleicht haben sie dann teilweise ein bisschen komische Vorstellungen, sodass sie sich denken, ja Riesenbrüste, Riesenarsch, aber sonst dünn.		Die meisten Männer finden Klappergestelle abstoßend. Sie haben aber komische Vorstellungen: Große Brüste, großer Po und sonst dünn.
243	00:47:41-00:48:32	Q	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	Ja. Es kommt auch voll auf den Typ Mann zumindest an, also wir haben einen in der Klasse, der hat heute auch wieder nur davon geredet, wie die ausschauen. Und du schaust dir die Fotos von denen an und denkst dir so: Okay, Brüste, Arsch, dünn und das war's. Braun gebrannt. Okay. Ur schön, aber nicht wirklich. Also, ich weiß nicht, manche Männer stehen einfach darauf, wenn die einfach so hergerichtet sind, und manche finden das Natürliche einfach schöner. Und ich hab zum Beispiel, der Bruder von meinem Freund, der war		

						mit einer zusammen, die war jetzt nicht so schlank oder sonst irgendwas. Und der hat versucht, sie dazu zu bringen, zuzunehmen, weil es ihm ihr Bauch so gefallen hat [Lachen im Hintergrund], also das klingt jetzt voll blöd, aber der hat einfach, der ist voll darauf gestanden und ich weiß nicht, aber		
244	00:48:34-00:48:56	O	Alltag	Schönheitsdeal	gesellschaftlich	Aber was mir auch aufgefallen ist, ich weiß nicht, ob ihr das auch so mitkriegt's in Facebook, wo man sieht wer welche Fotos liked, das mit den Fitnessmodels, dass da irgendwie extrem viel geliked wird, von so Fanseiten, wo dauernd Fotos mit durchtrainierten Frauen hochgestellt werden. Dass dann glaube ich den Männern viel besser gefällt, als abgemagerte	Überschneidung Sprecherin O, Q und P	
245	00:48:55	Q	Alltag	Schönheitsdeal	gesellschaftlich	Sportliche		
246	00:48:56-00:48:57	P	Alltag	Schönheitsdeal	gesellschaftlich	Auf jeden Fall das Sportliche!		
247	00:48:57-00:49:00	O	Alltag	Schönheitsdeal	gesellschaftlich	Das Sportliche, Durchtrainierte, Gesunde, braun Gebrannte.		
248	00:49:01	Q	Alltag	Schönheitsdeal	gesellschaftlich	Beach Girl		
249	00:49:02	O	Alltag	Schönheitsdeal	gesellschaftlich	Ja [lacht].		
250	00:49:03-00:49:04	Q	Alltag	Schönheitsdeal	gesellschaftlich	Sirfer Girl. Voll.		
251	00:49:06-00:49:07	O	Alltag	Schönheitsdeal	gesellschaftlich	Aber trotzdem mit Riesenbrüsten und Riesenarsch.	Überschneidung Sprecherin O, Q und P	
252	00:49:07	P	Alltag	Schönheitsdeal	gesellschaftlich	Nein!		
253	00:49:07-00:49:08	Q	Alltag	Schönheitsdeal	gesellschaftlich	Ja, immer!		

254	00:49:14-00:49:29	L	Alltag	Schönheitsideal	eig. Aussehen	Okay, wie beurteilt ihr euer eigenes Aussehen in Bezug auf das gegenwärtige Schönheitsideal? Egal, ob man das jetzt teilen will oder nicht, aber würdet ihr sagen, ihr entspricht dem, oder nicht zur Gänze aber teilweise. Oder ist es wichtig?	Neue Frage der Leiterin	
255	00:49:33-00:49:47	P	Alltag	Schönheitsideal	eig. Aussehen	Ich hätte gesagt, ich bin ein bisschen zu klein für meinen großen Busen, aber sonst. Ich glaube, dass viele Männer sagen würden, ich schaue halbwegs gut aus. Und auch wahrscheinlich andere Frauen, also ich glaub schon, ja, also		
256	00:49:58	L	Alltag	Schönheitsideal	eig. Aussehen	Ihr dürft das ruhig sagen.		
257	00:50:00-00:50:07	P	Alltag	Schönheitsideal	eig. Aussehen	Ja! [Lachen im Hintergrund] Ich glaube ich entspreche dem schon halbwegs, was so und ich glaub ihr auch alle!		
258	00:50:07-00:50:29	Q	Alltag	Schönheitsideal	eig. Aussehen	Mhm. Ich denke wir sind alle gepflegt- mehr oder weniger, Spaß! Nein, also, ich denke auch eher ja. Ich bin vielleicht zu groß. Also das klingt jetzt blöd, aber ich bin größer, als der Durchschnittsmann. Und ja		
259	00:50:29-00:50:31	L	Alltag	Schönheitsideal	eig. Aussehen	Entschuldigung, darf ich fragen wie groß du bist?	Nachfrage der Leiterin	
260	00:50:31-00:50:33	Q	Alltag	Schönheitsideal	eig. Aussehen	1,84.		
261	00:50:34	L	Alltag	Schönheitsideal	eig. Aussehen	Okay. [Lachen im Hintergrund]		
262	00:50:36-00:50:59	Q	Alltag	Schönheitsideal	eig. Aussehen	Ja, und ich stehe auch oft neben Männern die eigentlich größer sein sollten, als ich, also von den Centimetern her, die sie gemessen wurden, sind sie eigentlich größer als ich, aber ich wirke trotzdem größer, weil meine Beine länger sind. Das ist ur komisch, aber es gibt einfach, ich steh einfach daneben und man wirkt einfach größer, auch wenn man es nicht ist.		

263	00:51:01-00:51:32	N	Alltag	Schönheitsideal	eig. Aussehen	Also ich weiß von anderen, dass viele finden, dass ich zu dünne Beine habe, oder dass ich überhaupt zu dünn bin, ich persönlich finde das nicht. Jeder hat einen anderen, findet's anders. Aber ich würde vielleicht sagen, dass ich sehr schmale Hüften habe, also keine, auf keinen Fall irgendeine weibliche Figur oder so. Auch etwas kleinere Brüste. Aber ansonsten gefalle ich mir schon.		
264	00:51:34-00:52:02	O	Alltag	Schönheitsideal	eig. Aussehen	Ich würde schon auch sagen, dass ich relativ gut in diese gängige Vorstellung reinpasse, einfach weil ich halt einfach eine gute Größe für viele Männer habe, da halt die meisten schon noch größer sind. Und da ich einfach auch, eine durchschnittlich, normale Figur einfach habe. Und Brüste da sind und Popo da ist. Und von daher, ja also, durchschnitt einfach.		
265	00:52:05-00:52:10	L	Alltag	Schönheitsideal	eig. Aussehen	Okay, was unternimmt ihr um diesem Schönheitsideal gerecht zu werden?	Sehr lautes Hintergrundgeräusch	
266	00:52:11-00:52:12	N	Alltag	Schönheitsideal	eig. Aussehen	Was wir machen dafür?		
267	00:52:12	L	Alltag	Schönheitsideal	eig. Aussehen	Mhm.		
268	00:52:13	P	Alltag	Schönheitsideal	eig. Aussehen	Sport.		
269	00:52:17-00:52:19	O	Alltag	Schönheitsideal	eig. Aussehen	Naja, momentan eben keinen Sport, aber		
270	00:52:20-00:52:21	Q	Alltag	Schönheitsideal	eig. Aussehen	Körperpflege		
271	00:52:21-00:52:50	O	Alltag	Schönheitsideal	eig. Aussehen	Ja, Körperpflege in erster Linie und hin und wieder mal einen Anfall kriegen und dann zwei Tage nichts essen. Aber und sonst Frisör, Haare färben, Augenbrauen zupfen, in die Sonne legen, schön braun werden. Aber jetzt nichts Übermäßiges, Extremes. Je nachdem wieviel Zeit man halt hat.		

272	00:52:50	Q	Alltag	Schönheitsi deal	eig. Aussehen	Ja.		
273	00:52:51- 00:53:16	O	Alltag	Schönheitsi deal	eig. Aussehen	Kommt immer darauf an, also hin und wieder richtet man sich dann top her und dann ist man auch ein paar Tage mal einfach nur auf's Minimum reduziert, wenn man viel zum Lernen hat oder. Ich meine Lust hätte ich immer mich superschön herzurichten, aber dann bräuchte ich in der Früh wahrscheinlich 1,5 Std jeden Tag und die Zeit habe ich jetzt einfach nicht. Aber wenn ich sie hätte, würde ich sie mir nehmen, also da, ich tu schon gern Zeit investieren, dass ich was aus mir mache.		
274	00:53:17- 00:53:56	P	Alltag	Schönheitsi deal	eig. Aussehen	Ich mache eigentlich, also ich mache momentan eigentlich gar nichts, also ich mach ein Mal die Woche Sport, also auch nicht übermäßig viel. Ich versuche halt halbwegs was Gescheites zu essen, was oft gelingt, aber oft auch nicht, aber das mache ich einfach auch, weil ich mich besser fühle insgesamt. Nicht nur wegen meiner Figur, einfach nur weil ich mich besser fühle, wenn ich eben merke, ich habe was Gesundes gegessen. Und ja, manchmal schminke ich mich, manchmal mache ich mir die Haare, manchmal nicht. Also ich mache eigentlich nicht so viel. Aber ich ziehe mir auch nur die Sachen an, die mir gefallen, also ich schaue schon, dass wenn ich außer Haus gehe, dass ich mich wohl fühle in dem was ich anhabe, und nicht einen Kartoffelsack an habe.		
275	00:53:57- 00:54:34	N	Alltag	Schönheitsi deal	eig. Aussehen	Ja, bei mir kommt es auch auf die Zeit an. Wenn ich mir jetzt aussuchen müsste, ob ich jetzt Freunde treff oder im Bad stehe und meine Wimpern färbe, oder die Augenbrauen zupfe, fällt mir die Entscheidung nicht schwer, dass ich Freunde treffe. Oder es kommt immer auf die Zeit an. Wenn ich wirklich viel Zeit habe, dann mache ich vielleicht mehr an mir selber, aber ansonsten habe ich Standardsachen die gut reinpassen in meinen Tagesplan. Und ich nehme mir jetzt nicht		

						extra viel Zeit für extrem viel Pflege, also Extrapflege, quasi.		
276	00:54:35-00:54:45	L	Alltag	Schönheitsdeal	eig. Aussehen	Okay, kann man eh nie vorher sagen, aber ich will nur mal eine Tendenz hören, könntet ihr euch vorstellen, dass wenn mal was nicht passt, oder ihr nicht zufrieden seid, dass ihr euch operieren lasst?		
277	00:54:47-00:55:22	N	Alltag	Schönheitsdeal	eig. Aussehen	Mir persönlich wäre das Geld zu schade, also da kann ich mir so viele bessere Sachen vorstellen, als eine Schönheitsoperation, die vielleicht Schmerzen mitbringt, oder irgendwelche Fehler nachher. Also mir wäre das Risiko zu hoch und ich wüsste mit dem Geld mehr anzufangen, als meine Brüste zu machen, was man vielleicht schon dann finde ich im Alter überlegen könnte, kleine Falten, aber oder Wimpern färben, also das ist nur was Kleines, das könnte ich mir vorstellen! Aber große Sachen, vielleicht würde ich mich dann gar nicht mehr wohlfühlen damit. Wenn's nicht bei mir rein passt.		
278	00:55:24-00:55:39	P	Alltag	Schönheitsdeal	eig. Aussehen	Also für mich gibt's genau ein Szenario, wo ich mir eine Schönheitsoperation machen würde, und zwar wenn ich nach drei oder vier oder fünf Kindern noch immer so große Brüste habe, dann lasse ich sie mir verkleinern. Aber das ist das Einzige.		
279	00:55:41-00:55:47	O	Alltag	Schönheitsdeal	eig. Aussehen	Also ich hab schon jetzt schon irgendwie ein bisschen Angst, weil ich möchte jetzt nicht so früh Mutter werden, sondern mit Anfang 30, schätze ich mal, Mitte 30	Überschneidung Sprecherin O und P	
280	00:55:47-00:55:50	P	Alltag	Schönheitsdeal	eig. Aussehen	das hat jetzt nicht geheißen, dass ich jetzt Mutter werde, also überhaupt nicht		

281	00:55:49-00:56:17	O	Alltag	Schönheitsdeal	eig. Aussehen	Nein, aber ich habe einfach schon jetzt Angst, dass ich mir meinen Körper komplett zusammenhaue, wenn ich mal Kinder krieg und mit 30/40 nimmst du einfach nicht mehr so leicht ab und kriegst dann vielleicht den Bauch nicht mehr weg, oder, dass das alles straff bleibt, oder Brüste eben, oder Oberschenkel, Cellulite, sowas, von daher bin ich jetzt nicht abgeneigt, auch nachhelfen zu lassen. Weil es mich einfach selber extrem stören würde. Und weil ich eben nicht davon viel halte, dass wenn man jetzt zum Beispiel verheiratet ist, dass man sich dann gehen lässt und von daher fänd ich's dann	Überschneidung Sprecherin O und P	
282	00:56:17	P	Alltag	Schönheitsdeal	eig. Aussehen	Das sag ich ja nicht.		
283	00:56:18-00:56:19	O	Alltag	Schönheitsdeal	eig. Aussehen	Nein, eh nicht, ich hab jetzt auch nicht dich kritisiert	Überschneidung Sprecherin O und P	
284	00:56:19	P	Alltag	Schönheitsdeal	eig. Aussehen	Aso		
285	00:56:20-00:56:30	O	Alltag	Schönheitsdeal	eig. Aussehen	Aber einfach für mich. Also von daher finde ich das schon in Ordnung, wenn man da nachhilft. Wäre auf jeden Fall in Betracht zu ziehen.		
286	00:56:31-00:56:32	Q	Alltag	Schönheitsdeal	eig. Aussehen	Was war die Frage?	Sprecherin Q hat beim Stellen der Frage das Zimmer verlassen	
287	00:56:32-00:56:37	L	Alltag	Schönheitsdeal	eig. Aussehen	Ob ihr euch vorstellen könntet irgendwann mal eine Schönheitsoperation durchführen zu lassen.		
288	00:56:28-00:57:07	Q	Alltag	Schönheitsdeal	eig. Aussehen	Wenn ich jetzt spontan antworten müsste, würde ich sagen: "Nein." Aber wenn ich darüber nachdenke, ich denk mir, jetzt mit 20 sicher nicht, also fände ich irgendwie ur unnötig. Weil ich denke mir da würde ich einfach, also es kommt darauf an, was es ist. Also es klingt jetzt blöd, aber Fettabsaugung, wenn sich eine 20-Jährige Fett absaugen lassen will, würde ich sagen:		

						"Mädl, mach Sport und lass das."		
289	00:57:08	O	Alltag	Schönheitsi deal	eig. Aussehen	Ja.		
290	00:57:08- 00:58:06	Q	Alltag	Schönheitsi deal	eig. Aussehen	Aber wenn jetzt zum Beispiel eine 50-Jährige mehr abgenommen hat und hängende Haut hat, oder ich weiß nicht, wie man das nennen soll, aber wenn sie halt viele Falten hat, weil einfach nichts mehr da ist oder so. Dann finde ich's okay, wenn sie sich das wegmachen lässt, so einfach, dass das wieder schön aussieht oder attraktiver aussieht. Ja, es ist ein bisschen schwer zu definieren, also wenn man mit seinem Körper zufrieden ist, dann hat man sowas nicht nötig. Wenn man unzufrieden ist, soll man was dagegen machen und wenn's nur das ist, was man machen kann, oder ja, wenn's nur das ist, was man machen kann, dann ist es eh okay. Und wenn man zu faul ist Sport zu machen, dann okay, selber Schuld, Geldraushauer! Aber es kommt halt voll darauf an, wofür es ist und wie alt man ist, denk ich. Also mit 20 würde ich jedem den Vogel zeigen. Aber gut, machen wir weiter.		
291	00:58:08- 00:58:36	L	VG	eigener Umgang		Okay, wir kommen jetzt zum nächsten Themenblock, da geht's um den Wandel. Wir haben ja vorher darüber gesprochen, wann Schönheit Thema wurde und auch Schlankheit und ich würde das Ganze jetzt gerne ein bisschen in der Retrospektive anschauen, was wir vorhin schon besprochen haben, zum Beispiel haben wir vorher gehört, früher war das wichtiger, dass der Partner so superschön ist. Bei euch ist ja noch nicht so viel Zeit vergangen. Habt ihr da schon Veränderungen bemerkt, wie ihr mit dem Thema Schönheit umgeht. Seid ihr kritischer mit euch, weniger kritisch.		Welche Veränderungen haben seit der erstmaligen Konfrontation mit dem Thema Schönheit stattgefunden?

292	00:58:37-00:59:34	Q	VG	eigener Umgang		Mit mir bin ich glaube ich kritischer geworden, als früher. Vor allem, wenn ich Fotos von früher anschau, denk ich mir: Oh Gott! [lacht] Kommt darauf an. Kommt auf die Tagesverfassung an. Aber ich denke mir, dass ich für mich, gegenüber anderen Leuten irgendwie lockerer geworden bin, weil ich mir denke, also ich hab einfach auch dazu gelernt. Wenn sich Leute wohl fühlen, dass es passt, und dass ich eigentlich niemandem da irgendwie reinpfuschen sollte, wie der und der ausschauen sollte. Hat sich einfach auch vollkommen für mich, also ich finde dass eigentlich sollte es selbstverständlich sein, dass jeder mit seinem Körper machen dürfen sollte, machen darf, was er will. Sofern es halt, ja, gesund ist, würd ich sagen, also ich denk mir, für mich kritischer, für andere Leute offener.		Ich bin kritischer mit mir geworden. Anderen Leuten gegenüber bin ich lockerer geworden. Jeder soll so aussehen, wie er sich wohl fühlt.
293	00:59:36-00:59:38	L	VG	eigener Umgang		Und warum für dich, denkst du kritischer?		Und warum wurdest du dir gegenüber kritischer?
294	01:59:39-01:00:41	Q	VG	eigener Umgang		Einfach, weil man eben älter wird, also das klingt jetzt blöd, aber einfach, dass man, weil man eben, wenn man irgendwann mal dann 40/50 ist, eben nicht so viel machen kann, weiß nicht. Wenn ich mir denke, ich sehe 70-Jährige, die laufen gehen, jeden Tag, die haben einen anderen Körper, also nicht vom schlank sein jetzt oder so, aber vom gesund sein einfach. Aber die gehen jeden Tag laufen und sie sind einfach gesund. Und die haben weniger Probleme, als jemand, der halt nie Sport gemacht hat, der dann da sitzt und Gelenksschmerzen hat, obwohl er sich nicht mal bewegt hat. Und deshalb denk ich mir, es ist schon wichtig, jetzt auch schon ein bisschen Gedanken darüber zu machen, weil, also vor allem sportmäßig. Also ich würde jetzt nicht sagen, dass ich jetzt schon irgendwie Anti-Aging Cremes nehmen würde oder so, weil ich Angst habe, dass ich in Zukunft Falten krieg. Weil das ist normal. Aber vor allem im Sportbereich, würde ich sagen, dass es wichtig ist, jetzt irgendwie		Man wird eben älter. Ich sehe 70-Jährige, die jeden Tag laufen gehen. Die schauen einfach gesünder aus. Die haben weniger Probleme, als jemand, der noch nie Sport gemacht hat. Daher ist es schon wichtig vorher etwas zu tun.

						vorzusorgen, dass man dann auch in Zukunft einfach gesund ist.		
295	01:00:45-00:01:11	P	VG	eigener Umgang		Also, bei mir ist es auch am ehesten dieses Sport als Gesundheitssache, die sich geändert hat. Weil das hatte ich überhaupt nicht mit 14, 15, 16 war mir das so wurscht. Da habe ich nichts gemacht und jetzt denk ich mir halt, habe ich einfach ein schlechtes Gewissen, wenn ich länger nichts mache, oder wenn ich ein halbes Jahr keinen Sport mache, oder halt sehr sporadisch, denk ich mir so: Schade irgendwie, ich sollt was	Überschneidung Sprecherin P und Q	Bei mir hat sich auch am ehesten der Gesundheitsaspekt geändert. Das war mir früher egal.
296	01:01:11-01:01:12	Q	VG	eigener Umgang		Fühlt man sich auch unwohl		Man fühlt sich auch unwohl.
297	01:01:13-01:01:19	P	VG	eigener Umgang		Ja! Genau und warte, was war noch mal die Frage? Wie sich das Schönheitsbild oder wie ich		
298	01:01:19-01:01:22	L	VG	eigener Umgang		Wie sich der eigenen Umgang mit der eigenen Schönheit verändert hat.		
299	01:01:23-01:02:03	P	VG	eigener Umgang		Ja, also der Sportgedanke ist dazu gekommen und gleichzeitig aber auch ein bisschen also, ich würd nicht sagen, ich habe mich gehen lassen in der Beziehung, aber ich bin jetzt doch schon drei Jahre mit meinem Freund zusammen und es ist halt einfach nicht mehr so wichtig, dass ich mich irgendwie schön mache oder so. Weil der hat mich eh schon in jeder möglichen Verfassung gesehen und es ist eh wurscht eigentlich. Also, das ist für mich irgendwie weniger wichtig geworden, oder so. Oder weniger, es war nie wichtig,		Der Sportgedanke hat sich geändert und nun bin ich seit drei Jahren mit meinem Freund zusammen, da ist mir das Herausputzen nicht mehr so wichtig. Wobei es mir eigentlich nie so wichtig war.

						ich weiß nicht, ich, die Frage fällt mir gerade schwer zu beantworten.		
300	01:02:04-01:02:24	N	VG	eigener Umgang		Ich glaub vielleicht, dass der Gesundheitsaspekt, je älter man wird, dazukommt. Dass man sich vielleicht langfristig Gedanken macht, wenn ich jetzt nicht anfangen, was an mir zu ändern, dann werde ich's im Alter bereuen, oder so. Das hat man als Kind glaube ich gar nicht.		Je älter man wird, desto mehr spielt der Gesundheitsaspekt eine Rolle.
301	01:02:25-01:02:34	P	VG	eigener Umgang		Na, bei mir ist es so, ich habe vor drei Wochen meine Zahnspange runterbekommen, und das zum Beispiel wollte ich mit 16 überhaupt nicht! Also eine Zahnspange wäre für mich der Horror gewesen.		Ich wollte früher nie eine Zahnspange tragen, und jetzt hatte ich eine.
302	01:02:34-01:02:35	Q	VG	eigener Umgang		Ich find's grad mit 16 cool.		Gerade mit 16 ist es cool.
303	01:02:35-01:03:13	P	VG	eigener Umgang		Nein! Mit 16 hatte ich eine, da war ich das erste Mal verliebt, da wollt ich irgendwie eine feste Zahnspange, weil bei mir kam nur fix in Frage oder gar nicht, war für mich wirklich so ein Horrorszenario. Anders mit 18 habe ich mir gedacht: Jetzt oder nie! Und jetzt irgendwie ist es egal, und wenn's so nicht passt, wenn ich mit Zahnspange nicht attraktiv genug bin, dann soll's nicht sein. Aber für mich war dann einfach wichtiger, die zwei Jahre durchzudrücken, mit dem schiachen Ding im Mund, und dann halt dafür nachher halt schönere Zähne zu haben. Und das war mir schon echt wichtig, und jetzt bin ich echt froh, dass ich's gemacht habe. Also ich war vom ersten Tag an, wo ich die Zahnspange gehabt habe, habe ich mir gedacht: Gottseidank, habe ich das gemacht!		Mit 16 war ich das erste Mal verliebt, da wollte ich keine Zahnspange. Mit 18 habe ich mir gedacht, jetzt oder nie. Da war es mir dann wichtiger, dass ich nachher schöne Zähne habe.
304	01:03:14-01:03:16	Q	VG	eigener Umgang		Ich wollt auch, ich hab freiwillig eine Zahnspange gehabt.		Ich hatte freiwillig eine.

305	01:03:16-01:03:31	P	VG	eigener Umgang		Ja eh, ich auch jetzt im Endeffekt, aber weil ich hab keine Fehlstellung oder so gehabt, bei mir war's rein kosmetisch. Nicht arg, aber schon oben ziemlich schief. Und das war mit 16 unvorstellbar für mich. Und jetzt ist es die beste Entscheidung der Welt, die drei Jahre.		Bei mir war es rein kosmetisch. War aber die beste Entscheidung, der Welt.
306	01:03:34-01:04:07	O	VG	eigener Umgang		Also mit der Sportlichkeit, darüber habe ich mir jetzt noch nicht so viele Gedanken gemacht, aber was mir einfach aufgefallen ist, was denke ich auch einfach natürlich ist, dass ich seit ich 14 bin, die Einstellung einfach dazu, was ich schön finde und, sich um 360 Grad gedreht hat, und irgendwie sich dauernd der Geschmack ändert, sowohl was mich betrifft, als auch was irgendwie Männer oder andere Frauen betrifft, dass sich da einfach mein persönlicher Geschmack voll verändert hat. Und ich denke, da bin ich jetzt auch noch nicht dort angekommen. Es kann ja sein, dass ich in fünf Jahren etwas ganz anderes schön finde.		Bei mir hat sich der persönliche Geschmack geändert, was ich schön finde, seit ich 14 war.
307	01:04:08-01:04:11	L	VG	eigener Umgang		Kannst du nur ein Beispiel nennen, was du vielleicht damals schön fandest und jetzt nicht		Kannst du ein Beispiel nennen?
308	01:04:11-01:04:36	O	VG	eigener Umgang		Ja mit 15 war ich superschön, dunkelbraun solariumbraun und blondierte Haare und das war halt damals irgendwie so, aber weil halt jeder auch so war und es hat sich auch total verändert, wie jetzt Jugendliche rumlaufen. Jetzt wollen's alle ausschauen wie Hollister Models und früher war das eben diese Krocha-Phase und ja, sowas hat sich einfach extrem verändert.		Mit 15 hatte ich hellblonde Haare und war solariumbraun. Weil damals war jeder so. Jetzt wollen alle wie Hollister Models aussehen.
309	01:04:37-01:05:14	Q	VG	eigener Umgang		Mhm. Auch einfach, dass dieses Gruppensein, also dieser Gruppendruck, dass man einfach sich an so eine Gruppe anpasst und so ist wie die. Und wenn man älter wird, merkt man einfach auch seinen individuellen Stil, was einem selber gefällt. Und da ist es dann, schon auch noch, aber nicht mehr so wichtig, dass man dazupasst, also es rennen jetzt nicht mehr alle mit. Ich weiß nicht bei uns, ich war halt, ich bin im 19. aufgewachsen und da war's halt eher so mit Polo und		Der Gruppenzwang hat nachgelassen. Wenn man älter wird, hat man seinen individuellen Stil. Im 19. waren es eher Markenkleidung usw., die man haben musste, um nicht als "niedriger" angesehen zu werden.

						Ralph Lauren Tasche und was weiß ich, irgendwelchen Mokkasins oder so. Und da hat man dann auch irgendwie versucht sich anzupassen, weil man einfach nicht irgendwie als niedriger gesehen werden wollte		
310	01:05:12-01:05:14	P	VG	eigener Umgang		Oder voll anders, oder so.		
311	01:05:15-01:05:32	Q	VG	eigener Umgang		Ja, aber jetzt, ich mein ich renn so rum, wie ich bin und ich trag das, was mir gefällt, und klar ist man irgendwie ähnlich mit, zieht man sich ähnlich an, wie die Leute mit denen man sich versteht. Aber es ist jetzt nicht so, ich muss jetzt das tragen, weil das jetzt alle tragen. Find ich.		Aber jetzt trage ich das, was mir gefällt. Natürlich ist man den Leuten ähnlich, mit denen man sich gut versteht. Aber es ist kein Zwang.
312	01:05:32	O	VG	eigener Umgang		Ja.		
313	01:05:33-01:05:35	Q	VG	eigener Umgang		Nicht mehr so der Gruppendruck da.	Überschneidung Sprecherin Q und O	
314	01:05:34-01:05:35	O	VG	eigener Umgang		Ja, das stimmt.		
315	01:05:37-01:06:00	N	VG	eigener Umgang		Noch ein Beispiel zu dem, was einem früher gefallen hat, zum Beispiel früher wollte ich nie anliegende Hosen tragen, oder Leggings und so, ja? Das war eine Horrorvorstellung. Und jetzt könnte ich mir nicht einmal im Traum vorstellen, eine Glockenhose anzuziehen oder sowas. Und das hat sich eigentlich in den letzten 10 Jahren? 12 Jahren.		Früher wollte ich auch nie schmale Hosen tragen, oder Leggings und jetzt könnte ich mir nie eine Glockenhose vorstellen.
316	01:05:59-01:06:00	Q	VG	eigener Umgang		Das ändert sich auch mit dem Stil also		
317	01:06:01-01:06:09	O	VG	eigener Umgang		Oder zum Beispiel früher, ich hab nur Hosen getragen, ich habe nie Röcke oder Kleider angehabt. Und jetzt ich liebe Röcke und Kleider. Das hat sich auch komplett verändert.		Früher habe ich auch nie Röcke und Kleider getragen. Heute liebe ich sie.

318	01:06:09-01:06:31	Q	VG	eigener Umgang		Ich hatte eine Phase, wo ich keine Kleider getragen habe, einfach weil ich mich ur unwohl gefühlt habe, weil ich einfach, ich weiß nicht, ich habe immer gedacht, wenn ein Windstoß, dann ist mein Kleid weg und alle sehen das. Und dann irgendwann habe ich ein ur süßes Kleid gefunden und dann habe ich mir gedacht, so: Warum habe ich eigentlich keine Kleider? Und dann auf einmal hatte ich ur viele Kleider, weil ich weiß nicht, gefällt mir doch.		Ich habe mich früher auch in Kleidern sehr unwohl gefühlt, dann habe ich mir eines gekauft, und die anderen folgten.
319	01:06:33-01:06:45	L	VG	Schönheitsideal		Okay, dass sich das Schönheitsideal irgendwie gravierend verändert hat, seit der Zeit, wo ihr das erste Mal mit dem Thema konfrontiert worden seid?	Neue Frage der Leiterin	Hat sich das Schönheitsideal irgendwie geändert?
320	01:06:54	N	VG	Schönheitsideal		Ein bisschen.		
321	01:06:55-01:07:00	P	VG	Schönheitsideal		Das Schönheitsideal der 16-Jährigen von damals und das der 16-Jährigen heute hat sich sicher verändert.		Das Schönheitsideal der 16-Jährigen von damals und heute hat sich bestimmt geändert.
322	01:07:02-01:07:07	L	VG	Schönheitsideal		Nicht der 16-Jährigen, ich würde sagen das gesellschaftliche Schönheitsideal, also wie halt	Überschneidung Leiterin und Sprecherin P und Q	Ich meine das gesellschaftliche Schönheitsideal.
323	01:07:06-01:07:08	P	VG	Schönheitsideal		Ja, da tu ich mir schwer, weil		
324	01:07:08-01:07:11	L	VG	Schönheitsideal		ein Wandel da war seit den 60er Jahren bis heute, ob auch ein Wandel in dieser kurzen Zeit		
325	01:07:11	Q	VG	Schönheitsideal		Ja		
326	01:07:12	L	VG	Schönheitsideal		von stattdessen ging.		
327	01:07:13-01:08:01	Q	VG	Schönheitsideal		auf jeden Fall. Also ich denke mir, wenn man früher die Frauen anschaut, eine Marilyn Monroe war nicht 90:60:90. Die war eine Frau, mit Brüsten und Arsch und das haben die Männer früher fesch gefunden. Und jetzt ist halt ein Schönheitsideal eine Karolina Kourkova, die halt Beine hat, die so dünn sind, wie meine Arme zusammen oder keine Ahnung was. Aber für mich, ich denk mir, wenn man jünger ist, versucht man sich zu		Auf jeden Fall! Wenn man früher die Models anschaut, wie Marilyn Monroe, die war nicht 90:60:90. Das war eine Frau, mit Brüsten und Po. Und das fanden die Männer hübsch. Wenn man jünger ist, schminkt man sich, um anderen zu gefallen. Jetzt

						schminken und schöner anzuziehen, weil man den anderen gefallen will. Und jetzt ziehe ich mich so an wie ich will, damit ich mir selber eigentlich gefalle, würd ich sagen. Damit ich mich wohl fühl. Irgendwie so.		style ich mich, wie ich will.
328	01:08:02-01:08:09	N	VG	Schönheitsideal		Ich glaub vielleicht, dass noch vor 10 Jahren, dass noch extrem dünne Models in waren, also wirklich		Vor zehn Jahren waren noch extrem dünne Models in.
329	01.08:09	Q	VG	Schönheitsideal		abgemagert.		Abgemagert.
330	01:08:10-01:08:31	N	VG	Schönheitsideal		ganz abgemagert, keine Brüste, dass die Knochen rausstehen, das hat damals niemanden gestört, oder sich keiner aufgeregt. Daher glaube ich, dass es erst in den letzten Jahren vermehrt dazu gekommen ist, dass man eher sagt: Nein, wir wollen eher weibliche Formen sehen. Das könnte ich mir jetzt, mich erinnern, dass das vielleicht in den letzten Jahren sich geändert hat.		Ganz abgemagert keine Brüste und knochig. Da hat sich damals niemand beschwert. Heute will man eher wieder weibliche Formen sehen.
331	01:08:32-01:08:38	O	VG	Schönheitsideal		Vielleicht auch, dass irgendwie dieser rassige, südländische Typ mehr in Mode kommt, als jetzt		Auch der rassiige, südländische Typ kommt mehr in Mode.
332	01:08:39-01:08:40	P	VG	Schönheitsideal		Die Blonde, die blonden Schweden		die blonden Schweden.
333	01:08:40	Q, N, O	VG	Schönheitsideal		Ja.	Alle Sprecherinnen gleichzeitig	
334	01:08:49-01:08:54	L	Ursachen	Einflussfaktoren	eig. Schönheitsideal	Okay, welche Einflussfaktoren machen denn eurer eigenes Schönheitsideal aus?	Neue Frage der Leiterin	Welche Einflussfaktoren machen euer Schönheitsideal aus?
335	01:08:57-01:09:21	O	Ursachen	Einflussfaktoren	eig. Schönheitsideal	Also bei mir ist es relativ wenig, was andere sagen. Weil mir ist es wichtiger, dass ich mir selbst gefalle, als dass ich jetzt anderen gefalle, und auch wenn mir jetzt Leute sagen, es passt 100 prozentig, so wie ich aussehe, trotzdem bin ich jetzt nicht voll mit mir zufrieden und mir ist es dann lieber, dass ich meine		Mir ist es am wichtigsten, dass ich mir gefalle, nicht dass ich anderen gefalle.

						Vorstellungen, dann irgendwie umsetze, als dass ich nur den anderen Leuten gefalle,		
336	01:09:23-01:09:28	L	Ursachen	Einflussfaktoren	eig. Schönheitsideal	Okay, und woher glaubst du kommt das, das dir gefällt? Wie ist das entstanden?	Nachfrage der Leiterin	Woher kommt deine Einstellung, was dir gefällt.
337	01:09:30-01:09:41	O	Ursachen	Einflussfaktoren	eig. Schönheitsideal	Na sicher durch Medien, irgendwie, lange Haare, dünn, groß, ich wäre irrsinnig gerne 10 Centimeter größer, aber das kann ich leider nicht ändern, aber		Durch die Medien, lange Haare, dünn, groß.
338	01:09:41	Q	Ursachen	Einflussfaktoren	eig. Schönheitsideal	Ich schenk dir was!		
339	01:09:42-01:09:57	O	Ursachen	Einflussfaktoren	eig. Schönheitsideal	[lacht] ja, ich denk mir schon, dass das durch Medien ziemlich stark irgendwie beeinflusst wird. Zum Beispiel früher hatte ich immer kurze Haare und ich würde mir nie im Leben erträumen können, dass ich jetzt nochmal meine Haare abschneide.		Durch die Medien wird man stark beeinflusst. Früher hatte ich immer kurze Haare, das könnte ich mir heute nicht mehr vorstellen.
340	01:09:56-01:09:58	P	Ursachen	Einflussfaktoren	eig. Schönheitsideal	Aber wie kurz?		Wie kurz?
341	01:09:59-01:10:01	O	Ursachen	Einflussfaktoren	eig. Schönheitsideal	Ich hatte sie nie viel länger als so schulterlang.		Nicht länger als schulterlang.
342	01:10:01-01:10:03	P	Ursachen	Einflussfaktoren	eig. Schönheitsideal	Ja, das ist ja eh schon lang [lacht].		Das ist eh schon lang.
343	01:10:04-01:10:05	O	Ursachen	Einflussfaktoren	eig. Schönheitsideal	Nein, aber ja.		
344	01:10:07-01:10:12	N	Ursachen	Einflussfaktoren	eig. Schönheitsideal	Ich glaube das, was du an anderen siehst was dir gefällt, das beeinflusst schon sehr.		Ich glaube, was man an anderen sieht und einem gefällt beeinflusst sehr.

345	01:10:14-01:10:17	L	Ursachen	Einflussfaktoren	eig. Schönheitsideal	Also jetzt andere, sind das Freunde, Familie, Bekannte oder	Nachfrage der Leiterin	Wer sind andere?
346	01:10:17-01:10:45	N	Ursachen	Einflussfaktoren	eig. Schönheitsideal	Wenn ich andere Leute sehe, also Freunde sehe ich halt natürlich öfter, aber auch auf der Straße, wenn mir ein Kleid gefällt, und dann würde ich so einen ähnlichen Stil vielleicht nachkaufen, weil's mir einfach an der gefällt. Die muss halt dann so ähnlich aussehen wie ich, vom Körperbau. Also ich glaube das beeinflusst sehr viel, und wenn ich mal was Neues ausprobieren, wo ich mir nicht ganz sicher bin, und dann krieg ich aber ein positives Feedback, dass das vielleicht dann auch dazu beisteuert, dass ich mich mehr traue, neue Sachen auszuprobieren.		Freunde oder Fremde auf der Straße, deren Stil mir gefällt und die einen ähnlichen Körperbau haben.
347	01:10:46-01:11:46	Q	Ursachen	Einflussfaktoren	eig. Schönheitsideal	Ich finde es kommt auch voll darauf an, wie man sich wohl fühlt. Eben weil an irgendeinem Tag, fühlt man sich halt nach einer Jeans und irgendwelchen Sportschuhen und einem Pulli. Und an anderen Tagen zieht man sich halt einen Rock an und ein schönes Leiberl oder eine Bluse oder keine Ahnung was. Und ich denke mir, man muss sich selber einfach wohlfühlen, wie man gerade drauf ist und so. Und ja, einfach von Leuten irgendwie anschauen: Das gefällt mir, das probier ich mal aus. Die Haare gefallen mir. Einfach schauen, wo man was sieht. Sicher sieht man viel in den Medien, aber auch einfach auf der Straße, einfach Augen offen halten und Leute anschauen. Also mir gefällt das voll gut, nicht so, dass ich jetzt Leute anstarre und denen nachgehe oder so, aber einfach, wenn ich gerade irgendwo sitze und in die Luft schaue, dass ich auch einfach irgendwie Leute anschau und mir denke: He, die hat schöne Haare oder so. Könnte ich auch mal probieren irgendwie einen geflochtenen Zopf oder Locken oder keine Ahnung was.		Es kommt darauf an, wie man sich wohl fühlt. Dann von Leuten anschauen, was einem gefällt. Man sieht viel in den Medien, aber auch auf der Straße.

348	01:11:47-01:12:19	P	Ursachen	Einflussfaktoren	eig. Schönheitsideal	Bei mir hängt das viel, also jetzt, wo ich ausgezogen bin und nicht mehr so viel Geld hab, oder so viel Geld. Aber bei mir hängt's auch einfach viel vom Budget ab. Ich kann mir einfach nicht so viel Kleidung oder ich kann mir nicht zwei Mal im Jahr einen hundert Euro Frisör leisten. Das geht einfach nicht. Ich habe das jetzt ein Mal gemacht dieses Jahr, habe mir die Haare schön, halbwegs schön schneiden lassen und färben und das war's jetzt für dieses Jahr, also bei mir hängt's schon auch, wie sehr ich da meine Kleidung und Aussehen und schminken und Frisör, wie sehr ich das beeinflussen kann, hängt ein bisschen von meinem Budget ab, weil		Es hängt viel vom Budget ab.
349	01:12:20-01:12:22	L	Ursachen	Einflussfaktoren	eig. Schönheitsideal	Entschuldigung, das habe ich vielleicht falsch ausgedrückt.	Nachfrage der Leiterin	
350	01:12:23	P	Ursachen	Einflussfaktoren	eig. Schönheitsideal	Achso.	Überschneidung Sprecherin P und Leiterin	
351	01:12:23-01:12:31	L	Ursachen	Einflussfaktoren	eig. Schönheitsideal	Ich meine mit Schönheitsideal, meine ich nicht, dass ich mich nach meinem Budget richte, sondern also [unverständliche Passage]		
352	01:12:29-01:12:31	P	Ursachen	Einflussfaktoren	eig. Schönheitsideal	[unverständliche Passage]		
353	01:12:31-01:12:57	L	Ursachen	Einflussfaktoren	eig. Schönheitsideal	würde ich ja, würd ich vielleicht alle zwei Monate zu diesem teuren Frisör gehen, ja, also wenn ich mir das selber wünsche. Aber vielleicht sind mir auch Haare unwichtig. Ich würde eigentlich gerne wirklich wissen, was glaubt ihr, sind das eher Freunde, oder Medien, oder ist das, sind das nur Plakate oder unterbewusst durch Fernsehserien, also das, was macht es aus, was mir gefällt, ob mir gefällt, großer Busen, kleiner Busen, lange Haare, kurze Haare, schwarz, blaue Augen, ja.		

354	01:12:58-01:13:19	P	Ursachen	Einflussfaktoren	eig. Schönheitsideal	Mir gefällt oft das, was ich nicht habe. Also jetzt speziell beim Busen, das gefallen mir einfach kleine Busen, weil ich einen großen habe. Und das mag ich nicht so gerne [lacht]. Aber sonst glaube ich so, ja, warum nicht! Irgendwelche Medien, aber ich tu mir so schwer, weil	Überschneidung Sprecherin P und N	Mir gefällt oft, was ich nicht habe. Mir gefällt oft ein kleiner Busen, weil ich einen großen habe.
355	01:13:15-01:13:46	N	Ursachen	Einflussfaktoren	eig. Schönheitsideal	Ich glaube jede Person mit der man sich ein bisschen identifizieren kann, sei es, weil sie klein ist und weiblich, und die hat etwas Schönes an, oder hat irgendwas, was einem gefällt, schaut man sich automatisch ab. Also ich würd's jetzt nicht auf nur Freunde sagen. Sondern einfach jede Person, ob man sie auf einem Plakat sieht, oder in einer Fernsehserie/Film sieht, jede Person die einem ein bissi, oder die einem gefällt, eigentlich nur gefällt. Da schaut man sich was ab.		Jede Person, mit der man sich identifizieren kann. Wenn einem etwas gefällt, schaut man sich das ab.
356	01:13:46-01:14:34	Q	Ursachen	Einflussfaktoren	eig. Schönheitsideal	Ich finde auch, es ist nicht unbedingt eine Person, die einem ähnlich ist, sondern einfach eine Person, die einem gefällt, weil ich denk mir, weiß nicht, ich steh in letzter Zeit voll auf so geflochtene Zöpfe und so, nicht dass ich's mir selber mache, weil ich einfach unfähig bin mir das selber zu machen. Aber ich merk auch, dass es zum Beispiel bei blonden Leuten einfach, ich find's fast schöner, weil sie einfach meistens Strähnen drinnen haben. Und das einfach verschiedene Farbspiele sind, und das einfach den Effekt viel schöner macht. Und wenn ich mir dann einen geflochtenen Zopf mache, denke ich mir: Okay, ja, schaut halt nett aus, oder so. Aber ich denke mir, dass man sich einfach Sachen versuchen muss, teilweise, um dann eben zu finden, was einem gefällt. Und sich eben von verschiedensten Sachen/Leuten Sachen anschaut.		Es muss keine Person sein, die einem ähnlich ist, sondern einem gefällt. Man muss einfach Sachen ausprobieren.

357	01:14:35-01:15:20	O	Ursachen	Einflussfaktoren	eig. Schönheitsideal	Ich denke mir, dass ich mir zum Beispiel eher von Leuten was abschau, die mir vom Typ her, zumindest irgendwie ähnlich sind, mit dunklen Haaren oder Körpergröße, oder die mir halt irgendwie ähnlich schauen, als von Leuten, die jetzt zwar hübsch sind, aber die mir komplett nicht ähnlich sind. Weil ich auch gar nicht irgendwelche Wunschvorstellungen haben möchte, die ich dann eigentlich auch nicht umsetzen kann. Weil was bringt mir das jetzt, wenn ich eine 1,80 große, hellblonde Frau sehe und mir denke: Bist du deppert, so möchte ich auch ausschauen. Das werde ich nie erreichen, von daher schaue ich mir irgendwie tendentiell auch eher die Leute an, vielleicht sogar auch aktiv irgendwie im Internet, wie die jetzt ausschauen, was die so aus sich machen, um mir Ideen zu holen. Ja.		Ich glaube, dass ich mir eher etwas von Leuten abschau, die mir vom Typ her ähnlich sind. Ich möchte auch keinen Wunschvorstellungen nachlaufen, die ich nie erreichen kann.
358	01:15:23-01:15:42	L	Kosmetikwerbung	Natürliche Models		Okay, wir kommen zum letzten Themenblock. Und zwar geht's da jetzt um Kosmetikwerbung. Holt euch mal alles her, was euch dazu einfällt, also welche Kosmetikwerbungen ihr auch im Kopf habt, und gleich die erste Frage: Wie beurteilt ihr Kosmetikwerbungen, welche eher natürliche, kurvige Frauen zeigen.		Wie beurteilt ihr Kosmetikwerbung mit natürlichen Models?
359	01:15:46-01:15:50	O	Kosmetikwerbung	Natürliche Models	Repräsentativ /ges. Schönheitsideal	Das hab ich irgendwie immer so das Bild von bisschen Ökotrip und sowas im Kopf.		Das assoziiere ich mit Ökotrip.
360	01:15:54-01:16:01	Q	Kosmetikwerbung	Natürliche Models	Repräsentativ /ges. Schönheitsideal	Also mir fällt so mit fraulicheren Frauen, fällt mir eigentlich fast nur die Dove Werbung ein		Mir fällt da eigentlich nur die Dove Werbung ein.
361	01:16:02	P	Kosmetikwerbung	Natürliche Models	Repräsentativ /ges. Schönheitsideal	Ja, mir auch		Mir auch.

362	01:16:03-01:16:24	Q	Kosmetik werbung	Natürliche Models	Repräsentativ /ges. Schönheitsideal	Wo sie wirklich, also die finde ich aber wirklich super gemacht. Die, wo sie auch dickere Frauen nehmen, einfach damit man sich in seinem Körper wohl fühlt. Um eben diesem Magerwahn und so zu entkommen und das nicht so zu bewerben. Aber wenn ich jetzt an Kosmetik denke, so im Sinne von Schminke oder so, würde mir gar nichts einfallen.		Die finde ich wirklich super, wo auch dickere Frauen genommen werden, die sich wohl fühlen. Im Sinne von Make up usw. fällt mir da nichts ein.
363	01:16:25-01:16:35	L	Kosmetik werbung	Natürliche Models	Repräsentativ /ges. Schönheitsideal	Naja Kosmetik, also das ist schon auch in diesem Sinne jetzt die Dove Werbung gemeint, weil ja, Cellulite vermindern und hautstraffend und ja.		Also mit Kosmetik ist zum Beispiel auch die Dove Werbung gemeint, weil sie ja auch Cellulitis Cremes verkaufen.
364	01:16:35-01:16:50	Q	Kosmetik werbung	Natürliche Models	Repräsentativ /ges. Schönheitsideal	Also ich finde die Dove Werbung, finde ich einfach super, weil die einfach auch irgendwie ausstrahlt, dass man sich einfach in seiner Haut wohl fühlen sollte. Egal was das Schönheitsideal der Gesellschaft ist. Ich finde die voll sympathisch.		Ich finde die super, weil die suggeriert, dass man sich in seinem Körper wohlfühlen sollte, egal, was das gesellschaftliche Schönheitsideal besagt.
365	01:16:51-01:16:55	N	Kosmetik werbung	Natürliche Models	Repräsentativ /ges. Schönheitsideal	Ich finde die auch hübsch die Models, auch wenn sie nicht dem Schönheitsideal entsprechen,		Ich finde diese Models auch hübsch, auch wenn sie nicht dem Schönheitsideal entsprechen.
366	01:16:56	Q	Kosmetik werbung	Natürliche Models	Repräsentativ /ges. Schönheitsideal	Natürlich.		
367	01:16:57-01:17:05	P	Kosmetik werbung	Natürliche Models	Repräsentativ /ges. Schönheitsideal	Ja. Natürlich schön. Natürlich hübsch. Ich meine die sind halt auch, ich mein ich weiß, dass die zurecht gemacht sind, aber die sind halt auch in einem guten Licht, die sind halt auch	Überschneidung Sprecherin Q und P	Natürlich schön. Die sind auch zurecht gemacht und in einem guten Licht.
368	01:17:05-01:17:08	Q	Kosmetik werbung	Natürliche Models	Repräsentativ /ges. Schönheitsideal	Natürlich, aber es ist trotzdem eine sympathische Werbung		Aber die Werbung ist sympathisch.
369	01:17:08	P	Kosmetik werbung	Natürliche Models	Repräsentativ /ges. Schönheitsideal	Ja.		

370	01:17:08-01:17:13	Q	Kosmetikwerbung	Natürliche Models	Repräsentativ /ges. Schönheitsideal	weil sie ja trotzdem jetzt nicht die schlankesten		Es sind ja nicht die Schlankesten.
371	01:17:13-01:17:16	P	Kosmetikwerbung	Natürliche Models	Repräsentativ /ges. Schönheitsideal	Die Frauen wirken einfach anders. Die wirken da extrem positiv und so		Die Frauen wirken extrem positiv.
372	01:17:16	Q	Kosmetikwerbung	Natürliche Models	Repräsentativ /ges. Schönheitsideal	Ja.		
373	01:17:17-01:17:29	P	Kosmetikwerbung	Natürliche Models	Repräsentativ /ges. Schönheitsideal	Also das ist das, was von mir, jetzt von dieser Werbung im Kopf, dieses Positive und sich trauen, sich zu zeigen, weil die haben ja auch alle nur Unterwäsche an und da trotzdem irgendwie so. Also ja,		Die trauen sich auch etwas, haben ja nur Unterwäsche an.
374	01:17:31-01:17:45	Q	Kosmetikwerbung	Natürliche Models	Repräsentativ /ges. Schönheitsideal	Also ich find zum Beispiel bei Haarwerbungen und so, finde ich's eigentlich voll arg, weil man einfach wirklich sieht, dass das einfach nicht echte Haare sind. Ob's jetzt Extensions sind, oder Perücken keine Ahnung, aber solche Haare hat man einfach nicht.		Bei Haarwerbungen finde ich es schlimm, weil man sieht, dass es keine echten Haare sind.
375	01:17:46-01:17:47	O	Kosmetikwerbung	Natürliche Models	Repräsentativ /ges. Schönheitsideal	Genauso wie Wimperntuschewerbung.	Überschneidung Sprecherin O und Q	Oder Wimperntusche.
376	01:17:47-01:18:05	Q	Kosmetikwerbung	Natürliche Models	Repräsentativ /ges. Schönheitsideal	Ja, das ist auch so. Ja, okay vielleicht machen sie die Wimpern länger, aber das auch, weil die Wimpern ganz blond sind an der Spitze und man die einfach nicht sieht. Also wenn man die Wimperntusche darauf tut, werden die länger. Aber man kriegt ja jetzt nicht mehr Wimpern deswegen oder so. [Sprecherin O lacht]		Die machen zwar die Wimpern länger, aber man bekommt ja deshalb nicht mehr Wimpern.
377	01:18:06-01:18:35	O	Kosmetikwerbung	Natürliche Models	Repräsentativ /ges. Schönheitsideal	Ja, teilweise vermitteln die halt schon sehr surrealistische Vorstellungen von Sachen, wo eigentlich eh jede Frau weiß, dass es nicht so sein kann. Und vor einem halben Jahr oder so, habe ich ein Mal so eine Wimperntuschewerbung gesehen, wo darunter gestanden ist: Das Model trägt falsche Wimpern. Dann denk ich mir, wozu die Werbung für eine Wimperntusche? Dann macht gleich Werbung für falsche Wimpern! Aber, und mit den Haaren ist es auch		Ich habe auch schon eine Wimperntuschewerbung gesehen, wo darunter stand, dass das Model falsche Wimpern trägt. Das ist alles überzeichnet dargestellt und Männer haben dann teilweise falsche Vorstellungen.

						das Selbe. Das finde ich auch, dass das extrem überzeichnet dargestellt ist, was für Mähnen, die dann teilweise haben.		
378	01:18:36-01:18:39	Q	Kosmetikwerbung	Natürliche Models	Repräsentativ /ges. Schönheitsideal	Vor allem auch so schön glatt und glänzend.	Überschneidung Sprecherin O und Q	Auch so schön glatte und glänzende Haare.
379	01:18:38	O	Kosmetikwerbung	Natürliche Models	Repräsentativ /ges. Schönheitsideal	Ja, eben!		
380	01:18:39-01:18:41	Q	Kosmetikwerbung	Natürliche Models	Repräsentativ /ges. Schönheitsideal	Wo du dir denkst: Mhm. Genau!		
381	01:18:44-01:18:48	L	Kosmetikwerbung	Natürliche Models	Repräsentativ /ges. Schönheitsideal	Glaubt ihr ist das jedem klar, dass das überzeichnet dargestellt ist, dass das teilweise künstlich ist?		Glaubt ihr ist jedem klar, dass das teilweise überzeichnet ist?
382	01:18:48-01:18:49	P	Kosmetikwerbung	Natürliche Models	Repräsentativ /ges. Schönheitsideal	Nein, vor allem auch nicht Jungen.		Nein, vor allem Burschen nicht.
383	01:18:50-01:18:58	O	Kosmetikwerbung	Natürliche Models	Repräsentativ /ges. Schönheitsideal	Ich denke, dass man das auch irgendwie merkt, muss man schon auch sehr kritisch sein und sich mit dem Thema irgendwie befasst haben. Und ausprobiert haben.		Um das zu bemerken muss man kritisch sein, und sich mit dem Thema befassen.
384	01:18:59	N	Kosmetikwerbung	Natürliche Models	Repräsentativ /ges. Schönheitsideal	Und Erfahrung.		Und Erfahrung.

385	01:19:00-01:19:01	O	Kosmetikwerbung	Natürliche Models	Repräsentativ /ges. Schönheitsideal	Ja, eben!		
386	01:19:02-01:19:29	P	Kosmetikwerbung	Natürliche Models	Repräsentativ /ges. Schönheitsideal	Ich glaube halt auch, ich glaube es gibt auch ein paar, die nicht ganz so überzeichnet sind, und vielleicht ist einem das oft nicht, oder vielleicht ist das vielen noch nicht so bewusst, dass man sich einfach denkt: Wow, die hat schöne Haare, vielleicht probiere ich das einfach. Das mit dem Glänzen, das ist bei allen oder vielen bei so Färbungs- bei so Farben. Und da ist es vielleicht, weiß nicht, bei so, wenn wer noch nie Haare gefärbt hat, vielleicht denkt der sich: Ja, das schaut so aus nachher. Ich probier das aus. Keine Ahnung.		Es gibt ein paar Werbungen, die nicht so überzeichnet sind. Vielen ist das vielleicht noch nicht so bewusst.
387	01:19:30-01:20:05	Q	Kosmetikwerbung	Natürliche Models	Repräsentativ /ges. Schönheitsideal	Es kommt auch voll auf die Person an, die das darstellt. Weil es gibt ja diese eine Maybelline Werbung mit der einen, ich weiß nicht, wie sie heißt, aber die hat einfach den ur natürlichen Look, auch so wellige Haare und so und die ist auch nicht so viel geschminkt in der Werbung, weil die nicht jetzt für Lipgloss oder Wimperntusche Werbung macht, sondern einfach, ich könnt nicht sagen, wofür sie Werbung macht, aber sie ist auch irgendwie für Maybelline und sie ist einfach halt eher natürlich geschminkt, wahrscheinlich für irgendein Make up oder so. Also es kommt darauf an auch, wofür die Werbung ist.		Es kommt auch auf die Person an, die in der Werbung dargestellt wird. Es gibt auch Models mit natürlichen Looks, die gefallen mir.
388	01:20:10-01:20:24	L	Kosmetikwerbung	Natürliche Models	Repräsentativ /ges. Schönheitsideal	Empfindet ihr Kosmetikwerbungen, wo natürliche Frauen gezeigt werden, als repräsentativ für das Schönheitsideal, für das gesellschaftliche? Also eben die Werbung, die du [zeigt auf Sprecherin Q] jetzt erwähnt hast, würdest du sagen, ist die auch repräsentativ?		Empfindet ihr Kosmetikwerbung als repräsentativ für das gesellschaftliche Schönheitsideal.
389	01:20:26	Q	Kosmetikwerbung	Natürliche Models	Repräsentativ /ges. Schönheitsideal	Ja.		Ja.
390	01:20:27-01:20:28	P	Kosmetikwerbung	Natürliche Models	Repräsentativ /ges. Schönheitsideal	Ja! Ich finde schon, oder		Ja.
391	01:20:29	Q	Kosmetik	Natürliche	Repräsentativ	es sollte so sein	Überschneidu	Es sollte so sein.

			werbung	Models	/ges. Schönheitside al		ng Sprecherin Q und P	
392	01:20:29- 01:20:34	P	Kosmetik werbung	Natürliche Models	Repräsentativ /ges. Schönheitside al	zumindest für mich der Trend, wo es hingehen sollte, zu diesem Schönheitsideal.		Zumindest sollte der Trend zu diesem Schönheitsideal gehen.
393	01:20:34- 01:20:35	Q	Kosmetik werbung	Natürliche Models	Repräsentativ /ges. Schönheitside al	Für mich auch, das Natürlichere!		Für mich auch, das Natürliche!
394	01:20:35- 01:20:38	P	Kosmetik werbung	Natürliche Models	Repräsentativ /ges. Schönheitside al	Ja, natürlichere! Oder ja.		
395	01:20:40- 01:20:55	O	Kosmetik werbung	Natürliche Models	Repräsentativ /ges. Schönheitside al	Ja finde ich auch, also ich denke auch, dass viele Firmen tendenziell den Willen haben, eben verschiedene Frauen zu zeigen, zum Beispiel bei den ganzen Deo-Werbungen von Bebe und so, merkt man dass da nicht nur eine Person in der Werbung ist, sondern drei oder vier	Überschneidu ng Sprecherin O und Q	Firmen haben jetzt generell die Tendenz verschiedene Frauentypen zu zeigen, wie zum Beispiel auch bei Bebe.
396	01:20:55	Q	Kosmetik werbung	Natürliche Models	Repräsentativ /ges. Schönheitside al	Ja voll!		
397	01:20:55- 01:21:21	O	Kosmetik werbung	Natürliche Models	Repräsentativ /ges. Schönheitside al	Frauen oder Mädls, dass man halt irgendwie alle Typen von Frauen verkörpert in der Werbung. Damit jede Frau sich irgendwie mit einer identifizieren kann, dass eben versucht wird, das Schönheitsideal nicht auf ein Optimum zu trimmen sondern, dass es einfach verschiedene Formen von Schönheit gibt, was ja auch teilweise direkt vermittelt wird, dass es einfach nicht DAS Schönheitsideal gibt, sondern, dass jede Frau irgendwie schön sein kann.		Es sollen alle Typen von Frauen verkörpert werden in der Werbung. Es wird vermittelt, dass es verschiedene Arten von Schönheit gibt, und nicht DAS EINE.
398	01:21:23- 01:21:39	L	Kosmetik werbung	Eigenschaft en		Gut, das ist eine gute Überleitung zur nächsten Frage, welche Eigenschaften oder wünschenswerten Merkmale werden einem denn vermittelt in Kosmetikwerbungen? Also würdet ihr sagen: Ganz verschieden? Gibt's da trotzdem irgendwelche Gemeinsamkeiten oder würdet ihr sagen: Nein? [Unverständliche Passage] Typ zu		Welche Eigenschaften vermittelt Kosmetikwerbung?

						entsprechen.		
399	01:21:38-01:21:43	N	Kosmetikwerbung	Eigenschaft en		Sympathie, aufgeschlossen, freundlich		Sympathie, aufgeschlossen, freundlich
400	01:21:43	Q	Kosmetikwerbung	Eigenschaft en		Naja nicht so	Überschneidung Sprecherin Q, N und P	
401	01:21:44-01:21:47	N	Kosmetikwerbung	Eigenschaft en		Ja, eh nicht, aber so wird's in der Werbung dargestellt		So wird es in der Werbung dargestellt.
402	01:21:46-01:21:04	P	Kosmetikwerbung	Eigenschaft en		Naja, irgendwie verschieden, ich finde zum Beispiel diese Wimperntuschewerbung oder auch Lippenstiftwerbung, ich finde das oft voll die kaltblütig oder voll die also nicht natürlich, freundlich, lustig, sondern halt die ist in der Metropole in New York und schminkt sich im Taxi die Augen, die hat nichts Freundliches.		Ich finde eher kaltblütig! Nicht natürlich, freundlich oder lustig. Kommt aus der Weltmetropole New York und schminkt sich im Taxi.
403	01:22:04-01:22:06	N	Kosmetikwerbung	Eigenschaft en		Ja eh, ich habe jetzt eher so an Deo	Überschneidung Sprecherin P und N	
404	01:22:07-01:22:08	P	Kosmetikwerbung	Eigenschaft en		ja eh.		
405	01:22:07-01:22:12	N	Kosmetikwerbung	Eigenschaft en		Werbungen gedacht oder wenn wer sitzt und sich mit Freundinnen die Beine		
406	01:22:12-01:22:13	P	Kosmetikwerbung	Eigenschaft en		die Beine rasiert, ja.		
407	01:22:13-01:22:20	N	Kosmetikwerbung	Eigenschaft en		an sowas hab ich gedacht. Aber es gibt so viele verschiedene Arten von Werbungen, was war jetzt nochmal die Frage?		
408	01:22:21	Q	Kosmetikwerbung	Eigenschaft en		Eigenschaften	Überschneidung Sprecherin Q, P und	

409	01:22:21-01:22:23	P	Kosmetikwerbung	Eigenschaften		Eigenschaften von Kosmetikwerbung	Leiterin	
410	01:22:23-01:22:16	L	Kosmetikwerbung	Eigenschaften		oder welche Merkmale werden dir vermittelt.		
411	01:22:17-01:23:05	Q	Kosmetikwerbung	Eigenschaften		Was ich finde, das sein sollte ist eben auch das es trotzdem realistisch wirkt, weil ich weiß nicht, eine Wimperntuschewerbung mit falschen Wimpern okay, macht nicht viel Sinn irgendwie. Wo man sich dann auch denkt, ja, eben was mach ich damit jetzt? Es sind eh keine echten Wimpern. Aber ja, es soll halt irgendwie noch realistisch bleiben. Aber es soll halt auch irgendwie dann doch verkörpern, dass man, es will ja ein Produkt verkaufen, also es soll irgendwie die positiven Eigenschaften des Produkts irgendwie rausstreichen.		Es soll eine realistische Werbung sein. Aber natürlich die positiven Eigenschaften des Produktes rausstreichen!
412	01:23:05-01:23:08	P	Kosmetikwerbung	Eigenschaften		Ich glaub was auf jeden Fall rauskommen soll, ist eine gewisse Attraktivität	Überschneidung Sprecherin P und Q	Eine gewisse Attraktivität sollte auf jeden Fall rauskommen!
413	01:23:08	Q	Kosmetikwerbung	Eigenschaften		Ja, voll		
414	01:23:09-01:23:22	P	Kosmetikwerbung	Eigenschaften		Und attraktiv sein, weil das ist ja das, was sämtliche Kosmetikwerbungen oder durch die Blume irgendwie sagen: Kauf das, dann bist du attraktiv und ansprechend.		Werbung soll ja vermitteln: Kauf das, dann bist du attraktiv.
415	01:23:22-01:23:47	O	Kosmetikwerbung	Eigenschaften		Aber es ist ja auch viel, zum Beispiel bei Fernsehwerbungen, dass die wesentlich realistischer geworden sind in den letzten Jahren. Früher war das zum Beispiel so bei Shampoowerbungen, eine kann ich mich erinnern, wo die Frau unter einem Wasserfall Haare waschen geht und dann raus kommt mit so einer Mähne. Oder dass sich wer mit Deo einsprüht und komplett in einer anderen Welt auf einmal ist, also ich finde schon, das ist auf jeden Fall realistischer geworden, dass Frauen werden im Wohnzimmer gezeigt, und sich zusammen schön machen, oder im Badezimmer, oder		Fernsehwerbungen wurden schon wesentlich realistischer in den letzten Jahren.

416	01:23:47	P	Kosmetik werbung	Eigenschaft en		Ja.		
417	01:23:48- 01:23:53	Q	Kosmetik werbung	Eigenschaft en		Es kommt auch darauf an, ob man merkt, oder ob die Werbung absichtlich so auf lustig gemacht ist		Es kommt darauf an, welche Art von Werbung.
418	01:23:53	O	Kosmetik werbung	Eigenschaft en		Ja		
419	01:23:54- 01:23:57	Q	Kosmetik werbung	Eigenschaft en		dass man so fast irgendwie Verarsche, die Axe Werbungen oder so		Die Axe Werbung ist auf lustig gemacht.
420	01:23:57	O	Kosmetik werbung	Eigenschaft en		Ja		
421	01:23:58- 01:24:29	Q	Kosmetik werbung	Eigenschaft en		da weiß ja jeder [Lachen im Hintergrund], dass da werden jetzt nicht 100.000 Frauen irgendwie daran schnüffeln oder so. Aber auch jetzt so die Venuswerbungen und so, wo sie sich die Beine rasieren, die haben irgendwie einfach Spaß daran und wissen sie sind danach irgendwie schöner als davor. Was ja auch okay ist. Ich mein, das kann jeder andere Rasierer wahrscheinlich genauso, aber es ist halt einfach, das ist irgendwie eine Eigenschaft, die einem zeigt, okay, danach fühle ich mich wohler. Nicht unbedingt, dass ich danach schöner bin oder so, aber ich fühle mich nachher wohler.		Da weiß jeder, dass die überzeichnet sind. Das soll zeigen, danach fühle ich mich wohler.
422	01:24:29- 01:24:49	O	Kosmetik werbung	Eigenschaft en		Und was auch irgendwie halt zum Beispiel diese, ich glaub die Maybelline Werbung ist es: "Weil ich es mir wert bin." Vermittelt halt, dass sich jede Frau in erster Linie mal selbst schön finden soll und eben sich es wert sein soll, in ihre Schönheit zu investieren und nicht darauf abgezielt, dass sie von der Gesellschaft vielleicht als schön empfunden wird.		Der Slogan "Weil ich es mir wert bin." Vermittelt, dass man sich selbst schön fühlen muss und nicht darauf abzielt, von der Gesellschaft schön gefunden zu werden.
423	01:24:50- 01:25:05	L	Kosmetik werbung	Eigenschaft en		Okay, und wenn ihr an die Werbelandschaft jetzt im Allgemeinen denkt, nicht an eine spezielle. So wie das Gros ist. Würdet ihr sagen, wie ist da das vorherrschende Schönheitsideal? Ist es dünn? Schlank? Normal?	Nachfrage der Leiterin	

424	01:25:05-01:25:07	O	Kosmetikwerbung	Eigenschaften		Schlank, sportlich.		Schlank und sportlich.
425	01:25:08-01:25:11	P	Kosmetikwerbung	Eigenschaften		Schlank, sportlich. Ich finde schon.		
426	01:25:11 - 01:25:12	L	Kosmetikwerbung	Eigenschaften		Also ihr würdet nicht sagen dünn?	Nachfrage der Leiterin	
427	01:25:13-01:25:15	O	Kosmetikwerbung	Eigenschaften		Nein. Dünn würde ich eigentlich		
428	01:25:16-01:25:48	Q	Kosmetikwerbung	Eigenschaften		Abgemagert auf jeden Fall nicht. Also vor allem bei so Kosmetikwerbungen und so überhaupt nicht. Also, klar ist man in der Realität dünner als am Fernseher, aber die vermitteln nicht so: Ja, ich muss jetzt so und so und so schlank sein, dass ich jetzt hübsch bin. Sondern eher einfach, eher fraulich fast. Also jetzt nicht unbedingt mit Kurven, aber halt dünn, aber nicht abgemagert. Oder schlank, aber nicht dünn. Schlank, aber nicht dünn, sagen wir so.		Abgemagert nicht. Dünn schon.
429	01:25:48-01:26:03	P	Kosmetikwerbung	Eigenschaften		Ja, in Werbungen haben schon immer alle sehr, sehr schöne Haare auch. Also finde ich und kommt jetzt darauf an, auf die Werbung, aber vor allem bei so Kosmetikwerbungen ein irrsinnig schönes Gesicht. Allgemein wahrscheinlich		Sehr schöne Haare.
430	01:26:05-01:26:14	O	Kosmetikwerbung	Eigenschaften		Irgendso eine Porzellanteinhaut, die jetzt oft gezeigt wird, hat auch, glaube ich, kaum wer. So weiße Zähne auch nicht		Porzellanhaut.
431	01:26:19-01:26:30	L	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Schönheitsideal	Okay, wie stark orientiert sich eure eigene Auffassung von Attraktivität an den gesehenen Kosmetikwerbungen?		Wie stark orientiert sich eure eigene Auffassung von Attraktivität an den gesehenen Kosmetikwerbungen?
432	01:26:36-01:27:06	O	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Schönheitsideal	Ja schon ziemlich, weil es halt doch irgendwie alles Produkte sind, die eigentlich jede Frau verwendet, also angefangen jetzt bei Rasierern über Shampoo. Ich mein, oder Zahnpasta! Ich bin ein Mensch, der sich extrem von Zahnpastawerbung irgendwie beeinflussen lässt. Auch wenn ich bei jeder Tube feststelle, dass die das auch nicht viel weißer macht. Aber ich denke das deckt		Ziemlich stark. Es sind Produkte, die eigentlich jede Frau verwendet für die Rasur, Shampoo, Zahnpasta. Das deckt sich schon ziemlich mit meinen eigenen Vorstellungen.

						sich schon ziemlich mit meinen eigenen Vorstellungen, auch irgendwo.		
433	01:27:07-01:27:15	P	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Schönheitsideal	War das jetzt die Frage nach dem wie ich ausschauen möchte, oder? Also, wie sehr mich Werbung, in Bezug auf das Schönheitsideal beeinflusst, auf mein persönliches?		
434	01:27:16	L	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Schönheitsideal	Mhm.		
435	01:27:19-01:27:22	Q	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Schönheitsideal	Ich denke mir, es ist		
436	01:27:20-01:27:22	P	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Schönheitsideal	also wenig, hätte ich gesagt.		Wenig.
437	01:27:23-01:27:40	N	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Schönheitsideal	Ich glaube, ich nehme mir die Sachen raus, die mir gefallen, und die verwende ich dann für mich. Und damit kann ich mich dann identifizieren. Und die Werbungen, die mir gar nicht gefallen, die ignoriere ich! Aber die vergesse ich auch quasi schneller wieder.		Die Sachen, die mir gefallen hole ich mir heraus und dann kann ich mich damit identifizieren. Werbungen, die mir nicht gefallen, ignoriere ich.
438	01:27:41-01:27:49	Q	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Schönheitsideal	Aber Werbungen beeinflussen einen auch. Also, wenn ich zum Beispiel einkaufen gehe, ich meine ich, weiß nicht, man nimmt eher	Überschneidung Sprecherin Q und P	Werbungen beeinflussen einen.
439	01:27:48-01:27:50	P	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Schönheitsideal	die Produkte, von denen man die Werbung kennt		Man kauft eher Produkte, die man aus der Werbung kennt.
440	01:27:51-01:28:12	Q	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Schönheitsideal	Ja, man nimmt eher ein Produkt, dass man irgendwie, zumindest durch eine Werbung kennt, wenn nicht durch wen anderen. Also, wenn ich ein Produkt sehe, das jetzt Produkt A oder Produkt B heißt, und ich habe Produkt A noch nicht gesehen, dann werde ich eher Produkt B nehmen, auch wenn's ein bisschen teurer ist. Einfach weil ich, dann davon zumindest schon mal gehört habe. Auch wenn's jetzt nicht irgendwie anders ist oder so.		Man nimmt eher ein Produkt, dass man durch die Werbung kennt oder durch jemand anderen. Auch wenn es ein bisschen teurer ist.

441	01:28:13-01:28:44	P	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Schönheitsideal	Ja aber ich, also ich weiß nicht, das ist immer so schwierig, das zu sagen, aber ich glaube, ich wüsste nicht, dass mich so Schönheit, oder so wie die Frauen gezeigt sind, in den Werbungen, dass mich das beeinflusst in meinem Schönheitsideal. Oder ich hoffe, oder ich weiß nicht, ich glaub nicht. Am ehesten noch solche, die irgendwie, ich weiß nicht, naja ich weiß gar nicht, entschuldigung. Ich hab's vergessen, Faden verloren. Ich glaub, also ich glaube nicht, dass mich das viel beeinflusst.		Ich glaube nicht.
442	01:28:45-01:29:28	Q	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Schönheitsideal	Ich glaube auch nicht. Ich denke zum Beispiel, gerade bei so Bodylotions oder so, denke ich mir, ja, muss einfach gut sein und es ist wurscht. Die sagen alle, dass sie die Haut irgendwie frischer machen oder keine Ahnung was. Aber so zum Beispiel, wenn ich jetzt eine Werbung für Schminke oder so sehe, zum Beispiel für Lidschatten, denke ich mir okay, die Farben sind schön. Vielleicht kauf ich mir das! Dann schaue ich auf den Preis und denke mir, na doch nicht. Aber so zum Beispiel Wimperntusche ist wieder etwas anderes, weil da denke ich mir, ich nehme einfach eine, die für mich gut ist. Wo ich entweder weiß, ja, die fühlt sich gut an. Oder, ich weiß nicht, die verwende ich gerne, also ich lasse mich da auch nicht so beeinflussen.		Ich glaube auch nicht. Ich kaufe das Produkt, dass mir gefällt.
443	01:29:29-01:30:13	O	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Schönheitsideal	Es kommt auf die Produkte an, zum Beispiel Shampoo oder Wimperntusche, lasse ich mich genau gar nicht beeinflussen, weil ich da für mich einfach schon meine Produkte gefunden habe und da kann, kein Model so schön sein, wie du sagst, durch die Produkte, die ich dann verwende, das auch so wird, wie in der Werbung gezeigt, also von daher musst halt wirklich das selbst raussuchen, was dich vielleicht anspricht. Das ist halt komplett unterschiedlich von Produkt zu Produkt oder halt von irgendwie Werbelinie zu Werbelinie. Oder teilweise sind's auch Werbungen, die einfach im Kopf bleiben und dann kauft man die Produkte vielleicht auch, wenn die Werbung ein kompletter Blödsinn ist. Zum Beispiel diese Axe Werbungen, ich meine jeder kennt Axe einfach, ich hab's mir zwar noch nie gekauft, aber		Bei Shampoo oder Wimperntusche lasse ich mich nicht beeinflussen, weil ich da schon meine Produkte für mich gefunden habe.
444	01:30:14-01:30:15	P	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Schönheitsideal	Das ist auch nicht für Frauen, oder?		

445	01:30:15	O	Kosmetik werbung	Beeinflussu ng	eig. Schönheitside al	Achso.	Überschneidu ng Sprecherin O, Q und P	
446	01:30:15	Q	Kosmetik werbung	Beeinflussu ng	eig. Schönheitside al	Nein.		
447	01:30:16	P	Kosmetik werbung	Beeinflussu ng	eig. Schönheitside al	Nein.		
448	01:30:17- 01:30:18	O	Kosmetik werbung	Beeinflussu ng	eig. Schönheitside al	Das ist dann vielleicht der Grund, warum.		
449	01:30:19	Q	Kosmetik werbung	Beeinflussu ng	eig. Schönheitside al	Ja.		
450	01:30:21- 01:30:27	L	Kosmetik werbung	Vergleich		Okay findet ein Vergleich statt, zwischen den Models in den Kosmetikwerbungen und dem eigenen Körper?	Neue Frage der Leiterin	Findet ein Vergleich statt zwischen den Models und dem eigenen Körper?
451	01:30:29- 01:30:30	P	Kosmetik werbung	Vergleich		Manchmal.		Manchmal.
452	01:30:32- 01:30:36	N	Kosmetik werbung	Vergleich		Vielleicht kurz, wenn ich's seh, aber ich mache mir da nicht länger Gedanken darüber,		Wenn überhaupt, mache ich mir nur kurz Gedanken darüber.
453	01:30:38- 01:31:14	P	Kosmetik werbung	Vergleich		Vielleicht bei mir am ehesten noch vielleicht mit der Orangenhaut ein bisschen, oder jetzt so kleinen schwarzen Mitessern [lacht]. Die es halt gar nicht gibt, aber das ist halt auch nur im Moment. Obwohl ja, wenn ich dann im Geschäft stehe und vor den Produkten stehe, denke ich mir schon, die in der Werbung hat schon schöne Beine gehabt, aber das ist eh ein Schwachsinn, darf man eh nicht. Aber ist halt so. [Lachen im Hintergrund] Also vielleicht schon, ja. Vielleicht sogar Sachen, die mich halt persönlich an mir stören, dann		Vielleicht am ehesten noch bei Orangenhaut oder Mitessern. Da denke ich mir im Geschäft schon, dass das Model so schöne Haut hatte. Aber das darf man nicht.
454	01:31:14- 01:31:16	L	Kosmetik werbung	Vergleich		Warum ist es genau ein Schwachsinn? Weil so keiner ausschaut oder		Warum darf man das nicht?

455	01:31:16-01:32:04	P	Kosmetikwerbung	Vergleich		Nein, weil ich's nicht finde, oder weil ich halt nicht so gerne auf Werbung reinfalle, und wenn ich mich dann dabei ertappe, wenn ich im Geschäft stehe und halt zufällig die eine Werbung gesehen habe, und die andere nicht, dann denke ich mir, ich kaufe lieber das. Dann fühle ich mich halt manchmal so selbst ein bisschen ertappt, aber eh, es ist halt so. Werbung wirkt halt auch. Ja sicher, sicher. Aber es ist halt manchmal denke ich mir, es ist auch nicht so schlimm, wenn zwei oder drei Euro verhaut sind, für eine Bodylotion von Nivea, ist es auch wurscht und es passt eh. Also ich bin da eh nicht so. Das ist eh nicht so wichtig alles. Aber ich glaub bei so Sachen persönlich die mich bei mir stören, dann sehe ich die Werbung viel mehr, dass ich da wo die dann anders ist oder schöner ist viel mehr und da ja, so sollte es sein, oder so könnte es sein		Weil ich nicht gerne auf Werbung hineinfalle. Aber Werbung wirkt. Aber bei Dingen, die mich stören, nehme ich Werbung aufmerksamer wahr.
456	01:32:08-01:32:18	L	Kosmetikwerbung	Präferenzen		Gut, welche Präferenzen bezüglich den Models in der Werbung habt ihr, was gefällt euch besser, eher natürlich, kurvig, schlank, dünn?	Neue Frage der Leiterin	Welche Präferenzen habt ihr bei Kosmetikwerbungen, was das Aussehen der Models betrifft?
457	01:32:20-01:32:22	P	Kosmetikwerbung	Präferenzen		Kurvig [Lachen im Hintergrund]	Lachen im Hintergrund	Kurvig
458	01:32:22-01:32:24	N	Kosmetikwerbung	Präferenzen		Realistisch, natürlich.		Realistisch, natürlich!
459	01:32:25	P	Kosmetikwerbung	Präferenzen		Realistisch.		
460	01:32:28-01:32:29	N	Kosmetikwerbung	Präferenzen		Naturgetreu.		Naturgetreu!
461	01:32:31-01:32:36	L	Kosmetikwerbung	Präferenzen		Also ist realistisch auch, wenn eine Frau mit Cellulitis, Anti-Cellulitis Werbung macht?	Nachfrage der Leiterin	

462	01:32:36-01:33:23	O	Kosmetikwerbung	Präferenzen		Ich finde, sowas will ich nicht im Fernsehen sehen. Ich finde so Werbungen viel schöner, wenn das halt ein bisschen überzeichnet ist oder wenn das zum Beispiel eine irrsinnig aufwendige Chanel oder so Werbungen, dass das für's Auge irgendwie schöner ist, als die Probleme der Frauen mit Cellulite und Orangenhaut und Pickel und dann über OB in irgendeiner Fernsehwerbung, wenn du gerade mit Männern vor dem Fernseher kuschelst. DA sehe ich schon lieber andere Werbungen. Oder irgendwelche Maxibinden oder so. Ich weiß nicht [lacht], finde ich komplett unnötig, weil da gibt's eh nur drei Marken und jeder kauft das, was er halt kauft.		Ich will so etwas nicht im Fernsehen sehen. Ich finde es schöner, wenn es überzeichnet ist.
463	01:33:23	P	Kosmetikwerbung	Präferenzen		Bei Frauen, weiß nicht, nicht so das Abgemagerte oder so. Aber wahrscheinlich will man auch nicht nur Fernsehwerbungen haben, wo lauter dicke Menschen drin sind		Man will nicht Werbungen, wo nur Abgemagerte Frauen zu sehen sind, aber auch nicht nur Dicke.
464	01:33:34-01:33:51	O	Kosmetikwerbung	Präferenzen		Man sieht halt lieber komplett selbstbewusste, schlanke Frauen als irgendwelche Nachbarsfrauen jetzt von nebenan, die auf der Straße begegnen könnten, die von ihren Problemen erzählen mit Deo oder was weiß ich. Also, da sehe ich lieber eine aufwendig, schöne Werbung.		Man sieht lieber selbstbewusste Nachbarsfrauen, als die von Nebenan. Ich sehe lieber eine aufwändige, schöne Werbung.
465	01:33:52-01:34:25	Q	Kosmetikwerbung	Präferenzen		Ich muss auch sagen, oder ehrlich zugeben eigentlich, wenn ich zum Beispiel eine Kosmetikwerbung sehe, die jetzt von einem Topmodel da präsentiert wird, dass das ach so toll ist, die schaue ich mir fast lieber an, als wenn ich jetzt irgendeine XXX-Lutz Werbung sehe, wo ich mir denke, ja, einfach nur so irgendwas. Weil ich mein, abgesehen davon, dass die vielleicht irgendwie professioneller sind oder was weiß ich, oder gemacht, aber ich denke mir die sprechen mich auch irgendwie mehr an, von der Attraktivität her, vom Interesse her		Ich schaue mir lieber eine Kosmetikwerbung an, mit einem Supermodel, als eine Möbelhauswerbung.
466	01:34:26-01:34:31	L	Kosmetikwerbung	Eigenschaften		Okay, letzte Frage: Inwiefern sollen die Darstellerinnen in Kosmetikwerbungen dem eigenen Aussehen entsprechen?	Neue Frage der Leiterin	Inwiefern sollen die Darstellerinnen dem eigenen Aussehen entsprechen?
467	01:34:36-01:34:53	N	Kosmetikwerbung	eig. Aussehen entsprechen		Die Produkte, die einen ansprechen, die man selber für sich braucht, für seinen Körper, glaube ich, da sollte man schon, sich identifizieren können mit der Person, die das verwendet. Weil wenn die ganz anders ausschaut, sagt man vielleicht bewusst, das ist nichts für mich!		Man sollte sich mit der Person identifizieren können. Wenn die ganz anders aussieht, lehnt man das Produkt vielleicht ab.

468	01:34:54-01:35:29	O	Kosmetikwerbung	eig. Aussehen entsprechen		Ich hätte das fast lieber, wenn das irgendwie Frauen sind, die ich vielleicht auch noch ein bisschen bewundern kann. Wo ich mir denke, das möchte ich vielleicht auch mit dem Produkt noch erreichen. Und nicht eine Frau die jetzt am selben Level irgendwie mit mir steht, sondern irgendwie noch einen Tick mehr das gewisse Etwas irgendwie hat. Muss jetzt nicht nur vom Aussehen sein, sondern einfach vielleicht irgendwie vom Auftreten. Also von ihrem kompletten Auftreten her, dass man sich dann denkt: Wow, ja so möchte ich sein. Und vielleicht denkt man sich dann halt, ja, dass das Produkt dann irgendwie Unterbewusstseinsmäßig kann ich das auch erreichen.		Ich möchte lieber Frauen, die ich bewundern kann, nicht am gleichen Level wie ich, denn was soll ich dann mit dem Produkt noch erreichen?
469	01:35:29-01:35:55	P	Kosmetikwerbung	eig. Aussehen entsprechen		Das stimmt, finde ich auch eigentlich. Also man schaut wahrscheinlich immer mehr, oder man ist immer mehr von den Produkten angezogen, die einen so ein bisschen ein, einen Schritt weiter Leute, oder Frauen, oder Menschen zeigen, die irgendwie irgendwas haben, was man nicht hat. Und aber da ist es, eine Hausfrauenwerbung für Putzmittel spricht mich jetzt nicht so viel an, weil ich einfach noch nicht in dieser Situation bin, aber dann vielleicht schon.		Man wird mehr von Produkten angezogen, die von jemandem präsentiert werden, der etwas hat, das man nicht hat.
470	01:35:56-01:36:04	L	Kosmetikwerbung	eig. Aussehen entsprechen		Okay, brennt euch noch irgendwas unter den Nägeln? Fällt euch noch was ein? Gut, dann danke!		

10.3.3. Gruppendiskussion 3

	Zeit	S	Kat.	Subkat. 1	Subkat. 2	Text	Anm.	Paraphrase
1	00:00:01-00:00:54	L	Alltag VG			Gut, also wir besprechen heute eben das Thema Schönheit, durchleuchten es von verschiedenen Positionen, ein Mal vom persönlichen Standpunkt, wie ihr das seht einerseits und andererseits wollen wir das auch gesellschaftlich gemeinsam diskutieren. Der erste Themeblock wird sein Schönheit im Alltag: Das heißt ich möchte, dass ihr das auf euer persönliches Leben umwälzt und auch selbst darüber diskutiert wie das gesellschaftlich aussieht. Anfangen möchte ich eigentlich mit der Frage, wann hat bei euch begonnen, Schönheit, Attraktivität, Schlankheit, ein Thema zu werden. Also in welchem Alter - könnt ihr euch da noch zurück erinnern? Ja wäre mal die erste Frage. [PAUSE] Darf beginnen wer will.		
2	00:00:54-00:01:19	A	Alltag VG	Beginn	Schönheit/Sc hlankheit	Also das Thema Schlankheit schon sehr früh, weil das Thema abnehmen bei mir, glaub ich, seit ich sieben, acht war, immer ein Thema war. Beim Thema Schönheit im Sinne von sich selbst auch schminken und sich für Mode interessieren, würde ich jetzt sagen so mit 11 Jahren - bei mir.		
3	00:01:20 00:01:49	B	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Ich würd ja grundlegend ein Mal nicht Schönheit und Schlankheit gleichsetzen. Damit hab ich schon ein bisschen ein Problem, mit der Formulierung. Aber Schminken hat glaube ich bei mir mit 11 Jahren begonnen, und davor habe ich auch schon immer die Frauen sehr bewunder, wenn sie das gekonnt haben. Ich muss gestehen, ich hab glaub ich erst mit 22 gelernt mir einen Lidstrich zu ziehen. [Die anderen lachen] Finde es immer noch sehr anstrengend.		Schminken mit elf

4	00:01:50-00:02:58	C	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Also bei mir hat das auch begonnen, also schminken oder Schönheitsbewusstsein würde ich sagen, mit 14/15. Also ich finde bei mir war's so, dass schon, das irgendwie begonnen hat mit - wie auch dann Burschen oder Beziehungen - Beziehungen kann man in dem Alter noch nicht sagen, aber wo irgendwie diese Außenwahrnehmung ziemlich wichtig wird. Also, wie man gesehen wird, wie man ankommt. Und es ist ja auch in der Schule, ist man ja auch - wie ich finde - total konfrontiert, weil das ja noch nicht tiefgründig ist, und es kommt ja auch nicht von irgendwo her, wenn man sagt: "Kinder sind brutal ehrlich!" Das ist natürlich auch oft, auf Kosten des Äußeren gegangen, und ich glaube da fängt es auch so irgendwie an, die Zeit, wo man sich über sich selbst Gedanken macht, wie man ankommt, wie man das verbessern könnte, oder ja, die Unterschiede auch, wie dann das Image in der Schule von einem selbst ist. Also ich glaube, dass da die Schulzeit, dadurch dass man mit anderen, Gleichaltrigen zusammen ist, die dann auch anfangen darauf zu schauen, ziemlich eine Rolle spielt und das da irgendwie ein bisschen beginnt. Diese Klassifizierung fast schon.		Schminken mit ca. 14/15, in dem Alter als auch Burschen interessant wurden und als die Außenwahrnehmung eine Rolle spielte. In der Schule sind Freundschaften noch nicht tiefgründig und daher ist es wichtig gut auszusehen. Kinder sind ehrlich! Das Aussehen ist imagegebend.
5	00:02:59-00:03:06	B	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Ja, und auch die Probleme die man in der Pubertät halt irgendwie hat, mit der Körper verändert sich und Brüste	Überschneidung Sprecherin A und B	Die Pubertät verändert das Aussehen
6	00:03:06	A	Alltag VG	Beginn	Schönheit	man schon Pickel		Pickel spielen eine Rolle
7	00:03:07-00:03:20	B	Alltag VG	Beginn	Schönheit	das ist ja, auch nicht so einfach, oft damit umzugehen, und damit vor allem auch gesellschaftlich, vor allem in der Schule, damit umzugehen. Also da kann ich mich noch gut erinnern, dass das sehr schwierig war.		
8	00:03:21-00:03:29	A	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Und dann stellt man sich natürlich auch die Fragen: Wie versteck ich meine Pickel? Oder wie heb ich meine Vorzüge hervor? Oder manche schämen sich vielleicht auch, für die ersten weiblichen Anzeichen.	Überschneidung Sprecherin A und B	Fragen wie: Wie verstecke ich meine Pickel? Wie hebe ich meine Vorzüge hervor.
9	00:03:29	B	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Ja.		

10	00:03:29-00:03:36	A	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Und da spielt natürlich Mode und wie kann ich das gekonnt kaschieren, und Make up immer eine Rolle.		Mode, Make up, Kaschieren das spielt eine wichtige Rolle.
11	00:03:37-00:04:24	D	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Ich glaube auch, dass das mit der Pubertät dann ganz, ganz zentral wird, und auch das: Wie wirkt man dann auf Außen, wie kann man das verbessern, was kommt an, was kommt nicht an, und ja, begonnen, ja ich schätz auch so mit: 11, 12, 13 wird das begonnen haben, irgendwie mit dem Schminken, oder das man da mehr schaut, was zieht man an. Welcher Typ ist man? Oder probiert verschiedene aus. Aber ich denk auch so daran zurück, wie ich noch ein Kind war, und denk auch, dass das vielleicht auch ein bisschen von zu Hause kommt. Weil meine Mutter zum Beispiel, die hat sich jetzt nie viel geschminkt oder so, aber das war sicher schon, wie ich mal klein war, hab ich mir den Lippenstift ausgeborgt habe und mir den irgendwie drauf gegeben hab. Irgendwie also man wird schon als kleines Kind irgendwie damit konfrontiert.		Beginn mit 11, 12, 13: Fragen in der Pubertät: Wie wirke ich nach außen? Auch als Kind wird man schon damit konfrontiert, wenn man der Mama zusieht oder den Lippenstift ausprobiert.
12	00:04:24-00:04:56	B	AlltagVG	Beginn	Schönheit	Ja und bei mir war das irgendwie genau das Gegenteil. Meine Mutter hat sich irgendwie NIE geschminkt und deshalb fand ich's auch immer ganz besonders toll, wenn sich Frauen irgendwie schminken, weil ich das halt NIE zuhause gesehen habe. Und was mir noch eingefallen ist zu Kleidung: Dass das ja glaub ich auch, gerade in dieser Pubertät, wo man sich anfängt mit sowas zu beschäftigen, wie auch Gewand, das irgendwie Vorzüge hervorhebt usw. Dass das ja auch was, wie soll ich sagen, Identitätsstiftendes ist, wenn man sich damit beschäftigt, welcher Typ bin ich? Und damit mein ich jetzt nicht Herbst, Sommer, Frühling-Typ.	Überschneidung Sprecherin B, A und C [scherzhaft gesagt]	Schminke spielte bei der Mutter nie eine Rolle, daher hat es bei anderen Frauen fasziniert. Kleidung wirkt identitätsstiftend, und man findet heraus welcher Typ man ist.
13	00:04:55	C	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Ist auch wichtig		
14	00:04:56	A	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Winter?		
15	00:04:56-00:05:20	B	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Also ich bitte um Verzeihung Winter [die anderen lachen], sondern eher ja, wie möchte ich mich anziehen, wie möchte ich mich kleiden? Was sich ja auch verändert, über die Jahre, natürlich auch mit der Mode. Aber was glaub ich auch, eine ganz spannende Phase, für jeden, für jedes heranwachsende Mädsl irgendwie zu schauen, was steht mir eigentlich, was hätt ich wohl		Wichtige Phase: Was steht mir was nicht? Wie will ich sein?

						gern, das mir steht, tut's aber leider nicht.		
16	00:05:21-00:05:25	C	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Und es macht, es ist irgendwie auch ein enormer Einfluss finde ich, zu welcher Gruppe du sozusagen dazugehörst.	Überschneidung Sprecherin C und B	Einfluss darauf hat, zu welcher sozialen Gruppe man gehört.
17	00:05:25	B	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Soziale Gruppe.		
18	00:05:26-00:05:34	C	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Also es spiegelt schon auch ein bisschen dein Inneres wider, finde ich, wobei das extrem von der Außenwahrnehmung gesteuert wird, finde ich,		Spiegelt das Innere wieder, wird jedoch von der Außenwahrnehmung bestimmt.
19	00:05:34	B	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Ja.	Überschneidung Sprecherin C und B	
20	00:05:34-00:05:50	A	Alltag VG	Beginn	Schönheit	also du, ich weiß nicht, ob man darauf kommen würde, wenn man niemals, damit konfrontiert wird, ob man jetzt Pickel hat oder nicht, wenn das jetzt überhaupt kein Thema wäre, ob man's dann wahrnehmen würde oder nicht. Sondern dass das sehr von außen kommt, wenn man darauf angesprochen wird, wenn darüber geredet wird, oder auch von den Medien irgendwie		Makel werden durch die Außenwelt sichtbar
21	00:05:51	B	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Ja.	Überschneidung Sprecherin C und B	
22	00:05:51-00:06:03	C	Alltag VG	Beginn	Schönheit	wenn du in der Werbung siehst das ist hässlich und das muss weg. Dabei ist ein Pickel halt quasi - ein Muttermal wird zum Beispiel auch nicht so gesehen, wie ein Pickel.		Werbung zeigt einem was hübsch ist und was nicht. Makel die jeder hat, werden thematisiert

23	00:06:03	A	Alltag	ges. Ideal		Ja auch ich mein, früher waren auch Behaarungen, im Intimbereich nichts Abartiges oder Ungustiöses, und heutzutage wird das eigentlich als unhygienisch angesehen, und man ist eigentlich eher seltsam [lacht] wenn man sich nicht enthaart.	Überschneidung Sprecherin C und B	Behaarung wird heute, im Gegensatz zu früher als ungustiös und unhygienisch dargestellt.
24	00:06:19	B	Alltag	ges. Ideal		Ja.		
25	00:06:19	A	Alltag	ges. Ideal		und das ist eben auch so eine Sache, wenn's nicht thematisiert wird - es ist ja auch alles natürlich	Überschneidung Sprecherin C und B	
26	00:06:27	B	Alltag	ges. Ideal		Ja		
27	00:06:27	A	Alltag	ges. Ideal		die Pubertät ist natürlich, Pickel sind natürlich, Haare sind natürlich. Es ist immer so eine Modeerscheinung, was jetzt gerade schiach ist und was nicht schiach ist		Die Mode bestimmt ob natürliche Ausprägungen wie Pickel, Haare usw. hässlich sind oder nicht
28	00:06:36	B	Alltag	ges. Ideal		Es ist TOTAL gesellschaftlich geprägt, also Leute, die irgendwo im Urwald wohnen, werden sich einen Dreck darum bemühen, sich irgendwie ihre Pickel abzudecken, oder sich ihre Haare wegzurasieren.	sehr laute Nebengeräusche	Starke gesellschaftliche Bestimmung, ob etwas schön empfunden wird.
29	00:06:49	D	Alltag	ges. Ideal		Ja das ist sicher auch total kulturell geprägt. [Unverständliche Passage] Oder auch wenn man jetzt zurückdenkt, von früher halt, weiß nicht im Mittelalter, also früher hat das halt total Wohlstand ausgestrahlt, wenn man halt ein bisschen mehr Gewicht gehabt hat und jetzt ist es ja, dass die Models einfach nur mehr verhungert ausschauen und da ist auch nichts Schönes dran. Aber ja, es wird halt dann einfach geprägt und	sehr laute Nebengeräusche	Schönheit ist kulturell geprägt. Früher drückte mehr Gewicht Wohlstand aus.
30	00:07:15-00:07:17	B	Alltag	ges. Ideal		Genauso wie mit der Bräune, nicht?		Auch Bräune ist Modeerscheinung
31	00:07:17	C	Alltag	ges. Ideal		Ja.		

32	00:07:18-00:07:41	A	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Ich glaub halt auch, das ist irgendwie dieses Thema Schönheit vor allem dann wichtig wird, wenn man dann in einem Alter ist, wo man eben auch mit Medien und mehr mit Freunden in der Schule etc. konfrontiert ist, weil ich kann mich erinnern, ich habe mich auch schon mit vier Jahren geschminkt, weil ich gehört und gesehen habe, wie sich meine Mama schminkt. Aber das hab ich nicht gemacht, weil ich mir gedacht hab, Boah, damit schau ich dann schöner aus. Sondern weil ich mir gedacht hab: Boah, das macht meine Mama, und die ist ur toll, und die ist erwachsen.	Überschneidung Sprecherin A und B	Schönheit wird dann wichtig, wo man vermehrt mit Medien, Freunden usw. konfrontiert ist. Als Kind habe ich mich geschminkt, weil ich wie meine Mama sein wollte, nicht um etwas zu kaschieren.
33	00:07:41	B	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Mhm		
34	00:07:42-00:07:55	A	Alltag VG	Beginn	Schönheit	und ich mag auch erwachsen sein. Aber dieses ich schmink mich, damit ich besser ausschau oder Mode, das kommt halt wirklich dann eben in dem Alter, wo du wirklich mehr Kontakt zur Außenwelt und zu den Medien und so hast.		
35	00:07:55-00:08:18	C	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Und wo du auch ständig Rückmeldung hast, also du wirst ja eigentlich ständig damit konfrontiert und in gewisser Art und Weise, sei es jetzt, welche Freunde du hast, welchen Partner du hast wird dir da ständig widergespiegelt, wie du wirkst und wie du aussiehst und so weiter. Also das ist ja ein ständiges, kontinuierliches Feedback von außen, ja? Also zum Beispiel was du eigentlich gar nicht willst, aber automatisch bekommst.		Du bist ab dieser Phase ständigem Feedback ausgesetzt, sei es durch Freunde, Partner.
36	00:08:18-00:08:45	L	Alltag		Schlankheit/Selbst einschätzung	An dem Punkt, bei dem Thema möchte ich jetzt fragen, einerseits, weil wir jetzt das Thema Schönheit schon diskutiert haben, wie das jetzt ist mit der Schlankheit. Wurde das, ist das bei euch jetzt ein Thema? WANN wurde das ein Thema, könnt ihr euch daran noch erinnern? Und im Zuge dessen, wenn das für euch jetzt okay, ist würde ich gerne wissen, als wie schön ihr euch beurteilen würdet. Selbst.	neue Frage der Leiterin	Wann wurde Schlankheit ein Thema. Wie schön findet ihr euch selbst?

37	00:08:45-00:10:11	A	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Also wie gesagt, bei mir hat das mit dem Thema Schlanksein/Abnehmen usw begonnen, weil ich nie schlank war und das meiner Mutter aber eigentlich sehr wichtig war. Also ich kann mich noch erinnern, nach meinem Geburtstag oder so, hat es immer geheißen: Ab morgen machen wir Diät! Und also mit dem bin ich sehr früh konfrontiert worden. Und das hat sich eigentlich mein ganzes Leben durchgezogen, ist mir immer noch sehr wichtig. Ich schaue auch sehr auf meine Ernährung, aber mittlerweile ist mir mehr wichtig, dass ich gesund bin, als dass ich schlank bin. Wenn ich mich gesund ernähre, und Sport mache, und dadurch abnehme freu ich mich. Aber es ist jetzt nicht mein primäres Ziel, mittlerweile. Aber es war schon lange [lacht] so, dass mich das sehr verfolgt hat und fertig gemacht hat. Einfach weil ich diesen Druck gespürt habe. Gar nicht so jetzt von Freunden, weil die haben mich eh immer akzeptiert, wie ich bin, und auch in der Schule bin ich nicht wirklich gehänselt worden - natürlich hat's immer so einzelne Aussagen gegeben, aber das hab ich jetzt nie so, also das hab ich gut verkraftet. Aber es sind einfach so Sachen, wie, dass Mode einfach gemacht ist für schlanke Leute und ich bin aber sehr modeinteressiert oder zieh mich auch gerne schön an. Und wenn ich mich aber dann in den Spiegel schaue und mir denke: Eigentlich schaut das nicht so gut aus [lacht] ärgert man sich einfach und das heißt im Alltag ist es einfach für Leute, die etwas Übergewicht haben, schwerer. Aber eben das fängt bei Kleinigkeiten an, wie eben Kleidung etc.		Sehr frühe Konfrontation mit dem Thema Schlankheit, vor allem durch meine Mutter geprägt. Ihr war schlank sein sehr wichtig. Zog sich durch das ganze Leben. Ist immernoch sehr wichtig, jedoch ist es mir heute wichtiger gesund zu sein. Ich achte auf gesunde Ernährung und treibe Sport. Früher habe ich einen großen Druck gespürt schlank zu werden. Heute habe ich mich akzeptiert. Leider ist auch Mode für schlanke Leute gemacht, und ich bin sehr modeinteressiert. Oft stehen mir aber modische Dinge nicht. Im Alltag ist es schwerer für Menschen mit Übergewicht durch solche Kleinigkeiten.
38	00:10:12-00:10:15	L	Alltag	Selbsteinschätzung		Und wie schön fühlst du dich für dich selbst?	Nachfrage der Leiterin	

39	00:10:16-00:10:41	A	Alltag	Selbsteinschätzung	Also figurtechnisch gar nicht [lacht], aber ich weiß dass ich nicht hässlich bin. Also ich merke auch wie ich auf andere Leute reagiere und was ich für ein Feedback bekomme, und ich glaub ich kann/ich schaff's mittlerweile ganz gut, meine Vorzüge hervorzuheben und das was nicht so schön ist zu kaschieren. Ja, ich kann das nicht so bewerten, aber ich fühl mich jetzt nicht hässlich	Ich fühle mich nicht schlank, aber auch nicht hässlich. Das merke ich auch durch das Feedback, das ich bekomme.

40	00:10:42-00:12:51	C	AlltagVG	BeginnSelbst steinschätzung	Schlankheit	Also ich weiß noch bei mir hat diese Sorge um die Figur hat eigentlich relativ spät begonnen, weil ich als Kind ziemlich dünn war [lacht] man glaubt es jetzt vielleicht nicht, aber ich konnte eigentlich wirklich essen was ich wollte, bei mir hat das damals begonnen mit, wie ich die Pille angefangen habe, dass ich zugenommen habe, und dass es dann irgendwie, also ab dann kam auch irgendwie, also dieser Unterschied zwischen vorher und nach der Pille, hat bei mir das ausgelöst, dass ich mir gedacht habe: okay, es geht jetzt irgendwie nicht mehr so, also ich kann nicht mehr essen, was ich will, und da hat irgendwie dieses Bewusstsein dafür begonnen, dass ich dann schrittweise auf Fotos schon gesehen habe, wie das quasi vor einem Jahr war, und wie es jetzt ausschaut, dass da ein totaler Unterschied ist. Und dass ich mir dann, dass da irgendwie, dass ich mir das da das Interesse an meiner Figur quasi, auch wenn ich da vorher, hab ich fast überhaupt nicht darüber nachgedacht. Aber jetzt ist es so, dass ich mir denk, also ich stimme dir da zu, bei mir ist es auch, dass ich mir denk: Gesundheit steht für mich an erster Stelle. Und ich fühle mich auch wohl wenn ich Sport mache, deswegen mach ich auch relativ viel, also jetzt nicht übermäßig, aber ich schau, dass ich mich zwei-, drei Mal die Woche bewege. Das Abnehmen ist ein schöner Nebeneffekt aber natürlich auch ein wichtiger. Also ich glaube nicht, dass ich so viel Sport machen würde, wenn ich nicht auch dadurch abnehmen würde, das schon. Aber es ist jetzt, wenn du mich jetzt fragst, wie ich mich selbst finde, dann würde ich auch sagen, ich fühl mich jetzt nicht hässlich und ich weiß aber auch, dass ich keine Topmodelfigur habe, allein schon von der Größe und von den Proportionen und vom Gewicht und so weiter. Es gibt Kleidung, die passt mir gut. Und mittlerweile hab ich auch schon herausgefunden, was das sein könnte. Es gibt natürlich auch Sachen bei mir, wo ich mir denke, die schauen so supercool aus, ich wünschte es würde mir passen, aber es tut es nicht. Aber dann denk ich mir trotzdem gibt es auch wieder nette Shirts und Hosen, und Kleider, die meine Vorzüge unterstreichen und ja es ist halt, es ist jetzt nicht das zentralste Thema in meinem Leben, aber ich denk schon auch oft und viel darüber nach, aber es	1) Relativ späte Konfrontation mit dem Thema, da ich als Kind dünn war. Angefangen hat es ein Thema zu werden, als ich die Pille nahm. Ab da konnte ich nicht mehr essen, was ich möchte ohne zuzunehmen. Ich merkte anhand von Fotos schrittweise den Unterschied zu vorher und da begann das Bewusstsein. Gesundheit steht bei mir auch an erster Stelle. Daher treibe ich zwei bis drei mal die Woche Sport. Das Abnehmen ist dabei ein schöner und wichtiger Nebeneffekt. 2) Ich fühle mich nicht hässlich, ich habe aber auch keine Topmodelfigur (Größe und Gewicht). Mittlerweile habe ich ein Gefühl dafür, was mir steht und was nicht. Es ist nicht das zentralste Thema in meinem Leben, aber beschäftigt mich

						beherrscht jetzt mein Leben nicht.			

41	00:12:52-00:15:15	B	Alltag VG	Beginn Selbsteinschätzung	Schlankheit	Ja [lacht] bei mir war's prinzipiell auch ging das irgendwie mit der Pille los. Also ich kann mich erinnern, das ich ein KOMPLETT, wie soll man sagen, normales Kind war, also das war irgendwie nie Thema. Und dann ja, hab ich die Pille angefangen zu nehmen und kann mich noch an eine GAAANZ besondere Schlüsselszene erinnern, da hab ich zum Geburtstag mit, weiß nicht, 16 oder so einen Ganzkörperspiegel bekommen für mein Zimmer. Und hab mich reingeschaut und war komplett geschockt. Und den hat mein Stiefvater damals für mich gemacht, und ich hab ihn gefragt ob das irgendein besonderes Spiegelmaterial ist [im Hintergrund wird gelacht], weil irgendwie so kann ich ja nicht wirklich ausschauen, ja? Ob das irgendein Spiegelkabinettspiegel ist, oder einer der irgendwas verzerrt und er: "Nein, ein ganz normaler Spiegel." Und das war so ein Schock für mich, wirklich. Ich dachte: "Verdammt, wirklich, wann ist das denn passiert? Seh ich mich sonst irgendwie nie? Oder ich weiß nicht, war einfach ein sehr prägender Moment für mich. Und sonst, ich weiß nicht, mein Gewicht hat sich über die Jahre, was weiß ich, in den letzten acht Jahren, nicht großartig verändert. Also, vielleicht mal drei Kilo mehr, oder mal fünf Kilo weniger, oder was auch immer, aber weiß nicht, prinzipiell ist es auch kein Thema, was mein Leben beschäftigt. Es gibt Phasen in denen schau ich darauf, was ich esse. Und es gibt Phasen in denen interessiert mich das gar nicht, also das sind wirklich PHASEN. Und Sport mache ich doch immer wieder mal, also hab eigentlich jetzt angefangen, mich wieder zu bewegen, was ganz lustig ist. Aber prinzipiell kann ich doch glücklicherweise sagen, dass ich mich sehr wohl fühle mit mir und da freue ich mich oft [lacht] selber darüber, weil genauso wie man das auch aus Medien kennt, viele Leute da echt schwerer dran zu nagen haben, an solchen Problemen. Gerade weil man eben immer nur die Models in den Zeitungen sieht und weil man sich daran... Und deshalb bin ich eigentlich ganz froh, dass mich das weniger beschäftigt, weil ich glaub, dass das auch wirklich, das Leben oft beherrschen kann, vor allem von Jugendlichen.	Bei mir ging das auch mit der Pille los. Ich hatte als Kind eine total normale Figur. Mit 16 gab es ein Schlüsselerlebnis: Ich bekam einen Ganzkörperspiegel und dachte der verzerrt etwas, weil ich nicht wusste, dass meine Figur so aussieht. Das war ein Schock. Prinzipiell ist das Thema Gewicht, keines was mich beschäftigt, es bleibt auch weitgehend gleich über die Jahre. Es gibt Phasen, da beschäftigt es mich mehr. Es gibt Phasen da treibe ich Sport. Glücklicherweise fühle ich mich sehr wohl. Ich sehe, dass andere sich sehr viel mehr Gedanken machen, das Thema wird ja auch in den Medien behandelt, wo man nur Tophmodels sieht. Ich bin froh dass ich einen so entspannten Umgang damit habe.

42	00:15:16-00:16:05	A	Einflussfaktoren	Medien		Nur ganz kurz, weil du das gerade gesagt hast, mit Models in den Zeitungen. Also ich persönlich finde das mit den Models, ich mein ich find's traurig, diese Entwicklung. Aber das beeinflusst mich gar nicht so, weil ich, das seh ich irgendwie einfach so, als Werbung und eh außerirdisch. Ich findes es viel schlimmer, also dieses im Fernsehen, diese Serien, die eigentlich ein vermeintlich normales Leben von irgendeiner Familie oder Freunden darstellen, die sich keine Ahnung, betrinken und Burger reinhauen und trotzdem so dünn sind. Also da wird einem ja eigentlich vorgegaukelt [lacht], dass ist einfach das wahre Leben, so spielt sich das bei "How I met your mother" oder wo auch immer in New York ab, und das ist alltäglich, das find ich eigentlich viel schlimmer. Weil Mode ist sowieso, jetzt nicht sowas alltägliches finde ich.		Die Models beeinflussen mich gar nicht so. Ich finde es traurig dass diese so ausschauen, aber die gelten für mich als außerirdisch. Schlimmer finde ich Serien, die das vermeintlich wahre Leben zeigen, wo die Darsteller Burger essen und sich betrinken, und dabei schlank sind. Das gaukelt einem das wahre Leben vor.
43	00:16:06-00:16:48	B	Einflussfaktoren	Medien		Ja, aber ich find das, also da hab ich mich oft auch irrsinnig darüber gefreut, wenn man, ich weiß nicht solche Modefotos sieht, wie sie sich entwickeln. Ich weiß nicht, mit Retusche oder was da einfach alles daran verändert wird, wo du dir denkst, oh mein Gott, würd mich ein Maskenbildner schminken, wäre ich genauso schön, ja? Und würde dann das Foto noch bearbeitet werden, würde ich genauso aussehen, also Hausnummer, nur mal vom Gesicht her. Und ich finde das sind schon oft so kleine Momente, wo ich mir gedacht habe: Ja, was ist denn jetzt so besonders, also mit dem ganzen Schnick Schnack rundherum und was da für Menschen alle daran arbeiten kann jeder Mensch mal ein Cover zieren.		Wenn man oft sieht, dass alle Fotos retuschiert sind und ein Viasagist die Models schminkt, denke ich mir da würde ich genauso aussehen. Also was ist denn jetzt das besondere an diesen Models.

44	00:16:40-00:19:03	D	Usachen/ Alltag	Medien/ Beginn/ Selbstbeurteilung	Man kann das ein bisschen finden ich oder muss man sogar ein bisschen wie eine Art Kunstobjekt sehen, oder das ist ja auch so eine Art Kunst. Also da steckt ja immer irrsinnig viel dahinter. Also von der Modewelt auch. Ja für mich persönlich, also, ich war immer schlank, für mich war das früher nie ein Thema, irgendwann war's dann doch ein Thema. Weil's halt dann doch irgendwann begonnen hat, dass sich der Körper doch verändert. Also irgendwie ab 20, 22 würde ich sagen war's dann irgendwann, also, bei mir nicht mit der Pille oder so zu tun, irgendwann so der Punkt da, wo ich dann nicht mehr alles essen kann, was ich wollte und in Massen, also und ja ich hab dann IMMER sehr viel darauf geschaut, ich schau auch heute noch sehr viel darauf. Und für mich war's deswegen auch immer insofern sehr wichtig, weil ich schon zur Schulzeit und aufgrunddessen, dass ich auch sehr schlank bin und sehr weniger Busen habe, war das immer für mich wichtig, oder immer der Aspekt, dass ich mir gedacht habe, ja du musst ganz dünn sein, weil du hast einfach keine weibliche Figur, ja? Und für mich, ich fühle mich schön wenn ich Sport mache, wozu ich leider nicht immer die Zeit hab, aber dann fühle ich mich körperlich besser, weil ich auch ausgeglichener bin und dadurch glaube ich fühle ich mich dann auch schöner, weil ich mich wohler fühle. Und dich selbst auch wohlfühlen und sich selbst auch gut fühlen. Ist glaube ich auch immer eine Tagesverfassung. Also es gibt die Tage, das kennt glaube ich jeder, wo du anziehen kannst, was du willst und du fühlst dich nicht wohl und dann gehst ein Mal wohin und ziehst gar nicht sowas besonderes an und du fühlst dich auf einmal supersexy, obwohl es nur was ganz normales ist oder so. Also für mich ist das Schlanksein immer auch irgendwie ein großes Thema oder das Schlankbleiben, auch ja, auch dadurch, weil ich das für mich halt irgendwie so angenommen habe, dass ja, ich das für mich finde meinen Körper nicht unbedingt jetzt so weiblich, wie andere Körper von anderen Frauen. Und das ist für mich so dieser Druck du musst halt sportlich bleiben. Weil wenn du nicht mehr sportlich bist, oder wenn nicht alles trainiert ist, dann bist du weder jetzt ultra-dünn und sportlich, noch bist du jetzt wirklich weiblich.	Laute Nebengeräusche	1) Models sind Kunstobjekte, da steckt immer sehr viel dahinter, hinter der Modewelt. 2) Ich war immer schlank. Bei mir begann das mit 20/22, dass ich nicht mehr essen konnte was ich wollte. Ich habe immer sehr viel darauf geschaut und schaue nach wie vor sehr viel darauf. Für mich war das immer wichtig, weil ich weniger Busen habe und mir schon zu Schulzeit klar wurde, dass ich keine weibliche Figur habe. Wenn ich nicht weiblich bin, muss ich wenigstens eine sportliche, dünne Figur haben. Wenn ich Sport treibe fühle ich mich besser und dadurch schöner! Wie schön man sich fühlt ist Tagesverfassung.

45	00:19:07-00:19:27	L	Alltag	Partner		Okay, dann die nächste Frage: Also welche Rolle spielt Schönheit in Bezug auf die Partnerwahl, also einerseits, wie schön glaubt ihr müsst IHR sein, um den für euch passenden Partner und den, den ihr euch wünscht auch zu bekommen und andererseits wie schön muss auch der Partner sein - für euch?	neue Frage der Leiterin	Welche Rolle spielt Schönheit in Bezug auf die Partnerwahl?
46	00:19:28-00:21:23	A	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Also für mich persönlich ist Schönheit, also liegt erstmal sowieso im Auge des Betrachters, zweitens für mich ist das eigentlich nicht so wichtig, aber natürlich, wenn man jemanden kennenlernt, dann zählt halt der erste Eindruck. Da ist es halt für mich persönlich extrem wichtig, dass er sympathisch ist, also ein Lächeln oder einfach gepflegt sein find ich extrem wichtig, weil das macht einmal einen positiven Grundeindruck und so für langfristig ist es mir nicht wichtig, mir ist eben wichtig Gepflegtheit, mir ist wichtig, dass mein Partner, ich weiß nicht, ist blöd wenn ich das jetzt sag, aber ich würde keinen übergewichtigen Freund haben wollen, wobei ich das jetzt auch so jetzt sag, weil ich einen schlanken Freund hab. Wenn's dann so wär, weiß ich nicht, vielleicht wär's mir auch Wurst, wenn ich mich wirklich in den verliebe. Aber ich finde, gerade bei Männern, denen fällt es eh leichter, ihre Figur zu halten als Frauen und sportlich zu sein und Muskeln zu haben [lacht] deshalb erwarte ich das fast mehr als von Frauen schlank zu sein. Aber es ist finde ich, kein Kriterium, weil ich halt eben auch die Erfahrung gemacht habe, wenn man sich verliebt, verliebt man sich und das kann man nicht nach irgendwelche Kriterien kategorisieren und sagen: "Das muss sein, und das muss sein, und das muss sein!" Und das beruht sicher auf Gegenseitigkeit. Also dieses Verlieben passiert einfach und beim Kennenlernen ist natürlich Aussehen ein Thema. Weil jemand der dir nicht anspricht, gar nicht auffällt.		Schönheit ist für mich Ansichtssache und bei der Partnerwahl zweitrangig, da ist es wichtiger dass er gepflegt und sympathisch ist bzw. einen positiven Grundeindruck vermittelt! Natürlich spielt der erste Eindruck eine Rolle. Ich würde zum Beispiel keinen übergewichtigen Freund wollen (obwohl ich selbst übergewichtig bin). Aber ich habe einen schlanken Freund, möglicherweise wäre das sonst anders. Aber gerade Männern fällt es leichter, als Frauen, schlank und muskulös u sein, daher erwarte ich das von ihnen eher.

47	00:21:25-00:21:39	L	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Ja, aber du hast ja jetzt einen Partner, wenn du jetzt KEINEN hättest, würdest du denken, dass du bestimmte Männer schon kriegst, oder nicht kriegst, oder manche nur kriegst, wenn du so und so ausschaust, also wie, die Frage ist eben: Wie glaubst du wichtig ist es, um den Partner, den du gerne haben möchtest, dass du soundso ausschaust, also jetzt in deinem Sinn von Schönheit natürlich auch.		Wenn du keinen Partner hättest, was glaubst du, wie du aussehen müsstest um den Mann zu bekommen den du willst?
48	00:21:40-00:22:20	A	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Ja, wie gesagt zum Kennenlernen ist es sicher von Vorteil seine besten Seiten zu zeigen, also ich würd auch nicht, wenn ich jetzt fortgehe, wenn ich mir denke, so vielleicht lern ich ja jetzt wen kennen, sicher nicht mit Jogginghose dorthin gehen, ja [lacht]. Aber ich persönlich würde auch keinen Partner wollen, der mich nur nimmt, wenn ich 40 Kilo hab, oder lange Haare oder sowas. Ich würd eher einen Partner wollen, der mich auch mag, dafür wie ich bin und nicht wie ich ausschau. Insofern glaub ich dass ich für diesen Partner, den ich gerne hätte, jetzt nicht das Topmodel sein muss. Aber es spielt... Das Aussehen spielt IMMER eine Rolle!		Also beim Kennenlernen möchte man seine besten Seiten zeigen. Aber ich möchte auch keinen Partner, der nur auf das Aussehen und die Figur fixiert ist. Ich glaube, dass ich für den Partner, den ich mir wünsche, kein Topmodel sein muss. Aber das Aussehen ist immer wichtig

49	00:22:20-00:24:29	C	Alltag	Partner	Kriterien/Partner/selbst	Also ich find, es gibt, wenn man einen Club betritt, glaub ich gibt es so, wenn man das jetzt grob schematisieren will, irgendwie, gibt es so drei Gruppen: Also die einen, die wirklich extrem, also ich red jetzt von Männern, also die einen Männer, die wirklich extrem auf das Aussehen von ihrer Partnerin oder ihrer Frauen schauen. Die meistens, also in den meisten Fällen, dann auch sehr gutaussehend sind. Dann gibts diejenigen, denen das ziemlich egal ist, und die sagen: "Es kommt auf den Charakter an, und wie die Person wirkt, und ob die sympathisch ist" und dann gibt's ein Mittelmaß. Also ich persönlich würd mich auch als Mittelmaß einstufen und glaube auch dass die Partner, die ich habe das so sehen, also das es jetzt nicht völlig egal ist, und dass es natürlich eine Rolle spielt. Und ich finde man merkt es auch, wenn man jetzt einen Raum betritt, kann man es glaub ich mittlerweile sehr schnell abchecken, wer da in welche Richtung geht, oder und da muss ich auch ehrlich sagen, dass diejenigen die da wirklich nur auf die Topmodels schauen, oder das sieht man finde ich wirklich schon am Gehabe, auch wenn das jetzt vorurteilhaft klingt, aber für mich persönlich, die interessieren mich auch weniger, schon von vornherein. Ich glaub, dass ich in diesem Mittelmaß bin, und auch dieses Mittelmaß anziehe von der Einstellung her. Und das es schon eine Rolle spielt, vor allem natürlich die Hygiene. Und, dass man sich gut riechen kann [lacht], das kommt ja auch nicht von irgendwo her, das spielt natürlich eine Rolle, aber ja, so würde ich mich selbst einschätzen. Und ich glaub auch, dass ich für den Partner, den ICH will, auch nicht jetzt unbedingt das Topmodel sein muss, weil sonst hätt' ich ihn nicht [lautes Gelächter] wahrscheinlich. Und viceversa aber genauso. Aber das schon eine Grundattraktivität da ist, wie du sagst, das hängt mit vielen Faktoren zusammen, mit der Ausstrahlung, mit der Gestik, mit der Duft und so weiter. Also da hängt so viel dran, dass man [Pause] Da.	Wenn man grob kategorisiert, könnte man es beim Betreten eines Clubs so beschreiben: Es gibt Männer, die extrem auf das Aussehen fixiert sind. Die sind meist auch sehr attraktiv. Zweitens sind diejenigen, denen es ziemlich egal ist, und die auf den Charakter schauen. Und es gibt ein Mittelmaß. Ich ordne mich in das mittelmaß ein. Ich finde Mittlerweile merkt man das schon auf den ersten Blick und bei den Männern, die sehr auf das Aussehen einer Frau fixiert sind, merkt man das schon am Gehabe. Diese interessieren mich weniger. Ich glaube ich bin Mittelmaß und ziehe auch das Mittelmaß an. natürlich spielt das Aussehen und vor allem die Hygiene eine Rolle. Der Partner, den ich möchte, muss kein Topmodel haben. Aber eine Grundattraktivität, bestehend aus mehreren Faktoren, wie Ausstrahlung, Gestik, Duft usw. muss gegeben sein.

50	00:24:30-00:24:34	L	Alltag	Partner	Kriterien/Partner/selbst	Entschuldigung, könntest dir vorstellen, einen Partner zu haben, der weniger hübsch ist als du?		Könntest du dir vorstellen, einen Partner zu haben, der weniger hübsch ist als du.
51	00:24:35-00:24:40	C	Alltag	Partner		Den hab ich im Moment schon!	Lautes Lachen von allen Sprecherinnen	Den habe ich schon.
52	00:24:41-00:25:48	C	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Ja könnte ich schon. Also, wie soll ich sagen, es ist jetzt schwer, weniger hübsch zu sein [lacht], aber wie gesagt, die Schönheit liegt im Auge des Betrachters, und wenn er mir gefällt. Man muss dazu sagen, dass ich mich jetzt auch nicht als überaus hübsch einstufe und es ist, ist jetzt für mich... ja, weniger hübsch, also ich glaube schon, wenn er diesen. Also zum Beispiel ich hab schon so oft Männer kennengelernt, die dann eben diesen Schmä haben, oder diesen Charme, und dass die auch die feschesten Frauen kriegen, auch wenn sie selbst nicht so hübsch sind, ja. Was ja auch ein weit verbreitetes Phänomen ist, aber die einfach, der einfach irgendwas anderes hat. Also dieses Charisma, oder weiß nicht was es ist, und wenn das der FALL ist und mir das wirklich taugt, dann fühl ich mich auch zu dem hingezogen. Und dann wär's mir auch egal, wenn "Oh Gott und der?" Wenn das passt, dann hat er andere Vorzüge. Und deswegen ist es auch so, dass die dann auch oft hübsche Frauen kriegen.		Ja, das könnte ich schon. Schönheit liegt im Auge des Betrachters und ich stufe mich selbst nicht als überaus hübsch ein. Ich habe schon nicht so hübsche Männer kennengelernt, die Humor haben und aufgrunddessen die hübschesten Frauen kriegen. Wenn mir das Charisma wirklich gefällt, und ich fühle mich zu ihm hingezogen, dann wäre mir das Aussehen nicht so wichtig

53	00:25:49-00:26:56	A	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Vor allem ich finde auch, das ist zwar sehr abgedroschen, aber Schönheit kommt von innen auch UND liegt im Auge des Betrachters noch zusätzlich. Weil ich glaub, also ich finde zum Beispiel, man merkt irrsinnig, ob jemand sich wohl fühlt in seiner Haut, ob jemand gerade glücklich ist. Also ich finde, das kann man einem Menschen ansehen. Und wenn, der kann noch sein fester Typ sein, aber wenn der, wenn ich spür und sehe, der ist eigentlich ur zu wider, dann finde ich den auch nicht attraktiv, also und natürlich kommt auch die Person von Person zu Person unterschiedlich an. Also was der eine schön findet, findet der andere nicht schön. Und darum finde ich das auch, finde ich diese Frage: "Könntest du mit jemandem zusammen sein, der nicht so hübsch ist wie du?" Ein bisschen schwierig, weil erstens ist es phasenweise, wie die Ausstrahlung ist. Weil manchmal ist man schlecht drauf, manchmal ist man gut drauf. Und zweitens liegt es vollkommen im Auge des Betrachters und weil das kann für einen vollkommen schön sein, weil man den Menschen leiwaund findet und für		Ich finde auch Schönheit liegt im Auge des Betrachters und kommt von innen. Man merkt auch, ob sich jemand wohl fühlt oder glücklich ist. Ein Mann kann noch so hübsch sein, wenn der nur schlecht drauf ist, werde ich ihn nicht attraktiv finden. Und jede Person findet andere Menschen hübsch. Die Ausstrahlung ist durch Phasen bestimmt. Jemand kann für mich hübsch sein und für jemand anderen nicht.
54	00:26:56-00:27:12	L	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Ja, entschuldigung, das kann sein, dass ich das falsch ausgedrückt habe. In euren Augen natürlich, weil das ist natürlich immer so, das einer den nicht hübsch findet und wer anderer schon, aber die Frage beruht einfach darauf, wenn ich den nicht hübsch finde, kann ich mir trotzdem vorstellen mit dem zusammen zu sein?	Einwurf der Leiterin	Natürlich kommt es auf die Schönheit in euren Augen an, ob ihr denjenigen nicht so hübsch findet.

55	00:27:13-00:28:29	D	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Ich glaub sobald du mit dem zusammen bist, findest du den hübsch und toll, weil du den... Du bist ja nicht so mit dem zusammen, weil du den als totalen Ungustl empfindest und dir nicht sympathisch findest, ja? Und sobald du die Person irgendwie anziehend findest, sei es jetzt ja, emotional, sozial, freundschaftlich oder wie auch immer, wird die Person sobald du dich verliebst und sobald auch irgendwie Gefühle da sind, findest du die Person, denk ich automatisch - wahrscheinlich auch durch den Hormoncocktail, der sich bei der abspielt - körperlich oder sexuell anziehend. Und ich glaub schon auch, dass da auch sehr viele andere Sachen auch mitspielen, also dass da jetzt nicht eben, um diese klassische Schönheit geht, sondern eben, was eben alles schon gefallen ist, wie gibt sie jemand, wie pflegt sich jemand, wie kommt jemand rüber und vielleicht auch wiederum, was hat er für einen Status? Sei es jetzt in der Gruppe, sei es jetzt gesellschaftlich oder so, also ich glaub es ist vielleicht auch so ein abgeklatschtes Beispiel, also ich glaub ja, wieviele Models sind mit irgendwelchen Rockstars zusammen oder mit Sängern, wo man jetzt, das sind jetzt nicht die Typen, wo man, die auch am Laufsteg laufen würden. Sondern die haben halt etwas anderes, was sie anziehend und attraktiv macht.		Ich denke sobald man mit jemandem zusammen ist, findet man den hübsch und toll. Sobald du jemanden emotional, sozial, freundschaftlich etc anziehend findest und du dich in ihn verliebst, findest du jemanden automatisch sexuell anziehend. Da geht es nicht nur um die klassische Schönheit, sondern um Pflege, wie kommt derjenige an, was hat derjenige für einen Status in der Gruppe oder gesellschaftlich. Ein Beispiel wären Topmodels, die mit Rockstars zusammen sind.
56	00:28:30-00:28:52	L	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Das stimmt ganz sicher, entschuldigung, dass ich da immer einhake, aber die Frage ist ja dann schon auch, es stimmt einerseits kommt es auf den Status an, die Frage die sich dann nur stellt ist, ist es dann wirklich so, wenn man sich denkt, wenn man das erste Date zum Beispiel hat, ich bin eh so leiwaund und das muss genügen, und gepflegt bin ich auch, also das wird ihm dann schon taugen. Ist das wirklich die Realität?	Einwurf der Leiterin	Aber zum Beispiel Situation erstes Date: Ist es da wirklich mit Pflege und gutem Charakter getan?

57	00:28:53-00:29:22	A	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Ja man versucht natürlich immer, das Beste aus sich herauszuholen, und ihm nicht nur von der Art zu gefallen, sondern auch vom Optischen her, wenn man sich zum ersten Mal sieht, weil man natürlich demjenigen gefallen will, und wie gesagt, gerade wenn man sich noch nicht gut genug kennt, spielt das Aussehen umso mehr eine Rolle. Aber das nimmt dann mit der Zeit einfach ab, diese Wichtigkeit des Aussehens, umso besser du die Person kennst und umso mehr du sie magst.		Natürlich versucht man immer das Beste aus sich herauszuholen, in jeder Hinsicht! Umso schlechter man sich kennt, umso mehr spielt das Aussehen eine Rolle. Mit der Zeit nimmt das aber ab.
58	00:29:23-00:29:29	L	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Das stimmt, deswegen habe ich ja auch gesagt, wie es ist beim Partner finden, ob man glaubt da irgendeinem Schönheitsideal gerecht werden zu müssen.	Einwurf der Leiterin	Daher habe ich ja gefragt, ob man glaubt bei einem potentiellen Partner einem Ideal gerecht werden zu müssen.
59	00:29:30-00:30:32	B	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Ja, also da brauchen wir uns ja gar keine Illusionen machen, natürlich spielt das Aussehen eine Rolle, das ist eh jedem klar, aber glaub ich, das was hier wirklich herausgekommen ist, ist, dass die Ausstrahlung eine GENAU SO große Rolle spielt, wie das Aussehen. Und das Phänomen von den inneren Werten, das kennt man ja in allen zwischenmenschlichen Beziehungen, ja. Auch in Freundschaften kennt man das irrsinnig gut, dass wenn man jemanden so mag, einfach weil der, weiß nicht, super Eigenschaft hat, die einem einfach irrsinnig gut gefallen, dass er dadurch einfach IMMER schöner wird. IMMER nur schöner. Und besonderer! Also ich glaub, dass das einfach in Beziehung auch gar nix anderes ist und dass es einfach die Sympathie im Laufe der Zeit ist, die einen Menschen einfach NOCH attraktiver macht. Natürlich streicht das nicht komplett [lacht] dass am Anfang einfach, eine gewisse Anziehung da sein muss, genauso natürlich wie einen das Äußere ansprechen muss.		Natürlich spielt das Aussehen eine Rolle, aber die Ausstrahlung spielt eine genauso große Rolle. Auch in Freundschaften ist es so dass, wenn man jemanden mag, der automatisch schöner wird. Auch in Beziehungen ist das so. Die Sympathie macht Menschen im Laufe der Zeit attraktiver. Aber am Anfang muss da eine gewisse Anziehung sein, auch äußerlich.

60	00:30:36-00:31:04	L	Alltag	Beruf		Gut, dann Attraktivität, und da mein ich jetzt auch schon wirklich Schlankheit im Berufsleben. Also einerseits was wird da jetzt verknüpft mit Schönheit/Schlankheit und was macht den vielleicht besser geeignet oder vermeintlich besser geeignet, als jemanden, der das nicht ist. Und was glaubt ihr, wie wichtig ist das beim Vorstellungsgespräch und wie wichtig auch für den Job, den ihr haben wollt, zu bekommen.		Welche Rolle spielt Attraktivität und Schlankheit im Berufsleben?
61	00:31:05-00:32:23	B	Alltag	Beruf		Also prinzipiell glaub ich nicht, dass es irgendeine Qualifikation für einen Job ausmachen, also außer man WILL Model sein, oder sowas. Und wenn es für ein Vorstellungsgespräch irgendeine Rolle spielt, dann auch nur die, dass man es selber glaubt. Und dass man sich selber vielleicht unwohl fühlt, mit sich selbst prinzipiell. Und dann in einem Vorstellungsgespräch vielleicht dadurch noch unsicherer ist, oder sowas. Aber ich glaub nicht, dass das wirklich, wie soll ich sagen, wenn man nach den Qualifikationen einstellt... Gut, von mir aus kann man mir erklären, wenn man eine Empfangsdame sucht, irgendwie für eine super-hippe Firma, die nur, weiß nicht, Jugendliche ansprechen will oder was auch immer, da kann man mir schon erklären, dass man da jetzt nicht unbedingt, irgendwie jemanden findet, der nicht das Schema der Firma nach außen vertritt, das ist selbstverständlich klar, aber prinzipiell denk ich nicht dass es riesengroße Unterschiede macht, ob man jetzt aussieht. Genauso wie in einer Beziehung geht's darum einfach das Beste aus sich herauszuholen, wenn man ein Vorstellungsgespräch hat und ja, also ich hätte jetzt noch nie empfunden, dass das irgendwie einen Einfluss darauf hat, wie ich mich wo präsentiere.		Prinzipiell macht dies keine Qualifikation aus, außer man möchte Model sein. Auch beim Vorstellungsgespräch kommt es darauf an, dass man sich wohlfühlt. Unsicherheit aufgrund des Aussehens wäre negativ. Natürlich wird man für manche Unternehmen, Menschen suchen die in's Schema passen (supermoderne Agenturen).

62	00:32:24-00:33:53	A	Alltag	Beruf	Also ich muss ehrlich sagen, wie ich jetzt auf Jobsuche war, hatte ich ehrlich gesagt Angst, dass das eine Rolle spielen könnte und dass mich Firmen deswegen ablehnen, wurde aber eigentlich vom Gegenteil überzeugt. Es kommt aber auch darauf an, als was du dich bewirbst. Weil wenn du dich jetzt als Promotorin bewirbst, oder als Vertreterin, die nur auf Außenterminen ist, wird man sich vielleicht, wenn da zwei Personen mit den gleichen Qualifikationen sind, eher für die entscheiden, die schlanker ist. Wobei ich glaube, dass das Gewicht eher zweitrangig ist, sondern das einfach das gepflegte Äußere das wichtige ist. Weil du kannst auch schlank und ungepflegt sein. Und wenn du im Kundenkontakt stehst, glaub ich das Allerwichtigste ist das Gepflegtsein und dann vielleicht irgendwann kommt an einer Stelle das Thema Gewicht, weil es sicher viele Leute gibt, die sich denken: Mhm, die ist dick, die ist wahrscheinlich nicht diszipliniert, die ist wahrscheinlich undiszipliniert, die ist wahrscheinlich - keine Ahnung - schlampig oder ich weiß es nicht, es gibt sicher einige Leute, die das so assoziieren oder vor allem und davon gibt's ja heutzutage viele Leute, die vielleicht selbst irgendeine Essstörung oder sowas haben, denen Schlankheit extrem wichtig ist. Die reagieren auf sowas dann schon, wenn du vielleicht gerade bei so jemandem ein Vorstellungsgespräch hast, kann's vielleicht schon ein Nachteil sein, aber im Großen und Ganzen glaube ich dass es kein Hindernis darstellt.	Als ich jetzt auf Jobsuche war, hatte ich schon Angst, dass es eine Rolle spielen könnte und mich Firmen aufgrund meines Übergewichts ablehnen könnten. Es kommt natürlich auf den Job an, für den du dich bewirbst. Als Promotorin, Vertreterin, also Jobs, wo man sehr viel Kundenkontakt hat, entscheidet man sich bei gleicher Qualifikation, wahrscheinlich für die schlankere Person. Aber ich glaube am Wichtigsten ist das gepflegte Äußere! Dann kommt vielleicht irgendwann die Figur. Es gibt bestimmt Leute, die Dicksein mit mangelnder Disziplin, Schlampigkeit oder so gleichsetzen. Auch haben viele Leute selbst Essstörungen und daher ist ihnen Schlankheit sehr wichtig. Wenn man an so jemanden gerät, könnte es ein Nachteil sein, dick zu sein.

63	00:33:54-00:34:19	C	Alltag	Beruf		Die Frage ist, ob du dann den Job willst, weil das ist ja auch in der Frage darum gingen, also den Job den wir wollen, also wenn das ein entscheidendes Kriterium ist, ist halt die Frage, will man in so einer Firma, oder unter so einem, unter einer Person, die das SO in den Vordergrund stellt, wirklich arbeiten. Weil das natürlich auch auf Eigenschaften jener Person zurückschließen lässt, wie Oberflächlichkeit oder schnell in Schubladen schließen usw.		Die Frage ist, ob man einen Job, wo das ein entscheidendes Kriterium ist, möchtest. Das lässt immerhin auf Oberflächlichkeit und Schubladisierung schließen.
64	00:34:20-00:34:21	A	Alltag	Beruf		Aber wenn du dich bewirbst für den Job, weißt du ja noch nicht, wie der Chef ist.		Wie der Chef ist, weiß man ja vorher nicht.
65	00:34:21-00:34:38	C	Alltag	Beruf		Ja eh, aber das findet man ja alles auch eben im Gespräch heraus und ich denke auch, dass es heutzutage der Großteil so ist: Ja, es gibt einen ersten Eindruck, genauso wie beim Kennenlernen in einer Beziehung. Und genauso wie's dann beim Kennenlernen in der Beziehung so ist, mit dem Kennenlernen und mit dem Ausstrahlung und was hat man drauf und	Überschneidung von Sprecherin C und B	Das findet man eben im Gespräch heraus. Ich denke, dass wie in anderen Lebenslagen, die Ausstrahlung eine Rolle spielt.
66	00:34:38	B	Alltag	Beruf		und Selbstbewusstsein		und Selbstbewusstsein
67	00:34:38-00:35:06	C	Alltag	Beruf		und Selbstbewusstsein, ja! Und aber auch Kompetenz und Eloquenz und das genau kristallisiert sich dann aber auch im Bewerbungsgespräch heraus und genau wie es da dann auf einer Wellenlänge sein kann oder nicht, wie in einer Beziehung, so auch im Bewerbungsgespräch, so seh ich das. Und also, so sollte es zumindest irgendwo sein. Also, wie du sagst, es wird Einzelfälle, oder es wird vielleicht auch vorkommen,	Überschneidung von Sprecherin C und A	Genau, und Kompetenz und Eloquenz. Ob das zusammenpasst, findet man während einem Bewerbungsgespräch heraus. Ich denke es handelt sich um Einzelfälle, wenn das Aussehen eine tragende Rolle spielt.
68	00:35:06-00:35:10	A	Alltag	Beruf		Es ist aber auch schon genauso oft vorgekommen, das Leute eingestellt wurden, weil sie blond oder eben nicht sind. Also es ist...		Es wurden auch schon Leute aufgrund anderer äußerlicher Kriterien eingestellt.
69	00:35:10	C	Alltag	Beruf		Genau, genau		

70	00:35:12-00:35:26	B	Alltag	Beruf		Also ich glaub unterm Strich geht's darum, wie man sich verkauft, ja. Also selbstbewusstes Auftreten und sich gut zu repräsentieren ist glaube ich das A und O. Und wirkt man auch natürlich gleich ganz anders, also...		Es geht hauptsächlich darum, selbstbewusst aufzutreten sich gut zu repräsentieren.
71	00:35:26	C	Alltag	Beruf		Ja.		
72	00:35:27-00:36:44	D	Alltag	Beruf		Ja und ich glaub auch, dass viel eben abgesehen jetzt von Qualifikationen und Kompetenzen, dass es ganz viel sicher mal auf soziale Kompetenzen ankommt und sicher auch, ob jetzt jemand hin passt oder nicht, und wo man sich auch wohl fühlt, ja also es wird... Und wenn das noch so eine tolle Firma ist, wo das, weiß nicht, extrem wäre mit Dresscode oder wie auch immer, wird das keinen Sinn machen, wenn eine Person nie Highheels trägt und die dann Highheels zum Vorstellungsgespräch anzieht und nicht damit gehen kann. Das wird keinen Sinn machen, weil das wird keinen guten Eindruck hinterlassen, auch wenn's jetzt vielleicht von außen ja, angebracht wäre in dem Fall. Aber es ist ja, es ist halt sicher heutzutage auch schwierig in der Gesellschaft, weil die Arbeitswelt natürlich viel härter geworden ist, weil auch viel mehr Bewerbungen sind, man hat quasi ja, man muss viel mehr bieten noch um einen Job zu bekommen, aber ja, sicher wenn jetzt vielleicht, wie's vorher schon angesprochen worden ist, vielleicht noch ein extremeres Beispiel: wenn man jetzt vielleicht beim Empfang bei einem Schönheitschirurg ist, dann wirds vielleicht wichtiger sein, ja, das nach außen hin zu repräsentieren. Aber die Frage ist dann immer, ja, auch was dieser Job erfordert und was repräsentiert werden muss.		Auch ich denke es hängt, abgesehen von Qualifikation und Kompetenzen, auch von den sozialen Kompetenzen ab. Auch ob man dorthin passt, auch wenn das noch so eine tolle Firma mit Dresscode ist, wird eine Frau, die dort mit High Heels auftritt, und sonst nie welche trägt und dadurch nicht damit gehen kann, nicht gut ankommen. Heutzutage ist die Arbeitswelt härter geworden. Es gibt viel mehr Bewerbungen und man muss sehr viel bieten um einen Job zu bekommen. Sitzt man beispielsweise am Empfang bei einem Schönheitschirurgen, wird es sicher wichtiger sein, das auch nach außen zu präsentieren.

73	00:36:46-00:37:16	L	Alltag	Eigenschaften		Okay, und in weiterer Folge jetzt: Welche Eigenschaft glaubt ihr gesellschaftlich gesehen, werden mit Schönheit und Schlankheit verbunden und viceversa natürlich dann mit eben nicht so schönen Menschen oder damit mein ich jetzt, aber nicht ungepflegt, es gibt einfach Menschen, die sind natürlich nicht so schön, ja? Und Leute die eben Übergewicht haben. Was verknüpft man da im Allgemeinen damit?		Welche Eigenschaften werden mit Schönheit und Schlankheit verbunden. Und viceversa mit nicht so hübschen Menschen, bzw. mit übergewichtigen Menschen?
74	00:37:17-00:38:01	A	Alltag	Eigenschaften		Also mein erster Gedanke, wenn ich jetzt an nicht so schöne Menschen denke, irgendwie so graue Maus, langweilig, ist das erste was mir jetzt so in den Sinn gekommen ist und eben, wie ich das vorhin schon angesprochen habe, habe ich manchmal das Gefühl - weil ich's auch so selbst erlebt habe - dass manche Menschen von dicken Leuten glauben, dass sie einfach faul sind. Also ich glaub, dass viele Menschen sich denken, der ist dick, der ist faul. Und umgekehrt bei schlanken Menschen, sich viele Menschen sicher denken, ja, die ist diszipliniert und die ist taff und ja, schaut auf sich und selbstbewusst und schaut auf sich.		Graue Maus, langweilig. Manche Menschen denken dicke Menschen seien faul. Bei schlanken hingegen, diszipliniert, taff, schaut auf sich und selbstbewusst.
75	00:38:02-00:39:02	B	Alltag	Eigenschaften		Also mir ist zum ersten eingefallen, bei nicht so schönen Menschen, dass es eigentlich ganz lustig ist, weil es eigentlich zwei komplette Gegenteile sind, nämlich das eine ist dieses Graue-Maus-Dasein, eher schüchtern oder zurückhaltend und auf der anderen Seite könnte man sich natürlich genauso denken: Ja aber dafür bemüht die sich voll, oder der, ja? Also weiß nicht, Leistungen zu erzielen, weil weiß nicht, natürlich auch ein Vorurteil, eher weniger soziale Kontakte oder nicht so ein Anspruch drauf, aber dafür einfach in der Arbeitswelt, oder zum Beispiel auch im Studium, sehr engagiert, ja? Dafür umso mehr in diesem Bereich, quasi dann prägt und leistet, ja? Als im sozialen Bereich, was ja man bei schönen Menschen wenn man's umdenkt genauso andersrum sehen könnt, à la die sind diszipliniert oder auch verbringen sicher ständig Zeit auf irgendwelchen Parties	Überschneidung von Sprecherin B und C	Bei nicht so hübschen Menschen gibt es zwei Seiten: Einerseits das Graue-Maus-Dasein, schüchtern und zurückhaltend. Andererseits denkt man sich vielleicht, dass diese sich umso mehr um gute Leistungen bemüht, weil die vielleicht weniger soziale Kontakte hat. Dafür könnte man bei schönen Menschen zwar denken diszipliniert oder auch ständig auf Parties.

76	39:02:00	C	Alltag	Eigenschaft en		oder im Badezimmer		
77	00:39:02- 00:39:07	B	Alltag	Eigenschaft en		oder im Badezimmer! Können sich überhaupt nicht konzentrieren auf irgendwas, weil die ja ständig unterwegs sind.		Können sich auf nichts konzentrieren, weil sie ständig unterwegs sind.
78	00:39:07	C	Alltag	Eigenschaft en		Ja, ja!		
79	00:39:07- 00:39:13	B	Alltag	Eigenschaft en		Um sich halt auch quasi zu repräsentieren, also, es geht in beide Richtungen. Fällt mir einfach dazu ein.	Überschneidung von Sprecherin B und C	Es geht also in beide Richtungen.
80	00:39:13- 00:39:24	C	Alltag	Eigenschaft en		Ja, ich seh das genauso! Vor allem auch bei schönen Menschen ist das, denk ich, dass es auch ein Vorteil sein könnte, ist, dass man sich denkt, ja, die bekommt sowieso alles was sie will oder er. Je nachdem.		Auch könnte man bei schönen Menschen denken: die bekommen sowieso alles, was sie wollen.
81	00:39:23- 00:39:24	B	Alltag	Eigenschaft en		Wickelt schnell wen um den Finger.		
82	00:39:24- 00:40:21	C	Alltag	Eigenschaft en		Wickelt schnell wen um den Finger, hat vielleicht sogar sowas manipulatives, auch so wie weniger vertrauenswürdig, find ich, also jetzt so dieses allgemein klischeehafte gesprochen ist das immer. Und das man sich denkt: Ja, diese Bemühungen werden da nicht so da sein, weil der fällt, der oder dem fällt eh alles in den Schoß. Also wie du sagst, ich glaub auch das kann in's Positive ausgelegt werden, oder in's Negative. Auf der anderen Seite assoziiert man glaub ich denk ich schon, jetzt auch zum Beispiel mit schlankeren Personen, dass man sich denkt, die haben keine Zeit zum Essen oder sowas [lacht] oder die rennen die ganze Zeit irgendwo herum. Also oder so irgendwie was. Also dass man da dann sagen könnte, wenn man jetzt in Schubladen denkt, und man das jetzt als Klischee auffassen will, dass die da irgendwie, weiß nicht, mehr zu tun haben, oder so irgendwie, könnt ich mir vorstellen, dass die allgemeine Meinung ist, ist jetzt nicht meine persönliche!		Wickelt schnell andere um den Finger. Wirkt vielleicht manipulativ und dadurch weniger vertrauenswürdig. Natürlich sind das Klischees. Also es kann beides in's Positive oder Negative ausgelegt werden. Man assoziiert vielleicht mit schlanken Menschen, die haben keine Zeit um Essen, weil sie nur herumlaufen und mehr zu tun haben.

83	00:40:24-00:42:16	D	Alltag	Eigenschaften	Ja und ich würd dazu sagen, dass das irgendwie, also meine Assoziationen sind jetzt also auch sehr schubladisiert und nicht meine persönliche Meinung unbedingt, aber es ist irgendwie auch ein bisschen, so kommt es mir vor, dass wenn jemand sehr schlank ist und sehr auf die Ernährung achtet, dass das sehr viel heutzutage auch mit diesem Life-Style Gedanken zu tun hat, ja? Also erstens dieses: Gesunde Ernährung und Sport und das muss man und das soll man und das ist ganz toll und das wird halt überall gepriesen und das ist auch das Image, was man nach außen tragen will und vielleicht auch immer mit diesem jung und hip sein assoziiert, was vielleicht dann doch gerne auch in der Arbeitswelt gesehen wird, bei gewissen Firmen, und vielleicht ja, doch auch ein bisschen so wie ja, einen Widerstand zu haben oder irgendwas zu entsagen, oder auf was zu verzichten, ja und sich zurückzunehmen so mit diesem Schlankheitswahn so irgendwie in Verbindung und im Gegenzug dazu halt irgendwie, ja das halt Menschen die jetzt nicht sooo sportlich sind, oder mehr Gewicht haben, dass es da halt gerade, wenn jetzt jemand viel zunimmt, dass es dann Leute gibt die meinen: Ja, und der lässt sich gehen und es ist halt irgendwie so ein bisschen mit diesem etwas aus sich machen und etwas aus sich herausholen assoziiert. Und das kann glaub ich schon, auch leicht dann eben, also wie jetzt eben auch die Beispiele schon genannt worden sind, genauso so auf eine soziale Komponente, oder berufliche Komponente zurückgeführt werden. Aber es geht eben auch in beide Richtungen, weil wie gesagt, wenn jetzt jemand ja, das totale supertolle Auftreten hat, aber jetzt irgendwie künstlich wirkt, dann, ja, wird das auch nicht positiv rüberkommen. Oder man wird dann sagen, ja der ist arrogant oder der glaubt auch der ist der Allerschönste oder die Allerschönste, also es ist immer sehr ambivalent würd ich sagen!	Ich glaube, wenn man sehr auf sein Äußeres bedacht ist, wird das sehr oft mit dem Life-Style Gedanken assoziiert. Das Image, das man nach außen tragen möchte, ist: Gesunde Ernährung und Sport, jung und hip sein. Das wird möglicherweise gern in der Arbeitswelt gern gesehen. Schlank sein bedeutet vielleicht auch etwas entsagen zu können, oder sich zurücknehmen. Bei dickeren Menschen assoziiert man eher, dass diese sich gehen lassen. Wenn aber jemand ein tolles Aussehen hat, aber dabei künstlich, arrogant wirkt, kommt dies nicht gut an.

84	00:42:19-00:42:58	C	Alltag	Eigenschaften		Ich glaub auch fast mittlerweile, dass eigentlich schöne Menschen mehr Negatives assoziiert wird, von den Sozialeigenschaften, weil, also Nicht-So-Schöne, das ist immer relativ, aber weil auch mal der Neid eine Rolle spielt, ich mein das muss man schon sagen, ja? Weil Neid ist immer irgendwie ein Thema. Und Neid ist was Schiaches, ja? Und man versucht halt schon manchmal, wenn man wunderschöne Personen sieht, irgendeinen Makel abzuerkennen, dass man sagt: Ja, aber die ist dafür sicher ur arrogant sein [lacht] ich mein das macht man irgendwo automatisch. Ich mein jetzt glaub auch nicht irgendwie boshaft, sondern glaub ich das ist irgendwo menschlicher, weil das ist nunmal irgendwie in uns drinnen irgendwie.		Ich denke bei schönen Menschen wird eigentlich mehr Negatives assoziiert. Da spielt der Neid eine Rolle. Oft versucht man bei wunderschönen Menschen einen Makel auszumachen, wie Arroganz etc. Das ist menschlich.
85	00:42:58-00:43:48	A	Alltag	Eigenschaften		Aber ich glaub es kommt auch sehr auf's Umfeld an, weil wenn ich jetzt zum Beispiel keine Ahnung, in der Früh eine Frau seh, die sehr hübsch ist und hergerichtet und ein Kostüm an hat oder sowas, wo ich mir denk: Wow. Wo ich davon ausgeh' das ist irgendeine tolle Business Lady, vielleicht Management, wo ich mir denke, wow, die ist sicher ur diszipliniert und taff und die hat als Frau sicher in ihrem Beruf zu was gebracht oder so. Und wenn ich jetzt aber eine Hübsche, ein hübsches Mädli oder eine hübsche Frau seh, die irgendwo auf der Mariahilferstraße einkaufen geht und eine zerissene Jeans an hat, die ist auch fesch, aber da denk ich mir sicher nicht: Wow, ur taff und so. Sondern da denk ich mir wahrscheinlich so: Erinnert mich an irgendeine reiche Studentin, die ihr Geld auf der Mariahilferstraße ausgibt. Ja? Weil es kommt immer auf das Umfeld auch an, wo ich dann diese Menschen sehe und eben sind sie eher legere angezogen oder eher businessmäßig. Das hat auch wieder sehr einen Einfluss darauf, wie ich eine Person einschätze. Nicht nur das Aussehen an sich, sondern eben auch Kleidung, schminken, nicht-schminken		Es kommt auch auf das Umfeld an, wo ich einer Person begegne. Ist jemand hübsch und businesslike gekleidet, assoziiere ich damit, eine taffe, disziplinierte Karrierefrau, aber sehe ich ein hübsches Mädchen in zerissener Jeans beim Shoppen, denke ich mir wohl eher, die ist bestimmt eine reiche Studentin, die gerade ihr Geld ausgibt. Es spielen nicht nur Aussehen an sich eine Rolle, sondern auch Kleidung, Schminke etc.
86	00:43:48-00:44:13	C	Alltag	Eigenschaften		Ja oder auch was sie gerade machen. Wenn's jetzt zum Beispiel präpotent bei der U-Bahn raucht und denkt: Mir ist alles... Da denk ich mir, na gut, der ist alles egal.	Überschneidung von Sprecherin C	

87	00:44:13	A	Alltag	Eigenschaft en		Arrogante Tussi	und A	
88	00:44:13- 00:44:34	C	Alltag	Eigenschaft en		Genau. Und Tussi ist natürlich auch sowas, finde ich, eine Assoziation die man naja, eher zu schöneren Menschen, oder vermeintlich schöneren Menschen [lacht] irgendwie sagt. Tussi ist ja auch irgendwie was, was man mit sehr viel Make up oder sehr aufgereizte Kleidung oder so assoziiert, was ja eigentlich auch schön ist, aber dann in's negative total geht.	Überschneidung von Sprecherin C und A	Zum Beispiel assoziiert man Tussi mit aufreizender Kleidung und viel Make up. Eigentlich meint man schöne Menschen, aber es ist ein negativer Ausdruck. Es kommt also auf die Assoziation an.
89	00:44:34	A	Alltag	Eigenschaft en		Ja.		
90	00:44:37- 00:45:07	L	Alltag	Freunde		Ja, dann... Ihr habt es vorhin schon kurz angeschnitten, das Gruppenzugehörigkeit und so weiter. Die nächste Frage ist, wie wichtig ist Attraktivität im Freundeskreis? Also einerseits natürlich, wie wichtig ist es um dazuzugehören? Und auf der anderen Seite, welche Rolle spielt das Thema eigentlich? Wie oft wird das thematisiert, und bespricht man das mit Freunden und ja.	neue Frage der Leiterin	Wie wichtig ist Attraktivität im Freundeskreis, einerseits um dazuzugehören, andererseits, wie oft wird Schönheit mit Freunden thematisiert?
91	00:45:12	A und D	Alltag	Freunde		unverständliche Passage	Überschneidung Sprecherin A und D	
92	00:45:13- 00:45:15	A	Alltag	Freunde	Kriterien	Nein, du kannst ruhig anfangen, ich hab's eh noch nicht so ganz in Worte gefasst, also		

93	00:45:18-00:48:06	D	Alltag	Freunde	Kriterien	Ja, also bei meinem Freundeskreis würde ich jetzt sagen, dass das, ich meine der besteht eben seit der Schulzeit und da kann das schon noch ein Thema sein, weil sich auch in größeren Gruppen immer kleinere Gruppen bilden und die auch untereinander miteinander agieren und da sind verschiedene Dinge wichtig. Aber ich glaub wenn mal eine Gruppe besteht, also wenn sich eben, ja also wahrscheinlich wie bei einer Beziehung aber in größerem Sinn, in einer Gruppe. Wenn mal eine Gruppe besteht, dann ist das meiner Meinung nach völlig egal ja. Also ich glaub nicht, dass das jetzt da eine Rolle spielt, wenn jemand befreundet ist, ob jetzt jemand zehn Kilo zunimmt, oder zehn Kilo abnimmt und dass dann irgendjemand, irgendwen durch das toller findet oder auch nicht, ja? Also da gibts glaub ich im Vorhinein, werden da auch Grundeinstellungen zueinander festgelegt und da gibts glaub ich auch viele und da gibts glaub ich auch viele soziale Komponenten. Ich mein natürlich, wenn man jetzt als Junger, wenn's noch darum geht, wo geht man fort, in welche Clubs geht man, dann ist das aber auch wieder, finde ich eine Verbindung mit einer Art Lifestyle quasi oder was man dann auch wieder ausdrückt, ja. Aber das ist dann auch wieder in Verbindung mit, wie zieht man sich an? Was repräsentiert man jetzt damit? Welche Musik hört man auch? Und was repräsentiert man mit der Musik die man hört und was strahlt man damit aus, wo man hin geht? Das hat sicher, ja, das ist sicher anders ob ich jetzt in's Flex gehe oder in die Arena oder keine Ahnung in die Passage oder so, ja? Das was anderes. Und da gibts dann halt auch wieder Leute untereinander, wo die einen sagen: "Ja, ich geh nur dorthin und dort sicher nicht. Und die ganzen Schnösel...!" Und die anderen sagen: "Ja, dort ist alles abgefakt und weiß ich nicht." Und dann gibt's genauso Leute, die das beides machen wollen und können. Oder wo das vielleicht sogar mal ja, also ich bin so ein Fall wo ich sag, ich find das sogar nett, dass ich ein Mal weiß, okay, jetzt fahr ich auf ein Festival und zieh mir irgendwas, unter Führungszeichen jetzt, Alternatives an und ja zieh mir dort vielleicht absichtlich mal eine Baggy pants an, weil's vielleicht nett und recht leiwaund ist und lustig. Und wenn du halt dann schön fortgehst, dann ziehst dir halt	In meinem Freundeskreis, welcher schon seit der Schulzeit besteht, kann es Thema sein, da sich in großen Gruppen auch kleine bilden. Wenn eine Gruppe aber einmal besteht, ist es wie in einer Beziehung, egal! Ich glaube nicht, dass man sich aufgrund von Gewichtsab- oder zunahme besser leiden kann. Die Grundeinstellungen werden schon vorher geklärt. Wenn man noch jünger ist, dann geht es vielleicht schon darum, wohin man fortgeht, welche Musik man hört usw. und was man damit repräsentieren möchte. Es gibt bestimmt Leute, die gehen nur in bestimmte Clubs, und es gibt Leute die mögen beides und genießen es auch mal so und mal so auszusehen, je nach Location. In einem Freundeskreis kommt es aber bestimmt darauf an, ob es eine richtige Freundschaft ist. Vielleicht basieren die Freundschaften auch auf Gruppendynamik, wo gleiche Interessen, Ansichten, Meinungen, KLeidung eine größere Rolle spielen.

						auch Mal hohe Schuhe an und es passt und es ist in Ordnung. Aber es ist sicher auch ein Wohlfühlfaktor und da auch ein großer Wohlfühlfaktor, wie weit man sich in dem Freundeskreis wohlfühlt und worauf es glaub ich auch ankommt oder hört sich jetzt glaub ich auch ein bisschen, ja, aber wie weit das eine wirkliche Freundschaft ist, ja? Wie weit das jetzt nicht nur auf der Gruppendynamik basiert, wo es wichtig ist, dass dazugehören bzw. was wichtig ist, um zur Gruppe dazugehören zu können. Und das kann eben über gleiche Interessen gehen, über gleiche Ansichten und Meinungen, kann natürlich auch sein, wie sich jemand kleidet, ja? Kommt halt immer drauf an, meiner Meinung nach.		

94	00:48:07-00:49:34	B	Alltag	Freunde	Kriterien	Also ich glaube es gibt 1000 verschiedene Gründe, warum Freundschaften entstehen. Und mag sein, dass einer davon auch Attraktivität ist. Aber ich glaub das ist genau wie du sagst, auch der Unterschied, was für eine Art oder Ebene von Freundschaft man miteinander leben will. Also es gibt bestimmt auch - und die nenne ich jetzt eher Gruppen, als Freunde - es gibt bestimmt auch Gruppen die einfach sich daher zusammengefunden haben, weil sie einfach alle gerne die selben Schuhe kaufen. Weiß ich nicht, ja? Also das sind einfach unterschiedliche Ebenen, glaub ich, die Menschen verbinden, ob das jetzt Musik ist, oder gemeinsame Interessen, oder was auch immer. Aber ich glaub es kommt einfach darauf an, auf welcher Ebene sich das abspielt, ja. Ob das eher oberflächlich ist, oder nicht. Aber ich glaub, dass in Freundschaften grundsätzlich eher die Sympathie und vor allem der gemeinsame Spaß und ich glaub sich gegenseitig verstehen, also nicht nur irgendwie sich sozial verstehen, sondern auch die anderen Emotionen zu verstehen, sich... Ja, nachzuvollziehen, was der andere erlebt oder denkt oder fühlt, dass das eher vordergründig ist und ich glaub nicht, dass Attraktivität da eine Priorität hat. Also wie gesagt, ich glaube es kann schon irgendwie ein Grund sein, aber bestimmt nicht einer der Top Ten.	Es gibt zahlreiche Gründe für die Entstehung von Freundschaften, mag sein, dass einer davon Attraktivität ist. Es gibt verschiedenste Dinge, die Menschen verbinden können Musik, Interessen, Schuhe etc. Es kommt auf die Ebene an - eher oberflächliche oder tiefgehend. Grundsätzlich sind in einer Freundschaft Sympathie und Spaß wichtig, genauso wie das Denken und Fühlen des anderen zu verstehen. Ich glaube daher, dass Attraktivität eher zweitrangig eine Rolle spielt, was Freundschaften betrifft.

95	00:49:34-00:51:00	A	Alltag	Freunde	Kriterien	Also ich glaube sowieso, dass man lernt ja neue Freunde in der Regel nicht kennen, dass man in der Disco irgendwo mit irgendjemandem in's Gespräch kommt und dann ist man Best Friends. Weil wenn das so wäre, dann würde man ja auch sich denken: Mhm, was hat denn die Komisches an. Und jetzt hab ich kein Interesse mit der zu reden. Und wenn ich mir denke: Hey, die Schuhe sind ja ur leiwaund, die wollte ich schon ur lang mal mir kaufen. Dan würd ich vielleicht eher mit der in's Gespräch kommen und vielleicht würde sich daraus eine Freundschaft ergeben. Aber im Normalfall ist es sowieso so, dass du dich über andere Freunde irgendwie kennenlernst, dann weiß man auch schon mal was über die andere Person und ich glaub dann ist einfach das wie derjenige aussieht oder an hat echt nebensächlich. Und umso besser man sich kennt, umso weniger wichtig wird das. Also wenn ich jetzt mit Bekannten fortgehe, dann denk ich mir vielleicht noch eher: Okay, hoffentlich bin ich nicht overdressed oder underdressed oder hoffentlich denken sich die nicht: Was hat denn da die an? Wenn ich mich jetzt aber mit meinen besten Freundinnen zum Fortgehen treffe, dann werde ich keinen einzigen Gedanken daran verschwenden. Maximal was denken die Typen von mir, wenn ich fortgehe? Aber nicht was denken meine Freundinnen von mir [lacht]. Also ich glaub in Freundschaften spielt das Thema "Aussehen" und "Kleidung" und "Schönheit" und "Gewicht" nur insofern eine Rolle, um sich gegenseitig auszutauschen und nicht im Sinne von: [lacht] was hast du schon wieder an?		In der Regel lernt man ja Freunde nicht beim Fortgehen kennen, denn sonst würde man diese wohl schon aufgrund des Aussehens beurteilen. Normalerweise lernt man sich über andere Freunde kennen, und hat daher schon ein Vorwissen. Dadurch ist das Aussehen nebensächlich. Umso besser man sich kennt umso unwichtiger wird das Aussehen. Wenn ich meine besten Freundinnen treffe, ist es mir egal, wie ich aussehe. Das Aussehen spielt insofern eine Rolle, als dass man sich austauscht und nicht beurteilt.
96	00:51:01-00:51:02	L	Alltag	Freunde	Kriterien	Aber der Austausch findet ja schon auch statt	Einwurf der Leiterin, Überschneidung Leiterin und Sprecherin A	Also findet ein Austausch statt?
97	00:51:02	A	Alltag	Freunde	Kriterien	Ja.		Ja.
98	00:51:02-00:51:03	L	Alltag	Freunde	Kriterien	schon auch über andere Menschen?		Auch über andere Menschen?

99	00:51:04-00:51:07	A	Alltag	Freunde	Kriterien	Ja, aber in der Regel nicht über gemeinsame Freunde [lacht]. Maximal auch über Bekannte, aber hauptsächlich über fremde Menschen, dass man gemeinsam über fremde Menschen diskutiert, oder im Fernsehen und natürlich der Austausch untereinander, dass man sagt: "Hey, das ist ur leiwaund, wo hast denn das gekauft?" oder "Ich hab da einen Pickel, wie deckst du den ab?" oder keine Ahnung. Also es ist wirklich das Thema "Schönheit" und "Beauty" präsent, aber eher, also jetzt nicht im Sinne von gegenseitig kritisieren oder so.	Ja. Aber normalerweise nicht über gemeinsame Freunde, eher über Bekannte oder fremde Menschen. Auch findet ein Austausch über Produkte statt. Das Thema Schönheit ist präsent, aber nicht sich gegenseitig zu kritisieren.
100	00:51:08-00:52:29	C	Alltag	Freunde	Kriterien	Ich glaub auch, dass das Thema "Aussehen" an sich, also jetzt abgesehen von Hygiene und so, aber das Aussehen an sich in einer Freundschaft wenig bis gar keine Rolle spielt. Weil ich denk mir, worauf es dann ankommt sind die Interessen und daraus, aus diesen Interessen, entwickelt sich alles andere. Wie zum Beispiel, also kommt darauf welche Musik man hört oder welchen Style man hat oder... Natürlich kann es eine Rolle spielen, wenn ich eine Person kennenlerne, aber abgesehen vom Aussehen, also auch wenn ich dem keine Beachtung schenke, wenn die sich jetzt wenig für Kleidung interessiert, oder und ich bin aber ein totaler Fan davon, dann findet man keine gemeinsame, also da findet man da kein gemeinsames Interesse. Das hat aber für mich absolut nichts mit dem Aussehen per se zu tun, sondern es geht dann um die daraus resultierenden äußerlichen Erscheinungen, aber jetzt nicht mit dem Aussehen an sich.	Aussehen spielt in einer Freundschaft, abgesehen von Hygiene, wenig bis gar keine Rolle. Es kommt auf die gemeinsamen Interessen, Musik, Style usw an, und aus diesen entwickelt sich alles andere. Wenn jemand sehr modeinteressiert ist und ich nicht, werde ich hier keine Gemeinsamkeit finden. Das lässt sich vielleicht aufgrund des Aussehens feststellen. Aber das hat nichts mit dem Aussehen per se zu tun, und dass es ausschlaggebend für eine Freundschaft wäre.

101	00:52:30-00:53:02	L	Alltag	Freunde	Beeinflussung	Okay und dieser Austausch mit Freundinnen, der findet ja statt oder auch nicht statt. Inwiefern prägt einen das und manipuliert/beeinflusst einen das dann auch. Also kann das schon sein, weiß nicht wenn jetzt eine Freundin von mir eine Diät macht oder viel in's Fitnessstudio geht, oder irgendeine neue Schminke ausprobiert, ist ja egal, und ich mich in irgendeiner Weise verändern möchte und wir tauschen uns darüber aus, spielt das für mein Leben eine Rolle, für meinen Umgang mit dem Thema, einfach?	Nachfrage der Leiterin	Inwiefern beeinflusst einen der Austausch mit Freundinnen in Bezug auf Diäten, Sport, Schminke mit dem Thema Schönheit?
102	00:53:03-00:53:45	A	Alltag	Freunde	Beeinflussung	Ja, auf alle Fälle. Also, weil einfach mit Freundinnen macht man sehr viel und unternimmt man sehr viel, und die sind Teil deines Leben. Und in gewisser Art und Weise halten dir Freunde auch immer einen Spiegel vor, weil du bist ja mit ihnen befreundet, weil ihr bis zu einem gewissen Grad, auch viele Gemeinsamkeiten habt's. Und selbst wenn du jetzt mit ihr gemeinsam nur Spaß haben kannst, aber man orientiert sich einfach immer an seinen Freunden. Also wenn ich jetzt sehe, die geht jetzt dauernd in's Fitnesscenter, dann denke ich mir: Sollt ich vielleicht auch mal wieder gehen. Und hat sicher auch Einfluss auf den Stil, Kleidungsstil, weil kommt immer darauf an, mit wem ich unterwegs bin, ziehe ich mich vielleicht auch unterschiedlich an. Also das hat auf alle Fälle einen Einfluss, meiner Meinung nach.		Es beeinflusst mich auf alle Fälle, da ich mit meinen Freunden viel unternehme. Sie sind wie dein Spiegel. Die Freundschaft beruht ja auf Gemeinsamkeiten, also orientiert man sich an seinen Freunden. Macht eine Freundin viel Sport, denke ich darüber nach auch welchen zu treiben. Außerdem ziehe ich mich, je nach Freundeskreis vielleicht unterschiedlich an.
103	00:53:46-00:53:59	B	Alltag	Freunde	Beeinflussung	Ja, mir fällt noch ein, irgendwie, der Vertrauensfaktor, also, wenn mir jetzt irgendwie meine Freundin ein Produkt empfiehlt und sagt: Oh mein Gott, das beste Deo, das ich je verwendet hab, ist es sehr wahrscheinlich, dass ich dieses Ding kaufen werde, ja?	Überschneidung Sprecher B, A und C	Der Vertrauensfaktor, wenn mir eine Freundin ein Produkt empfiehlt, spielt eine sehr große Rolle. Dann kaufe ich dieses wahrscheinlich auch.
104	00:53:59	A	Alltag	Freunde	Beeinflussung	Ja.		Ja.

105	00:54:00	C	Alltag	Freunde	Beeinflussung	Ja, stärker als jede Werbung.		Ja, das erzielt einen größeren Effekt als jede Werbung.
106	00:54:02-00:54:24	B	Alltag	Freunde	Beeinflussung	Genau, weil da ist einfach das Vertrauen da, dass man sagt:"Oh mein Gott, toll. Wenn das bei dir so super klappt, kann das bei mir nicht weit her sein." Weil man sich so nah fühlt, dass man ja [lacht] sich eh so ähnlich ist. Warum sollte man nicht quasi gleich, auf die gleichen Produkte ansprechen. Das glaube ich ist ein großer Punkt in dieser Hinsicht.		Ja, da die Basis Vertrauen ist, wenn es bei meiner Freundin gut funktioniert, dann auch bei mir. Man fühlt sich ja so nah, dass man auf die gleichen Produkte anspricht.
107	00:54:24-00:55:04	C	Alltag	Freunde	Beeinflussung	Also ich glaub auch, dass ich glaub 90% meiner Kosmetikartikel hat mir mal eine Freundin empfohlen [lacht]. Es ist wirklich so. Also für mich hat das also einen enormen Einfluss und wie du sagst, wenn mir eine Freundin das empfiehlt, ich hab das am nächsten Tag. Also das ist wirklich ein enormer Einfluss, eben wie du sagst, auch wegen dieses Vertrauens. Weil du denkst, warum sollte die mir da jetzt etwas verkaufen wollen, was man bei der Werbung sofort denkt, mittlerweile. Und ich sehe das als stärkste Überzeugung überhaupt, also dass das eine vertraute Person ist, die dir das empfiehlt. Weil du es ja auch immer im Hintergedanken hast, die will Gutes für mich, ist ja kein Fremder oder Feind. Das hat einen enormen Einfluss		Den Großteil meiner Kosmetikprodukte hat mir mal eine Freundin empfohlen. Das hat einen enormen Einfluss, wenn mir das eine Freundin empfiehlt, kaufe ich es am nächsten Tag. Bei Werbung denkt man sofort, dass sie einem etwas verkaufen möchte, was bei einer Freundin nicht der Fall ist. Da nimmt man an, die möchte einem etwas Gutes tun.

108	00:55:04-00:55:34	A	Alltag	Freunde	Beeinflussung	Ja, vor allem weil es ja auch so ist, dass wenn du dir jetzt über das alles selbst Gedanken machen müsstest, du keine Zeit mehr für was anderes hast [Lachen im Hintergrund]. Weil sonst stell dich mal zu einem Bipa oder DM und such dir die passende Wimperntusche aus [Lachen im Hintergrund], da gehst zwei Tage später raus und hast drei in der Hand. Und wenn, also das ist einfach etwas, da weißt, okay, meine Freundin verwendet die, und die andere Freundin verwendet die Marke, und ich mag die Wimpern von der ur gern, dann probier ich halt mal die Wimperntusche aus, weil es wär ja, also es macht das Leben auch einfach einfacher.		Müsste man sich über all das Gedanken machen, brauchst du ewig. In einer Drogerie die passende Wimperntusche zu kaufen, ist aufgrund des großen Angebots schwierig. Wenn mir aber zB die Wimpern einer Freundin gefallen, und ich weiß, welche sie verwendet, kaufe ich die. Das vereinfacht das Leben.
109	00:55:35-00:55:37	C	Alltag	Freunde	Beeinflussung	Ja, es nimmt dir die eigene Entscheidung ab.		Es nimmt dir die eigene Entscheidung ab.
110	00:55:38	A	Alltag	Freunde	Beeinflussung	Ja.		Ja.
111	00:55:39-00:55:55	B	Alltag	Freunde	Beeinflussung	Ja, vor allem dieses ganze Selektieren aus diesem aus diesen tausenden und abertausenden von Möglichkeiten, das ist ja irgendwie so ein, ja, so ein Selektionsfluss, den du von allen Freunden irgendwie. Also es funktioniert ja auch automatisch, also glaub es es sind selten Momente, wo ich irgendwie zu einer Freundin sag: "Hey, was ffür eine Bodylotion	Überschneidung Sprecherin B und C	Es ist ein Selektieren aus einer Auswahl von tausenden Möglichkeiten. Meist funktioniert es automatisch, ich frage selten, welches Produkt verwendest du?
112	00:55:55	C	Alltag	Freunde	Beeinflussung	Mhm		
113	00:55:55-00:56:00	B	Alltag	Freunde	Beeinflussung	verwendest du denn? Sondern das ist eher so, dass es mal passiert, oder man miteinander auf Urlaub ist und dann ihre mal ausprobiert	Überschneidung Sprecherin B und C	Das passiert eher, dass man es im Urlaub mal probiert.
114	00:56:00	C	Alltag	Freunde	Beeinflussung	Ja.		Ja.

115	00:56:00-00:56:09	B	Alltag	Freunde	Beeinflussung	oder das Shampoo mal ausborgt oder so. Ja, und dann so dann sich wieder neue Geschmäcker rausbilden.		Dadurch entwickeln sich immer wieder neue Geschmäcker.
116	00:56:10-00:58:13	D	Alltag	Freunde	Beeinflussung	Ja, ich glaub halt mit dem was du gemeint hast, mit diesem Beeinflussen, dass es DA genau ganz konkret um diese Vertrauensebene halt geht. Und, dass die schon bestehen muss vorher, weil, wenn das jetzt eben eine Person ist, mit der du nicht befreundet bist oder die du nicht so gut kennst, und die geht jetzt fünf Mal die Woche in's Fitnesscenter, wirst vielleicht sagen: "Ja, die hat ja einen Vogel!" und dann kommen irgendwelche, diese stereotypischen Vorurteile, die wir schon vorher genannt haben und usw. Und es ist ja auch, du suchst dir ja deine Freunde vielleicht wie bei einer Beziehung, oder wie vorher schon gesagt worden ist, jemand wird dann immer, immer schöner und alles was er macht wird immer, immer toller, je besser du ihn findest, und je besser du ihn kennst und je mehr dieser Austausch da ist, und diese Ebene auch, ja? Weil es ist auch, keine Ahnung, gerade jetzt vielleicht auch als Frau, wenn du jetzt fortgehst, gerade zu zweit oder in einer Frauengruppe, dann machst du dir mit deinen Freundinnen jetzt nicht unbedingt Gedanken, so wie's schon gesagt worden ist, und wie finden die mich jetzt? Und da gehts dann auch nicht darum, wer ist jetzt die Schönste und die Tollste, ja? Weil das nicht so wichtig ist, weil sich da alle irgendwie auf einer Ebene fühlen und deswegen funktioniert auch dieser Austausch, jetzt find ich. Weil alle irgendwie, jede ist halt anders, aber jede ist gleich schön. Und jeder weiß auch im Normalfall außer man ist jetzt vielleicht in einer Model-WG, ja? Jeder weiß auch im Normalfall, wo jeder sagt: "Ja, ich find mich hübsch. Ich weiß ich hab meine Vorzüge, ich weiß ich hab meine Nachteile." Aber jeder weiß wir fühlen uns irgendwie alle auf einer Ebene. Und jeder wird von jedem sagen: "Ja, du bist fesch deswegen." Und jeder weiß auch seine Problemzone. Das wissen die Freundinnen auch, und jeder hat was, was gut ist und jeder hat was, was schlecht ist. Und von demher funktioniert das. Weil ich denk mir so, du wirst jetzt nicht sagen: Oh, die schaut aus wie ein Supermodel, die ist total arrogant, aber mit der will ich jetzt fortgehen." Weil das ist ja wieder nur, wenn man's jetzt runterbricht auf		Es geht bei der Beeinflussung konkret um die Vertrauensebene, die schon davor bestehen muss. Wenn das eine fremde oder "nur" Bekannte ist, kommen vielleicht Vorurteile aufgrund von Angewohnheiten, wie zB übermäßigem Sport auf. Auch bei Freundschaften ist es wie bei einer Beziehung, auch Freunde werden immer schöner und toller, je besser du jemand kennst. Wenn man mit Freundinnen fortgeht, machst du dir keine Gedanken, wer ist jetzt die Schönste, weil es nicht so wichtig ist. Man fühlt sich auf einer Ebene und daher funktioniert der Austausch. Jeder ist ein wenig anders, aber wir sind alle gleich schön. Jeder kennt seine Vorzüge und Nachteile. Das wissen auch die Freundinnen. Du willst ja auch nicht mit jemandem fortgehen, der dir nicht sympathisch ist, weil sie schön ist. Man wird nicht mit jemandem fortgehen wollen, wenn man sich nicht auf einer Ebene fühlt. Da fühlt man sich unterlegen.

						eine sehr urtypische Ebene, bedeutet, du wirst nicht mit wem fortgehen wollen, mit dem du dich nicht auf einer Ebene fühlst, oder wo du dann das Gefühl hast: Na super, und die ist jetzt ur toll, und das ist jetzt eh klar, und die bekommt jetzt alle Männer und alle schauen nur die an, sondern du willst irgendwie so Gleichheit auch, ja?		
117	00:58:15-00:58:16	C	Alltag	Freunde	Beeinflussung	Und die Ehrlichkeit, die man an einer Freundschaft hat	Überschneidung Sprecherin C und A	Auch die Ehrlichkeit in einer Freundschaft zählt.

118	00:58:16	A	Alltag	Freunde	Beeinflussung	Ja		Ja.
119	00:58:17-00:58:57	C	Alltag	Freunde	Beeinflussung	das ist halt auch ein wichtiger Faktor, weil wenn man jetzt mit dem Freund [lacht] jetzt zum Beispiel einkaufen geht, ich sprech jetzt von Kleidung dann kann man sich nicht immer ein ehrliches Urteil erwarten und auch nicht von einem Bekannten. Und ich finde, es ist auch so, dass wenn man, eine Freundin auch eine sehr gute Freundin sein kann, aber es ist immernoch ein weiterer Schritt, gemeinsam Kleidung einkaufen zu gehen und die sagt dir wirklich die Wahrheit [lacht]. Ich find das ist so, wenn du so eine Person gefunden hast, das ist dann quasi das ultimative Vertrauen. Die, die dir sagt: "Nein, tut mir leid, aber das schaut nicht gut aus." oder "in dem schaust du wirklich nicht so [lacht] dünn aus." usw. ja, und sobald das mal da ist, ja? Und man sich das gegenseitig sagt, ist natürlich das und das ist was Positives, wird das umso mehr verstärkt	Überschneidung Sprecherin C und A	Auch ist es wichtig zum Beispiel beim Einkaufen von Kleidung, von einer Freundin ein ehrliches Urteil zu bekommen. Für mich besteht das ultimative Vertrauen darin, wenn ich mit einer Freundin einkaufen gehe und die sagt mir wirklich die Wahrheit, wenn ich zB nicht gut aussehe oder nicht dünn. Wenn man sich dann etwas Positives sagt, ist der Effekt stärker.
120	00:58:57	A	Alltag	Freunde	Beeinflussung	Ja		ja.
121	00:58:58-00:59:04	C	Alltag	Freunde	Beeinflussung	und das kauft man sich dann sofort, auch wenn's einem selber wahrscheinlich nicht gefällt. Aber wenn die Freundin das sagt [Lachen im Hintergrund] muss es stimmen.		Das kauft man dann, auch wenn es einem selbst nicht so gut gefällt.
122	00:59:06-00:59:24	L	Alltag	Schönheitsideal		Okay, die letzte Frage zu dem Thema jetzt, einerseits wie würdet ihr jetzt sagen, dass das gegenwärtige Schönheitsideal gesellschaftlich gesehen ist, und wie ordnet ihr euch darin ein?	neue Frage der Leiterin	Wie würdet ihr das gängige, gesellschaftliche Schönheitsideal beschreiben und wo ordnet ihr euch darin ein.

123	00:59:25-01:01:07	B	Alltag	Schönheitsideal	Also ich finde, das ist eine total schwierige Frage für mich [lautes Lachen im Hintergrund], weil es, also mir passiert es gaaanz oft, dass es irgendwie. Also ich red jetzt mal vom Schönheitsideal Frau, andere Frauen anseh und mir denk: Oh mein Gott, die ist ja wunderschön! Aber das jetzt gar nicht irgendwas ist, was ich in dem Moment auch weiß, was objektiv alle Leute so sehen würden. Also was quasi einer Einheits-Schönheit entsprechen würde. Aber einfach sondern, ich weiß nicht, einfach eine Ausstrahlung, die mich einfach besonders fasziniert, wo ich mir denk: Wow, tolle Bewegung. Oder: Tolles Outfit. Und irgendwie mich beeindruckt Natürlichkeit oft TOTAL, ja? Wesentlich mehr als richtig herausgeputzte Mädls, also, aber wie gesagt, ich kann das so schwer an irgendwas festmachen, weil es ganz unterschiedlich ist, und weil ich glaube, dass das bei mir wirklich sehr stark von Ausstrahlung abhängt. Also ich bin da auch ganz schlecht, weil ich halt arrogante Menschen zum Beispiel nicht aus. Das find ich einfach schon prinzipiell mal nicht so schön. Weil ich ja, ich weiß nicht, mit dieser Art nicht so klar komme. Aber ich glaube, dass das gesellschaftliche Schönheitsideal auch sehr wankemütig ist, also da kann man finde ich auch nicht sagen: "Es muss schlank sein. Und es muss lange Haare sein und es muss weiß nicht was." Sondern, dass das wirklich, also es gibt so unterschiedliche Vorlieben, ja, dass man das jetzt irgendwie nicht, in ein Einheitsbild fassen könnte, denk ich.	Ich denke mir oft bei Frauen, dass sie wunderschön sind, aber ich in diesem Moment genau weiß, dass andere das nicht so sehen. Oft fasziniert mich die Ausstrahlung, Bewegung, das Outfit, oder vor allem Natürlichkeit. Viel mehr als herausgeputzte Mädchen. Das ist bei mir sehr unterschiedlich und schwer definierbar. Ich halte arrogante Menschen nicht aus und finde sie daher nicht schön. Ich empfinde auch das gesellschaftliche Schönheitsideal als sehr unterschiedlich, es muss nicht schlank, lange Haare oder so sein. Hier kann man kein Einheitsurteil abgeben.

124	01:01:08-01:03:07	A	Alltag	Schönheitsideal	Also, ich glaub, da geb ich dir vollkommen Recht, es gibt, da komm ich immer wieder darauf, dass viele Menschen das ganz anders eigentlich sehen. Oder zumindest sagen, dass sie's anders sehen, wie's dann wirklich ist, weiß ich nicht, aber die sagen: "Ja, mir ist das und das nicht wichtig und mir sind die inneren Werte und so wichtig." Und ich hab auch das Gefühl, ich weiß nicht, vielleicht kommt's mir auch jetzt nur so vor, weil ich mich selbst viel mit dem Thema beschäftige, also dass ich so fokussiert bin und das so mitbekomme, aber ich hab schon auch das Gefühl, dass dieses Schönheitsideal ein bisschen mehr Richtung sportlich geht, und weg von rein dünn, sondern mehr wieder in Richtung gesund und sportlich. Trotzdem glaub ich, dass einfach dieses, also wenn man wahrscheinlich die Menschheit befragen würde, wie sieht, also die westliche Bevölkerung, wie sieht dein Schönheitsideal aus, dann werden wahrscheinlich die Mehrheit sagen, keine Ahnung: schlank, und Busen und einen Hintern, aber schlank [lachen im Hintergrund] Naja es ist schon knackig und schlank und lange Haare und rasiert [Lachen im Hintergrund]. Also, das ist wahrscheinlich so, dass das die meisten sagen würden, ja? Keine Haare außer am Kopf und flach bis auf bei den Brüsten und der Arsch, also [lacht]. Glaub ich ist schon noch ,dieses Schönheitsideal momentan noch vorherrschend. Weil ich glaub, dass das mehr celebriert und praktiziert wird von Hollywood und der Modewelt, als es tatsächlich der Fall ist in der Bevölkerung. Also ich glaub erstens, dass es viele gibt, denen es wirklich Wurst ist und ich glaub eben, dass auch der Wandel zu fit und gesund mehr hingeht.	Ich merke auch immer öfter, dass viele Menschen sagen, es anders zu sehen. Ich habe auch das Gefühl, dass das Schönheitsideal mehr in Richtung Sportlichkeit geht und weg von nur dünn. Eher gesund und sportlich. Trotzdem, die Meinung der Mehrheit ist bestimmt: schlank, Busen, Hintern, knackig, lange Haare und unbehaart, außer am Kopf. Dieses Schönheitsideal wird ja mehr von Hollywood celebriert und praktiziert, als von der Gesellschaft. Ich glaube aber vielen ist es egal, und an den Wandel zu fit und gesund.

125	01:03:08-01:04:39	C	Alltag	Schönheitsideal	Ich glaub das auch, also allein, wenn man jetzt, also man merkt das jetzt auch schon in den Medien, dass dieses Magere immer mehr als negativ betrachtet wird und weil eben, glaub ich, durch diese ganze Lifestylebewegung auch Gesundheit und Fitness im Vordergrund steht, was ja eigentlich ein Widerspruch zu diesen mageren Gestellen ist, weil die ja nur Haut und Knochen sind, und da eigentlich kein, damit wird nicht Gesundheit assoziiert und ich glaub schon, dass der Trend in Richtung viel mehr dahingehend ist, schon auch schlank und definiert, glaub ich. Aber nicht mehr diese Hungerhaken an Laufstegen. Und das wird jetzt auch schon, finde ich, medial immer mehr, also da wird jetzt schon immer mehr Aufmerksamkeit dran gegeben. Und ich, es ist halt immer so widersprüchlich, weil auf der einen Seite, schreiben dann Magazine, wie "Seitenblicke" usw. Ja, und Magerwahn ist ausgebrochen, und wie schlimm usw. Dann schreiben's aber auch wieder wenn eine Person zwei Kilo zugenommen hat. Und markieren die Fettpölsterchen im Magazin, ja? Das ist dann natürlich ein Widerspruch in sich, aber ich glaube, dass es ja jetzt schon besser, als zum Beispiel vor vier, fünf Jahren war, oder drei, vier Jahren. Also ich glaube eben, wie du auch sagst, da bin ich auch vollkommen der Meinung, dass eben gesunde Ernährung und Gesundheit und dieses natürliche, gesunde Aussehen immer mehr zum Schönheitsideal werden wird, oder ist, ja.	Ich glaube auch, man sieht es auch in den Medien, dass der Magerwahn negativ betrachtet wird. Lifestyle, Gesundheit und Fitness stehen im Vordergrund, was ja das Gegenteil von einem Knochengestell ist. Der Trend ist eher schlank und definiert. Aber es ist widersprüchlich man sieht in einem Magazin, wie furchtbar der Magerwahn ist und ein paar Seiden später, dass eine Person Fettpölsterchen hat. Aber es hat sich schon gebessert, im Gegensatz zu vor fünf Jahren. Natürliches, gesundes Aussehen wird immer mehr zum Schönheitsideal.

126	01:04:42-01:05:42	D	Alltag	Schönheitsideal		Ja, ich würd das auch sagen. Ich glaub man muss nur eine große Unterscheidung immer noch machen, zwischen ich sag's jetzt bewusst so: Realem Leben und Modewelt und halt wirklich Hollywood Stars und Stars oder so, weil das irgendwie was anderes ist. Und auch zwischen Hollywood Stars und der Modewelt ist schon ein Riesenunterschied, es ist allein zwischen den einzelnen Designern ein Riesenunterschied. Wie groß müssen die Models sein, wie dünn. Jeweils wie die Kleidung aussieht, wer kann's tragen und wer nicht und so weiter, ja? Und so jetzt im Alltag glaub ich schon, dass das auch dieses Schönheitsideal, was sich herausbildet, dass das immer, wenn man das gesellschaftlich betrachtet, dass das immer eben das ist, wenn man's runterbricht, dann ist es das, was eigentlich eine Ausnahme ist oder nicht die Normalität ist, ja? Und deswegen ist auch, ist das auch in der Modewelt so extrem, weil das einfach keine Realität ist. Dass jemand 1,80 groß ist und 40 Kilo hat, oder so.		Ich denke auch, vor allem muss man unterscheiden, zwischen realer Welt und Modewelt und Hollywoodstars. Schon die einzelnen Designer machen Riesenunterschiede, wie groß und wie dünn die Models sein müssen. Es kommt auf die Kleidung an. In der Modewelt ist es ja auch so extrem, weil es nichts mit der Realität zu tun hat, 1,80 m groß zu sein und 40 kg zu haben.
127	01:05:45	L				Gut [räuspern]		
128	01:05:48-01:06:11	D	Alltag	Schönheitsideal		Und entschuldigung, ganz kurz nur, ich glaub auch, dass einfach in den letzten Jahren, es ist zwar noch immer ein Gegenzug, aber ich glaub schon, dass in den letzten Jahren auch die Aufmerksamkeit hinsichtlich Magersucht und Essstörungen und Bulimie, dass das einfach viel präsenter geworden ist, und dass da auch viel mehr, irgendwie Diskurs um die Thematik ist, als es jetzt vor fünf, zehn Jahren war.		Ich glaube auch, dass in den letzten Jahren mehr Aufmerksamkeit auf das Thema Essstörungen und Bulimie gelenkt wurde.
129	01:06:13-01:06:42	L	VG			Wir wollen uns jetzt, das kurz in der Retrospektive anschauen. Also ja, ihr habt ja jetzt eure Meinung gesagt, ihr habt's auch am Anfang erwähnt, wie das angefangen hat bei euch und ich würde jetzt einfach nur gerne noch kurz wissen, bezogen auf all diese Aspekte, die wir jetzt besprochen haben: Was hat, hat sich was verändert von euren Meinungen her. Und was hat sich verändert? Würdet ihr sehen, dass da ein Wandel stattgefunden hat in den letzten zehn, fünfzehn Jahren? Für euch selbst.		Was hat sich bei euch in den letzten 10, 15 Jahren bezogen auf die Thematik verändert. Hat ein Wandel stattgefunden?

130	01:06:45-01:07:49	A	VG	eigener Umgang		Also für mich auf alle Fälle, weil wie gesagt das Thema Gewicht, schlank sein, war schon sehr lange ein Thema bei mir, und es hat sich von diesem Druck, den ich mir selbst gemacht habe, und von anderen auch machen habe lassen, jetzt einiges geändert, dass ich einfach mehr eine relaxte Einstellung dazu hab. Weil ich mir denke: Wenn's nicht so sein soll, dann soll's nicht sein, mir ist wichtig, dass ich mich gesund ernähre, dass ich auch Sport mache. Und wenn ich dann abnehme freue ich mich, wenn nicht, dann nicht. Mir ist wichtig, dass ich gesund bin, dass ich keine körperlichen, gesundheitlichen Probleme habe, dass ich solange ich noch ein paar Stiegen steigen kann, ohne außer Atem zu sein. Und das hat sich bei mir persönlich auf alle Fälle geändert. Einfach nicht mehr so wichtig nehmen. Und auch in Bezug auf Aussehen. Also noch vor ein-zwei Jahren, bin ich einfach nicht mal am Samstag zum Billa einkaufen gegangen, ohne mich zu schminken und heute ist das Wurst. Dann zieh ich mir einen Kaputzenpulli an, binde mir einen Zopf zusammen und es ist mir eigentlich egal. Also da bin ich jetzt sicher relaxter geworden, einfach.		Für mich auf jeden Fall, schank sein war sehr lange Thema bei mir. Der Druck den ich mir gemacht habe, oder durch andere machen ließ, hat nachgelassen. Ich bin relaxter, weil ich mir denke, wenn ich nicht dünn sein soll, dann nicht. Mir ist gesunde Ernährung und Sport wichtig. Abnehmen ist ein netter Nebeneffekt. Ich möchte durch mein Gewicht in Bezug auf Beweglichkeit nicht eingeschränkt sein. Vor ein bis zwei Jahren ging ich nicht mal einkaufen, ohne Schminke, heute ist es mir egal.
131	01:08:00-01:08:25	L	VG	eigener Umgang		Würdest du das als persönlichen Reifeprozess jetzt sehen, oder ist das eher was, was mit dem Wandel gesellschaftlich gesehen, das Bewusstwerden von übertriebenem Schönheitskult und diesen ganzen Geschichten, die ihr eh vorher erwähnt habt. Trägt das dazu bei oder ist es eher wirklich der natürliche Reifeprozess eines Menschen?	Nachfrage der Leiterin	Handelt es sich um einen natürlichen Reifeprozess oder einen gesellschaftlichen Wandel?

132	01:08:26-01:09:18	A	VG	eigener Umgang		Ich glaube beides. Also es ist auf alle Fälle sehr viel der persönliche Reifeprozess, weil dieses Thema Gewicht und dünn sein, ist immer noch sehr präsent in den Medien und auch in den Köpfen der Menschen. Deswegen war's bei mir sicher persönlich, dass ich mich sehr viel damit beschäftigt habe und mir gedacht habe: Ich mag eigentlich nicht mein ganzes Leben danach ausrichten, wieviel Kalorien ich wann zu mir genommen habe. Aber natürlich auch, dass ich gemerkt habe, okay, eigentlich es gibt immer mehr Personen, Unternehmen, Institutionen, die das Thema aufgreifen und sagen: "Hey, eigentlich ist das nicht normal, was ihr da zeigt!" Wo ich mich dann halt bestätigt gefühlt habe. Also, dass ich mir gedacht habe: Okay, eigentlich muss ich das gar nicht anstreben, weil eigentlich ist das eh Blödsinn. Also es ist sicher eine Kombination aus beidem.		Zum Großteil der persönliche Reifeprozess, weil das Gewicht und Schlankheit schon noch stark präsent in den Medien ist. Ich habe mich mit dem Thema viel beschäftigt und beschlossen, ich möchte nicht mein ganzes Leben nachdenken, wann ich wieviele Kcal zu mir nehme. Aber natürlich auch weil es mehrfach aufgegriffen wurde und angeprangert.
133	01:09:25-01:09:36	C	VG	eigener Umgang		Aber nur nochmal kurz zur Fragestellung [lacht]: Meinst du jetzt eben, die persönliche Veränderung bei mir und meinen Ansichten oder generell, wie ich denke, dass es sich gewandelt hat? Oder beides?	Nachfrage nach langer Pause	Meinst du meine persönliche Einstellung und ob sich diese gewandelt hat, oder generell, ob es einen gab, oder beides?
134	01:09:37-01:09:50	L	VG	eigener Umgang		Ja beides. Also die Frage die dahinter steckt, ist natürlich einfach, was mit 15 noch so wichtig ist, wird man da einfach von selber gescheiter oder hat sich da etwas getan, was mich eben beeinflusst hat.		Beides. Sind die Veränderungen, die bei mir stattgefunden haben von mir aus oder durch andere Einflussfaktoren passiert

135	01:09:51-01:11:33	C	VG	eigener Umgang		Also ich bin auch der Meinung, dass es trotzdem noch immer ein sehr präsent Thema ist, und in den Medien. Und es wird mehr Aufklärungsarbeit betrieben, wodurch man zusätzlich, wodurch man sich dann natürlich auch bestätigt fühlt, dass man sich denkt: Aha, okay, es macht jetzt auch schon Klick bei mehreren Menschen. Ich persönlich, ich muss trotzdem zugeben, dass ich mir vor fünf, zehn Jahren, oder was weiß ich mit 15, 16 gedacht hab, mir noch um einiges weniger Gedanken gemacht als heute. Also, das ist bei mir jetzt eigentlich stärker geworden, als dass es schwächer geworden ist, dieses Körperbewusstsein, oder Schönheitsbewusstsein. Und ja, ich bin trotzdem der Meinung, dass auch wenn sich's jetzt schon irgendwie bessert, in der Gesellschaft eben, auch diese Beschäftigung mit den Essstörungen und so weiter, dass es trotzdem immernoch sehr präsent ist und dass trotzdem noch Vieles sehr oberflächlich ist, und ich weiß nicht, ob's bei mir deswegen stärker geworden ist und auch nicht abnimmt, dass ich jetzt weniger darauf schau. Also bei mir ist eigentlich eher so, dass ich immer mehr darauf achte. Vielleicht auch durch das Berufsleben. Dass irgendwie ständige Interaktion und Kommunikation mit anderen Menschen mit sich zieht, dass ich da irgendwie deswegen aufmerksamer geworden bin, aber ja, eigentlich geht's bei mir in die Richtung. Und nicht umgekehrt.	sehr lautes Nebengeräusch	Das Thema ist nach wie vor präsent, auch wenn viel Aufklärungsarbeit betrieben wird, wodurch man sich bestätigt fühlt. Ich jedoch habe mir mit 15, 16 weniger Gedanken über meinen Körper und Schönheit gemacht als heute. In der Gesellschaft ist trotzdem vieles noch sehr oberflächlich, ich weiß nicht, ob es dadurch bei mir eher stärker wurde. Möglicherweise auch durch das Berufsleben. Das ist ja eine ständige Kommunikation und Interaktion mit anderen Menschen, dadurch wurde ich vielleicht aufmerksamer.

136	01:11:34-01:12:31	A	VG	eigener Umgang		Da möchte ich nur für mich noch was dazu sagen: Weil du jetzt gerade gesagt hast, dass das irgendwie für dich zugenommen hat. Bei mir hat das bis vor ein, zwei Jahren eben auch zugenommen eher. Und es ist jetzt nicht so, dass sich mein Schönheitsbewusstsein, oder dass mich das jetzt weniger beschäftigt. Ich glaub es beschäftigt mich genauso viel, wie noch vor ein paar Jahren, wenn nicht sogar mehr oder genauso viel würde ich sagen. Aber meine Einstellung dazu hat sich einfach geändert. Also, es ist immernoch Thema, also mindestens genauso viel und es stimmt schon, die Beschäftigung mit dem Thema hat ständig zugenommen, aber ich bin jetzt weg von diesem, ich muss um jeden Preis dünn sein. Hin zu ich muss einfach gesund sein. Deswegen bin ich einfach auch relaxter und nicht mehr, schiebe keine Panik mehr, wenn ich einmal ungeschminkt bin oder mir der Lidstrich verrinnt und also da hat sich die Einstellung geändert. Aber Thema an sich ist für mich immernoch sehr präsent.		Bis vor ein, zwei Jahren hat das auch für mich zugenommen. Es beschäftigt mich nach wie vor genauso viel, aber meine Einstellung hat sich geändert. Ich muss nicht um jeden Preis dünn sein, sondern gesund. Ich drehe auch nicht durch, wenn das Make up nicht perfekt ist. Aber das Thema ist nach wie vor präsent.
137	01:12:32-01:13:17	C	VG	eigener Umgang		Ja das ist aber bei mir auch so, dass sich jetzt die Einstellung, dass man halt schon irgendwo dann Wichtigeres im Leben sieht, glaub ich je älter man wird. Also auch in Bezug auf Partnerwahl. Was ich glaub bei mir, also war's früher wichtiger, wie der Partner aussieht, als es jetzt ist, weil ich jetzt auf ganz andere Dinge schaue und auch anders in die Zukunft blicke. Weil jetzt ist man in Zukunft 35 und damals vor ein paar Jahren war das eben noch nicht der Fall. Also ich hab bei einem Partner auf andere Sachen geschaut, als ich jetzt schau und [lacht] ich gebe das Wort ab [Lachen im Hintergrund]		Man sieht einfach schon Wichtigeres im Leben, wenn man älter wird. Auch in Bezug auf die Partnerwahl. Früher war mir das Aussehen eines potentiellen Partners wichtiger. Heute schaue ich auf andere Dinge.

138	01:13:24- 01:15:22	D	VG	eigener Umgang	Ja ich glaub einfach, dass man mit zunehmenden Alter sozusagen, auch irgendwann ein Gefühl dafür kriegt, wer man ist, oder wer man auch sein will, oder was einem gut tut, ja und was auch einfach leichter ist, weil. Ja, wie wenn man noch jung ist oder man lernt irgendwann auch wie man sich wohlfühlt oder man lernt irgendwann auch, selbst zu akzeptieren, ja? Egal in welcher Hinsicht jetzt, ja? Ob man sagt, ja man ist jetzt nicht total dünn und es passt aber für einen oder ja, irgendwann sagt man dann auch genauso: "Okay, ich hab halt jetzt nicht den Atombusen aber ich bin trotzdem schön, ja? Aber ich muss nicht den Atombusen haben. Ich muss nicht eine Schönheitsoperation machen um mich jetzt trotzdem als weiblich zu empfinden. Oder um auf Männer zu wirken, aber..." Und ich glaub auch dass das vielleicht, doch auch eine Rolle spielt, ja gerade auch doch, wie man bei Männern ankommt. Oder wie's auf der Beziehungsebene ist. Oder irgendwann ja, sieht man einfach klarer, was einem selber wichtig ist, was dem Partner wichtig ist, was den Freunden wichtig ist. Und ja, das fügt sich, dann glaube ich zu einer eigenen Bildung, zum eigenen Verständnis zusammen, zu einem selbst. Oder auch zu einer eigenen Schönheit, und dadurch rückt dieses gesellschaftliche Bild, glaub ich schon auch wieder in den Hintergrund. Also es ist sehr präsent und es beeinflusst uns alle und ja, es fängt bei der kleinsten Kleinigkeit an, dass man halt das und das Make up dann verwendet, weil man's in der Werbung sieht, weil dann schaut man halt gleich besser aus. Aber viele Sachen sind auch widersprüchlich, weil zum Beispiel halt vorher mit den Pickeln und so weiter angesprochen worden ist, das ist in der Pubertät, da hat jeder Pickel, ja? Es gibt eigentlich niemanden, der noch nie einen Pickel gehabt hat, ja? Die meisten haben ur viele Pickel in der Phase und vielleicht allein durch das ist es wieder total präsent, ja?	Man bekommt mit zunehmendem Alter mehr ein Gefühl dafür, wer man ist und sein möchte und einem gut tut. Man lernt sich zu akzeptieren. Man muss nicht unbedingt dünn sein, oder eine Riesenoberweite haben um sich schön und weiblich zu fühlen oder auf Männer zu wirken. Aber es spielt schon eine Rolle, wie man bei Männern ankommt. Oder wie es auf der Beziehungsebene aussieht. Irgendwann sieht man klarer, was wichtig ist, bei sich selbst, bei Freunden und beim Partner. Und man formt seine eigene Definition von Schönheit, damit rückt das gesellschaftliche Bild in den Hintergrund. Es ist nach wie vor präsent und beeinflusst einen.

139	01:15:23-01:16:11	C	VG	eigener Umgang		Ich glaube auch, dass das Alter dabei hilft, mehr Chancen zu erkennen, wo man sich selbst bestätigen kann als das Aussehen, weil man, je älter man wird, desto mehr, also ich glaub die Variationen, also die Möglichkeiten des Lebens sind mit jedem, also sind wenn man reifer und älter ist, also viel präsenter und man kann sie auch viel leichter erkennen, also dass man jetzt zum Beispiel sich jetzt nicht über das Aussehen definiert, sondern was man schon erreicht hat, oder in welchen Dingen man Talent hat. Ich denke je älter man wird, desto eher findet man das heraus. Weil man einfach, aufgrund der Erfahrung, und desto weniger wichtig wird es was jetzt das Gesellschaftsbild ist, und wie es mich beeinflusst.		Das Alter hilft einem zu erkennen, wo man sich selbst bestätigen kann außerhalb des Aussehens, wie zum Beispiel Talent oder Geleistetes. Dadurch nimmt der Einfluss der Gesellschaft ab.
140	01:16:14-01:17:22	B	VG	eigener Umgang		Ich kann natürlich auch noch gerne was dazu sagen. Ich glaub, dass es prinzipiell so ist, dass man eine ganz kritische Phase, glaub ich irgendwann durchmacht im Leben. Und das ist, sagen wir mal von der Pubertät an bis Hausnummer 25. Aber ich denk, dass man ab dann, irgendwann sich sehr an seinen Körper gewöhnt, und sich irgendwie anfreundet mit dem was man hat, und wie man nunmal aussieht. Und damit sicher auch irgendwie leichter zurechtkommt, auch was die Zukunft angeht, und das dann natürlich auch nach außen trägt, wie man sich nun selbst angenommen hat. Und natürlich auch der Beruf, und natürlich die privaten Qualifikationen, wie Familie und Kinder, die einfach auch eine große Rolle spielen, um ja, um sich selbst auch in einem anderen Licht vielleicht auch zu sehen, und sich zu schätzen für ja, Dinge die jetzt vielleicht ein bisschen wichtiger sind, als sie früher mal waren.		Man macht im Leben eine kritische Phase durch, zwischen Pubertät und ca. 25. Irgendwann gewöhnt man sich an seinen Körper und freundet sich damit an. Die trägt man auch nach außen. Außerdem spielen andere Dinge eine Rolle, wie Beruf, Qualifikationen, Familie, Kinder. Damit sieht man sich in einem anderen Licht.
141	01:17:24-01:17:48	L		Einflussfaktoren	ges. Ideal	Okay, das nächste Thema ist, die Ursachen des Schönheitsideals, oder die Einflussfaktoren, was trägt alles zum gesellschaftlichen und das eigene haben wir eh schon besprochen, das wissen wir jetzt schon, aber das gesellschaftliche Schönheitsideal, was trägt alles dazu bei?		Welche Ursachen und Einflussfaktoren tragen zum gesellschaftlichen Schönheitsideal bei?

142	01:17:49-01:18:59	A	Einflussfaktoren	Einflussfaktoren	ges. Ideal	Ich glaube das hat irrsinnig viele Faktoren, also zum einen, der Wohlstand, der steigende Wohlstand. Weil umso mehr Geld und Wohlstand eine Gesellschaft hat, umso wichtiger ist es glaub ich, sich über Statussymbole und unter anderem eben auch durch das Aussehen einfach von anderen abzuheben. Also ich glaub, dass einfach der Wohlstand in der westlichen Welt sehr viel in den letzten Jahren und letzten Jahrzehnten sehr viel dazu beigetragen hat, dass Schönheit und Aussehen so ein wichtiges Thema geworden sind. Weil wir ja keine anderen Probleme dann mehr haben [lacht]. Im Krieg ist es dir herzlich Wurst wie du ausschaust, weil da ist es dir wichtig, wie du verhungerst, also dass du nicht verhungerst. Das ist auch ein bisschen so diese Bedürfnispyramide, ja? Also wenn die Grundbedürfnisse gedeckt sind, dann kann man sich um seine Luxusbedürfnisse kümmern. Und ich finde eigentlich ist das Thema Schönheit ein Luxusbedürfnis.		Es gibt viele Faktoren, wie zB der steigende Wohlstand. Umso mehr Geld vorhanden ist, umso wichtiger werden Statussymbole oder sich durch das Aussehen von anderen abzuheben. Der Wohlstand der westlichen Welt trägt viel zum Stellenwert von Schönheit und Aussehen bei. Wir haben ja keine anderen Probleme. Im Krieg kämpfst du darum nicht zu verhungern. Das ist wie bei der Bedürfnispyramide, wenn die Grundbedürfnisse gedeckt sind, werden Luxusbedürfnis wichtig, wie Schönheit.
143	01:18:59-01:19:01	B	Einflussfaktoren	Einflussfaktoren	ges. Ideal	Ein ernstes Weltproblem.		
144	01:19:02-01:19:18	A	Einflussfaktoren	Einflussfaktoren	ges. Ideal	Ja voll! Und dann beeinflusst das natürlich irrsinnig die Modewelt. Das ist halt dieses, die bestimmen es, ja? Und jeder hört darauf.		Das beeinflusst die Modewelt, die es beeinflussen und alle hören darauf.

145	01:19:19-01:19:53	B	Einflussfaktoren	Einflussfaktoren	ges. Ideal	Ja und ich mein all die Dinge die einen ständig irgendwie umringen auf der Straße und im Büro und in der Zeitung und im Fernsehen und in der, ich weiß nicht, ORF Nachlese, ist ja Wurst, ja? Also überall werden einfach Menschen dazu verwendet, Produkte an den Mann zu bringen, oder auch nur Aufmerksamkeit auf einen Artikel zu lenken, ja? Auch das funktioniert oft mittels Fotos und Bildern und dem Anreiz von schönen Menschen.		Alles was einen ständig umringt, auf der Straße, im Büro, im Fernsehen usw. Überall werden Menschen dazu verwendet, Produkte an den Mann zu bringen, durch Fotos und Bilder von schönen Menschen.
146	01:19:54-01:19:56	A	Einflussfaktoren	Einflussfaktoren	ges. Ideal	Ja und es ist halt nunmal so, die Werbung		Die Werbung ist nun mal so.
147	01:19:57	B	Einflussfaktoren	Einflussfaktoren	ges. Ideal	ist überall	Überschneidung Sprecherin A und B	ist überall.
148	01:19:57-01:20:05	A	Einflussfaktoren	Einflussfaktoren	ges. Ideal	versucht einfach alles so gut wie möglich zu verkaufen. Und das ist jetzt Wurst, ob's ein Auto ist oder		Sie versucht alles so gut, wie möglich zu verkaufen, ob Auto
149	01:20:04	B	Einflussfaktoren	Einflussfaktoren	ges. Ideal	ein Schnitzel.	Überschneidung Sprecherin A und B	
150	01:20:05-01:20:28	A	Einflussfaktoren	Einflussfaktoren	ges. Ideal	[lacht] ein Schnitzel, oder Make up, oder Kleidung. Das wird halt natürlich versucht, so im besten Licht, wie möglich zu präsentieren. Und natürlich überall im Fernsehen, und im Radio und auf der Straße wird man sozusagen damit konfrontiert. Die Leute, die auf der Straße gehen. Werbung begegnet einem tag-täglich und jede Sekunde.		oder Schnitzel, Make up oder Kleidung. Überall in Fernsehen, Radio, auf der Straße wird man immer damit konfrontiert.

151	01:20:31-01:21:16	C	Einflussfaktoren	Einflussfaktoren	ges. Ideal	Ja, aber das Schönheitsideal, ich sag mal jetzt, Leute in der Werbung oder im Marketing sind halt doch spezialisiert irgendwie, quasi den Trend in puncto Schönheit oder Aussehen zu erkennen und dann dieses Schönheitsideal als Vorbildfunktion in Verbindung mit dem Produkt zu zeigen. Ganz einfach aus dem Grund, weil angenommen wird, alle Rezipienten sozusagen, wollen so sein, wie diese Person, die in Verbindung mit dem Produkt ist. Es ist eigentlich eine recht simple Mechanik und wieso sollte man jemanden als Vorbild einsetzen, wenn man laut Marktforschungsstudien weiß, das ist gar nicht der Trend oder das Ideal.		Werbung und Marketing sind darauf spezialisiert, den Trend in puncto Schönheit oder Aussehen zu erkennen und es dann als Vorbildfunktion in Verbindung mit dem Produkt zu zeigen. Weil man annimmt, alle Rezipienten wollen so sein, wie die werbende Person. Eine einfache Mechanik, die auf Marktforschungsstudien basiert, daher setzt man Leute ein, die laut diesen ankommen.
152	01:21:18-01:21:29	L	Einflussfaktoren	Einflussfaktoren	ges. Ideal	Gut, das heißt sie zeigen das, was man herausfindet, was laut Marktforschung der Trend ist, oder entsteht der Trend aufgrund dessen?		Zeigt die Werbung das, was laut Marktforschung Trend ist, oder entsteht der Trend aufgrund dessen?

153	01:21:32-01:22:39	A	Einflussfaktoren	Einflussfaktoren	ges. Ideal	Also ich glaub in Sachen Mode haben da schon sehr viel die Designer ihre Finger im Spiel, was wirklich modern wird und was nicht. Weil, dass jetzt plötzlich vor zehn Jahren die Leute wieder angefangen haben, ihre Hosen wieder in die Stiefel zu stecken, haben alle am Anfang ur fürchterlich gefunden, jetzt kann sich's niemand mehr anders vorstellen. Ich glaub das ist schon etwas, das vorgegeben wird, von den Modehäusern. Zum Thema Schönheit, glaub ich, ist es schon etwas, und das wurde ja auch schon vielfach bestätigt, dass es schon ein gewisses Schönheitsideal gibt. Also, dass zum Beispiel symmetrische Gesichter als schöner empfunden werden, oder ein Taillen-Hüft-Relation von, keine Ahnung, schieß mich tot, irgendeiner Zahl, als besonders attraktiv empfunden wird. Das sind glaube ich schon Kriterien, die dann in der Werbung ausgeschlachtet werden. Was jetzt dann halt gerade Trend ist, ob natürlich oder flippig, ist die andere Sache. Aber zum Beispiel große Augen werden einfach immer als schön empfunden werden. Deswegen wird Wimperntusche wahrscheinlich nie aus der Mode kommen.	In der Modewelt sind die Designer für den Trend verantwortlich. Wie zum Beispiel, dass man seit 10 Jahren wieder die Hose in die Stiefel steckt, hätte sich keiner vorstellen können. Es wird von den Modehäusern vorgegeben. Beim Thema Schönheit gibt es schon ein Schönheitsideal. Symmetrische Gesichter werden als schöner empfunden, oder große Augen, darum kommt Wimperntusche nie aus der Mode, oder eine bestimmte Taillen-Hüft Relation. Dieses Wissen nutzt man in der Werbung. Welcher Trend gerade in ist, natürlich oder flippig, ist eine andere Sache.

154	01:22:40-01:24:06	C	Einflussfaktoren	Einflussfaktoren	ges. Ideal/Werbung	Ich glaub in Puncto, was Trend ist, oder was Ideal ist, schon sehr viel von der Modewelt beeinflusst wird. Vor allem auch, also, ich glaub schon von den Designern, weil Modewelt immer mit Glamour verbunden wird, mit dem Ziel, was man erreichen muss, dort muss man hinkommen, sozusagen, dort ist das Schöne, der Reichtum, keine Sorgen, das wird eigentlich mit recht positiven Eigenschaften assoziiert, deswegen, glaube ich, hat die Modewelt einen enormen Einfluss. Ich glaub, dass in der Werbung trotzdem da ein Unterschied ist. Ich glaub in der Werbung wird oft aufgegriffen, was bereits Trend ist, um die Identifikation mit der Gesellschaft zu schaffen. Kommt natürlich darauf an, was das Ziel ist der Werbung. Wenn sie auffallen wollen, aus der Norm fallen wollen, wird eben das Ideal hergenommen und das Gegenteil gemacht, oder gegenteilige Richtungen. Kommt halt jetzt natürlich darauf an, welches Ziel die Werbung oder das Marketing verfolgt. Ich glaub aber schon, dass sie bereits bestehende Trends aufnehmen und dann vielleicht in die Richtung dahin, oder weiter weg gehen. Wo hingegen Mode etwas ist, das für mich mehr diesen künstlerischen Aspekt hat, und mehr diesen Urheberaspekt. Also, ja.	Ich glaube der Trend wird von der Modewelt beeinflusst. Va weil Designer und Mode immer mit Glamour, Schönheit, Reichtum, keine Sorgen (lauter positive Eigenschaften) verbunden werden und mit einem zu erreichenden Ziel. In der Werbung hingegen wird oft aufgegriffen, was Trend ist um Identifikation zu schaffen. Kommt natürlich auf das Ziel der Werbung an. Will man auffallen, nimmt man die Norm und macht das Gegenteil. Mode hat einen künstlerischen, Urheberaspekt.

155	01:24:08-01:25:48	D	Einflussfaktoren	ges. Ideal/Werbung		Ja es geht da sicher auch extrem viel darum, wo ist jetzt ein Bedarf. Also es wird sehr schwer sein, plötzlich ein neues Schönheitsideal einzuführen. Oder es wird sehr schwer sein, eben plötzlich zu sagen: "Ja, keine Wimpertuschen mehr!" oder wie auch immer. Und prinzipiell glaub ich, wär's auch das wieder in Bezug auf den Lifestyle jetzt, keine Ahnung, also wenn man sich das anschaut, irgendwie, ja. Vor ein paar Jahren war das zum Beispiel beim MC Donald's, wenn man das Marketing hernimmt, ja, war in keinster Weise so wie heute. Also sogar MC Donald's versucht jetzt mit "Ja, und da haben wir soundsovielen Kalorien. Und das sind Kartoffeln aus Österreich und das ist eh alles gesund und so weiter." Und irgendwie glaub ich, also gerade auch bei Mode und bei Schönheit gibt's glaube ich trotzdem immer darum, irgendwie, jetzt in einem großgesellschaftlichen Kontext, trotz allem eine Art von Individualität und Freiheit zu verkaufen, ja. Also so, und das holt eigentlich nur das aus dir raus, was du eh schon bist und du bist eh genau der Typ, den wir verkaufen und so fühlst du dich noch schöner, ja? Also es ist auch irgendwie, wenn man jetzt an Slogans denkt, ja? Von diversen Marken oder wie jetzt geworben wird, dann ist das nie: "Wir machen dich schön!", sondern: "Fühl dich schön mit uns!" und "Du bist es dir wert!" und was weiß ich was, oder die Natürlichkeit und der natürliche Typ und "Frisch und Jung" und das lässt sich halt irgendwie auch gut verkaufen, ja?		Es geht auch immer um den Bedarf, es ist bestimmt schwierig aus dem Nichts heraus ein neues Schönheitsideal einzuführen. Ich glaube bei der Mode und Schönheit geht es darum, in einem großgesellschaftlichen Kontext, trotzdem eine Art von Individualität und Freiheit zu verkaufen. Die Botschaft lautet vermehrt: "Hol das Beste aus dir raus, was sowieso schon da ist." "So fühlst du dich noch schöner!" und NICHT "Wir machen dich schöner!" Auch Natürlichkeit im Sinne von "Frisch und Jung" lässt sich gut verkaufen.
156	01:25:49-01:26:10	A	Einflussfaktoren	ges. Ideal	ges. Ideal/Werbung	Was halt schon auch ein Wandel ist. Weil ich glaub das gibt's erst eigentlich seit ein paar Jahren. Also dieses, nicht: "Wir machen dich schön!", sondern "Wir holen das Beste aus dir raus!" ist etwas Neues. Ich glaub vor noch fünf bis zehn Jahren war's wirklich dieses "Damit wirst du von der Grauen Maus zur Beauty Queen!"		Das ist aber schon ein Wandel der letzten Jahre, früher war es sehr wohl "Damit wirst du von der Grauen Maus zur Beauty Queen!"
157	01:26:10	C	Einflussfaktoren	ges. Ideal		Mhm		

158	01:26:16	B	Einflussfaktoren	ges. Ideal		Ich hab dem nichts mehr hinzuzufügen.		
159	01:26:19-01:26:49	L	Kosmetikwerbung	Natürliche Models		Danke. Jetzt letztes Thema: Kosmetikwerbung. Insbesondere, wenn ihr an die Kosmetikwerbungen denkt, die euch in den Sinn kommen, wie beurteilt ihr die, die natürliche Frauen zeigen, in jeder Hinsicht. Damit mein ich jetzt nicht nur, nicht ganz schlank oder vielleicht nicht ganz makellos, oder eben auch nicht ganz jung, einfach das, was wir jetzt nicht so aus den meisten Werbungen kennen, würd ich mal sagen.	neue Frage der Leiterin	Wie beurteilt ihr Kosmetikwerbungen, die natürliche Frauen zeigen. Nicht nur schlank und makellos, jung, alles was wir aus normalen Werbungen nicht kennen.
160	01:26:50-01:26:51	B	Kosmetikwerbung	Natürliche Models		Also, ich find das mal höchst sympathisch.	Überschneidung Sprecher B und C	Also, ich find das mal höchst sympathisch.
161	01:26:51	C	Kosmetikwerbung	Natürliche Models		Ich auch		Ich auch.
162	01:26:52-01:27:41	B	Kosmetikwerbung	Natürliche Models		Ich merk da immer, dass mich das besonders anspricht, vor allem auch irgendwie bei älteren Frauen, die man irgendwie auch sieht, in TV Werbespots. Wo es jetzt nicht darum geht, dass sie ein Anti-Falten Creme verkaufen, beispielsweise. Oder Frauen von denen man weiß, dass sie älter sind, aber ganz und garnicht so aussehen. Also ich fühl mich zu diesen Werbungen, wie soll ich sagen, mehr hingezogen, als zu anderen, weil sie mich, ja. Weil mich auch die Werbung, weil ich auch der Werbung mehr glauben kann, wenn sie mit glaubhaften Leuten wirbt. Und das ist für mich glaubhafter, wenn diese Personen irgendwie natürlicher sind. Weil das ist das, womit ich mich wesentlich mehr identifizieren kann.		Mich spricht das vor allem an, wenn es um ältere Frauen geht, in TV Spots, die aber keine Anti Falten Cremen verkaufen. Oder Frauen, von denen man weiß, dass sie älter sind, aber nicht so aussehen. Mir gefallen diese Werbungen besser, als andere. Diese Werbungen werben mit glaubhaften, natürlichen Models. Damit kann ich mich mehr identifizieren.
163	01:27:42-01:27:43	L	Kosmetikwerbung	Natürliche Models		Okay, da hab ich jetzt gleich eine Zwischenfrage	Nachfrage der Leiterin	
164	01:27:43	B				Mhm.		

165	01:27:44-01:27:57	L	Kosmetikwerbung	Natürliche Models		Denkst du, dass du da jetzt ein Einzelfall bist, oder glaubst du geht es mehreren Leuten so? Und wenn's mehreren Leuten so geht, warum ist es dann eher noch weniger in der Werbelandschaft so, dass das gezeitigt wird?	Nachfrage der Leiterin	Denkst du, du bist ein Einzelfall, oder geht es mehreren Leuten so? Und wenn ja, warum ist das in der Werbelandschaft, dann so selten?
166	01:27:58-01:28:54	B	Kosmetikwerbung	Natürliche Models		Also ich glaub, dass es so vielen Leuten so geht wie mir, prinzipiell. Und als Grund warum es trotzdem noch nicht, wie soll ich sagen, überwiegt, ist in der Werbung, könnt ich mir einfach nur denken, dass für viele Leute, einfach noch der Hintergedanke vielleicht ist, dass sich die Menschen, die die Werbung sehen und denen die utopischen Charaktere vorgestellt werden, dass da, wie soll man sagen, der Neid, beziehungsweise der Faktor eine Rolle spielt, dass man sich denkt: So will ich sein. So will ich aussehen. Das ist erstrebenswert. Und deshalb dann die Produkte kaufen. Dass das eine Masche ist, die auch funktioniert, hat sich ja wohl auch bewiesen, über die Jahre, trotzdem denk ich, dass wenn man, ja, über das Gesehene reflektiert, es sehr viel mehr Menschen so geht wie mir. Dass sie sich denken, okay, das spricht sie bestimmt mehr an.		Ich glaube es geht vielen Leuten so. Ich denke der Hintergedanke der Werbemacher ist, dass durch die utopischen Charaktere, der Neidfaktor hervorgerufen werden: "So will ich sein, so will ich aussehen." Und dadurch kaufen die Konsumenten die Produkte. Dieses Konzept funktioniert ja seit Jahren. Wenn man das Gesehene reflektiert, spricht einen aber wahrscheinlich die andere Werbung mehr an.

167	01:28:55-01:31:06	A	Kosmetik werbung	Natürliche Models	Ich glaub auch, das was find ich gut, und was will ich dann wirklich. Das ist nicht nur auf die Kosmetikbranche, das ist immer sehr unterschiedlich. Also das geht oft komplett auseinander. Weil man denkt sich vielleicht auch, wenn man in der Werbung sieht, der Toyota wirbt mit ur tollen Emissionswerten und du denkst dir, aber eigentlich ist das Auto schiach. Da fahr ich lieber einen Mercedes oder einen BMW. Dann, wenn du es dir leisten kannst, wirst du dir einen Mercedes oder BMW kaufen, auch wenn du es eigentlich ur löblich findest, dass der Toyota zwei Liter Benzin verbraucht. Und ich glaub genauso ist es halt irgendwie auch in dieser Werbung, wo du dir denkst: Ja, wow. Dove oder Bebe! Mit diesen jungen Mädls, die total ungeschminkt sind, ur leiwaund, die schauen ur hübsch aus. Aber wenn's dann darum geht, dir etwas zu kaufen, willst natürlich das, was am allerbesten abdeckt, oder dir die allerlängsten und unnatürlichsten Wimpern zaubert. Also ich glaub ansprechend ist es sehr, weil's sehr verlockend ist und ich glaub auch dass man das dann kauft, weil das sind ja auch namhafte Firmen, die sehr natürliche Werbung machen. Aber manche Dinge verkaufen sich glaub ich, einfach nicht mit Natürlichkeit. Weil warum soll ich die Wimperntusche kaufen, die mir natürliche, blasse, kurze Wimpern macht [Lachen im Hintergrund]. Das macht nicht viel Sinn. Beziehungsweise ich kann auch keine Wimperntusche verkaufen, die mir tolle Wimpern macht, und dann stell ich ein Model hin, das kurze Wimpern hat, ja? Also das ist zwar natürlicher, weil wenn ich mir jetzt die Werbung anschau, mit Millionen Kalorienmascare [Lachen im Hintergrund], was auch immer Kalorien mit Mascara zu tun haben soll [Lachen im Hintergrund]. Das ist einfach lächerlich, wo ich seh, dass ist genau mit Photoshop die Wimpern gezeichnet, aber da denkst dir: Wow, solche Wimpern will ich auch haben. Und das ist glaub ich dieser Unterschied, wo du so schön gesagt hast, dieses so will ich auch ausschauen, ist halt irgendwie, der Gedanke. So wär ich auch gern, wenn ich alt bin mit Würde natürlich altern, aber eigentlich denkt man sich, ich würde aber mit 70 gerne noch wie 40 ausschauen.	Ich glaube auch, es ist ein Unterschied, was man gut findet, und was man wirklich möchte. Man denkt sich vielleicht, wow, die Models bei Dove oder Bebe schauen hübsch, ungeschminkt und natürlich aus, wenn es dann darum geht, etwas zu kaufen, möchte man aber das, was am besten wirkt und zB abdeckt oder die längsten, unnatürlichsten Wimpern zaubert. Es spricht also an, und wird bestimmt auch gekauft, weil es sich um namhafte Firmen handelt. Aber manche Produkte, wie Wimperntusche, verkaufen sich nicht mit Natürlichkeit. Auch wenn man in der Werbung genau sieht, dass sie mit Photoshop bearbeitet wurde, denkt man sich zB solche Wimpern möchte ich auch! Man findet es auch gut natürlich zu altern, aber eigentlich würde man mit 70 schon gerne aussehen, wie 40.

168	01:31:07- 01:31:33	L	Kosmetik werbung	Natürliche Models		Gut, also man nimmt jetzt, zum Beispiel, wenn ich jetzt sehe, eine, entschuldige aber ich muss jetzt da, eine straffende Hautcreme, dann nehme ich an, dass das Produkt, das ein natürliches Model zeigt, das weniger gut kaschieren, korrigieren wird, als das Produkt, was jetzt von einem superschlanken-ohne Dellen-Model repräsentiert wird. Also der Nutzen ist weniger bei solchen Produkten?	Bei zB hautstraffender Creme, nimmt man dann an, dass wenn sie durch ein natürliches Model präsentiert wird, sie weniger gut wirkt und korrigiert; als wenn sie von einem superschlanken-ohne Dellen-Model präsentiert wird? Ist der Nutzen weniger?

169	01:31:34-01:32:24	C	Kosmetik werbung	Natürliche Models	Ich glaube es kommt darauf an, wie es präsentiert wird. Weil vertrauenswürdiger finde ich die Werbung von natürlichen Models schon! Auch was die Wirkung betrifft. Aber es kommt auch einfach darauf an, wie es präsentiert wird. Also wenn's so auf öko präsentiert wird, dann machen sich sicher viele Gedanken, wie: Das wirkt sicher nicht. Und ich glaub man muss auch unterscheiden zwischen Pflege und Schönheitsprodukten, weil gerade so etwas, wie Straffungscremes und sowas, das hat für mich auch irgendwie was mit Pflege zu tun, das kann ruhig, find ich, auch natürlicher sein. Weil das schmier ich mir auf den ganzen Körper. Wenn's aber eben um Schminksachen zum Beispiel geht, da ist mir nicht wichtig, dass es natürlich ist. Also da mag ich eben, dass das schön meine unreine Haut abdeckt, und dass ich superlange Wimpern hab.	Es kommt auf die Präsentation an. Die Werbung mit natürlichen Models wirkt vertrauenswürdiger, was die Wirkung betrifft. Wenn es auf ökomäßig präsentiert wird, dann denken sicher viele, dass das Produkt nicht wirkt. Man muss auch unterscheiden zwischen Pflege und Schönheitsprodukte. Bei Pflegeprodukten (Bodylotions, Hautstraffungscremen) darf es ruhig natürlicher sein, weil es auf den ganzen Körper aufgetragen wird. Bei Schminke ist Natürlichkeit nicht wichtig. Da möchte ich den höchsten Effekt.

170	01:32:26-01:33:36	D	Kosmetikwerbung	Natürliche Models		Ich glaub, was ich vorher noch auch sagen wollt, ich glaub, dass es erstens Mal immer eine Typfrage ist, ja? Also auch wieder, ich denk schon auch, dass es jetzt wieder Ausstrahlung ist, im jeweiligen Spot. Wurst, ob das jetzt natürliche Typen sind oder nicht, ja? Also es wird sicher, ich werd mich jetzt nicht mit jeder blonden Frau total identifizieren, die ich da im Fernsehen sehe, aber ich werde mich wahrscheinlich eher mit einer blonden Jüngerer, mehr identifizieren, als mit Dunkelhaarigen 60-Jährigen, ja? Ich muss nur sagen, ich sehe das mit diesen natürlichen Typen schon auch sehr kritisch, weil ich schon denke, dass man da auch hinterfragen muss, inwieweit ist diese Natürlichkeit jetzt wirklich natürlich. Oder inwieweit wird die Natürlichkeit verkauft, ja? Weil ich finde zum Beispiel, gerade, ja und wenn man jetzt eine Frau hinstellt, mit mehr Gewicht, die diese Hautstraffungscreme jetzt verkauft, dann hat die vielleicht mehr Gewicht im Spot, ist aber immernoch wunderschön und hat die perfekteste Haut, die kein normaler Mensch haben kann, ja? Also es ist immernoch, ich finde es immernoch künstlich und es soll ja immernoch verkaufen eigentlich.		Das ist erstens eine Typfrage und zweitens kommt es auf die Ausstrahlung im jeweiligen Spot an. Egal ob natürliche Typen oder nicht. Ich identifiziere mich nicht mit jeder blonden Frau im Fernsehen, aber eher mit einer jüngeren Blonden, als einer dunkelhaarigen 60ig Jährigen.
171	01:33:37-01:33:43	A	Kosmetikwerbung	Natürliche Models		Das ist ja die Frage: Wie weit kann Werbung gehen, dass es immernoch verkaufend ist.	Überschneidung Sprecherin A und C	Das ist ja die Frage: Wie weit kann Werbung gehen, dass es immernoch verkaufend ist.
172	01:33:43	C	Kosmetikwerbung	Natürliche Models		Ja.		Ja.
173	01:33:44-01:33:57	A	Kosmetikwerbung	Natürliche Models		Weil Sinn und Zweck der Werbung ist es ja, zu verkaufen. Und ich werde jetzt auch kein dreckiges Auto in eine Werbung stellen. Und die meisten Autos sind dreckig, aber so verkauf ich's ja nicht. Genauso ist es ja auch bei, eben in Sachen Schönheit.		Sinn der Werbung ist Verkauf. Ich werde auch kein schmutziges Auto in die Werbung stellen, auch wenn Autos schmutzig sind, aber so verkaufe ich es nicht.

174	01:33:58-01:36:02	C				Vor allem da mittlerweile, ich denk mir, wie das Marketing so angefangen hat, und diese ganze Werbeszenerie und so weiter, da war das etwas Neues, da war das etwas wirklich abgehoben hat am Markt und man konnte sich dadurch differenzieren, aber mittlerweile ist es so, dass wir mittlerweile eben so gesättigt sind von all diesen Werbungen, und jeder Einzelne weiß, dass eine Werbung etwas verkaufen will. Ich glaube nicht, dass das jetzt früher, wie das alles erst im Entstehen war, schon so bewusst war. Aber mittlerweile ist dieses gesellschaftliche Bewusstsein einfach da, dass man weiß, da steht ein Unternehmen dahinter und die wollen Produkte verkaufen. Und das meiste ist retuschiert und eigentlich nicht wirklich real. Und ich glaub mit diesem Hintergedanken alleine, vertraut man dem schon mal nicht. Auch wenn Personen gezeigt werden, denen man eigentlich mehr Vertrauen entgegen bringt. Weil es hat schon, natürlich wenn das jetzt eine natürliche Person ist, und man weiß, die ist auch nicht perfekt, dann steigert das natürlich enorm diesen Identifikationsfaktor und nimmt von diesem Idealbildfaktor etwas weg, wodurch natürlich das Vertrauen aufgebaut wird und wir vielleicht, aber wir werden trotzdem nie eine Situation haben, wie es ist mit einer Freundin. Wie wir vorher gesprochen haben. Wo zwar auch das, wo das Vertrauen eben noch größer ist, und vor allem, wo man weiß, die hat keinen Eigennutzen dahinter, wenn sie dir das jetzt empfiehlt. Deswegen denk ich mir diese Identifikationssteigerung ist schon angebracht, in der heutigen Zeit, weil dieses in der Werbung, es keiner mehr als real hinnimmt. Trotzdem wird es nie so eine Vertrauensbasis sein, wie wenn man jetzt einen Rat von einer Freundin bekommt. Und ich glaube das es schon das eine oder andere Mal, die Intention hinter so einer Werbung. Aber ich glaube die Wirkung wird es nicht erzielen. Es wird eher die Wirkung erzielen, dass es nicht mehr dieses ideal-bombastische ist, sondern eher dieses "Hol was aus dir raus", wie du vorhin gesagt hast. Und "Mach das Beste daraus" [lacht] so auf die Art, ja? Dahingehend funktioniert das find ich schon, aber es wird nie das Vertrauen ersetzen, was man zu einer Freundin hat, oder Bekannten.	Als das Marketing und die Werbeindustrie mit dieser Art von Werbung begonnen hat, da war es noch etwas Neues. Mittlerweile sind wir gesättigt und jeder weiß, dass Werbung verkaufen will. Ich glaube dessen war man sich früher nicht bewusst. Heute weiß man, da steht ein Unternehmen dahinter, das Profit machen möchte. Genauso wie das Bewusstsein, dass viel retuschiert ist und nicht real. Darum vertraut man Werbung auch nicht. Wenn eine natürliche Person WerbeträgerIn ist, dann schafft das ein höheres Identifikationspotential aber man hat nie den gleichen Effekt wie mit einer Freundin. Da ist das Vertrauen größer, weil kein Eigennutzen dahintersteht. Das ist aber schon manchmal die Intention hinter der Werbung, Vertrauen zu wecken! Es erzielt aber eher den Effekt "hol das Beste heraus".

175	01:36:05-01:36:31	L	Kosmetikwerbung	Schönheitsideal		Okay, wir haben da jetzt schon ziemlich viel abgedeckt, jetzt nur nochmal kurz: Was [lacht], ja es ist ein bisschen schwierig gerade, Wurst, egal. Was vermitteln jetzt für euch, die Kosmetikwerbungen, die ihr im Kopf habt, für ein Schönheitsideal der Bevölkerung? Also was würdet ihr jetzt sagen, wird uns entgegen geschmissen, tagtäglich?	neue Frage der Leiterin	Welches Schönheitsideal vermitteln die gängigen Kosmetikwerbungen?
176	01:36:34-01:36:37	B	Kosmetikwerbung	Schönheitsideal		Schlankheit! Sportlichkeit!		Schlankheit! Sportlichkeit!
177	01:36:38-01:36:41	A	Kosmetikwerbung	Schönheitsideal		Glatte, ebenmäßige, leicht gebräunte Haut.		Glatte, ebenmäßige, leicht gebräunte Haut.
178	01:36:43	C	Kosmetikwerbung	Schönheitsideal		Groß.		Groß.
179	01:36:47-01:36:48	A	Kosmetikwerbung	Schönheitsideal		Glänzende, lange Haare		Glänzende, lange Haare
180	01:36:50-01:36:52	C	Kosmetikwerbung	Schönheitsideal		Volle Wimpern, volle Lippen.		Volle Wimpern, volle Lippen.
181	01:36:52-01:37:00	B	Kosmetikwerbung	Schönheitsideal		Großer Wert auf ein tolles Outfit. Teure Schuhe.		Tolles Outfit, teure Schuhe.
182	01:37:01	C	Kosmetikwerbung	Schönheitsideal		Stupsnase.		Stupsnase.
183	01:37:04	B	Kosmetikwerbung	Schönheitsideal		Schmollmund.		Schmollmund.
184	01:37:07-01:37:43	D	Kosmetikwerbung	Schönheitsideal		Ich würd einfach sagen, eine Art von Perfektion, die es in der Form eigentlich eh gar nicht wirklich gibt. Aber in dem Sinn, dass das eben auch ganz absichtlich gemacht ist, dass das jeder haben und erreichen will, ja? Ich glaub es macht auch einfach keinen Sinn, etwas sozusagen zu verkaufen, oder anzupreisen, was irgendwie eh jeder hat oder was irgendwie eh irrelevant ist, sondern das ist eine Art von Luxus und das ist eine Art von Luxus mit dem eigenen Körper auch. Und so wird's auch verkauft find ich		Eine Art von Perfektion, die es in dieser Form nicht gibt. Absichtlich um den Wunsch danach zu wecken. Es macht auch keinen Sinn etwas zu verkaufen, das jeder hat oder niemand braucht. Es ist eine Art von Luxus mit dem eigenen Körper.

185	01:37:44-01:37:49	L	Kosmetik werbung	Erstrebens wert?		Also es ist schon erstrebenswert, wenn ich das jetzt richtig verstehe, also irgendwie an dieses Idealbild ranzukommen?	Nachfrage der Leiterin	Also ist es erstrebenswert an dieses Ideal ranzukommen?
186	01:37:50-01:37:54	D	Kosmetik werbung	Erstrebens wert?		Ja, also so wird's verkauft! Und so wird auch für mich, doch auch dieser Druck irgendwie erzeugt, ja?		Es wird so verkauft und dadurch Druck ausgeübt.
187	01:37:55-01:38:27	C	Kosmetik werbung	Erstrebens wert?		Und ich finde trotzdem kann, man kann schon, aber ich persönlich finde, dass die Werbungen wunderschöne Frauen zeigen. Das nunmal so, ja? Also ich finde, man wird selten sagen: "Na, aber die ist mir zu schön." Ja? [lacht] Also ich persönlich finde schon, dass da tolle, toll aussehende Frauen gezeigt werden. Sei es jetzt real oder nicht real. Aber irgendwo die haben schöne Wangenknochen, ein schönes Gesicht, also ich persönlich finde schon, dass sie schön sind.		Trotzdem zeigen diese Werbungen wunderschöne Frauen, real oder nicht real. Man wird selten sagen: "Na, aber die ist mir zu schön."
188	01:38:28	B	Kosmetik werbung	Erstrebens wert?		Ja.		Ja.
189	01:38:29-01:38:31	D	Kosmetik werbung	Erstrebens wert?		Ja und natürlich wirst jetzt nie wen sehen, der keine Ahnung schlechte Zähne hat, ja?	Überschneidung Sprecherin D und C	Man sieht auch keine Models mit schlechten Zähnen, die haben aber viele Leute.
190	01:38:31	C	Kosmetik werbung	Erstrebens wert?		Ja		Ja.
191	01:38:32-01:38:35	D	Kosmetik werbung	Erstrebens wert?		Und wieviele Leute haben aber schlechte Zähne? Weil's einfach		

192	01:38:35-01:39:36	A	Kosmetikwerbung	Erstrebenswert?		Es ist ja auch so ein, Schönheit ist ja in gewisser Weise auch erstrebenswert, weil einerseits hat man es im Leben wesentlich leichter, wenn man schöner ist, weil - und das hat jetzt gar nichts damit zu tun, dass ich sag: "Ja, Männer bevorzugen schöne Frauen." Sondern das hat ja auch etwas biologisches an sich, dass wie ich schon gesagt hab, es gibt nunmal symmetrische Gesichter, etc. Die einfach als schöner anerkannt werden. Und es ist auch so, dass Menschen mit schöneren Menschen anders umgehen. Und schön, im Sinne vom jetzigen Ideal ist ja eben: Schlank, was ja auch gut ist. Also jetzt nicht im Sinne von dürr, sondern schlank und sportlich ist ja gesund. Und genauso ist eine glatte, ebenmäßige, schöne Haut ein Zeichen eigentlich für einen ausgeglichenen, gesunden Körper. Und insofern ist es ja auch erstrebenswert. Und wenn ich mir so eine Werbung anschau und mir denke: Boah, das ist möglich? Dann will ich das auch erreichen. Auch wenn ich mir eigentlich denke: Unrealistisch.		Schönheit gilt ja auch als erstrebenswert. Man hat es viel leichter, wenn man schöner ist. Das ist auch biologisch bedingt, symmetrische Gesichter usw. sind einfach schöner. Mit schönen Menschen geht man anders um. Und schlank als Schönheitsideal ist ja gesund, nicht dürr, sondern schlank und sportlich. Auch glatte, ebenmäßige, schöne Haut ist ein Zeichen für einen gesunden, ausgeglichenen Körper. Also ist es erstrebenswert. Durch Werbung sieht man was möglich ist, und will es dann erreichen, auch wenn es unrealistisch ist.
193	01:39:40-01:40:08	L	Kosmetikwerbung	Vergleich		Okay, und jetzt die letzte Frage, versprochen [Lachen im Hintergrund]: Nein wirklich! Würdet ihr sagen, also wir haben es eh schon wieder angesprochen, aber findet jetzt definitiv ein Vergleich mit den Models in der Kosmetikwerbung statt, oder ist es so, wie ihr vorher gesagt habt, man weiß eh da ist Retusche und ein Visagist und das und das und das. Und deswegen vergleiche ich mich gar nicht damit, und das ist Kategorie Model.	neue Frage der Leiterin	Findet ein Vergleich zwischen den Models in der Kosmetikwerbung und einem selbst statt. Oder weiß man da ist Retusche und daher vergleicht man sich nicht damit?

194	01:40:09-01:40:10	B	Kosmetik werbung	Vergleich		Also ich glaube, man vergleicht sich automatisch		Man vergleicht sich automatisch.
195	01:40:10-01:40:12	A	Kosmetik werbung	Vergleich		Ja, ich glaub es ist einfach nicht bewusst.	Überschneidung Sprecherin B und A	Es ist unbewusst.
196	01:40:12-01:40:53	B	Kosmetik werbung	Vergleich		Ja, ich glaub es ist automatisch, dass man sich denkt: Ooooh wow, toll. Aber so ähnliche Haare hab ich auch. Da ist automatisch der Vergleich da und gleichzeitig aber auch natürlich, das was wir vorher besprochen haben, dass es mittlerweile einfach jeder von uns auf diesem Standpunkt ist, dass man sagt: "Ja, trotzdem weiß ich, was da alles dahinter steht, an Vorbereitungen, an Marketing, an Aufwand in der Produktion und an Gedanken dahinter um das zu verkaufen." Jeder weiß wie's funktioniert und damit man das durchschaut hat, ist der Vergleich nicht so, dass es einen, wie soll ich sagen, in den Abgrund stürzt, wenn man im Vergleich darauf kommt, dass man gar nicht so aussieht.		Man denkt automatisch: Oh wow toll. So ähnliche Haare habe ich auch. Da erfolgt automatisch ein Vergleich und gleichzeitig ist man sich bewusst, was dahinter steckt: Vorbereitungen, Marketing, Aufwand an Produktion usw. Sobald man das durchschaut, ist der Vergleich nicht so hart, dass es einen belastet, nicht so auszusehen.
197	01:40:53-01:40:55	A	Kosmetik werbung	Vergleich		Ja, es beeinflusst einen nicht mehr so extrem.		Es beeinflusst einen nicht mehr so extrem.
198	01:40:55	B	Kosmetik werbung	Vergleich		Ja.		Ja.
199	01:40:56-01:41:29	A	Kosmetik werbung	Vergleich		Aber ich glaub es ist einfach immer ein Vergleich da, aber ich glaube es ist nicht so bewusst. Also ich setz mich nicht und schau Werbung und denk mir so: Aha okay an den Hüften hab ich mehr Fett als die, dafür an den Beinen weniger. Oder ich hab die gleiche Haarlänge und so. Das passiert, glaub ich einfach unbewusst, dass man sich, das so unbewusst abspeichert, aha okay die hat eine kleinere Nase gehabt als ich und von der hab ich die Wimpern schön gefunden und von der hab ich Haut schön gefunden und von der hab ich das schön gefunden, aber jetzt nicht bewusst. Also nicht dieses, das hat man unbewusst einfach im Kopf drinnen.		Ich glaube es ist immer ein unbewusster Vergleich da. Man vergleicht nicht jeden einzelnen Körperteil, sondern speichert es unbewusst ab, was man schön findet und was ähnlich zu einem selbst ist, oder nicht.

200	01:41:30- 01:42:10	C	Kosmetik werbung	Vergleich	Ich glaub zum Beispiel, dass es so ist, nicht dass man sich mit dem Model als Ganzes vergleicht, dass man sich denkt: Okay ich schau jetzt dann genauso aus, im Sinne von ich bin so groß, so schlank, hab genauso schöne Haare und die Wimpern und den Lippenstift, und die Lippen und so weiter. Sondern, was ja auch Produkte dann meistens abzielen auf einen Bereich, dass man sich das, wenn jetzt eine Wimperntusche verkauft wird, dass man sich nicht automatisch mit dem Model an sich vergleicht, sondern mit ihren Wimpern und wie die an mir aussehen würden. Genauso wie mit einer Körperpflegecreme, dass man sich nicht denkt: Okay, ich werd auch nicht einen Meter wachsen, wenn ich diese Creme jetzt nehme. Aber wie könnte diese Haut dann an meinem Körper ausschauen. Also irgendwie so den Vergleich darstellt.	Man vergleicht sich nicht mit dem Model als Ganzes, sondern mit bestimmten Bereichen, auf die auch das Produkt abzielen zB mit den Wimpern, oder wie könnte es aussehen, wenn ich die Creme an meinem Körper anwende

201	01:42:11-01:43:40	D	Kosmetik werbung	Vergleich		Ja, ja den Unterschied seh ich auch. Also gerade jetzt bei Kosmetika siehst du gar nicht so das Model, sondern das Produkt, oder das was mit dem Produkt verschönert oder behandelt oder wie auch immer wird, das ist dann der Fokus, ja? Andererseits wenn es jetzt irgendwelche Supermodels sind, also ich hätt mir jetzt nicht gedacht: Wow die Gisele Bündchen, die hat solche langen Wimpern, ja? Sondern das ist dann die Gisele Bündchen und die ist als Ganzes, oh mein Gott und was für eine Figur und überhaupt. Das ist dann mehr so das Gesamtbild . Und andererseits glaub ich aber auch noch, dass es halt immer auch dann, in Bezug auf das Schönheitsideal spricht's immer auch, dann dein eigenes Problem an, oder das was du, wenn du jetzt extrem kurze Wimpern hast, dann wirst du dir bei jeder Wimperntuschewerbung, wow, denken, ja? Wenn du, weiß ich nicht, strohiges Haar hast, dann wirst du beim Anti-Fizz Shampoo mehr Aufmerksamkeit haben, als wenn's jetzt eine Werbung für lockiges Haar ist, wenn du glatte Haare hast, die strohig sind, ja? Und genauso ist es glaub ich auch, ja, bei Mode und generell bei Schönheitssachen. Also ich werd für mich, ja, bei Dove oder bei Models oder generell bei Frauen, ich werd sicher schon auch die Gesamtfigur sehen, aber ich werd sicher auch immer auf die Brüste schauen, ja? Weil das einfach für mich wichtig ist. Oder für mich ein Punkt ist, wo das zentral ist, wie schaut das aus, wie kommt das rüber und so, ja?		Gerade bei Kosmetika sieht man nicht so das Model, sondern das Produkt, das einen verschönern soll. Wenn es aber Supermodels, wie zB Gisele Bündchen sind, nimmt man nicht einzelne Bereich, sondern findet das Gesamtbild toll. Außerdem geht es immer darum, ob es das eigene Problem anspricht. Wenn dich etwas an dir stört, wirst du aufmerksam bei den Produkten, die das Problem lösen können. Ich werde bei den Models immer auf die Brüste schauen, weil das für mich ein zentraler Punkt ist.
202	01:43:41-01:43:42	A	Kosmetik werbung	Vergleich		Ja. Seh ich auch so.		Ja.
203	01:43:45-01:43:51	L				Sonst noch irgendwas zu sagen? Gut dankeschön.		

10.3.4. Gruppendiskussion 4

Nr.	Zeit	S	Kat.	Subkat. 1	Subkat.2	Text	Anm.	Paraphrase
1	00:01:00-00:00:35	L	Alltag	Beginn	Schönheit	Okay, es geht los. Also wir diskutieren zum Thema "Schönheit" und im Allgemeinen zu verschiedenen Blickpunkten, einerseits was die persönlichen Ansichten betrifft und auch gesellschaftlich, ich stell euch immer Fragen und wenn was Interessantes kommt, dann frag ich eh nach. Die erste Frage wäre, wann hat Schönheit insbesondere die eigene Attraktivität begonnen, bei euch ein Thema zu werden.	Frage der Leiterin	Wann begann Schönheit und die eigene Attraktivität und Schlankheit Thema zu werden.
2	00:00:38-00:00:45	E	Alltag	Beginn	Schönheit	Na in der Pubertät. Nein als Kind, wollte ich auch schon schön sein.		In der Pubertät, aber ich wollte auch als Kind schon schön sein.
3	00:00:51-00:01:07	F	Alltag	Beginn	Schönheit	Ich glaub das beginnt schon als Kind, wenn man die ersten Puppen kriegt, so die Barbies. Und dann will man die Haare schön haben. Zumindest so kleine Dinge, man schaut vielleicht nicht so auf's Äußere, aber man will die Haare schön haben. Fällt mir dazu ein.		Das beginnt schon als Kind mit den Barbies, wenn man auch schöne Haare haben will. Zumindest bei Kleinigkeiten.
4	00:01:10-00:01:19	G	Alltag	Beginn	Schönheit	Ich hab zwar Barbies gehabt, aber so richtig interessiert's mich jetzt nicht. Also, dass ich schön sein will.		Ich hatte auch Barbies, aber richtiges Interesse dafür, dass ich schön bin, war nicht da.
5	00:01:20-00:01:31	H	Alltag	Beginn	Schönheit	Ja, ich glaub bei mir, wie ich in's Gymnasium gekommen bin, hat's mich begonnen zu interessieren, wo es dann auch, wichtig war, irgendwie gut auszusehen. Ja.		Im Gymnasium begann es wichtig zu werden, schön zu sein.
6	00:01:32-00:01:49	L	Alltag	Beginn	Schlankheit	Okay, und wenn das bei euch ein Thema wurde, würde mich auch interessieren, seit wann ihr das so bewusst wahrgenommen habt, dass das mit Schlankheit auch verbunden wurde. Oder mit Achten auf die Figur, Sport treiben, also um diesen Zweck zu erfüllen.	Nachfrage der Leiterin	Seit wann war es wichtig schlank zu sein, auf die Figur zu achten oder deshalb Sport zu betreiben.
7	00:01:50-00:01:57	E	Alltag	Beginn	Schlankheit	Als Kind beim Barbie spielen [unverständliche Passage]. Aber Sport treiben.		Auch beim Barbie spielen.
8	00:02:01-00:02:32	H	Alltag	Beginn	Schlankheit	Ich habe erst mit 22 mit Sport angefangen, also, bevor, also bei mir das erste Mal, da waren wir bei meiner burgenländischen Familie und da hat meine Großtante irgendwas gekocht, und hat extra gemeint: "Na, und das hat sie für die Kinder gemacht." Also ich hab da noch zu den Kindern gezählt, weil die Erwachsenen müssen ja auf die schlanke Linie achten. Und ich hab mir gedacht, gut, es interessiert scheinbar auch alte Leute, das ist omnipräsent, nicht nur meine Mutter redet darüber		Ich begann mit 22 Sport zu treiben. Ich habe in der Familie bemerkt, dass meine Mutter und andere Verwandte auf die Figur achten.

						[lacht]. Total lustig.		
9	00:02:35-00:02:44	G	Alltag	Beginn	Schlankheit	Ich überlege noch. Nein, ich hab nie Sport gemacht, um schlank zu sein, weil irgendwie		Ich habe nie Sport gemacht um schlank zu sein.
10	00:02:45-00:03:01	L	Alltag	Beginn	Schlankheit	Entschuldigung, vielleicht habe ich mich falsch ausgedrückt, ich meine eher so, wenn man vielleicht neun ist, dann denkt man nicht darüber nach, was sollte ich jetzt essen und wann, irgendwann kommt das Thema irgendwann in's Bewusstsein, oder auch nicht. Das ist jetzt die Frage, bei manchen war das mit 15, bei anderen vielleicht erst mit 25. Also		Ich meine, wann begann die bewusste Wahrnehmung, dass Schlankheit und auf die Figur achten, eine Rolle spielt.
11	00:03:02-00:03:03	G	Alltag	Beginn	Schlankheit	Da bin ich eher die mit 25.		Eher mit 25
12	00:03:05-00:03:36	F	Alltag	Beginn	Schlankheit	Ich glaub man kriegt das vielleicht unbewusst, wenn man noch nicht in der Pubertät ist, ein bisschen von zu Hause mit. Ich glaube es kommt darauf an, wie die Eltern das forcieren, oder nicht, also manche ich glaub, waren immer schon so mädchenhaft, und manche halt gar nicht. Und ich glaube, das kommt dann wirklich schon vom Elternhaus, wie die Eltern sind, und wie sehr die, auf ihre Ernährung achten. Und wie sehr sie das Sport treiben auch bei ihren Kindern forcieren, ich glaube das, spielt mehr mit. Dass man mehr auf sich schaut, oder weiß nicht, so glaub ichs.		Ich glaube vor Beginn der Pubertät, bekommt man das von zu Hause mit. Manche sind mädchenhaft, andere nicht. Es kommt darauf an, ob die Eltern auf die Ernährung achten und Sport treiben, und das dann bei den Kindern forcieren. Dann schaut man auch mehr auf sich.
13	00:03:37-00:03:52	E	Alltag	Beginn	Schlankheit	Ich glaub auch, weil ich habe immer mit meinem Papa Sport gemacht und gesundes Essen hat's fast immer gegeben, weil MC Donalds oder so, hat's nie, also ich kenne das nicht von früher. Für mich war das als Kind schon so normal.		Ich habe immer mit meinem Papa Sport gemacht und es gab immer gesundes Essen, kein MC Donald's oder so, das war für mich normal.
14	00:03:54-00:04:06	L	Alltag	Beginn	Schlankheit	Und beim Essverhalten, wie sehr, wann hat das begonnen, da dann Thema zu werden um schlank zu sein, nicht nur mit Sport? Oder ist es Thema? Ich weiß es nicht.	Nachfrage der Leiterin	Wann hat man begonnen das Essverhalten dem Schlankheitswunsch anzupassen? Oder ist es überhaupt Thema?
15	00:04:07-00:04:09	H	Alltag	Beginn	Schlankheit	Nein. [lacht]		Nein.

16	00:04:10-00:04:17	E	Alltag	Beginn	Schlankheit	Ja voll. Ich ess zwar grad ein Eis, aber eigentlich ist es schon sehr Thema!	Lachen von Sprecherin H	Ja! Es ist ein großes Thema.
17	00:04:18-00:04:19	L	Alltag	Beginn	Schlankheit	Und ab wann war das?		Und ab wann?
18	00:04:20-00:04:30	E	Alltag	Beginn	Schlankheit/ Partner	Auch so um die 14. Ab dem Zeitpunkt, wo ich den ersten Freund gehabt habe, glaube ich. Ich will schön sein, ich will schlank sein, ich will dem gefallen.		Als ich den ersten Freund hatte, mit 14. Dem wollte ich gefallen und daher schön und schlank sein.
19	00:04:31-00:04:50	G	Alltag	Beginn	Schlankheit	Nein, also bei mir ist es erst seit der David da ist. Dass ich ein bisschen mehr auf die Ernährung acht, aber jetzt auch nicht in dem Standpunkt dass er schön sein soll, oder so, sondern einfach, dass er gesund sein soll. Aber, davor [lange Pause] ja.		
20	00:04:51-00:05:12	F	Alltag	Beginn	Schlankheit	Ich glaub, das ist etwas Gesellschaftliches, dass man, wenn man in die Pubertät kommt, dann wird man von den anderen einfach gepusht. Irgendeiner ist halt der, der das auslöst, und anfangt damit immer irgendwas über Essen zu sagen, und dann machen alle mit in diesem Alter. Und manche machen halt stärker mit, als andere. Und ich glaube, dann denkt man vielleicht erst darüber nach, dass man dünn sein will und jemandem gefallen will.		Ich glaube das liegt in der Gesellschaft, sobald man in die Pubertät kommt, möchte man schön sein. Ein Mensch, der dann immer über das Essen spricht, löst das aus und alle machen mit. Die einen stärker, die anderen weniger. Erst dann fängt es an, dass man jemandem gefallen will und schön sein.
21	00:05:16-00:05:32	L	Alltag	Selbsteinschätzung		Okay, jetzt ein bisschen vor dem Hintergrund des gesellschaftlichen Schönheitsideals, haben wir jetzt noch nicht besprochen, aber vielleicht als Hilfe, wie schön oder vielleicht, um es besser auszudrücken, wie zufrieden seid ihr mit euch selbst? Oder wie schön würdet ihr euch selbst einschätzen?	Nach der Frage, lange Pause	Wie schön oder wie zufrieden seid ihr mit euch selbst, vor dem Hintergrund des gesellschaftlichen Schönheitsideals. Wie schätzt ihr euch ein?
22	00:05:40-00:06:01	F	Alltag	Selbsteinschätzung		Ich? Na gut. Also ich bin eh relativ zufrieden, aber ich find leider, es gibt bei Menschen immer was, was einem nicht, was man nicht so mag an einem, und was einen immer stört und was andere vielleicht gar nicht sehen. Aber das ist auch manchmal phasenweise. Ich glaube das ist ein Gemütszustand.		Ich bin relativ zufrieden, aber leider gibt es immer etwas, das einen stört und andere vielleicht gar nicht wahrnehmen. Das hängt aber von Phasen und dem Gemütszustand ab.
23	00:06:02-00:06:06	E	Alltag	Selbsteinschätzung		Absolut. Ich bin auch ab und zu total zufrieden, und ab und zu bin ich überhaupt nicht zufrieden.		Ab und zu bin ich total zufrieden und dann wieder gar nicht.
24	00:06:07	H	Alltag	Selbsteinschätzung		Ich hätt gern. Entschuldigung.		
25	00:06:07-00:06:09	E	Alltag	Selbsteinschätzung		Je nachdem wie man gerade aufgelegt ist.		Wie man gerade aufgelegt ist.

26	00:06:12-00:06:17	H	Alltag	Selbsteinschätzung		Ich bin wahrscheinlich einer der wenigen Menschen, der gerne eine kleinere Oberweite hätte [lacht].		Ich bin einer der wenigen, die gerne weniger Oberweite hätte.
27	00:06:18-00:06:19	E	Alltag	Selbsteinschätzung		Kannst mir was abgeben!		Kannst mir was abgeben.
28	00:06:20-00:06:24	H	Alltag	Selbsteinschätzung		Gerne! Bedien dich [lacht]		Gerne! Bediene dich!
29	00:06:27-00:06:37	G	Alltag	Selbsteinschätzung		Also im Großen und Ganzen bin ich auch zufrieden, wenn die Waage auch stimmen würde. Aber das ist ein Problem, das ich einfach hab, dass das Gewicht nicht runtergeht und ja.		Im Großen und Ganzen bin ich zufrieden, wenn die Waage weniger anzeigen würde.
30	00:06:38-00:06:41	H	Alltag	Selbsteinschätzung		Da bin ich jetzt gerade auch sehr unzufrieden, weil ich hab jetzt ein Kilo mehr und das stört mich bombastisch.		Ich bin gerade auch sehr unzufrieden, da ich ein Kilo zugenommen habe und mich das sehr stört.
31	00:06:41-00:06:43	F	Alltag	Selbsteinschätzung		Aber das ist ja nur die Waage, das ja nichts	Überschneidung Sprecherin F und H	Das ist ja nur die Waage!
32	00:06:43-00:06:54	H	Alltag	Selbsteinschätzung		Nein, das ist nicht nur die Waage, ich bin heute in ein Kleid reingeschlüpft, das ich mir letztes Jahr gekauft habe, und ich hab's nicht anziehen können. Und da merk ich den einen Kilo. Ich hab's nicht anziehen können.		Nein, weil ich habe heute ein Kleid angezogen und konnte es nicht anziehen, da merke ich den Kilo.
33	00:06:56-00:06:59	L	Alltag	Selbsteinschätzung		Gut. Also es ist schon auch ausschlaggebend, ob man zu- oder abnimmt, um sich selbst wohlzufühlen?	Nachfrage der Leiterin	Ist es ausschlaggebend, ob man zu- oder abnimmt, um sich wohlzufühlen?
34	00:06:59-00:07:00	H	Alltag	Selbsteinschätzung		Ja. Definitiv		Ja.
35	00:07:02-00:07:08	L	Alltag	Selbsteinschätzung		Aber so wie ich es jetzt bei dir verstanden hab (zeigt auf Sprecherin E). Man kann sich schon auch wohl fühlen und schön sein, wenn das Gewicht, da weiß man, das stört einen halt einfach.	Nachfrage der Leiterin	Ich habe es jetzt so verstanden, dass man sich auch wohl fühlen kann, wenn einen das Gewicht stört, wie bei Sprecherin E.
36	00:07:09-00:07:13	G	Alltag	Selbsteinschätzung		Man kann sich schön fühlen, aber der Gang auf die Waage stört mich trotzdem.		Ja kann man, aber die Waage stört mich trotzdem.
37	00:07:16-00:07:47	L	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Okay. [Unverständliche Passage] Inwiefern spielt Schönheit und Schlankheit eine Rolle in Bezug auf die Partnerwahl? Einerseits ist die Frage: Wie schön und schlank soll der Partner sein? Andererseits: Wie schön und schlank, glaube ich, sein zu müssen um einen potentiellen, oder den Partner, den ich als passend empfinde, zu bekommen? Also die ist in zwei Teile geteilt.	Neue Frage der Leiterin	Inwiefern spielt Schönheit und Schlankheit eine Rolle für die Partnerwahl? Wie schön und schlank soll der Partner sein? Wie schön und schlank glaube ich sein zu müssen, um den Partner zu bekommen, den ich möchte.

38	00:07:48-00:08:12	F	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Also für mich wär nur ein Kriterium, dass mein Partner, dass ich schlanker bin, als mein Partner. [allgemeines Lachen] Ja, wirklich. Damit ich mich gleichzeitig besser fühle. Das ist ja gut. Wolltet ihr das nicht hören? Aber an und für sich, ist es mir egal. Ich mag zwar immer Dünnere gern, aber ich würd da jetzt eher flexibel sein. Wenn er nicht übergewichtig ist.		Für mich ist ein Kriterium, dass ich schlanker sein will, als mein Partner. Dann fühle ich mich gleichzeitig besser. Eigentlich ist es mir egal. Ich mag eher Dünnere, aber ich bin flexibel. Übergewichtig sollte er nicht sein.
39	00:08:13-00:08:15	E	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Ich wollt gerade sagen, ich sag's ganz ehrlich, also einen Übergewichtigen Mann würde ich nicht haben wollen.		Einen übergewichtigen Mann würde ich nicht haben wollen.
40	00:08:16-00:08:17	F	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Na das würd ich auch nicht haben wollen.		Nein, ich auch nicht.
41	00:08:18-00:08:32	E	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Er muss nicht mega-mega-mega dünn sein, aber er sollt schon schön, normal schlank sein. Also so ein Mega-Wohlstandsbaucherl muss er nicht haben.		Er muss nicht extrem dünn sein, aber sollte schon schlank sein.
42	00:08:33-00:08:52	G	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Also ich muss sagen, als ich den Roland kennengelernt habe, waren wir beide dünner. Das war vor 10 Jahren. Mit der Ehe und mit der Partnerschaft sind wir beide [deutet zugenommen zu haben; allgemeines Lachen] quasi auseinander gegangen. Und bei mir war eigentlich ausschlaggebend, dass er mich zum Lachen gebracht hat, also das Aussehen war eigentlich bei mir, zweitrangig.		Als ich meinen Mann vor 10 Jahren kennengelernt habe, waren wir beide dünner und haben seit dem zugenommen. Für mich war ausschlaggebend, dass er mich zum Lachen brachte, Aussehen zweitrangig.
43	00:08:53-00:08:54	L	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Also nicht nur Schlankheit, sondern auch das komplette Aussehen	Nachfrage der Leiterin	Also nicht nur Schlankheit, sondern das allgemeine Aussehen.
44	00:08:54-00:09:22	G	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Ja. Nein natürlich hat er mir gefallen. Aber er hat mich auch zum Lachen gebracht und das war eigentlich das Wichtigere. Weil wenn er mir nicht gefällt, dann hätte ich ihn ja auch nicht näher kennengelernt, das ist natürlich sieht man zuerst das Visuelle, aber ob er damals schon einen dickeren Bauch gehabt hätte, weiß ich nicht ob das jetzt. Ich mein natürlich eine Tonne, möcht ich auch nicht haben, aber ja.		Natürlich gefiel er mir. Aber er brachte mich auch zum Lachen und das war wichtiger. Hätte er mir nicht gefallen, hätte ich ihn nicht näher kennengelernt. Zuerst sieht man natürlich das Äußere, eine Tonne möchte ich auch nicht.
45	00:09:23-00:09:35	E	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Du der Andi ist für mich auch nicht der absolute Wow-Schönheitscontestgewinner-Mann, aber ich glaube wenn er 30 Kilo zu viel gehabt hätte, wär ich gar nicht erst mit ihm in ein Gespräch gekommen. Und hätt ihn gar nicht		Mein Mann ist für mich auch kein Schönheitswettbewerbssieger, aber hätte er 30 Kilo zu viel gehabt, wären wir gar nicht ins Gespräch gekommen und wären heute nicht zusammen.
46	00:09:36	G	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	wahrgenommen.		

47	00:09:37-00:09:55	F	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Ich find die Optik spielt schon eine Rolle und wenn man einen Menschen kennt, und wenn man einen Menschen so mag, dann findet man den automatisch schön. Ich glaube da gibt's halt nur ein paar Punkte so offensichtliche, wenn man halt jemanden übergewichtig findet. Aber ich glaub jetzt so, das Aussehen, spielt nicht so eine starke Rolle. Ist zumindest meine Sichtweise		Die Optik spielt eine Rolle, aber wenn man jemanden mag, wird derjenige automatisch schön. Da gibt es nur ein paar offensichtliche Kriterien, wie starkes Übergewicht, aber sonst ist das Aussehen zweitrangig.
48	00:09:56-00:10:06	E	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Ja, aber wie gesagt, ich glaube trotzdem wenn, für mich spielt's schon eine Rolle, dass ich mit manchen Leuten gar nicht eine Beziehung eingehen wollen würde, wenn mir der optisch einfach nicht zusagt.		Für mich spielt es schon eine Rolle. Mit Leuten, die mir nicht gefallen, würde ich keine Beziehung eingehen!
49	00:10:57-00:10:21	F	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Ja, der erste Eindruck muss eh passen, aber ich glaub trotzdem, wenn der erste Eindruck nicht gaaanz so passt, wie man sich das vorstellt, in seinem Kopf und man mag den Menschen aber so, dann glaub ich, dass die Menschen, dann wird der für einen schöner.		Der erste Eindruck muss passen. Aber wenn er nicht ganz dem entspricht, was man sich vorstellt, und man mag den, dann wird er automatisch schöner.
50	00:10:21-00:10:26	E	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Natürlich wird er für dich schöner, aber na gut.		
51	00:10:27-00:10:55	H	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Ja, ich find prinzipiell die Optik wichtig, weil Partnerwahl oder Partner empfinde ich für repräsentativ beziehungsweise ein repräsentativer Faktor. Und was ja zum Beispiel auch eine Rolle spielen würde, ich denke ich würd nicht mit jemandem irgendwas anfangen können, der megaübergewichtig ist, weil das ja impliziert, dass er wahrscheinlich keinen Sport macht. Und dann wäre einfach gar nicht der richtige Partner für mich, weil dann hätte man, also da gibt's schon mal eine große Nicht-Gemeinsamkeit. Einfach		Ich finde die Optik wichtig, weil der Partner repräsentativ ist. Ich könnte mit niemandem zusammen sein, der extrem übergewichtig ist, weil das impliziert, dass er keinen Sport treibt. Dann wäre er nicht der richtige Partner, weil wir da kein gemeinsames Interesse haben.
52	00:10:56-00:11:04	L	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Also es ist schon so, dass man denkt, Leute, die übergewichtig sind, keinen Sport machen. Also das geht einher, sozusagen?	Nachfrage der Leiterin	Übergewicht geht mit Unsportlichkeit einher?
53	00:11:05	E	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Ja.		Ja.
54	00:11:06-00:11:08	H	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Wenn jetzt jemand 30 Kilo Übergewicht hat, dann		Wenn jemand 30 Kilo Übergewicht hat.
55	00:11:08		Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Naja [unverständliche Passage]	mehrere Sprecherinnen reden durcheinander	

56	00:11:09-00:11:20	H	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Man kann sagen, macht er vielleicht eh Sport, den ich nicht mache, ich kann's jetzt so sagen [lacht] Dann geht er wahrscheinlich nicht drei Mal in der Woche kickboxen oder so, oder so. Würd ich jetzt mal so implizieren		Wenn er Sport macht, dann wahrscheinlich nicht den, den ich mache. Wie drei Mal pro Woche kickboxen.
57	00:11:22-00:11:28	F	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Ja, kann man eigentlich schon, aber das kann man eigentlich so nicht sagen, weil vielleicht macht die Person ja gerade Sport und war vorher noch übergewichtiger.		Eigentlich schon. Aber vielleicht macht die Person jetzt Sport und war vorher noch übergewichtiger.
58	00:11:29	G	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Das stimmt, ja.		
59	00:11:31-00:11:40	E	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Ja zwischen Übergewicht und Übergewicht ist auch ein Unterschied, weil man kann ein bisschen zu viel haben, man kann aber auch ganz normal Sport treiben. Oder er ist bewegungsunfähig.	im Hintergrund wird gelacht.	Es gibt Unterschiede bei Übergewicht, man kann auch ganz normal Sport treiben oder bewegungsunfähig sein.
60	00:11:41-00:11:46	F			Kriterien/Partner	Aber das stimmt, das ist glaube ich auch ein gesellschaftliches Kriterium, dass man einfach davon ausgeht, dass die keinen Sport machen.		Gesellschaftlich geht man davon aus, dass sie keinen Sport machen.
61	00:11:46	E			Kriterien/Partner	Faul.		Faul.
62	00:11:47-00:11:49	F			Kriterien/Partner	Mhm.		
63	00:11:50-00:12:06	L	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Okay, jetzt der andere Teil der Frage, was glaubt ihr, wie schön müsst ihr sein, um, wenn ihr einen Partner habt, dann wenn ihr Single wärt, um den Partner, den ihr wollt und verdient eurer Meinung nach zu bekommen, und wie schlank?		Wie schön müsst ihr sein um den Partner, den ihr wollt zu bekommen.
64	00:12:09-00:12:24	G	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Also ich glaube, man muss einfach zufrieden mit sich selbst sein, und das einfach auch ausstrahlen und dann keine Ahnung [unverständliche Passage]	mehrere Sprecherinnen reden durcheinander	Ich glaube man muss zufrieden mit sich selbst sein, und das ausstrahlen.
65	00:12:25-00:12:30	H	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Also, ich würde keinen Partner wollen, der jetzt jeden Tag sagt: "Okay und stell dich auf die Waage. Hast schon wieder zugenommen." Oder so.	Überschneidung Sprecherin H und G	Ich würde keinen Partner wollen, der streng auf mein Gewicht achtet.
66	00:12:30	G	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Ja, also das		
67	00:12:31-00:12:36	H	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	fällt halt schon mal, so ein wirklich sehr oberflächlicher Typ, fällt halt schon weg, also.		Ein sehr oberflächlicher Typ, fällt schon mal weg.

68	00:12:36-00:12:46	F	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Aber ich glaub das von Sprecherin G auch, je zufriedener man ist, desto mehr Ausstrahlung hat man auf andere Leute und deswegen und so schöner ist man für andere Leute.		Wenn man zufrieden mit sich ist, umso mehr Ausstrahlung hat man auf Andere und wirkt schöner.
69	00:12:48-00:13:01	E	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Ich möchte schon auch schön sein, wenn ich mir einen Partner aussuche. Ich geh jetzt nicht mit dem Schlafgewand, und [Lachen im Hintergrund]. Da will ich mich stylen, und Nägel machen und Haare machen und schön schminken, dass ich ja attraktiv bin.		Ich will aber auch schön sein, wenn ich mir einen Partner aussuche. Ich will mich stylen, Nägel machen, Haare machen, mich schminken, sodass ich attraktiv bin.
70	00:13:01-00:13:02	F	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Ja, aber	Überschneidung mehrerer Sprecherinnen	
71	00:13:02-00:13:05		Alltag	Partner	Kriterien/selbst	[unverständliche Passage] Ausstrahlung [unverständliche Passage]		
72	00:13:05-00:13:12	F	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	es kommt trotzdem, es kommt Ausstrahlung dazu, es kommt ganz anders auf Leute rüber und bei Leute an, wenn man sich selbst gut fühlt, dann hat man eine ganz andere Ausstrahlung.		Die Ausstrahlung kommt dazu. Wenn man sich gut fühlt, kommt das ganz anders bei den Leuten an.
73	00:13:12	E	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Absolut.		Absolut.
74	00:13:13-00:13:16	F	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Wenn man gerade so unzufrieden ist, kann man sich so schön machen, wie man will und		Ist man unzufrieden, kann man sich so schön machen wie man will
75	00:13:17	H	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Mhm.	Lachen im Hintergrund	
76	00:13:19-00:13:43	L	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Okay dann [unverständliche Passage] Wechselwirkung ist, wenn man sich selber, so wie's die Sprecherin E jetzt gesagt hat, wenn sie sich wohl fühlt mit lackierten Nägeln und so weiter, dann wird sie sich automatisch besser fühlen, wie wenn sie's nicht hat. Also ist es schon Ziel sich selbst wohl zu fühlen, beziehungsweise, wenn ich das richtig verstanden habe, sich selbst für sich das Beste rauszuholen, dann strahlt man es auch aus.		Ist das eine Wechselwirkung? Wenn man sich selbst schöner fühlt, wenn man das Beste aus sich herausholt, strahlt man das auch aus?
77	00:13:44-00:14:00	F	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Man muss gar nicht das Beste rausholen, finde ich, sondern man muss mit sich selbst zufrieden sein. Weil es bringt mir zum Beispiel nix, wenn ich mich selber gerade nicht wohl fühle, und dann richte ich mich schön her. Wenn ich mit mir nicht zufrieden bin oder mit irgendwas in meinem Umfeld, dann bringt mir das überhaupt nix, wenn ich mir schöne Haare mache.		Man muss nicht das Beste aus sich herausholen, nur zufrieden sein. Richte ich mich schön her, bringt es mir nichts, wenn ich unzufrieden mit mir oder etwas in meinem Umfeld bin.

78	00:14:01	E	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Und mir schon.	Überschneidung Sprecherin E und F	Mir schon.
79	00:14:01	F	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Echt?		
80	00:14:02-00:14:11	E	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Ich fühl mich dann schon wohler. Doch. Ich hab das oft, wenn es mir so nicht gut geht oder wie auch immer. Denk ich mir: Ach dann mach ich zumindest für mich, für meinen Körper irgendwas Schönes, dann geht's mir, dann fühl ich mich wohler.		Wenn es mir nicht gut geht, dann mache ich zumindest für mich oder meinen Körper etwas Schönes, dann fühle ich mich wohler.
81	00:14:11	F	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Echt?		
82	00:14:13-00:14:32	L	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Okay, kommen wir zur Situation: Erstes Date, ja? Ist es dann so, so wie ich mich jetzt gerade fühle, so geh ich auch hin, oder versuch ich dann schon, also die Frage zielt ja darauf ab: Glaub ich irgendwie, etwas verändern zu müssen oder mich in einer Weise präsentieren zu müssen, um meinem potentiellen Partner zu gefallen?	Nachfrage der Leiterin/Lachen im Hintergrund	Und beim ersten Date, gehe ich dann so hin, wie ich mich gerade fühle? Oder glaube ich etwas verändern zu müssen, bzw. mich in einer Weise präsentieren zu müssen, um dem potentiellen Partner zu gefallen?
83	00:14:34-00:14:37	E	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Natürlich will man sich immer von seiner besten Seite zeigen.		Natürlich will man sich von seiner besten Seite zeigen.
84	00:14:38	G	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Ja, sicher.		Ja.
85	00:14:40	L	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Das schon?		
86	00:14:41	F	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Mhm.		
87	00:14:42	H	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Ja klar.		Ja.
88	00:14:42	E	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Ja!		Ja.
89	00:14:43-00:14:52	L	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Okay, kommt für euch ein Partner in Frage, der nicht so schön ist, wie ihr, für euch offensichtlich nicht so schön, wie ihr euch findet.	Neue Frage der Leiterin	Kommt für euch ein Partner in Frage, der offensichtlich nicht so schön ist, wie ihr?
90	00:14:53-00:14:55	H	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Meinst du jetzt mit schön, den Style oder wirklich nur das Aussehen?	Hintergrund eräusche	Vom Style oder nur das Aussehen?
91	00:15:03-00:15:04	L	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Eigentlich nur das Aussehen.		Eigentlich das Aussehen.

92	00:15:04	H	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Meinst du jetzt Optik?		
93	00:15:05	L	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Ja.		
94	00:15:05-00:15:09	H	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Na aber die Optik, gehört ja auch für mich halt zumindest, wie er sich kleidet und		Zur Optik gehört ja auch, wie er sich kleidet.
95	00:15:10-00:15:16	L	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Natürlich, also wenn er jetzt ein Raver ist, dann wird er dich wahrscheinlich nicht so ansprechen. Keine Ahnung, ist mir jetzt eingefallen.		
96	00:15:17-00:15:26	H	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Also, du meinst es so: Wen, den ich jetzt schön finde, von den Gesichtszügen und der Figur, was ist jetzt eigentlich das Hauptaugenmerk. Wie er angezogen ist, ist dann eher so zweitrangig.		Meinst du: Jemand, den ich schön finde, von den Gesichtszügen her und der Figur, dann ist es zweitrangig, wie er angezogen ist.
97	00:15:27	L	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Genau.		
98	00:15:27-00:15:28	H	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Also, habe ich das jetzt richtig verstanden?		
99	00:15:29	L	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Ja.		Ja.
100	00:15:29-00:15:31	E	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Ob uns das auch ansprechen würde, oder wie?		Ob uns das auch ansprechen würde?
101	00:15:32-00:15:42	L	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Nein, also du verliebst dich jetzt, aber du weißt offensichtlich ist er nicht so schön wie du selbst. Das ist gesellschaftlich gesehen so, würde so ein Partner auch für dich in Frage kommen?		Also: du verliebst dich und er ist offensichtlich gesellschaftlich gesehen, nicht so schön, wie du selbst. Kommt der für dich in Frage?
102	00:15:43-00:15:49	E	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Ja, wenn ich in ihn verliebt bin, wenn ich über diesen Schritt schon hinaus bin, dass ich mich trotzdem in ihn verliebt habe, ja.		Wenn ich schon verliebt bin, dann ja.
103	00:15:50-00:15:55	H	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Das würde dann bedeuten, dass ich mich, wenn ich mich verliebt, darüber stehe, weil ich denke ich schau geiler aus, als er, oder?		Das würde ja bedeuten, dass wenn ich mich verliebe, ich denke ich sehe besser aus.
104	00:15:56	L	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Mhm.	Lachen im Hintergrund	
105	00:15:57-00:16:10	L	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Das ist das was du vorher gesagt hast, mit diesen Repräsentationszwecken. Das liegt daran, das sieht ja auch das Umfeld und ist mir das egal, wenn ich verliebt bin?		Da geht es um die vorher erwähnten Repräsentationszwecke. Ist mir das egal, wenn ich verliebt bin?

106	00:16:10-00:16:15	E	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Na er wird ja wahrscheinlich nicht so eine Warze auf der Nase haben, sondern		Er wird ja keine Riesenwarze auf der Nase haben.
107	00:16:16-00:16:43	F	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Naja, kannst ja mal annehmen [allgemeines Lachen]. Ja, also ich find das nicht, dass das so sein muss, falls ich das jetzt richtig verstehe, dass der Mann schöner sein muss, oder dass man gleich schön sein muss. Deswegen ist es ja in dem Fall, find ich, egal. Ob jetzt einer, ich finde, das ist egal, ob jetzt einer schöner ist, als der andere oder ob die gleich schön sind.		Also es muss nicht so sein, dass der Mann schöner sein muss, oder man gleich schön sein muss.
108	00:16:44-00:16:56	G	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Ich glaub man kann das gar nicht sagen, ob man gleich schön ist, oder nicht. Ich glaub nicht, dass der Roland und ich gleich schön sind	Lachen im Hintergrund	Ich glaube, das kann man gar nicht so sagen. Ich glaube nicht, dass mein Mann und ich gleich schön sind.
109	00:16:57	H	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Ja eh, aber		
110	00:16:59-00:17:05	G	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Über sowas hab ich noch nie nachgedacht, also, dass irgendwer schöner ist, als ich. Er muss mir gefallen, ich gefalle ihm. Fertig.		Darüber habe ich noch nie nachgedacht, ob er schöner ist als ich. Er muss mir gefallen.
111	00:17:06	F	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Okay, passt!		
112	00:17:09-00:17:11	E	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Ja, aber man vergleicht ja auch manchmal mit anderen Männern, zum Beispiel.		Man vergleicht ja zum Beispiel mit anderen Männern.
113	00:17:12-00:17:24	G	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Ja, aber in der ersten Phase glaube ich nicht, dass ich, wenn ich jetzt wirklich erstes Date habe oder sowas, ja? Und verliebt bin in ihn, ich glaube da gibt's ja dann nichts		In der ersten Phase aber nicht, wenn ich verliebt bin.
114	00:17:25	E	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Dann ist er der Schönste, ja.	Durcheinander Sprechen	Dann ist er der Schönste.
115	00:17:26-00:17:28	G	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Ja, dann ist er der Schönste für mich. Später dann		Ja, dann ist er der Schönste.
116	00:17:29	E	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Nimma [lacht].		
117	00:17:29-00:17:39	G	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Ja, sicher [unverständliche Passage], aber.	Sehr lautes Lachen im Hintergrund	

118	00:17:39-00:17:48	L	Alltag	Beruf		Okay. Nächster Themenblock. Inwiefern spielt Attraktivität und auch Schlankheit eine Rolle im Berufsleben?	Neue Frage der Leiterin	Inwiefern spielt Schönheit und Schlankheit eine Rolle im Berufsleben.
119	00:17:49-00:17:56	H	Alltag	Beruf		Also in diesem Büro einen hohen Wert [lacht]. Allgemein kann ich das nicht so sagen.		In diesem Büro hat es einen hohen Wert.
120	00:17:57-00:18:07	E	Alltag	Beruf		Also es spielt sehrwohl eine große Rolle, weil ich glaube manche Jobs bekommt man gar nicht, wenn man jetzt nicht der Branche angepasst, ist.		Manche Jobs bekommt man gar nicht, wenn man der Branche nicht angepasst aussieht.
121	00:18:08	F	Alltag	Beruf		Mhm.		
122	00:18:10	H	Alltag	Beruf		Naja, aber	Überschneidung Sprecherin H und E/Laute Hintergrundgeräusche	
123	00:18:10-00:18:30	E	Alltag	Beruf		Zum Beispiel meine Mama in der Modeboutique, wenn die 150 Kilo hätte, könnte sie dieses Geschäft nicht führen, weil die für die Zielgruppe dann nicht ansprechend wäre. Und ich glaub auch in unserer Branche ist es eher so, dass man eine gewisse Attraktivität braucht.		Meine Mama hat eine Modeboutique, hätte sie 150 Kilo, könnte sie diese nicht führen, weil sie die Zielgruppe nicht ansprechen würde. Auch in unserer Branche, [Anm.: der Werbebranche], braucht man eine gewisse Attraktivität.
124	00:18:32-00:18:53	H	Alltag	Beruf		Also ich würde sagen, ich weiß nicht, ich habe jetzt eine Freundin schon mal abgeholt, die arbeitet bei Demmer, Merlicek und Bergmann und da laufen sehrwohl Leute rum, die wenn ich mal böse sein will, jetzt nicht so auf die Ernährung achten, aber sehrwohl der Agentur entsprechend gekleidet sind, und auch gestylt sind. Und die meiner Meinung nach, da aber auch optisch super hinpasse, also		Ich habe eine Freundin bei Demmer, Merlicek und Bergmann, da gibt es auch Leute, die nicht so auf die Ernährung achten, aber der Agentur entsprechend gekleidet und gestylt sind. Die passen auch optisch dort hin.
125	00:18:55-00:19:07	G	Alltag	Beruf		Also ich glaube es macht schon wieder den ersten Eindruck aus, den du beim Gespräch hast, natürlich beim Chef. Aber ich glaub er zielt trotzdem auf deine Leistungen ab und natürlich grundlegend gefallen		Es macht den ersten Eindruck beim Gespräch mit dem Chef aus, aber er schaut trotzdem auf deine Leistungen.
126	00:19:08	E	Alltag	Beruf		Aber ich glaube leichter hat man's trotzdem, wenn du schöner bist	Überschneidung Sprecherin E und G	Leichter hat man es trotzdem, wenn man schöner ist.
127	00:19:10	G	Alltag	Beruf		Leichter hast du's ja		Leichter hat man es schon, ja.
128	00:19:11-00:19:15	E	Alltag	Beruf		Wenn du jetzt "schiächer" bist, musst du dich viel mehr beweisen und musst mehr	Überschneidung Sprecherin E und G	Ist man hässlicher, muss man sich mehr beweisen.

129	00:19:14-00:19:17	G	Alltag	Beruf		vielleicht ja.		Vielleicht.
130	00:19:17-00:19:18	E	Alltag	Beruf		zeigen, wie gut du nicht bist.		
131	00:19:20	G	Alltag	Beruf		Ja.		
132			Alltag	Beruf		Unverständliche Passage		
133	00:19:30-00:20:03	L	Alltag	Beruf		Okay, also ich hab da eine Frage: Also gleiche Qualifikation, also von der Schulbildung her und so weiter, und eine Dame hat offensichtlich ein bisschen Übergewicht, kleidet sich aber entsprechend und ist gepflegt und wirkt sehr ausgeglichen. Und die andere ist sehr dünn und entspricht dem gesellschaftlichen Bild von superschön und hat vielleicht nicht diese Ausstrahlung. Glaubt ihr macht da der Arbeitgeber einen Unterschied dann, oder ist es dann auch so, dass es die offensichtlich Dünnere und Schöner wird?	Nachfrage der Leiterin	Bei gleicher Qualifikation und Bildung, würde ein Arbeitgeber eine Frau mit ein wenig Übergewicht, aber entsprechender Kleidung und Pflege und Ausgeglichenheit oder eine sehr dünne, schöne Frau mit vielleicht weniger Ausstrahlung, einstellen?
134	00:20:04-00:20:15	G	Alltag	Beruf		Ich glaube, da kommt's darauf an, ob's ein Mann oder eine Frau ist, der Arbeitgeber. Und mit welchem Beruf, also in welcher Branche man ist.		Da kommt es darauf an, ob der Arbeitgeber ein Mann oder eine Frau ist und in welcher Branche.
135	00:20:16-00:20:18	L	Alltag	Beruf		Was würde der Mann eher wählen, und was würde die Frau	Nachfrage der Leiterin	Was würde der Mann wählen, und was die Frau?
136	00:20:19-00:20:23	G	Alltag	Beruf		Ich glaube der Mann würde eher die Schlankere dann wählen. Glaub ich.		Ich glaube der Mann die Schlankere.
137	00:20:24-00:20:25	E	Alltag	Beruf		Gleiche Qualifikation?		Bei gleicher Qualifikation?
138	00:20:25	L	Alltag	Beruf		Mhm.		
139	00:20:26-00:20:34	E	Alltag	Beruf		Nur die Eine ist ausgelassen und die Andere nicht, quasi? Also die total Schöne ist eher unrund oder wie?		Aber die Schöner ist eher unrund?
140	00:20:34-00:20:39	L	Alltag	Beruf		Mhm. Also das Thema Ausstrahlung hatten wir ja auch schon, das hat bei der anderen mehr [unverständliche Passage]		
141	00:20:40-00:21:02	E	Alltag	Beruf		Dann würde ich die Kräftigere nehmen. Wenn sie komplett gleiche Qualifikationen haben. Weil einfach die Ausstrahlung extrem wichtig ist, und da hilft die komplette Schönheit nix, und die komplette Dünnheit der blonden schönen Dame, wenn die nicht so positiv rüber kommt.		Ich würde die Kräftigere nehmen, bei gleicher Qualifikation. Ausstrahlung ist extrem wichtig!
142	00:21:04	F	Alltag	Beruf		Stimm ich zu.		Stimme ich zu.

143	00:21:07-00:21:15	E	Alltag	Beruf		Aber ich bin auch eine Frau, ich glaube nämlich, dass eine Frau, eher die "Dickere" nehmen würde und der Mann wahrscheinlich eher die dünnere Schöne.		Ich glaube eine Frau würde die "Dickere" nehmen und ein Mann die Dünnere.
144	00:21:16-00:21:22	F	Alltag	Beruf		Glaubst? Aber ich glaube das ist vielleicht wirklich in bestimmten Berufsfeldern. Aber ansonsten		Ich glaube das ist wirklich in bestimmten Berufsfeldern so.
145	00:21:23-00:21:26	E	Alltag	Beruf		Ich muss da immer an die Marion denken. Lange, blonde Haare. Superschön und Dünn	Überschneidung Sprecherin E und G	Ich muss da immer an eine Kollegin denken: Lange, blonde Haare, superschön und dünn.
146	00:21:24-00:21:25	G	Alltag	Beruf		Dankeschön, dass du's gesagt hast.		
147	00:21:26-00:21:38	E	Alltag	Beruf		Ich glaub die hatte es in unserer Branche teilweise etwas leichter. Weil' s als blondes, naives Dümchen rüberkommt. Was sich alles erlauben kann: "Aber ich weiß das nicht." [verstellt die Stimme um die Person nachzuahmen]		Ich glaube die hatte es teilweise leichter, weil sie als naives Dummchen rüber kommt.
148	00:21:44	G	Alltag	Beruf		Das stimmt schon.		Das stimmt schon.
149	00:21:46-00:21:51	H	Alltag	Beruf		Aber ja, um die Frage zu beantworten, es ist glaube ich, eine ziemliche Sympathiesache, also		Es ist eine Sympathiesache.
150	00:21:52	G	Alltag	Beruf		Das auch		
151	00:21:53-00:22:02	H	Alltag	Beruf		Wenn ich jetzt mit Typ X rausgehen darf, würde ich gerne Typ X rausgehen und dann würde das nachfolgende Gespräch entscheiden [lacht].		
152	00:22:04-00:22:23	L	Alltag	Eigenschaft en		Okay, welche Eigenschaften, ihr habt's vorher schon kurz angesprochen, mit Übergewicht verbindet man sehr oft Faulheit, ich würde gerne wissen, ist das das Einzige, oder welche Eigenschaften fallen euch noch ein, die man mit Schönheit oder Schlankheit verbindet und vice versa dann mit Übergewicht und nicht so schönen Menschen.	Neue Frage der Leiterin	Welche Eigenschaften verbindet man mit Übergewicht und welche mit Schönheit und Schlankheit?
153	00:22:25-00:22:34	E	Alltag	Eigenschaft en	Schönheit	Schönheit ist leistungsfähig. [Pause] Ausdauer.		Schön ist leistungsfähig, Ausdauer.
154	00:22:39-00:22:40	H	Alltag	Eigenschaft en	Schönheit	Selbstbeherrschung?		Selbstbeherrschung.
155	00:22:42-00:22:44	E	Alltag	Eigenschaft en	Schönheit	Sind wir jetzt bei den Schönen, mal?	Lachen im Hintergrund	
156	00:22:46	H	Alltag	Eigenschaft en	Schönheit	Ja. [lacht]		

157	00:22:49-00:22:51	G	Alltag	Eigenschaft en	Schönheit	Selbstvertrauen, vielleicht. Bei den Schönen.		Selbstvertrauen.
158	00:22:54-00:22:55	E	Alltag	Eigenschaft en	Schönheit	Unverständliche Passage		
159	00:22:56	H	Alltag	Eigenschaft en	Schönheit	Mhm.	sehr lange Pause	
160	00:23:07-00:23:12	L	Alltag	Eigenschaft en	Schönheit	Okay, wenn's das war, dann kommen wir zu Übergewicht und nicht so schön.		
161	00:23:15-00:23:26	E	Alltag	Eigenschaft en	Schönheit	Oft auch unzufrieden. Ich hab oft das Gefühl oder vielleicht strahlen sie das auch aus, dass die oft auch unzufrieden sind [lange Pause]. Faul haben wir eh schon gesagt.		Übergewichtige Menschen wirken oft unzufrieden mit sich.
162	00:23:27-00:23:29	H	Alltag	Eigenschaft en	Schönheit	Vermindertes Selbstbewusstsein.		Vermindertes Selbstbewusstsein.
163	00:23:41-00:23:58	L	Alltag	Eigenschaft en	Jug. Aussehen	Okay. Welche Eigenschaften werden mit jugendlichem Aussehen verbunden? Das kann man einerseits so sehen: Junge Menschen sehen jugendlich aus, meistens. Und andererseits auch Menschen, die offensichtlich älter sind, aber jetzt einfach noch jung ausschauen.	Neue Frage der Leiterin	Welche Eigenschaften werden mit jugendlichem Aussehen verbunden?
164	00:23:59-00:24:01	H	Alltag	Eigenschaft en	Jug. Aussehen	Bewusst jung. Also bewusst auf jung?		Bewusst junges Aussehen?
165	00:24:01	L	Alltag	Eigenschaft en	Jug. Aussehen	Mhm.		
166	00:24:02-00:24:06	E	Alltag	Eigenschaft en	Jug. Aussehen	Schöne glatte Haut. Frische, strahlende Haut.		Schöne, glatte, strahlende Haut.
167	00:24:12	G	Alltag	Eigenschaft en	Jug. Aussehen	Voller Energie.		Energiegeladen.
168	00:24:22	L	Alltag	Eigenschaft en	Jug. Aussehen	Okay.		
169	00:24:24-00:24:34	E	Alltag	Eigenschaft en	Jug. Aussehen	Schlankheit ist finde ich, auch oft ein Thema, dass da dazugehört. Oft sind die, die dann schon älter sind, aber sich superschön und jung trimmen, stylen, schlank.		Oft sind Ältere, die sich jugendlich stylen, schlank.
170	00:24:38-00:24:39	L	Alltag	Eigenschaft en	Jug. Aussehen	Und woher könnte das kommen?	Nachfrage der Leiterin	Woher kommt das?
171	00:24:41-00:24:46	E	Alltag	Eigenschaft en	Jug. Aussehen	Naja, weil eben dünn sein für Jugendlichkeit steht.		Dünn steht für jugendlich.

172	00:24:47-00:24:50	L	Alltag	Eigenschaft en	Jug. Aussehen	Also ist es so? [Unverständliche Passage]	Überschneidung Leiterin und Sprecherin E	
173	00:24:50-00:25:05	E	Alltag	Eigenschaft en	Jug. Aussehen	Ja, doch finde ich schon. Weil oft sieht man dann die Mädchen mit den 30 Centimeter, 20 Centimeter Hüften. Und das ist eindeutig jugendlich, fast noch kindlich.		Oft sieht man Mädchen mit sehr schlanken Hüften, das ist eindeutig jugendlich.
174	00:25:06-00:25:07	L	Alltag	Eigenschaft en	Jug. Aussehen	Und ist das jetzt erstrebenswert, oder nicht?	Nachfrage der Leiterin	Ist das erstrebenswert?
175	00:25:11-00:25:26	E	Alltag	Eigenschaft en	Jug. Aussehen	Also das ist für mich nicht erstrebenswert. Aber mal mit 50 keine Falten zu haben, ist für mich schon erstrebenswert. Und eine schöne Ausstrahlung zu haben, und eine schöne Haut zu haben. Also das Äußere, quasi mal so nach Außen hin.		Das nicht. Aber wenig Falten, eine schöne Haut und tolle Ausstrahlung schon.
176	00:25:27-00:25:35	H	Alltag	Eigenschaft en	Jug. Aussehen	Ich muss da immer an schief gelaufene Botoxexperimente denken. Was ich dann nicht so verlockend finde.		Aber schief gelaufene Botoxbehandlungen schrecken mich da ab.
177	00:25:36-00:25:39	E	Alltag	Eigenschaft en	Jug. Aussehen	Du bist ja nicht nur mit Botox faltenfrei. [unverständliche Passage] Cremen.	Lachen im Hintergrund	Nicht nur Botox macht dich faltenfrei. Zum Beispiel Cremen.
178	00:25:40	H	Alltag	Eigenschaft en	Jug. Aussehen	Anderen Cremen.		
179	00:25:41	E	Alltag	Eigenschaft en	Jug. Aussehen	Genau.		
180	00:25:43-00:25:49	L	Alltag	Freunde	Kriterien	Okay, welche Rolle spielt äußere Attraktivität und Schlankheit im Freundeskreis.		Welche Rolle spielt Schönheit und Schlankheit im Freundeskreis.
181	00:25:58-00:26:18	G	Alltag	Freunde	Kriterien	Für mich gar keine. Ob jetzt meine beste Freundin schlank ist oder übergewichtig, ist mir glaub ich Wurst, Hauptsache ich versteh mich mit ihr und ja. Sie muss sich wohlfühlen, das ist der Hauptfaktor. Wenn sie jetzt schlank ist, oder ob sie jetzt übergewichtig ist, ist mir glaube ich		Gar keine. Hauptsache ich verstehe mich mit einer Freundin und sie muss sich wohl fühlen.
182	00:26:19-00:26:37	E	Alltag	Freunde	Kriterien	Für mich spielt das schon eine Rolle, ich glaube man zieht das auch irgendwie so magisch an. Also irgendwie meine Freundinnen sind alle ungefähr gleich groß, wie ich. Sind alle gleich von der Statur her, wie ich. Ich hab niemanden, der jetzt dick ist oder [Pause]		Für mich spielt es schon eine Rolle. Man zieht schon Leute an, die ähnlich sind. Meinen Freundinnen haben eine ähnliche Größe, Statur und so weiter.
183	00:26:38	G	Alltag	Freunde	Kriterien	Naja, wenn	Überschneidung Sprecherin G und E	

184	00:26:38-00:26:50	E	Alltag	Freunde	Kriterien	Ich glaube ich könnte schon jetzt mit einer Dicken, sag ma mal so, befreundet sein. Aber ich habe es einfach nicht. Ich habe solche Menschen nicht im Freundeskreis. Ich glaub man sucht sich da schon seine Freunde auch ein bisschen nach dem aus.		Ich könnte auch mit einer Dicken befreundet sein, aber ich habe solche Menschen nicht im Freundeskreis. Man sucht sich seine Freunde ein wenig danach aus.
185	00:26:51	G	Alltag	Freunde	Kriterien	Nein das glaub ich nicht.	Überschneidung Sprecherin G und F	Nein, glaube ich nicht.
186	00:26:51-00:26:53	F	Alltag	Freunde	Kriterien	Aber ich glaub nicht mit Absicht. Ich glaub nur	Überschneidung Sprecherin F und E	Also nicht absichtlich.
187	00:26:53-00:26:55	E	Alltag	Freunde	Kriterien	Eh nicht mit Absicht, unterbewusst.		Unterbewusst.
188	00:26:55-00:27:00	F	Alltag	Freunde	Kriterien	Unterbewusst. Auch weil's eine Interessensfrage ist, weil wenn du dich gerne über Schönheit oder was weiß ich was		Unterbewusst schon, weil es auch eine Interessenfrage ist, ob man gerne über Schönheit oder so spricht.
189	00:27:00-00:27:01	E	Alltag	Freunde	Kriterien	Absolut		
190	00:27:01-00:27:08	F	Alltag	Freunde	Kriterien	Und solche Themen unterhältst, dann kann's dich nicht mit einer unterhalten so gut, die das überhaupt nicht interessiert. Und so trifft sich das dann schon.		Mit jemandem, den das gar nicht interessiert, kannst du dich nicht so gut unterhalten.
191	00:27:08-00:27:10	E	Alltag	Freunde	Kriterien	Absolut, aber unterbewusst suche ich mir meine Freundinnen dann schon so aus.		
192	00:27:11-00:27:15	F	Alltag	Freunde	Kriterien	Ich glaube einfach das passiert im Unterbewusstsein.	Sehr laute Nebengeräusche.	
193	00:27:16-00:27:42	G	Alltag	Freunde	Kriterien	Nein, das glaube ich gar nicht, weil wenn ich jetzt die Naima hernehme, die ja wirklich Modelmaße hat, und groß ist und lange Haare und alles, die sich sicher für etwas anderes interessiert, als ich. Also, Make up und Trend und so, und trotzdem ist sie Taufpatin vom David und trotzdem verstehe ich mich gut mit ihr. Ich glaub, da ging's einfach darum, ich hab mich mit ihr gut verstanden und fertig. Und wir finden unsere Themen.		Eine Freundin von mir, die hat Modelmaße und lange Haare. Sie interessiert sich für andere Dinge, als ich und trotzdem ist sie die Taufpatin meines Sohnes und wir verstehen uns gut. Wir finden unsere Themen. Genauso habe ich Freundinnen, die Make

						Und genauso versteh ich mich gut, mit der Dani, die mit Make up so überhaupt nix zu tun hat und stärker ist.		up nicht interessiert.
194	00:27:43-00:27:45	E	Alltag	Freunde	Kriterien	Ja, aber du hast mit Make up auch nicht so viel zu tun.		Ja dich ja auch eher nicht.
195	00:27:45-00:27:53	G	Alltag	Freunde	Kriterien	Nein eh nicht, sag ich ja, aber die Naima zum Beispiel eben jetzt schon, oder die Steffi, die beide gute Figuren haben, ja? Aber über diese Themen reden wir dann einfach nicht.		Über diese Themen sprechen wir dann einfach nicht.
196	00:27:53-00:28:03	E	Alltag	Freunde	Kriterien	Eh aber ich habe auch eine Freundin, der ist Make up und das komplette Äußere vollkommen Wurst, aber teilweise sind dann halt Themen, wo ich sag: "Okay, dass kann ich mit ihr nicht besprechen."		Ich habe auch eine Freundin, der das egal ist, aber das kann ich dann mit ihr nicht besprechen.
197	00:28:04-00:28:08	L	Alltag	Freunde	Kriterien	Ist es wichtig jedes Thema abdecken zu können, mit einer Freundin?	Nachfrage der Leiterin	Muss man jedes Thema abdecken können mit einer Freundin?
198	00:28:10-00:28:12	E	Alltag	Freunde	Kriterien	Naja, je mehr man abdecken kann, desto besser.		Je mehr, desto besser.
199	00:28:13-00:28:15	F	Alltag	Freunde	Kriterien	Ich finde mit den engsten Freundinnen ist das schon wichtig	Überschneidung Sprecherin F und E	Mit den engsten Freundinnen ist es schon wichtig.
200	00:28:15	E	Alltag	Freunde	Kriterien	Ja		Ja.
201	00:28:15-00:28:26	F	Alltag	Freunde	Kriterien	Mit so Bekannten, die man immer wieder sieht, da ist das egal. Aber mit engsten Freunden sollte man schon ungefähr die selben Interessen haben, weil sonst sind es eigentlich nicht meine engsten Freunde.		Bei Bekannten ist es egal, aber bei engen Freunden sind gemeinsame Interessen wichtig.
202	00:28:26-00:28:38	E	Alltag	Freunde	Kriterien	Eben und von meiner Freundin ist es eben so, sie ist meine engste Freundin und die war meine Trauzeugin. Und wenn ich dann mit ihr zum Beispiel rede, wie ich meine Schminke bei der Hochzeit hab, was auch immer und ihr ist das vollkommen egal, ist das schwierig.		Eine meiner engsten Freundinnen, war meine Trauzeugin, könnte ich mit ihr über die Schminken bei der Hochzeit reden, ist es schwierig.

203	00:28:39-00:29:07	F	Alltag	Freunde	Kriterien	Es ist jetzt nicht nur, dass du dich mit denen über Schönheitsthemen unterhältst, aber wenn'st musikinteressiert zum Beispiel bist, dann ist es passt es einfach nicht so gut zusammen, wenn man mit jemandem redet, dem das eigentlich egal ist, weil dich das dann nicht erfüllt. Und wenn du ständig auf Konzert gehen willst, und deine Freundin aber nicht. Das passt halt nicht so gut zusammen, ich finde das sind halt dann eher für mich so Bekanntschaften, mit denen ich mich gerne treffe, aber nicht halt den Großteil von meinen Interessen als Thema abdecken kann.		Wenn ich nicht den Großteil meiner Interessen abdecken kann, und das betrifft alle so wie zum Beispiel Musik, sind es auch keine engen Freunde.
204	00:29:15-00:29:20	L	Alltag	ges. Schönheitsideal		Und wie würdet ihr das heutige gesellschaftliche Schönheitsideal beschreiben?	Neue Frage der Leiterin	Wie würdet ihr das heutige gesellschaftliche Schönheitsideal beschreiben?
205	00:29:33-00:29:59	F	Alltag	ges. Schönheitsideal		Ja, das Schönheitsideal ist eh noch immer so, wie man's auf den Plakaten sieht, deshalb ich finde da gibt's halt Versuche, dass man das verändert mit Werbungen, wo man nicht nur noch Dünne sieht, aber das Schönheitsideal ist im Allgemeinen, dass man dünn ist, dass man vielleicht nicht ganz gerade ist, dass man eine schöne Oberweite hat, dass aber trotzdem alles fest trainiert ist, dass man schlank ist, das ist schon noch immer so, auch wenn das nicht so sein sollte.		So, wie man es auf den Plakaten sieht. Es gibt Versuche, das zu ändern, durch nicht so dünne Models, aber im Allgemeinen ist es dünn, schöne Oberweite, fest trainiert ist. Aber schlank ist wichtig, auch wenn es vielleicht nicht so sein sollt.
206	00:30:00	G	Alltag	ges. Schönheitsideal		Das stimmt ja.		Ja.
207	00:30:02-00:30:03	L	Alltag	eig. Schönheitsideal		Entspricht das deinem eigenen Schönheitsideal?	Nachfrage der Leiterin	Entspricht das auch deinem Schönheitsideal?
208	00:30:05-00:30:19	F	Alltag	eig. Schönheitsideal		Nein, also das entspricht nicht meinem kompletten eigenen Schönheitsideal. Aber ich kann mich damit mehr identifizieren, als mit dem normalen, weiß nicht wie man das sagt.		Nein, nicht komplett, aber ich kann mich damit mehr identifizieren, als mit normalen Frauen.
209	00:30:20-00:30:24	L	Alltag	eig. Schönheitsideal		Also du fühlst dich schon mehr also zu dieser Gruppe zugehörig.		Du fühlst dich dieser Gruppe zugehörig?
210	00:30:25-00:30:34	F	Alltag	eig. Schönheitsideal		Ja, ich schau mir solche Leute gerne an, aber ich, keine Ahnung, ich schau sie mir einfach gerne an, aber trotzdem fühle ich mich jetzt nicht einer Gruppe zugehörig.		Ja, ich schau mir solche Leute gerne an, fühle mich aber trotzdem keiner Gruppe zugehörig.

211	00:30:36-00:30:42	L	Alltag	eig. Schönheitsideal		Okay, also das ist schon eigentlich dein eigenes Schönheitsideal, also du empfindest das als hübsch. Das, was man auf Plakaten sieht.		Entspricht das, was du auf den Plakaten siehst, deinem eigenen Schönheitsideal?
212	00:30:43-00:30:59	F	Alltag	eig. Schönheitsideal		Ja, oberflächlich finde ich das hübsch, aber ich weiß ja, dass das alles retuschiert ist und dass diese Leute, oder viele in Wirklichkeit nicht so ausschauen. Und ich will ja auch nicht so sein, wie die, aber ich find's halt schön zum Anschauen!		Oberflächlich finde ich es hübsch, aber ich weiß, dass alles retuschiert ist und die in Wirklichkeit nicht so aussehen. Ich finde es einfach schön anzusehen.
213	00:31:00-00:31:12	E	Alltag	eig. Schönheitsideal		Ich find's rein schon mal schöner, auf den Plakaten, wo man die makellose Haut sieht. Da gibt's keine Falte, da gibt's keine rote Stelle, da gibt's gar nix. Dass das nicht Wirklichkeit ist, wissen wir eh alle, aber das Ziel ist halt.		Mir gefällt die makellose, faltenlose Haut auf den Plakaten, dass es so nicht ist, wissen wir alle, aber es ist das Ziel.
214	00:31:23-00:31:26	H	Alltag	ges. Schönheitsideal		Ja, stark medial beeinflusst halt. Also wie Sprecherin E eh schon gesagt hat.		Es ist stark medial beeinflusst.
215	00:31:27-00:31:38	L	Alltag	eig. Schönheitsideal		Gut Sprecherin E, wenn ich jetzt da mal nachfragen darf: Also das ist die Frage einerseits das gesellschaftliche Schönheitsideal, und jetzt von der anderen Seite, ob das auch dem entspricht, was euch am besten gefällt.		Die Frage ist, ob das dargestellte Schönheitsideal das ist, was euch gefällt.
216	00:31:40-00:31:49	E	Alltag	eig. Schönheitsideal		Ich find schon, die Gesellschaft findet es schön, wenn man schlank ist und wenn man gut aussieht und das ist natürlich das was ich anstrebe.		Die Gesellschaft findet es schön, wenn man gut aussieht, und das strebe ich auch an.
217	00:31:50-00:31:53	L	Alltag	eig. Schönheitsideal		Okay, also das Schönheitsideal, schön ist das schlank oder dünn?		Ist das Schönheitsideal schlank oder dünn?
218	00:31:54-00:31:56	E	Alltag	eig. Schönheitsideal		Schlank.		Schlank.
219	00:31:56-00:31:48	L	Alltag	eig. Schönheitsideal		Okay, also das ist das, was ihr auf Plakaten seht?	Nachfrage der Leiterin	Sieht man das auf den Plakaten?
220	00:31:58-00:32:02	H	Alltag	eig. Schönheitsideal		Naja, das was man auf Plakaten sieht ist dünn [lacht].		Auf den Plakaten ist es dünn.
221	00:32:04-00:32:20	E	Alltag	eig. Schönheitsideal		Also, dass das nicht natürlich ist, das wissen wir eh. Das ist mir schon zu dünn. Ich finde eher so eine gesunde, schlanke da kann ruhig ein bisschen was, überall, es soll einfach wie du schon gesagt hast, durchtrainiert und		Das ist nicht natürlich und ist mir auch schon zu dünn. Gesund und schlank nicht extrem dünn, sondern durchtrainiert.

						schön und schlank, nicht dünn, dünn, dünn.		
222	00:32:23-00:32:34	L	Alltag	Schönheitsideal	Selbsteinschätzung	Okay, wenn ihr euer eigenes Aussehen in Bezug auf das gegenwärtige Schönheitsideal analysiert, wie denkt ihr darüber?	Neue Frage der Leiterin	Wie beurteilt ihr euer eigenes Aussehen in Bezug auf das gegenwärtige Schönheitsideal?
223	00:32:35-00:32:36	E	Alltag	Schönheitsideal	Selbsteinschätzung	Dass ich gerne 5 Kilo weniger hätte.		Ich hätte gerne fünf Kilo weniger.
224	00:32:37-00:32:58	G	Alltag	Schönheitsideal	Selbsteinschätzung	Ja, wenn's danach geht, hätte ich gerne 20 Kilo weniger [Lachen im Hintergrund-Unverständliche Passage] Aber das ist das, was ich, was vielleicht sein sollte und das was machbar wäre, sind vielleicht 10 Kilo, mit denen ich auch schon zufrieden wäre. Wo ich vielleicht irgendwann hinkomme, aber		Wenn es danach geht, hätte ich gerne 20 Kilo weniger, machbar wären vielleicht 10, dann wäre ich auch zufrieden.
225	00:33:01-00:33:06	E	Alltag	Schönheitsideal	Selbsteinschätzung	Laut Bodymaßindex müsste ich wahrscheinlich auch 10 Kilo weniger, aber ich wäre schon mit 3-5 zufrieden.		Laut BMI müsste ich wahrscheinlich 10 Kilo weniger haben, zufrieden wäre ich schon mit drei bis fünf.
226	00:33:07	G	Alltag	Schönheitsideal	Selbsteinschätzung	Ja.		
227	00:33:08-00:33:10		Alltag	Schönheitsideal	Selbsteinschätzung	Unverständliche Passage		
228	00:33:10-00:33:13	L	Alltag	Schönheitsideal	Selbsteinschätzung	Also vergleichst du dein eigenes Aussehen in Bezug auf das gegenwärtige Schönheitsideal?		Vergleichst du dein Aussehen mit dem gegenwärtigen Schönheitsideal?
229	00:33:18-00:33:20	F	Alltag	Schönheitsideal	Selbsteinschätzung	Sollen wir jetzt was sagen?		
230	00:33:20	E	Alltag	Schönheitsideal	Selbsteinschätzung	Ja.		
231	00:33:22-00:33:23	F	Alltag	Schönheitsideal	Selbsteinschätzung	Ich muss noch nachdenken.	Hintergrundgeräusche	
232	00:33:25	L	Alltag	Schönheitsideal	Selbsteinschätzung	Schon okay.		
233	00:33:27-00:33:31	E	Alltag	Schönheitsideal	Selbsteinschätzung	Also, wenn ich's sagen darf, ich finde du [zeigt auf Sprecherin F] hast eine superschöne, schlanke Figur.		Ich finde du, hast eine superschöne, schlanke Figur.
234	00:33:32-00:33:33	F	Alltag	Schönheitsideal	Selbsteinschätzung	Ja, aber man findet das ja nicht selbst.		Selber findet man das aber nicht so.

235	00:33:34	E	Alltag	Schönheitsideal	Selbsteinschätzung	Eh nicht, deswegen sag ich's ja.		Deshalb sage ich's dir.
236	00:33:37-00:33:55	L	Alltag	Schönheitsideal	Selbsteinschätzung	Und wir waren jetzt auch nur bei Schönheitsideal und Schlankheit. Da ist das was ihr auch gesagt habt, aber da kam jetzt nichts in Bezug auf Haare, Nägel. Es passt auch, wenn euch das dazu einfällt, aber kann ja sein, dass die Sprecherin F etwas anderes damit meint.		
237	00:33:56	E	Alltag	Schönheitsideal	Selbsteinschätzung	Jaja.		
238	00:33:57-00:34:06	L	Alltag	Schönheitsideal	Maßnahmen	Falls ich dir jetzt nicht irgendwas unterstelle. Was wird von euch unternommen, um dem Schönheitsideal gerecht zu werden.	Lachen im Hintergrund/Nene Frage der Leiterin	Was wird von euch unternommen, um dem Schönheitsideal zu entsprechen?
239	00:34:10-00:34:14	G	Alltag	Schönheitsideal	Maßnahmen	Gar nix leider, weil ich die Zeit dazu nicht habe für den Aufwand.		Nichts, ich habe keine Zeit dafür.
240	00:34:15-00:34:40	E	Alltag	Schönheitsideal	Maßnahmen	Viel. Ich weiß nicht, ich gehe regelmäßig zum Frisör, ich gehe regelmäßig zur Manikür und zur Pediküre, und zur Kosmetik. Gebe Unmengen an Geld aus, für Beautyprodukte, für Nagellacke, für alles, was meine Schönheit fördert. Und Sport mag ich noch ein bisschen was, aber sonst tu ich sehr viel dafür!		Viel, ich gehe zum Frisör, Maniküre, Pediküre, Kosmetik. Ich gebe viel Geld aus für Schönheitsprodukte. Sport mache ich ein bisschen.
241	00:34:41-00:34:56	F	Alltag	Schönheitsideal	Maßnahmen	Also ich, ja, ich mach auch Sport und die Haare. Ansonsten habe ich nichts wirklich, wo ich sage, ich schau. Bei mir ist es eher so, auf die Kleidung und nicht so mein Körper selbst.		Ich mache Sport und die Haare. Ich schaue mehr auf die Kleidung und nicht meinen Körper selbst.
242	00:34:57-00:34:58	E	Alltag	Schönheitsideal	Maßnahmen	Für Kleidung gebe ich auch viel Geld aus	Lachen im Hintergrund	Für Kleidung gebe ich auch viel Geld aus.
243	00:35:01	F	Alltag	Schönheitsideal	Maßnahmen	Lieb.		
244	00:35:02-00:35:08	E	Alltag	Schönheitsideal	Maßnahmen	Um den Körper, der jetzt nicht so perfekt ist, so schön darzustellen. Schön einzuwickeln.		Um den nicht so perfekten Körper schön zu präsentieren.
245	00:35:09-00:35:13	H	Alltag	Maßnahmen		Ja, bei mir ist es eh auch Sport und Kleidung. Ein bisschen shoppen gehen.		Sport und Kleidung.

246	00:35:17-00:35:40	L	Alltag	Freunde	Thematisierung	Die nächste Frage, die ich stellen werde ist: Welche Rolle spielt das Thema Schönheit und Schlankheit im sozialen Umfeld? Das heißt wird die eigene Attraktivität im Verwandten- Freundes- und Bekanntenkreis thematisiert. Und damit meine ich nicht nur im Sinne von "Hast du zugenommen?", sondern damit meine ich spricht man einfach darüber mit den Leuten, mit denen man sich halt trifft. Du hast es vorher eh angeschnitten.		Wie wird die eigene Schönheit und Schlankheit im sozialen Umfeld thematisiert?
247	00:35:43-00:35:45	E	Alltag	Freunde	Thematisierung	Spricht man worüber? Ich habe jetzt die Frage nicht verstanden.		
248	00:35:45-00:35:53	L	Alltag	Freunde	Thematisierung	Sprichst du über deine eigene Schönheit und Schlankheit, oder ich kauf mir jetzt das, mit deinen Freundinnen und Bekannten und Verwandten?		Sprichst du über Schönheit und Schlankheit bzw. Kleidung?
249	00:35:54-00:35:55	E	Alltag	Freunde	Thematisierung	Ja.		Ja.
250	00:35:56-00:35:59	G	Alltag	Freunde	Thematisierung	Ja, über's Gewicht schon und natürlich wenn man irgendwas gekauft hat, ja	Überschneidung Sprecherin G und E	Über das Gewicht schon, und wenn man sich etwas gekauft hat.
251	00:35:59-00:36:04	E	Alltag	Freunde	Thematisierung	Na über's Gewicht nicht, das Gewicht ist so ein geheimes Thema, das nicht angesprochen wird.		Das Gewicht ist ein geheimes Thema.
252	00:36:05	E	Alltag	Freunde	Thematisierung	Na die Zahl nicht. Über alles andere.		Die Zahl nicht, aber alles andere.
253	00:36:05-00:36:11	G	Alltag	Freunde	Thematisierung	Genau, die Zahl sag ich auch niemandem. Aber ob man jetzt zugenommen hat, oder sowas, oder dass man unzufrieden ist.		Die Zahl sag ich niemandem, aber ob ich zugenommen habe oder unzufrieden bin schon.
254	00:36:12-00:36:17	E	Alltag	Freunde	Thematisierung	Geht's jetzt nur um den Körper oder geht's auch um kauf ich mir neue Kleidung, kaufe ich mir neue Nagellacke, und um die Frisur.		Geht es nur um den Körper oder auch Kleidung und Schönheitsprodukte usw?
255	00:36:17	L	Alltag	Freunde	Thematisierung	Das geht auch.		Auch.
256	00:36:18-00:36:27	E	Alltag	Freunde	Thematisierung	Also das rede ich schon alles mit meinen Freunden, Familie. Ich berichte jedem immer stolz wenn ich zum Frisör gehe [Lachen im Hintergrund], was ich nicht alles neu kaufe, und gesehen habe und		Ich rede schon über alles mit meinen Freundinnen und berichte jedem stolz, wenn ich zum Frisör gehe, etwas Neues kaufe usw.
257	00:36:28-00:36:47	F	Alltag	Freunde	Thematisierung	Ich mach das zum Beispiel nicht so. Ich mach das eher für mich selbst. Ich sag jetzt nicht jedem: "Wow, ich geh morgen zum Frisör!" Weil ich finde das sind nicht so wichtige Themen, die ich vor anderen preisgeben muss. Ich geh auch einkaufen, und sag nicht jedem, was ich		Ich nicht. Ich mache das eher für mich selbst, denn die Themen sind nicht so wichtig, dass ich sie jedem preisgeben muss.

						mir alles gekauft habe. Das mach ich alles nur für mich eigentlich.		
258	00:36:48-00:37:06	H	Alltag	Freunde	Thematisierung	Naja, es gibt schon Leute mit denen ich darüber rede, was ich mir gekauft habe, oder was ich mir jetzt kaufen will, wenn sie das halt auch erzählen, wenn's rein um's Abnehmen oder so geht, hör ich gerne zu, weil meine Mutter und meine Cousine gerade abnehmen, weil das ist so lustig irgendwie dann zuzuhören, und zu hören, was sie nicht essen dürfen, ja.		Ich spreche schon darüber, was ich mir kaufen will oder so. Beim Abnehmen höre ich gerne zu, weil ich es lustig finde.
259	00:37:07-00:37:24	L	Alltag	Freunde	Thematisierung	Ja, und bespricht man auch zum Beispiel Mittel um schöner zu werden, also einerseits, weiß nicht, du hast eine super Creme, ich nehme die auch! Und könnte mich das beeinflussen, oder zum Beispiel: Meine Freundin macht eine Diät und die funktioniert super, und deswegen mache ich dich auch und		Bespricht man Mittel um schöner zu werden? Könnte euch das beeinflussen?
260	00:37:24-00:37:45	E	Alltag	Freunde	Beeinflussung	Das beeinflusst mich total. Ich würde sofort, wenn ich von irgendjemandem höre, das funktioniert alles durch Mundpropaganda. Boah ich hab da einen super Nagellack entdeckt, der hält ganz toll, verwende den auch mal! Boah die super Creme macht das und das, verwende das! Ich hab jetzt die Diät ausprobiert, die hat bei mir super funktioniert, mach das! Also, natürlich!		Das beeinflusst mich total, das funktioniert durch Mundpropaganda, egal ob Nagellack, Diät usw.
261	00:37:46	G	Alltag	Freunde	Beeinflussung	Ja.		
262	00:37:47-00:37:53	E	Alltag	Freunde	Beeinflussung	Also, ich bin froh, wenn ich's von irgendjemandem höre, der mir etwas empfiehlt, aber ich rede auch da sehr gerne selber darüber. Und geb's darum weiter.		Ich bin froh, wenn mir jemand etwas weitergibt, und gebe es auch selbst weiter.
263	00:37:53-00:37:56	F	Alltag	Freunde	Beeinflussung	Deswegen verbreitet es sich, finde ich, auch nur durch Leute erfährt, die man kennt, weil denen glaubt man das auch	Überschneidung Sprecherin F und E	Den Leuten, die man kennt vertraut man.
264	00:37:56-00:37:57	E	Alltag	Freunde	Beeinflussung	Denen glaubt man's mehr als der Werbung.		Glaubt man mehr als in der Werbung.
265	00:38:00	F	Alltag	Freunde	Beeinflussung	Ja.		
266	00:38:03-00:38:17	L	Alltag	Freunde	Thematisierung	Okay, spricht man über das Bild, das einem von der Gesellschaft vorgegeben wird? Also das Schönheitsideal? Wird das thematisiert? Ob das gut ist, schlecht ist? Vorbild für einen?	Nachfrage der Leiterin	Spricht man über das Bild, das einem von der Gesellschaft vorgegeben wird.

267	00:38:19-00:38:20	H	Alltag	Freunde	Thematisierung	Nein, bei uns eigentlich nicht.		Bei uns nicht.
268	00:38:21	G	Alltag	Freunde	Thematisierung	Nein.		Nein.
269	00:38:24-00:38:59	L	VG			Okay, das war jetzt mal der erste Themenblock, der zweite Themenblock ist, ihr seid ja jetzt alle nicht mehr 16 [lacht], ich würde jetzt gerne wissen, wie hat sich denn das alles verändert, wenn man das rückblickend anschaut. Also, die Dinge, die wir jetzt besprochen haben, nicht so detailliert, aber ob da Veränderungen stattgefunden haben. Also teilweise habt ihr schon lange Partner, teilweise noch nicht, war das früher wichtiger, dass ein Partner schön ist, als es vielleicht heute ist?	Neue Frage der Leiterin	Was hat sich da bei euch verändert rückblickend betrachtet?
270	00:39:00-00:39:12	F	VG	Partner		Ich finde auf jedenfall. Früher ich habe zum Beispiel immer so Vorstellungen gehabt, was der alles haben muss, und wenn das nur Kleinigkeiten waren, und auf das schaue ich jetzt zum Beispiel überhaupt nicht mehr.		In puncto Partner, hatte ich früher genauere Vorstellungen, was Kleinigkeiten betrifft, darauf schaue ich heute nicht mehr.
271	00:39:20-00:39:27	E	VG	Partner		Ich glaub dass das früher genauso wichtig war. Ich kann mich leider nicht mehr so gut erinnern, das ist schon zu lange her.		Ich glaube es war genauso wichtig.
272	00:39:27-00:39:33	H	VG	Partner		Ich denke, ich war früher schon oberflächlicher, als ich das jetzt wäre. Also von daher war's früher wahrscheinlich wichtiger.		Ich war früher oberflächlicher als jetzt.
273	00:39:42-00:39:58	L	VG	Partner		Okay und weil du gesagt hast, du glaubst schon dass es früher wichtiger war, würdest du sagen, das ist jetzt ein natürlicher Reifeprozess, der sich da ergeben hat, oder hat da gesellschaftlich etwas stattgefunden, das das verändert hat?		Und wenn es wichtiger war, ist das ein natürlicher Reifeprozess oder hat eine gesellschaftliche Veränderung stattgefunden?
274	00:39:59-00:40:25	F	VG	Partner		Schwere Frage. Ich glaube das ist ein natürlicher Reifeprozess. Ich glaube, wenn man erwachsener wird, dann bemerkt man schon, dass diese Oberflächlichkeit, dass das nicht notwendig ist. Und ich glaube, ich habe das so bemerkt einfach. Dass ich viele Leute kennengelernt habe, die vielleicht nicht superschön waren, aber wie man das sagt superschön, aber die ich genauso gemocht habe, und die ich vielleicht noch viel mehr mochte, aber ich glaube das ist der natürliche Reifeprozess.		Das ist ein Reifeprozess, wenn man erwachsen wird, sieht man dass diese Oberflächlichkeit nicht notwendig ist. Auch dadurch, dass man viele unterschiedliche Menschen kennenlernt.
275	00:40:26-00:40:29	G	VG	Partner		Ich glaube mit dem Alter sind einfach andere Dinge wichtiger.		Mit dem Alter sind einfach andere Dinge wichtiger.
276	00:40:30	F	VG	Partner		Mhm.		

277	00:40:31-00:40:35	G	VG	Partner		Mit 16 verliebst dich vielleicht in einen der, cool ist		Mit 16 verliebst du dich in jemanden, der cool ist.
278	00:40:36	E	VG	Partner		aber strohduhm.		Aber strohduhm.
279	00:40:38-00:40:49	G	VG	Partner		Ja. Und gefärbte Haare hat [Lachen im Hintergrund] zum Beispiel. Und dann mit 22 lernst dann andere kennen und andere Dinge sind wichtig		Und vielleicht gefärbte Haare hat, mit 22 sind dann andere Dinge wichtig.
280	00:40:53-00:41:16	L	VG	eigener Umgang		Okay, und vom eigenen Umgang her, mit dem Thema jetzt? Würde ich gerne wissen, habt ihr euch da früher mehr Druck gemacht, oder ist es jetzt mehr Druck und woran glaubt ihr liegt das?	Nachfrage der Leiterin	Und von eurem eigenen Umgang her? Macht ihr euch heute mehr oder weniger Druck?
281	00:41:17-00:41:26	G	VG	eigener Umgang		Für mich ist es glaub ich jetzt mehr Druck, weil ich jetzt einfach auch Mutter, also nicht mehr nur Frau bin, sondern einfach auch Mutter. Und da auch mit anderen Umfeldern konfrontiert werde.		Ich glaube mehr, weil ich jetzt Mutter und nicht nur Frau bin, da wird man mit anderen Umfeldern konfrontiert.
282	00:41:27-00:41:45	E	VG	eigener Umgang		Ich mache mir auch jetzt viel mehr Druck, weil jetzt merkt man einfach auch schon viele Kleinigkeiten. Da kommt ein Fältchen und da kommt das, und das war früher einfach alles noch nicht, da war man einfach noch ein bisschen perfekter und jetzt merkt man einfach schon jede Kleinigkeit. Oder früher war der Kilo oder ein paar Kilo mehr auf der Waage, binnen drei Tagen wieder unten.		Ich mache mir jetzt mehr Druck, weil man schon viele Kleinigkeiten sieht. Da kommt ein Fältchen, das war früher nicht, da war man ein bisschen perfekter. Früher waren ein paar Kilo mehr auf der Waage auch gleich wieder unten.
283	00:41:46-00:41:48	G	VG	eigener Umgang		Solche Sachen fallen mir überhaupt nicht auf. Ob ich jetzt ein Fältchen habe, oder irgendwas.		Sowas wie Falten fällt mir nicht auf.
284	00:41:49-00:41:58	E	VG	eigener Umgang		Mir extrem, wenn ich mich schminke und ich habe den Lidstrich da oben picken. Das war früher nicht, ich mach mir da schon jetzt mehr Druck.		Mir extrem schon beim Schminken.
285	00:42:00-00:42:03	H	VG	eigener Umgang		Ich glaube bei mir ist das konstant geblieben.		Bei mir ist das konstant geblieben.
286	00:42:03	F	VG	eigener Umgang		Ich glaube bei mir auch.		Bei mir auch.
287	00:42:07-00:42:14	L	VG	Schönheitsideal		Glaubt ihr, hat sich insgesamt seit ihr mit dem Thema konfrontiert wurdet, am Schönheitsideal was geändert?		Hat sich insgesamt, seit ihr erstmals mit dem Thema konfrontiert wurdet am Schönheitsideal etwas geändert?
288	00:42:14-00:42:26	E	VG	Schönheitsideal		Ja, das wird immer schlimmer, das Schönheitsideal wird immer schlimmer! Die Leute legen sich alle unter's Messer und jeder möchte noch perfekter und schöner und besser sein. Also ich glaube das wird von Jahr zu Jahr schlimmer. Nicht umsonst würde die Schönheitsbranche so boomen.	Zustimmung der anderen	Ja, das Schönheitsideal wird immer schlimmer. Jeder möchte noch schöner, perfekter und besser sein. Es wird von Jahr zu Jahr schlimmer.

289	00:42:31-00:42:35	G	VG	Schönheitsideal		Ich finde am Schrecklichsten, wenn du die jungen Mädls anschaust und du nicht mehr einschätzen kannst wie alt die sind.		Ich finde es am Schlimmsten, dass man sich die jungen Mädchen anschaut und nicht mehr weiß, wie alt sie sind.
290	00:42:35	F	VG	Schönheitsideal		Mhm.		
291	00:42:36-00:42:53	G	VG	Schönheitsideal		Ob die jetzt zehn sind, oder doch schon 15. Das ist mir in den letzten Jahren aufgefallen, das ist einfach extrem. Oder dass die kleinen Kinder, die kleinen Mädchen schon mit solchen kurzen Röcken herumgehen, das ist ja fast schon, wie sagt man, aufreizend für die Männer. Wie?		Ob sie zehn sind oder 15. Das ist mir extrem aufgefallen. Auch, dass kleine Mädchen schon mit so kurzen Röcken herumlaufen, das ist ja für die Männer aufreizend.
292	00:42:53	E	VG	Schönheitsideal		Pervers.		Pervers.
293	00:42:54-00:43:19	G	VG	Schönheitsideal		Ja, pervers. Aber natürlich ist es süß, wenn du ein kleines Mädchen in ein Rockerl steckst und das macht Spaß vielleicht auch noch, weil sich das drehen kann. Aber [Lachen im Hintergrund] das finde ich einfach das Ärgste, mit den jungen Mädls, du kannst wirklich nicht mehr einschätzen, wie alt sie sind. Und bei den Burschen ist das irgendwie gleich geblieben. Ob der jetzt 8 ist oder 12, also meiner Meinung nach.		Ja, natürlich ist es süß ein Mädchen im Rock und es macht dem Mädchen auch Spaß. Bei den Burschen ist es gleich geblieben.
294	00:43:24-00:43:37	L	VG	Schönheitsideal		Und Thema: Dünn. Schlankheit? Hat sich da was getan in den letzten 15 Jahren? Oder ist das auch, ist es schlimmer geworden, besser, ist es dünner zu sein besser, als vor 15 Jahren?	Nachfrage der Leiterin	Hat sich beim Thema Schlankheit etwas in den letzten 15 Jahren getan?
295	00:43:41-00:44:06	E	VG	Schönheitsideal		Ich finde auch, dass sich da extrem was getan hat. Früher wäre es mir aber auch, habe ich's auch bewusst nicht so aufgefasst. Die Leute die unserem Alter jetzt sind, sind aber, ich glaub schon, dass es jetzt wesentlich mehr, jeder jetzt wesentlich mehr darauf schaut. Früher haben die Leute alle früh Kinder bekommen, da warst halt dann so.		Ich glaube, dass man heute wesentlich mehr darauf schaut. Früher haben die Leute sehr früh Kinder bekommen, da hat man dann so ausgesehen.
296	00:44:07-00:44:09	L	VG	Schönheitsideal		Also, wo du in diesem Alter warst, oder	Überschneidung L und Sprecherin E	Als du in dem Alter warst
297	00:44:09	E	VG	Schönheitsideal		Ja.		

298	00:44:10-00:44:13	L	VG	Schönheitsideal		oder schon vor 30, 40 Jahren?		oder schon vor 30, 40 Jahren?
299	00:44:16-00:44:23	E	VG	Schönheitsideal		Auch wie ich in dem Alter, also wie ich 15 war, ja, auch wie ich 15 war.		Auch als ich 15 war.
300	00:44:24-00:44:46	L	Einflussfaktoren	eig. Schönheitsideal		Okay. Gut, wir kommen jetzt zum dritten Block, da geht es um die Ursachen, wie jetzt entwickelt sich das eigene und gesellschaftliche Schönheitsideal. Ich würde gerne anfangen mit dem eigenen Schönheitsideal, was glaubt ihr für Einflussfaktoren spielen da eine Rolle?		Welche Einflussfaktoren spielen für die Bildung des eigenen Schönheitsideals eine Rolle?
301	00:44:47-00:44:51	G	Einflussfaktoren	eig. Schönheitsideal		Das Elternhaus. Die Mutter als Vorbild.		Die Mutter als Vorbild.
302	00:44:55-00:44:57	E	Einflussfaktoren	eig. Schönheitsideal		Freunde aber auch viel.		Freunde auch.
303	00:44:57-00:45:02	G	Einflussfaktoren	eig. Schönheitsideal		Ja, aber ich finde die Mutter eher. Also wenn man von Frauen spricht, glaub ich eher die Mutter und die Großmutter vielleicht.		Die Mutter eher. Oder vielleicht die Großmutter.
304	00:45:10-00:45:13	E	Einflussfaktoren	eig. Schönheitsideal		Also für mich ist meine Mama auch mein absolutes Vorbild.		Meine Mama ist mein absolutes Vorbild.
305	00:45:15-00:45:20	G	Einflussfaktoren	eig. Schönheitsideal		Eh, weil es spiegelt dich ja. Und so wirst du ja.	Überschneidung G und Sprecherin E	Es zeigt wie du mal wirst.
306	00:45:17-00:45:20	E	Einflussfaktoren	eig. Schönheitsideal		So seh ich in 20, 30 Jahren aus, ja.		So werde ich in 20, 30 Jahren aussehen.
307	00:45:21-00:45:46	G	Einflussfaktoren	eig. Schönheitsideal		Wobei ich nicht glaube, dass ich wie meine Mutter ausschaue, weil die schminkt sich. Ich mein auch nicht viel, aber doch, aber trotzdem du siehst ja deine eigenen Gene quasi vor dir. Ich möchte auch nicht ausschauen, wie meine Oma, weil die ist zwei Köpfe kleiner als ich, aber da sieht man ja auch, wie die Gene sind. Und deswegen.		Wobei ich nicht, wie meine Mutter aussehe, weil die schminkt sich. Wenn auch nicht viel. Aber man sieht seine Gene.
308	00:45:47-00:45:56	H	Einflussfaktoren	eig. Schönheitsideal		Ich hätte jetzt eher gesagt das Neon, oder irgendeine andere Zeitschrift, aber sicher nicht meine Familie [lacht].		Ich würde sagen Zeitschriften, aber sicher nicht meine Familie.

309	00:46:02-00:46:10	L	Einflussfaktoren	eig. Schönheitsideal		Okay, was sonst noch außerhalb der Familie, möglicherweise, wenn es da etwas gibt? Für euch jetzt, wenn ihr sagt: "Nein, eher nicht, dann"	Nachfrage der Leiterin	Gibt es sonst noch etwas außerhalb der Familie?
310	00:46:10-00:46:12	E	Einflussfaktoren	eig. Schönheitsideal		Naja Werbeplakate. Wie war jetzt die Frage?		Werbeplakate.
311	00:46:13-00:46:16	L	Einflussfaktoren	eig. Schönheitsideal		Welche Einflussfaktoren machen das eigene Schönheitsideal aus?		
312	00:46:19-00:46:20	E	Einflussfaktoren	eig. Schönheitsideal		Na schon auch die ganze Werbung rundherum.		Die ganze Werbung.
313	00:46:20-00:46:23	L	Einflussfaktoren	eig. Schönheitsideal		Schon auch? Also geht nicht unter?		
314	00:46:23-00:46:27	E	Einflussfaktoren	eig. Schönheitsideal		Nein. [unverständliche Passage]	Überschneidung Sprecherin E und G	
315	00:46:25-00:46:30	G	Einflussfaktoren	eig. Schönheitsideal		[Unverständliche Passage] Wenn einen Make up und alles interessieren, dann natürlich auch die Werbung!		Wenn einen Make up interessiert, dann auch die Werbung.
316	00:46:31-00:46:34	L	Einflussfaktoren	eig. Schönheitsideal		Also man muss sich schon auch dafür interessieren, dass es auf einen einwirkt?	Nachfrage der Leiterin	Muss man sich dafür interessieren, dass es wirkt?
317	00:46:35-00:46:37	G	Einflussfaktoren	eig. Schönheitsideal		Ja, bei mir schon.		Ja.
318	00:46:37-00:46:43	E	Einflussfaktoren	eig. Schönheitsideal		Also, ich finde nicht, weil wenn ich mir die Zeitungen durchblättere und mir hüpfen 10 supertolle Models da entgegen kann ich dem nicht entgehen.	Überschneidung Sprecherin E und G	Ich finde nicht. Wenn ich eine Zeitung durchblättere, kann ich dem nicht entgehen.
319	00:46:44-00:46:46	G	Einflussfaktoren	eig. Schönheitsideal		Ja, dann schau ich's mir an		Dann schau ich's mir an.

320	00:46:46-00:46:59	G	Einflussfaktoren	eig. Schönheitsideal		Ja, dann schau ich's mir an, aber ich möchte jetzt nicht so ausschauen wie die, weil's mich einfach so in der Tiefe nicht interessiert. Sicher ich denke mir auch: Wow, das T-Shirt ist nett, die schaut schön aus, das T-Shirt ist nett, wie auch immer. Aber ich renne jetzt nicht zum Frisör und sag ich möchte	Überschneidung Sprecherin E und G	Dann schaue ichs mir an, aber möchte nicht so aussehen, wie die. In dieser Tiefe interessiert es mich nicht.
321	00:46:48-00:47:03	E	Einflussfaktoren	eig. Schönheitsideal		Aso, wollt grad sagen, das ist dann nämlich schon manchmal, wo ich mir denke: Ah die Frisur ist schön		Manchmal denke ich mir: Die Frisur ist schön.
322	00:47:04-00:47:31	G	Einflussfaktoren	eig. Schönheitsideal		Ja, aber insofern interessiert es mich nicht, also außer ich bin vielleicht gerade in so einer Phase, dass ich mir überlege, was für eine Frisur möchte ich vielleicht haben, dann vielleicht schon, aber so generell schau ich's mir an, find ich nett, aber es interessiert mich nicht in der Tiefe, dass ich jetzt zum Bipa renne und sage: "Ich möchte jetzt dieses Make up haben, bitte schminkt mich so." Aber da muss man glaube ich einfach der Typ sein, und ich bin glaube ich nicht der normale Typ. Ich interessiere mich einfach für sowas nicht.		So sehr interessiert es mich nicht. Außer ich überlege mir gerade, welche Frisur ich möchte.
323	00:47:31-00:47:43	E	Einflussfaktoren	eig. Schönheitsideal		Ich nehm mir zum Beispiel mein komplettes Make up, oder ich komme immer so gerne auf Nagellacke zurück, weil ich da leider sehr viele daheim habe. Wenn ich mir die Zeitschriften durchblättere und ich sehe drei neue Nagellacktrends, dann renn ich am nächsten Tag zum Bipa und kaufe drei Nagellacke ein.	Überschneidung Sprecherin E und G	Blättere ich Zeitschriften durch und sehe dort neue Trends, dann laufe ich zum Bipa und kaufe diese Produkte.
324	00:47:43-00:47:47	G	Einflussfaktoren	eig. Schönheitsideal		Eh, weil's dich interessiert, aber das		Weil es dich interessiert.
325	00:47:47-00:47:56	E	Einflussfaktoren	eig. Schönheitsideal		Und auch bei der Kleidung, wenn's jetzt irgendeine neue Werbung, was weiß ich was, gibt es gerade Neues beim H&M, und ich sehe das im Magazin.		Auch bei Kleidung ist es so.
326	00:47:58-00:48:34	F	Einflussfaktoren	eig. Schönheitsideal		Das beeinflusst mich auch. Mode. Und ich schau mir das auch einfach gerne an [lacht]. Ich schau mir das halt gerne an, was gerade, was zusammenpasst, was es so gibt. Also nicht jetzt so, es ist bei mir wirklich immer nur die Kleidung, alles Andere interessiert mich herzlich wenig. Ich finde zwar, die Haare eben schön, die die haben, aber. Und auch so diese ganzen Cremen und so, das ist alles nicht meines. Es ist immer nur die Kleidung. Und das schau ich mir ziemlich gerne an, da geht es aber nicht jetzt darum, ich mein ja okay, eigentlich		Ja, das beeinflusst mich auch. Aber nur die Kleidung. Alles andere interessiert mich nicht. Die Mode weckt mein Interesse.

						schon, wie schön die damit ausschauen, aber trotzdem ist das für mich eher so, die Mode, die mich interessiert.		
327	00:48:34-00:48:37	H	Einflussfaktoren	eig. Schönheitsideal		Mhm. Ja.		
328	00:48:39-00:48:51	L	Einflussfaktoren	eig. Schönheitsideal		Okay. Du [zeigt auf Sprecherin H] meinstest es ist eher eine Zeitschrift, die dein Schönheitsideal bildet. Wenn dich dann aber eher die Mode interessiert, was bildet dann das Schönheitsideal, das du von Menschen hast.	Nachfrage der Leiterin	Wenn dich in einer Zeitschrift Mode interessiert, was ist dann die Ursache für das Aussehen, das dir an Menschen gefällt?
329	00:48:51-00:48:58	H	Einflussfaktoren	eig. Schönheitsideal		Naja in Medien und im Neon, sind ja auch ur oft so Modestrecken drinnen. Also ich hab das jetzt nicht, ich hab das jetzt eh darauf bezogen.		
330	00:48:59-00:49:13	L	Einflussfaktoren	eig. Schönheitsideal		Ja eh, aber woher kommt dann, zum Beispiel, dass lange dunkle Haare schöner sind, als kurze blonde, oder weiß ich nicht. Irgendwoher musst du ja eine Ahnung haben, oder zumindest einen Versuch herzuleiten, woher dein eigenes Schönheitsideal kommt.		
331	00:49:13-00:49:26	H	Einflussfaktoren	eig. Schönheitsideal		Gute Frage, also mir gefallen zum Beispiel kurze Haare bei Frauen überhaupt nicht. Ich finde das ur schrecklich. Ich weiß aber nicht, warum das so ist. Ich kann meinen Geschmack nicht definieren, also ich weiß nicht, wo der herkommt.		Gute Frage. Zum Beispiel gefallen mir kurze Haare an Frauen gar nicht. Ich kann aber nicht definieren, woher mein Geschmack kommt.
332	00:49:27-00:49:28	L	Einflussfaktoren	eig. Schönheitsideal		Mhm. Okay.		
333	00:49:29-00:49:40	E	Einflussfaktoren	eig. Schönheitsideal		Also für mich, da ist das schon in den Modezeitungen, oder wo auch immer in welchen Zeitungen. Oder zum Beispiel Promis, wie schauen die aus, was haben die. Gefällt mir das? Gefällt mir das nicht?		Für mich ist das schon in Modezeitungen. Wie sehen die Promis aus? Gefällt es mir oder nicht?
334	00:49:41	L	Einflussfaktoren	eig. Schönheitsideal		Gut.	Überschneidung L und Sprecherin F	

335	00:49:41-00:50:02	F	Einflussfaktoren	eig. Schönheitsideal		Darf ich nochmal? Jetzt ist mir noch was eingefallen. Entschuldigung die Unterbrechung [lacht]. Ich finde trotzdem es wird von der Gesellschaft vorgegeben, weil es ist immer dünn, lange, schöne wellige Haare. Was meist nicht schön ist, sind halt kurze Haare bei Frauen zum Beispiel, das ist ja alles so ein Ideal und lange Haare sind immer schön, wenn die wellig sind.		Ich finde es wird von der Gesellschaft vorgegeben. Es ist immer dünn, lange, schöne, wellige Haare. Kurze Haare sind zum Beispiel bei Frauen nicht schön.
336	00:50:02	E	Einflussfaktoren	eig. Schönheitsideal		Weil sie weiblich sind.		Weil lange Haare weiblich sind.
337	00:50:03-00:50:17	F	Einflussfaktoren	eig. Schönheitsideal		Ja eh. Und das ist halt trotzdem noch so ein Ideal, dass das halt die weiblichen Sachen sind und das andere, die eher Burschikosen. Und das kommt einfach noch immer nicht so gut an. Das ist nur ein ganz bestimmter Typ, aber die Mehrheit ist einfach so.		Weiblich ist immernoch schöner als burschikos.
338	00:50:19-00:50:24	L	Einflussfaktoren	ges. Ideal		Okay, sehr gute Überleitung. Wie wird das gesellschaftliche Ideal gebildet?	Neue Frage der Leiterin/Lachen im Hintergrund	Wie wird das gesellschaftliche Ideal gebildet?
339	00:50:28-00:50:55	F	Einflussfaktoren	ges. Ideal		Ja, dadurch was man ständig sieht. Was man, mit dem man den ganzen Tag konfrontiert ist, ich glaube einfach genauso, wie man auf den Plakaten sieht, sind einfach wenn man jetzt von Frauen ausgeht, immer nur schöne, dünne Frauen mit langen Haaren und dann will das auch jede Frau haben. Und dann gibt's eben nur, diese ganz kleine Schiene, die sich damit überhaupt nicht identifizieren kann, die halt anders sind. Aber das trotzdem ist die Mehrheit einfach so, weil man das immer sieht, überall.		Wie man es auf den Plakaten sieht - immer und überall. Geht man von Frauen aus, immer dünn mit langen Haaren, das will jede Frau haben. Nur eine kleine Schiene kann sich damit nicht identifizieren.
340	00:50:57	G	Einflussfaktoren	ges. Ideal		Das stimmt.		
341	00:50:58-00:51:00	E	Einflussfaktoren	ges. Ideal		Absolut, ja.		

342	00:51:01-00:51:25	L	Kosmetikwerbung	natürliche Models		Okay, jetzt kommen wir zum letzten Block und zwar, da geht's jetzt um eure Erfahrung mit Kosmetikwerbung. Wie beurteilt ihr Kosmetikwerbung, also wenn ihr euch die mal herleitet, was ihr so kennt. Wie beurteilt ihr Kosmetikwerbungen, die natürliche Frauen zeigen?		Wie beurteilt ihr Kosmetikwerbung, die natürliche Frauen zeigen.
343	00:51:26	E	Kosmetikwerbung	natürliche Models		Gibt's kaum, oder?	Überschneidung Sprecherin E und H	Gibt es kaum, oder?
344	00:51:26-00:51:27	H	Kosmetikwerbung	natürliche Models		So wie Dove, meinst du jetzt, oder?		So wie Dove.
345	00:51:28	L	Kosmetikwerbung	natürliche Models		Zum Beispiel.		
346	00:51:29-00:51:31	G	Kosmetikwerbung	natürliche Models		Die sprechen mich an und die finde ich gut.		Die sprechen mich an.
347	00:51:32-00:51:54	H	Kosmetikwerbung	natürliche Models		Also für mich ist das, ich glaub das ist so, obwohl sie das ist total [unverständliche Passage], das auch Leute, ich sag jetzt Frauen, die halt kaum, einfach immer nur ein bisschen Farbe auftragen, dass denen das aber auch taugt, weil ich glaube das spricht alle an. Und sich dann denkt: Ja, man schaut auch gut aus, wenn man weiß ich nicht, aufsteht.	Überschneidung Sprecherin E und H	Es spricht alle Frauen an, auch die, die nicht so viel Wert auf Make up usw. legen.
348	00:51:54	E	Kosmetikwerbung	natürliche Models		Aber ehrlich gesagt		
349	00:51:55-00:51:57	H	Kosmetikwerbung	natürliche Models		Okay, das ist nicht gleich.		

350	00:51:58-00:52:00	F	Kosmetik werbung	natürliche Models		Aber ich finde das auch nicht natürlich.	Überschneidung Sprecherin E und F	Ich finde das auch nicht natürlich.
351	00:52:00-00:52:02	E	Kosmetik werbung	natürliche Models		Wollt grad sagen		
352	00:52:02-00:52:25	F	Kosmetik werbung	natürliche Models		Und ich finde, das ist eh die einzige Werbung, die jeder so kennt und das ist ja einfach nur eine Marketingaktion. Und die machen das ja nicht, meiner Meinung nach, weil wir das wirklich glauben, und weil wir so sind, sondern weil das viele Leute anspricht und das ist nicht, das ist trotzdem nicht natürlich und diese Frauen, die sind trotzdem [unverständliche Passage] Cellulite hat auch niemand. Das ist trotzdem nicht diese wirkliche Natürlichkeit.		Das ist die einzige Werbung, die jeder kennt und auch nur eine Marketing Aktion. Das ist auch keine richtige Natürlichkeit, weil Cellulite hat auch niemand.
353	00:52:26-00:52:31	H	Kosmetik werbung	natürliche Models		Aber wenn du es nicht hinterfragen würdest, würde es dir glaube ich schon gefallen.		Würdest du es nicht hinterfragen, würde es dir schon gefallen.
354	00:52:31-00:52:33	F	Kosmetik werbung	natürliche Models		Ja, ich glaube es spricht auch viele Leute an.	Überschneidung Sprecherin F und H	Es spricht schon viele Leute an.
355	00:52:33	H	Kosmetik werbung	natürliche Models		Ja!		
356	00:52:34-00:52:43	F	Kosmetik werbung	natürliche Models		Weil die das nicht hinterfragen, und sich nur denken: Wow, endlich mal keine Superdünne. Aber in Wirklichkeit ist das ja nur eine Marketingstrategie und ich find das nicht glaubwürdig		Weil die es nicht hinterfragen und denken: Wow, endlich mal keine Superdünne, aber das ist für mich Marketing und nicht glaubwürdig.
357	00:52:44-00:52:57	E	Kosmetik werbung	natürliche Models		Also ich find's glaubwürdiger, es so zu machen, mit natürlich, wie in der Dove Werbung, als bei einer supertollen Antifaltencreme eine 20-Jährige hinzusetzen. Da finde ich das 10 mal glaubwürdiger.		Ich finde es glaubwürdiger, als eine 20-Jährige für Antifaltencremen werben zu lassen.

358	00:53:03-00:53:20	L	Kosmetik werbung	natürliche Models		Okay, die Sprecherin G und H haben jetzt gesagt ihnen gefällt es. Du hast jetzt gesagt, was dahinter steckt, Marketing und so. Welche gefällt jetzt dir besser, die eher mit unnatürlichen Models, oder mit denen?	Nachfrage der Leiterin	Was gefällt dir besser, natürliche oder unnatürliche Models in der Werbung?
359	00:53:21-00:53:35	F	Kosmetik werbung	natürliche Models		Ja mir gefällt das schon, aber ich finde es gibt halt kein Zwischending, es gibt entweder nur die Unnatürlichen, die natürlich für die Werbung extrem hergerichtet sind, oder es gibt diese Variante. Es gibt nichts Natürliches. Ich kann gar nicht sagen, was mir besser gefällt. Weil mir das eigentlich beides nicht gefällt.		Es gefällt mir, aber es fehlt ein Mittelding. Es gibt die unnatürlichen oder diese Variante, aber nichts Natürliches, es gefällt mir beides nicht.
360	00:53:36-00:53:40	L	Kosmetik werbung	natürliche Models		Mhm. Sprecherin E?		
361	00:53:40-00:54:03	E	Kosmetik werbung	natürliche Models		Aso. Ich finde das Natürliche schon besser, aber ich finde es noch nicht natürlich genug. Weil wenn sie schon sagen, sie machen eine Natürlich-Schiene, wie gesagt, fehlt mir, dass die Frauen auch mal ein Baucherl haben. Okay, es war einmal mit einer Narbe und so, aber die Cellulite habe ich noch nicht gesehen, oder		Ich finde das Natürliche besser, aber noch nicht natürlich genug. Es fehlt ein Bäuchlein, oder Cellulite.
362	00:54:04-00:54:09	G	Kosmetik werbung	natürliche Models		Aber bei dieser einen Dove-Strecke waren doch mit dieser hautstraffenden		Bei der Dove Strecke mit der hautstraffenden Creme
363	00:54:09	E	Kosmetik werbung	natürliche Models		Ja.		
364	00:54:10-00:54:14	G	Kosmetik werbung	natürliche Models		Bodylotion. Da war doch auch eine Stärkere dabei.		war auch eine Stärkere dabei.
365	00:54:15	E	Kosmetik werbung	natürliche Models		Genau.		

366	00:54:15-00:54:21	G	Kosmetikwerbung	natürliche Models		Die war jetzt nicht eine Tonne, aber die war schon stärker, mit der ich mich hätte identifizieren können.		Sie war keine Tonne, aber stärker, damit konnte ich mich identifizieren.
367	00:54:22	E	Kosmetikwerbung	natürliche Models		Okay		
368	00:54:24-00:54:27	G	Kosmetikwerbung	natürliche Models		Da war doch eine? Eine Stärkere.	Überschneidung Sprecherin G, H und E	
369	00:54:25	E	Kosmetikwerbung	natürliche Models		Jaja.		
370	00:54:25-00:54:27	H	Kosmetikwerbung	natürliche Models		Waren glaub ich sogar Mehrere.		
371	00:54:28-00:54:34	E	Kosmetikwerbung	natürliche Models		Aber grundsätzlich finde ich Dove schon besser, als diese Super-Mager-Models mit denen sich niemand identifizieren kann.		Grundsätzlich finde ich Dove besser, als die Super-Mager-Models, damit kann sich niemand identifizieren.
372	00:54:34-00:54:54	G	Kosmetikwerbung	natürliche Models		Ja. Oder zum Beispiel diese grell Geschminkten. Da gibt's ja manchmal auch so Werbestrecken, wo die Frauen so wahnsinnig grell geschminkt sind, sowas interessiert mich auch wirklich überhaupt nicht, weil wie, also ich könnt mir nicht vorstellen, dass ich so ausschaue, aber das sind wieder Überzeichnungen, die halt für diese Modestrecken sind, aber.		Es gibt auch Fotostrecken mit diesen ganz grell geschminkten Models. Das könnte ich mir auch nie vorstellen.
373	00:55:56-00:55:07	L	Kosmetikwerbung	natürliche Models	Repräsentativ	Okay, sind Kosmetikwerbungen, wo natürliche, kurvige Frauen zu sehen sind, auch repräsentativ für das gängige Schönheitsideal?	Neue Frage der Leiterin	Sind Kosmetikwerbungen mit natürlichen, kurvigen Frauen repräsentativ für das gängige Schönheitsideal?

374	00:55:09-00:55:13	H	Kosmetikwerbung	natürliche Models	Repräsentativ	Nein es entspricht der breiten Masse, die diesem Ideal nicht entspricht.		Nein, der breiten Masse, die diesem Ideal nicht entspricht.
375	00:55:15	G	Kosmetikwerbung	natürliche Models	Repräsentativ	Ja.		
376	00:55:16-00:55:21	E	Kosmetikwerbung	natürliche Models	Repräsentativ	Ich finde auch, weil das Schönheitsideal sind eher die Superschlanken und das sind die, wie schauts in der Realität aus.		Schönheitsideal sind die Superschlanken und das ist die Realität.
377	00:55:22	G	Kosmetikwerbung	natürliche Models	Repräsentativ	Mhm.		
378	00:55:23-00:55:27	L	Kosmetikwerbung	natürliche Models		Findet ihr das auch schön, oder ist das einfach: Ja natürlich, aber nicht unbedingt schön?	Nachfrage der Leiterin	Findet ihr es auch schön oder nur natürlich.
379	00:55:27-00:55:28	E	Kosmetikwerbung	natürliche Models		Wie die Damen ausschauen in der Werbung?		
380	00:55:28	L	Kosmetikwerbung	natürliche Models		Mhm		
381	00:55:29-00:55:32	E	Kosmetikwerbung	natürliche Models		Ja wesentlich schöner, als die Superdünnen.		Wesentlich schöner, als die Superdünnen.
382	00:55:38-00:55:54	L	Kosmetikwerbung	Schönheitsideal		Gut. Ihr habt es eh schon kurz gesagt, superdünn ist ein Schlagwort. Welche Eigenschaften, oder welche erstrebenswerten Merkmale werden Rezipienten, also den ZuseherInnen auch noch in Kosmetikwerbungen vermittelt?		Welche Eigenschaften werden den ZuseherInnen in Kosmetikwerbungen vermittelt?

383	00:55:55-00:55:56	E	Kosmetikwerbung	Schönheitsideal		Perfekt.		Perfekt.
384	00:55:57-00:55:58	H	Kosmetikwerbung	Schönheitsideal		Faltenfreie, glatte Haut.		Faltenfreie, glatte Haut.
385	00:55:58	G	Kosmetikwerbung	Schönheitsideal		Ja.		
386	00:56:00-00:56:13	E	Kosmetikwerbung	Schönheitsideal		Schönes, glänzendes Haar, wallendes. Perfektes Aussehen, perfekt geschminkt. Keine Falten, Unregelmäßigkeiten, keine Unreinheiten, perfektes Outfit.	Zustimmung der anderen	Schönes, wallendes, glänzendes Haar. Perfekte Schminke, Aussehen, Outfit. Faltenfrei, keine Unregelmäßigkeiten, keine Unreinheiten .
387	00:56:16-00:56:29	L	Kosmetikwerbung	Beeinflussung		Okay wie stark orientiert sich euer eigenes Tun und Machen, in Bezug auf das äußere Aussehen, an den gesehenen Kosmetikwerbungen?	Neue Frage der Leiterin	Wie stark orientiert sich euer Handeln in Bezug auf das Äußere an gesehenen Kosmetikwerbungen.
388	00:56:32	G	Kosmetikwerbung	Beeinflussung		Gar nicht.		Gar nicht.
389	00:56:34	L	Kosmetikwerbung	Beeinflussung		War das schon immer so?	Nachfrage der Leiterin	Schon immer?
390	00:56:35	G	Kosmetikwerbung	Beeinflussung		Ja!		Ja.
391	00:56:47-00:56:57	H	Kosmetikwerbung	Beeinflussung		Also wenn jetzt ein Stil, den ich in einer Zeitschrift sehe, und mir der gefällt, dann würd ich schon sagen, dass ich das dann ausprobier. Also, das auf alle Fälle.		Wenn ich etwas sehe, dass mir gefällt, dann würde ich es ausprobieren.

392	00:56:58-00:57:16	E	Kosmetikwerbung	Beeinflussung		Ich wollt nur sagen, mich spricht das auch alles sehr an, wenn ich irgendetwas sehe und das gefällt mir, übernehme ich das, probiere ich das aus. Sei es jetzt eine Frisur, sei es jetzt ein Schminkstil, sei es ein Outfit, Style, wenn ich das sehe in einer Werbung und mir denke, ach schaut gut aus, probiere ich das.		Wenn mir etwas gefällt, übernehme ich das, sei es Schminke, Frisur, Outfit, Style usw.
393	00:57:24-00:57:49	F	Kosmetikwerbung	Beeinflussung		Ich finde das auch schön, aber ich würde das nie nachmachen, weil ich einfach zu faul bin und mir das zu viel Aufwand ist. Ich find das eh schön, aber ich würde es einfach nicht machen, weil ich will nicht dafür will ich mein Geld nicht ausgeben, und deswegen tu ich das auch nicht. Und deswegen habe ich dann auch immer das selbe. Das habe ich schon immer. Aber alles andere da ist mir leider mein Geld zu schade und ich bin zu faul.		Ich finde es schön würde es aber nicht machen, weil es zu aufwändig und teuer ist.
394	00:57:50-00:57:57	L	Kosmetikwerbung	ges. Ideal		Okay, und wie stark orientiert sich das gesellschaftliche Schönheitsideal nach den Kosmetikwerbungen?	Neue Frage der Leiterin	Wie stark orientiert sich das gesellschaftliche Schönheitsideal an Kosmetikwerbungen.
395	00:58:03-00:58:04	E	Kosmetikwerbung	ges. Ideal		Na sehr stark.		Sehr stark.
396	00:58:08-00:58:33	F	Kosmetikwerbung	ges. Ideal		Sehr stark, weil man immer alles abdecken will und es gibt so viele Produkte, verschiedenste Produkte, womit man nicht alles abdecken kann, und schöner machen, und deswegen schon sehr. Und wird auch so forciert, eigentlich. Mit diesem ganzen Concealer und das kann man noch, und das kann man noch. Und darauf spielen halt viele an, weil man halt viel verstecken will. Alle Makel will man verstecken und deswegen schon.		Sehr stark. Man möchte alles abdecken und schöner machen.
397	00:58:36-00:58:46	L	Kosmetikwerbung	ges. Ideal		Denkt ihr, dass das etwas ist, was die Werbung weckt oder was, was schon da ist, und die Werbung versucht zu befriedigen an Bedürfnissen?	Nachfrage der Leiterin	Ist das schon vorher da, oder wird es durch Werbung geweckt?
398	00:58:47-00:58:49	H	Kosmetikwerbung	ges. Ideal		Ich würde sagen ausweiten und befriedigen.		Ausweiten und befriedigen.

399	00:58:49	G	Kosmetik werbung	ges. Ideal		Ja.		
400	00:58:50-00:58:58	H	Kosmetik werbung	ges. Ideal		Also es ist sicher was da gewesen, oder was da und es wird halt nochmal erweitert, und im Zuge dessen, auch gleich wieder zu befriedigen.		Es ist etwas da, das wird nochmal erweitert, um es dann zu befriedigen.
401	00:58:59-00:59:16	E	Kosmetik werbung	ges. Ideal		Aber es sind schon auch manchmal Sachen, auf die man erst aufmerksam wird, wenn man die Werbung sieht, so, aja, hmm richtig, das könnte man ja noch verschönern oder anders machen, oder besser machen. Das war einem vorher nicht bewusst, dass das jetzt ein "Makel" ist, und wenn die Werbung da jetzt darauf anspricht, ist das jedem bewusst.		Auf manche Dinge wird man erst durch Werbung aufmerksam und sieht erst dann, was man noch verbessern könnte, davor war dir nicht bewusst, dass es ein Makel ist.
402	00:59:17-00:59:19	F	Kosmetik werbung	ges. Ideal		Mhm. Das stimmt.		Das stimmt.
403	00:59:21-00:59:43	L	Kosmetik werbung	Vergleich		Gut. Vorhin habt ihr gesagt, wir wissen alle, die Werben und die Models sind retuschiert und das ist nicht natürlich. Andererseits sagt ihr schon, entweder das gefällt mir, oder das gefällt mir nicht, wie ist es jetzt? Findet ein Vergleich zwischen einem selbst, und dem Model in der Werbung statt, oder eher nicht.	Neue Frage der Leiterin	Findet ein Vergleich zwischen einem selbst und den Models in der Werbung statt.
404	00:59:46-00:59:48	G	Kosmetik werbung	Vergleich		Ob ich mich mit dem Model, was ich gerade in der Werbung sehe, vergleiche?		Ob ich mich mit einem Model vergleiche?
405	00:59:49-00:59:55	L	Kosmetik werbung	Vergleich		Also, denkst du dir, ich möchte auch solche Beine und solche Haare oder		Denkst du ich möchte solche Haare oder Beine?
406	00:59:56-01:00:00	E	Kosmetik werbung	Vergleich		Also ich vergleiche mich schon, ich nehm die oft, schon manchmal als Vorbild.		Ich vergleiche mich oft.

407	01:00:02-01:00:19	F	Kosmetik werbung	Vergleich		Vergleichen, ich weiß nicht ob ich's als Vorbild nehmen würde, aber natürlich, wenn man schöne lange Beine sieht, denkt man, ich denk mir das schon auch: Wow, das hätte ich jetzt auch gerne! Also jetzt nicht, dass ich dem jetzt so furchtbar nacheifere, aber ich denk mir schon: Warum jetzt nicht, das hätt ich gern!		Wenn man schöne, lange Beine sieht, denkt man, das hätte ich auch gerne.
408	01:00:20-01:00:40	G	Kosmetik werbung	Erstrebens wert?		Genau, man kann denken: Mah, das wär schön, das hätte ich vielleicht auch gerne, die langen Haare, die Locken - weiß der Geier was. Aber wie die Realität aussieht, wissen wir ja eh, also bei mir jedenfalls, ich weiß, dass ich nie ausschauen werde wie sagen wir, die Kate Moss oder		Man kann sich denken, dass das schön wäre, aber wie die Realität aussieht, wissen wir ja. Wie Kate Moss werde ich nicht ausschauen.
409	01:00:40-01:00:42	H	Kosmetik werbung	Erstrebens wert?		Jaaa, so will ich nicht ausschauen [lacht].		So will ich nicht aussehen.
410	01:00:43-01:00:50	G	Kosmetik werbung	Erstrebens wert?		Nein, aber [unverständliche Passage], oder wie Heidi Klum, ja? Wie die perfekt sein kann mit ihren 4 Schwangerschaften.	Überschneidung Sprecherin G und E	Oder Heidi Klum, wie perfekt sie trotz 4 Schwangerschaften ist.
411	01:00:50-01:00:54	E	Kosmetik werbung	Erstrebens wert?		Eben, aber wenn ich die sehe in der Realität, dann denk ich mir: Wow, ich möchte auch so ausschauen, nach vier Schwangerschaften.		Aber da denke ich mir schon, dass ich auch gerne so aussehen möchte, nach vier Schwangerschaften.
412	01:00:55-01:01:02	G	Kosmetik werbung	Erstrebens wert?		Ja, aber warum schaut die auch so aus? Die hat Assisstenten, die hat einen, wie sagt man, Personal Trainer		Die hat aber Personal Trainer usw.
413	01:01:02	E	Kosmetik werbung	Erstrebens wert?		Das ist ganz klar.		Das ist klar.
414	00:01:03-00:01:06	G	Kosmetik werbung	Erstrebens wert?		Die hat auch Personal	Überschneidung Sprecherin G und E	

415	01:01:06-01:01:08	E	Kosmetikwerbung	Erstrebenswert?		Trotzdem strebe ich ein bisschen danach		Trotzdem strebe ich danach.
416	01:01:08	G	Kosmetikwerbung	Erstrebenswert?		Ja.		
417	01:01:09-01:01:14	E	Kosmetikwerbung	Erstrebenswert?		So eine Figur zu haben, so gestylt zu sein, und so		So eine Frisur zu haben und so gestylt zu sein.
418	01:01:15-01:01:16	G	Kosmetikwerbung	Erstrebenswert?		Ich nicht! Aber		Ich nicht.
419	01:01:17-01:01:35	L	Kosmetikwerbung	Erstrebenswert?		Gut, da sind wir schon bei der nächsten Frage. Das eine war: Findet ein Vergleich statt, das nächste ist eben, gilt es als erstrebenswert, das eigene Aussehen an das Gesehene anzupassen? Schön finden ist das eine, aber ist es auch erstrebenswert, das eigene Aussehen, halt das umzusetzen.	Neue Frage der Leiterin	Gilt es als erstrebenswert das eigene Aussehen an das Gesehene anzupassen?
420	01:01:35-01:01:40	G	Kosmetikwerbung	Erstrebenswert?		Ich glaube, ich hab da zu viel Realität, dass ich sagen kann: "Ich werde nie so ausschauen, wie sie!"		Ich bin zu realistisch und weiß so werde ich nie aussehen.
421	01:01:42-01:01:49	E	Kosmetikwerbung	Erstrebenswert?		Den habe ich auch, aber ich strebe es trotzdem an, in ein paar Jahren immernoch schön gestylt zu sein, mit vielen Mittelchen da nachzuhelfen.		Das bin ich auch, trotzdem möchte ich in ein paar Jahren noch immer schön gestylt sein, und mit Mittelchen nachzuhelfen.
422	01:01:50-01:01:53	G	Kosmetikwerbung	Erstrebenswert?		Ja. Nein, also ich nicht.		Nein.
423	01:01:54-01:02:02	F	Kosmetikwerbung	Erstrebenswert?		Ich hab das vielleicht leicht, aber ich glaube jeder, der sagt, er hat das nicht, der lügt ein bisschen, weil warum macht man denn Sport? Ich meine, ich		Jeder der sagt, er möchte das nicht lügt, denn wozu macht man denn Sport?

424	01:02:03	G	Kosmetik werbung	Erstrebens wert?		Den mache ich nicht [alle lachen]		
425	01:02:05- 01:02:24	F	Kosmetik werbung	Erstrebens wert?		Zum Beispiel. Warum macht man Sport, das macht man, vielleicht schon auch wegen der Gesundheit, aber hauptsächlich damit man gut aussieht. Und genauso das Essen, ja man macht es auch wegen der Gesundheit und man geht vor, man macht's wegen der Gesundheit, aber eigentlich ist das, wenn's viele auch nicht zugeben, eben schon deswegen, damit man gut aussieht.		Wozu macht man Sport? wegen der Gesundheit, aber hauptsächlich, dass man gut aussieht. Mit gesunder Ernährung ist es genauso. Auch wenn das viele nicht zugeben wollen.
426	01:02:28- 01:02:30	G	Kosmetik werbung	Erstrebens wert?		Bin ich voll und ganz bei dir.		Bin ich voll und ganz bei dir.
427	01:02:30- 01:02:35	H	Kosmetik werbung	Erstrebens wert?		Ja, realistisch betrachtet, weiß ich, dass ich nie wie, nicht mal Kate Moss, weil die ist 5 Centimeter größer als ich		Aber realistisch gesehen, weiß ich, dass ich so nie ausschauen werde.
428	01:02:35	G	Kosmetik werbung	Erstrebens wert?		Ja.		
429	01:02:37- 01:02:57	H	Kosmetik werbung	Erstrebens wert?		Aber schön wär's. Aber prinzipiell, also halt modetechnisch betrachtet, wenn ich jetzt in Zeitschriften, sowas sehe oder so, was mir taugt, möchte ich natürlich, hätte ich auch gern, dass das Outfit an mir so ähnlich aussieht, wie am Model. Das ist das, was Sprecherin F schon gesagt hat, leugnen kann man's eh nicht, dass das jeder glaub ich ein bisschen anstrebt, also.		Aber schön wäre es.
430	01:03:00- 01:03:16	L	Kosmetik werbung	Beeinflussung		Gut, wir kommen zur letzten Frage [Lachen im Hintergrund]: Inwiefern sollen die Darstellerinnen in den Kosmetikwerbungen, dem eigenen Aussehen entsprechen? Also, wie sehr glaubt ihr, wäre das wünschenswert, wenn für ein Produkt?		Inwiefern sollen die Darstellerinnen in Kosmetikwerbungen, dem eigenen Aussehen entsprechen?
431	01:03:17	G	Kosmetik werbung	Beeinflussung		Sehr.		Sehr.

432	01:03:20-01:03:28	E	Kosmetikwerbung	Beeinflussung		Also mir ist das relativ egal, ob die meinem, es geht nicht um's Aussehen, ob die meinem Aussehen entspricht, mich spricht eine Blonde genauso an, wie eine Dunnelhaarige, meinst du das jetzt damit?		Mir ist das egal. Mich spricht eine Blonde genauso, wie eine Dunkelhaarige an.
433	01:03:29	L	Kosmetikwerbung	Beeinflussung		Ja, ja!		
434	01:03:30-01:03:47	E	Kosmetikwerbung	Beeinflussung		Also das ist mir relativ egal, ob die jetzt rothaarig, blond oder dunkelhaarig ist. Sie sollte generell schön sein, aber sie muss jetzt nicht mir ähnlich sein. Mich spricht die Werbung jetzt nicht eher an, wenn die dunkelhaarig ist, und ich dunkelhaarig bin. War das jetzt das gemeint damit?		Sie soll generell schön sein, muss mir aber nicht ähnlich sein. Mich spricht die Werbung nicht mehr an, wenn sie dunkelhaarig ist, weil ich dunkelhaarig bin.
435	01:03:48	L	Kosmetikwerbung	Beeinflussung		Ja, ja. Absolut		
436	01:03:49-01:03:50	G	Kosmetikwerbung	Beeinflussung		Ja, ich glaub das ist bei mir genauso.		Das ist bei mir genauso.
437	01:03:52-01:04:02	H	Kosmetikwerbung	Beeinflussung		Ich würd schon sagen, dass wenn die meinem Style entspricht, dass ich das dann vielleicht schon ansprechender finden würde. [unverständliche Passage]		Ich glaube schon, wenn sie meinem Style entspricht, finde ich sie vielleicht ansprechender.
438	01:04:05	F	Kosmetikwerbung	Beeinflussung		[unverständliche Passage]	Lachen im Hintergrund	
439	01:04:07	H	Kosmetikwerbung	Beeinflussung		Du bist die Letzte		
440	01:04:14-01:04:29	F	Kosmetikwerbung	Beeinflussung		Kann ich jetzt nichts dazu sagen. Ich find das eher auch nicht, aber das was die Sprecherin H gesagt hat, das finde ich glaube ich schon. Aber das kommt eben darauf an, ich glaube in der Werbung kannst du schwer sagen, ob das dein Style ist oder nicht. Aber ich finde das auch		Ich kann es schwer sagen.

						eigentlich relativ egal.		
441	01:04:30-01:04:50	L	Kosmetik werbung	eig. Aussehen entsprechen		Okay, und da möchte ich jetzt anknüpfen: Ist es möglich, dass wenn ein Model etwas hat, das vielleicht mir an mir besonders gut gefällt, oder was mir, an mir besonders schlecht gefällt, dass mir das Model beziehungsweise die Werbung besser gefällt.		Ist es möglich, wenn ein Model etwas hat, dass mir an mir gut gefällt, dass mir das Model oder die Werbung besser gefällt?
442	01:04:51	G	Kosmetik werbung	eig. Aussehen entsprechen		Ja.		
443	01:04:52-01:04:54	H	Kosmetik werbung	eig. Aussehen entsprechen		Ja, also wie ich schon vorhin auch gesagt habe, ja.		Ja.
444	01:04:55-01:04:57	E	Kosmetik werbung	eig. Aussehen entsprechen		Glaube ich auch, ja.		
445	01:04:59-01:05:07	L	Kosmetik werbung	eig. Aussehen entsprechen		Gut. Habt ihr noch irgendwas zusammenfassend zu sagen? Brennt euch irgendwas auf der Seele?	Lachen im Hintergrund	
446	01:05:08	G	Kosmetik werbung	eig. Aussehen entsprechen		Nein.		
447	01:05:09	H	Kosmetik werbung	eig. Aussehen entsprechen		Nein.		
448	01:05:10-01:05:12	G	Kosmetik werbung	eig. Aussehen entsprechen		Okay, super. Danke.		

10.3.5. Gruppendiskussion 5

Nr.	Zeit	S	Kat.	Subkat. 1	Subkat.2	Text	Anm.	Paraphrase
1	00:00:00-00:00:47	L	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Okay, es geht los. Wir besprechen heute das Thema Schönheit. Einerseits auf persönlicher Ebene, welche Erfahrungen ihr mit dem Thema habt. Ich stelle euch dazu dann fragen, die ihr dann bitte beantwortet. Grundsätzlich könnt ihr alles erzählen, was euch zu dem Thema einfällt. Und ich möchte auch immer eine Einschätzung von euch, wie das gesellschaftlich aussieht, aber die Fragen stell ich euch dann eh, nur dass ihr halt einleitend kurz wisst, worum's geht. Als allererstes möchte ich mal wissen, wann hat Schönheit, insbesondere die eigene Attraktivität und auch vor allem Schlankheit begonnen bei euch ein Thema zu werden, wenn ihr mal zurückschaut.	Frage der Leiterin	Wann hat bei euch das Thema Schönheit, Attraktivität und Schlankheit begonnen wichtig zu werden?
2	00:00:50-00:00:58	I	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Also in Wirklichkeit für mich das ganze Leben. Kein Mensch will haben 120 Kilo	Unverständliche Überschneidung mit Sprecherin J	Für mich das ganze Leben, da niemand 120 Kilo haben will.
3	00:00:58	J	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Ja.		
4	00:00:59-00:00:18	I	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Und deswegen schaut du immer laufend, und du beobachtest dich im Spiegel, also sag ich jetzt mal, für dein Wohlfühl. Dann gibt's natürlich Partner die sagen: "Wow, du bist so wunderschön, und lass dir vielleicht die Haare mal nicht färben." Aber in Wirklichkeit schaut du das ganze Leben. Schon in der Jugend.		Daher schaut man laufend auf sich. Schon in der Jugend. Manchmal geht man auf Vorschläge des Partners ein.
5	00:01:18-00:01:22	L	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Ja, eh aber wann in der Jugend, das wollte ich jetzt wissen. Also, wann ist der Cut, wo man sich Gedanken darüber macht?	Nachfrage der Leiterin	Wann in der Jugend beginnt man sich Gedanken zu machen.

6	00:01:23-00:01:40	I	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Naja gut in der Jugend, du weißt es ja selbst, einmal will man rote Haare haben und einmal will man dunkelbraune Haare haben, und dann probiert man wieder irgendetwas anderes aus. Und dann kommst du irgendwann einmal überhaupt zu deinem Style. Weil kein Mensch mit 17 weiß, was einem eigentlich passt.		In der Jugend probiert man ständig etwas anderes aus und irgendwann findet man seinen Style.
7	00:01:41-00:01:46	L	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Natürlich, nein, entschuldigung vielleicht habe ich mich falsch ausgedrückt, aber mit 9 ist es dir egal, ob du jetzt	Nachfrage der Leiterin	
8	00:01:46-00:01:48	J	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Nämlich genau ja, glaub ich auch		
9	00:01:48-00:01:53	L	Alltag VG	Beginn	Schönheit	schlank bist und isst und irgendwann macht man sich sehrwohl Gedanken darüber.	Nachfrage der Leiterin/Unverständlicher Einwurf einer anderen Sprecherin	
10	00:01:53-00:01:57	I	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Also ich sag jetzt mal, mit 16/17 fängt das sicher schon an.		Mit 16/17 fängt das sicher schon an!
11	00:01:58-00:02:03	J	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Bei mir erst mit 28. Ehrlich! Da hab ich mir Gedanken gemacht, wie ich aussehe.		Ich habe mir erst mit 28 darüber Gedanken gemacht, wie ich aussehe.

12	00:02:03-00:02:40	K	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Also ich schon sicher in der Volksschule. [Lautes Lachen] Nein, nicht zum Thema Schönheit, aber das Thema, was ich anziehe. Das heißt, wenn irgendeine Freundin, ich war halt immer die Redelsführerin und dementsprechend wollte ich eigentlich auch gekleidet sein. Das heißt eigentlich wollte ich nicht, dass jemand anderer schöner ist als ich, schöner gekleidet. Also zum Thema schön, das war damals noch nicht so, ich hab dem Buben gefallen, ob jetzt jemand schöner oder nicht schöner war, über das habe ich mir noch nicht wirklich Gedanken gemacht, muss ich dazu sagen. Aber bei dem Thema Kleidung sehrwohl. Also es hat bei mir sicher schon in der Volksschule begonnen.	Unverständliche Überschneidung mit Sprecherin J	Bei mir wurde das Thema "Kleidung" schon in der Volksschule aktuell. Ich war Redelsführerin und daher wollte ich auch die Schönste und am besten Gekleidetste sein. Schönheit an sich war damals noch kein Thema, ich habe den Burschen jedenfalls gefallen.
13	00:02:41-00:02:43	I	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Dann warst du ein richtiges Mädchen,	Überschneidung Sprecherin I und K	Dann warst du ein richtiges Mädchen
14	00:02:43	K	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Nein, ich war		
15	00:02:43-00:02:45	I	Alltag VG	Beginn	Schönheit	weil ich hab damals zu den Buben gehört		ich gehörte eher zu den Burschen
16	00:02:45-00:02:55	K	Alltag VG	Beginn	Schönheit	nein, ich habe auch zu den Buben gehört, ich war eigentlich immer mit den Buben, aber trotzdem war das Gewand das Wichtige. Also ich war da sicher ein Mixtur. Ich war nie ein richtiges Mädchen, ich habe nie mit Puppen gespielt.		Nein, ich gehörte auch zu den Burschen, trotzdem war mir die Kleidung sehr wichtig, auch wenn ich nie mit Puppen gespielt habe, wie ein richtiges Mädchen.
17	00:02:55-00:03:02	I	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Okay, ich bin ein 63er Jahrgang ich konnte mir Gewand nicht aussuchen, weil es hat genau eine Garnitur gegeben.		Als ich zur Welt kam ('63) konnte man sich Kleidung nicht aussuchen, denn es gab nur eine Garnitur!
18	00:03:03	K	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Ja.		

19	00:03:04-00:03:06	I	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Und damit bist nunmal nicht schön gewesen.		Damit war man nicht schön.
20	00:03:06	K	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Ja.		
21	00:03:06-00:03:10	I	AlltagVG	Beginn	Schönheit	Und deswegen habe ich einmal dort dazugehört, wo ich mich wild gefühlt habe.		Daher gehörte ich dort dazu, wo ich wild sein konnte.
22	00:03:10-00:03:17	K	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Ist schon klar. Nein, das habe ich nicht gehabt, weil meine Mutter war Schneiderin, die hat auch nicht viel gehabt, die war alleinerziehend. Also viel haben wir nicht gehabt.		Nein, wir hatten zwar auch nicht viel, aber meine Mutter war Schneiderin.
23	00:03:18	I	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Schön.		
24	00:03:19-00:03:25	K	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Aber ich bin halt dann in's Hochecker gegangen und habe mir Stoffe aussuchen können, weil da hat es damals nur den Schöps gegeben und ich weiß nicht was noch.	Gemurmel im Hintergrund	Aber ich konnte mir Stoffe aussuchen, weil damals gab es ja nur den Schöps.
25	00:03:25	I	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Stimmt.		
26	00:03:26	J	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Stimmt, stimmt.		
27	00:03:27-00:03:30		Alltag VG	Beginn	Schönheit	[Unverständliche Passage]		
28	00:03:31-00:03:35	I	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Und der Schöps war der Einzige, der Erste, der die Jeans [unverständliche Passage] habe ich auch gehabt mit 15.	Unverständliche Überschneidung mit Sprecherin J und K	Der Schöps war der Einzige und Erste, wo es Jeans gab.
29	00:03:35-00:03:37	K	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Naja da hat es dann den Lord Rieger gegeben. Und da hast die Jeans	Überschneidung Sprecherin I und K	Es gab noch den Lord Rieger
30	00:03:38	I	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Und dann		

31	00:03:38	K	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Und da hat's die Jeans gegeben		dort gab es auch Jeans
32	00:03:38- 00:03:43	I	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Na gut, aber Moment. Mit 15 haben wir noch nicht gearbeitet.		Aber mit 15 haben wir noch nicht gearbeitet
33	00:03:43	K	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Ja		
34	00:03:43- 00:03:45	I	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Kein Geld verdient.		und daher auch kein Geld verdient
35	00:03:45- 00:03:49	K	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Ja, da hab ich immer eine bekommen für eine, ja.		Ich habe immer eine bekommen
36	00:03:50- 00:03:52	I	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Das war Standard, wir sind Arbeiterklasse		Wir waren Arbeiterklasse, da war das Standard.
37	00:03:52- 00:03:53	K	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Meine Mutter auch, aber das		Meine Mutter auch.
38	00:03:53- 00:03:55	I	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Es war so, ich habe den Lord Riger gekannt		Ich kannte den Lord Rieger
39	00:03:55	K	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Ja.		
40	00:03:55- 00:03:57	I	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Ich habe auch das Judenviertel gekannt		Ich kannte auch das Judenviertel
41	00:03:57	K	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Ja.		
42	00:03:58- 00:04:02	I	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Und wo's die schönen Sachen gibt, aber dort bin ich nicht hingekommen.		und andere Orte, wo es schöne Sachen gab, aber dort habe ich nicht eingekauft.
43	00:04:02	K	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Ja.		
44	00:04:02- 00:04:04	I	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Da sind wir schon spazieren gegangen		Wir gingen dort spazieren.
45	00:04:04	K	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Ja.		

46	00:04:04-00:04:06	I	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Aber da haben wir nur geschaut.		Aber haben nur geschaut.
47	00:04:07-00:04:16	K	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Mhm. Nein zum Lord Rieger bin ich echt nur um die Jeans gegangen, da war die mit den zwei Zipps. Aber da war nur die vom Lord Rieger die Richtige. Weißt eh, wo du am Boden gelegen bist.		Beim Lord Rieger habe ich mir nur die Jeans gekauft. Da war nur die von dort die Richtige. Wo man am Boden lag, um reinzukommen.
48	00:04:16	J	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Jawohl.		
49	00:04:17-00:04:19	K	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Sich rein gezwängt hat.		
50	00:04:19	J	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Vom Herbert.		
51	00:04:20	K	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Ja.		
52	00:04:21-00:04:25	I	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Na da hast genug zum Anhören. Kurze Unterbrechung.	Sehr lautes Lachen von allen.	
53	00:04:25-00:04:37	I	AlltagVG	Beginn	Schönheit	Ja, also ich sag jetzt einmal, mit 16/17 es hat Trends gegeben. Das wird wahrscheinlich gewesen sein, bei uns mit 14, 15, da musste man damals halt ein Leiberl haben.		Es gab mit 16/17 Trends, oder mit 14/15 gewisse Kleidung musste man haben.
54	00:04:37	K	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Genau.		
55	00:04:38-00:04:49	I	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Zu dem konnte man auch die Eltern überreden, das war damals nicht so hochpreisig, aber da hast du jetzt nicht, das war nicht so, dass man sich ein Make up in's Gesicht geschmiert hat, bei uns war's nicht so.		Dazu konnte man die Eltern auch überreden. Aber Make up benutzten wir nicht.
56	00:04:49-00:04:50	K	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Das war nicht so.		
57	00:04:50-00:04:57	I	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Oder eine Wimperntusche gehabt hat. Nicht dass wir uns das mit dem Streichholz gemalt hätten, aber da war nichts.		Wimperntusche hatten wir auch nicht.

58	00:04:57	J	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Nein.		
59	00:04:58	I	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Das hat's nicht gegeben.		Das gab's nicht.
60	00:04:59-00:05:00	K	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Es hat die billige Preisklasse nicht gegeben.	Überschneidung Sprecherin I, J und K	Es gab keine billige Preisklasse.
61	00:05:00	I	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Da hat's nichts gegeben.		Da gab's nichts.
62	00:05:01-00:05:03	J	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Ich glaube ein Shampoo. Diese kleinen		Ich glaube ein Shampoo.
63	00:05:03-00:05:09	K	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Ja, wie gesagt, diese ganzen Modegeschäfte überhaupt nicht. Da hat's gerade mal einen Schöps gegeben. Und das war's wirklich.	Überschneidung Sprecherin I, J und K	Modegeschäfte gab es gar nicht. Nur den Schöps.
64	00:05:04	I	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Nein.		
65	00:05:05-00:05:06	J	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Hat's nicht gegeben, nein		Es gab nichts.
66	00:05:09	I	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Das war aber was.		
67	00:05:10	K	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Und dann		
68	00:05:10-00:05:13	J	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Da war gar nichts, wir haben nichts gehabt.	Ständiges durcheinander Sprechen von Sprecherin I, J und K	
69	00:05:14	K	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Nichts.		
70	00:05:14-00:05:18		Alltag VG	Beginn	Schönheit	Unverständliche Passage		
71	00:05:18-00:05:26	J	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Stimmt, stimmt. Wir haben nur gehabt, da war ich 19? 19! Habe ich mir beim [unverständliche Passage] Stiefel gekauft, bis über's Knie, 2800 Schilling.		Aber einmal mit 19 habe ich mir Stiefel um 2800 Schilling gekauft
72	00:05:26	K	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Naja sicher.		

73	00:05:27- 00:05:56	J	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Eine Satinhose und aber dass ich viel zu klein dafür bin, auf den Gedanken bin ich ja gar nicht gekommen. Fesch war ich! Habe dann einen Job gehabt auf der Baluga Alm in St. Anton als Maskenbildnerin für [unverständliche Passage]. Und komm dort an mit diesen hohen Stiefeln und dieser Satinhose, ich habe halt lange Haare gehabt und habe mir, damit ich ein bisschen reinpasse, zwei so Schnecken auf der Seite gemacht. [Lacht] Bin gestanden auf dieser Baluga Alm, wie ein Trottel! Bis ich darauf gekommen bin, dass ich da nicht hinpasse, aber ich habe mir so unheimlich gut gefallen!		Und eine Satinhose, dass ich viel zu klein dafür war, kam mir nicht in den Sinn. Als ich damit zum Arbeiten in St. Anton auftauchte, stand ich da wie ein Idiot. Da kam ich drauf, dass ich nicht hinpasse, aber habe mir sehr gut gefallen.
74	00:05:56	I	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Wahrscheinlich		
75	00:05:57- 00:06:00	K	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Ja in dem Alter, das ist ganz einfach, da hat man so gewisse Sachen gehabt.		In dem Alter hatte man eben so gewisse Sachen.
76	00:06:01- 00:06:04	J	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Eben. Aber das würde ich nicht mehr machen.		Heute würden wir das nicht mehr machen.

77	00:06:04-00:07:27	M	AlltagVG	Beginn	Schönheit	Ja, bei mir war es halt ganz anders. Also, ich glaube, bei mir hat das schon sehr früh angefangen, noch früher, ja auch so ungefähr im Volksschulalter. Meine Mutter, meine Mutter das war ja die schönste Frau auf der Welt, ja? Für mich und die hat sich immer so herausgeputzt, ja? Also wenn die einmal weggegangen ist, hat sie immer angefangen, sich ihre falschen Wimpern raufgegeben und dann hat sie die Haare immer so toupiert gehabt. Sie hat immer nur mit Lockenwicklern geschlafen und sie hat das auch bei mir gemacht, schon in der Volksschule, ja? Da gibt es sogar noch, glaub ich, Kindergartenfotos, wo sie gewusst hat, dass am nächsten Tag der Fotograf kommt, da musste ich die ganze Nacht mit Wicklern schlafen, ja? Ich war immer total aufgeputzt. Das hat sie halt gerne gemacht und für jedes Gewand ein eigenes Mascherl und dann habe ich, kann ich mich erinnern, das hat dann noch angefangen mit den Barbiepuppen, da war ich sicher auch noch in der Volksschule, Barbies sind glaube ich im Volksschulalter, und da habe ich immer gesagt: "Ich möchte auch einmal so ausschauen. Ich möchte nie dick werden! Ich möchte mein Leben lang immer so schlank bleiben wie eine Barbiepuppe!" Also das war für mich immer das totale Vorbild als Kind. Und meine Mutter halt, ja? Die habe ich angeschaut und vergöttert. Ich hab das geliebt, weil sie so schön war. Und es gibt heute noch Fotos, da habe ich mich so ab, dass ich das überhaupt bin, ja? Ich meine in dem Alter, ich weiß nicht, da bin ich eh so neun Jahre, im Urlaub mit meiner Oma, und da stehe ich so lässig auf einem Balkon, und habe Strassohrclips oben, so große, ja? Das passt überhaupt nicht, ich war nicht geschminkt oder so, aber so Strassohrclips. Und das ist aber alles von meiner Mutter, die hat immer solche Sachen gemocht, ja?	Bei mir fing das auch so im Volksschulalter an. Für mich war meine Mutter die schönste Frau der Welt und die putzte sich immer heraus. Wenn sie wegging, klebte sie ihre falschen Wimpern auf, tupierte ihre Haare. Sie schlief mit Lockenwicklern und das musste ich auch schon in der Volksschule, wenn zum Beispiel der Fotograf kam. Ich war immer herausgeputzt, das machte sie gerne. Ich wollte immer mein Leben lang so schlank wie eine Barbie sein.

78	00:07:28-00:07:29	I	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Immer angemalt.		
79	00:07:29-00:07:39	L	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Okay [dazwischen Sprechen der anderen Sprecherinnen] jetzt haben wir das Thema Schönheit, und Schlankheit? Wann hat das angefangen ein Thema zu werden? Ich muss auf die Figur aufpassen?	Neue Frage der Leiterin	Wann fing Schlankheit an, Thema zu werden?
80	00:07:39	M	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Ui spät.		Spät!
81	00:07:40-00:07:41	K	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Auch in der Volksschule!		Auch in der Volksschule!
82	00:07:41-00:07:42	M	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Wirklich wahr?		Wirklich?
83	00:07:42-00:08:08	K	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Ja! Meine Mutter hat, die hat mich jetzt überhaupt nicht, irgendwie gelenkt Richtung Mode oder so. Meine Mutter ist heute noch modisch gekleidet, das hat bei ihr dazugehört, aber die hätte das jetzt nie mir aufdiktieren oder so irgendwas gemacht. Aber ich kann mich erinnern, ich war eigentlich eh immer schlank, aber irgendwann dürfte ich dann ein bisschen, also für meine Mutter, pummelig, ich weiß nicht. Wer anderer hat das wahrscheinlich nicht gesehen.		Ja, meine Mutter hätte mich nie in Sachen Mode gelenkt, obwohl sie bis heute gut gekleidet ist, aber ich war immer schlank und als ich leicht ansetzte, für meine Mutter,
84	00:08:08	M	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Aha.		
85	00:08:08-00:08:25	K	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Und da kann ich mich erinnern, dass sie gesagt hat: "Also jetzt lassen wir eine Zeit lang das Abendessen weg." Und das haben wir dann auch gemacht. Ich meine, es war aber jetzt kein Thema, dass ich da jetzt geweint hätte um's Essen oder so, aber das war sicher, ich glaube in der vierten Volksschule war das. Da habe ich irgendwie angesetzt.		meinte sie jetzt lassen wir eine Zeit lang das Abendessen weg. Das war in der vierten Volksschule
86	00:08:25	J	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Du? [lacht]		Du?
87	00:08:26-00:08:30	K	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Ja. Naja ich setze ja an, sobald ich wirklich esse. Also das ist ja		Ich setze an sobald ich wirklich esse

88	00:08:30-00:08:32	I	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Wir werden wahrscheinlich alle gerne essen.		Wir essen alle gerne
89	00:08:33	K	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Ja.		Ja
90	00:08:33	J	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Ja.		
91	00:08:34-00:09:35	I	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Bei mir war's so: Ich habe in der Kindergartenzeit vom Kindergarten eine Hepatitis gehabt, damals war es so, man kann das nicht immer sagen, wie Diäten sind, damals war die Diät so: Nudeln, Reis und Trallala, und ich bin wahrscheinlich in zwei Jahren aufgegangen wie ein Germknödel. Ich habe es ja gar nicht so gesehen, aber ich war so ein richtiger Propfer. Deswegen habe ich auch eher zu den Buben tendiert, weil das dort akzeptiert war, weil mehr Kräfte [unverständliche Passage: dazwischen Sprechen der anderen Sprecherinnen] und so dabei waren. Und damit kann ich jetzt nicht so, weil ich bin nicht die Prinzessin, jetzt so gewesen, Mutter Vorbild, aufgeklebte Wimpern, war meine Mutter auch nicht, aber halt schon ein Bulli und bin akzeptiert worden. Und du tust dich in jede Lebenssituation so rein, hilft ja nix. Und ich habe Glück gehabt, dass ich halt dann mit 12 begonnen habe zu wachsen, wo sich das rausgewachsen hat, mehr in die Länge, so von		Ich habe in der Kindergartenzeit Hepatitis gehabt. Die Diät sah so aus: Reis, Nudeln etc. Innerhalb von zwei Jahren habe ich stark angesetzt. Daher gehörte ich eher zu den Buben, die haben das akzeptiert. Meine Mutter war auch nicht für das Herausputzen. Mit 12 hatte ich Glück, weil ich zu wachsen begann.
92	00:09:35	J	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	als in die Breite		
93	00:09:36-00:09:49	I	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	von einem 1,10 Meter auf halt 1,75 Meter rauf. Und dann hat sich das erledigt, aber seitdem schau ich ganz einfach, dass ich schon mein Gewicht halte. Und wenn's 5 Kilo mehr sind, dann kommen die irgendwann mal wieder weg.		Dann hat sich das mit dem Gewicht erledigt. Seit dem schaue ich, dass ich mein Gewicht halte. Wenn ich mal mehr wiege, weiß ich das kommt auch wieder weg.

94	00:09:50-00:09:52	M	AlltagVG	Beginn	Schlankheit	Ja, man reguliert's.	Überschneidung Sprecherin M und I	Man reguliert es.
95	00:09:50-00:10:07	I	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Aber nicht, ich bin nicht die Zarte, aber man reguliert halt. 110 Kilo ist für mich indiskutabel, weil ich unbeweglich bin, ich kann viele Sachen nicht machen, ich bekomme kein Gewand, und wenn ich mich in den Spiegel schaue, gefalle ich mir nicht.		Ich bin nicht dünn, aber 110 Kilo wären für mich indiskutabel. Dann ist man unbeweglich, kann Vieles nicht machen, bekommt keine Kleidung und ich gefalle mir nicht.
96	00:10:07	M	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Wieviel? 110?		
97	00:10:08-00:10:10	I	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Na es gibt Leute, die haben 110 Kilo.		
98	00:10:10-00:10:12	M	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Aso ich habe geglaubt, du redest von dir.	Überschneidung Sprecherin M und I	
99	00:10:10-00:10:13	J	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	[unverständliche Passage] soweit kommt's nicht.		Soweit kommt es nicht!
100	00:10:13-00:10:20	I	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Ich kann mich nie auf 110 Kilo raufessen, weil ich kann keine 60 Kilo abnehmen, da möchte ich mich umbringen, da häng ich mich auf.		Ich kann nie so viel zunehmen, da möchte ich mich umbringen, wenn ich 60 Kilo abnehmen muss.
101	00:10:20	K	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Na.		
102	00:10:21	J	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Genau.		Genau.
103	00:10:21-00:10:24		Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Unverständliche Passage	Überschneidung Sprecherin K, J und I	
104	00:10:25-00:10:27	I	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Gelingt mir nie, und das will ich auch nicht.		Schaffe ich nicht und will ich auch nicht.

105	00:10:27	K	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Na.		
106	00:10:28- 00:10:36	I	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Fünf Kilo, vielleicht sogar zehn Kilo, aber das ist alles in einer Zeit, die du überschaust. Das kannst wieder abnehmen.		Fünf oder zehn Kilo schafft man in einer überschaubaren Zeit.
107	00:10:37- 00:10:51	J	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Das ist bei mir nie ein Thema gewesen, weil ich immer so dünn war, als junges Mädli, zwischen 30, nein, bis 30/35 habe ich immer gehabt, so 47/48 Kilo, schön! Und zugenommen habe ich eigentlich		Ich war immer dünn als junges Määndchen, bis 30/35 hatte ich immer 47/48 Kilo. Zugenommen habe ich erst
108	00:10:52- 00:10:53	I	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Du bist nicht, hast einen Vogel?		
109	00:10:53	J	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Naja		
110	00:10:54- 00:10:55	I	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Das ist genau, genial.		
111	00:10:55- 00:10:57	J	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Zugenommen habe ich eigentlich		
112	00:11:00	I	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	45/48!		
113	00:11:01	J	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Ja.		
114	00:11:03	I	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Du warst immer		
115	00:11:04	J	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	10 Jahre.		
116	00:11:04	I	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Ja.		
117	00:11:05- 00:11:08	J	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Ja, dass ich jetzt 56/57/58 Kilo habe.		Seit zehn Jahren habe ich jetzt zwischen 56 und 58 Kilo.
118	00:11:09- 00:11:15	I	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Ja und, aber das passt dir aber. Weil das Gesicht auch dazu passt! Ich meine man kann schon auch ein		Und das passt genau so!

						bisschen mehr haben, aber		
119	00:11:16-00:12:02	M	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Bei mir war's eigentlich auch nie, weil ich immer so dünn war, als Kind. Überhaupt was jetzt Sprecherin K erzählt hat, das hat mich jetzt richtig erschreckt oder weh getan. Bei mir hat nie irgendwer gesagt, ich soll weniger essen. Im Gegenteil, meine Mutter hat immer geschaut, dass genug am Tisch ist, und so. Aber ich habe halt die Veranlagung nicht gehabt. Dadurch war das für mich eh kein Thema. Lange Zeit nicht. Aber später ist es das geworden. Meine Mutter ist relativ dick. Seither denkt sie nur über Diäten nach. Die macht nur eine Diät nach der anderen und das war immer so abschreckend für mich, dass ich gesagt habe: "Das möchte ich nie werden!" Und ich mache es genauso wie du [zeigt auf Sprecherin I], ich schau immer, ich habe immer 3/4 Kilo auf, ab. Die sind überschaubar, aber die weiß ich, bekomme ich runter jederzeit, wenn ich wirklich will. Und wenn ich will, dann mach ich's auch. Und so kontrolliert man sich dann halt immer wieder, gell?	Gemurmel im Hintergrund	
120	00:12:03-00:12:09	L	Alltag	Selbsteinschätzung		Okay, nächste Frage: Wie schön würdet ihr euch selbst einschätzen?	Neue Frage der Leiterin	Wie schön würdet ihr euch selbst einschätzen?
121	00:12:11	K	Alltag	Selbsteinschätzung		Pfff.		
122	00:12:13-00:12:15	L	Alltag	Selbsteinschätzung		Also da mein ich jetzt aber nicht, wunderschön,		
123	00:12:16-00:12:18		Alltag	Selbsteinschätzung			Alle Sprecherinnen sprechen durcheinander	

124	00:12:18-00:12:30	L	Alltag	Selbsteinschätzung		Moment, ich will das nur kurz erklären. Es geht darum, natürlich immer vor dem gesellschaftlichen Bild, ja? Also, wenn ihr euch das jetzt, oder nicht wie schön, sondern wie zufrieden, vielleicht kann man's so,		
125	00:12:31-00:13:33	I	Alltag	Selbsteinschätzung		Also, das kann ich jetzt nicht so sagen, da möchte ich dazu sagen, wir haben vorher gesprochen wegen dem Wimpernserum, dass du dann die Wimpern schneiden musst und trallala. Wenn du, ich sag jetzt mal so: Wenn du menschlich rüberkommst, kein Mensch wird sehen ob du geschminkt bist. Das ist jetzt natürlich blöd gesagt, du hast den roten Lippenstift oben und du gehst dann auf eine Party, es bemerkt keiner. Wenn du ein Typ bist, kannst du haben, die Haare da oben zusammengekämmt, du bleibst immer derselbe Mensch, es wird nie einer sagen: "Boah, wie hat denn die heute ausgeschaut? Die hat nicht mal einen Lippenstift oben gehabt." Ich habe meinen Lebtag nie einen Lippenstift genommen, und nie eine Wimperntusche. Ich habe aber nie Wimpern gehabt, jetzt habe ich welche, ja okay. Ist auch Wurscht! Das hat aber auch keiner, dass sie in zwei Reihen wachsen, da bin ich natürlich sehr stolz darauf! Nur wenn du ein Typ bist, und wenn du menschlich bist, sieht das kein Mensch!		Wenn man menschlich ist, sieht niemand, ob du geschminkt bist. Wenn man ein Typ ist, ist das egal.
126	00:13:34-00:13:35	J	Alltag	Selbsteinschätzung		Die Ausstrahlung muss passen.		Die Ausstrahlung zählt.
127	00:13:35-00:13:38	I	Alltag	Selbsteinschätzung		Gepflegt! Das genügt.		Pflege ist ausreichend!
128	00:13:38-00:13:43	K	Alltag	Selbsteinschätzung		Nur jeder Mensch ist kein Typ, das kommt jetzt einmal dazu, und ich meine, von dem kann man dann halt nicht ausgehen.	Überschneidung Sprecherin K und J	Nicht jeder Mensch ist ein Typ.
129	00:13:42-00:13:44	J	Alltag	Selbsteinschätzung		Sprecherin K, Bravo! Stimmt.		Stimmt.

130	00:13:45-00:13:47	K	Alltag	Selbsteinschätzung		Und das sind dann halt die Gesschichten, wer ist schon ein Typ?	Überschneidung Sprecherin K und J	
131	00:13:47	J	Alltag	Selbsteinschätzung		Ja.		
132	00:13:47-00:13:48	K	Alltag	Selbsteinschätzung		Ich kenne sehr wenige wirkliche Typen.		Ich kenne sehr wenige wirkliche Typen.
133	00:13:50-00:14:00	I	Alltag	Selbsteinschätzung		Mich hat zum Beispiel noch nie wer gesagt: "Mah, wie kommst du daher? Du hast vielleicht jetzt nicht das Richtige an!" Ich gehe in die Stadt zum Beispiel genauso mit dem Trainingsanzug. Nicht so gerne.		Zu mir hat noch nie jemand gesagt: "Wie siehst du aus?" Auch wenn ich in die Stadt mit dem Trainingsanzug fahre.
134	00:14:00	K	Alltag	Selbsteinschätzung		Ja.		
135	00:14:00-00:14:08	I	Alltag	Selbsteinschätzung		Ist ja logisch. Natürlich zieht sich jeder gerne schön an, wenn er in die Stadt geht, aber ich putze mich sicher nicht eine Stunde vorher auf! Interessiert mich null!		Jeder zieht sich gern schön an, aber ich richte mich bestimmt nicht eine Stunde her.
136	00:14:08-00:14:10	J	Alltag	Selbsteinschätzung		Detto, ich auch nicht!	Überschneidung Sprecherin I und J	Ich auch nicht.
137	00:14:09-00:14:18	I	Alltag	Selbsteinschätzung		Interessiert mich null! Und suche die Schuhe zu dem Kostüm, und zu dem Scheißdreck und setz mir einen Hut auf, da könnt ihr mich am Arsch lecken. Da bin ich nicht dabei.		Das interessiert mich nicht.
138	00:14:18	K	Alltag	Selbsteinschätzung		Ja, naja.		

139	00:14:19-00:14:25	I	Alltag	Selbsteinschätzung		Ich bin so wie ich bin. Jetzt hab ich, weißt du was ich meine? Jeder Mensch ist ja anders.	Durcheinander Sprechen der anderen Sprecherinnen	Ich bin, wie ich bin.
140	00:14:26-00:14:39	K	Alltag	Selbsteinschätzung		Na sicher, darum sag ich ja. Aber diese Typen in dem Sinn, gibt's, die sind ja nicht dieser Alltag und nicht die Allgemeinheit. Andere definieren sich über's Gewand, oder eben über die Schönheit und manche über den Beruf, oder. Das ist halt dann schon sehr individuell.		Aber nicht jeder ist ein Typ, andere definieren sich über Kleidung oder die Schönheit oder den Beruf.
141	00:14:39	M	Alltag	Selbsteinschätzung		Oder beides!	Durcheinander Sprechen der anderen Sprecherinnen	Oder beides!
142	00:14:41-00:14:48	J	Alltag	Selbsteinschätzung		Aber Sprecherin K da bin ich schon bei dir, was ich Sachen zu Hause habe, zum Anziehen, wo ich weiß, das passt mir gut, und da fühle ich mich wohl, dann strahlst du das aus.		Es gibt Dinge, die man anzieht und weiß, man sieht gut aus, das strahlt man auch aus.
143	00:14:48	K	Alltag	Selbsteinschätzung		Na sicher.		Ja.
144	00:14:49	J	Alltag	Selbsteinschätzung		Dann hast ein Auftreten.	Überschneidung Sprecherin K und J	Dann stimmt das Auftreten.
145	00:14:49	K	Alltag	Selbsteinschätzung		Ja, genau!		
146	00:14:50-00:15:05	J	Alltag	Selbsteinschätzung		Dann hast ein Auftreten. Wenn das alles zusammenpasst, ein Kleid, das muss nicht, weiß Gott wie teuer sein, wenn dir das passt, und wenn du die Haare nur ein Mal zack, zack, du gehst raus, die Leute schauen dich an. Und das strahlst du dann aus!	Überschneidung Sprecherin J und K	

147	00:14:59-00:15:05	I	Alltag	Selbsteinschätzung		Genau und [unverständliche Passage], wie schön fühlst du dich und das ist eine Tagesverfassung.		Wie schön man sich fühlt, ist Tagesverfassung.
148	00:15:06-00:15:14	I	Alltag	Selbsteinschätzung		So ist es, das ist eine Tagesverfassung und dann gehst du genau auf die Straße mit dem, wo du sagst: "Heute bin ich schön!"		Manchmal geht man raus und fühlt sich schön.
149	00:15:14	J	Alltag	Selbsteinschätzung		Ja!		
150	00:15:15-00:15:19	L	Alltag	Selbsteinschätzung		Das heißt, wenn ich jetzt mal nachfragen darf	Überschneidung Leiterin und Sprecherin M	
151	00:15:17-00:15:19	M	Alltag	Selbsteinschätzung		War jetzt keine richtige Antwort, gell, irgendwie?		Das war jetzt keine richtige Antwort, oder?
152	00:15:20-00:15:23	L	Alltag	Selbsteinschätzung		Ihr fühlt euch nicht immer gleich schön, aber grundsätzlich?		Wie schön fühlt ihr euch grundsätzlich.
153	00:15:23	I	Alltag	Selbsteinschätzung		Immer! Immer!	Überschneidung Sprecherin J und I	Immer
154	00:15:23	J	Alltag	Selbsteinschätzung		Zufrieden, zufrieden.		zufrieden.
155	00:15:25-00:15:28	I	Alltag	Selbsteinschätzung		Also eigentlich immer schön, weil du hast es mit jungen	Überschneidung Sprecherin J und I	
156	00:15:27-00:15:28	J	Alltag	Selbsteinschätzung		Ich bin zufrieden mit meinem Aussehen.		Ich bin zufrieden.
157	00:15:28-00:15:33	I	Alltag	Selbsteinschätzung		Leuten gemacht, diese Befragung, und wir sind ja um die 50 und da muss man schon sagen	Überschneidung Sprecherin J und I	Immerhin sind wir schon um die 50.

158	00:15:33-00:15:35	J	Alltag	Selbsteinschätzung		Wir brauchen schon ein bisschen mehr		wir brauchen schon ein wenig länger.
159	00:15:35-00:15:39	I	Alltag	Selbsteinschätzung		Eine Stunde wenden wir alle nicht auf.		Aber eine Stunde wenden wir alle nicht auf.
160	00:15:39	J	Alltag	Selbsteinschätzung		Nein.		Nein.
161	00:15:40	M	Alltag	Selbsteinschätzung		Oja.	Überschneidung Sprecherin J und I	Doch.
162	00:15:40	J	Alltag	Selbsteinschätzung		Nein.		Nein.
163	00:15:41	M	Alltag	Selbsteinschätzung		Wenn ich weggehe schon, wenn ich etwas Besonderes vor habe.	Überschneidung aller Sprecherinnen	Wenn ich etwas Besonderes vor habe!
164	00:15:41	I	Alltag	Selbsteinschätzung		Aso!		
165	00:15:42	J	Alltag	Selbsteinschätzung		Nein!		
166	00:15:42	M	Alltag	Selbsteinschätzung		Oja.		
167	00:15:42-00:15:46	I	Alltag	Selbsteinschätzung		Nein! Also das mache ich sicher nicht!		Das tue ich bestimmt nicht.

168	00:15:46-00:15:53	J	Alltag	Selbsteinschätzung		Es nützt dir nichts, weil es geht nur zack, zack, wenn du, es geht nur, auch wenn du schminkst, da wird dann nichts draus.		Aber es nützt nichts, es geht nur schnell, auch wenn man länger braucht, da wird nichts draus!
169	00:15:56	I	Alltag	Selbsteinschätzung		Es ist um die Zeit, also mir ist es um die Zeit zu schade.		Mir wäre es um die Zeit zu schade.
170	00:15:55-00:15:57	J	Alltag	Selbsteinschätzung		Ein Mal durch die Haare, ein Dreher und		
171	00:15:56-00:15:58	M	Alltag	Selbsteinschätzung		Das geht bei mir nicht, das schaut fürchterlich aus.		Das geht bei mir nicht, da schaue ich fürchterlich aus.
172	00:15:58-00:16:04	I	Alltag	Selbsteinschätzung		Also ich meine, ich gehe natürlich gerne zu einem Frisör, ist ja klar, man geht gerne zu einer Kosmetik.	Überschneidung Sprecherin I und M	Ich gehe natürlich gerne zum Frisör und gerne zur Kosmetik.
173	00:16:04-00:16:05	M	Alltag	Selbsteinschätzung		Nein, ich gehe nicht gerne zum Frisör.		Ich gehe nicht gerne zum Frisör.
174	00:16:05-00:16:06	I	Alltag	Selbsteinschätzung		Aso. Okay.		
175	00:16:06-00:16:08	M	Alltag	Selbsteinschätzung		Nein, weil der macht's nicht so wie ich's will [lacht]		Der macht das nicht so, wie ich möchte.
176	00:16:08-00:16:10	J	Alltag	Selbsteinschätzung		Du bist, aha versteh		

177	00:16:10-00:16:45	M	Alltag	Selbststeinschätzung		Nein, bei mir ist das etwas anderes, dadurch, dass ich das ja alles selber mache, durch das, dass ich ja Mode mache, ja? Ich habe ja so viel Gewand zu Hause, weil ich das ja alles selber mache, ja? Und jetzt, wenn ich einmal weggehe, muss das natürlich auch, weil in der Arbeit ziehe ich mein Selbstgemachtes eh nicht an, und dann wenn ich mal weggehe, dann will ich das anhaben. Weil erstens Mal bin ich meine eigene Auslage, ja? Ist ja logisch, weil die Leute sehen das ja dann auch, wenn du das anhast und dann kann's passieren, dass ich mich fünf mal umziehe, ja? Weil jetzt gerade, das Kostüm halt heute nicht zu den Haaren passt, weil ich ja lange Haare habe und einmal sind sie fülliger, und einmal passt wieder das nicht. Das kann dir bei mir schon passieren. Aber es macht mir so einen Spaß!	Überschneidung Sprecherin M und K	Da ich selbst Mode mache, bin ich meine eigene Auslage und wenn ich dann weggehe, muss alles perfekt passen. Da kann es schon passieren, dass ich mich fünf mal umziehe, aber mir macht es so viel Spaß.
178	00:16:45-00:16:50	K	Alltag	Selbststeinschätzung		Es gibt zehn Tage im Jahr, wo ich mich fünf mal umziehe, da fühl ich mich nämlich in nichts wohl.		An zehn Tagen im Jahr, fühle ich mich in nichts wohl.
179	00:16:49-00:16:53	J	Alltag	Selbststeinschätzung		In nichts, da gleich daheim bleiben!	Unverständliche Passage, Durcheinander Sprechen aller Sprecherinnen	Da bleibt man am besten daheim!
180	00:16:51-00:16:53	I	Alltag	Selbststeinschätzung		Ja, aber das stimmt genauso,		Das stimmt.
181	00:16:52-00:16:54	K	Alltag	Selbststeinschätzung		Genauso, ja		
182	00:16:54-00:16:56	J	Alltag	Selbststeinschätzung		Da ziehst das an, was du am Anfang gehabt hast!		Da zieht man wieder an, was man am Anfang angehabt hat.
183	00:16:56-00:16:58	K	Alltag	Selbststeinschätzung		Nein, weißt was ich anziehe? Eine Jeans und ein Leiberl.		Nein, eine Jeans und ein Shirt.

184	00:16:57-00:16:59	J	Alltag	Selbsteinschätzung		Eine Jeans und ein Leiberl		
185	00:16:59-00:17:02	K	Alltag	Selbsteinschätzung		Aber diese Tage gibt es		Diese Tage gibt es.
186	00:17:00-00:17:02	J	Alltag	Selbsteinschätzung		Genauso ist es! Ganz selten.		Selten.
187	00:17:02-00:17:09	K	Alltag	Selbsteinschätzung		Aber da ziehe ich mich an, und denke mir: Nein, wie schau ich denn da heute aus. Nein, und das nächste, nein, das selbe in grün, na und dann lande ich bei der Jeans und beim T-Shirt.	Überschneidung Sprecherin J und K	
188	00:17:09	J	Alltag	Selbsteinschätzung		Mhm		
189	00:17:09-00:17:12	K	Alltag	Selbsteinschätzung		Aber wie gesagt, solche Tage gibt's, aber		
190	00:17:12	J	Alltag	Selbsteinschätzung		Gibt es		
191	00:17:12-00:17:15	K	Alltag	Selbsteinschätzung		da zieh ich mich, glaube ich zehn Mal um, nein, zehn Mal nicht, weil das weiß ich jetzt mittlerweile eh schon.		
192	00:17:14-00:17:15	J	Alltag	Selbsteinschätzung		Probierst es, eben!		
193	00:17:15-00:17:18	K	Alltag	Selbsteinschätzung		Nein, den Abend kann ich abhaken. Ich		Den Abend kann man abhaken.
194	00:17:18	M	Alltag	Selbsteinschätzung		Ja, weil du		

195	00:17:18-00:17:24		Alltag	Selbsteinschätzung		Unverständliche Passage	Durcheinander Sprechen aller Sprecherinnen	
196	00:17:24-00:17:34	I	Alltag	Selbsteinschätzung		Ist ja wurscht, jetzt mir, mir wäre da um die Zeit zu schade. Mich fünf mal umzuziehen, mein Geschäft nimmt mich in Anspruch	Überschneidung Sprecherin I und K	Durch mein Geschäft habe ich nicht die Zeit.
197	00:17:33-00:17:35	K	Alltag	Selbsteinschätzung		Naja gut, ich habe keines.		Ich habe kein Geschäft.
198	00:17:34-00:17:39	I	Alltag	Selbsteinschätzung		Ist ja wurscht, okay, und das ist der zeitliche Begriff	Überschneidung Sprecherin I und K	
199	00:17:39-00:17:42	K	Alltag	Selbsteinschätzung		Ich arbeite nur vier Tage in der Woche und ich hab		Ich arbeite nur vier Tage die Woche
200	00:17:40-00:17:46	I	Alltag	Selbsteinschätzung		Ich weiß genau, ich muss um sieben Uhr da sein,		Ich muss um sieben Uhr im Geschäft sein.
201	00:17:46-00:17:49	M	Alltag	Selbsteinschätzung		Na gut, wenn ich arbeite kann ich das auch nicht		Wenn ich arbeite, kann ich das auch nicht.
202	00:17:46-00:18:02	I	Alltag	Selbsteinschätzung		muss um dreiviertel sieben weg, dann mach ich noch irgendwann dazwischen das Solarium, dusche mich gleich dort an Ort und Stelle, tschuk Heim, und zieh mir das genau an, ich bin sauber,		da muss ich um dreiviertel sieben weg, dusche schnell und ziehe etwas Bestimmtes an.
203	00:18:02	M	Alltag	Selbsteinschätzung		Mhm.		
204	00:18:02-00:18:06	I	Alltag	Selbsteinschätzung		Ich brauch jetzt nicht, da einen Lidstrich und Ding, und getuscht und		Ich brauche keinen Lidstrich und Wimperntusche.

205	00:18:06-00:18:08	M	Alltag	Selbsteinschätzung		Na das ist ja Alltag, von dem du redest, ja.		Das ist ja der Alltag.
206	00:18:08-00:18:11	I	Alltag	Selbsteinschätzung		Nein, nein, das ist genau wenn ich am Abend weggehe, das ist wurscht.	Überschneidung Sprecherin I und M	Das ist, wenn ich Abends weggehe.
207	00:18:11	M	Alltag	Selbsteinschätzung		Aso.		
208	00:18:11-00:18:19	I	Alltag	Selbsteinschätzung		Wenn wir jetzt in ein Theater fahren, dann hab ich nicht sehr viel Zeit, dass ich da jetzt drei Stunden herumtue, was zieh ich mir da an.	Überschneidung Sprecherin I und M	Auch wenn ich ins Theater gehe, habe ich nicht die Zeit mich drei Stunden fertig zu machen.
209	00:18:19	M	Alltag	Selbsteinschätzung		Naja		
210	00:18:19-00:18:27	I	Alltag	Selbsteinschätzung		Und wenn wir jetzt dann gehen auf ein Weinfest, dann schlüpfe ich genau in das Dirndl, das genau da hängt. Also mit dem halte ich mich nicht auf, das geht	Überschneidung Sprecherin I, K und J	Wenn wir auf ein Weinfest gehe, dann schlüpfe ich in das Dirndl, das schon so dort hängt.
211	00:18:27-00:18:32	K	Alltag	Selbsteinschätzung		Du hast aber schon dementsprechend ja auch die Kleidung gekauft. Das heißt du hast das ja auch schon so, dass du sagst,		Du hast die Kleidung aber auch schon so gekauft.
212	00:18:32-00:18:33	J	Alltag	Selbsteinschätzung		Das reicht, ja		
213	00:18:32-00:18:37	K	Alltag	Selbsteinschätzung		die Auswahl, die hast und da greifst du halt dann zu.	Überschneidung Sprecherin K, M und I	Da greifst du immer zum Passenden.
214	00:18:36	M	Alltag	Selbsteinschätzung		Na gut,		

215	00:18:37-00:18:38	K	Alltag	Selbsteinschätzung		Und da verwendest jetzt das Dirndl und da		Da benutzt du das Dirndl.
216	00:18:38-00:18:40	I	Alltag	Selbsteinschätzung		Na gut, das hat ja jeder		Das hat ja jeder.
217	00:18:40-00:18:50	K	Alltag	Selbsteinschätzung		Ja eh, aber ich meine, das sag ich ja, und da weißt du das passt dir. Das ist ja jetzt eigentlich in dem Alter nicht so eine Pflicht	Überschneidung Sprecherin K und I	Da weißt du eben es passt dir.
218	00:18:41-00:18:50	I	Alltag	Selbsteinschätzung		Ich gehe auch in's Theater mit dem kleinen Schwarzen [unverständliche Passage] Jacke, [unverständliche Passage] schlüpf ich rein		Ich gehe ins Theater mit dem kleinen Schwarzen.
219	00:18:50-00:18:53	I	Alltag	Selbsteinschätzung		Kilo. Nicht 120 Kilo		
220	00:18:53-00:18:56	K	Alltag	Selbsteinschätzung		Naja sicher und darum sage ich ja.	Überschneidung Sprecherin K und I	
221	00:18:54-00:18:58	I	Alltag	Selbsteinschätzung		Gardarobe soll halt immer passen.		Gardarobe sollte immer passen.
222	00:18:58-00:19:00	L	Alltag	Selbsteinschätzung		Okay,		
223	00:19:00	I	Alltag	Selbsteinschätzung		Das ist ihr schon zu viel.		Ist das schon zu viel?
224	00:19:00	K	Alltag	Selbsteinschätzung		Ja [lacht]		
225	00:19:03-00:19:05	M	Alltag	Selbsteinschätzung		Da könnten wir noch weiter reden	Überschneidung Sprecherin M und I	Da könnten wir noch lange weiter reden.

226	00:19:04-00:19:06	I	Alltag	Selbsteinschätzung		Ich wüsste noch etwas		Ich weiß noch etwas.
227	00:19:08	L	Alltag	Selbsteinschätzung		Ich will jetzt nur noch fragen: Auch wenn's Tagesverfassung ist, das weiß ich auch, aber in Bezug auf Andere, man vergleicht sich doch immer mit anderen, und da kann man schon sagen: "Fühl ich mich doch eher so nicht gut, oder glaub ich schon, dass ich gut ausschau, für mein Alter oder nicht sei jetzt dahin gestellt." Das wäre jetzt das Thema, das ich noch gerne wissen würde.	Nachfrage der Leiterin	Wie man sich fühlt ist Tagesverfassung, aber man vergleicht sich ja mit anderen, oder?
228	00:19:31-00:19:56	J	Alltag	Selbsteinschätzung		Das Problem habe ich gottseidank nicht, weil ich, was ich anziehe, das passt zu mir in der Verfassung, wo ich bin und wenn ich weggehe, gehe ich mit guten Freunden weg, meine besten Freundinnen - meistens! Und wenn man wen trifft, da schaut man gar nicht hin und da habe ich mein Leben noch nie Probleme gehabt, sage ich dir offen und ehrlich. Und da, ob ich jetzt underdressed oder overdressed bin, das ist mir eigentlich egal, weil ich, ich fühl mich darin wohl. Und ich hab da kein Problem damit.		Wenn ich weggehe, dann mit meinen engsten Freunden. Da schaut man nicht so, und da hatte ich auch noch nie Probleme, ob ich overdressed oder underdressed bin, ist egal.
229	00:19:56-00:19:58	I	Alltag	Selbsteinschätzung		Du brauchst dich da nicht		
230	00:19:56-00:20:02	K	Alltag	Selbsteinschätzung		Aber man macht [unverständliche Passage] Schönheit		
231	00:19:57-00:20:02	M	Alltag	Selbsteinschätzung		Ich glaube, dass es da gar nicht um die Kleidung geht, ich glaube es geht um die Schönheit allgemein.		Ich glaube es geht weniger um Kleidung, als um Schönheit allgemein.
232	00:20:00	I	Alltag	Selbsteinschätzung		Allgemein		

233	00:20:03-00:20:11	K	Alltag	Selbsteinschätzung		Den Medien entsprechend, ich meine es gibt ja weißt eh, so oder so, ob du dich in die schöne Riege oder in die mittlere oder in die schiache Riege fühlst.		Den Medien entsprechend, fühlst du dich eher schöner, mittel oder hässlich.
234	00:20:11-00:20:12	J	Alltag	Selbsteinschätzung		In die mittlere.	Überschneidung Sprecherin J und I	mittel.
235	00:20:11-00:20:14	I	Alltag	Selbsteinschätzung		In die schöne. Nein in die schöne.		Schön!
236	00:20:14-00:20:17	J	Alltag	Selbsteinschätzung		Kommt darauf an, kommt darauf an, wie ich mich fühle.		Kommt darauf an, wie ich mich fühle.
237	00:20:16-00:20:30	M	Alltag	Selbsteinschätzung		Nein, aber in der Umgebung, würde ich schon sagen, wenn du viele Komplimente bekommst, irgendwann glaubst es vielleicht. Auch wenn du dich selbst nicht so schön findest, ja? Aber wenn du Komplimente bekommst, dann denkst du dir vielleicht ist doch was dran, ja? Und dann nimmst du das nämlich auch an, ja?	Überschneidung Sprecherin M und J	Wenn man viele Komplimente bekommt, glaubst du vielleicht irgendwann daran.
238	00:20:26-00:20:30	J	Alltag	Selbsteinschätzung		Wir sind attraktive Frauen, glaube ich! Alle vier, die wir hier sitzen!		Ich glaube wir sind alle vier attraktive Frauen!
239	00:20:32-00:20:42	I	Alltag	Selbsteinschätzung		Also wenn ich denk jetzt nicht nach, ich gehe weg, ich bin jetzt 50, das weiß ich, und ich frag aber jetzt nicht den vis à vis: "Ah, sind Sie auch 50 oder sind Sie 48?"	Überschneidung Sprecherin I und J	Wenn ich weggehe, frage ich ja nicht, wie alt die anderen sind.
240	00:20:42	J	Alltag	Selbsteinschätzung		Ja.		

241	00:20:42-00:21:03	I	Alltag	Selbsteinsc hätzung		Oder was weiß ich, und wenn der jetzt dann sagt: "45." Na dann sag ich natürlich: "Pfau, na bist du deppert, mit 45, wenn ich so ausgeschaut hätte, hätte ich mich aufgehängt!" Zum Beispiel. Und dann, das ist jetzt nicht, aber du fragst ja nicht, du fühlst dich in einer Runde wohl, und ich sage jetzt ganz einfach: "Wenn ich mit 50 außer Haus gehe, bin angezogen, gewaschen, gekämmt	Überschneidu ng Sprecherin I und J	Aber man fragt ja nicht danach, wie alt die anderen sind und ob sie dementsprechend aussehen. Ich gehe mit 50 außer Haus und bin angezogen, gewaschen und gekämmt.
242	00:21:03	J	Alltag	Selbsteinsc hätzung		Ja. Das stimmt.		
243	00:21:03-00:21:08	I	Alltag	Selbsteinsc hätzung		Habe die Haare gemacht, dann fühle ich mich nirgends unwohl!		Wenn ich die Haare gemacht habe, fühle ich mich nirgends unwohl.
244	00:21:08-00:21:10	J	Alltag	Selbsteinsc hätzung		Die trauen sich nie	Überschneidu ng Sprecherin I und J	
245	00:21:08-00:21:12	I	Alltag	Selbsteinsc hätzung		Vor allem wir haben zumeist mit jungen Leute zu		Wir haben meist mit jungen Leuten zu tun.
246	00:21:12	J	Alltag	Selbsteinsc hätzung		Ja.		
247	00:21:12-00:21:20	I	Alltag	Selbsteinsc hätzung		tun. Das heißt, ich brauch nicht noch fragen, das weiß ich sowieso, dass der erst 34 ist.		Da brauche ich nicht fragen, da weiß ich ja, wie alt die sind.
248	00:21:01-00:21:27	I				<i>Na sie ist mir nicht wurscht. Das ist [alle lachen], aber das ist auch geil, das möchte ich dir auch sagen.</i>	<i>Eine Nicht-Teilnehmerin läuft durchs Zimmer und trägt neue Kleidung</i>	

249	00:21:28-00:21:34	I	Alltag	Selbsteinschätzung		Das ich, ich frag da nicht nach: "Und wie alt sind Sie?" "Aha 56, na gut."	Überschneidung aller Sprecherinnen	
250	00:21:34-00:21:35	J	Alltag	Selbsteinschätzung		Wenn's ein Thema ist		
251	00:21:35-00:21:38	K	Alltag	Selbsteinschätzung		Ich glaube auf's Thema Alter, das ist ja wurscht		Das Thema Alter ist ja egal.
252	00:21:36-00:21:38	M	Alltag	Selbsteinschätzung		Das finde ich nämlich auch, weil andere		Finde ich auch.
253	00:21:38-00:21:44	K	Alltag	Selbsteinschätzung		Das ist nicht ihre Frage, ihre Frage ist ganz einfach, welche Kategorie	Überschneidung Sprecherin K und J	Die Frage ist in welche Kategorie ordnest du dich ein.
254	00:21:40-00:21:44	J	Alltag	Selbsteinschätzung		Wie man, ob welche Kategorie und wie attraktiv eigentlich		
255	00:21:44-00:21:48	K	Alltag	Selbsteinschätzung		Also wir sind wahrscheinlich alle in die Attraktive	Überschneidung Sprecherin K und J	Wir sind wahrscheinlich alle attraktiv.
256	00:21:46-00:21:50	J	Alltag	Selbsteinschätzung		Attraktiv, glaub ich schon, ja. Bin ich mir fast sicher.		Attraktiv.
257	00:21:50-00:21:54	L	Alltag	Selbsteinschätzung		Gut, kommen wir zum nächsten Themenkomplex	Überschneidung Leiterin und Sprecherin M	
258	00:21:51-00:21:55	M	Alltag	Selbsteinschätzung		Das war gut: "Bin ich mir fast sicher!" [lacht] Na gut.		

259	00:21:55-00:22:07	L	Alltag	Partner		Welche Rolle spielt die Schönheit in Bezug auf die Partnerwahl? Und zwar meine ich da einerseits: Wie schön muss mein Partner sein? Und wie schön, glaube ich sein zu müssen, um	Neue Frage der Leiterin	Welche Rolle spielt Schönheit in Bezug auf die Partnerwahl? Wie schön muss ich sein um einen Partner zu finden und wie schön sollte der Partner sein.
260	00:22:07	K	Alltag	Partner		um einen Partner zu finden	Überschneidung Leiterin und Sprecherin K	
261	00:22:08-00:22:11	L	Alltag	Partner		Um einen, den Partner den ich will, natürlich, auch zu bekommen.		
262	00:22:12-00:22:50	M	Alltag	Partner	Kriterien/Partner/selbst	Ich glaube das ist total unterschiedlich. Also ich sehe das so. Also mir ist das eigentlich nicht so wichtig, also schon, mir muss ein Partner schon gefallen, aber das ist nicht wirklich, das ist nicht diese klassische Schönheit, ja? Bei euch ist das jetzt so typisch, nein, bei dir ist das nicht, das weiß ich, bei euch ist das so typisch bei Frauen, dass die Männer nicht so schön sein müssen, ja? Weil für mich ist das viel mehr, der muss ja interessant sein, der muss intelligent sein, ja? Das gewisse Etwas haben, ja? Wobei ich wieder glaube, ja? Ich weiß nicht, ist das aus meiner Kindheit noch? Ich glaub immer ich muss schön sein, ja? Dass ich wem nicht wirklich gefalle, weißt? Also umgekehrt ist mir das wurscht. Aber		Für mich ist Intelligenz interessant, das gewisse Etwas haben. Ich glaube aber ich muss schön sein.
263	00:22:50-00:23:03	I	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Ich bin auch eher der Typ, dass ich sage, bei mir kann jemand 20 Jahre älter sein, 20 Jahre jünger, graue Haare, Glatze, gepflegt	Überschneidung Sprecherin I und M	Mir ist Alter, Haare oder nicht usw. unwichtig. Pflege ist wichtig.
264	00:23:02-00:23:03	M	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Richtig. Das ist auch wichtig.		Genau.
265	00:23:03	I	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	und ein Typ		ein Typ!

266	00:23:04	M	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Mhm.		
267	00:23:04-00:23:06	I	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Für mich muss ein Mensch ein Typ sein.	Überschneidung Sprecherin I und J	Für mich muss ein Mensch ein Typ sein.
268	00:23:06-00:23:08	J	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Und dich als Mensch lassen		
269	00:23:08-00:23:10	I	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Der kann jetzt einmal um 20 Centimeter kleiner sein		Der kann auch um 20 Centimeter kleiner sein.
270	00:23:10	J	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Wurscht!		
271	00:23:10-00:23:13	I	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Der kann aber auch um einen Meter größer sein, wie ich.	Überschneidung Sprecherin I und M	Kann aber auch um einen Meter größer sein.
272	00:23:10-00:23:13	M	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Das sagst jetzt so.		Sagst du jetzt.
273	00:23:15	K	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Ja. Ja.		
274	00:23:18-00:23:29	I	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Der muss ein Typ sein. Der muss was haben, da musst was finden, das muss da drinnen [deutet auf ihr Herz] und das ist eigentlich wurscht. Die Gepflegtheit ist natürlich schon eine		Gepflegtheit ist Grundvoraussetzung.
275	00:23:29-00:23:34	J	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Grundvoraussetzung vor allem der Mensch muss dich lassen wie du bist, und das ist das Wichtigste!		Der Mensch muss mich so lassen, wie ich bin.
276	00:23:34-00:24:09	I	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Und dann ist es wieder so, wenn du sagst, du bist jetzt 50, dann wird dir sicher nicht einer von den Kanalräumern zurennen, oder einer von den Mistküblern. Einer der [ahmt einen dummen Menschen nach] und nichts mit dir redet. Also der wird dir sicher nicht, in unserem Alter, das wird sich sicher nicht mehr ergeben. Das muss schon ein bisschen ein Niveau haben. Du musst dich unterhalten können und in dem Unterhalten, wenn ich jetzt von dem ausgehe, dass mir das heute passieren würde, da muss es ein Niveau geben, da musst du dich unterhalten können	Dazwischen Sprechen der anderen Sprecherinnen	Wenn du mal 50 bist, wird dir nicht jemand nachlaufen, wie ein Kanalräumer oder Mistkübler. Der muss schon Niveau haben. Man muss sich unterhalten können.

277	00:24:09	J	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Na sicher.		
278	00:24:09-00:24:14	I	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Da muss irgendwas Besonderes haben, da gibt's aber Menschen der muss dich nicht ansprechen	Überschneidung Sprecherin I und K	Etwas Besonderes muss er haben.
279	00:24:14	K	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Nein.		
280	00:24:15-00:24:19	I	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Und dich nicht, aber dich spricht er an und mich		
281	00:24:19	K	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	So ist es.		
282	00:24:20-00:24:23	I	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Und der kann, wie gesagt sein 70 und der kann aber auch sein 40.		Der kann 70 aber auch 40 sein.
283	00:24:23-00:24:28	K	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Also 70 möchte ich nicht [Lachen von Sprecherin M], muss ich ganz ehrlich sagen	Überschneidung Sprecherin K und I	70 möchte ich nicht.
284	00:24:26-00:24:27	I	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Ja, aber		
285	00:24:28-00:24:37	K	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Nein, aber ich sag jetzt, ich möchte das nur erwähnt haben. Ich möchte auch keine 20 Centimeter kleiner, weil wenn ich dann noch Stöckelschuhe an habe, dann kann ich immer nur flache Schuhe anziehen und da fühle ich mich selber nicht wohl	Überschneidung Sprecherin K und I	Ich möchte auch keinen 20 Centimeter Kleineren, denn dann kann ich keine Stöckelschuhe anziehen.
286	00:24:37-00:24:39	I	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Nein das ist ja wurscht.		Ist mir egal.
287	00:24:38-00:24:43	K	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Na gut, soll so sein. Für mich ist es, also 20 Centimeter kleiner möchte ich nicht.	Überschneidung Sprecherin K und M	
288	00:24:43	M	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Möchte ich auch nicht.		Möchte ich auch nicht.
289	00:24:43-00:24:56	K	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Ich möchte auch keinen 70-Jährigen. Ich möchte auch einen Typen und ich glaube aber trotzdem vom Gefallen her, und von schön rede ich schon gar nicht, aber der erste Eindruck ist schon mit Gefallen, sonst kommst ja mit dem einmal gar nicht ins Gespräch.	Überschneidung Sprecherin K, I und M	Beim ersten Eindruck muss er mir gefallen.

290	00:24:53	I	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Ja.		
291	00:24:54-00:24:54	J	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Das stimmt.		
292	00:24:56-00:24:57	M	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Und die Augen.	Überschneidung Sprecherin K, M und J	Die Augen sind wichtig.
293	00:24:56-00:25:08	K	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Also, das müssen wir schon einmal alle besprechen, weil mit irgendwem, wie du sagst, wenn jetzt da einer sitzt, und der ist Mistkübler und der kann nicht, mit dem kommst ja gar nicht in's Gespräch [unverständliche Passage]		Ja, aber mit irgendwem, wie einem Mistkübler kommst ja gar nicht ins Gespräch.
294	00:25:04-00:25:07	J	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	und der kann... überhaupt... mit dem kommst... der traut sich gar nicht her.	Überschneidung Sprecherin K und J	der traut sich gar nicht her.
295	00:25:08-00:25:12	K	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Ja aber das hilft nichts, der macht zwei Mal den Mund auf und du sagst dann: "Danke."		Der redet kurz mit dir und du hast genug.
296	00:25:12-00:25:15	J	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Nein [unverständliche Passage] der ist nicht unser Niveau		Das ist nicht unser Niveau.
297	00:25:15-00:25:27	K	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Um das geht's ja ein Mal gar nicht. Und der Typ ist natürlich das Wesentliche, aber wie gesagt, so 70 möchte ich nicht. Und 20 Centimeter kleiner auch nicht, und vielleicht fällt mir noch was ein, was ich vielleicht noch nicht möchte.	Überschneidung Sprecherin K und M	Wie gesagt, 70 möchte ich nicht und 20 Centimeter kleiner auch nicht. Vielleicht noch andere Dinge nicht.
298	00:25:26-00:25:28	M	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Muss er sehr schlank sein?		Muss er schlank sein?
299	00:25:28	K	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Nein, das		
300	00:25:29	J	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Nein, das		
301	00:25:30	I	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Nein!	Überschneidung Sprecherin I und K	
302	00:25:30	K	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Nein, nein.		

303	00:25:32-00:25:33	J	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Hat man ja nicht, hab ich ja nicht daheim!		Hab ich auch nicht daheim.
304	00:25:33-00:25:39	K	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	[unverständliche Passage] einen richtig Fetten will ich nicht, aber	Durcheinander Sprechen aller Sprecherinnen	einen richtig dicken Mann will ich nicht.
305	00:25:38	J	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Nein!		
306	00:25:39-00:25:45	I	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Naja, aber das ist ja logisch, ich meine das ist, das sieht, das spricht einen ja auch nicht an, nicht?		Das ist ja logisch, so einer spricht einen ja auch nicht an.
307	00:25:45-00:25:48	K	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Na sicher, aber wie gesagt, der muss ein Typ sein, der muss		Er muss ein Typ sein!
308	00:25:48	I	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Ja!		
309	00:25:48-00:25:55	J	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Humor haben [unverständliche Passage] und mich so lassen wie ich bin, Theater gehen, lachen können ist auch noch wichtig.	Durcheinander Sprechen aller Sprecherinnen	Humor muss er haben und mich so lassen wie ich bin!
310	00:25:55	K	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Ja genau!		
311	00:25:56	K	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Und weißt was ich auch gern habe. Ein Mann muss [unverständliche Passage]	Überschneidung Sprecherin J und K	
312	00:25:59	J	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	und keinen Körpergeruch darf er haben		Kein Körpergeruch!
313	00:26:01-00:26:03	K	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Ja! Und Mundgeruch, na stell dir das vor!		Oder Mundgeruch!
314	00:26:04-00:26:11	J	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Es gibt Menschen, die ziehen sich an, Sprecherin K und die riechen in der Sekunde wieder so! Das muss das Schlimmste sein. Wir haben so einen Bekannten, schlimm, wirklich schlimm.	Überschneidung Sprecherin J und K	Es gibt Menschen, die riechen immer so! Schlimm ist das!
315	00:26:09	K	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Na schlimm.		
316	00:26:12	I	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Ja, nett aber!		

317	00:26:13-00:26:21	L	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Na gut, und wie ist das, die Sprecherin M hat es schon kurz erwähnt, mit wie schön muss ich sein, um den Partner zu kriegen, den ich will?	Neue Frage der Leiterin	Und wie schön muss ich sein, um den Partner zu bekommen, den ich will.
318	00:26:22-00:26:23	K	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Den haben wir ja [unverständliche Passage] schwierig	Überschneidung Sprecherin J und K	
319	00:26:22-00:26:25	J	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Den haben, wir haben ja den Partner, aus diesem Grund ja kriegt.		Den Partner haben wir ja aus diesem Grund bekommen!
320	00:26:26-00:26:30	K	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Naja, aber ich glaube, wenn wir jetzt Single wären, sozusagen, was wir da glauben.		Es geht ja darum, wenn wir jetzt Single wären.
321	00:26:30-00:26:32	L	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Oder in der Retrospektive natürlich auch, ja?	Nachfrage der Leiterin	Oder mit Bezug auf die Vergangenheit.
322	00:26:32	K	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Ja.		
323	00:26:33-00:26:35	L	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Wie war denn das früher, war das wichtig? Muss ich		
324	00:26:35	K	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Ich glaub schon auch		
325	00:26:36-00:26:41		Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Unverständliche Passage	Durcheinander Sprechen aller Sprecherinnen	
326	00:26:41-00:26:43	K	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Ein Mann schaut ja viel mehr.	Überschneidung Sprecherin K und J	Ein Mann schaut ja viel mehr.
327	00:26:42-00:26:43	J	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Na freilich, na freilich.		Natürlich!
328	00:26:43:00:26:45	K	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Auf Hintern, auf Füße, auf Augen.		Auf Hintern, Füße und Augen
329	00:26:45	J	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Ja.		
330	00:26:45-00:26:47	K	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Auf Gesicht, auf Busen, auf	Überschneidung Sprecherin	Gesicht und Busen

331	00:26:46-00:26:48	I	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Wo halt er darauf steht, nicht?	K und I	worauf er eben steht.
332	00:26:48-00:26:50	K	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Der hat natürlich auch seine Zielgruppe [lacht]	Durcheinander Sprechen der anderen Sprecherinnen	Der hat auch seine Zielgruppe.
333	00:26:50-00:26:54	J	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	[unverständliche Passage] Mund aufmachen		
334	00:26:54-00:26:57	I	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Deshalb ist ja das, dass man auch mit 50, mit 60 noch jemanden findet	Überschneidung Sprecherin I und J	Aber man findet ja auch mit 50 oder 60 noch jemanden.
335	00:26:57	J	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	das ist richtig.		Genau.
336	00:26:58-00:26:59	I	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	weil jeder Mensch seine Vorlieben hat.		Jeder Mensch hat seine Vorlieben.
337	00:26:59-00:27:00	K	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	So ist es.		So ist es.
338	00:27:00-00:27:27	I	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Und man sagt, also wir, wir sind ja alle gebunden, jetzt in Wirklichkeit und du machst dich ja nicht für andere Leute schön. Nur du siehst schon natürlich, wenn andere Leute deinen Partner bewundern, für seine Partnerin. Nur das ist meistens das Reden. Das ist nicht, wenn du rein kommst mit einer Piepsstimme [ahmt eine Piepsstimme nach], sagst einen Scheißdreck, schaut aber aus wie die geile Sau	Überschneidung Sprecherin I und J	Natürlich fällt einem auch auf, wenn deinen Partner, die anderen Leute beneiden, um die Partnerin. Aber das ist meist das Reden und die Ausstrahlung. Wenn du als graue Maus auftrittst
339	00:27:27-00:27:29	J	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Machst den Mund auf und weg bist.		machst du den Mund auf, und bist weg.
340	00:27:29-00:27:34	I	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Da kannst sofort, dich hinsetzen, Mund halten, bitte. Danke. Erledigt!		
341	00:27:34	J	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Genau		

342	00:27:35-00:27:49	I	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Weil so ist es nicht. Du musst schon mitreden können, auch bei einem Fußballmatch, du musst, ein bisschen, eine Ahnung haben von Politik. Und das vermischt sich und dann bist ganz einfach, irgendwo auf einmal beneidenswert.	Überschneidung Sprecherin I und J	Man muss schon mitreden können, auch bei einem Fußballmatch oder Politik.
343	00:27:49	J	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Beneidenswert.		
344	00:27:49-00:27:54	I	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Wenn du noch leiwaund ausschaust auch! Dann kannst ein älterer Mensch, so wie wir, auch sein!		Wenn du dann noch gut aussiehst, kannst ruhig ein älterer Mensch sein, wie wir.
345	00:27:54-00:27:56	J	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Ja, so wie wir halt sind.		So wie wir sind.
346	00:27:57-00:28:01	L	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Und kommt das in Frage, ein Partner, der weniger hübsch ist, als man selbst?		Kommt ein Partner für euch in Frage, der weniger hübsch ist, als ihr.
347	00:28:01-00:28:03	K	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Ein Partner? Natürlich!	Überschneidung Sprecherin K und I	Natürlich!
348	00:28:02-00:28:04	J	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Warum nicht? Na sicher!		Warum nicht?
349	00:28:05-00:28:06	J	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Da kommen wir besser raus		Da kommen wir besser raus.
350	00:28:06-00:28:09					[unverständliche Passage]	Lachen/Durcheinander Sprechen aller Sprecherinnen	
351	00:28:09	I	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	auch kein Trottel!		Aber kein Trottel!
352	00:28:10	J	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Idiot darf er keiner sein!		Idioten wollen wir nicht!

353	00:28:10-00:28:13		Alltag	Partner	Kriterien/Partner	[unverständliche Passage]	Durcheinander Sprechen aller Sprecherinnen	
354	00:28:13-00:28:27	J	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Gleiche Frage von vorne, muss Charme haben, der muss gefühlvoll sein und ich mag keinen Mann der mir pausenlos Komplimente macht [unverständliche Passage] Schleimer brauch ich auch nicht	Durcheinander Sprechen aller Sprecherinnen	Wie vorhin: er muss Charme haben, gefühlvoll sein. Ich möchte keinen Schleimer, der mir ständig Komplimente macht.
355	00:28:20-00:28:22	M	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Aufschauen! Ich muss immer		
356	00:28:28-00:28:29	I	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Ein Anlehnen, irgendwie so ein Anlehnen und		Ich möchte mich anlehnen können.
357	00:28:29-00:28:30	M	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Das wär überhaupt schön.		Das wäre schön.
358	00:28:29-00:28:41	I	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Und einer der ganz einfach, aber nicht einen Scheißdreck jetzt, und da machst so und so und so, das weiß eh jeder wie er macht. Sondern so ein		
359	00:28:39-00:28:41	K	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Ihr hättet gerne einen Anlehner, echt?		Ihr wollt einen Anlehner?
360	00:28:42-00:28:43	M	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Ja, manchmal schon		Ja, manchmal.
361	00:28:43	K	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Wirklich?		
362	00:28:44	M	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Ja!		
363	00:28:44	K	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Nein, das brauch ich gar nicht!		Das brauche ich gar nicht.
364	00:28:45	J	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Nein, ich auch nicht.	Überschneidung Sprecherin	Ich auch nicht.

365	00:28:45-00:28:46	I	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Ist schon geil.	J und I	Ist schon geil.
366	00:28:46	K	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Ja?		
	00:28:47	I	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Ja!		
367	00:28:48-00:28:50	J	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Zum Ausquatschen hin und wieder		Zum Ausreden hin und wieder.
368	00:28:49	I	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	zum Ausquatschen!		
369	00:28:50-00:28:55					Unverständliche Passage	Durcheinander Sprechen aller Sprecherinnen	
370	00:28:55-00:28:58	J	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Der ist ja traurig, wenn ich komme mit Problemen, ist der total tottraurig.		Der ist tottraurig, wenn ich mit meinen Problem komme.
371	00:28:58-00:29:01	I	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Ja, zu den Männern kannst ja nicht immer alles sagen, das weiß man eh [lacht]	Durcheinander Sprechen aller Sprecherinnen	Zu Männern kann man ja nicht immer alles sagen.
372	00:29:00-00:29:06	J	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	das geht ja nicht. Das geht ja gar nicht, bei uns ist es umgekehrt. Bei uns ist es umgekehrt.		Nein, und bei uns ist es umgekehrt.
373	00:29:06-00:29:07	I	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Einen Robusten	Überschneidung Sprecherin I und J	Einen Robusten.
374	00:29:07	J	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Ja.		
375	00:29:07	I	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Das wäre so		
376	00:29:08	J	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Teddybär		Teddybär.
377	00:29:09-00:29:10	I	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Der dann sagt: "Na geh!"		

378	00:29:10-00:29:12	J	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Das ist halb so wild, geht schon, Maus!		Der sagt dann: "Das wird schon!"
379	00:29:13	I	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Genau!		
380	00:29:14-00:29:15	M	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Das ist überhaupt schön, ja!		
381	00:29:15	J	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Ja.		
382	00:29:16-00:29:21	I	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Na, das ist aber auch so. Aber viele Sachen kann man nicht sagen zu den Männern! Das stimmt!		Aber viele Sachen kann man zu Männern nicht sagen.
383	00:29:21-00:29:22	J	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Na das packen's ja nicht.		Das packen sie nicht.
384	00:29:23	K	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Nein, die sind	Durcheinander Sprechen aller Sprecherinnen	
385	00:29:23-00:29:26	I	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Da dürftest du dann mit vielen Leuten nicht mehr zusammen gehen,		Da dürftest du dann mit vielen Leuten keine Zeit mehr verbringen.
386	00:29:26	K	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Ja.		
387	00:29:27-00:29:31	I	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Und das nicht, und das nicht, weil die haben dich gekränkt und das nimmt er jetzt persönlich	Überschneidung Sprecherin I und K	Ja, weil er nimmt es persönlich, wenn dich jemand gekränkt hat.
388	00:29:31	K	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Ja		
389	00:29:31-00:29:39	I	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Und da kommen schon viele Sachen raus, die man nicht will und deswegen ist es so, dass man nur	Überschneidung Sprecherin I und K	Da entsteht dann viel, das man nicht möchte.
390	00:29:39-00:29:40	K	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Man kann's eh selber abschätzen		Das kann man selbst abschätzen.
391	00:29:41-00:29:46	J	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Kannst dich noch erinnern, wie wir mit dem Rad gefahren sind, wie ich den Mann geschnitten habe und der Ernstl ist dem nachgefahren, weil er mich geschimpft hat?		Erinnerst du dich, als mein Mann jemandem nachgefahren ist, als er mich geschimpft hat.

392	00:29:46	I	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Nau!		
393	00:29:47-00:30:13	L	Alltag	Beruf		Okay, inwiefern ist Schönheit und Schlankheit wichtig für den Job, den man haben will? Ich weiß, ihr seid alle schon in einem Alter und ihr habt den Job, aber ich bitte euch das wieder eben retrospektiv, euch anzuschauen, wie war das? Was glaubt ihr, wie das gesellschaftlich auch ist? Nicht nur von euren eigenen Erfahrungen her, und spielt das eine Rolle oder ist das egal? Vor allem auch Schlankheit.		Inwiefern spielt Schönheit und Schlankheit eine Rolle im Berufsleben.
394	00:30:14-00:30:55	J	Alltag	Beruf		Ich habe eine Enkeltochter, die war sich heute vorstellen, Burgtheater! Und die Celina ist 1,79 m und schaut wirklich schön aus und sie sagt: "Omi, und [unverständliche Passage]" "Celina, du bist, der erste Eindruck wirkt, du bist ein hübsches Mädl, du hast ein Auftreten, und das ist sehr wichtig, dass du einen Job kriegst!" Und dann natürlich, wenn die 50 Prozent noch Intelligenz dazukommen, dann bist ja perfekt, nicht? Ich mein, glaub's mir, wenn ein Mädl da hinkommt, mit krausen Haaren, mit schiefen Zähnen, und die ist 1,50 m und punkert. Und die ist aber blitzgescheit, die kommt gar nicht so weit, dass sie sich überhaupt vorstellt. Die kommt bei der Tür rein, wird sie schon abgewimmelt.		Ich habe eine Enkelin mit Modelmaßen, die sich heute im Burgtheater vorstellen war. Ich habe ihr gesagt, dass das Aussehen und das Auftreten den ersten Eindruck vermitteln. Jemand, der klein und dick ist, kann noch so klug sein, der kommt nicht so weit.
395	00:30:55	I	Alltag	Beruf		Ja.		
396	00:30:56-00:30:58	J	Alltag	Beruf		Der Meinung bin ich, weil ich hab mit der Celina heute geredet und die war im Burgtheater.		
397	00:30:58-00:31:01	K	Alltag	Beruf		Naja, ich glaube ein bisschen, mittlerweile zählt schon die Ausbildung sehr	Überschneidung Sprecherin K und J	Mittlerweile zählt schon auch die Ausbildung.
398	00:31:01	J	Alltag	Beruf		Schon!		

399	00:31:02-00:31:07	K	Alltag	Beruf		Dass du da gar nicht nach vorne kommst, glaub ich nicht. Aber es wird dann einen Entscheidungsphase sein, und da fällt sie durch. Dass du da gar nicht hinkommst	Überschneidung Sprecherin K und J	Man kommt schon zum Vorstellungsgespräch, aber in der Entscheidungsphase siegt die Hübschere.
400	00:31:09	J	Alltag	Beruf		Na hinkommen schon aber		
401	00:31:10-00:31:12	K	Alltag	Beruf		wenn du diese Ausbildung hast, das glaube ich nicht		
402	00:31:12	J	Alltag	Beruf		das mein ich ja!		
403	00:31:13-00:31:23	K	Alltag	Beruf		Das schauen sie mittlerweile schon an, aber im Endeffekt kriegt es sicher dann die andere. Es geht auch um die Beweglichkeit, schau eine die so klein und punkert ist, die oder muss ja nicht klein und punkert sein, aber	Überschneidung Sprecherin K, M und J	es geht ja auch um die Beweglichkeit.
404	00:31:22-00:31:25	J	Alltag	Beruf		Unsicher werden sie auch ein bisschen		Die sind auch unsicherer.
405	00:31:22-00:31:27	M	Alltag	Beruf		Das ist natürlich ein krasses Beispiel. Schon ja		Das ist auch ein krasses Beispiel.
406	00:31:26-00:31:30	K	Alltag	Beruf		Das ist ein krasses Beispiel, aber du bist weniger beweglich. Und sobald du		
407	00:31:30-00:31:32		Alltag	Beruf		Unverständliche Passage	Durcheinander Sprechen aller Sprecherinnen	
408	00:31:32-00:31:42	I	Alltag	Beruf		Also ich sag jetzt mal, alles was mit Schönheit zu tun hat. Dann gehört das nicht! Es kann keine Ernährungsberaterin 120 Kilo haben.	Überschneidung Sprecherin I und K	Wenn der Beruf mit Schönheit zu tun hat, geht es nicht. Eine Ernährungsberaterin kann nicht 120 Kilo haben.
409	00:31:42	K	Alltag	Beruf		Genau!		

410	00:31:43-00:31:47	I	Alltag	Beruf		Und da gibt's aber welche, die sind so punkert, klein und punkert, aber die können natürlich auch nichts dafür		Und dann gibt es Kleine und Dicke, die können auch nichts dafür.
411	00:31:47	K	Alltag	Beruf		Ja		
412	00:31:48-00:31:52	I	Alltag	Beruf		Aber die sagen jetzt dir, wie du dich ernähren sollst! Sie kann's nicht!	Überschneidung Sprecherin I, K und J	Aber die sagen dir, wie du dich ernähren sollst.
413	00:31:52	K	Alltag	Beruf		Nein!		
414	00:31:52-00:31:54	J	Alltag	Beruf		Hast ja kein, nein		
415	00:31:53-00:31:57	I	Alltag	Beruf		Also, sie, sie hat's gelernt, und sie kann es nicht sagen, das ist unglaublich.	Überschneidung Sprecherin I und K	Die hat es zwar gelernt, wirkt aber unglaublich.
416	00:31:57	K	Alltag	Beruf		Ja, na sicher!		
417	00:31:58-00:32:03	I	Alltag	Beruf		Somit ist es auch, wenn ich irgendwo in einen Schönheitsbereich eintrete, dann möchte ich, schöne Leute um mich haben.		Wenn ich also im Schönheitsbereich arbeite, möchte ich auch schöne Menschen um mich haben.
418	00:32:04	K	Alltag	Beruf		Ja.	Überschneidung Sprecherin I und K	
419	00:32:04-00:32:09	I	Alltag	Beruf		Und nicht irgendeinen, so einen Bladen irgendwas, der globig herumrennt.		Und keine dicken, schlecht gekleideten Menschen.
420	00:32:09	K	Alltag	Beruf		Ja.		
421	00:32:10-00:32:29	I	Alltag	Beruf		Ich muss aber dazusagen bei mir im Geschäft. Ich hab die Maria, die Fußpflegerin, die ist seit 40 Jahren im Geschäft, es gibt niemanden, der die Füße besser macht, als sie. Ist ein bisschen stärker, ist ein bisschen globiger, aber die macht das super!		Jedoch ist in meinem Geschäft auch eine dicke Fußpflegerin, die es super macht.
422	00:32:29-00:32:30	K	Alltag	Beruf		Die macht es mit der Ausbildung	Überschneidung Sprecherin	Hier ist es die Ausbildung.

423	00:32:30-00:32:31	J	Alltag	Beruf		Und selbstbewusst!	I, K und J	Und das Selbstbewusstsein.
424	00:32:30-00:32:50	I	Alltag	Beruf		Aber nur natürlich, wenn ich mich heute, wo vorstellen gehe, auf einer Bank, wie auch immer, oder und ich komme daher mit 120 Kilo, ist es ein bisschen ein Handicap. Und so machte ich es nicht, es ist wurscht jetzt, ob [unverständliche Passage] in der ersten Reihe stehen.		Aber wenn ich mich, wo vorstelle, wie in einer Bank, sind 120 Kilo ein Makel.
425	00:32:44-00:32:50	K	Alltag	Beruf		Ja, vor allem [unverständliche Passage]		
426	00:32:50-00:32:58	M	Alltag	Beruf		Ich meine, wer geht nicht gern, ich meine, wenn jemand gut ausschaut und freundlich auch noch ist, ich glaub das der einfach alle Chancen hat [unverständliche Passage]	Überschneidung Sprecherin M und J	Wenn jemand gut aussieht und freundlich ist, hat derjenige alle Chancen.
427	00:32:56-00:32:58	J	Alltag	Beruf		Ganz genau, so ist es, Sprecherin M, genauso ist es.		
428	00:32:58-00:33:02	M	Alltag	Beruf		Jeder schaut sich gern etwas Schönes an, welcher Mensch	Durcheinander Sprechen von Sprecherin M, J und I	Jeder schaut gerne schöne Menschen an.
429	00:33:58-00:33:02	I	Alltag	Beruf		Und er selber fühlt sich wohl, ja, ja		Wenn sie sich selbst wohl fühlen.
430	00:33:03-00:33:04	J	Alltag	Beruf		Und noch dazu was können		Und etwas können.
431	00:33:04-00:33:09	M	Alltag	Beruf		Aber es kommt aber wirklich an [unverständliche Passage]		
432	00:33:05-00:33:07	J	Alltag	Beruf		Wenn beide Komponenten zusammenspielen		Wenn beides zusammenpasst.
433	00:33:08-00:33:09	I	Alltag	Beruf		Und es gibt ein Schönheitsideal		Es gibt ein Schönheitsideal.
434	00:33:10-00:33:32	I	Alltag	Beruf		Ich meine, die Leute die zu mir sagen, die zu mir so kommen, die sind das gewöhnt: Die Maria ist gut und Ding. Aber in Wirklichkeit in die Kosmetikbranche so wirklich gehört sie nicht rein. Passt sie nicht rein. Nur, wenn ich jetzt auf eine Bank gehe, und ich sehe eine, der vielleicht da ein Zahn fehlt, und die hat, die ist ja für mich, mit der unterhalte ich mich gar nicht!		Wenn ich auf eine Bank gehe, und dem Angestellten fehlt ein Zahn, spreche ich gar nicht mit dem.

435	00:33:32	K	Alltag	Beruf		Ja		
436	00:33:33-00:33:38	I	Alltag	Beruf		Da bin ich nicht gut aufgenommen, also es gehört schon ein schöner, gepflegter Mensch dazu.	Durcheinander Sprechen mit anderer Sprecherin	Da fühle ich mich nicht gut aufgenommen. Der Mensch muss schön und gepflegt sein.
437	00:33:36-00:33:38		Alltag	Beruf		Unverständliche Passage		
438	00:33:38-00:33:43	I	Alltag	Beruf		Ob die jetzt schiefe Zähne hat, oder das ist wurscht.	Überschneidung Sprecherin I und M	
439	00:33:40-00:33:43	M	Alltag	Beruf		Aber es kommt auch, ja.		
440	00:33:43-00:33:56	I	Alltag	Beruf		Gepflegt, die Haare gemacht, schön angezogen, adrett und jetzt, die muss jetzt nicht haben 40 Kilo, aber in einem Rahmen muss das schon sein. Und dann ist das glaubwürdig, für mich, ist es glaubwürdig.	Überschneidung Sprecherin I und J	
441	00:33:55-00:33:57	J	Alltag	Beruf		Jawohl! Stimmt auch.		
442	00:33:57-00:34:23	M	Alltag	Beruf		Ich glaube das kommt wirklich auf's Metier an, ja? Wir haben jetzt zum Beispiel jemanden aufgenommen, bei uns in der Firma, ja, ich bin im Sozialbereich, [unverständliche Passage]. Und wir haben jetzt eine Ausschreibung gemacht, und haben 300 Bewerbungen uns angeschaut, ja? Davon ist jetzt ein Mädchen genommen worden, mit 25 Jahren, die überall tätowiert ist, genau ab dort, wo du es nicht siehst, ja? Das haben wir eigentlich nicht gesehen vorher [lacht], weil sie sich so gekleidet hat, mit langen Ärmeln und so.		
443	00:34:23-00:34:25	K	Alltag	Beruf		Logisch, die hat's verdeckt.		
444	00:34:26-00:34:45	M	Alltag	Beruf		Aber sie hat, sie ist gepierct, ja? Sie hat da ein Piercing, und da ein Piercing. Sie ist aber so eine Persönlichkeit, ja? Mit 25 Jahren! Sie hat so eine Ausstrahlung, ja? Dass wir sie unter 300 Bewerbern ausgesucht haben, ja? Und wir sehen jetzt schön langsam ihre ganzen	Überschneidung Sprecherin M und J	

						Tätowierungen, aber es spielt überhaupt keine Rolle		
445	00:34:45-00:34:46	J	Alltag	Beruf		Ausnahmen bestätigen die Regel.		
446	00:34:46-00:34:54	M	Alltag	Beruf		Wobei natürlich bei uns im Sozialberuf ist das wieder ein anderes Thema, wie wenn ich jetzt in einer Bank bin, ja?	Überschneidung Sprecherin M und K	
447	00:34:51-00:34:54	J	Alltag	Beruf		In der Bank hast ein Problem, ja? Da hast ja bestimmte Vorschriften.		
448	00:34:54-00:35:28	M	Alltag	Beruf		Aber trotzdem die letzten Drei, die waren, da war sie und dann waren noch zwei Püppchen, Püppchen sagt mein Chef immer, ja? Also die eine war wirklich so eine richtige - er hat gesagt- tusstmäßig, aber sie hat eine gute Ausbildung gehabt, ja? Die hat er sich dann auch noch angeschaut. Die war braungebrannt die hat schwarze Haare gehabt, mit langen -weiß ich nicht- ich hab's ja nicht gesehen, so richtig wie man sich's halt vorstellt. Etepetete und tütütü, tatata. Aber letztendlich hat ihr das nichts genützt, ja? Weil irgendwie hat's ihr an Ausstrahlung gefehlt, ja? Und an Kompetenz, ja, das strahlt ja aus irgendwo. Und wir haben halt die mit Piercing	Überschneidung Sprecherin M und J	
449	00:35:29	J	Alltag	Beruf		find ich gut		
450	00:35:29-00:35:32	M	Alltag	Beruf		und die tätowiert war genommen.	Überschneidung Sprecherin M, I und J	
451	00:35:30-00:35:31	I	Alltag	Beruf		Ja, find ich auch gut.		
452	00:35:31-00:35:33	J	Alltag	Beruf		Find ich gut, das find ich super		

453	00:35:32-00:35:54	M	Alltag	Beruf		Und ich hab dann mit meinem Chef geredet, und ich hab gesagt: "Weißt, Niki, ich find das so leiwaund, dass du gerade sie genommen hast!", sag ich: "und was war denn eigentlich das?" Und er sagt: "Weißt auf was ich am meisten geschaut habe?" und das habe ich überhaupt nicht gewusst! "Bei mir ist wichtig, dass eine Mitarbeiterin Humor hat! Und die hat so einen Humor noch dazu gehabt, das hat mir total getaugt. Weil eine gute Arbeitsstimmung einfach sehr gut ist."		
454	00:35:54-00:35:58	I	Alltag	Beruf		Wenn du das natürlich erkennst bei einem Vorstellungsgespräch - optimal!		
455	00:35:58	J	Alltag	Beruf		Ja.		
456	00:35:58-00:36:01	I	Alltag	Beruf		Dann nimmst aber die Dicke auch! Da dürfen wir jetzt nicht darüber reden!		
457	00:36:02	K	Alltag	Beruf		Ja!	Überschneidung Sprecherin K, J und I	
458	00:36:02-00:36:03	J	Alltag	Beruf		Wenn die den Humor hat.		
459	00:36:03-00:36:20	I	Alltag	Beruf		Die hat nämlich auch den Humor. Also ich finde jetzt einmal, wenn ich auf eine Bank gehe heute und ich gehe zu dem Schalter hin und zahl mein Geld dort ein, und da steht eine mit grünen Haaren und einem Piercing, dann - das ist natürlich eine Alterserscheinung, das muss ich auch dazu sagen -		
460	00:36:20-00:36:22	M	Alltag	Beruf		Ich glaube ich kann das schon		
461	00:36:22-00:36:27	I	Alltag	Beruf		Nein, es ist sicher ein Vorurteil, nur es stimmt irgendwas nicht	Überschneidung Sprecherin I und K	
462	00:36:27	K	Alltag	Beruf		Ja		
463	00:36:27-00:36:28	I	Alltag	Beruf		weil es ist ja nicht schön!	Überschneidung Sprecherin I, K und J	
464	00:36:28	K	Alltag	Beruf		Nein!		
465	00:36:29-00:36:31	I	Alltag	Beruf		Also Punkt eins, ist es ja nicht schön. Das hat ja		

466	00:36:30-00:36:31	J	Alltag	Beruf		Und passen tut es auch nicht.		
467	00:36:31-00:36:33	K	Alltag	Beruf		Will ich mir das anschauen?		
468	00:36:33	J	Alltag	Beruf		Eben.		
469	00:36:33-00:36:49	I	Alltag	Beruf		Nein, es ist ja nicht schön. Wenn jetzt jemand hat, so lange rote Fingernägel, sage ich: "Na okay, das ist schön!" Wenn die arbeiten kann damit, das ist okay! Aber die hat da ein Ringerl und dort ein Ringerl, da ein Ding und da und in den Zähnen noch irgendwas	Überschneidung Sprecherin I und K	
470	00:36:49-00:36:50	K	Alltag	Beruf		Nein, hört's auf		
471	00:36:50-00:36:55	I	Alltag	Beruf		Das ist alles nicht schön, für mich! Für mich persönlich.	Überschneidung Sprecherin I und M	
472	00:36:55	M	Alltag	Beruf		Jaja.		
473	00:36:56-00:37:16	I	Alltag	Beruf		Aber ich bin auch eine ältere Person. Da müsst ihr sagen zu mir: "Okay, das ist schön!" Na dann gefällt es euch. Mir gefällt es nicht. Und dann muss es ja da irgendwo, da sag ich da gibt's ein Defizit, weil es lässt sich ja einer sowas nicht machen, das nicht schön ist, wo du dein ganzes Leben	Durcheinander Sprechen aller Sprecherinnen	
474	00:37:12-00:37:15		Alltag	Beruf		Naja aber wir haben halt andere Defizite		
475	00:37:17	I	Alltag	Beruf		Und da ein Loch reinstechen und da		
476	00:37:18	K	Alltag	Beruf		Na ich kann das auch nicht		
477	00:37:19-00:37:26	I	Alltag	Beruf		Und irgendwann im Alter, lässt du dir das rausnehmen, dann hast da einen Mitesser, da einen und da, okay!	Überschneidung Sprecherin I und M	
478	00:37:26-00:37:28	M	Alltag	Beruf		Ja, aber die denken ja gar nicht soweit!		
479	00:37:27-00:37:30	I	Alltag	Beruf		Das ist aber für mich nicht vorausschauend!	Überschneidung Sprecherin I und M	
480	00:37:30	M	Alltag	Beruf		Na eh nicht, nein!		
481	00:37:30-00:37:35	I	Alltag	Beruf		Nein, und dann ist der Mensch für mich abgestempelt! Da könnt ihr mir sagen, was ihr wollt.	Überschneidung Sprecherin	

482	00:37:34-00:37:38	M	Alltag	Beruf		Also nein, bei mir überhaupt nicht, da bin ich unvoreingenommen!	I und M	
483	00:37:40-00:37:42	I	Alltag	Beruf		Na was heißt unvoreingenommen?	Überschneidung Sprecherin	
484	00:37:41	M	Alltag	Beruf		Nein! Der ist für mich nicht abgestempelt, wenn der für mich	I und M	
485	00:37:43-00:37:50	I	Alltag	Beruf		Na für mich ist der abgestempelt. Jetzt lässt sich einer da bunt, blau tätowieren.	Durcheinander Sprechen aller Sprecherinnen	
486	00:37:50-00:37:54	M	Alltag	Beruf		Das ist ja mir wurscht! Was hat das mit dem Charakter zu tun?		
487	00:37:53-00:37:57	I	Alltag	Beruf		Nein! Der hat ja, für mich, gibt's da irgendein Defizit!		
488	00:37:57-00:38:05	M	Alltag	Beruf		Die haben wir ja alle. Einer lässt den Busen vergrößern oder verkleinern, einer lässt sich eine Schönheits-OP gemacht, das ist	Durcheinander Sprechen Sprecherin M und I	
489	00:38:03-00:38:08	I	Alltag	Beruf		Na gut das ist ja [unverständliche Passage]		
490	00:38:05-00:38:08	M	Alltag	Beruf		Das sind auch Defizite, auf eine ganz andere Art und Weise		
491	00:38:08-00:38:12	I	Alltag	Beruf		Nein warum, schau ich sag dir was, wenn dir da alles runterhängt, und dort	Überschneidung Sprecherin M und I	
492	00:38:12-00:38:14	M	Alltag	Beruf		Ja, aber viele können damit umgehen.		
493	00:38:12-00:38:15	I	Alltag	Beruf		wenn du die Marie hast, dann lässt du es dir machen		
494	00:38:15	M	Alltag	Beruf		Nein!	Durcheinander Sprechen aller Sprecherinnen	
495	00:38:16-00:38:19	J	Alltag	Beruf		[unverständliche Passage] Augen, ich schau aus wie ein Dackel!		
496	00:38:18-00:38:20	I	Alltag	Beruf		Nein, aber warum nicht! Das macht ja einen Sinn!		
497	00:38:19-00:38:23	J	Alltag	Beruf		Ja, aber das ist so! Kommt schon mal dran!		

498	00:38:23-00:38:25	I	Alltag	Beruf		Aber macht das einen Sinn, wenn		
499	00:38:25-00:38:26	K	Alltag	Beruf		Auf eine 15 Jahre alte Haut		
500	00:38:25	J	Alltag	Beruf		Aber dann		
501	00:38:26-00:28:30		Alltag	Beruf		[unverständliche Passage]		
502	00:38:30-00:38:40	M	Alltag	Beruf		Du musst ja nicht, das überall haben! Dann hat er halt, ja hat er halt ein Problem gehabt. Jeder kann ja nicht so im Frieden aufwachsen, oder mit so einer tollen Familie vielleicht.		
503	00:38:40-00:38:42	I	Alltag	Beruf		Das hat ja nichts mit der Familie zu tun,	Überschneidung Sprecherin M und I	
504	00:38:40-00:38:43	M	Alltag	Beruf		Der hat ja keine Chance, manche Leute!		
505	00:38:44-00:38:48	I	Alltag	Beruf		Nein, aber das sehe ich ja. Na gut, wenn ich im Gefängnis bin, okay! Da brauchen wir nicht reden!	Überschneidung Sprecherin M und I	
506	00:38:47-00:38:53	M	Alltag	Beruf		Nein, da muss man nicht im Gefängnis sein. Im Gegenteil solche Menschen wachsen, aber das ist jetzt ein ganz anderes Thema.		
507	00:38:53-00:39:04	I	Alltag	Beruf		Ja, leider. Da kommst nie aus der [unverständliche Passage] lassen dich nicht mal aussprechen. Nein, aber für mich haben die Menschen Defizite. Da gibt's wahrscheinlich noch mehr die Defizite haben, das stimmt schon.	Überschneidung Sprecherin M und I	
508	00:39:04-00:39:07	M	Alltag	Beruf		Naja, wenn man Drogen nimmt hat man auch Defizite.		
509	00:39:06-00:39:19	I	Alltag	Beruf		Aber das ist für mich ersichtlich! Das ist für mich ersichtlich! Wenn sich da einer ein Ringerl rein machen lässt, und da und dort. Der kann, der sperrt sich einmal selber für das, dass er dort und dort und dort nicht arbeiten kann.	Überschneidung Sprecherin M, I und K	
510	00:39:19-00:39:23	M	Alltag	Beruf		Na der muss sich ganz einfach identifizieren mit irgendwas, der hat ein [unverständliche Passage] irgendein Problem		

511	00:39:23-00:39:24	K	Alltag	Beruf		oder die Löcher!		
512	00:39:24-00:39:25	M	Alltag	Beruf		Ja, das ist schiach!	Überschneidung Sprecherin M, K und I	
513	00:39:26-00:39:27	K	Alltag	Beruf		Das mit den Löchern, hast das schon gesehen?		
514	00:39:27-00:39:29	I	Alltag	Beruf		Na bitte! Das ist so hässlich		
515	00:39:28-00:39:30	K	Alltag	Beruf		Brrrrrrrrrr! Nein!	Durcheinander Sprechen aller Sprecherinnen	
516	00:39:30	I	Alltag	Beruf		Ja! Wie in Afrika!		
517	00:39:32	M	Alltag	Beruf		Aber		
518	00:39:33	I	Alltag	Beruf		Okay.		
519	00:39:33	K	Alltag	Beruf		Ja.		
520	00:39:33-00:39:35					[unverständliche Passage]		
521	00:39:35-00:39:59	L	Alltag	Eigenschaften	Schönheit	Okay, wir haben es jetzt schon kurz angeschnitten, oder ihr habt es kurz angeschnitten, was man verbindet mit Schönheit und Schlankheit. Jemand der jetzt 120 Kilo hat, ist nicht so beweglich. Ich würde jetzt nur gerne ein paar Schlagworte von euch hören, wirklich, was verbindet ihr mit einem Menschen, der schlank ist, und der schön ist und vielleicht sich besonders schön macht, weiß ich nicht; welche Eigenschaften würdet ihr damit verbinden?	Neue Frage der Leiterin	Welche Eigenschaften werden mit Schönheit und Schlankheit verbunden?
522	00:40:00-00:40:16	M	Alltag	Eigenschaften	Schönheit	Also mir fällt sofort was ein: Gesundheit, irgendwie. Also schlank und schön ist für mich Gesundheit! Sportlich, also der Mensch schaut auf sich. Also, diszipliniert auf eine gewisse Art und Weise und		Gesund, sportlich, der Mensch schaut auf sich und diszipliniert.
523	00:40:16-00:40:17	I	Alltag	Eigenschaften	Schönheit	Der will alt werden!		Der möchte alt werden.

524	00:40:17-00:40:26	M	Alltag	Eigenschaft en	Schönheit	Das bewundere ich manchmal auch, ja! Und denk mir, ich hätte auch gern gewusst, was macht der eigentlich, dass sich der so hält oder so? Also, so positiv irgendwie.		Das bewundere ich manchmal und würde gerne wissen, was sein Geheimnis ist.
525	00:40:27-00:40:29	I	Alltag	Eigenschaft en	Schönheit	Sehr positiv, ja!		Positiv!
526	00:40:29-00:40:32	K	Alltag	Eigenschaft en	Schönheit	Genau, diese Vitalität!		Vitalität!
527	00:40:32-00:40:40	I	Alltag	Eigenschaft en	Schönheit	Ja, genau so, ja! Seh ich das! Der tut was, was macht der? Möchte ich auch wissen.		Was macht der? Das möchte ich auch wissen!
528	00:40:40	M	Alltag	Eigenschaft en	Schönheit	Mhm.		
529	00:40:42-00:41:09	L	Alltag	Eigenschaft en	jugendliches Aussehen	Okay, dann welche Eigenschaften verbindet ihr mit jugendlichem Aussehen? Also und da mein ich jetzt nicht, jugendliches Aussehen im Sinne von, ich sehe dass die 20 ist sondern auch, welche Rolle spielt denn das, sondern auch, wie geht jetzt, wenn ihr das jetzt so auf den Alltag umlegt, dass jemand einfach, dass man sieht, der schaut auf sich und möchte nicht wirklich so alt aussehen, wie es vielleicht noch vor 20 Jahren war, 30 Jahren.	Neue Frage der Leiterin	Welche Eigenschaften werden mit jugendlichem Aussehen verbunden?
530	00:41:10-00:41:11	K	Alltag	Eigenschaft en	jugendliches Aussehen	Was willst du jetzt wissen? Wie wir		
531	00:41:11-00:41:15	L	Alltag	Eigenschaft en	jugendliches Aussehen	Welche Eigenschaften glaubt ihr, verbindet man gesellschaftlich mit jugendlichem Aussehen?		
532	00:41:17-00:41:37	I	Alltag	Eigenschaft en	jugendliches Aussehen	Also ich sag jetzt einmal, das ist einmal, vielleicht eine peppigere Frisur, dass jemand jugendlicher ausschauen will. Das ist manches Mal, vielleicht, wenn sich jemand ein bunteres Tuch umbindet, weil beim Gewand braucht man jetzt nicht zurück gehen, das was die 20-Jährigen tragen, das trägt man jetzt nicht.	Überschneidung Sprecherin I und K	Vielleicht eine peppigere Frisur? Die Kleidung, die die zwanzig Jährigen tragen, brauchen wir jetzt nicht anziehen.

533	00:41:35-00:41:37	K	Alltag	Eigenschaft en	jugendliches Aussehen	Nein, aber trotzdem eine modische Kleidung!		Modische Kleidung!
534	00:41:37-00:41:42	I	Alltag	Eigenschaft en	jugendliches Aussehen	Aber man soll trotzdem so ein bisschen in die modische Schiene	Überschneidung Sprecherin I und K	
535	00:41:40-00:41:42	K	Alltag	Eigenschaft en	jugendliches Aussehen	Die Kleidung macht es schon aus		Die Kleidung macht es aus!
536	00:41:42-00:42:21	I	Alltag	Eigenschaft en	jugendliches Aussehen	Und wenn ich jetzt sagen wir im Sommer gelb angesagt ist, dann wird man sich halt vielleicht, einmal auch was Gelbes anziehen! Dass man, sag ich jetzt einmal, ich weiß nicht wie ihr, weil ich meine, dass wir jetzt dann da tragen, die Hühthosen, und irgendeinen Trallala bauchfrei und hinten sich ein Hirschgeweih tätowieren lassen, das ist für mich nicht jugendlich, das ist deppert! Wir sollten immer das anziehen, das uns passt. Aber man kann natürlich ein bisschen so eine Trendfarbe reinbringen, und muss nicht mit einem alten Strickkostüm herumgehen, weil man sagt man ist schon über 50.		Modische Kleidung, aber nicht peinlich, also nicht bauchfrei, oder Hühthosen. Man muss nicht mit 50 mit einem Strickkostüm herumlaufen.
537	00:42:20-00:42:24	M	Alltag	Eigenschaft en	jugendliches Aussehen	Na also ich sehe das überhaupt nicht mit Kleidung, finde ich interessant! Würde ich überhaupt nicht mit Kleidung sehen	Durcheinander Sprechen Sprecherin I, J und M	Das würde ich nicht mit Kleidung verbinden.
538	00:42:23-00:42:31	I	Alltag	Eigenschaft en	jugendliches Aussehen	Na ich sag's jetzt einmal so, mit einer Frisur, ich ließe mir nie solche Augenbrauen		
539	00:42:25-00:42:31	J	Alltag	Eigenschaft en	jugendliches Aussehen	[unverständliche Passage]		
540	00:42:31-00:42:33	M	Alltag	Eigenschaft en	jugendliches Aussehen	Nein, für mich Eigenschaften sind das!		

541	00:42:33-00:42:49	K	Alltag	Eigenschaft en	jugendliches Aussehen	Nein, wenn ich bei einem Elternabend, bitte und ich weiß, ich bin sicher eine der ältesten dort in der Runde, und wenn ich mir aber die anderen anschau, schauen die alle aus, wie die eigene Großmutter, weil die haben an, weiß nicht, ich kann's dir gar nicht sagen, irgendwas Braunes, Komisches und irgendeine Tasche, weiß ich nicht, die, sowas habe ich überhaupt noch nicht	Überschn eidung Sprecherin K und J	Wenn ich auf einem Elternabend bin, und weiß, ich bin eine der ältesten dort. Aber die anderen sehen alle älter aus, weil sie komische Kleidung tragen.
542	00:42:49-00:42:54	J	Alltag	Eigenschaft en	jugendliches Aussehen	Das habe ich heute noch mit meinen Enkelkindern! [unverständliche Passage] Eh schon seit zwei Jahren [unverständliche Passage] die Großmutter.		Das habe ich bei meinen Enkelkindern.
543	00:42:52-00:43:05	K	Alltag	Eigenschaft en	jugendliches Aussehen	Es ist wirklich so! Die kenne ich dann nicht, ja? Geschweige denn, dann von ihrer Frisur, wenn ich das sehe, wie meine Großmutter, die ist 95 und würde die ist im Pflegeheim, wo ich mir denke: Wo schauen sich die in den Spiegel?		Die schauen mit ihrer Frisur aus, wie meine Oma.
544	00:43:05	I	Alltag	Eigenschaft en	jugendliches Aussehen	Aber manche Leute legen auf das keinen Wert,	Durcheinand er Sprechen aller Sprecherinne n	Aber manchen ist das egal.
545	00:43:07	K	Alltag	Eigenschaft en	jugendliches Aussehen	Das weiß ich! Aber		Das weiß ich.
546	00:43:07-00:43:13		Alltag	Eigenschaft en	jugendliches Aussehen	[unverständliche Passage]		
547	00:43:13-00:43:21	I	Alltag	Eigenschaft en	jugendliches Aussehen	Ich muss jetzt nicht bei einem Trend dabei sein, wo die Augenbrauen ausrasiert sind, und so dünn, weil das passt mir nicht und		Ich muss nicht bei jedem Trend dabei sein.

548	00:43:17-00:43:42	K	Alltag	Eigenschaft en	jugendliches Aussehen	So ist es! Weil die muss ja nicht, die muss nicht geschminkt sein, und gar nichts, aber rein das Äußerliche ist so diese, wie soll ich sagen, diese grauen, fahlen Farben und halt und nichts Modisches, das fällt total auf! Und das ist, da sind dann Welten, und denkst dir, na die schauen aus wie die eigene Großmutter! Da hab ich noch gar nichts anderes gedacht! Das ist einmal der erste Eindruck, den ich habe. Von Leuten, die ich nicht kenne.	Überschneidung Sprecherin K und I	Man muss sich ja nicht schminken, aber diese grauen fahlen Farben und nichts Modisches. Da denke ich mir beim ersten Eindruck, die schauen aus wie meine Oma.
549	00:43:41-00:43:42	I	Alltag	Eigenschaft en	jugendliches Aussehen	Was sagst du?		
550	00:43:43-00:43:48	M	Alltag	Eigenschaft en	jugendliches Aussehen	Nein, für mich ist das, das kommt so vom tiefsten Inneren, das ist nicht	Überschneidung Sprecherin M, K und Leiterin	Für mich kommt das von innen.
551	00:43:46-00:43:48	K	Alltag	Eigenschaft en	jugendliches Aussehen	Schon, aber		
552	00:43:48-00:43:50	L	Alltag	Eigenschaft en	jugendliches Aussehen	Entschuldigung, aber es ist die Frage nach jugendlichem Aussehen.		
553	00:43:50-00:43:58	I	Alltag	Eigenschaft en	jugendliches Aussehen	Wenn du graue Haare hast, kommt ja das nicht von innen. Wenn du graue Haare hast	Überschneidung Sprecherin I, K und M	Graue Haare kommen ja nicht von innen.
554	00:43:51-00:43:54	K	Alltag	Eigenschaft en	jugendliches Aussehen	Du kennst ja niemanden auf der Straße, den du siehst		Und jemanden den du auf der Straße siehst, kennst du ja nicht.
555	00:43:54-00:43:55	M	Alltag	Eigenschaft en	jugendliches Aussehen	Nein, ich will ja das gerade erklären		Ich möchte es ja gerade erklären.

556	00:43:58-00:44:45	M	Alltag	Eigenschaften	jugendliches Aussehen	Ja, aber ich meine, mein Lebensgefährte hat auch graue Haare, und jeder Andere sagt vielleicht, der schaut relativ alt aus, aber ich kenne ihn näher und für mich wirkt er oft so jung. Der ist einfach so naiv manchmal, so lustig, ja, so blödelte, das innere Kind so rauslässt, ja? Das gefällt mir so bei manchen Menschen, auch bei Frauen! Da sehe ich das Rundherum gar nicht mehr, wenn das einmal so strahlt, und zum Beispiel mein Vater, der ist wie alt? 76, ja! Gut, der ist fit, der ist ein Sportler, der ist noch immer total schlank, der ist sehnig, der geht ins Fitnessstudio und macht jeden Tag seine Liegestütze. Aber der ist auch so kindisch und der sagt: "Ich möchte nie erwachsen werden!" Und der ist sehr intelligent, aber hat so einen leiwaunden Schmah drauf, ja? Immer kindisch und wenn irgendwas ist, dann hüpfte er halt auch herum oder und das ist für mich so jung geblieben, ja? Der muss jetzt nicht der schönste Mann sein oder so, aber		Mein Lebensgefährte hat auch graue Haare. Andere finden ihn vielleicht alt-aussehend. Für mich wirkt er so jung, und naiv und lustig. Er lässt das innere Kind raus. Das gefällt mir auch bei Frauen. Oder mein vater der ist auch so! 76 und total sportlich. Auch kindisch.
557	00:44:45-00:44:46	I	Alltag	Eigenschaften	jugendliches Aussehen	Aber den lernst ja du nicht kennen!	Überschneidung Sprecherin I und K	Aber den lernst du ja nicht kennen.
558	00:44:46-00:44:53	K	Alltag	Eigenschaften	jugendliches Aussehen	Ja, wir reden jetzt von dem was du in dem siehst, der für dich jung aussieht [unverständliche Passage]		Wir sprechen ja von jugendlichem Aussehen.
559	00:44:53-00:45:05	M	Alltag	Eigenschaften	jugendliches Aussehen	Für mich ist jemand jung wie er sich bewegt auch, das macht sehr viel aus! Das kann die schönste Frau oder Mann, wenn ich schon sehe die hat alte Bewegungen! So Beweglichkeit, Humor, eine spritzige Frisur, vielleicht!	Überschneidung Sprecherin M und I	Für mich macht Beweglichkeit jung.

560	00:45:05-00:46:04	I	Alltag	Eigenschaft en	jugendliches Aussehen	Find ich jetzt wieder nicht, ich habe im Geschäft sehr viele ältere Damen, die lassen sich die Haare noch färben, und haben sie auch länger. Die lassen sich das pfiffig machen, und das passt. Und dann habe ich wieder welche, die sind so in meinem Alter, na vielleicht 55/58. Die kommen mit weißen Haaren, grauen Haaren-Dauerwelle ganz kurz! Du, das war halt früher so und das ist auch heute noch so, und so wird es auch bleiben und das ist für mich letztklassig! Weil kämst du auf die Idee, wenn du mal ein bisschen weiße Haare hast, dass du sagst: "Ich will das praktisch haben!" Dass du dir die Haare so kurz schneiden lässt und eine Dauerwelle? Die haben irgendwo, das ist alles, der Abstand, die haben sich so rein begeben in das. Die haben den Wechsel und hauen sich genau in eine alte Schiene. Und die habe ich!		Ich habe Frauen, die sind zwischen 55 und 58 und lassen sich sehr modisch frisieren, andere möchten kurz und grau. Das war früher so.
561	00:46:02-00:46:04	M	Alltag	Eigenschaft en	jugendliches Aussehen	Die legen vielleicht auf etwas Anderes wert.		Die legen auf etwas anderes Wert.
562	00:46:04-00:46:10	J	Alltag	Eigenschaft en	jugendliches Aussehen	Na mit dem Partner auch wahrscheinlich, der Partner ist ja genauso [unverständliche Passage]	Durcheinander Sprechen aller Sprecherinnen	Der Partner ist ja vielleicht genauso.
563	00:46:06-00:46:10	I	Alltag	Eigenschaft en	jugendliches Aussehen	Ja! Der ist vielleicht um 15 Jahre älter!		Der ist vielleicht um 15 Jahre älter.
564	00:46:11-00:46:14	K	Alltag	Eigenschaft en	jugendliches Aussehen	Jaja, wir, das ist ja auch keine Verurteilung!		Das ist ja keine Verurteilung.
565	00:46:14	M	Alltag	Eigenschaft en	jugendliches Aussehen	Nein das kommt		
566	00:46:14-00:46:17	I	Alltag	Eigenschaft en	jugendliches Aussehen	Ja, aber wir schauen alle auf unsere Haare,		Aber wir schauen alle auf unsere Haare.

567	00:46:16-00:46:29	K	Alltag	Eigenschaft en	jugendliches Aussehen	Ja, wir schauen, aber es gibt Leute, die können das nicht, das stimmt schon. Ist auch nicht meines, aber unbedingt verurteilen muss man es nicht! Aber ich denke mir auch, na unglaublich! Aber nein, nein	Überschneidung Sprecherinnen K und I	Verurteilen muss man es nicht, aber ich verstehe es nicht.
568	00:46:27-00:46:34	I	Alltag	Eigenschaft en	jugendliches Aussehen	Na, nicht verurteilen! Um Gottes Willen! Jeder Mensch soll machen was er will, sag ich jetzt einmal		Jeder soll machen, was er will.
569	00:46:34	K	Alltag	Eigenschaft en	jugendliches Aussehen	So ist es.		Genau.
570	00:46:35	J	Alltag	Eigenschaft en	jugendliches Aussehen	Genau.		
571	00:46:34-00:46:39	I	Alltag	Eigenschaft en	jugendliches Aussehen	Und wie er sich am wohlsten fühlt, ganz einfach! Aber		Und wie er sich am Wohlsten fühlt.
572	00:46:40-00:46:47	L	Alltag	Freunde	Kriterien	Okay, welche Rolle spielt äußere Attraktivität und auch Schlankheit im Freundeskreis?	Neue Frage der Leiterin	
573	00:46:48-00:46:49	M	Alltag	Freunde	Kriterien	Für mich keine!		Keine!
574	00:46:50-00:46:51	K	Alltag	Freunde	Kriterien	Ich glaube auch nicht, nein.		Glaube ich auch nicht.
575	00:46:51-00:46:52	J	Alltag	Freunde	Kriterien	Überhaupt nicht!		
576	00:46:52-00:46:53	K	Alltag	Freunde	Kriterien	Habe ich alles, da ist alles dabei! [Lacht]		Bei mir ist alles dabei!
577	00:46:54-00:46:55	J	Alltag	Freunde	Kriterien	Alle ziemlich gleich schlank.		Alle ziemlich gleich schlank.
578	00:46:55	M	Alltag	Freunde	Kriterien	Ja.		
579	00:46:57-00:47:02	J	Alltag	Freunde	Kriterien	Nein! Habe ich überhaupt kein Problem, nein!	Durcheinander Sprechen aller Sprecherinnen	
580	00:47:02-00:47:04	K	Alltag	Freunde	Kriterien	Siehst nicht einmal		Das sieht man nicht mal.

581	00:47:04-00:47:06	J	Alltag	Freunde	Kriterien	Genau.		
582	00:47:06-00:47:11	K	Alltag	Freunde	Kriterien	Ja, ich mein, wenn irgendwer, gerade eine Freundin, extrem zunimmt, dann sag ich vielleicht schon: "Naaa?"	Überschneidung Sprecherin K und J	Wenn eine Freundin extrem zunimmt, frage ich schon nach.
583	00:46:09-00:47:13	J	Alltag	Freunde	Kriterien	Da sagt man schon was. "Na hoppala, Mädli, naaa?"		Genau.
584	00:47:13-00:47:16	K	Alltag	Freunde	Kriterien	Ja, aber wegen dem bleibt sie meine Freundin!	Überschneidung Sprecherin K, J und I	Deshalb bleibt sie trotzdem meine Freundin.
585	00:47:15-00:47:16	I	Alltag	Freunde	Kriterien	Bleibt ja der selbe Mensch, ja?		Bleibt ja der selbe Mensch.
586	00:47:16	J	Alltag	Freunde	Kriterien	Genau.		Genau.
587	00:47:16-00:47:17	K	Alltag	Freunde	Kriterien	Von der Wertigkeit her, hat nichts damit zu tun.		
588	00:47:17-00:47:30	M	Alltag	Freunde	Kriterien	Da fällt mir nur eines ein, was du vorhin gesagt hast, was mich auch schon so abstößt. Mir stößt nur ab dieser Geruch! Und ich weiß nicht, ob ich mit jemandem befreundet sein kann, mir ist das noch nicht bei einer Freundin, ja, wenn jemand einen bestimmten Geruch hat, ja?	Überschneidung Sprecherin M, J und K	Außer jemand hat einen bestimmten Geruch, das würde mich wahrscheinlich schon abstoßen.
589	00:47:30-00:47:31	J	Alltag	Freunde	Kriterien	Ich kann das nicht riechen, ja, das ist furchtbar!		Das ist schlimm!
590	00:47:31-00:47:32	K	Alltag	Freunde	Freunde	Nein, das geht nicht!		Das geht nicht!
591	00:47:32-00:47:35	M	Alltag	Freunde	Freunde	Das stinkt, ja? Und das muss ich auch sagen, ich kann neben so einem Menschen nicht sitzen		Neben so einem Menschen kann ich nicht sitzen.
592	00:47:33-00:47:37	J	Alltag	Freunde	Freunde	Das stinkt! Ja extrem. Ich kann nicht, du, ich gehe aus dem Weg!		Dem gehe ich aus dem Weg.
593	00:47:37-00:47:38	K	Alltag	Freunde	Freunde	Da speib ich mich an!		Da übergebe ich mich.
594	00:47:38-00:47:44	J	Alltag	Freunde	Freunde	Ich speib, ich speib!		

595	00:47:39-00:47:44		Alltag	Freunde	Freunde	[unverständliche Passage]	Durcheinander Sprechen aller Sprecherinnen	
596	00:47:44-00:47:49	I	Alltag	Freunde	Freunde	Aber das gehört nicht zu ihrer Dings dazu! Aber kein Mensch kann sagen: "Du, kannst dich du nicht, kann man das nicht waschen und		Kein Mensch, kann sagen, er kann sich nicht waschen.
597	00:47:49-00:47:56		Alltag	Freunde	Freunde	[unverständliche Passage]	Durcheinander Sprechen aller Sprecherinnen	
598	00:47:55-00:48:00	K	Alltag	Freunde	Freunde	Nein, oft bei diesen Leuten hilft kein Stick [unverständliche Passage]	Überschneidung Sprecherin K und J	Oft hilft bei diesen Leuten kein Deo.
599	00:47:57-00:48:06	J	Alltag	Freunde	Freunde	Hilft nix. Die transpirieren. Ja, oder das Gewand. Aber die haben einen eigenen Zwiebelgeruch! Das ist irgendwas im Blut, irgendwas muss da sein.		Die haben so einen eigenen Zwiebelgeruch.
600	00:48:07	M	Alltag	Freunde	Freunde	Knoblauch	Überschneidung Sprecherin M und J	
601	00:48:08-00:48:10	J	Alltag	Freunde	Freunde	Ja! Schlimm! Wirklich schlimm!		Sehr schlimm!
602	00:48:11-00:48:35	L	Alltag	soziales Umfeld	Beeinflussung	Okay, in weiterer Folge, es spielt ja für, habt ihr gesagt, keine Rolle, ob da jetzt jemand schön ist oder nicht, aber wie sehr wird denn das im Freundeskreis thematisiert? Und da meine ich jetzt nicht mit: boah du hast zugenommen! Sondern: Boah, du machst jetzt die Diät, aha! Und du, färbst dir deine Wimpern. Sondern wie oft glaubt ihr ist denn das ein Thema wenn ihr eure Freunde seht, äußere Attraktivität und Schlankheit.	Neue Frage der Leiterin	Inwiefern spielt Schönheit und Schlankheit eine Rolle im sozialen Umfeld, hinsichtlich Thematisierung und Beeinflussung.
603	00:48:35-00:48:38	K	Alltag	soziales Umfeld	Beeinflussung	In einer Frauenrunde? Weil mit Männern wird über das nicht geredet		In einer Frauenrunde? Weil mit Männern spricht man darüber nicht.
604	00:48:38-00:48:40	J	Alltag	soziales Umfeld	Beeinflussung	Wird ja gar nicht geredet! Überhaupt nie!		Nie.

605	00:48:40-00:48:47	K	Alltag	soziales Umfeld	Beeinflussung	Aber in Frauenrunden, ich meine wir bei unseren Mütterunden sprechen regelmäßig über irgendsolche Sachen. So wie heute, das Wimpernverlängerungsthema		Wir sprechen regelmäßig darüber.
606	00:48:47	J	Alltag	soziales Umfeld	Beeinflussung	Ja!		Ja.
607	00:48:47-00:48:53	K	Alltag	soziales Umfeld	Beeinflussung	Also irgendwelche Themen werden da schon regelmäßig besprochen.		
608	00:48:53-00:49:22	M	Alltag	soziales Umfeld	Beeinflussung	Also mir fällt auf, dass ich eigentlich nur mit den Freundinnen rede, die ich sehe, die auch äußerlich so auf das Wert legen, dass sie sich herrichten, ja? Zum Beispiel eine Freundin, mit der bin ich aufgewachsen und die ist überhaupt nicht so, das ist so eine Emanze, ja? Das ist nie Thema, weil sie interessiert sich gar nicht dafür. Das ist dann gar kein Thema. Aber wenn ich sehe es ist eine so wie du [deutet auf Sprecherin K], und dann sehe ich irgendwas, was mir gefällt, dann interessiert mich das Thema auch und dann freu ich mich, wenn ich darüber reden kann. Aber das ist nur eigentlich in den seltenen Fällen eher.		Ich spreche nur mit den Freundinnen darüber, die auch Wert darauf legen. Ich habe eine Freundin, die ist eine Emanze, da sprechen wir gar nicht darüber. Aber wenn ich etwas sehe, das mir gefällt, dann freue ich mich darüber zu sprechen.
609	00:49:23-00:49:49	J	Alltag	soziales Umfeld	Beeinflussung	Na das ist sicherlich Thema in unserem Freundeskreis, du zum Beispiel die Sprecherin K, wenn die irgendwo auftaucht, ist, das ist einmal so, du bist eine Erscheinung und dann sagen wir wieder: "Boah!" Überhaupt ich, bin einen Meter kleiner als du und die Sprecherin K ist eine Erscheinung und die Sprecherin I genauso. Wenn die Sprecherin I irgendwo hingeht, und die ist hergerichtet dann, ich freu mich aber, ich freu mich! Dass ich mit solchen Bekannten zusammen bin!		Wir sprechen häufig darüber. Wir sind aber auch Frauen, die Wirkung haben. Da freue ich mich.
610	00:49:49-00:49:50	M	Alltag	soziales Umfeld	Beeinflussung	Ja richtig, ich finde das auch schön!		Ich finde das auch schön.
611	00:49:50-00:49:54	J	Alltag	soziales Umfeld	Beeinflussung	Die fesch sind, und die gut ausschauen, ich freu mich wirklich darüber.		
612	00:49:54	M	Alltag	soziales Umfeld	Beeinflussung	Mhm.		

613	00:49:55-00:50:13	J	Alltag	soziales Umfeld	Beeinflussung	Ich bin der Mensch ich sag offen und ehrlich, ich freue mich, dass ich so einen Bekanntenkreis habe und die Menschen gut aussehen. Ich bin ein bisschen ein Ästhet, das geb ich schon zu! Aber mein Enkerl, der Marvin, ist ein bisserl ein Dickerl geworden. Er hat ein unheimlich schönes Gesicht, aber da rede ich und tue ich, ja und die Enkelin ist genau das Gegenteil die ist so groß wie du [deutet auf Sprecherin K] und hat 50 Kilo		Ich bin ein Ästhet und ich freue mich, dass ich Menschen im Freundeskreis habe, die so ausschauen.
614	00:50:13	K	Alltag	soziales Umfeld	Beeinflussung	Ja.		
615	00:50:14-00:50:23	J	Alltag	soziales Umfeld	Beeinflussung	Ich bin nicht böse darüber, aber ich bin ein Ästhet, ich schaue gerne schöne Menschen an! Ich meine die müssen nicht perfekt sein, aber es ist einfach, ja.		
616	00:50:24-00:50:26	K	Alltag	soziales Umfeld	Beeinflussung	Ja, wurscht!		
617	00:50:25-00:50:33	J	Alltag	soziales Umfeld	Beeinflussung	Und ich bin ein Ästhet und ich mag das und in meinem Umfeld, ich freu mich, dass meine Freundinnen so gut ausschauen!		
618	00:50:34-00:50:38	L	Alltag	soziales Umfeld	Beeinflussung	Okay, und wenn ihr das dann thematisiert, und euch besprecht und euch austauscht	Überschneidung Leiterin und Sprecherin J	
619	00:50:38-00:50:39	J	Alltag	soziales Umfeld	Beeinflussung	Das machen wir eben nie		
620	00:50:40	L	Alltag	soziales Umfeld	Beeinflussung	Dann ist die Frage: Wirkt sich das auf euren eigenen Umgang mit eurem Äußeren aus? Also, wenn zwei Freundinnen irgendeine tolle Diät ausprobieren und neigt ihr dann dazu das auch zu machen, oder		Wirkt sich die Thematisierung auf euren Umgang aus?
621	00:50:55-00:51:02	K	Alltag	soziales Umfeld	Beeinflussung	Ich glaube schon, dass das wenn man ein gutes Feedback hört.	Durcheinander Sprechen von Sprecherin K, J und I	Wenn man ein gutes Feedback hört, dann freut einen das.
622	00:50:57-00:51:05	J	Alltag	soziales Umfeld	Beeinflussung	Ich glaub schon, na sicher! Und das funktioniert, ja!		Ja.
623	00:51:02-00:51:08	K	Alltag	soziales Umfeld	Beeinflussung	Und man hört das ist so, und ich will gerade eine Diät. So wie bei uns mit der Veronika mit dieser Diät, die sie da macht.		Wenn man von einer Diät hört, die funktioniert.

624	00:51:07-00:51:08	J	Alltag	soziales Umfeld	Beeinflussung	Ja, genau!	Genau.
625	00:51:08-00:51:13	K	Alltag	soziales Umfeld	Beeinflussung	Und da haben auch einige das getan. Das hat sich eigentlich, dann schon weiter	Das hat sich schon weiter herumgesprochen.
626	00:51:13-00:51:14	J	Alltag	soziales Umfeld	Beeinflussung	Bin ich auch der Meinung!	
627	00:51:14-00:51:17	I	Alltag	soziales Umfeld	Beeinflussung	Durch's reden kommen die Leute zusammen! Da kann man sich das aufmerken!	
628	00:51:17-00:51:20	J	Alltag	soziales Umfeld	Beeinflussung	Gemeinsam natürlich! Wenn man das gemeinsam macht	
629	00:51:19-00:51:25	K	Alltag	soziales Umfeld	Beeinflussung	Und der eine sagt: "Du, ich gehe dorthin." Aha, ja und schaue ich mir auch mal an	Wenn einer sagt, ich gehe dort hin und der andere will das dann auch.
630	00:51:22-00:41:25	J	Alltag	soziales Umfeld	Beeinflussung	Für mich oder gehen wir zwei ins Fitnessstudio!	Oder gehen wir zu zweit ins Fitnessstudio.
631	00:51:25-00:51:34	I	Alltag	soziales Umfeld	Beeinflussung	Ja, zum Beispiel! Oder Losenstein-Heilfasten! Ist alles Mundpropaganda und nicht einmal	Oder Heilfasten! Das ist Mundpropaganda.
632	00:51:29-00:51:31	J	Alltag	soziales Umfeld	Beeinflussung	Ja! Das ist doch schön!	Ist doch schön.
633	00:51:29-00:51:31	K	Alltag	soziales Umfeld	Beeinflussung	Ja! Sicher!	Ja.
634	00:51:34-00:51:35	I	Alltag	soziales Umfeld	Beeinflussung	Das ist mit allem, in allen Lebenssituationen!	Das ist in allen Lebenssituationen so.
635	00:51:35-00:51:37	J	Alltag	soziales Umfeld	Beeinflussung	Mit allem, mein ganzes Leben!	
636	00:51:40-00:51:42	M	Alltag	soziales Umfeld	Beeinflussung	Weil wie sollst du sonst auf was neues kommen?	Wie soll man sonst auf etwas Neues stoßen?
637	00:51:42-00:51:43	J	Alltag	soziales Umfeld	Beeinflussung	Eben, genau Sprecherin M, stimmt!	Eben.
638	00:51:43-00:51:45	I	Alltag	soziales Umfeld	Beeinflussung	Weil in der Zeitung liest du es nicht!	In der Zeitung liest man es nicht.

639	00:51:44-00:51:47	M	Alltag	soziales Umfeld	Beeinflussung	Höchstens in der Werbung, aber da sagt jeder von sich, dass er der Beste ist!		Höchstens in der Werbung, aber das sagt jeder, dass das Produkt, das Beste ist.
640	00:51:47-00:51:52	K	Alltag	soziales Umfeld	Beeinflussung	Na und, aber denk einmal was in der Zeitung steht, und einer erwähnt dann das, und eine weiß dann schon was!		
641	00:51:51-00:51:53	J	Alltag	soziales Umfeld	Beeinflussung	Und schon hast ein Gesprächsthema!		
642	00:51:53-00:51:54	K	Alltag	soziales Umfeld	Beeinflussung	Ja, so ist es!		
643	00:51:55	J	Alltag	soziales Umfeld	Beeinflussung	Ja!		
644	00:51:55-00:51:58	M	Alltag	soziales Umfeld	Beeinflussung	Das Austauschen, ja!		
645	00:51:58-00:52:06	L	Alltag	ges. Schönheitsideal		Okay, wie würdet ihr das gegenwärtige Schönheitsideal beschreiben? Gesellschaftlich.		Wie würdet ihr das gegenwärtige, gesellschaftliche Schönheitsideal beschreiben?
646	00:52:07-00:52:10	J	Alltag	ges. Schönheitsideal		Von den Jungen oder unserem Alter gemäß die Damen?	Überschneidung Sprecherin J und M	Von jungen Leuten oder älteren we uns.
647	00:52:08-00:52:10	M	Alltag	ges. Schönheitsideal		Nein, prinzipiell!		Prinzipiell.
648	00:52:11	J	Alltag	ges. Schönheitsideal		Prinzipiell.	Überschneidung Sprecherin J und K	
649	00:52:11-00:52:14	K	Alltag	ges. Schönheitsideal		Prinzipiell. Jung muss man sein [lacht]		Jung muss man sein.

650	00:52:14-00:52:15	M	Alltag	ges. Schönheitsi deal		Nein, das glaub ich nicht mehr!	Überschneidung Sprecherin K, M und I	Das glaube ich nicht mehr.
651	00:52:15-00:52:16	K	Alltag	ges. Schönheitsi deal		Oja! Na geh!		Doch.
652	00:52:15-00:52:21	M	Alltag	ges. Schönheitsi deal		Nein, ich glaub es nicht mehr! Die Jungen können heute auch schon alt sein.		Nein, die Jungen können heute auch schon alt sein.
653	00:52:17-00:52:18	K	Alltag	ges. Schönheitsi deal		Nein, du, das ist		
654	00:52:18	I	Alltag	ges. Schönheitsi deal		Das ist ja nett, wenn du Schauspielerin bist, wie die Hörbiger		
655	00:52:22	K	Alltag	ges. Schönheitsi deal		Ja!		
656	00:52:22-00:52:35		Alltag	ges. Schönheitsi deal		[unverständliche Passage]	Durcheinander Sprechen aller Sprecherinnen	
657	00:52:32-00:52:38	L	Alltag	ges. Schönheitsi deal		Entschuldigung, das ist alles voll interessant, was ihr sagt, aber sprecht bitte einzeln, damit man das auch hört.		
658	00:52:38-00:52:40	I	Alltag	ges. Schönheitsi deal		Jö, schon wieder ich die Frau Wichtig!		
659	00:52:40-00:52:42	M	Alltag	ges. Schönheitsi deal		Ja, du redest viel [lacht]		
660	00:52:43-00:52:46	I	Alltag	ges. Schönheitsi deal		Die Hörbiger zum Beispiel, die hat als Junge kein Mensch angeschaut.		Die Hörbiger hat als junger Mensch keiner angeschaut.

661	00:52:46	K	Alltag	ges. Schönheitsdeal		Ja.		
662	00:52:47-00:53:07	I	Alltag	ges. Schönheitsdeal		Oder? Und jetzt ist sie eine attraktive Frau! Und jetzt reden wir aber nicht vom Alter, nur wenn ich sage, ich schaue gern was an, dann ist es jung, schlank und schön! Und da brauchen wir nicht reden darüber. Die Hörbiger gibt's auch, das ist ein attraktiver Mensch, aber oder die Senta Berger	Dazwischen Sprechen der anderen Sprecherinnen	Und jetzt ist sie eine attraktive Frau. Aber wenn man mich fragt, was ich mir gerne ansehe, dann jung, schlank und schön!
663	00:53:07-00:53:13	K	Alltag	ges. Schönheitsdeal		Ja! Es gibt schöne Frauen in dem Alter! Ich wollte gerade sagen, und dann hat sie da die Flecken	Durcheinander Sprechen von Sprecherin I und K	Es gibt auch schöne Frauen in dem Alter, aber dann haben sie Altersflecken.
664	00:53:08-00:53:16	I	Alltag	ges. Schönheitsdeal		Okay! Die hat aber auch schon ihre Handicaps und die Hose passt ihr auch nicht, weil sie keinen Arsch mehr hat!		Die haben auch schon Makel.
665	00:53:16-00:53:27	K	Alltag	ges. Schönheitsdeal		Stell dir vor, die Hörbiger siehst nackt, ich mein entschuldigung, wenn du das Gesicht weg tust, wird dir schlecht, ich meine! Das ist eine ganz eine normale Sicht.		Ich meine, stell dir vor du siehst die Hörbiger nackt.
666	00:53:18-00:53:35	I	Alltag	ges. Schönheitsdeal		Na bitte! Jung! Schlank! Schön angezogen, von irgendeinem Modedesigner, ein schönes Schmuckstück oben, das schaut man gern an! Das ist dein Ideal!		Jung, schlank, schön gekleidet. Das ist ein Ideal!
667	00:53:33-00:53:35	K	Alltag	ges. Schönheitsdeal		Genau! Und die kann auch ungeschminkt sein! Weil die ist so schön, dass		Sie kann auch ungeschminkt sein, weil die ist sowieso schön.
668	00:53:35-00:53:41		Alltag	ges. Schönheitsdeal		[unverständliche Passage]	Durcheinander Sprechen aller Sprecherinnen	
669	00:53:41-00:53:44	I	Alltag	ges. Schönheitsdeal		Aber das setzen wir jetzt nicht um, ich setze das jetzt nicht um auf mich	Überschneidung Sprecherin I und K	

670	00:53:44-00:53:45	K	Alltag	ges. Schönheitsi deal		Nein! Ich nicht!		
671	00:53:45-00:53:47	I	Alltag	ges. Schönheitsi deal		Oder? Das kann man ja jetzt nicht, oder?		
672	00:53:47-00:54:04	J	Alltag	ges. Schönheitsi deal		Weil ihr sagt Senta Berger, haben wir auf die Frau gewartet, Senta Berger und ich sitz im Casting Raum und denk, wo ist denn die, das gibt's ja nicht! Und gehen an mir zwei Frauen vorbei und schau ich, sag ich: "Bitte, wo ist denn die Frau Senta Berger?" Steht die auf, die ist kleiner als ich, hat eine Kleiderschürze an, hat dünne Haare,	Überschneidu ng Sprecherin J und I	Senta Berger ist kleiner als ich, hat dünne Haare und wirkt unspektakulär.
673	00:54:05-00:54:08	I	Alltag	ges. Schönheitsi deal		Naja, sicher, aber fotogen ist sie!		Fotogen ist sie.
674	00:54:07-00:54:20	J	Alltag	ges. Schönheitsi deal		Aber du, die Frau ist ein, du, 1,5 Std geschminkt ihre Haare und die [unverständliche Passage] detto [unverständliche Passage] Wimpern.		Ja, aber die wurde ja 1,5 Stunden hergerichtet.
675	00:54:20	I	Alltag	ges. Schönheitsi deal		Hildegard Knef!		Hildegard Knef!
676	00:54:20-00:54:23	J	Alltag	ges. Schönheitsi deal		Die Frau war ein Wahnsinn! Nach zwei Stunden aber!	Überschneidu ng Sprecherin J und I	Die Frau war nach zwei Stunden Schminke ein Wahnsinn.
677	00:54:23	I	Alltag	ges. Schönheitsi deal		Jaja!		
678	00:54:23-00:54:25	K	Alltag	ges. Schönheitsi deal		Na ist eh klar!		
679	00:54:25-00:54:28	I	Alltag	ges. Schönheitsi deal		Aber wen schaut gerne an? Ehrlich!		Aber wen schaut du gerne an?

680	00:54:28-00:54:40	K	Alltag	ges. Schönheitsi deal		Na sicher, ja, seh ich auch und ich denke mir jetzt auch, wenn ich da die Freundinnen von meinem Sohn, also seine Freundin sehe, und ich denk mir, oder die meines anderen Sohnes, die haben noch die Haut. Also, es ist halt wirklich so!	Überschneidung Sprecherin K und M	Die Freundinnen meines Sohnes haben noch so schöne Haut.
681	00:54:39-00:54:41	M	Alltag	ges. Schönheitsi deal		Die ist so fein, die Haut, ja!		Die ist so fein.
682	00:54:40-00:54:42	K	Alltag	ges. Schönheitsi deal		Das ist halt wirklich ein Unterschied, bist du narrisch!		Das ist ein Unterschied.
683	00:54:42	I	Alltag	ges. Schönheitsi deal		Greift man auch gerne an! Und Ding und	Überschneidung Sprecherin I und K	Greift man auch gern an.
684	00:54:42-00:54:50	K	Alltag	ges. Schönheitsi deal		Ja, es ist wirklich, also der junge Mensch ist ganz einfach, ja, schöner anzusehen.		Der junge Mensch ist ganz einfach schöner anzusehen.
685	00:54:49-00:54:52	I	Alltag	ges. Schönheitsi deal		Also ich bin gerne unter jungen Leuten.	Überschneidung Sprecherin I und K	Ich bin gerne unter jungen Leuten.
686	00:54:51-00:54:52	K	Alltag	ges. Schönheitsi deal		Ja, ich auch!		Ich auch.
687	00:54:52-00:54:55	I	Alltag	ges. Schönheitsi deal		Weil da ist alles so, und es passt auch alles so!		
688	00:54:55-00:54:58	K	Alltag	ges. Schönheitsi deal		Ja, ja, nein, also es ist, für mich ist das schon ideal.	Überschneidung Sprecherin K und M	Für mich ist das Ideal.
689	00:54:57-00:55:03	M	Alltag	ges. Schönheitsi deal		Naja, was mir da manchmal fehlt ist, dass der Charakter nicht so ausgereift ist. Ich muss ehrlich sagen, ja, für mich ist es schön zum Anschauen		Es ist schön anzusehen, aber der Charakter ist noch nicht so ausgereift.

690	00:55:02-00:55:03	K	Alltag	ges. Schönheitsi deal		Aber das hat ja nichts mit		
691	00:55:04-00:55:15	M	Alltag	ges. Schönheitsi deal		Naja, ich schau mir zum Beispiel genauso gern die Sophia Loren an, und ich bewundere das so, das ist eine Frau die so attraktiv ist und ich glaube, dass wenn die einmal vor mir stehen würde, ich kriegte keine Luft, ja? Aber ich bin da halt irgendwie anders	Überschneidung Sprecherin K, M und J	Ich schaue mir gerne Frauen, wie Sophia Loren an.
692	00:55:14-00:55:16	K	Alltag	ges. Schönheitsi deal		Die schaut doch schon so verrunzelt aus, die Sophia Loren.		Die schaut auch schon alt aus.
693	00:55:16-00:55:19	J	Alltag	ges. Schönheitsi deal		Die ist ja auch, die würdest ja nicht kennen!		Die würdest du nicht erkennen.
694	00:55:20-00:55:23	I	Alltag	ges. Schönheitsi deal		Aber trotzdem sie schaut aus, wie zum Beispiel der Charakter ist ausgeprägt	Durcheinander Sprechen aller Sprecherinnen	
695	00:55:24-00:55:27	J	Alltag	ges. Schönheitsi deal		Sprecherin K, es gibt Weichzeichner, es gibt Kameras-ssssccchhhht!		Aber es gibt Weichzeichner und Kameras.
696	00:55:27-00:55:29	M	Alltag	ges. Schönheitsi deal		Ja, und für mich gehört aber diese	Überschneidung Sprecherin M, I und J	
697	00:55:28-00:55:30	I	Alltag	ges. Schönheitsi deal		Nein! Aber ich kenne durch meine Nichte		
698	00:55:29-00:55:30	J	Alltag	ges. Schönheitsi deal		Das können wir dann nachher sprechen		
699	00:55:30-00:55:40	I	Alltag	ges. Schönheitsi deal		Und auch durch Sprecherin Js Kinder und, und, und so viele junge Leute und da muss der Charakter noch nicht fertig sein, weil deiner [deutet auf Sprecherin M] war mit 15 auch nicht fertig	Überschneidung Sprecherin I und M	Dein Charakter war mit 15 auch nicht fertig.

700	00:55:40-00:55:41	M	Alltag	ges. Schönheitsideal		Nein, eh nicht! Ich habe aber auch nicht		Eh nicht.
701	00:55:41-00:55:43	I	Alltag	ges. Schönheitsideal		Und auch nicht mit 30, weißt?	Überschneidung Sprecherin I und M	Mit 30 auch nicht.
702	00:55:43-00:55:49	M	Alltag	ges. Schönheitsideal		Nein, aber es ist für mich noch schöner. Für mich muss das nicht jung sein, nein. Ich kenn so viele ältere Frauen		Aber das ist für mich schöner, für mich muss man nicht jung sein.
703	00:55:48	K	Alltag	ges. Schönheitsideal		Aber das ist ja	Überschneidung Sprecherin K und Leiterin	
704	00:55:49-00:55:51	L	Alltag	ges. Schönheitsideal		Aber das ist kein Schönheitsideal		
705			Alltag	ges. Schönheitsideal		[unverständliche Passage]	Durcheinander Sprechen aller Sprecherinnen	
706	00:55:53-00:55:55	L	Alltag	ges. Schönheitsideal		Wenn man jemanden kennenlernt, wir sprechen vom gesellschaftlichen Schönheitsideal	Überschneidung Leiterin und Sprecherin K	
707	00:55:54-00:56:03	K	Alltag	ges. Schönheitsideal		Es geht um gesellschaftlich, nicht um den deinen eigenen und der gesellschaftliche ist ganz einfach eine junge Schönheit, ich meine brauchen wir nicht		Es geht um das gesellschaftliche Schönheitsideal.
708	00:55:58-00:56:03	J	Alltag	ges. Schönheitsideal		Ich denk gerade nach, wann ich gesagt habe: "Wow, das ist eine schöne Frau!" Bei der Sprecherin K habe ich mir das gedacht, wie ich dich kennengelernt habe.	Überschneidung Sprecherin K und J	
709	00:56:04	K	Alltag	ges. Schönheitsideal		Ja.		
710	00:56:04-00:56:05	J	Alltag	ges. Schönheitsideal		Wirklich!		

711	00:56:05-00:56:06	K	Alltag	ges. Schönheitsi deal		Ja. Was hast dir gedacht?	Überschneidung Sprecherin K und J	
712	00:56:07-00:56:08	J	Alltag	ges. Schönheitsi deal		Was für eine schöne Frau!		
713	00:56:08	K	Alltag	ges. Schönheitsi deal		Jö!		
714	00:56:08-00:56:10	J	Alltag	ges. Schönheitsi deal		Du warst die letzte, Sprecherin K, ist aber auch schon lang her!		
715	00:56:10-00:56:12	I	Alltag	ges. Schönheitsi deal		Jetzt schaut einen älteren	Überschneidung Sprecherin I und J	
716	00:56:12-00:56:15	J	Alltag	ges. Schönheitsi deal		Wirklich, jetzt. Ich denke nach, und komme, mir fällt niemand ein.		
717	00:56:13-00:56:21	I	Alltag	ges. Schönheitsi deal		Schaut eine Ältere an? Die haben die Haare so hergerichtet und dum dum dum, das ist alles geschminkt für's Fernsehen, wir sehen das über's Fernsehen. Wir kennen ja den Menschen nicht persönlich.		
718	00:56:20-00:56:21	K	Alltag	ges. Schönheitsi deal		Naja, sicher!	Überschneidung Sprecherin I und K	
719	00:56:22-00:56:35	I	Alltag	ges. Schönheitsi deal		Jetzt hat die an: ein Chanel Kostüm, die Lobardie Schuhe, das, das, das. Du, ich will jetzt aber nicht 7000 Euro ausgeben. Für die ganze Partie, dass ich einmal so ausschaue, wie sie!		Die haben ja auch Designerkleidung an, das kann ich aber nicht ausgeben, um so auszusehen wie sie.
720	00:56:35	K	Alltag	ges. Schönheitsi deal		Ja		

721	00:56:36-00:56:47	I	Alltag	ges. Schönheitsideal		Als Alte! Und die Brille, und das, und das, das muss dann alles zusammenpassen. Nein, ideal ist, jung, schlank, schön und auch noch was zum sagen!		
722	00:56:47-00:56:48	J	Alltag	ges. Schönheitsideal		Und dann Ausstrahlung!	Überschneidung Sprecherin J und K	Ausstrahlung.
723	00:56:48	K	Alltag	ges. Schönheitsideal		Genau!		
724	00:56:49-00:56:51	J	Alltag	ges. Schönheitsideal		Ausstrahlung! Und einen guten Schmäh!		Ausstrahlung und Humor!
725	00:56:51	K	Alltag	ges. Schönheitsideal		Ja!		
726	00:56:52-00:56:53	J	Alltag	ges. Schönheitsideal		Und normal sein!		Normal sein!
727	00:56:53	K	Alltag	ges. Schönheitsideal		Ja!		
728	00:56:54-00:57:09	L	Alltag	Selbsteinschätzung		Okay, ihr habt jetzt öfter erwähnt, das Schönheitsideal ist, unter anderem jung, das heißt, wie beurteilt ihr jetzt euer eigenes Aussehen, also fühlt ihr euch nicht dem Schönheitsideal entsprechend jetzt, weil ihr nicht jung seid, oder glaubt ihr schon, dass ihr dem Schönheitsideal entspricht?	Neue Frage der Leiterin	Wenn euer Schönheitsideal jung ist, wie beurteilt ihr dann euer Aussehen vor diesem Ideal?
729	00:57:09-00:57:10	K	Alltag	Selbsteinschätzung		Altersgemäß entsprechend!		Altersgemäß.
730	00:57:09	J	Alltag	Selbsteinschätzung		Altersgemäß!		

731	00:57:10	I	Alltag	Selbsteinsc hätzung		Ja!		
732	00:57:11	J	Alltag	Selbsteinsc hätzung		Genau!		
733	00:57:11- 00:57:12	I	Alltag	Selbsteinsc hätzung		Wir haben sicher Defizite!		Wir haben bestimmt Defizite.
734	00:57:12- 00:57:14	J	Alltag	Selbsteinsc hätzung		Das sind glaube ich drei Meinungen!		
735	00:57:13- 00:57:20	K	Alltag	Selbsteinsc hätzung		Aber du kannst mir ganz sicher sein, dass wir dem Alter sehr gut entsprechen, aber	Überschneidu ng Sprecherin K und J	Aber wir entsprechen dem Alter sehr gut.
736	00:57:20- 00:57:21	J	Alltag	Selbsteinsc hätzung		Gut drauf sind, ja!		
737	00:57:21- 00:57:24	K	Alltag	Selbsteinsc hätzung		Ein junger Mensch, wenn man, die Wahl hat		
738	00:57:24- 00:57:26	J	Alltag	Selbsteinsc hätzung		Ja, aber einen Vergleich würde ich nie machen!	Überschneidu ng Sprecherin J, K und I	Aber den Vergleich mit einem jungen Menschen würde ich nicht eingehen.
739	00:57:26- 00:57:28	K	Alltag	Selbsteinsc hätzung		Na kannst ja auch nicht		Kannst du ja auch nicht.
740	00:57:27- 00:57:29	I	Alltag	Selbsteinsc hätzung		Ich würde keinen Vergleich mit einer 30/40-Jährigen machen,		
741	00:57:29- 00:57:31	J	Alltag	Selbsteinsc hätzung		Neeeeein!	Überschneidu ng Sprecherin I, J und M	

742	00:57:29-00:57:31	M	Alltag	Selbsteinschätzung		Neeeeein!		
743	00:57:31-00:57:33	I	Alltag	Selbsteinschätzung		Und ich würde auch keinen mit einer 53-Jährigen machen!	Überschneidung Sprecherin I, J und K	Ich würde auch keinen mit einer 53-Jährigen machen.
744	00:57:33-00:57:34	J	Alltag	Selbsteinschätzung		Na eben, mit mir selber mache ich den Vergleich!		Den mache ich mit mir selbst.
745	00:57:33-00:57:40	I	Alltag	Selbsteinschätzung		Die jetzt schon aussieht wie 60 und sagt: "Na stell dir vor [unverständliche Passage]" Würde ich nie machen!		
746	00:57:37	K	Alltag	Selbsteinschätzung		Naaaa!		
747	00:57:37-00:57:46	J	Alltag	Selbsteinschätzung		Ist ja idiotisch, das brauchst ja nicht machen! Mit dir selber musst das machen! Dass du in den Spiegel schaust, und dann kannst sagen: "Mädl, heute gefällst du dir, heut darfst fortgehen!"		
748	00:57:41-00:57:43	I	Alltag	Selbsteinschätzung		Sondern du musst das selber für dich machen!		Das musst du für dich selbst machen.
749	00:57:46-00:57:49	K	Alltag	Selbsteinschätzung		Ja [unverständliche Passage]	Durecheinander Sprechen von Sprecherin K, J und I	
750	00:57:47-00:57:48	J	Alltag	Selbsteinschätzung		Wirklich und so das strahlst auch aus!		Und das strahlt man auch aus
751	00:57:49-00:57:55	I	Alltag	Selbsteinschätzung		Und alles was wir sagen, da und dort, mit dem werden wir schon fertig werden!		
752	00:57:55-00:57:58		Alltag	Selbsteinschätzung		[unverständliche Passage]	Durecheinander Sprechen aller Sprecherinne	

							n	
753	00:57:58-00:57:59	J	Alltag	Selbsteinschätzung		Probleme haben wir keine, glaube ich, gell?		Probleme haben wir glaube ich nicht.
754	00:58:00-00:58:03	K	Alltag	Selbsteinschätzung		Nein, wir sehen das im Spiegel, aber was sollen wir tun?	Überschneidung Sprecherin K, I und J	Nein, wir sehen es im Spiegel, aber was soll man tun.
755	00:58:00-00:58:02	I	Alltag	Selbsteinschätzung		Nein, also ich nicht.		Nein.
756	00:58:03-00:58:04	J	Alltag	Selbsteinschätzung		Es ist so!		Es ist ja so.
757	00:58:05-00:58:18	L	Alltag	Schönheitsideal	Maßnahmen	Okay, und von diesem Themenblock jetzt die letzte Frage lautet: Was unternimmt ihr um dem Schönheitsideal gerecht zu werden? Was macht ihr, um so auszusehen, wie ihr aussieht?	Neue Frage der Leiterin	Was unternimmt ihr um dem Schönheitsideal gerecht zu werden.
758	00:58:23-00:58:27	K	Alltag	Schönheitsideal	Maßnahmen	Ja, wir pflegen uns sicher alle! Wir haben unsere Cremen	Überschneidung Sprecherin K und J	Cremen.
759	00:58:24-00:58:29	J	Alltag	Schönheitsideal	Maßnahmen	Ja, pflegen tun wir uns schon! Die Cremen, [unverständliche Passage] Chanel und Sheseido, tut immer gut		Ja.
760	00:58:30-00:58:32	K	Alltag	Schönheitsideal	Maßnahmen	Ja! Also ich habe auch		
761	00:58:32	I	Alltag	Schönheitsideal	Maßnahmen	Also die Pflege einmal [unverständliche Passage]	Durcheinander Sprechen von Sprecherin K und I	Pflege.
762	00:58:33	K	Alltag	Schönheitsideal	Maßnahmen	Die Pflege ist [unverständliche Passage] die regelmäßige Pflege!		
763	00:58:34-00:58:36	I	Alltag	Schönheitsideal	Maßnahmen	Peeling, ein Frisör gehört dazu	Überschneidung Sprecherin I und K	Peeling und Frisör.
764	00:58:36	K	Alltag	Schönheitsideal	Maßnahmen	Genau		

765	00:58:36-00:58:38	I	Alltag	Schönheitsi deal	Maßnahmen	Eine Kosmetik gehört dazu!	Überschneidung Sprecherin I und K	Kosmetik.
766	00:58:38	K	Alltag	Schönheitsi deal	Maßnahmen	Ja!		
767	00:58:39-00:58:41	I	Alltag	Schönheitsi deal	Maßnahmen	Die Cremen gehören dazu!		
768	00:58:41	J	Alltag	Schönheitsi deal	Maßnahmen	Unbedingt!		
769	00:58:41-00:58:43	I	Alltag	Schönheitsi deal	Maßnahmen	Ein Sport gehört dazu	deutet durch einen Laut an, hier mehr tun zu können	Sport.
770	00:58:44-00:58:46	J	Alltag	Schönheitsi deal	Maßnahmen	Unbedingt, das aber da bin ich besser als du [deutet auf Sprecherin I]		Genau!
771	00:58:47-00:58:48	I	Alltag	Schönheitsi deal	Maßnahmen	Ja stimmt!	Überschneidung Sprecherin I und K	
772	00:58:48-00:58:49	K	Alltag	Schönheitsi deal	Maßnahmen	Ja, da bin ich auch gerade sehr faul!		Da bin ich gerade faul!
773	00:58:49-00:58:50	J	Alltag	Schönheitsi deal	Maßnahmen	Ich vor zwei, drei Wochen		
774	00:58:50-00:58:51	I	Alltag	Schönheitsi deal	Maßnahmen	Aber es kommt wieder!		
775	00:58:52	J	Alltag	Schönheitsi deal	Maßnahmen	Kommt wieder		
776	00:58:52-00:58:56	I	Alltag	Schönheitsi deal	Maßnahmen	Und dann hat man wieder so einen Bauch und dann macht man es! Ganz einfach!		Wenn man wieder einen Bauch hat, macht man es.
777	00:58:56-00:58:59	K	Alltag	Schönheitsi deal	Maßnahmen	So ist es! Kommt schon ein bisschen vom Essen auch!		Kommt auch vom Essen.
778	00:58:59-00:59:00	I	Alltag	Schönheitsi deal	Maßnahmen	Ja, genau! Die Ernährung!	Überschneidung Sprecherin K, I und J	Ernährung.
779	00:58:59	K	Alltag	Schönheitsi deal	Maßnahmen	Zigaretten!		Rauchen!

780	00:59:00-00:59:01	J	Alltag	Schönheitsdeal	Maßnahmen	Gut, du rauchst ja nicht!		Du rauchst ja nicht.
781	00:59:02	K	Alltag	Schönheitsdeal	Maßnahmen	Nein, ich rauche nicht!		Nein.
782	00:59:04-00:59:05	J	Alltag	Schönheitsdeal	Maßnahmen	Das schlimmste sind die Zigaretten für uns		Das schlimmste sind die Zigaretten.
783	00:59:05-00:59:07	I	Alltag	Schönheitsdeal	Maßnahmen	Naja! Okay!	Überschneidung Sprecherin I und J	
784	00:59:06-00:59:08	J	Alltag	Schönheitsdeal	Maßnahmen	Das wissen wir, die Zigaretten sind das schlimmste!		
785	00:59:09-00:59:09	I	Alltag	Schönheitsdeal	Maßnahmen	Wir trinken auch weniger!		Wir trinken auch weniger.
786	00:59:09-00:59:12	K	Alltag	Schönheitsdeal	Maßnahmen	Ja, genau!	Lacht	
787	00:59:12-00:59:16	J	Alltag	Schönheitsdeal	Maßnahmen	Habe ich erst mit 30 damit angefangen, ich habe ja nie was gemacht! Ich war ein Spätzünder!		Ich habe erst mit 30 angefangen.
788	00:59:16-00:59:18	I	Alltag	Schönheitsdeal	Maßnahmen	Wir sind sicher keine Fanatiker von dem, aber	Überschneidung Sprecherin I und J	Wir sind auch keine Fanatiker.
789	00:59:17	J	Alltag	Schönheitsdeal	Maßnahmen	Nein! Aber		
790	00:59:18-00:59:19	I	Alltag	Schönheitsdeal	Maßnahmen	Man tut schon was dazu!		Man tut schon was dazu
791	00:59:19	J	Alltag	Schönheitsdeal	Maßnahmen	Ja		
792	00:59:19	K	Alltag	Schönheitsdeal	Maßnahmen	Ja		
793	00:59:20-00:59:21	I	Alltag	Schönheitsdeal	Maßnahmen	Jeder das seine.		
794	00:59:22	J	Alltag	Schönheitsdeal	Maßnahmen	Ja!		

795	00:59:24-00:59:46	M	Alltag	Schönheitsdeal	Maßnahmen	Na ich tue sehr viel mit der Ernährung, immer schon, seit Jahrzehnten! Ich habe sehr früh damit angefangen, eben mit der gesunden Ernährung, weil's mir immer nicht gut gegangen ist. Und das glaube ich, das ist so ein, das hält relativ jung. Wenn du immer schon schaust, was du isst, und Kosmetik auch, eigentlich eh alles!		Ich tue sehr viel mit der Ernährung. Ich habe früh mit gesunder Ernährung begonnen. Und Kosmetik!
796	00:59:46-00:59:47	J	Alltag	Schönheitsdeal	Maßnahmen	Eben. Du hast ja eine schöne Haut!		Du hast ja eine schöne Haut.
797	00:59:47-00:59:50	M	Alltag	Schönheitsdeal	Maßnahmen	Ein bisschen Disziplin! Gehört sicher dazu.	Überschneidung Sprecherin M und J	Ein wenig Disziplin gehört dazu!
798	00:59:48-00:59:49	J	Alltag	Schönheitsdeal	Maßnahmen	Das ist das um und auf!		Das ist sehr wichtig.
799	00:59:50-01:00:00	M	Alltag	Schönheitsdeal	Maßnahmen	Weil, was mich oft stört bei Menschen, ich verurteile keine Menschen, aber mich stört das immer so, dass sie sagen: "Ich möchte auch so sein, ich möchte auch so schöne." Aber ich denke mir, ja, aber irgendwann hast du angefangen dich gehen zu lassen.		Mich ärgert es immer, wenn Menschen auch so sein wollen, aber irgendwann haben sie angefangen, sich gehen zu lassen.
800	01:00:00-01:00:02	J	Alltag	Schönheitsdeal	Maßnahmen	Aber schlimmer ist es, Sprecherin M, wenn		Schlimmer ist es, wenn
801	01:00:01-01:00:04	M	Alltag	Schönheitsdeal	Maßnahmen	Und die wollen dann von einer Woche auf die andere, wollen die schlank sein	Überschneidung Sprecherin M, J und I	Sie wollen schlank sein, von einer Woche auf die andere.
802	01:00:04-01:00:12	J	Alltag	Schönheitsdeal	Maßnahmen	Aber schlimmer ist es, wenn sie sagen, sie fühlen sich wohl, dann wenn's so dick sind! Das ist das Schlimmste! Das finde ich, das verurteile ich, wenn Frauen sagen, dass sie sagen: "Ich fühl mich wohl, so wie ich bin!"		Schlimmer ist es, wenn sie sagen, sie fühlen sich wohl, wenn sie dick sind.
803	01:00:08-01:00:14	I	Alltag	Schönheitsdeal	Maßnahmen	[unverständliche Passage] Jahr alles raufgefressen, dann kannst es nicht in einer Woche unten haben		Wenn man in einem Jahr alles rauf isst, kann man nicht in einer Woche schlank sein.

804	01:00:14	J	Alltag	Schönheitsi deal	Maßnahmen	Ja!		ja.
805	01:00:14- 01:00:17	I	Alltag	Schönheitsi deal	Maßnahmen	Da habe ich irgendwas übersehen, oder was	Überschneidu ng Sprecherin I und M	Da habe ich dann was übersehen.
806	01:00:16- 01:00:18	M	Alltag	Schönheitsi deal	Maßnahmen	Die Disziplin, das ganze Leben gehört dazu!		Das ganze Leben muss man diszipliniert sein.
807	01:00:19	J	Alltag	Schönheitsi deal	Maßnahmen	Ja!		Ja.
808	01:00:19- 01:00:21	M	Alltag	Schönheitsi deal	Maßnahmen	Du muss immer	Überschneidu ng Sprecherin M, J und I	Immer.
809	01:00:20	J	Alltag	Schönheitsi deal	Maßnahmen	Entbehrungen		Entbehrungen.
810	01:00:21- 01:00:24	I	Alltag	Schönheitsi deal	Maßnahmen	Also ich sag jetzt einmal, nicht, du redest von Disziplin jetzt		
811	01:00:24- 01:00:25	M	Alltag	Schönheitsi deal	Maßnahmen	Na ich habe sie schon!	Überschneidu ng Sprecherin I und M	
812	01:00:25- 01:00:30	I	Alltag	Schönheitsi deal	Maßnahmen	Ich sage jetzt, das ist der normale Menschenverstand!		Das ist der normale Menschenverstand!
813	01:00:30	M	Alltag	Schönheitsi deal	Maßnahmen	Aso, ja!		Ja.
814	01:00:30- 01:00:46	I	Alltag	Schönheitsi deal	Maßnahmen	Weil es sauft sich keiner von uns an und wuselt irgendwo herum, und findet nicht mehr heim. Es frisst keiner bis er speibt. Oder, dass er in zwei Jahren, ich weiß nicht, 40 Kilo zunimmt. Das ist nicht normal, aber mit solchen Leuten sitzen wir halt jetzt nicht am Tisch		Es betrinkt sich keiner hemmungslos, oder isst bis er sich übergibt, sodass man in zwei Jahren vierzig Kilo zunimmt.
815	01:00:46	J	Alltag	Schönheitsi deal	Maßnahmen	Nein!		Nein.
816	01:00:47- 01:00:55	I	Alltag	Schönheitsi deal	Maßnahmen	Da würden wir halt jetzt auch nicht so reden, aber das hat für mich nichts mit Disziplin zu tun, sondern mit Lebensqualität!	Überschneidu ng Sprecherin I und M	Das ist für mich Lebensqualität.
817	01:00:55- 01:00:57	M	Alltag	Schönheitsi deal	Maßnahmen	Na, das ist die Folge von Disziplin!		Die Folge von Disziplin.

818	01:00:56-01:01:02	I	Alltag	Schönheitsdeal	Maßnahmen	Weil, wenn ich jetzt habe, 100 Kilo, dann kann ich dieses, jenes und das, und das nicht machen	Überschneidung Sprecherin I und J	Wenn ich 100 Kilo habe, kann ich vieles nicht tun.
819	01:01:02-01:01:04	J	Alltag	Schönheitsdeal	Maßnahmen	Das erschwert ja alles! Das ganze Leben		Das erschwert alles!
820	01:01:03-01:01:06	I	Alltag	Schönheitsdeal	Maßnahmen	Das ist ja ein Wahnsinn, ich komm ja gar nicht mehr in den dritten Stock rauf!		Dann komm ich nicht mehr in den dritten Stock!
821	01:01:06-01:01:08	J	Alltag	Schönheitsdeal	Maßnahmen	Erschwert alles! Das ganze Leben erschwert das!	Überschneidung Sprecherin J, K, I und M	Das erschwert das ganze Leben.
822	01:01:07-01:01:08	K	Alltag	Schönheitsdeal	Maßnahmen	Na! Ich will gar nicht darüber nachdenken!		Ich möchte gar nicht darüber nachdenken.
823	01:01:08-01:01:17	I	Alltag	Schönheitsdeal	Maßnahmen	Das ist ja furchtbar! Dann habe ich solche [zeigt riesige Schuhe] Schuhe vielleicht an, weil dann brauche ich so breite Schuhe und dann das ganze Gewand und		Dann brauche ich breite Schuhe und die ganze Kleidung.
824	01:01:14-01:01:19	M	Alltag	Schönheitsdeal	Maßnahmen	[unverständliche Passage] ich möchte mich ja gerne schön anziehen können, immer!		Ich möchte mich schön anziehen können.
825	01:01:20-01:01:36	J	Alltag	Schönheitsdeal	Maßnahmen	Ja, eben und eine Jeans auf einer dicken Frau schaut nicht aus, ich meine Jeans, wenn ich jetzt drei Kilo zugenommen habe, ich krieg, würde mir keine Jeans anziehen, weil die passt nicht! Die schaut nicht aus, und das geht nicht! Und ich würde mir keine Jeans anziehen, wo ich mich reinzwängen muss! Oder eine Größe, ich würde mir keine Jeans eine Größe größer kaufen! Ich schwöre es dir!		Eine Jeans auf einer dicken Frau sieht nicht gut aus. Und ich würde mir auch keine größere Jeans kaufen, wenn mir meine nicht mehr passen sollte.
826	01:01:30-01:01:34	M	Alltag	Schönheitsdeal	Maßnahmen	[unverständliche Passage]	Durcheinander Sprechen von Sprecherin J und M	
827	01:01:36-01:01:44	I	Alltag	Schönheitsdeal	Maßnahmen	Mir ist das nicht, das ist nicht immer alles soooo wichtig, aber du kannst nichts dafür, wenn du so eine lange Nase hast!	Durcheinander Sprechen von Sprecherin I, J und K	Wenn man eine lange Nase hat, kann man nichts dafür.
828	01:01:37	J	Alltag	Schönheitsdeal	Maßnahmen	Noch nie		

829	01:01:37-01:01:40	K	Alltag	Schönheitsi deal	Maßnahmen	Ich auch, ich habe schon jahrelang die selbe Jeansgröße!		Ich trage schon jahrelang die gleiche Jeansgröße.
830	01:01:40-01:01:44	J	Alltag	Schönheitsi deal	Maßnahmen	Nie. Sprecherin J, ich schwöre es dir, das würde ich nie in meinem Leben machen [unverständliche Passage]		Das würde ich nie machen.
831	01:01:44	K	Alltag	Schönheitsi deal	Maßnahmen	Genau!		
832	01:01:45-01:01:46	I	Alltag	Schönheitsi deal	Maßnahmen	Oder wenn du abstehende Ohren hast.		Oder wenn du abstehende Ohren hast.
833	01:01:46	K	Alltag	Schönheitsi deal	Maßnahmen	Na eben!		Eben.
834	01:01:46-01:01:51		Alltag	Schönheitsi deal	Maßnahmen	[unverständliche Passage]		
835	01:01:51-01:01:52	J	Alltag	Schönheitsi deal	Maßnahmen	Entschuldigung, dass wir		
836	01:01:52-01:01:55	I	Alltag	Schönheitsi deal	Maßnahmen	Aber das war jetzt schon wichtig, dass wir das jetzt gesagt haben		Das war schon wichtig, dass wir das gesagt haben.
837	01:01:55	J	Alltag	Schönheitsi deal	Maßnahmen	Ja.		
838	01:01:55-01:02:00	L	Alltag	Schönheitsi deal	Maßnahmen	Stimmt, auf jeden Fall, dass es wichtig war, aber ich höre es nicht auf dem Tonband [alle lachen]		
839	01:02:00-01:02:02	K	Alltag	Schönheitsi deal	Maßnahmen	Weil wir durcheinander reden!		
840	01:02:02	L	Alltag	Schönheitsi deal	Maßnahmen	Genau.		
841	01:02:03	K	Alltag	Schönheitsi deal	Maßnahmen	Unmöglich!		
842	01:02:04-01:02:24	L	VG			Okay, wir kommen jetzt zum nächsten Themenblock, der ist für euch extrem wichtig, weil ihr eben schon in dem Alter seid, und ich würde jetzt schon gerne wissen, wie hat sich denn das alles verändert, was wir vorher besprochen haben. Ihr müsst es nur kurz anschneiden,	Neue Frage der Leiterin	Wie hat sich der Umgang mit Schönheit und Schlankheit in allen Lebensbereichen verändert.

						es ist nicht alles Thema mit 20, was es mit 50 ist, das ist auf jeden Fall so. Und wird man entspannter?		
843	01:02:25	J	VG			Nein!		Nein.
844	01:02:25	L	VG			Oder schaut man noch mehr darauf, wie hat sich das verändert, ist es beim Partner vielleicht, auf einmal nicht mehr so wichtig, und früher war es schon wichtiger?		
845	01:02:32-01:02:33	J	VG			Das ist ein sehr interessantes Thema	Durcheinander Sprechen von Sprecherin J und M	Interessantes Thema
846	01:02:32-01:02:35	M	VG			Der Zusammenhang auch mit dem Partner		Im Zusammenhang mit dem Partner
847	01:02:36-01:02:38	J	VG			Ich hätte was zum Schreiben jetzt gebraucht.		Da hätte ich etwas zum Schreiben gebraucht.
848	01:02:38-01:02:43	K	VG			Du, was sollen wir jetzt einmal zuerst? Also da waren jetzt sehr viele Fragen, vielleicht sollten wir das nacheinander sagen.		
849	01:02:43-01:02:46	L	VG			Okay, gut dann fangen wir thematisch wieder		
850	01:02:46-01:02:50	J	VG			Was uns fehlt, was uns eigentlich fehlt: Spontanität ist weg!		Spontanität ist weg.
851	01:02:50-01:02:56	L	VG	Selbsteinschätzung		Fangen wir vielleicht wieder so an, wie zufrieden, wart ihr mit eurem Aussehen, wie ihr jung gewesen seid?		Wie zufrieden seid ihr früher mit eurem Aussehen gewesen?
852	01:02:58-01:02:59	J	VG	Selbsteinschätzung		Haben wir schon gehabt.		Hatten wir schon.
853	01:02:59-01:03:04	M	VG	Selbsteinschätzung		Also, haben wir noch nicht gehabt, also, wie ich ganz jung war überhaupt nicht		Nein. Als ich ganz jung war gar nicht.

854	01:03:03	J	VG	Selbsteinsc hätzung		Wie wir ganz jung waren.		
855	01:03:04- 01:03:13	M	VG	Selbsteinsc hätzung		Mittelmäßig schon, und jetzt nimmt's wieder ab. Aber ich glaube, dass ich mir so mit 40 am besten gefallen habe! In dem Alter 40/45 oder so	Überschneidu ng Sprecherin M und J	Ich habe mir mit 40 am besten gefallen.
856	01:03:10- 01:03:15	J	VG	Selbsteinsc hätzung		Ich auch so zwischen 40 und 35, zwischen 35 und 45 bei mir.		Ich auch, zwischen 35 und 45 bei mir.
857	01:03:15- 01:03:17	M	VG	Selbsteinsc hätzung		Also, da hätte ich auch gar nicht gewollt, jünger zu sein.		Da hätte ich auch nicht jünger sein wollen.
858	01:03:17	J	VG	Selbsteinsc hätzung		Nein!		
859	01:03:18- 01:03:30	M	VG	Selbsteinsc hätzung		Ich möchte auch heute nicht unbedingt jünger sein. Aber jetzt fängt es vielleicht an, dass ich sage: "So 45 oder 40 wäre vielleicht nicht schlecht." Ja. Aber gleich geblieben ist es nicht, also es hat sich schon		Ich möchte auch heute nicht unbedingt jünger sein, aber so zwischen 45 oder 40.
860	01:03:30- 01:03:34	J	VG	Selbsteinsc hätzung		Sollen wir jetzt sagen, dass wir jetzt zufrieden sind, mit dem was wir haben, das stimmt ja nicht.		Sollen wir sagen, dass wir zufrieden sind, mit dem, was wir haben? Das stimmt ja nicht.
861	01:03:34- 01:03:38	L	VG	Selbsteinsc hätzung		Nein, nein, nein		
862	01:03:35- 01:03:39		VG	Selbsteinsc hätzung		[unverständliche Passage]	Durcheinand er Sprechen von allen Sprecherinne n	
863	01:03:38- 01:03:50	L	VG	Selbsteinsc hätzung		Nein, da geht es um etwas anderes. Mir geht es darum, dass vielleicht sich das Schönheitsideal auch geändert hat in den letzten Jahren. Möglicherweise ist es so, ich weiß es nicht.	Überschneidu ng Leiterin und Sprecherin J	Wie hat sich das Schönheitsideal geändert?

864	01:03:50-01:03:52	J	VG	Selbsteinsc hätzung		Nein, bei mir nicht!		Nein.
865	01:03:52-01:04:09	L	VG	Selbsteinsc hätzung		Aber vielleicht ist das heute alles noch viel wichtiger und schwieriger oder vielleicht war es auch damals schwieriger. Und wenn man, das kommt jetzt noch dazu, wenn ihr jetzt sagt , ihr seid vielleicht heute zufriedener oder wart mit 45 zufriedener als mit 20, ihr habt ja vorher alle gesagt, dass Jugendlichkeit eigentlich das Tollste ist	Überschneidu ng Leiterin und Sprecherin J	Vorhin meintet ihr alle, dass Jugend, das Tollste ist.
866	01:04:09-01:04:10	J	VG	Selbsteinsc hätzung		Ja eben		
867	01:04:10-01:04:22	L	VG	Selbsteinsc hätzung		Also, warum ist man mit 20 nicht super zufrieden? Ist das jetzt, wenn man heute zufriedener ist, ein natürlicher Reifeprozess? Weil man einfach das ganze relaxter sieht? Oder ist es schon auch so, dass sich das Schönheitsideal geändert hat?		Warum ist man dann nicht mit 20 am zufriedensten? Sieht man alles relaxter oder hat sich das Schönheitsideal geändert?
868	01:04:22-01:04:24	K	VG	Selbsteinsc hätzung		Es hat sich sicher geändert!	Überschneidu ng Sprecherin K und J	Es hat sich geändert!
869	01:04:24-01:04:25	J	VG	Selbsteinsc hätzung		Geändert hat es sich schon!		
870	01:04:25-01:04:42	K	VG	Selbsteinsc hätzung		Schau, früher hat es das ja alles nicht gegeben. Es hat keine falschen Nägel gegeben, wenn du da kurze abgebissenen Nägel gehabt hast, hast es immer gehabt [unverständliche Passage] weil sie nicht, weißt eh meine waren immer gesplittert. Also ich habe immer so blöde Nägel gehabt, und habe mich irrsinnig geärgert, und jetzt habe ich schon 15 Jahre falsche Nägel und bin total zufrieden,	Durcheinand er Sprechen der anderen Sprecherinne n	Früher gab es all das nicht. Keine falschen Nägel, ich hatte immer total abgesplitterte und jetzt habe ich seit 15 Jahren falsche.

871	01:04:41-01:04:43	J	VG	Selbsteinsc hätzung		Habe ich immernoch, also	Überschneidu ng Sprecherin J und K	
872	01:04:43-01:04:48	K	VG	Selbsteinsc hätzung		Na eben, wenn ich eigene gute hätte, hätte ich sie nicht, ja? Aber so habe ich falsche		Hätte ich eigene gute, hätte ich sie nicht, aber so habe ich falsche.
873	01:04:47-01:04:51	J	VG	Selbsteinsc hätzung		Da gibt es [unverständliche Passage], wo ich total zufrieden bin, weil ich drauf gekommen bin mit 28, Mäd! du schaust eigentlich gut aus!	Durdcheinand er Sprechen aller Sprecherinne n	Ich bin erst mit 28 darauf gekommen, dass ich gut aussehe.
874	01:04:52-01:04:58	K	VG	Selbsteinsc hätzung		Na es hat früher nicht [unverständliche Passage], das heißt diese Unzufriedenheit war eigentlich nicht so gegeben.		Die Unzufriedenheit war eigentlich nicht so gegeben.
875	01:04:58-01:05:02	J	VG	Selbsteinsc hätzung		Mit 28 bin ich darauf gekommen, meine schönste Zeit! Ja, war ich attraktiv für mich!	Überschneidu ng Sprecherin J und I	Mit 28 war ich attraktiv für mich.
876	01:05:00-01:05:01	I	VG	Selbsteinsc hätzung		Bist heute noch!		Bist du heute noch.
877	01:05:02-01:05:07	L	VG	Selbsteinsc hätzung		Entschuldigung, sehr wichtige Sachen kommen da, wirklich die sind sehr, sehr wichtig für mich	Überschneidu ng Leiterin und Sprecherin J	
878	01:05:07-01:05:08	J	VG	Selbsteinsc hätzung		Frag's uns detailliert		Frag' uns detailliert.
879	01:05:09-01:05:14	L	VG	Selbsteinsc hätzung		Sprecherin J, hat gerade etwas echt Wichtiges gesagt, und aber auch du, aber es war gleichzeitig, und ich hätte dann beides gebraucht!	Durdcheinand er Sprechen von Sprecherin J und K	

880	01:05:14-01:05:31	K	VG	Selbsteinschätzung		Nein, ich sage nur, früher hat es so viele Sachen nicht gegeben, das heißt die Zufriedenheit war auch in jungen Jahren viel weniger gegeben! Das heißt, da bist du gar nicht auf solche Ideen gegeben so wie jetzt. Ich meine, alleine die Mode, was wir schon gesagt haben, hat's nicht gegeben, da hast du, wenn du halbwegs, ja die ganz Reichen, aber	Überschneidung von Sprecherinnen K, J und I	Früher gab es Vieles nicht, dadurch war die Unzufriedenheit auch weniger gegeben. Die Mode gab's ja auch für unsere Schicht nicht.
881	01:05:31	J	VG	Selbsteinschätzung		Wollt ich gerade sagen		
882	01:05:31-01:05:32	I	VG	Selbsteinschätzung		Ja auch nicht!		
883	01:05:31-01:05:42	K	VG	Selbsteinschätzung		ich meine diese Schicht waren wir alle nicht, und es war aber auch nicht so, dass du sagst: "Ach, das hätte ich gerne!" So sind wir ja nicht groß geworden, dass wir jetzt immer diese tolle Versace und	Überschneidung von Sprecherinnen K und J	Diese Schicht waren wir alle nicht.
884	01:05:40-01:05:43	J	VG	Selbsteinschätzung		Das hat's überhaupt nicht gegeben, haben wir's gekannt?		Das gab es nicht und wir kannten es auch nicht.
885	01:05:43-01:05:54	K	VG	Selbsteinschätzung		Darum sage ich ja! Das hat es nicht gegeben. Das heißt unsere Jugend war sicher von der Unzufriedenheit, die vielleicht heutzutage gegeben ist, bei euch, weil ihr kennt das alles schon, was es alles gibt, und das könnt ihr euch vielleicht nicht leisten oder habt's eben nicht	Überschneidung von Sprecherinnen K und I	Da ist die Unzufriedenheit nicht so gegeben, weil ihr kennt das alles schon und könnt es euch vielleicht nicht leisten.
886	01:05:54-01:05:56	I	VG	Selbsteinschätzung		Aber hinarbeiten können sie. Wir haben es gar nicht gekannt!		Aber sie können hinarbeiten. Wir kannten es gar nicht.

887	01:05:56-01:06:17	K	VG	Selbststeinsc hätzung		So ist es! Wir haben es gar nicht gekannt, und bei uns ist es halt so geworden, dass es im Alter schon eigentlich immer toller geworden ist, was wir uns leisten haben können, und was es schon gegeben hat. Und wie gesagt, ob das jetzt der falsche Busen ist, oder eben die falschen Nägel, oder die ganzen Präparate, was halt schöner macht, es ist eigentlich im Laufe unseres Alters immer besser geworden.		Bei uns wurde es eigentlich im Alter immer toller und wir konnten uns mehr leisten. Den flaschen Busen, die falschen Nägel, Präparate, die schöner machen. Dadurch wurde es immer besser.
888	01:06:17-01:07:00	I	VG	Selbststeinsc hätzung		Ja. Das glaube ich auch, weil mit 14 bist du nicht fertig, und du bist immerzu unzufrieden! Und dann passt das nicht, und dann bist auf einmal da ein bisschen zu dick, oder weiß ich nicht was, und dann kannst auch nicht das richtige Gewand kaufen und wenn du etabliert bist, du verdienst dein Geld, dann sagst du ganz einfach: "Das wär das, das passt mir." Das kannst aber erst sagen mit 40, oder manche halt schon mit 30. Ich weiß genau, der Schnitt passt mir, das kauf ich mir in zwei Monaten, das kannst aber nicht mit [Husten im Hintergrund] 15 und mit 20 entwickeln. Da schaust, dann ziehst irgendwann mal was an, was die an hat. Die hat, aber nur 40 Kilo, da schaust aber du mit den 70 aus!	Überschneidu ng Sprecherin I und J	Mit 14 bist du immer unzufrieden. Dann ist man vielleicht ein bisschen zu dick und das richtige Gewand kann man sich nicht leisten. Mit 40 kann man sich dann die richtige Kleidung leisten.
889	01:06:59-01:07:01	J	VG	Selbststeinsc hätzung		Das ist es, das Problem!		
890	01:07:01-01:07:07	I	VG	Selbststeinsc hätzung		Und bis du drauf kommst, also ich sag jetzt einmal, unsere Zeit jetzt, ist besser!		Unsere jetztige Zeit ist besser.
891	01:07:08-01:07:10	K	VG	Selbststeinsc hätzung		Von dem her, auf jeden Fall, jaja!	Überschneidu ng Sprecherin I und K	Von dem her schon.

892	01:07:08-01:07:13	I	VG	Selbsteinsc hätzung		Ich möchte nicht mehr, ja vielleicht mit den Möglichkeiten die es heute jetzt gibt.		Ich würde mit den Möglichkeiten die es heute gibt...
893	01:07:12-01:07:14	K	VG	Selbsteinsc hätzung		die es jetzt gibt!		die es jetzt gibt...
894	01:07:14-01:07:17	I	VG	Selbsteinsc hätzung		Könnt ich auch noch einmal 20 sein,		Könnte ich auch nochmal zwanzig sein.
895	01:07:17-01:07:18	K	VG	Selbsteinsc hätzung		Ja, weil da ist es		
896	01:07:18-01:07:21	I	VG	Selbsteinsc hätzung		Aber wir sind da gut reingewachsen, oder?	Überschneidu ng Sprecherin I und K	Aber wir sind gut reingewachsen.
897	01:07:20-01:07:23	K	VG	Selbsteinsc hätzung		Im Laufe unserer Zeit hat sich das sicher zu unseren Gunsten jetzt entwickelt.		Im Laufe der der Zeit hat es sich sicher zu unseren Gunsten entwickelt.
898	01:07:23	I	VG	Selbsteinsc hätzung		Ja	Überschneidu ng Sprecherin I und K	Ja.
899	01:07:23-01:07:25	K	VG	Selbsteinsc hätzung		Sagen wir so		
900	01:07:25	L	VG	Schönheitsi deal		Okay	Überschneidu ng Leiterin und Sprecherin J	Okay.
901	01:07:25-01:07:27	J	VG	Schönheitsi deal		Aber ich war immer, entschuldigung		

902	01:07:27-01:07:38	L	VG	Schönheitsideal		Das Schönheitsideal, jetzt auch was wir jetzt eben schon diskutiert haben, was heute vorliegt, inwiefern, glaubt ihr muss man heute dünner sein, als vor 30 Jahren?		Inwiefern hat sich eurer Meinung nach das Schönheitsideal verändert? Muss man heute dünner sein, als vor 30 Jahren?
903	01:07:40-01:07:42	M	VG	Schönheitsideal		Ja. Nein, vor 30 Jahren nicht.	Überschneidung Sprecherin M und I	Nein, aber vor 40 Jahren.
904	01:07:41-01:07:42	I	VG	Schönheitsideal		Nein, glaub ich nicht.		
905	01:07:42-01:07:44	M	VG	Schönheitsideal		Aber vor 40 Jahren		
906	01:07:43-01:07:45	J	VG	Schönheitsideal		Vor 40 Jahren glaube ich, da habe ich 52 Kilo gehabt.		Vor 40 Jahren habe ich 52 Kilo gehabt.
907	01:07:45-01:07:53	M	VG	Schönheitsideal		Weil damals war ja das Ideal noch ein bisschen anders! Wie meine Mutter so war, 20 circa, da war ja die Marylin Monroe, und da waren ja diese weiblichen Rundungen sehr gefragt.	Überschneidung Sprecherin M und I	Damals war das Ideal noch ein bisschen anders. Als meine Mutter 20 war, waren Rundungen, wie bei Marilyn Monroe noch sehr gefragt.
908	01:07:53	I	VG	Schönheitsideal		Ja.		
909	01:07:53-01:07:55	K	VG	Schönheitsideal		Ja, wenn'st da dünn warst, ja!	Überschneidung Sprecherin K und J	Wenn du dünn warst!
910	01:07:54-01:07:57	J	VG	Schönheitsideal		Taille, Popo, Busen, war ich nie!		Taille, Popo, Busen, war ich nie!
911	01:07:57-01:07:58	I	VG	Schönheitsideal		Brigitte Bardot.		Brigitte Bardot.
912	01:07:58	K	VG	Schönheitsideal		Richtig!		Richtig!
913	01:07:58-01:07:59	I	VG	Schönheitsideal		Ursula Andres.		Ursula Andres.

914	01:07:59	K	VG	Schönheitsi deal		Richtig!	Überschneidu ng Sprecherin K, J und M	Richtig!
915	01:07:59- 01:08:00	J	VG	Schönheitsi deal		Ja das waren wir nie.		
916	01:08:00- 01:08:04	M	VG	Schönheitsi deal		Es geht ja immer weiter zurück und das siehst ja heute auch.		
917	01:08:03- 01:08:04	I	VG	Schönheitsi deal		Ja, da war ich überhaupt	Überschneidu ng Sprecherin I und J	
918	01:08:05	J	VG	Schönheitsi deal		Du warst überhaupt, du warst wirklich		
919	01:08:06- 01:08:13		VG	Schönheitsi deal		[unverständliche Passage]	Durcheinand er Sprechen von allen Sprecherinne n	
920	01:08:14- 01:08:15	J	VG	Schönheitsi deal		Ich habe dich noch nie in einem Kleid gesehen, in einem engen!		Ich habe dich noch nie in einem engen Kleid gesehen.
921	01:08:15- 01:08:22	K	VG	Schönheitsi deal		Es stimmt, es hat sich sicher verändert, aber trotzdem war immer schlank sein, so wie geschildert [unverständliche Passage]	Überschneidu ng Sprecherin K und I	Es hat sich einiges verändert, aber schlank sein war immer wichtig.
922	01:08:22- 01:08:23	I	VG	Schönheitsi deal		Ja, aber schlank war anders		Schlank war anders.
923	01:08:23- 01:08:26	K	VG	Schönheitsi deal		Schlank ist anders, weil jetzt ist es ja dünn!		Schlank ist anders, weil jetzt ist dünn modern.
924	01:08:26	I	VG	Schönheitsi deal		Ja.		Ja.
925	01:08:26- 01:08:27	M	VG	Schönheitsi deal		[unverständliche Passage]	Durcheinand er Sprechen der anderen Sprecherinne n	

926	01:08:26-01:08:27	J	VG	Schönheitsdeal		Ich wollte immer	Durcheinander Sprechen von allen Sprecherinnen	
927	01:08:28-01:08:33	I	VG	Schönheitsdeal		Kein Busen, kein Popo! Das ist halt jetzt alles eine gerade Dings. Alle nur 40 Kilo und		Kein Busen und kein Popo, das ist halt jetzt alles gerade. 40 Kilo!
928	01:08:31-01:08:37	K	VG	Schönheitsdeal		Ja. Aber das ist jetzt rein eigentlich, wie soll ich sagen, der Laufsteg, was wir das besprechen!		Da sprechen wir von Laufsteg Models.
929	01:08:37-01:08:42	I	VG	Schönheitsdeal		Ja, schon, schon, aber so dünne Haxerl und		So dünne Beine.
930	01:08:38-01:08:41	M	VG	Schönheitsdeal		Ja, und ich meine, die sind Überfordert, das ist ja das Problem		
931	01:08:41-01:08:45	K	VG	Schönheitsdeal		Aber wegen solchen BHs lassen sich die 17-Jährigen, den Busen machen, also		Aber wegen solcher BHs lassen sich die 17-Jährigen den Busen machen.
932	01:08:44-01:08:45	J	VG	Schönheitsdeal		Ja das stimmt, ja.	Überschneidung Sprecherin K und J	Ja.
933	01:08:45-01:08:49	K	VG	Schönheitsdeal		Also das stimmt nicht, weißt von dem her, es gibt schon wieder die Formen, also so		Also es gibt schon wieder Formen.
934	01:08:46-01:08:50	M	VG	Schönheitsdeal		Schon. Ja einen Busen, aber das andere	Durcheinander Sprechen von Sprecherin K und I	Ja, der Busen.
935	01:08:51-01:08:58	K	VG	Schönheitsdeal		Ja, das andere muss gewachsen sein, ich meine ob du jetzt eine Taille hast, ich meine eine Hüfte, das kannst nicht machen lassen.		Ja, Taille oder Hüfte ist genetisch bedingt.
936	01:08:56-01:08:58	I	VG	Schönheitsdeal		[unverständliche Passage]		
937	01:08:58-01:09:02	K	VG	Schönheitsdeal		Entweder du bist schlank, oder du kommst so auf die Welt	Überschneidung Sprecherin K und J	
938	01:09:02-01:09:03	J	VG	Schönheitsdeal		Ja, eben.		
939	01:09:03-01:09:09	K	VG	Schönheitsdeal		Und das hat nichts mit einem Trend zu tun. Die haben es halt gehabt und es hat gefallen, aber das ist trotzdem da kann man nichts daran ändern.		Das hat ja nichts mit Trend zu tun, manche haben das, und es gefällt.

940	01:09:09-01:09:12	J	VG	Schönheitsdeal		Aber wie ich 20/25 war, ich	Durcheinander Sprechen aller Sprecherinnen	Als ich 20/25 war...
941	01:09:11-01:09:12	I	VG	Schönheitsdeal		Na du kannst heute nicht		
942	01:09:12-01:09:17	I	VG	Schönheitsdeal		[unverständliche Passage]		
943	01:09:17-01:09:21	I	VG	Schönheitsdeal		Ich meine, gut umgekehrt, so kommt niemand auf die Welt!		So kommt niemand auf die Welt.
944	01:09:21	K	VG	Schönheitsdeal		Nein		
945	01:09:23-01:09:36	L	VG	Schönheitsdeal		Nein, eh nicht! Meine Frage war halt wirklich nur, ob ihr glaubt, weil jetzt spreche ich ja mit denen, die vor 30 Jahren in dem Alter waren, ob ihr glaubt, dass man heute dünner sein muss. Und mit dünn meine ich auch wirklich dünn. Weil eben	Überschneidung Leiterin und Sprecherin I	Ich möchte wissen, ob ihr glaubt, dass man heute dünner sein muss.
946	01:09:36-01:09:41	I	VG	Schönheitsdeal		Also im Fernsehen [unverständliche Passage; Unterbrechung durch Sprecherin J] wird es sicher so		
947	01:09:42-01:09:45	K	VG	Schönheitsdeal		Es wird so gepriesen, aber kennt ihr einen Mann der dieses ganz Dünne will? Nie!	Überschneidung Sprecherin K, M und I	Es wird so gepriesen, aber kennt ihr einen Mann, der so eine Dünne will?
948	01:09:44-01:09:46	M	VG	Schönheitsdeal		Ja! Das ist nämlich der Unterschied, ja?		Das ist nämlich der Unterschied.
949	01:09:46	I	VG	Schönheitsdeal		Ja!		
950	01:09:46-01:09:55	M	VG	Schönheitsdeal		Die Jungen glauben es nämlich und es wird ihnen vorgemacht, und in Wirklichkeit, ich glaube mit jedem Mann, mit dem du redest, auch wenn der ist 25	Durcheinander Sprechen der anderen Sprecherinnen	Die jungen Frauen glauben es und kein Mann, auch nicht mit 25, möchte das.

951	01:09:55-01:10:10	J	VG	Schönheitsi deal		Ich hätte gerne wieder, ich war eine Frau immer, ich habe immer gerne kurze Kleider angehabt. Hohe Schuhe oder Stiefeln, immer! Das war mein Ding! Ich meine, ich könnte es heute auch noch tragen, unter Umständen, aber dafür bin ich schon zu alt! Ich meine die Figur würde vielleicht noch passen		Ich hatte immer gerne kurze Kleider an und hohe Schuhe. Das würde ich gerne heute noch tragen. Die Figur würde noch passen, aber ich bin zu alt.
952	01:10:10	K	VG	Schönheitsi deal		Ja.	Überschneidung Sprecherin K, J und M	Ja.
953	01:10:10-01:10:11	J	VG	Schönheitsi deal		Aber kann ich nicht		Aber das kann ich nicht.
954	01:10:11-01:10:13	K	VG	Schönheitsi deal		Nein, geht nicht. Geht gar nicht.		Nein, das geht gar nicht.
955	01:10:12-01:10:16	J	VG	Schönheitsi deal		Es geht nicht! Ist ein NO-GO!		
956	01:10:14-01:10:15	M	VG	Schönheitsi deal		Nein!		
957	01:10:16-01:10:36	I	VG	Schönheitsi deal		Nur, aber man hört immer wieder diese Rubensfiguren [Lachen im Hintergrund], na das muss man sagen, wo sich die Männer angezogen fühlen, die machen ihre Mittagspause genau dort auf eine Stunde. Weil die Frau zu Hause hungert. Natürlich nicht so lustig ist, weil die hat ja natürlich einen Frust, weil sie ja nichts essen kann,		Man hört immer wieder von Rubensfiguren, von denen sich Männer angezogen fühlen, während die Frau zu Hause hungert und grantig ist.
958	01:10:36	K	VG	Schönheitsi deal		Ja		
959	01:10:37-01:10:41	I	VG	Schönheitsi deal		Und er haut sich eine Stunde in der Mittagspause zur Rubensfigur		Dann geht er in der Mittagspause zur Rubensfigur.
960	01:10:41	K	VG	Schönheitsi deal		Ja		
961	01:10:42-01:10:46	I	VG	Schönheitsi deal		Weil die Männer halt ganz einfach dieses Kompakte mehr lieben.	Überschneidung Sprecherin	Die Männer lieben dieses Kompakte mehr.

962	01:10:46-01:10:49	J	VG	Schönheitsi deal		Aber zu Hause wollen sie's nicht. Die wollen zu Hause, wollen sie's nicht.	I und J	Zu Hause wollen sie das aber nicht.
963	01:10:47-01:10:50	I	VG	Schönheitsi deal		Nein zu Hause nicht, da wollen's was Sch, ja.		Zu Hause nicht.
964	01:10:50-01:10:51	J	VG	Schönheitsi deal		Zu Hause wollen sie's nicht.	Überschneidung Sprecherin J und K	
965	01:10:51-01:10:52	K	VG	Schönheitsi deal		Aber auch nicht, jetzt einen Knochenhaufen wollen's auch nicht.		Aber einen Knochenhaufen wollen sie auch nicht.
966	01:10:52-01:10:53	J	VG	Schönheitsi deal		Wollen's auch nicht, nein!	Überschneidung Sprecherin J und K	
967	01:10:53-01:10:54	K	VG	Schönheitsi deal		Nein, weil		
968	01:10:54-01:10:56	I	VG	Schönheitsi deal		Na genau jemand, wo es passt!	Überschneidung Sprecherin I und J	
969	01:10:56-01:11:03	J	VG	Schönheitsi deal		Sprecherin I, du hast schon recht, gehabt. Es ist einfach die, es nagt die Zeit an uns. Das ist normal		Es nagt die Zeit an uns.
970	01:11:02-01:11:16	M	VG	Schönheitsi deal		Na gut, aber es ist ja so, jetzt sind ja Leute 30 Jahre lang zusammen und die lernen jetzt jemanden kennen, der hat 50 Kilo, und auf einmal hat er dann 120, na gut, da hast aber dann auch keine Freude, oder wenn der	Überschneidung Sprecherin M, J, K und I	Aber wenn man 30 Jahre lang zusammen ist und dann nimmt die Person von 50 auf 120 zu, ist es nicht schön.
971	01:11:15	J	VG	Schönheitsi deal		Nein		
972	01:11:16-01:11:20	K	VG	Schönheitsi deal		Aber er hat ja nicht gleich 120, weißt du, das heißt wenn das den Partner dann auch stört		Aber der hat ja nicht gleich 120, wenn es den Partner stört...
973	01:11:19-01:11:20	I	VG	Schönheitsi deal		Das schleicht sich dann ein		Das schleicht sich dann ein.
974	01:11:20-01:11:24	K	VG	Schönheitsi deal		Muss man dann halt schon bei 70 sagen: "Du, eigentlich jetzt ist aber Stop!"	Überschneidung Sprecherin K und I	Man muss den Partner rechtzeitig stoppen.
975	01:11:23-01:11:24	I	VG	Schönheitsi deal		Jetzt ist's genug! Ja!		

976	01:11:25-01:11:27	K	VG	Schönheitsi deal		Weißt du die 120 braucht man ja gar nicht zulassen! Wenn es wirklich störend ist. Also diese		Bis 120 braucht man es ja nicht kommen lassen, wenn es einen stört.
977	01:11:27	I	VG	Schönheitsi deal		Ja		
978	01:11:27-01:11:28	K	VG	Schönheitsi deal		Also dieses	Überschneidung Sprecherin K und M	
979	01:11:28-01:11:33	M	VG	Schönheitsi deal		Ich find das so gemein [lacht]. Naja, ist das eine Gemeinheit, du lernst jemanden kennen		Ich finde das ist eine Gemeinheit!
980	01:11:31-01:11:32	K	VG	Schönheitsi deal		Naja du	Überschneidung Sprecherin K, I und J	
981	01:11:34-01:11:35	I	VG	Schönheitsi deal		Nein, soll ich vielleicht sagen: "Ich liebe dich so wie du bist!"?		Soll ich vielleicht sagen: "Ich liebe dich so wie du bist"?
982	01:11:35-01:11:36	K	VG	Schönheitsi deal		Ja, super [sehr sarkastisch]		
983	01:11:36-01:11:38	J	VG	Schönheitsi deal		Ja, das ist ja gelogen!		Das ist eine Lüge.
984	01:11:39-01:11:41	M	VG	Schönheitsi deal		Na irgendwann hat das dann natürlich auch ein Ende, ja?	Überschneidung Sprecherin M, I und K	Irgendwann hat das ein Ende.
985	01:11:38-01:11:51	I	VG	Schönheitsi deal		Ja, und dann haben wir eh vorhin schon geredet, das hat natürlich auch was mit der Gesundheit zu tun. Weil einer der 1,50 Meter ist und dick ist, der haut sich die Knie zusammen und irgendwann einmal das Kreuz. Das muss ja alles nicht sein!		Das hat ja auch mit der Gesundheit zu tun, man macht sich Knie und Kreuz kaputt.
986	01:11:50	K	VG	Schönheitsi deal		Alles!		
987	01:11:51-01:12:02	I	VG	Schönheitsi deal		Und dann bist unbeweglich, und dann machst du nichts mehr, und wie geht das? Und dann kannst dich nicht mehr so pflegen, weil du dort nicht hinkommst, und da nicht. Und das will ja keiner von uns. Also	Überschneidung Sprecherin I und J	Du bist unbeweglich und willst auch nichts mehr machen. Auch pflegen kannst du dich nicht mehr.

988	01:12:01-01:12:07	J	VG	Schönheitsdeal		Also, ab 35 unter 54/53 Kilo komme ich nicht mehr.		Ab 35 hatte ich 53/54 Kilo, darunter komme ich nicht mehr.
989	01:12:08-01:12:10	I	VG	Schönheitsdeal		Naja, das ist auch die, sind die Hormone, auch!	Überschneidung Sprecherin I und J	Das sind auch die Hormone.
990	01:12:10-01:12:12	J	VG	Schönheitsdeal		Die Hormone. Das geht nicht, unmöglich.		
991	01:12:12-01:12:22	I	VG	Schönheitsdeal		Das versteht natürlich die Leiterin jetzt nicht, weil die hat mit dem nichts zu tun. Wie wir vor 20 Jahren waren, war die Frage [unverständliche Passage]	Durcheinander Sprechen Sprecherin I und J	
992	01:12:15-01:12:22	J	VG	Schönheitsdeal		Das jugendliche Schlankheitsding. Na die Frage war ja das Schlankheitsbild, das funktioniert nicht mehr, das geht nicht mehr.		
993	01:12:22-01:12:24	I	VG	Schönheitsdeal		Nein, das ist halt dann, dann hast dein Wohlfühlgewicht	Überschneidung Sprecherin I und J	Dann hast du eben dein Wohlfühlgewicht.
994	01:12:23-01:12:28	J	VG	Schönheitsdeal		Da müsstest Hungerleiden, da müsstest irgendwie in Quarantäne gehen, oder ich weiß es nicht, oder		Da müsstest du Hungerleiden.
995	01:12:29	I	VG	Schönheitsdeal		Nein! Hat nichts zu tun damit	Überschneidung Sprecherin I und J	
996	01:12:30-01:12:32	J	VG	Schönheitsdeal		Nein, schauen wir ja alt aus und schiach, ja		Dann schaust du ja alt und hässlich aus.
997	01:12:33-01:12:45	I	VG	Schönheitsdeal		Aber du hast dein Idealgewicht! Du, wenn du Fotos vergleichst, von 20 bis jetzt 50, dann hast du jedes Mal, das Kindergesicht, da ist es noch rund		Du hast dein Idealgewicht! Wenn du Fotos mit 20 und 50 vergleichst, dann hast du immer ein Kindergesicht.
998	01:12:45	J	VG	Schönheitsdeal		Ja		

999	01:12:45-01:13:08	I	VG	Schönheitsideal		Dann hast halt ein bisschen abgenommen, dann ist es so und irgendwann hörst auf mit dem, weil es geht nicht mehr, du kannst nicht haben. Schauts, ich habe gehabt vor 40 Jahren 50 Kilo, das geht nicht. Weil dann hast so einen Schädel, wie ein Vogelkopf, schauts, da kannst nirgends hingehen! Schauts aus, wie wenn du krebskrank wärst. Und das muss man zulassen. Es wird sich die das Gewicht	Überschneidung Sprecherin I und J	Du kannst nicht heute noch 50 Kilo haben, da schauts du unterernährt aus und kannst nirgends mehr hingehen.
1000	01:13:08-01:13:10	J	VG	Schönheitsideal		die Größe musst haben		Die Größe muss man haben.
1001	01:13:09-01:13:11	I	VG	Schönheitsideal		und die Figur wird sich auch verändern. Ja!	Überschneidung Sprecherin I und J	Und die Figur wird sich veränderrn
1002	01:13:11-01:13:12	J	VG	Schönheitsideal		Die Größe haben wir soundso.		Die Größe haben wir sowieso.
1003	01:13:13-01:13:14	I	VG	Schönheitsideal		Es ist aber so.		Es ist aber so.
1004	01:13:15-01:13:16	L	VG	Schönheitsideal		Nächstes Thema		
1005	01:13:16	I	VG	Schönheitsideal		Ja?		
1006	01:13:17-01:13:28	L	Ursachen	Einflussfaktoren	ges. Schönheitsideal	Es geht jetzt um die Ursachen, das heißt, was beeinflusst denn das gesellschaftliche Schönheitsideal, würd ich jetzt zuerst mal sagen. Durch was wird das geprägt?	Neue Frage der Leiterin	Wodurch wird das gesellschaftliche Schönheitsideal geprägt?
1007	01:13:29-01:13:31	M	Ursachen	Einflussfaktoren	ges. Schönheitsideal	Na durch die Medien, eindeutig!		Durch die Medien!
1008	01:13:32-01:13:36	J	Ursachen	Einflussfaktoren	ges. Schönheitsideal	Zeitung! Schlankmacher! Diätpläne!		Zeitung! Schlankmacher! Diätpläne!
1009	01:13:34-01:13:40	M	Ursachen	Einflussfaktoren	ges. Schönheitsideal	Medien! Alles! Furchtbar! Werbung, die Werbung, schrecklich! Alles nur schön, schön, schön, schön!	Überschneidung Sprecherin M und I	Werbung! Furchtbar!

1010	01:13:39-01:13:40	I	Ursachen	Einflussfaktoren	ges. Schönheitsideal	Und auch das Spiegelbild, vielleicht!		
1011	01:13:40-01:13:42	M	Ursachen	Einflussfaktoren	ges. Schönheitsideal	Botox und alles! Und so, und so!	Überschneidung Sprecherin M und I	Botox!
1012	01:13:42-01:13:43	I	Ursachen	Einflussfaktoren	ges. Schönheitsideal	Ja, kann man!		
1013	01:13:43-01:13:44	M	Ursachen	Einflussfaktoren	ges. Schönheitsideal	Das ist so extrem		Das ist extrem.
1014	01:13:45	J	Ursachen	Einflussfaktoren	ges. Schönheitsideal	Und die Gesellschaft prägt das, dein Umfeld!		Und dein Umfeld prägt das.
1015	01:13:47-01:13:48	M	Ursachen	Einflussfaktoren	ges. Schönheitsideal	Wir sind ja bei der Gesellschaft!		Wir sind ja bei der Gesellschaft.
1016	01:13:49-01:13:58	J	Ursachen	Einflussfaktoren	ges. Schönheitsideal	Und dein Umfeld, vielleicht. Oder wenn du empfindlich bist, und eine andere Frau anschaut, die dünner ist, dann wirst du grantig. Wenn du jetzt keine Persönlichkeit hast		Vielleicht wirst du grantig, wenn du eine andere Frau anschaut, die dünner ist.
1017	01:13:58-01:14:03	I	Ursachen	Einflussfaktoren	ges. Schönheitsideal	Und Falte hat sie auch keine. Aber wieviele gibt's die so ausschauen?	Überschneidung Sprecherin I und J	Und Falten hat sie auch keine, aber wieviele gibt es, die so aussehen.
1018	01:14:00-01:14:03	J	Ursachen	Einflussfaktoren	ges. Schönheitsideal	Wenn du keine Persönlichkeit hast, dann bist im Kacker daheim!		Wenn du keine Persönlichkeit hast, hast du Pech.
1019	01:14:04-01:14:06	I	Ursachen	Einflussfaktoren	ges. Schönheitsideal	Na willst so ausschauen? Nein!		Willst du so ausschauen?

1020	01:14:06-01:14:11		Ursachen	Einflussfaktoren	ges. Schönheitsideal	[unverständliche Passage]	Durcheinander Sprechen von Sprecherin I und J	
1021	01:14:11-01:14:26	I	Ursachen	Einflussfaktoren	ges. Schönheitsideal	Na, bitte, entschuldigung! Also okay, dann sieht man halt viele Sachen, da kann man halt, da kann man sich ein bisschen was rausholen und dann sagt man vielleicht: "Okay, da hängen jetzt die Augenlider drüber." Da hat ja gar kein Mensch was dagegen. Dann lasst sie sich's machen.		Man kann sich ein wenig rausholen und wenn dann die Augenlider hängen, lässt du sie eben machen.
1022	01:14:26-01:14:28	J	Ursachen	Einflussfaktoren	ges. Schönheitsideal	Ich hab's mir machen lassen. Ich hab's machen lassen!		Ich habe sie mir machen lassen.
1023	01:14:27-01:14:29	I	Ursachen	Einflussfaktoren	ges. Schönheitsideal	Manche Leute haben drei Kinder, da hängen die		
1024	01:14:29-01:14:31		Ursachen	Einflussfaktoren	ges. Schönheitsideal	[unverständliche Passage]	Durcheinander Sprechen aller Sprecherinnen	
1025	01:14:31-01:14:32	I	Ursachen	Einflussfaktoren	ges. Schönheitsideal	machen, das ist ja gar kein Ding.		
1026	01:14:33-01:14:35	J	Ursachen	Einflussfaktoren	ges. Schönheitsideal	Mir hat er's geschenkt [Spricht von Dr. Arthur Worssek]. Aber		Mir hat es der Worssek geschenkt.
1027	01:14:35-01:14:37	M	Ursachen	Einflussfaktoren	ges. Schönheitsideal	Ehrlich? Das sind Kleinigkeiten		Das sind Kleinigkeiten.
1028	01:14:36	J	Ursachen	Einflussfaktoren	ges. Schönheitsideal	Ja.		

1029	01:14:38-01:14:39	M	Ursachen	Einflussfaktoren	ges. Schönheitsideal	Sicher ist das		
1030	01:14:40-01:14:45	L	Ursachen	Einflussfaktoren	ges. Schönheitsideal	Gut, also, das gesellschaftliche Schönheitsideal ist geprägt durch die Medien, würdet ihr sagen. Hab ich jetzt so herausgehört		Ihr würdet also sagen, das gesellschaftliche Ideal ist durch die Medien geprägt.
1031	01:14:46	K	Ursachen	Einflussfaktoren	ges. Schönheitsideal	Ja, und durch das Umfeld	Überschneidung Sprecherin K und J	Und durch das Umfeld.
1032	01:14:46-01:14:48	J	Ursachen	Einflussfaktoren	ges. Schönheitsideal	Umfeld und Medien, ja!		
1033	01:14:47-01:14:49	K	Ursachen	Einflussfaktoren	ges. Schönheitsideal	Auf jeden Fall!	Überschneidung Sprecherin K und I	
1034	01:14:49	I	Ursachen	Einflussfaktoren	ges. Schönheitsideal	Ja!		
1035	01:14:50-01:14:51	L	Ursachen	eig. Schönheitsideal		Und das eigene?		Und das eigene Schönheitsideal?
1036	01:14:51	K	Ursachen	eig. Schönheitsideal		Auch!		Auch!
1037	01:14:51-01:14:52	J	Ursachen	eig. Schönheitsideal		Durch mich selber!		Durch mich!
1038	01:14:53-01:14:56	K	Ursachen	eig. Schönheitsideal		Na aber auch natürlich gewisse Sachen. Fühlst dich wohl oder am Bauch	Überschneidung Sprecherin K, J und I	Auch durch gewisse Dinge.
1039	01:14:55-01:15:02	J	Ursachen	eig. Schönheitsideal		Nein, da habe ich mein Spiegelbild, Sprecherin K, nein! Nein, da schaue ich mich in den Spiegel, Mädli, schau mich an, wie ich ausschau		Da schaue ich mich selbst in den Spiegel.

1040	01:14:58-01:15:02	I	Ursachen	eig. Schönheitsi deal		Das ist der Spiegel. In Wirklichkeit ist es der Spiegel.		In Wirklichkeit ist es der Spiegel.
1041	01:15:01-01:15:03	K	Ursachen	eig. Schönheitsi deal		Ja, na sicher ist es das Eigene, aber	Überschneidung Sprecherin K und J	Natürlich, das ist das eigene.
1042	01:15:02-01:15:04	J	Ursachen	eig. Schönheitsi deal		Wer bist denn du?		
1043	01:15:04-01:15:07	K	Ursachen	eig. Schönheitsi deal		Aber im Hintergrund hast du das Andere, wie es sein könnte,		Aber im Hintergrund hast du, wie es sein könnte.
1044	01:15:07-01:15:11		Ursachen	eig. Schönheitsi deal		[unverständliche Passage]	Durcheinander Sprechen aller Sprecherinnen	
1045	01:15:11-01:15:12	I	Ursachen	eig. Schönheitsi deal		Ja, weil du sie kennenlernst.		
1046	01:15:12	J	Ursachen	eig. Schönheitsi deal		Ja!		
1047	01:15:13-01:15:14	K	Ursachen	eig. Schönheitsi deal		Ja, aber positiv!		
1048	01:15:14	J	Ursachen	eig. Schönheitsi deal		Positiv		
1049	01:15:14	I	Ursachen	eig. Schönheitsi deal		Aber in Wirklichkeit		
1050	01:15:14-01:15:21		Ursachen	eig. Schönheitsi deal		[unverständliche Passage]		

1051	01:15:22-01:15:23	I	Ursachen	eig. Schönheitsi deal		Achso, wir reden schon wieder alle durcheinander!	Lachen im Hintergrund	
1052	01:15:23-01:15:24	M	Ursachen	eig. Schönheitsi deal		Ah das ist so		
1053	01:15:24-01:15:25	J	Ursachen	eig. Schönheitsi deal		Oja, das mach ich schon		
1054	01:15:25-01:15:27	I	Ursachen	eig. Schönheitsi deal		Nein, aber in Wirklichkeit ist es das Spiegelbild.		In Wirklichkeit ist es das Spiegelbild.
1055	01:15:26-01:15:27	J	Ursachen	eig. Schönheitsi deal		Ich mache es schon!		Ich mache es schon.
1056	01:15:27-01:15:28	M	Ursachen	eig. Schönheitsi deal		Ich bin sehr unzufrieden mit dem	Überschneidung Sprecherin M und I	
1057	01:15:27-01:15:30	I	Ursachen	eig. Schönheitsi deal		Durch die Medien kriegst du es transportiert		Durch die Medien bekommst du es transportiert.
1058	01:15:31-01:15:37	K	Ursachen	eig. Schönheitsi deal		Durch die Medien bekommst du eigentlich, weißt du, wie du es verändern könntest	Überschneidung Sprecherin K und I	Durch die Medien erfährst du, was du verändern könntest.
1059	01:15:32-1:15:38	I	Ursachen	eig. Schönheitsi deal		Und dann schaust du dich an, da könntest das und da musst dort und		Und dann schaust du dich an und müsstest da und dort
1060	01:15:38-01:15:48	K	Ursachen	eig. Schönheitsi deal		weil jede Frau schaut sich in den Spiegel und denkt sich: Ui jetzt hängt das, oder das und da ist das, und dann hörst oder lest in den Medien, aha, das kann man dagegen tun. Und noch Cremen, jetzt probiert man halt Cremen und das.		Jede Frau entdeckt Makel an sich und dann hört man in den Medien, was möglich ist und probiert.

1061	01:15:48	I	Ursachen	eig. Schönheitsi deal		Ja		
1062	01:15:49-01:16:01	K	Ursachen	eig. Schönheitsi deal		Eben eine Operation oder tut man sich vielleicht schwerer, aber das vielleicht. Aber das ist durch die Medien, weiß man, was man ändern kann und was man tun kann dagegen, also die tun dir das Ideal dann schon ein bisschen in die Höhe heben.	Überschneidu ng Sprecherin K und J	Die Medien legen die Latte höher.
1063	01:16:00	J	Ursachen	eig. Schönheitsi deal		Aber Sprecherin K, ich sag dir eines: Die Cremen und das ganze Dings, das ist alles Unfug! Gewinnt man, das einzige, wer da einen Vorteil hat, sind die Hersteller! Die ganzen		Die Cremen usw. sind Unfug. Nur die Hersteller gewinnen.
1064	01:16:10-01:16:11	K	Ursachen	eig. Schönheitsi deal		Naja, das ist mir schon klar! Sowieso!		Das ist schon klar.
1065	01:16:11-01:16:16	J	Ursachen	eig. Schönheitsi deal		blöden Cellulitis Cremen [unverständliche Passage] idiotisch! Am besten	Durcheinand er Sprechen der anderen Sprecherinne n	Blöde Cellulitis Cremen.
1066	01:16:15-01:16:17	L	Ursachen	eig. Schönheitsi deal		Entschuldigung, zu dem Thema kommen wir jetzt dann.	Überschneidu ng von Leiterin und Sprecherin M und K	
1067	01:16:16	M	Ursachen	eig. Schönheitsi deal		Okay.		
1068	01:16:17	J	Ursachen	eig. Schönheitsi deal		Okay.		
1069	01:16:18	K	Ursachen	eig. Schönheitsi deal		Ja, gut!		
1070	01:16:19-01:16:20	L	Ursachen	eig. Schönheitsi deal		Ich wollte eben wirklich nur wissen, was	Überschneidu ng von Leiterin und	

1071	01:16:20-01:16:22	J	Ursachen	eig. Schönheitsi deal		[unverständliche Passage] eingeschenkt?	Sprecherin J	
1072	01:16:22-01:16:24	M	Ursachen	eig. Schönheitsi deal		Haben wir das schon richtig beantwortet, oder?		
1073	01:16:25	K	Ursachen	eig. Schönheitsi deal		Ja	Überschneidung Sprecherin K und M	
1074	01:16:26-01:16:27	M	Ursachen	eig. Schönheitsi deal		Diese Frage? Ja?		
1075	01:16:27	K	Ursachen	eig. Schönheitsi deal		Gut.		
1076	01:16:28-01:16:30	I	Ursachen	eig. Schönheitsi deal		Richtig haben wir's sicher nicht beantwortet, also	Überschneidung von Sprecherin I und M	
1077	01:16:30-01:16:31	M	Ursachen	eig. Schönheitsi deal		Das war jetzt falsch!		
1078	01:16:31-01:16:32	I	Ursachen	eig. Schönheitsi deal		Wir haben's beantwortet!		
1079	01:16:35-01:16:36	M	Ursachen	eig. Schönheitsi deal		Genügend beantwortet, sagen wir's so.		
1080	01:16:37-01:17:06	L	Kosmetik werbung	natürliche Frauen		Es geht ja, wenn ich frage nach dem eigenen Schönheitsideal, kann es nur eine subjektive Meinung sein, von daher passt das vollkommen. Wir kommen jetzt zum letzten Block und da geht es jetzt um Kosmetikwerbung. Das ist das eigentliche Thema meiner Arbeit und das möchte ich jetzt mit euch noch besprechen. Denkt jetzt mal an die Kosmetikwerbungen, die ihr kennt! Wie beurteilt ihr		Wie beurteilt ihr Kosmetikwerbungen natürlichen Models?

						Kosmetikwerbungen, die natürliche, kurvige Frauen zeigen?		
1081	01:17:07-01:17:10	M	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen		Toll! Ich bin begeistert!	Überschneidung von Sprecherin M und J	Da bin ich begeistert!
1082	01:17:08-01:17:10	J	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen		Dove! Super!		Dove! Super!
1083	01:17:11-01:17:15	M	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen		Der Mut! Und das man das macht und weil es was ganz anderes ist!	Überschneidung von Sprecherin M und J	Der Mut so etwas zu machen! Das ist etwas ganz anderes.
1084	01:17:12-01:17:17	J	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen		Super! Weil das ist unfair! Weil das ist eine Lüge von den Medien. Finde ich na, ganz im Gegenteil		Alles andere ist unfair von den Medien, weil es eine Lüge ist.
1085	01:17:17-01:17:19	M	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen		Das ist der Durchschnittsmensch		Das ist der Durchschnittsmensch.
1086	01:17:19	J	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen		Ja		
1087	01:17:20	M	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen		Das ist so!	Überschneidung von Sprecherin M, I und K	
1088	01:17:20	I	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen		Das ist die Dove Werbung, oder, meinst du jetzt quasi.		Du meinst also die Dove Werbung.
1089	01:17:22	M	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen		Ja genau!		Genau.
1090	01:17:22	K	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen		Ja.		
1091	01:17:23	L	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen		Zum Beispiel.	Überschneidung von Leiterin und Sprecherin J	Zum Beispiel.
1092	01:17:23-01:17:24	J	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen		Ja und was ich		

1093	01:17:24-01:17:31	I	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen		Und die Dove Werbung ist aber so, dass da auch die Schönsten rausgesucht sind. Das ist immer so: Mutter mit Tochter!	und I	Aber bei der Dove Werbung wurden auch die Schönsten rausgesucht.
1094	01:17:29	J	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen		Immer!		
1095	01:17:30-01:17:34	M	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen		Aber das ist eine Art Thematisierung [unverständliche Passage] das ist ja schon was.	Überschneidung von Sprecherin M, I und J	Aber es wird thematisiert.
1096	01:17:32-01:17:34	I	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen		Na gut, ja, weißt		
1097	01:17:34-01:17:40	J	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen		Und das Schlimmste ist die Andie Macdowell, die macht Werbung, die ist 56 Jahre alt, aber das ist mit dem Weichzeichner, das finde ich so eine Frechheit!		Die Macdowell macht Werbung mit 56 und wurde mit dem Weichzeichner bearbeitet. Das ist eine Frechheit.
1098	01:17:40-01:17:41	K	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen		Na, das ist ein Wahnsinn!	Überschneidung von Sprecherin K und J	
1099	01:17:41-01:17:56	J	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen		Das finde ich so eine Frechheit! Und da wollen's Werbung machen. Wie geht das Mäd! Kauf dir keine Cremen. Die ganzen teuren Cremen, das ist alles unnötig. Das bringt nichts. Wir haben unser Chanel, wir haben unser Sheseido. Na das ist kein Spaß, das könnt's alles vergessen. Wirklich!		Kauf dir keine teuren Cremen! Das ist unnötig!
1100	01:17:56	M	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen		Was heißt, Chanel ist ja auch teuer.		
1101	01:17:58-01:18:03	J	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen		Ja, wir haben da einen Freundschaftspreis, gell Maus, wir haben unser Chanel und Sheseido mehr haben wir nicht	Durcheinander Sprechen von Sprecherin J, M und I	
1102	01:18:00-01:18:02	M	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen		Die habe ich damals ein Mal genommen		
1103	01:18:03-01:18:05	I	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen		Wir haben's zu einem Preis kriegt, wo es ganz einfach so war		
1104	01:18:05-01:18:07	L	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen		Ja gut, aber das ist ja	Überschneidung von	

1105	01:18:08-01:18:13	J	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen		Na was, Leiterin, es wirkt ja nicht, du musst ja nur daran glauben!	Leiterin und Sprecherin J	Es wirkt ja nicht, man muss nur daran glauben.
1106	01:18:09-01:18:11	L	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen		das sind ja in Wirklichkeit auch teure Cremen, wenn es keine Billigmarke ist.		
1107	01:18:13-01:18:25	J	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen		Es wirkt ja nicht. Allein schon, dass du es drauf, reincremest und dann das Gefühl hast, wenn es dir warm wird da, dann weißt du schon, dass es wirkt! Du wirst es sehen, die Haut ist noch ein bisschen praller [unverständliche Passage]	Überschneidung von Sprecherin J und I	Allein durch das Cremen wird die Haut schon praller. Das wirkt aber nicht.
1108	01:18:24-01:18:26	I	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen		Das ist ja mit allem so		Das ist mit allem so.
1109	01:18:27-01:18:28	J	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen		Das ist alles mit allem so!	Überschneidung von Sprecherin J und I	
1110	01:18:28-01:18:29	I	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen		Das ist doch mit allem so, das ist der Kopf!		Das macht der Kopf.
1111	01:18:29-01:18:30	J	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen		Das ist der Kopf!		
1112	01:18:30-01:18:31	I	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen		Der Kopf ist es.		
1113	01:18:31-01:18:32	J	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen		Du lügst dich selber an		Da lügt man sich selber an.
1114	01:18:32-01:18:36	I	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen		Ich will keine Nivea Creme in meinem Gesicht haben, weil Nivea kostet nur zwei Euro	Durcheinander Sprechen von Sprecherin I, J und K	Ich will keine Nivea Creme in meinem Gesicht haben, weil die kostet nur € 2.-
1115	01:18:36-01:18:38	J	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen		Meine Mutter hat ausgeschaut		
1116	01:18:38-01:18:41	I	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen		Aber wenn sie dir die verkaufen um 300 Euro		Aber wenn sie die um € 300 verkaufen würden...
1117	01:18:41-01:18:43	K	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen		Nein, wie sich die Chanel verschmiert und wie sich die		Die Chanel verschmiert sich ja anders.

1118	01:18:43-01:18:44	I	Kosmetik werbung	natürliche Frauen		Nein, aber		
1119	01:18:43-01:18:45	J	Kosmetik werbung	natürliche Frauen		Weil sie so viel Wasser hat		Weil sie viel Wasser hat.
1120	01:18:45	I	Kosmetik werbung	natürliche Frauen		Aber weißt, was ich meine? Weil da viele sagen: "Nein, was hast denn du?" Nicht die Nivea Tiger! Dose, nein! Das ist genau der Kopf!		
1121	01:18:51-01:18:58	K	Kosmetik werbung	natürliche Frauen		Nein, ich weiß schon, ja! Also ich sag genau das selbe ist es nicht. Also es sind schon wesentliche Unterschiede in diversen Cremes drinnen! Aber	Überschneidung von Sprecherin K und I	Also das Gleiche ist nicht drinnen, es gibt schon Unterschiede, was in den Cremes ist.
1122	01:18:58-01:19:00	I	Kosmetik werbung	natürliche Frauen		Auf jeden Fall!		
1123	01:18:59-01:19:09	K	Kosmetik werbung	natürliche Frauen		es ist jetzt, nicht jetzt, dass die eine wegen dem so toll ist und weil sie so viel mehr kostet, muss es nicht sein, dass es viel mehr wirkt! Man hat halt ein besseres Gewissen dabei.	Überschneidung Sprecherin J und K	Es muss nicht sein, dass die andere mehr wirkt, weil sie teurer ist, man hat aber ein besseres Gewissen dabei.
1124	01:19:09	J	Kosmetik werbung	natürliche Frauen		Ja, so ist es!		Genau.
1125	01:19:09	K	Kosmetik werbung	natürliche Frauen		Und es sind schon andere Inhaltsstoffe drinnen. Es sind gewisse Wirkstoffe drinnen		Es sind auch andere Wirkstoffe darin.
1126	01:19:12-01:19:14	J	Kosmetik werbung	natürliche Frauen		Wirkstoffe drinnen. Ja sicherlich		
1127	01:19:14-01:19:15	I	Kosmetik werbung	natürliche Frauen		Auf jeden Fall!		
1128	01:19:15-01:19:22	K	Kosmetik werbung	natürliche Frauen		Und, wenn ich sage: "Ich kann mir's leisten und ich will dran glauben.", kauf ich mir die. Also ich fühle mich auf jeden Fall wohler, wenn ich mir so eine Creme kaufe und keine vom DM oder	Durcheinander Sprechen von Sprecherin K, J und I	Und ich kann es mir leisten und möchte daran glauben, dann kaufe ich mir keine DM Creme.
1129	01:19:22-01:19:27	J	Kosmetik werbung	natürliche Frauen		Ja, sicher! La Prairie, was kostet eine Creme? 350/500 Euro.		

1130	01:19:27	I	Kosmetik werbung	natürliche Frauen		Ja, genau!		
1131	01:19:27- 01:19:28	J	Kosmetik werbung	natürliche Frauen		Haben wir gehabt eine Zeit lang.	Überschneidu ng von Sprecherin J und I	
1132	01:19:28	I	Kosmetik werbung	natürliche Frauen		Ja.		
1133	01:19:29- 01:19:30	J	Kosmetik werbung	natürliche Frauen		Immer wieder gekauft, nich	Überschneidu ng von Sprecherin J und K	
1134	01:19:30- 01:19:34	K	Kosmetik werbung	natürliche Frauen		Nein, die ist für mich so ungut die La Prairie		
1135	01:19:34- 01:19:35	M	Kosmetik werbung	natürliche Frauen		Habt ihr die schon gehabt, die La Mer?	Überschneidu ng von Sprecherin M und J	
1136	01:19:35- 01:19:36	J	Kosmetik werbung	natürliche Frauen		Die La Mer ist noch besser!		
1137	01:19:36- 01:19:38	M	Kosmetik werbung	natürliche Frauen		Die hätte ich schon gerne einmal probiert, aber die ist mir zu teuer!		
1138	01:19:38	J	Kosmetik werbung	natürliche Frauen		Die Algen.		
1139	01:19:38- 01:19:47	L	Kosmetik werbung	natürliche Frauen		Gut, wir waren beim Thema [lautes Lachen aller Sprecherinnen] natürliche, kurvige Frauen in Kosmetikwerbungen, wie ihr das beurteilt.		
1140	01:19:46- 01:19:52	M	Kosmetik werbung	natürliche Frauen		Achso, na toll! Ich bin immer für's Authentische mehr und das ist für ganz einfach mehr	Überschneidu ng Sprecherin M, J und I	Ich bin immer für das Authentische!
1141	01:19:51- 01:19:52	J	Kosmetik werbung	natürliche Frauen		Aber es gibt so wenige!		Aber es gibt so wenige!
1142	01:19:52- 01:19:54	I	Kosmetik werbung	natürliche Frauen		Es ist ja nicht authentisch		Es ist ja nicht authentisch!
1143	01:19:53- 01:19:55	J	Kosmetik werbung	natürliche Frauen		Das siehst ja nicht, es gibt so wenige!		
1144	01:19:56- 01:19:58	I	Kosmetik werbung	natürliche Frauen		Das ist nur Schmeichelberger!		
1145	01:19:58- 01:20:01		Kosmetik werbung	natürliche Frauen		[unverständliche Passage]	Durcheinand er Sprechen aller	

							Sprecherin n	
1146	01:20:01-01:20:05	I	Kosmetik werbung	natürliche Frauen		Die Mutter, die hat genauso die Oberarme, wie wir!	Überschneidung von Sprecherin I und J	
1147	01:20:05	J	Kosmetik werbung	natürliche Frauen		Das ist Weichzeichner!		Da ist trotzdem Weichzeichner!
1148	01:20:06-01:20:07	I	Kosmetik werbung	natürliche Frauen		Das ist in einer guten Position		Und eine gute Position!
1149	01:20:07	J	Kosmetik werbung	natürliche Frauen		Genau		Genau.
1150	01:20:07-01:20:08	I	Kosmetik werbung	natürliche Frauen		wo du graue Haare nicht siehst [unverständliche Passage]	Durcheinander Sprechen von Sprecherin I und M	Wo man keine grauen Haare sieht.
1151	01:20:08-01:20:11	M	Kosmetik werbung	natürliche Frauen		Aber es ist nicht sinnlos, das ist doch schon was, bitte!		Aber das ist doch schon was!
1152	01:20:12-01:20:25	I	Kosmetik werbung	natürliche Frauen		Ja, aber das ist ja für uns nur eine Geschichte! Seid mir nicht böse! Es kauft einer dann die Dove, ist ja auch logisch! Da sind die Dicken, die haben alle		Das ist ja nur für uns so gemacht, damit man dann die Creme kauft.
1153	01:20:22-01:20:25	M	Kosmetik werbung	natürliche Frauen		Warum, ich kaufe ja nicht alles, was ich in der Werbung sehe!		Ich kaufe ja nicht alles, was ich in der Werbung sehe.
1154	01:20:26-01:20:29	K	Kosmetik werbung	natürliche Frauen		Wofür glaubst du ist denn die Werbung? Ich meine, ich kaufe auch nicht, ich meine ich [unverständliche Passage]		Aber dafür ist ja die Werbung.
1155	01:20:29	I	Kosmetik werbung	natürliche Frauen		Für alle!		
1156	01:20:29-01:20:33		Kosmetik werbung	natürliche Frauen		[unverständliche Passage]	Durcheinander Sprechen aller Sprecherinnen	
1157	01:20:33-01:20:35	I	Kosmetik werbung	natürliche Frauen		Ich bin absolut nicht für die Werbung!		Ich bin absolut gegen diese Werbung.

1158	01:20:35-01:20:39	L	Kosmetik werbung	natürliche Frauen		Genau darum geht's ja, es geht ja jetzt darum, wie beurteilt ihr die Werbung an sich, nicht ob ihr das deswegen kauft.	Überschneidung von Leiterin und Sprecherin M	Es geht ja auch darum, wie ihr die Werbung findet, nicht ob ihr kauft.
1159	01:20:39-01:20:42	M	Kosmetik werbung	natürliche Frauen		Ich schaue überhaupt nicht auf das Produkt ich freue mich		Ich schaue ja nicht auf das Produkt.
1160	01:20:41-01:20:44	J	Kosmetik werbung	natürliche Frauen		ein guter Werbegag ist das, sonst gar nichts, Leiterin!	Durcheinander Sprechen aller Sprecherinnen	Es ist ein guter Werbegag, sonst nichts.
1161	01:20:44	I	Kosmetik werbung	natürliche Frauen		Ich habe sowieso meine Creme!		Ich habe ja sowieso meine Creme.
1162	01:20:45-01:20:54		Kosmetik werbung	natürliche Frauen		[unverständliche Passage]		
1163	01:20:53-01:20:55	I	Kosmetik werbung	natürliche Frauen		Die können mir vorspielen zwei Stunden Werbung, ich werde von dort nichts kaufen!		Die können mir zwei Stunden lang Werbung vorspielen, ich werde nichts kaufen.
1164	01:20:55-01:20:57	M	Kosmetik werbung	natürliche Frauen		Würde ich auch nicht kaufen, nein!		Kaufen würde ich auch nichts.
1165	01:20:56-01:21:04	J	Kosmetik werbung	natürliche Frauen		Ein Satz, der, der die Idee gehabt hat. Die Agentur, die für Dove gearbeitet hat, der hat ja, ich meine der war genial! Auf die Idee musst mal kommen,		Derjenige, der die Idee hatte, der war genial!
1166	01:21:04-01:21:05	I	Kosmetik werbung	natürliche Frauen		Mit alten Leuten!	Überschneidung Sprecherin I und J	Mit alten Leuten!
1167	01:21:05-01:21:08	J	Kosmetik werbung	natürliche Frauen		dass 80 Prozent der Frauen sind ja ein bisschen pummelig		80% der Menschen sind ja ein wenig pummelig.
1168	01:21:08-01:21:09	K	Kosmetik werbung	natürliche Frauen		Ja, vor allem man ärgert sich ja!	Überschneidung Sprecherin K und J	
1169	01:21:09-01:21:22	J	Kosmetik werbung	natürliche Frauen		Das war das Ärgste, wie da eine Creme, die war 1,90 Meter und hat solche Haxerl, da kommst dir verorscht vor! Und Dove, von der Werbewirksamkeit, war genial! Von der Agentur her		Dove ist von der Werbewirksamkeit her toll.

1170	01:21:22-01:21:24	I	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen		Hast du eine Dove Creme daheim?		Hast du eine Dove Creme daheim?
1171	01:21:24-01:21:25	J	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen		Nie gehabt!	Überschneidung Sprecherin I und J	Nein.
1172	01:21:25-01:21:26	I	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen		Ich auch nicht		Ich auch nicht.
1173	01:21:26	J	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen		Noch nie		
1174	01:21:26-01:21:35	I	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen		So, die können machen, was sie wollen, ab einem gewissen Alter kaufst du es nicht! Vielleicht die 30-Jährigen, die fallen da rein.		Ab einem gewissen Alter können sie machen, was sie wollen, du kaufst es nicht.
1175	01:21:35-01:21:37	J	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen		Ja! Die Jungen nehmen's alle die 30-35-Jährigen.		Die 30 bis 35-Jährigen nehmen sie.
1176	01:21:38-01:21:45	I	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen		Und ab unserem Alter findest du dir deines selbst! Entweder du gehst in's Reformhaus [unverständliche Passage]	Überschneidung Sprecherin I und J	Ab einem gewissen Alter findest du deine Creme.
1177	01:21:43	J	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen		Ich kaufe mir keine billigen Cremen, das stimmt schon!		Ich kaufe mir keine billigen Cremen.
1178	01:21:45-01:21:52	I	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen		mit Vitamin B oder weiß ich nicht was, aber du schaust sicher nicht, ob da jetzt eine dick ist, das ist zwar sehr nett	Ducheinander Sprechen von Sprecherin I und M	Du kaufst sicher nicht, nur weil das Model dick ist.
1179	01:21:48-01:21:51	M	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen		[unverständliche Passage]		
1180	01:21:53-01:21:57	J	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen		Ich fühle mich wohler dabei, Sprecherin M, es wirkt ja nicht, ich fühle mich wohler dabei	Überschneidung Sprecherin J, M und K	Es wirkt nicht, aber ich fühle mich wohler.
1181	01:21:55-01:22:02	M	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen		Eh, es ist, ich probier's immer wieder aus und dann sage ich: "Geben's mir was zum Probieren." Da habe ich von Chanel noch nicht mal [unverständliche Passage]		Ich probiere immer wieder etwas aus.
1182	01:21:59-01:22:02	K	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen		Na aber nicht vom Probieren. Eine Creme, die wirkt ja nicht nach einer Woche.		Eine Creme wirkt ja nicht nach einer Woche.

1183	01:22:02-01:22:04	M	Kosmetik werbung	natürliche Frauen		Nein, aber auch nicht [unverständliche Passage]	Überschneidung Sprecherin M, J und I	
1184	01:22:03-01:22:05	J	Kosmetik werbung	natürliche Frauen		Und die in den Proben drinnen, sind ja viel		Und die Proben sind ja viel konzentrierter.
1185	01:22:05-01:22:06	I	Kosmetik werbung	natürliche Frauen		Hoch konzentrierter		
1186	01:22:06-01:22:09	J	Kosmetik werbung	natürliche Frauen		konzentrierter, als die, die du bekommst dann!		
1187	01:22:09-01:22:17	K	Kosmetik werbung	natürliche Frauen		Ja vor allem einer Veränderung von einer Haut geht nicht in einer Woche und nicht in drei Wochen, das dauert ein paar Monate! Das ist ja	Durcheinander Sprechen von Sprecherin K, I und M	Eine Hautveränderung dauert Monate.
1188	01:22:12-01:22:14	I	Kosmetik werbung	natürliche Frauen		Uns können's nicht mehr einfangen!		
1189	01:22:18-01:22:24	M	Kosmetik werbung	natürliche Frauen		Ich mache mir das immer selber und aus! Ich schaue was drinnen ist, dann kauf ich mir die Teile und mische mir das alles zusammen! Da kaufe ich mir das Öl, oder was ich halt		Ich mische mir immer alles selbst zusammen.
1190	01:22:25-01:22:27	I	Kosmetik werbung	natürliche Frauen		Na da werden wir das nächste Mal reden!	Überschneidung von Leiterin, Sprecherin M und I	
1191	01:22:27	L	Kosmetik werbung	natürliche Frauen		Okay.		
1192	01:22:27-01:22:30	M	Kosmetik werbung	natürliche Frauen		Kannst eh was haben.		
1193	01:22:31-01:22:32	I	Kosmetik werbung	natürliche Frauen		Na wirklich!		
1194	01:22:32-01:22:40	L	Kosmetik werbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	Wie repräsentativ empfindet ihr, Frauen in der Werbung, die eben kurvig sind, natürlich sind	Neue Frage der Leiterin	Wie repräsentativ empfindet ihr natürliche Models für das gängige Schönheitsideal?
1195	01:22:40-01:22:41	M	Kosmetik werbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	Auf das willst hinaus		
1196	01:22:41	K	Kosmetik werbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	Ja.		

1197	01:22:42-01:22:44	L	Kosmetik werbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	Für das gängige Schönheitsideal?		
1198	01:22:48-01:22:52	J	Kosmetik werbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	Ich habe da keine Antwort, ich kenne keine andere außer Dove! Ich kenne keine kurvigen Frauen in der Werbung.	Durcheinander Sprecherinnen	Ich kenne nur die Dove Werbung.
1199	01:22:52-01:22:53	K	Kosmetik werbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	Ich denke jetzt gerade		
1200	01:22:53-01:22:55	J	Kosmetik werbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	Ich denke darüber nach und mir fällt nichts ein!		Ich denke darüber nach und mir fällt nichts ein.
1201	01:22:55-01:23:01	K	Kosmetik werbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	Und wenn ich darüber nachdenke sehe ich immer nur die Junge ganz Schlanke. Ich sehe nur die Beine vor mir, die wie gezeichnet.		Wenn ich darüber nachdenke, sehe ich nur ganz Junge mit Beinen wie gezeichnet.
1202	01:22:57-01:23:01	J	Kosmetik werbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	Mir fällt nichts ein! Genau!		
1203	01:23:01-01:23:03	K	Kosmetik werbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	Und die Haut ist so, das ist		
1204	01:23:03-01:23:11		Kosmetik werbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	[unverständliche Passage]		
1205	01:23:11-01:23:22	I	Kosmetik werbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	Leiterin, was für eine Werbung sprichst du an? Da gibt's keine Bladen! Meinst du jetzt dann vielleicht irgendsoeine Kochsendung? Mit der Thea Magarine oder [unverständliche Passage]		Welche Werbung sprichst du an?
1206	01:23:19-01:23:21	K	Kosmetik werbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	Ich weiß es jetzt auch nicht		
1207	01:23:22-01:23:38	M	Kosmetik werbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	Mir gefällt gut, die Marilyn Monroe in einem Swimming Pool, ja? Und sie steigt aus dem Swimming Pool heraus und nimmt sich ein Tuch und trocknet sich ab, weiß ich nicht, und schmiert sich dann ein, ja? Das würde mir total taugen! Die ist überhaupt nicht, ja, vielleicht weil's die Marilyn Monroe ist.		Mir würde Marylin Monroe in der Werbung gefallen.
1208	01:23:38-01:23:41	J	Kosmetik werbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	Die Dita von Teese vielleicht, wenn sie die Werbung machen würde! Die ist eine vollbusige Frau!	Überschneidung von Sprecherin	Die Dita von Teese wäre eine vollbusige Frau.

1209	01:23:40-01:23:46	M	Kosmetik werbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	Ja, die ist total schön, das überhaupt nichts für mich, in der Werbung hat es für mich überhaupt nichts mit schlank oder mit Schlankheit zu tun!	M, J und I	
1210	01:23:46	J	Kosmetik werbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	Ja, genau!		
1211	01:23:46-01:23:58	I	Kosmetik werbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	Oder meinst jetzt den Bladen vielleicht vom Lagerhaus? Der der Schwager ist vom Assinger, ich meine nett, okay, aber		Oder meinst du den Dicken von der Lagerhaus Werbung?
1212	01:23:58	L	Kosmetik werbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	Nein, ich meine damit, also es gibt jetzt eben die Dove Werbung, und die kennt ihr alle und die waren die ersten, die das gemacht haben. Und auch ältere Frauen, Frauen mit grauen Haaren, Wahnsinn! Und das		Es gibt eben die Dove Werbung, und Werbung mit älteren Frauen mit grauen Haaren.
1213	01:24:07-01:24:08	J	Kosmetik werbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	Oil of Olaz!	Durcheinander Sprechen aller Sprecherinnen	Oil of Olaz.
1214	01:24:08	M	Kosmetik werbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	Da tritt ja die Jane Fonda auf.		Mit Jane Fonda!
1215	01:24:10-01:24:18	L	Kosmetik werbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	Und da geht es jetzt ganz einfach darum, es gibt diese Werbung und ist das repräsentativ für das Schönheitsideal?		Und jetzt geht es darum, wie repräsentativ ist das für das Schönheitsideal.
1216	01:24:17-01:24:27	J	Kosmetik werbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	Das ist peinlich find ich. Das ist peinlich für die Jane Fonda und auch für die Sydney Romes, dass die jetzt noch Aerobic machen wollen. Das ist ja peinlich, bitte. Ich meine die Frau ist 76 Jahre, ist		Ich finde es peinlich für Jane Fonda, dass sie jetzt noch Aerobic betreiben will.
1217	01:24:28	I	Kosmetik werbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	unglaublich		
1218	01:24:28-01:24:37	J	Kosmetik werbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	unglaublich, wenn du die siehst, ich meine, die ist nur mehr retuschiert und das ist nicht mehr, wenn du die Frau siehst, dann kennst sie nicht mehr, wahrscheinlich! Wenn du die in Natura sehen würdest!		Unglaublich, weil sie nur noch retuschiert ist.

1219	01:24:37-01:24:43	M	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	Naja, ich kann mir schon vorstellen, dass wenn ich mein ganzes Leben [unverständliche Passage]	Durcheinander Sprechen aller Sprecherinnen	Naja ich kann mir schon vorstellen, wenn ich das ganze Leben Aerobic betreibe
1220	01:24:40-01:24:48	J	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	Ich meine Werbung ist für mich Verarschung! Für mich ist Werbung Verarschung. Ich habe 12 Jahre in Werbung gearbeitet, und ich weiß wie das funktioniert. Und deswegen hasse ich Werbung!		Ich hasse Werbung!
1221	01:24:49-01:24:51	M	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	Ja eh, aber was hat das jetzt mit der Jane Fonda zu tun, dass du	Überschneidung von Sprecherin M und J	
1222	01:24:51	J	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	Na weil		
1223	01:24:51-01:24:56	M	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	die hat ja jahrelang so Fitnessvideos gemacht, die wird schon beweglich sein! Die wird heute wahrscheinlich auch noch Gymnastik machen!	Überschneidung von Sprecherin M und J	Die hat jahrelang Fitnessvideos gemacht, die ist heute auch noch beweglich und kann Gymnastik machen.
1224	01:24:56-01:24:57	I	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	Na gut, aber 2012		
1225	01:24:57-01:24:59	K	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	Das ist aber der Unterschied	Durcheinander Sprechen aller Sprecherinnen	
1226	01:24:58-01:25:00	J	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	Das ist was anderes, Sprecherin M, das ist		
1227	01:25:00-01:25:02		Kosmetikwerbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	[unverständliche Passage]		
1228	01:25:02-01:25:04	M	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	Ich weiß ja nicht, warum ihr das verurteilt.		Warum verurteilt ihr das?
1229	01:25:05-01:25:06	J	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	Sprecherin M, ich verurteile es nicht		Ich verurteile es nicht!
1230	01:25:06-01:25:08	I	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	Nein, nein, das ist schon okay! Aber Werbung braucht man in diesem Alter nicht mehr machen, die ist 75 und aus!		Werbung braucht man in diesem Alter nicht mehr machen, die ist 75 und aus.

1231	01:25:08-01:25:14	J	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	Sprecherin M, aber es ist ja ein verfälschtes Bild was sie geben von ihr		Sie zeigen ja ein verfälschtes Bild von ihr.
1232	01:25:15-01:25:16	M	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	Das ist ja in jeder Werbung!		Das ist ja in jeder Werbung!
1233	01:25:17-01:25:20	K	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	Ja, aber wenn ich die Alte seh, denk ich mir, warum muss ich mir das anschauen?		Wenn ich die Alte sehe, denke ich mir: Muss ich mir das anschauen?
1234	01:25:20-01:25:23	M	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	Es geht doch um's Gesunde in einer Werbung und		Es geht doch um Gesundheit.
1235	01:25:23-01:25:25	L	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	Entschuldigung, aber da sind wir jetzt am Punkt, warum muss ich mir das anschauen?		
1236	01:25:25	K	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	Genau!		
1237	01:25:26-01:25:27	L	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	Will man denn das sehen?		
1238	01:25:28-01:25:31	K	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	Nein, nein! Also für mich ist, und das passt jetzt da überhaupt nicht rein.	Überschneidung von Sprecherin K und J	Nein, also für mich passt das gar nicht rein.
1239	01:25:29	J	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	Ich schaue es mir nicht an!		Ich schaue es mir nicht an.
1240	01:25:32-01:25:57	K	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	Ich habe zufällig gesehen den Song Contest, diese alten Russinnen! Ich weiß nicht, ob ihn noch wer gesehen hat, aber ich habe mir nur gedacht, nicht nur, dass sie silberne Zähne in der Go gehabt haben, nicht singen konnten, haben die ausgeschaut, wie die Gruselmasken, die man früher gehabt hat, auf irgendeiner Almhütte, und das hat sich eigentlich, weil der Song Contest, das ist eigentlich Jugend, oder weiß ich nicht, was dort ist. Aber, ich muss ja sagen, warum muss ich mir das anschauen. Das ist eine Zumutung!		Ich habe beim Songcontest, diese alten Russinnen gesehen. Die hatten keine Zähne im Mund und konnten nicht singen, und hatten ein Gruselgesicht. Das ist eine Zumutung!
1241	01:25:57-01:26:01	M	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	Nein, finde ich nicht! Die sind ja mutig!	Durcheinander Sprechen	Ich finde das mutig!

1242	01:25:58-01:26:02	K	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	Diese alten Weiber! Na was ist da mutig? Das ist ja nicht einmal schön	von Sprecherin M und K	Das ist nicht mutig und nicht schön!
1243	01:26:01-01:26:03	M	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	Nur weil sie alt sind, dürfen's nicht mehr singen?		Weil sie alt sind, dürfen sie nicht mehr singen?
1244	01:26:04-01:26:06	K	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	Na was ist da mutig, die haben ja nicht mal singen können!	Durcheinander Sprechen aller Sprecherinnen	Die konnten ja nicht mal singen.
1245	01:26:06-01:26:09		Kosmetikwerbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	[unverständliche Passage]		
1246	01:26:09-01:26:13	I	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	Also ich kann da jetzt nicht mitreden, aber wenn keiner singen kann, dann gehört er dort nicht hin!		
1247	01:26:14-01:26:23	K	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	Da geht es ja nicht um mutig beim Song Contest. Aber ich meine, ich find's eine Zumutung, dass man wievielen Millionen Zusehern, die sich das anschauen müssen, die waren nämlich wirklich hässlich!		Ich finde es eine Zumutung, dass sich die Zuschauer das anschauen müssen, die waren wirklich hässlich.
1248	01:26:23-01:26:25	M	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	Ja, aber die haben sie halt gewählt in Russland.	Durcheinander Sprechen aller Sprecherinnen	Aber in Russland wurden sie gewählt.
1249	01:26:24-01:26:26	K	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	Ja, aber die wollten ja dort, was anderes bringen.		
1250	01:26:26-01:26:33		Kosmetikwerbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	[unverständliche Passage]		
1251	01:26:33-01:26:41	L	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	Da geht es, das ist ja genau die Frage, geht es nicht um mutig? Oder ist es vielleicht so, dass man manchmal Sachen machen muss, die nicht da waren,		
1252	01:26:41-01:26:42	K	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	Die nicht, um das geht's	Überschneidung Sprecherin K und M	
1253	01:26:42	M	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	Und das ist nämlich das Originelle!		Das ist nämlich das Originelle!

1254	01:26:43-01:26:55	I	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	Ja, okay, aber wir haben ja jetzt schon gesprochen von dem, wenn ein Blader was vorträgt, oder ein Ur-Alter was vorträgt, ist das natürlich anders, als ein Junger!	Überschneidung Sprecherin I und J	Aber wenn ein Dicker oder Alter etwas vorträgt, ist es etwas anderes als ein junger Mensch.
1255	01:26:55-01:26:56	J	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	Wenn man den Menschen kennt		
1256	01:26:56-01:27:10	I	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	Weil den schaut man ja natürlich gerne an! Und wenn das dann nicht so ist, dann macht man beim Jungen natürlich Abstriche! Der ist jung, aber der ist ja so fesch, aber die mit drei alten Babuschkas		Den schaut man gerne an.
1257	01:27:08	J	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	Voreingenommen		
1258	01:27:10-01:27:15		Kosmetikwerbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	[unverständliche Passage]	Durcheinander Sprechen aller Sprecherinnen	
1259	01:27:15-01:27:22	J	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	Aber wenn du die Frauen kennst, bist begeistert! Wenn du die Frauen kennen würdest, wärst begeistert, ja, die trauen sich was! Die trauen sich was!		Aber würdest du die Frauen kennen, wärst du begeistert.
1260	01:27:22-01:27:30	K	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	Aber da geht es ja um das, und es ist ja auch bei der Werbung, ich meine so ein, sowas will man nicht anschauen, ich meine das meine ich ganz ehrlich! Ich will mir's nicht anschauen!		So etwas will man sich einfach nicht anschauen und in der Werbung auch nicht.
1261	01:27:31	L	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	Gut.		
1262	01:27:32-01:27:34	K	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	Nein, ich! Ich habe eh gesagt, ich!		
1263	01:27:34-01:27:35	J	Kosmetikwerbung	natürliche Frauen	Repräsentativ	Für Werbung bin ich nicht zugänglich!		Für Werbung bin ich nicht zugänglich.
1264	01:27:35-01:27:43	L	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Wie stark orientiert sich das eigene Schönheitsideal oder die eigene Attraktivität	Neue Frage der Leiterin	Wie stark orientiert sich das eigene Schönheitsideal an den Kosmetikwerbungen.
1265	01:27:43	J	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	auf andere Leute.		

1266	01:27:44-01:27:49	L	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Nein, an den gesehenen Kosmetikwerbungen. Beeinflusst einen das?		
1267	01:27:49-01:27:51	I	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Mich nicht, nein!		Gar nicht.
1268	01:27:51-01:27:53	M	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Ich weiß gar nicht, ich weiß keine Kosmetikwerbung .		Gar nicht. Ich kenne keine Kosmetikwerbung.
1269	01:27:53-01:27:56	K	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Also diese Werbung für die sie bei uns werben, da kenne ich gar kein Produkt, dass ich nehme [lacht]		Da nehme ich kein Produkt
1270	01:27:56	J	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Ja, eben!		
1271	01:27:57-01:28:00	K	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Und darum beeinflusst es mich nicht!		daher beeinflusst es mich nicht.
1272	01:28:01-01:28:05	J	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Das Thema können wir abhaken, das ist das selbe Problem, das wir vorher gehabt haben, weil wir Werbung nicht schauen, und wenn wir nicht Werbung schauen.		Wir schauen keine Werbung.
1273	01:28:05-01:28:08	I	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Nein, wir sind in einem Alter, wo wir wissen, was für uns gut ist.	Überschneidung Sprecherin I und J	Wir sind in einem Alter, wo wir wissen, was gut für uns ist.
1274	01:28:08	J	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	was für uns gut ist!		
1275	01:28:09-01:28:11	I	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Noch dazu geht jeder von uns zur Kosmetik	Überschneidung Sprecherin I, J und K	Jeder von uns geht zur Kosmetik
1276	01:28:10	J	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Wirklich.		
1277	01:28:11	K	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Ja.		
1278	01:28:11-01:28:14	I	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	und die sagt: "Das ist für dich gut."	Überschneidung Sprecherin I und J	
1279	01:28:12-01:28:16	J	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Nein, die Munpropaganda! Nein stimmt nicht!		Nein, die Mundpropaganda!
1280	01:28:15-01:28:16	I	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Gut, aber nicht im Fernsehen		

1281	01:28:16-01:28:23	L	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Vielleicht habt ihr das falsch verstanden, es geht jetzt nicht um die Werbung für das Produkt Dove oder Lancome oder Sheseido, sondern	Überschneidung Leiterin und Sprecherin J	Es geht jetzt nicht um die Werbung für ein Produkt.
1282	01:28:22-01:28:23	J	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Sprich's an!		
1283	01:28:23-01:28:29	L	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Es geht darum, dass ich mir aber schon denke: Die sind alle dünn. Oder die sind alle blond oder warte mal		Es geht um die Aussehen der Models.
1284	01:28:29-01:28:30	K	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Das denke ich mir schon lange nicht mehr!	Überschneidung Sprecherin K und J	
1285	01:28:30-01:28:31	J	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Na überhaupt nicht mehr!		
1286	01:28:31-01:28:40	K	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Ich denke mir immer: na super, auch bei den Haarwerbungen, die Haare sind schön lang, und glänzen und super, du, so einen Glanz habe ich noch gar nicht gesehen, wie	Überschneidung von Sprecherin K und M	Ich denke mir immer: die Haare sind schön und lang, so einen Glanz habe ich noch nie gesehen.
1287	01:28:40-01:28:42	M	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Das findest ja eh nicht. Das weiß man eh!		Das findet man ja auch nicht.
1288	01:28:41-01:28:43		Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	[unverständliche Passage]	Durcheinander Sprechen aller Sprecherinnen	
1289	01:28:43-01:29:11	J	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Es gibt, wie ich damals in München in der Maske war, hat es gegeben, wir haben einfliegen lassen aus L.A. zwei Mädls, und wir haben Haar Models gehabt für Glem Vital. Vier Frauen, in Deutschland gibt's ungefähr 30 Millionen Frauen, vier Frauen haben wir aus L.A. einfliegen lassen, wegen dem Glem Vital, und die schwarze da, die haben wir gehabt und die Barbara! Und zwei die haben schon aufgehört, es waren vier Frauen		Als ich in München gearbeitet habe, haben wir zwei Models mit solchen Haaren einfliegen lassen.
1290	01:29:11-01:29:19		Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	[unverständliche Passage]	Durcheinander Sprechen aller	

							Sprecherinne n	
1291	01:29:19-01:29:23	J	Kosmetik werbung	Beeinflussu ng	eig. Aussehen	Die essen aber zum Frühstück Vitamine, die essen	Überschneidu ng Sprecherin J und K	Die essen zum Frühstück Vitamine.
1292	01:29:22-01:29:24	K	Kosmetik werbung	Beeinflussu ng	eig. Aussehen	Na ist eh klar! Ja die haben halt, du		Na klar.
1293	01:29:24-01:29:25	I	Kosmetik werbung	Beeinflussu ng	eig. Aussehen	Das ist ja nur für die Show	Durcheinand er Sprechen aller Sprecherinne n	Das ist nur für die Show.
1294	01:29:26	M	Kosmetik werbung	Beeinflussu ng	eig. Aussehen	Kann ja sein!		Kann sein.
1295	01:29:27-01:29:30	I	Kosmetik werbung	Beeinflussu ng	eig. Aussehen	Na, wenn du auf die jetzt hängen bleibst, da bleibst auf allem		
1296	01:29:27-01:29:29	K	Kosmetik werbung	Beeinflussu ng	eig. Aussehen	Ich glaub das nie!		
1297	01:29:30-01:29:34	I	Kosmetik werbung	Beeinflussu ng	eig. Aussehen	Wir haben das Alter, wenn du jetzt 20-Jährige befragst, sagen die natürlich:"Boah	Überschneidu ng von Sprecherin K und I	
1298	01:29:34	K	Kosmetik werbung	Beeinflussu ng	eig. Aussehen	na sicher!		
1299	01:29:34-01:29:36	I	Kosmetik werbung	Beeinflussu ng	eig. Aussehen	na das kauf ich mir schon	Überschneidu ng von Sprecherin K und I	
1300	01:29:36	K	Kosmetik werbung	Beeinflussu ng	eig. Aussehen	na sicher!		
1301	01:29:36-01:29:40	I	Kosmetik werbung	Beeinflussu ng	eig. Aussehen	weil ich will das auch haben!" Aber ich meine Harry Funsi!	Überschneidu ng Sprecherin I und J	
1302	01:29:40-01:29:46	J	Kosmetik werbung	Beeinflussu ng	eig. Aussehen	Es ist Lug und Trug, es ist Lug und Trug! Naomi Campell hat die ihr eigenes Haar? Die hat 120 Perücken!		ES ist Lug und Trug. Naomi Campbell hat 120 Perücken.
1303	01:29:46-01:30:01	I	Kosmetik werbung	Beeinflussu ng	eig. Aussehen	Die meisten, die meisten Künstler, also du weißt, wir sind oft auf Konzerten! Haben Perücken auf, das ist alles eine Geschichte! Sind aber auch in der Werbung mit den langen Haaren. Da kommt ganz einfach eine Schwarze, die solche Schnuckerl hat und hat jetzt auf einmal so lange, glatte Haare!		Die meisten Künstler haben eine Perücke auf.

1304	01:30:01-01:30:02	J	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Auf einmal, ja!		
1305	01:30:03-01:30:06	I	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Na gut das kannst aber mir jetzt einer 50-Jährigen nicht mehr vormachen!	Überschneidung Sprecherin I und J	Das kannst du einer 50-Jährigen nicht mehr vormachen.
1306	01:30:06	J	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Die Scheren!		
1307	01:30:07-01:30:09	I	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Ein 20-Jähriger okay!		Einer 20-Jährigen schon.
1308	01:30:09	J	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Ja!	Überschneidung Sprecherin J und I	
1309	01:30:09-01:30:17	I	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Wow, das ist möchte ich auch und da sag ich:"Moi, schön! Die ist heute schön, die hat einen langen Flug hinter sich, die ist nicht dazugekommen, dass sie sich die Haare wäscht		Nach einem langen Flug setzt sie sich eine Perücke auf.
1310	01:30:17-01:30:19	K	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Genau. Setzt sich die Perücke auf und aus!	Überschneidung Sprecherin K und I	
1311	01:30:18-01:30:23	I	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Setzt sich die Perücke auf, die kostet natürlich schon einen Dreier in Euro!		
1312	01:30:22-01:30:23	K	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Na sicher! Das ist klar!	Überschneidung Sprecherin K, J und I	
1313	01:30:24-01:30:26	J	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Wenn's reicht		
1314	01:30:26-01:30:27	I	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Ja oder einen Vierer! Ist okay.		
1315	01:30:26-01:30:27	K	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Ja, naja!		
1316	01:30:27-01:30:28	J	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Einen Vierer beim Prenning! Kostet sie einen Fünfer!	Überschneidung Sprecherin K, J und I	
1317	01:30:28-01:30:29	I	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Ist in Ordnung!		
1318	01:30:29	K	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Ja!		

1319	01:30:30-01:30:42	I	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Und das ist was, und die schaut gut aus, und das weiß jeder, aber nur ein 20-Jähriger kann das nicht sagen, der kauft sich jetzt in der Werbung die Polycolor [unverständliche Passage]	Überschneidung von Sprecherin I und K	Aber eine 20-Jährige weiß das nicht, die kauft sich dann das Produkt.
1320	01:30:38-01:30:41	K	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Oder [unverständliche Passage]		
1321	01:30:42-01:30:43	J	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Werbung bei mir ist	Durcheinander Sprechen aller Sprecherinnen	
1322	01:30:43-01:30:45	I	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Also die ist bei mir und interessiert uns überhaupt nicht mehr!		Werbung interessiert uns überhaupt nicht mehr.
1323	01:30:45-01:30:47	J	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Nein, Werbung überhaupt nicht mehr!		
1324	01:30:46-01:30:49		Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	[unverständliche Passage]		
1325	01:30:49-01:30:50	J	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Werbung ist für mich Verachtung!		Werbung ist für mich Verachtung!
1326	01:30:50-01:30:57	M	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Für mich ist das Werbeprodukt eigentlich ein Abfallprodukt, ja? Weil wenn ich jetzt zufälligerweise gerade hinschaue, wenn eine Werbung ist, ja?	Überschneidung von Sprecherin M und J	Für mich ist ein Werbeprodukt ein Abfallprodukt.
1327	01:30:56-01:30:58	J	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Mach ich so, und die ist schon weg!		
1328	01:30:58-01:30:08	M	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Na sagen wir ich sehe jetzt gerade eine Kosmetikwerbung ja? Das Produkt interessiert mich überhaupt nicht! Höchstens es ist eine leiwaunde Frisur, dann denk ich mir: Wow, das ist eine leiwaunde Frisur, das ist interessant! Aber auf das Produkt, das schaue ich dann überhaupt nicht!	Überschneidung Sprecherin M und I	Auf das Produkt schaue ich gar nicht, höchstens auf die Frisur oder so.
1329	01:31:08	I	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Genau		
1330	01:31:08-01:31:14	L	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Ich frage ja auch nie nach den Produkten, ich frage ja eher immer nur ob		Ich frage ja auch, wie euch die Frauen gefallen.

1331	01:31:14	J	Kosmetik werbung	Beeinflussu ng	eig. Aussehen	auf die Wirksamkeit	Überschneidu ng Sprecherin J und I	
1332	01:31:15	I	Kosmetik werbung	Beeinflussu ng	eig. Aussehen	Aha		
1333	01:31:15- 01:31:16	L	Kosmetik werbung	Beeinflussu ng	eig. Aussehen	auf die Frauen, die ihr seht.		
1334	01:31:16- 01:31:17	I	Kosmetik werbung	Beeinflussu ng	eig. Aussehen	Aso du meinst wer da jetzt	Überschneidu ng Sprecherin I und M	
1335	01:31:17- 01:31:22	M	Kosmetik werbung	Beeinflussu ng	eig. Aussehen	Ja, das kann schon sein, dass ich mir denke: Ja, die hat einen leiwaunden Haarschnitt, oder die Haarfarbe, wart einmal, vielleicht kommt mal wieder die Werbung		Das kann schon sein, dass ich mir denke, die hat einen hübschen Haarschnitt.
1336	01:31:22- 01:31:23	I	Kosmetik werbung	Beeinflussu ng	eig. Aussehen	Na gut, da sind ja nur schöne Menschen!		Da sind ja nur schöne Menschen.
1337	01:31:23- 01:31:27	J	Kosmetik werbung	Beeinflussu ng	eig. Aussehen	Aber die kriegt 5000 Euro am Tag für den Scheißdreck!	Überschneidu ng Sprecherin I und L	Aber die bekommt ja 5000 Euro am Tag.
1338	01:31:26- 01:31:41	I	Kosmetik werbung	Beeinflussu ng	eig. Aussehen	Sind nur schöne Menschen. Trotzdem sprichts uns nicht mehr an, die können noch schönere Menschen bringen, ich würde mich nicht eine Haarfarbe in die Haare schmieren, damit ich so ausschau wie sie. Weil dann muss ich den Übervogel haben.		Da sind nur schöne Menschen, trotzdem spricht es mich nicht mehr an.
1339	01:31:41- 01:31:43	L	Kosmetik werbung	Beeinflussu ng	eig. Aussehen	Okay, es spricht euch nicht mehr an, sagt ihr	Durcheinand er Sprechen aller Sprecherinne n	
1340	01:31:43- 01:31:45	J	Kosmetik werbung	Beeinflussu ng	eig. Aussehen	Überhaupt nicht, weil wir wissen wie		
1341	01:31:45- 01:31:47	L	Kosmetik werbung	Beeinflussu ng	eig. Aussehen	Dann schauen wir's uns in der Retrospektive wieder mal an		Dann schauen wir uns das in der Retrospektive an.
1342	01:31:46- 01:31:48	J	Kosmetik werbung	Beeinflussu ng	eig. Aussehen	Ja, bisserl zurück wiedermal		
1343	01:31:48- 01:31:51	I	Kosmetik werbung	Beeinflussu ng	eig. Aussehen	Meinst du jetzt wegen jung, schön und schlank?		Wegen jung, schön und schlank?
1344	01:31:51	L	Kosmetik werbung	Beeinflussu ng	eig. Aussehen	Nein, wie war's denn früher, hat es euch früher beeinflusst?	Durcheinand er Sprechen	Hat euch das früher beeinflusst?

1345	01:31:57-01:31:58	I	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Na sicher	aller Sprecherinnen	Ja.
1346	01:31:57-01:31:59	J	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Habe ich keine Zeit gehabt zum Fernschauen, war ich nur unterwegs!		Da hatte ich keine Zeit fernzusehen.
1347	01:31:59-01:32:00	I	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Weiß ich nicht, aber vielleicht waren wir früher	Überschneidung Sprecherin I und K	
1348	01:32:00-01:32:01	K	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Ich kann mich gar nicht erinnern!		Ich kann mich nicht erinnern.
1349	01:32:01-01:32:02	I	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Ich habe schon geschaut!	Durcheinander Sprechen aller Sprecherinnen	Ich habe schon geschaut.
1350	01:32:02-01:32:08	M	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Ja, wahrscheinlich wenn man ganz jung, dass man noch nicht solche Erfahrungen hat und man denkt: Ah die schmiert sich so eine Creme drauf		Wenn man noch nicht die Erfahrung hat.
1351	01:32:07-01:32:09	I	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Da hast ja auch nicht so viel geredet!		Da hat man ja noch nicht so viel darüber gesprochen.
1352	01:32:08-01:32:17	K	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Früher hat es ja gar nicht so viele Alternativen gegeben, da hast dann wahrscheinlich das gekauft. Da hat es glaube ich drei Produkte gegeben! Daily Alba und Ideal kann ich mich noch erinnern.	Überschneidung Sprecherin K und I	Früher hatte man ja gar nicht die Alternativen, da hat man das wahrscheinlich gekauft.
1353	01:32:17-01:32:18	I	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Das kann schon möglich sein.		Möglich.
1354	01:32:18-01:32:24	K	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Naja, da haben wir aber auch nicht viel Auswahl gehabt. Das kannst du alles nicht vergleichen!		Da hatten wir gar nicht die Auswahl, das kann man nicht vergleichen.
1355	01:32:21-01:31:25	J	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Ich kann mich noch erinnern wie die Pampers in die Werbung gekommen sind	Überschneidung Sprecherin J und K	Ich erinnere mich noch, als die Pampers in die Werbung kam
1356	01:32:24-01:32:25	K	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Ja, hast dir auch welche gekauft [lacht]		

1357	01:32:25-01:32:29	J	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Nein, da habe ich noch geschminkt. Und die Kinder haben so den Wolf am Hintern kriegt!	Überschneidung Sprecherin J und I	Die Kinder haben einen Wolf am Hintern bekommen.
1358	01:32:27-01:32:32	I	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Man kann sagen, dass wir mit 20/30 das alles noch über uns ergehen haben lassen.		Mit 20/30 haben wir das noch über uns ergehen lassen.
1359	01:32:32-01:32:38	J	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Ja! Und das ist jetzt natürlich der Endeffekt!		Und das ist der Endeffekt.
1360	01:32:37-01:32:40	M	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Natürlich lassen sich die Jungen mehr beeinflussen. Natürlich weil ihnen die Lebenserfahrung fehlt.	Überschneidung Sprecherin M und K	Natürlich lassen sich die Jungen mehr beeinflussen, weil ihnen die Lebenserfahrung fehlt.
1361	01:32:40-01:32:45	K	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Ja und bei uns war's noch viel ärger, weil bei uns hat's drei Produkte von allem gegeben, nicht mehr, oder?		Bei uns war es noch ärger, weil es keine Alternativen gab.
1362	01:32:45	I	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Ja, das stimmt	Durcheinander Sprechen von Sprecherin I und K	
1363	01:32:45	K	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Ich meine jetzt hast ein Regal, das kannst ja		
1364	01:32:48-01:32:50	I	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Gut, wir haben einen Greissler noch gehabt		
1365	01:32:49-01:32:51	K	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Naja, ja! Ja eh, aber ich meine nur		
1366	01:32:52	I	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Ja		
1367	01:32:52-01:32:53	K	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Bei uns hat's diese Auswahl nicht gegeben, der Vergleich		
1368	01:32:53	J	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Stimmt!		
1369	01:32:53-01:32:59	K	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Das heißt der Vergleich ist ziemlich schwierig, wenn du das jetzt wirklich vergleichen willst! Das ist ganz schwierig!	Überschneidung von Sprecherin K	Der Vergleich ist ziemlich schwierig.

1370	01:32:57-01:33:00	I	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Ja, weil das kannst dir du gar nicht vorstellen	und I	Das kannst du dir gar nicht vorstellen.
1371	01:33:00	K	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Nein!		
1372	01:33:00-01:33:08	I	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Wenn's nur einen Greissler gegeben hat, wo es nicht alles gegeben hat, wo du nicht einmal mit einem Korb gegangen bist, sondern bei der Budl verlangt hast, was du wolltest.		Es gab nur einen Greissler.
1373	01:33:08	K	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Ja		
1374	01:33:08-01:33:25	J	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Wisst ihr was die beste Werbung war in der Gesamtzeit seit wir leben? 1894, ohne Cremen, das war Persil von der Firma Henkel, war die erste Werbung und die Werbung ist ein Wahnsinn! Die Firma Henkel war eine Wahnsinn!	Überschneidung Sprecherin J und I	Die beste Werbung war die erste, von der Firma Henkel.
1375	01:33:19-01:33:26	I	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Ja genau, und die Nivea dann auch! Das ist aber nur das, was du dir gemerkt hast.		Ja und dann Nivea, aber das ist nur das, was du dir gemerkt hast.
1376	01:33:25	J	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Nein, weil		
1377	01:33:26-01:33:42	I	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Weil heute kaufe ich auch schon was anderes, weil ich war auch auf's Persil! Und meine Mutter hatte einen Omo Häfn, und ich habe lang nur das Omo gehabt, weil ich das immer gesehen habe, als Jugendlicher, Omo, Omo, Omo und dann bin ich umgestiegen und habe ausprobiert, aber das hat nichts mit einer Werbung zu tun gehabt	Überschneidung Sprecherin I und J	
1378	01:33:42-01:33:43	J	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Nein! Was ich selber, genau!		
1379	01:33:43-01:33:52	I	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Was ich selber, was riecht für mich gut? Will ich einen Weichspüler, oder, oder, oder. Egal jetzt und so ist es bei den Cremen auch, das musst du selbst ausprobieren.	Durcheinander Sprechen aller Sprecherinne	Die Cremen muss man selbst ausprobieren.

1380	01:33:52-01:33:55	L	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Okay. Wir kommen jetzt zur letzten Frage	n	
1381	01:33:54-01:33:56	I	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Oh, das ist mir aber jetzt		
1382	01:33:54-01:33:55	K	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Oh, schade!		
1383	01:33:56-01:33:58	J	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Jetzt sind wir gerade so richtig in Schwung!		
1384	01:33:58-01:34:01	M	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eig. Aussehen	Das ist aber jetzt so richtig traurig!		
1385	01:34:02-01:34:13	L	Kosmetikwerbung	eig. Aussehen entsprechen		Nein, dann darf ich auch mitreden, deswegen freue ich mich dann schon, und was glaubt ihr, inwiefern müssen die Darstellerinnen, in den Kosmetikwerbungen, dem eigenen Aussehen entsprechen?	Neue Frage der Leiterin	Inwiefern sollen Darstellerinnen in Kosmetikwerbungen, dem eigenen Aussehen entsprechen?
1386	01:34:15	J	Kosmetikwerbung	eig. Aussehen entsprechen		Die haben kein eigenes Aussehen, die dürfen gar nicht	Durcheinander Sprechen Leiterin, Sprecherin J und M	Die haben ja gar kein eigenes Aussehen.
1387	01:34:16	L	Kosmetikwerbung	eig. Aussehen entsprechen		Nein, nein		
1388	01:34:17-01:34:18	M	Kosmetikwerbung	eig. Aussehen entsprechen		Nein, unserem		
1389	01:34:19-01:34:27	K	Kosmetikwerbung	eig. Aussehen entsprechen		Sie müssen eigentlich einmal dem Normalverbraucher ähneln, weil dann könnte man vielleicht	Überschneidung Sprecherin J und M	Sie müssen dem Normalverbraucher ähneln.

1390	01:34:27-01:34:28	J	Kosmetik werbung	eig. Aussehen entsprechen		Das verkauft dann ja viel besser		Das verkauft sich dann besser.
1391	01:34:29-01:24:34	M	Kosmetik werbung	eig. Aussehen entsprechen		Ich glaube nicht, dass sie so ausschauen müssten, wie ich sondern meiner Liga auch entsprechend! Was für mich ideal	Überschneidung Sprecherin M und J	Ich glaube sie müssten nicht so aussehen, wie ich, sondern meiner Liga entsprechend.
1392	01:34:34-01:34:36	J	Kosmetik werbung	eig. Aussehen entsprechen		Wo ich mich identifizieren kann!		Mit denen ich mich identifizieren kann.
1393	01:34:37-01:34:48	M	Kosmetik werbung	eig. Aussehen entsprechen		So wie ich gerne ausschauen würde oder, nicht wie ich bin, weil meistens hat man eh so viel zum Aussetzen, oder immer wieder zum Aussetzen an sich selbst! Bei mir ist das so! Oder eher, wenn die so aussieht wie ich gerne ausschauen würde, oder ich habe vielleicht wenige Haare und die hat vielleicht viele Haare! Oder mein Manko müsste sie eigentlich ausfüllen, ja? Dann wäre es für mich ideal!		So wie ich gerne aussehen würde, oder wie ich bin. Sie müsste mein Manko ausfüllen.
1394	01:34:49-01:35:33	J	Kosmetik werbung	eig. Aussehen entsprechen		Leiterin, ich kann dir nur eines sagen, ich hab mit dem, es wird so gemogelt, ich habe einmal Werbung gemacht für eine Frau, die musste das darstellen. Die Frau war dünner als ich und die haben wir ausgepolstert, eine Oma Frisur gemacht, weil die war aber 27 Jahre alt. Dass sich die mit den anderen Leuten, also den Fernsehzuschauern um 20:00 im Hauptabendprogramm identifizieren können. Und für mich ist alles gelogen und das ist alles Lug und Trug, deswegen bin ich mit Werbung überhaupt nicht		Für mich ist das alles gelogen, weil ich ja in dieser Branche gearbeitet habe.
1395	01:35:33-01:35:35		Kosmetik werbung	eig. Aussehen entsprechen		[unverständliche Passage]	Durcheinander Sprechen aller Sprecherinne	

1396	01:35:35-01:35:37	J	Kosmetik werbung	eig. Aussehen entsprechen		Ich mag's nicht. Ich mag es nicht, weil sie verorschen dich nur!	n	
1397	01:35:38-01:36:05	I	Kosmetik werbung	eig. Aussehen entsprechen		Du wenn es jetzt einen gibt, vielleicht einen neuen Thea Würfel, oder ich weiß es nicht in der Küche und das ist so ein blader Koch mit einer Kochhaube und der schaut witzig aus, dann denk ich mir vielleicht: Das probiere ich, das ist ein Sympathikus! Aber wenn mir jetzt so eine, so eine Ding, mit einer Schönheitscreme und da gehen mir da stehen die Dinger weg, kannst mich jetzt. Also ich springe auf das nicht so an.	Überschneidung Sprecherin I und K	Ich springe darauf in Sachen Kosmetik nicht an.
1398	01:36:01-01:36:04	K	Kosmetik werbung	eig. Aussehen entsprechen		Ja ist egal, ich bin auch nicht eines mit der Werbung, ich kann da gar nichts dazu sagen!		
1399	01:36:05-01:36:09	I	Kosmetik werbung	eig. Aussehen entsprechen		Ich finde es ist mehr eine Unterhaltung. Du hast es immer wieder dazwischen	Überschneidung Sprecherin I und M	
1400	01:36:07-01:36:21	M	Kosmetik werbung	eig. Aussehen entsprechen		Das wollte ich auch sagen. Dieses Comedy das gefällt mir gut, die lustigsten Werbungen, sind mir die liebsten, wo ich mich absetzen kann! So wie mit dem: Herbert, trink das! Und da gefällt mir sie so gut, wie sie das zu ihm sagt auch irgendwie! Das ist so eine lustige, natürliche		Ich mag am liebsten die lustigen Werbungen.
1401	01:36:20-01:36:22	I	Kosmetik werbung	eig. Aussehen entsprechen		Aber trinkst du jetzt das Actimel?	Durcheinander Sprechen aller Sprecherinnen	
1402	01:36:22-01:36:38		Kosmetik werbung	eig. Aussehen entsprechen		[unverständliche Passage]		

1403	01:36:38- 01:36:43	J	Kosmetik werbung	eig. Aussehen entspreche n		Pass auf, die Uschi Glas ist drauf, der Thomas Gottschalk, bin ich mir sicher, die haben alle die gemacht, und für das kannst sie mitnehmen!		
1404	01:36:45- 01:36:47	L	Kosmetik werbung	eig. Aussehen entspreche n		Okay, gut! Wir sind am Ende, dankeschön!		

10.3.6. Gruppendiskussion 6

Nr.	Zeit	S	Kat.	Subkat. 1	Subkat. 2	Text	Anm.	Paraphrase
1	00:00:10 - 00:00:35	L	Alltag VG			Also wie gesagt wir diskutieren heute zum Thema Schönheit und schauen uns das von zwei Aspekten an. Einerseits die Meinung von euch selbst und andererseits wie ihr die Meinung der Gesellschaft einordnet aber das sag ich dann eh immer dazu was wir jetzt beginnen. Und die erste Frage ist gleich einmal wann hat Schönheit und insbesondere die eigene Attraktivität und auch Schlankheit begonnen bei euch ein Thema zu werden?		Wann sind Schönheit, eigene Attraktivität und Schlankheit zum Thema geworden?
2	00:00:38 - 00:01:05	W	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Na ich glaube das beginnt mit der Pubertät. Ja ich denke das beginnt mit der Pubertät wo man sich körperlich auch wahrnimmt oder wo sich der Körper zu verändern beginnt. Auf der Frauenseite vielleicht wo man zur Frau wird. Da war es für mich zum Beispiel das erste mal wichtig dass das Outfit passt oder dass man schlank ist oder dass man bei der Frisur anfängt etwas zu verändern, ja da war bei mir eher der Beginn.		Beginnt mit Pubertät und Veränderung des Körpers. Ab da war Schlankheit und Frisur ein Thema.
3	00:01:06 - 00:01:36	X	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Ja bei mir hat es sicher schon früher begonnen, bei mir hat es glaube ich schon im Kindergarten begonnen, dass ich immer lange Haare haben wollte, meine Oma hat immer gesagt ich muss kurze Haare weil ich hab so dünne Haare - Schnürlhaare - gehabt und je öfter man die schneidet umso kräftiger werden sie, das war die Theorie, und jedes Mal wenn ich mit kurzen Haaren in den Kindergarten gekommen bin hat es geheißen ich bin schirch und seitdem trage ich nur mehr lange Haare. Das hat bei mir schon eine Prägung seit dem Kindergarten das Thema Schönheit. Lange Haare vor allen Dingen.	Sprecherin Y lacht bei der Kindergarten Anekdote und stimmt bei Prägung zu.	Hat früher begonnen, schon im Kindergarten wollte ich immer lange Haare haben. Mit kurzen Haaren als hässlich empfunden, selbst und von anderen.
4	00:01:36 - 00:01:58	Y	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Also bei mir ist es glaub ich so wie bei der Sprecherin W, bei mir war das also auch in der Pubertät wo ich mir zum ersten Mal überlegt habe also mit den Haaren oder weiß ich nicht ob ich die Haare aufhelle oder nicht oder schon also das war wirklich. Aber Pubertät ja, also sage ich mit 14 würde ich sagen.		Beginnt mit Pubertät, mit 14 Jahren circa. Ab da habe ich mir Gedanken über Frisur gemacht.

5	00:01:59-00:02:28	Z	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Na also bei mir würde ich sagen sicher auch früher weil ich hab als Mädchen auch lange "Popo-Haare" also Popolange Haare gehabt und hab also immer geschaut, ich wollte auch täglich Haare waschen, das war mir zwar wurscht aber die Mutter hat das eh gemacht und dann hab ich eigentlich schon begonnen mit zwölf wollte ich mich schon schminken und ja dann hab ich von meinen Schwestern schon immer den BH getragen weil ich ja selber noch keinen gehabt hab also da war ich zwölf oder dreizehn und		Hat früher begonnen, die langen Haare waren schon als Mädchen wichtig. Schminken hat mit zwölf oder dreizehn begonnen. Ab da auch BH von Schwestern angezogen.
6	00:02:28 - 00:02:30	W	Alltag VG			Also auch in der Pubertät.	Unterbrechung Sprecherin W	
7	00:02:30 - 00:02:35	Z	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Und BH tragen war überhaupt das Allerschärfste für mich.	alle lachen	BH tragen war das Tollste.
8	00:02:38 - 00:02:52	Ä	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Für mich war wieder zum Beispiel das BH tragen das Schlimmste, ich habe keinen getragen und bin immer ganz gebückt gegangen damit man nur die Brust ja nicht sieht weil das war mir total unangenehm dass plötzlich da etwas ist. Also ich hab das immer versteckt nach Möglichkeit.		Mir war es unangenehm, dass ich dann Brüste hatte und habe versucht sie zu verstecken.
9	00:02:53 - 00:02:58	Z	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Natürlich hat es mehr aufgetragen aber man war eine Frau.		Mit BH war ich eine Frau.
10	00:02:58 - 00:03:03	L	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Aber war es, Entschuldigung war es das BH tragen um einen Busen vorzugaukeln oder war es "weil dann bin ich eine Frau"?	Nachfrage Leiterin	BH getragen um Busen zu schaffen oder wegen Gefühl eine Frau zu sein?
11	00:03:04 - 00:03:22	Z	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Na ich glaube ich wollte das auch einfach auch nicht weil die Brust bewegt sich ja und lebt ja mit und auch mit der Brustwarze wie das verändert war und ich hab mir gedacht viel schöner ist das wenn das verpackt ist also eingepackt und das Gefühl dass die Brust eingepackt ist und dann trag ich das so.		BH getragen wegen Gefühl, dass die Brust gut eingepackt ist.
12	00:03:22 - 00:03:25	Y	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Also ich wollte nie einen BH tragen.	Unterbrechung	Ich wollte nie einen BH tragen.
13	00:03:25-00:03:33	Ä	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Also für mich war das Verstecken eher also wenn man keinen BH trägt dann wird das eher flach wenn man ein weites T-Shirt anhat also das war dann so dass man das eigentlich ja nicht sieht.		Ich wollte meine Brüste verstecken unter weiten T-Shirts.

14	00:03:33 - 00:03:46	Z	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Mhm, nein also das hätte ich gar nicht gewollt, gut ich hab lange nicht verstecken müssen weil das ist bei mir eigentlich erst durch die Schwangerschaft und dann später erst also als Jugendliche hab ich eigentlich immer nur T-Shirts und da hab ich keine Probleme gehabt.		Ich hatte lange keinen richtigen Busen, erst durch Schwangerschaft.
15	00:03:46 - 00:03:47	Y	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Aber die Haare waren das Thema.	Zustimmung und Einwurf des Themas Haare.	Haare waren wichtig?
16	00:03:47- 00:03:53	Z	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Ja aber das war, wahrscheinlich ist das wirklich so da als Kind da wird man so geprägt wenn irgendein Erlebnis ist.	Zustimmung aller	Schon als Kind, Prägung durch ein Ereignis.
17	00:03:53 - 00:03:54	Y	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Ja das stimmt.		
18	00:03:54 - 00:03:57	Z	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Da waren so Zwillinge und auf die habe ich es mir gestanden und die haben halt dann..		
19	00:03:57 - 00:03:59	Ä	Alltag VG	Beginn	Schönheit	Ja die Haare waren auch mein Thema	Unterbrechung, kurz wird gleichzeitig gesprochen.	Haare waren auch Thema.
20	00:03:59 - 00:04:02	Z	Alltag VG	Beginn	Schönheit	also es war auf jeden Fall dass ich immer lange Haare wollte.		Ich wollte immer lange Haare haben.
21	00:03:59 - 00:04:38	Ä	Alltag VG	Beginn	Schönheit	ich habe sie auch bis zum Popo gehabt und ganz dunkel also wie halt die Naturfarbe war und ich hab total immer also ich hab deswegen immer total viele Probleme in der Schule gehabt weil dort musste man die Haare zusammenbinden oder abschneiden, das war ganz eine strenge Schule und ich habe dann immer das absichtlich nicht getan, böse wie ich bin, und hab natürlich immer nur Streit gehabt mit den Lehrern, also mit den Lehrerinnen - es war ja eine Mädchenschule und ja.		Ich hatte auch lange, dunkle Haare und wollte sie immer offen haben - dadurch auch Probleme in der strengen Mädchenschule bekommen.
22	00:04:40 - 00:04:51	L	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Okay ja Attraktivität und Frau-Werden haben wir jetzt besprochen und jetzt würde ich wirklich gerne wissen: Schlankheit - wann hat das das erste Mal angefangen dass man sich denkt "dass darf ich jetzt vielleicht nicht essen" oder "vielleicht sollte ich Sport machen"?	neue Frage Leiterin	Wann hat Schlankheit begonnen zum Thema zu werden?

23	00:04:52 - 00:05:29	Z	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Mit vierzig. Mit vierzig wie ich aufgehört habe zu rauchen weil da ist das plötzlich Thema geworden für mich weil vorher war es keins. Nicht in der Schwangerschaft, nicht nach der Schwangerschaft weil ich immer gertenschlank war und erst wie ich aufgehört habe zu rauchen ist das für mich ein großes Thema geworden eigentlich weil ich eben viel zugenommen habe und ich das eigentlich nach wie vor nicht...es geht nur mit absoluter Disziplin, die ich nicht aufbringe - viel zu wenig aufbringe.	eine Teilnehmerin lacht	Erst mit vierzig als ich aufgehört habe zu rauchen. Davor war ich immer sehr schlank.
24	00:05:30 - 00:05:42	Ä	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Ich glaube wieder dass das Problem war dass man immer, wie ich schlank war und wenn ich mir jetzt die Fotos anschau, geglaubt hat ich bin zu dick und da war ich ja eigentlich schlank		Ich habe immer geglaubt zu dick zu sein aber wenn ich jetzt Fotos von damals sehe bemerke ich, dass ich eigentlich schlank war.
25	00:05:42 - 00:05:46	L	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Da muss ich gleich einhaken weil das ist eher ein Thema das ich eher von den Jüngeren kenne - Ich bin zu dick und eigentlich war ich schlank, also dass dieser Druck da anfängt.	Nachfrage Leiterin	Kenne ich normalerweise eher von den Jüngeren.
26	00:05:46 - 00:06:02	Ä	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Das habe ich immer gehabt und deswegen glaube ich hungert man sehr und dann setzt man den Körper praktisch auf, wie sagt man da jetzt, auf auf also das er halt einfach, aufs Minimum und kann nicht und kaum isst du nur ein bisschen nimmst du zu.	Einwurf einer Teilnehmerin "Minimum"	Ich hatte das schon immer, habe gehungert und nur das Minimum gegessen.
27	00:06:03- 00:06:05	L	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	der Jo-Jo Effekt, genau.		

28	00:06:07 - 00:07:07	Y	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Also ich habe alle Diäten gemacht [eine Sprecherin sagt ein Wort, verstehe ich nicht] ja ja, ich hab alle Diäten gemacht also kurz in der Kontrollbank, warte einmal ich glaube ich war 21 sag ich einmal. Da haben wir in der Kontrollbank, eh immer mit der E. also wir haben gemacht diese Würstel und Eier und also von der Atkins Diät bis eben zu dieser Würstel und Eier oder Würstel ohne Eier und Hollywood-Diät, nur Ananas also alles haben wir gemacht und wir waren aber alle schlank. Ja also das muss ich auch dazu sagen, wir haben Diäten gemacht wo ich mir heute denke: "Unglaublich", und das wirkliche Thema also es war immer ein Thema - ab diesem Zeitpunkt glaube ich war das immer ein Thema und ist bis heute ein Thema und ich habe Zeiten gehabt da war ich ur schlank und dann habe ich Zeiten gehabt da war ich wieder viel fester aber es war immer ein Thema und dieses Thema war sicher ab sag ich einmal Anfang zwanzig.		Ich habe immer Diäten ausprobiert, schon mit 21. Ich war aber immer schlank. Schlankheit und Abnehmen war und ist immer ein Thema, seit Anfang zwanzig, egal ob ich fester oder schlanker war.
29	00:07:08-00:07:24	Z	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Ja das macht aber die Gesellschaft, weil im Grunde genommen ich bin mir immer zu dick vorgekommen und hab Größe 34 gehabt, die hat mir nicht mehr gepasst und ich musste bei den Kindermoden einkaufen gehen weil ich kein Gewand mehr gekriegt habe und habe mich mit Größe 34 noch zu dick gefühlt.	Einwurf von Teilnehmerin Y nach "Ja das macht aber die Gesellschaft": Das weiß ich nicht.	Entsteht durch Gesellschaft. Ich bin mir zu dick vorgekommen obwohl ich Größe 34 hatte und bei den Kindermoden einkaufen musste.
30	00:07:24-00:07:26	Y	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Ja das ist ja dann schon ein	Satz nicht zu Ende geführt	
31	00:07:26-00:07:30	L	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Aber wodurch wurde das ausgelöst? Weil das Schönheitsideal war ja zu eurer Zeit nicht die Twiggy?	Nachfrage Leiterin	Wodurch ausgelöst? Schönheitsideal war ja nicht Twiggy.
32	00:07:30-00:07:37	Y	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Doch.	sprechen gleichzeitig	Doch
33		X	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Na die Twiggy		Twiggy.
34		Y	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Also bei uns war das bitte ganz dünn, dürr eigentlich		Ganz dünn.

35	00:07:37-00:07:39	L	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Also wie heute eigentlich bei den Models?	Nachfrage Leiterin und Zustimmung der Sprecherinne n	Also wie heute?
36	00:07:39-00:09:15	W	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Also bei mir war es so, ich meine ich habe als Kind Leistungssport betrieben und war dadurch naturgemäß immer sehr sehr schlank und musste dann gesundheitsbedingt mit 16 aufhören und wenn du von heute auf morgen aufhörst kannst du noch so wenig essen, habe ich plötzlich 15 Kilo zugenommen und war wirklich, also ich war immer schlank aber fest. In meinen Augen natürlich sehr dick, da war ich sechzehn. Und da hat bei mir dann sehr wohl ganz stark eingesetzt dass ich mich wirklich fast zu Tode gehungert habe, also ich habe dann in ganz kurzer Zeit, bedingt durch alle möglichen Stressfaktoren aus allen Bereichen unbedingt abnehmen zu wollen runter gehungert auf 45 Kilo. Also das war wirklich wahnsinnig, ich hatte 45 Kilo und war bei den Kindermoden Stammgast also da habe ich auch nur mehr Größe 32 getragen oder 176 Kindergröße, da war ich aber dann schon 17 oder 18. Und die Folge war dann natürlich ein Magengeschwür, alle Zustände und chronische Schmerzen. Durch dass das sich mein Körper so von heute auf morgen so schnell verändert hat, und bei uns war das sicher auch so ein Gruppending schlank zu sein, sicher durch die Öffentlichkeit, durch den Druck war das für mich dann ganz ein arges Thema es hat mich dann allerdings dann eigentlich bis vor ein, zwei Jahren überhaupt nicht mehr beschäftigt. Und dann war ich einfach immer schlank, ja? Und jetzt so, seit ich fünfzig bin ist das, wenn ich zum Beispiel zwei, drei Kilo zunehme, kriegt man die nicht mehr runter. Bis dahin ist das relativ rasch immer gegangen, zwei oder drei Tage nichts essen und es war wieder gleich aber der Wunsch weiterhin schlank zu sein der ist		Ich habe als Kind Leistungssport betrieben, musste aber mit 16 aufhören. Dadurch habe ich plötzlich zugenommen und habe mich sehr dick gefühlt. Dann habe ich mich auf 45 Kilo runter gehungert, mit 17 oder 18 Jahren hatte ich Größe 32. Dieses Hungern war sicher ein Gruppending, Druck durch Öffentlichkeit. Ich war dann einfach immer schlank und Abnehmen kein Thema mehr, erst wieder seit ein, zwei Jahren. Seit ich fünfzig bin und Gewicht nicht mehr leicht verliere. Wunsch nach Schlankheit besteht noch immer.

37	00:09:15-00:09:16	Ä	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	ungebrochen	Einwurf einer Sprecherin	
38	00:09:17-00:09:40	W	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	ungebrochen, genau. Also ich habe keine Diäten, ich habe mein Leben lang keine Diäten gemacht, ich konnte immer so in ein, zwei Tagen, also mit ein, zwei Tagen wenig essen also dann war das erledigt. Nur jetzt bin ich Höchstkampfgewicht, fühle mich wahnsinnig unwohl. Wenn man immer schlank ist, ist das dann ganz schlimm wenn man nur so einen Schwimmreifen hat dann ist das schon eine Katastrophe, jeder sagt zu mir ich habe einen Schuß aber ich fühle mich halt nicht wohl. Und jetzt ist es ganz schwierig zwei, drei Kilo zu verlieren.		Ich habe früher durch ein, zwei Tage wenig essen abgenommen. Heute funktioniert das nicht mehr so und ich fühle mich sehr unwohl. Auch wenn alle sagen ich bin nicht dick, ich fühle mich zu dick.
39	00:09:40	Ä	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	das ist für mich genauso.		
40		W	Alltag	Beginn	Schlankheit	also Essen gehen und Prosecco trinken, solche Sachen macht das alles nicht leichter.		Essen gehen und Prosecco trinken macht abnehmen schwer.
41		Y	Alltag	Beginn	Schlankheit	Ich weiß wovon du sprichst		Ich weiß wovon du sprichst.
42	00:09:47-00:09:49	W	Alltag	Beginn	Schlankheit	Ja aber schlank zu sein ist für mich wahnsinnig wichtig.		Schlanksein ist sehr wichtig.
43		Y	Alltag	Beginn	Schlankheit	Für alle.		Für alle.
44	00:09:52-00:10:25	X	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Nagut dann sag ich mal, bei mir wars so, also ich war eigentlich ein schlankes Kind, ich hab eigentlich so zugenommen so mit 14, 15. Das war dieser typische Babyspeck den man dann bis 19 oder sowas hat, wo ich dann etliche Diäten so ausprobiert hab. In der Früh ein Knäckebrötchen, so Kalorientabellen, das man maximal so 500-600 Kalorien oder sowas hat, dann isst man aber wieder Schokolade und hat das dann wieder drauf aber dann hab ich eigentlich meinen Mann kennengelernt und irgendwie mit dem hab ich dann abgenommen, seitdem hab ich eigentlich mit Diäten überhaupt nichts mehr zu tun.		Ich habe mit 14, 15 zugenommen und viele Diäten ausprobiert (Kalorien zählen etc.). Ich habe abgenommen als ich meinen Mann kennengelernt habe. Seitdem sind Diäten kein Thema mehr.
45	00:10:25-00:10:31	Y	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Aber wie du deinen Mann kennengelernt hast warst du doch eine vollbusige...	Sprecherinnen reden	

46		X	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Ja gut da war ich noch eher, das war glaub ich ein Babyspeck	durcheinander	
47	00:10:31-00:11:13	X	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Nagut ich hab meinen Mann mit 17 kennengelernt, er war 18 und ich war 17, und das war eigentlich so, ich weiß noch da wollte ich von ihm eine Jean probieren und das war mir voll peinlich, das hab ich aber heimlich gemacht, da war er nicht da - da hab ich eine Jean probiert und ich hab die Jean nicht anziehen können von ihm weil da bin ich nicht reingekommen in seine Jean, heute komm ich locker rein. Da hab ich mir gedacht "na bitte", weil er auch eher sehr schlank und dünn ist da hab ich mir gedacht "na irgendwie das passt überhaupt nicht zam", weil ich eher so mollig bin obwohl ich vorher glaub ich gar keine Probleme gehabt habe aber das hat mich halt gestört, er eher schlank und da habe ich aber, aber wie gesagt das ist dann irgendwie, irgendwie habe ich so mein Gewicht, ohne dass ich Diäten gemacht habe verloren oder so und habe dann so meine, ich weiß nicht, 45, 46 Kilo dann gehabt und seitdem auch nicht mit Schwangerschaften		Ich habe meinen Mann mit 17 kennengelernt und seine Jeans waren mir zu klein. Es hat mich gestört dass er eher schlank war und ich molliger und ich habe mein Gewicht ohne Diäten verloren.
48	00:11:13-00:11:19	Y	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Aber wie hast du es verloren, also wenn man mir jetzt sagt ich verliere einfach so mein Gewicht	Unterbrechung, es wird gleichzeitig gesprochen	Aber wie hast du es verloren?
49	00:11:19-00:00:21	W	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Ich glaube dass das in jungen Jahren viel leichter geht als jetzt		Gewicht verlieren geht als junger Mensch leichter.
50	00:11:19-00:11:27	X	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Ich kann das heute nur so sagen dass das vielleicht wirklich, also ich hab keine Diäten, wie gesagt die Diäten hab ich vorher gemacht		Ich habe damals wirklich keine Diäten gemacht, nur vorher.
51	00:11:27-00:11:30	W	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Mit einer Diät kann man ja nicht, geht das ja nicht		
52	00:11:31-00:11:34	X	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Und dann hab ich das irgendwie unbewusst, ich mein ich bin halt dann schlanker geworden und so hab ich		Ich bin dann halt schlanker geworden
53	00:11:36-00:11:48	Ä	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Wenn ich wirklich Sport auch mache, ich geh ein bisschen joggen was ich eine Zeitlang gemacht habe, dann ist das ja gleich viel leichter. Aber ich bin im Moment halt stinkfaul, sowas von stinkfaul.		Wenn ich Sport mache geht abnehmen leichter. Ich bin im Moment aber sehr faul.

54	00:11:50-00:12:02	L	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Zu dem was man machen kann dazu kommen wir nachher noch, nur dass wir uns ein bisschen an die Reihenfolge halten. Ich wollte bei dir noch nachfragen, das heißt für dich ist es kein ewiges Thema über das du dir Gedanken machst?	Nachfrage der Leiterin	Gewicht ist also kein ewiges Thema?
55	00:12:02-00:12:44	X	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Überhaupt nicht, also wie gesagt ich weiß nicht, die letzte Diät ist schon Jahre her weil ich auch genau weiß ich meine ich halte mich einmal im Jahr wegen meinem Sohn am Karfreitag, wo ich sage, da essen wir weniger. Der Karfreitag ist halt so ein Tag wo wir Diät halten oder wo wir sagen da essen wir wirklich nichts. Also ein Tag und da merke ich erst wie das vom Kopf her ist wenn ich weiß, da darf ich das und das nicht essen und das macht mich...also da freu ich mich schon auf den Samstag, damit ich das wieder essen kann. Darum weiß ich, kann ich mir vorstellen, wie arg solche Diäten sind also zum Glück habe ich es nicht, noch nicht gemacht oder noch nicht gebraucht aber es wär schlimm	Lachen und "Karfreitag" bei 00:12:15-00:12:20	Nein, die letzte Diät ist schon Jahre her. Am Karfreitag esse ich wenig und dann merke ich, dass es schwer ist wenn man weiß dass man bestimmte Dinge nicht essen darf. Diäten sind schlimm.
56	00:12:43-00:12:46	Y	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Ich glaub du bist ein [unverständliche Passage]	Lachen	
57	00:12:49-00:12:50	X	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Weil?		
58	00:12:50-00:12:53	Y	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Na du bist die einzige die nicht dieses Problem hat.		Du bist die einzige Person die das Problem nicht gehabt hat.
59	00:12:53-00:12:57	X	Alltag VG	Beginn	Schlankheit	Na in der Pubertät hab ich es schon gehabt.		In der Pubertät schon.
60	00:12:58-00:13:19	L	Alltag	Selbsteinschätzung		Aber darum diskutieren wir ja, um die verschiedenen Erlebnisse und Ansichten zu hören. Wir kommen jetzt glaube ich zur schwierigsten Frage und zwar wie schön würdet ihr euch selbst einschätzen, verbunden mit wie zufrieden seid ihr mit euch? Also immer natürlich vom gesellschaftlichen Schönheitsideal gesehen.	neue Frage Leiterin	Selbsteinschätzung der Schönheit und wie zufrieden seid ihr, vom gesellschaftlichen Ideal her?
61	00:13:19-00:13:20	Y	Alltag	Selbsteinschätzung		Oder von einem selber gesehen.		Oder von einem selber?
62	00:13:20-00:13:22	Z	Alltag	Selbsteinschätzung		Die Sachen sind ja verschieden, findest das nicht?		

63	00:13:23-00:13:25	L	Alltag	Selbsteinschätzung		Kommt darauf an, womit du dich vergleichst. Ob du sagst...		
64	00:13:26-00:13:32	Y	Alltag	Selbsteinschätzung		Aber wenn du jetzt sagst, wie schön findets ihr euch wegen gesellschaftlichem oder meinst du...		
65	00:13:31-00:13:32	Z	Alltag	Selbsteinschätzung		Na ich glaube da geht es um das eigene Ich		
66	00:13:35-00:13:48	L	Alltag	Selbsteinschätzung		Also wie schön du dich einschätzen würdest, schon auch ein bisschen mit Blick auf "wie reagieren die Leute auf mich", einfach wenn du das ganze Feedback und dein eigenes Empfinden zu dir selbst hernimmst, wie schön?	Erklärung Leiterin	Wie schön schätzt ihr euch ein und wie reagieren die Leute auf euch?
67	00:13:49-00:13:51	W	Alltag	Selbsteinschätzung		Und gibt's da 1-10 oder 1-5 oder?		
68	00:13:51-00:13:52	L	Alltag	Selbsteinschätzung		Nein, Skala habe ich keine.		
69	00:13:53-00:13:57	Y	Alltag	Selbsteinschätzung		Ziemlich, da musst du nur sagen ziemlich. Gut, schlecht, mittel.		
70	00:13:58-00:14:19	X	Alltag	Selbsteinschätzung		Also ich würde einmal sagen ich bin mit mir zufrieden, also ich fühle mich wohl, ich sage einmal sicher gibt es genug also Stellen oder was wo ich auch sage, aber denke ich mir wieder in dem Alter und mit allem bin ich echt zufrieden und ja möchte eigentlich mit niemandem tauschen, sagen wir so.		Ich bin zufrieden und fühle mich wohl. Es gibt zwar einige Problemstellen aber angesichts meines Alters bin ich zufrieden. Möchte mit niemandem tauschen.

71	00:14:24-00:15:07	W	Alltag	Selbsteinschätzung		Das wird vielleicht ein spannendes Thema zum Thema Zufriedenheit und zum Alter: Also ich meine ich fühle mich in meinem Körper sehr wohl, ich bin auch mit mir zufrieden aber es gibt halt dort und da so Stellen wo ich jetzt zum Beispiel eine Stelle korrigiert habe. Also das heißt da habe ich mich wirklich operieren lassen und ich finde, dass es diese Möglichkeiten gibt sensationell weil ich mich seither wesentlich wohler fühle. Also das war für mich ein extrem wichtiger Teil, der vielen wahrscheinlich gar nicht aufgefallen ist aber wenn ich mich in den Spiegel geschaut habe, war es eine Katastrophe. Seitdem das weg ist, also würde ich alle anderen Stellen die halt nicht so sind aber die sind für mich altersentsprechend, ich bin 51 und da denke ich mir da darf ich so ausschauen, ich fühle mich äußerst wohl.		Ich fühle mich sehr wohl und bin mit meinem Körper zufrieden, ich habe aber eine Operation machen lassen. Seitdem fühle ich mich viel wohler. Wenn ich mich in den Spiegel geschaut habe war es eine Katastrophe für mich, obwohl es wahrscheinlich gar nicht so aufgefallen ist. Alle anderen Sachen sind altersentsprechend. Ich fühle mich sehr wohl.
72	00:15:08-00:15:14	L	Alltag	Selbsteinschätzung		Das heißt du hattest da jetzt ein gezieltes Problem und hast jetzt nicht gesagt "So das stört mich, das stört mich, das stört mich und das möchte ich korrigieren lassen"	Nachfrage Leiterin	
73	00:15:14-00:15:32	W	Alltag	Selbsteinschätzung		Naja es stören mich Kleinigkeiten, dort und da, aber da sage ich ok die sind altersgemäß, ich meine ich bin 51, habe zwei Kinder geboren. Ich bin durchschnittlich mäßig sportlich, fühle mich rundum gesund und da darf nun mal der "Popsch" ein bisschen größer sein oder weiß ich nicht, dort eine Falte oder es beginnen da halt jetzt die "Flügerln" zu flattern		Störende Kleinigkeiten sind für mich altersgemäß, nach zwei Geburten. Ich fühle mich gesund und ich darf mit 51 Falten haben oder der Hintern ein bisschen größer sein.
74	00:15:32-00:15:34	Ä	Alltag	Selbsteinschätzung		Na aber ich finde das schrecklich.	Einwurf Sprecherin Ä	Ich finde das schrecklich.
75	00:15:32-00:15:48	W	Alltag	Selbsteinschätzung		das ist alles für mich altersgemäß. Nein das, also damit komme ich relativ gut zurecht aber einen Punkt gab es, das waren meine Augen und das war für mich eine Katastrophe. Da habe ich mich nicht schön gefunden, da habe ich mich nicht wohl gefühlt. Und diese kleine Korrektur hat eigentlich mein Leben total verändert.		Das ist für mich altersgemäß. Aber meine Augen habe ich korrigieren lassen und das hat mein Leben verändert.

76	00:15:48-00:15:52	Y	Alltag	Selbsteinschätzung		Ich wollte nämlich eh schon fragen aber ich hab dann		
77	00:15:52-00:16:24	W	Alltag	Selbsteinschätzung		Ich hatte sehr starke Falten hier also es waren keine Tränensäcke, es waren eine Hauterschläffung hier total. Und ich habe immer müde ausgesehen und älter. Und das älter hätte mich nicht gestört aber dieses müde, ein jeder fragt "bist du krank, bist du müde?" und ich denke mir nur "Hallo, ich fühle mich-ich bin ein quirliger Typ und ich bin eigentlich meistens gut drauf" hab ich mir gedacht und wenn ich mich in den Spiegel geschaut habe, habe ich mir gedacht: "Ich schau aus wie der Lugner", also das war für mich furchtbar. Und diese kleine Korrektur war für mich wirklich, für mein persönliches Wohlfühlen wahnsinnig wichtig.		Ich hatte sehr starke Falten, eine Hauterschläffung und habe immer müde und älter ausgesehen. Obwohl ich ein sehr quirliger Typ bin. Operation war für mein persönliches Wohlfühlen wahnsinnig wichtig.
78	00:00:18-00:00:20	Z	Alltag	Selbsteinschätzung		Wo sind wir jetzt?	Diktiergerät Ausfall	
79	00:00:21-00:00:23	L	Alltag	Selbsteinschätzung		Wie schön würdet ihr euch selbst einschätzen?		Wie würdet ihr euch selbst einschätzen?
80	00:00:26-00:01:02	Ä	Alltag	Selbsteinschätzung		Ja wenn ich 5 Kilo weniger hätte, wäre ich ganz zufrieden mit mir. Ich meine die Haarfarbe verändert sich ab und zu aber das ist, ja da probiert man irgendwas aus einmal aber ansonsten wäre ich mit meinem Alter weil ich bin schließlich die Älteste da in der Runde, wäre ich eigentlich zufrieden wenn ich wie gesagt 5 Kilo weniger hätte und die hätte ich locker weniger wenn ich was tun würde. Da könnte ich mich umbringen dafür, also das ist das. Also dafür hasse ich mich eigentlich ja, das ich es nicht schaffe meinen inneren Schweinehund zu besiegen.		Wenn ich 5 Kilo weniger hätte, wäre ich zufrieden mit mir. Aber ich kann meinen inneren Schweinehund nicht besiegen.
81	00:01:03-00:01:13	L	Alltag	Selbsteinschätzung		Gut das heißt das ist aber für, also wenn du sagst "wärest recht zufrieden wenn", das heißt das ist für dich schon sehr belastend dass du dir denkst du bist einfach nicht zufrieden mit dir wenn ich das richtig interpretiere.	Nachfrage Leiterin	Aber jetzt bist du nicht zufrieden?
82	00:01:13-00:01:15	Ä	Alltag	Selbsteinschätzung		Nein im Moment bin ich nicht zufrieden, nein.		Nein im Moment bin ich nicht zufrieden.

83	00:01:16-00:01:22	L	Alltag	Selbsteinschätzung		Aber liegt das meinst du an deiner persönlichen Einstellung zu dir oder glaubst du dass auch andere das so sehen würden?	Nachfrage Leiterin	Liegt das an deiner persönlichen Einstellung oder sehen das auch andere so?
84	00:01:23-00:01:25	Ä	Alltag	Selbsteinschätzung		Ich glaube auch dass es die anderen so sehen würden.	kurze Pause und kurzes Durcheinander sprechen zwischen 00:01:25-00:01:34	Ich glaube die anderen sehen es auch so.
85	00:01:34-00:02:14	Z	Alltag	Selbsteinschätzung		Ich glaube nicht dass das die anderen auch so sehen würden also ich muss da also 1:1 einhaken weil ich mich im Augenblick auch total unwohl fühle aber ich glaube das empfinden nicht die anderen. Das empfinde ich weil mir jetzt diese 4 Kilo, die ich absolut zu viel habe, absolut also für mein Empfinden ich nicht wegbringe und ich ärgere mich dass ich diesen Ehrgeiz nicht habe oder aufbringen kann dass ich die runter bekomme. Und das hat auch sicher mit Bewegungsmangel zu tun oder halt mit diesem Schweinheud der sich immer wieder einschleicht aber ich glaube nicht dass die anderen das so empfinden.		Ich glaube nicht dass andere das auch so sehen. Ich fühle mich auch zur Zeit sehr unwohl wegen meinem Gewicht aber ich glaube nicht dass andere das auch so sehen.
86	00:02:15-00:02:30	Ä	Alltag	Selbsteinschätzung		Ich meine mein Mann sagt zum Beispiel, wir sind im Bad und ich möchte am liebsten gar nicht baden gehen und er sagt: "Schau dir die anderen an in deinem Alter, na du bist ja fesch gegen die". Ja das ist aber kein Trost wenn ich	UNVERSTÄNDLICH WEGEN LAUTEM LACHEN VON 2:26-2:30	Im Bad will ich oft nicht baden gehen und mein Mann sagt ich soll mir die anderen anschauen aber das ist kein Trost für mich.
87	00:02:30-00:02:38	Y	Alltag	Selbsteinschätzung		Aber zumindest sagt er das, er könnte ja auch sowas sagen wie "Net böse sein aber mit dir gehe ich nicht mehr in ein Bad". Ich mein das ist schon nett.		
88	00:02:38-00:02:48	X	Alltag	Selbsteinschätzung		Ja aber das, eben so wie man sich selber halt fühlt. Ich glaub auch wie du, wahrscheinlich jeder würde sagen "Na du kannst eh zufrieden sein"		Aber so fühlt man sich selber und die anderen würden sagen dass man eh zufrieden sein kann.

89	00:02:48-00:02:52	Ä	Alltag	Selbsteinschätzung		Mir ist jetzt schon bewusst dass ich nicht so "blad" bin und so.	Gelächter	Ich weiß schon dass ich nicht so dick bin.
90	00:02:52-00:02:54	W	Alltag	Selbsteinschätzung		Aber ich muss ja nicht nur "ned blad" sein.		
91	00:02:56-00:03:02	Y	Alltag	Selbsteinschätzung		Genau, das ist jetzt ein guter Satz: "Ich muss ja nicht nur ned blad sein"		
92	00:03:02-00:03:06	Z	Alltag	Selbsteinschätzung		Natürlich finde ich mich auch zu dick aber das ist nicht das Empfinden der anderen.		Ich fühle mich auch zu dick aber das ist nicht das Empfinden der Anderen.
93	00:03:07-00:03:13	L	Alltag	Selbsteinschätzung		Das heißt ihr wisst's schon objektiv gesehen ist es nicht so? Sondern ihr für euch aber objektiv gesehen wisst's ihr dass ihr nicht zu dick seid?		Ihr wisst also objektiv, dass ihr nicht zu dick seid?
94	00:03:14-00:03:29	Ä	Alltag	Selbsteinschätzung		Naja aber die Männer, ich weiß von den Männern also mein Schwager geht dann mit oder mein Mann und dann schauen sie sich immer die Frauen an und sagen "Schau dir die an, schau dir die an wie du aussieht". Also ich finde das, dann sage ich "schaute euch an".		Aber Männer schauen sehr auf das Gewicht bei Frauen.
95	00:03:30-00:04:00	Z	Alltag	Selbsteinschätzung		Also ich glaube man ist dann wenn man sich nicht wohlfühlt einfach auch gehandicapt (...), einfach selbstbewusst aufzutreten und das leidet, es leidet. Das ist im Bad und im Sexualleben behaupte ich genauso, also das schleicht sich da genauso ein. Das ist im, einfach im Auftreten merke ich das, merke ich das für mich...	unverständlich zwischen 00:03:34-00:03:38 und 00:03:41-00:03:46	Wenn man sich nicht wohlfühlt leidet das selbstbewusste Auftreten. Im Bad und im Sexualleben merke ich das für mich.

96	00:04:01-00:05:11	Y	Alltag	Selbsteinschätzung		Und ich glaube das hat nicht nur mit "Zu-Dicksein" zu tun sondern bei mir ist es nicht weil ich mir jetzt denke "ah da bin ich jetzt zu dick" und ich habe auch meine 4 Kilo zu viel - schrecklich - früher hätte ich das gar nicht ausgehalten mit vier Kilos zu viel aber das mach ich jetzt gar nicht mehr aber was mich viel mehr stört ist dieser, halt mit dem Alter dieser Verfall den du merkst am Körper. Ja und auch wenn ich jetzt vier Kilo weniger hätte wäre mein Körper nicht wirklich deswegen viel straffer oder jugendlicher und das ist finde ich das viel Ärgere als ob ich drei oder vier oder fünf Kilo mehr oder weniger habe. Aber einfach alleine, jetzt im Bikini mit 50 denke ich mir "Ich schau scheiße aus". Also vor vier oder fünf Jahren habe ich mir gedacht: "Na gut, da hab ich halt ein bissl a Schwartl" aber noch nicht dieses Arge, weißt, wo du dann wirklich dir denken musst "Nagut, ab einem gewissen Alter darfst du wahrscheinlich keinen Bikini mehr anziehen". Wo ist wirklich die Grenze, wo ist die Grenze wo du dir dann schon denkst "Das willst aber den anderen gar nicht zumuten".		Für mich ist nicht das Zu-Dicksein schlimm sondern das Alter und der Verfall des Körpers. Wenn ich jetzt mit 50 einen Bikini anziehe denke ich mir, dass das gar nicht gut aussieht.
97	00:05:17-00:05:30	L	Alltag	Selbsteinschätzung		Ist es dann so dass man sich mit sich selber als man jung war vergleicht oder mit Frauen die jünger sind und deswegen eine straffere Figur haben oder vergleicht man sich mit Frauen in seinem Alter und denkt sich "Aber wenn ich mir die anschau".	Nachfrage Leiterin, am Ende von Sprecherin Y unterbrochen	Vergleicht man sich mit sich selber als man jung war oder mit jüngeren Frauen oder mit Frauen in seinem Alter?
98	00:05:31-00:05:33	Y	Alltag	Selbsteinschätzung		Man vergleicht sich mit sich selber als man jung war.		Mit sich selber als man jung war.
99	00:05:34-00:05:50	Ä	Alltag	Selbsteinschätzung		Also wenn ich mich mit den Frauen vergleiche die in meinem Alter sind dann müsste ich übergücklich sein (...) aber wenn ich mich natürlich vergleiche mit Jungen oder wie ich früher ausgeschaut habe dann bin ich unglücklich.	Dazwischenreden von Sprecherin Y	Wenn ich mich mit den Frauen in meinem Alter vergleiche müsste ich glücklich sein. Aber wenn ich mich mit mir früher oder mit Jüngeren vergleiche bin ich unglücklich.

100	00:05:51-00:06:30	Y	Alltag	Selbsteinschätzung		Also ich glaube, ich vergleiche mich eigentlich mit wie ich früher ausgeschaut habe weil ich kann mich jetzt nicht vergleichen mit einer X, weil so eine Figur habe ich nie gehabt oder mit der weiß ich nicht Michelle Hunziger, also warum soll ich mich mit der vergleichen wenn die einen ganz anderen Körperbau hat aber wenn ich mir denke, ich vor 20 Jahren also das war schon etwas anderes als wie jetzt. Und das ist sehr erschütternd. Oder? Sag ich jetzt einmal. Für mich halt. Und ich glaube das ist so für jede Frau, und jede Frau die über 50 ist und sagt "das macht ja nichts" - das stimmt nicht.		Ich vergleiche mich mit wie ich früher ausgeschaut habe weil andere Frauen haben ja einen ganz anderen Körperbau. Für mich ist das sehr erschütternd und ich glaube für jede Frau über 50.
101	00:06:31-00:06:38	Ä	Alltag	Selbsteinschätzung		Und irgendwie habe ich das Gefühl und ich meine das hört man immer wieder und es ist auch so: Die Männer werden immer schöner, weil die werden nicht wirklich schöner		Man hört immer wieder die Männer werden immer schöner aber sie werden nicht wirklich schöner
102	00:06:38-00:06:40	Y	Alltag	Selbsteinschätzung		Aber das hat mit den Männern ja nichts zu tun.		Hat mit Männern nichts zu tun
103	00:06:40-00:06:51	Ä	Alltag	Selbsteinschätzung		Aber die Männer kriegen zum Beispiel viel leichter eine junge Frau aber jetzt eine Frau in unserem Alter mit einem jungen Mann, also ich suche ja keinen aber im Prinzip ist es so.		Männer bekommen viel leichter eine junge Frau als Frauen einen jungen Mann
104	00:06:53-00:07:00	L	Alltag	Selbsteinschätzung		Sprecherin Y, von dir möchte ich jetzt noch hören also ich habe jetzt gehört was dir nicht besonders gefällt aber bist du grundsätzlich mit dir zufrieden also gefallst du dir?	Nachfrage Leiterin	Sprecherin Y, bist du grundsätzlich zufrieden mit dir?
105	00:07:00-00:07:36	Y	Alltag	Selbsteinschätzung		Grundsätzlich bin ich mit mir zufrieden bis auf diese körperlichen Geschichten mit dem, sag ich einmal, ein bisschen also dick ist jetzt ein blöder Ausdruck aber ja schon, ein bisschen zu dick, ein bisschen mit dem zu viel "Schwart!" und ein bisschen halt einfach ja dieses Schlaff-Sein. Prinzipiell aber wenn ich jetzt angenommen irgendwohin gehe und mich toll style bin ich mit mir zufrieden. Und nicht einmal altersgemäß sondern überhaupt, wo ich mir denke "naja bitte". Also letztens hab ich einen 18-Jährigen aufgerissen.		Grundsätzlich bin ich zufrieden, außer das ein bisschen zu dick sein und der Schlaffheit. Aber wenn ich mich style bin ich zufrieden. Und nicht nur altersgemäß sondern überhaupt.
106	00:07:37-00:07:39	L				Da kommen wir schon zum nächsten Thema.		

107	00:07:39-00:08:00	Y				Ja da habe ich mein Harley Outfit gehabt und der hat gesagt "Was hast denn du für eine Harley" und ich hab gesagt "Eine Fatboy" und die XYZ, meine liebste Freundin sagt "Ihr Mann hat eine Fatboy" und das war beim Bruce Springsteen Konzert.		
108	00:08:00-00:08:24	L	Alltag	Partner		Da sind wir schon beim nächsten Thema und zwar inwiefern spielt Schönheit und Schlankheit eine Rolle in Bezug auf die Partnerwahl. Jetzt sind wir natürlich da, ihr habts ja alle Partner aber wie war das früher oder wäre euch das heute noch wichtig oder wie hat es sich verändert auch und von früher: Was hat beim Partner früher schöner sein müssen oder nicht oder?	neue Frage Leiterin	Inwiefern spielt Schönheit und Schlankheit eine Rolle bei der Partnerwahl? Auch im Vergleich zu früher?
109	00:08:26-00:08:35	Y	Alltag	Partner		Ich glaube das verändert sich überhaupt nicht also bei mir verändert sich das mit dem Partner also nicht, also es ist immer gleich.		Hat sich nicht verändert.
110	00:08:35-00:08:36	L	Alltag	Partner	Schönheit	Muss er schön sein?	Nachfrage Leiterin	Muss er schön sein?
111	00:08:36-00:08:48	Y	Alltag	Partner	Schönheit	Nein er muss nicht schön sein, der muss eine Ausstrahlung haben. Aber das ist, ob der jetzt jung ist oder alt ist und das war früher schon so. Also wie ich jung war war für mich auch nie Schönheit in diesem gängigen.		Nein, er muss eine Ausstrahlung haben. Schönheit im gängigen Sinn war nie ein Thema.
112	00:08:48-00:08:50	L	Alltag	Partner	Schlankheit	Und Schlankheit?	Nachfrage Leiterin	Und Schlankheit?
113	00:08:53-00:09:30	Y	Alltag	Partner	Schlankheit	War auch nicht unbedingt ein Thema. Also ich möchte jetzt keinen so einen "wappeligen, bladen Irgendwas" also das finde ich, also so einen Grauslichen mag ich nicht, ja. Aber alles andere ist glaube ich ziemlich wurscht, weil es kommt echt auf das an, weil manchmal bist irgendwie in wen verliebt oder mir ist das früher passiert, da bist in irgendwen verliebt wo du dir dann denkst "Na wie hat denn der ausgeschaut, unglaublich".		War nicht unbedingt ein Thema, ich möchte keinen stark Übergewichtigen aber sonst ist es egal. Wenn ich verliebt bin kommt es darauf nicht an.

114	00:09:30-00:10:42	Ä	Alltag	Partner	Schlankheit	Also mein Mann der hat in jungen Jahren sehr viel Übergewicht gehabt eigentlich. Und ich hab ihn so gerne gehabt und er hat sich, er hat nie ins Bad gehen wollen und er hat sich da irgendwie geschämt und er war total und ich hab ihn immer getröstet, hab gesagt "Ich hab dich gern und mir gefälltst du so und wenn du abnehmen willst dann nimm ab aber du musst nicht". Und jetzt ist er gertenschlank und schaut so auf sein Gewicht und eigentlich die letzten Jahre immer wieder, er nimmt manchmal ein bisschen zu, da hat er immer wieder Probleme aber er nimmt gleich wieder ab und jetzt geht er halt walken und er konnte früher joggen gehen, da war er ganz dürr aber da hat er dann mit den Knien so Probleme gehabt und jetzt kann er nicht mehr, jetzt geht er walken. Und er macht das fünfmal in der Woche, je zwei Stunden und er ist total und ich hab ihn aber immer gern gehabt. Also wir haben ein paar Fotos, also da muss er lachen wenn er die sieht wie dick er da war und ich sage "Siehst du, ich habe immer zu dir gehalten". Und er meint, das stimmt eh, ja und er ist auch dankbar dafür dass ich da immer, ich habe ihn ja auch immer verteidigt wenn irgendwer gesagt hat "Na willst du nicht abnehmen?", dann hab ich immer gesagt "Wenn er abnehmen will dann soll er abnehmen, wenn nicht dann nicht."		Mein Mann hat in jungen Jahren sehr viel Übergewicht gehabt aber ich habe ihn immer auch so gerne gehabt. Ich habe ihm gesagt er muss nicht wegen mir abnehmen. Jetzt ist er sehr schlank, schaut auf sein Gewicht und macht Sport. Ich habe ihn früher auch immer verteidigt, ich habe ihn immer gerne gehabt.
115	00:10:42-00:10:45	Y				Wann war er so dick, also die letzten 18 Jahre nicht.		
116	00:10:46-00:10:49	Ä				Nein aber in jungen Jahren schon.		
117	00:10:50-00:11:06	L	Alltag	Partner		Okay aber was ich da schon gerne wissen möchte ist: ein Partner ist ja bis zu einem gewissen Grad schon auch eine Repräsentationsfigur, also wo man dann sagt so und den hab ich jetzt und ist das dann wichtig was die anderen denken oder kommt es dann nur darauf an, dass ich den leiwand und toll finde?	Nachfrage Leiterin	Partner ist oft ja auch Repräsentationsfigur - ist es wichtig was andere denken oder kommt es nur darauf an, dass ich ihn toll finde?

118	00:11:07-00:11:41	Ä	Alltag	Partner		Na ich habe ihn insofern auch leiwand und toll gefunden weil er einfach, weil ich mich mit ihm nie irgendwo genieren habe müssen, ich war immer stolz auf ihn, ja im Gegensatz zu mir trinkt er nichts, keinen Alkohol, er raucht nicht, er ist eigentlich ja, er hat halt damals ein bisschen mit dem Gewicht Probleme gehabt und deswegen soll ich ihn im Stich lassen? Das wäre mir nie in den Sinn gekommen. Und wenn irgendwer etwas gesagt hat, hab ich ihn immer verteidigt und habe gesagt so wie er ist, so ist er und ich mag ihn so wie er ist.		Ich habe ihn immer toll gefunden und habe mich nie geschämt. Und wenn irgendjemand etwas über sein Gewicht gesagt hat, dann habe ich ihn immer verteidigt.
119	00:11:43-00:13:04	Z	Alltag	Partner	Kriterien selbst	Also da muss ich auch gleich schon wieder einhaken weil für mich war das solange ich selber so wirklich gertenschlank war, war das für mich überhaupt undenkbar das man dick sein kann. Weil ich hab erstens einmal essen können wie ein Scheunendrescher, das war für mich überhaupt kein Thema und darum war mein, war es mir auch wichtig, dass mein Partner schlank ist und wenn dann der zugenommen hat dann habe ich schon, dann war ich eigentlich diejenige die intolerant war. Wo ich dann gestichelt habe. Jetzt ist es so, dass ich natürlich auch gerne wieder schlank wäre, natürlich weil ich mich ja an früher messe, an mir selbst. Ich merke auch wenn mein Partner jetzt wirklich zu viel hat, wo ich merke das ist grenzwertig dann merke ich schon, wie ich anfangen also zu sagen "jetzt müssen wir aber etwas tun". Also ich bin nicht mehr so streng wie früher weil ich weiß wie schwer das ist und wie leicht man einfach diese Kilo zu viel raufbekommt aber dann bin ich schon diejenige die dann sagt "Hallo jetzt müssen wir". Weil ich in Wirklichkeit von mir möchte dass ich es schaffe schlank zu sein und mir das dann auch wünsche von meinem Partner.		Als ich selber so schlank war, war Dicksein undenkbar für mich und mir war es wichtig dass mein Partner schlank ist. Ich war sehr intolerant bei Gewichtszunahme. Heute bin ich selber nicht mit meinem Gewicht zufrieden und auch wenn ich bei meinem Partner merke, dass er zunimmt, schlage ich vor abzunehmen. Aber ich bin nicht mehr so streng wie früher. Ich wünsche mir selber schlank zu sein und daher auch von meinem Partner.
120	00:13:04-00:13:08					lautes Flugzeuggeräusch		

121	00:13:08-00:13:34	Y	Alltag	Selbsteinschätzung		Aber wie wir jetzt alle da sitzen, wir reden ja jetzt von Dimensionen die quasi, ich meine wir reden ja jetzt alle von Dimensionen die nicht so arg sind, oder? Weil oft sehe ich auf der Straße wirklich junge Mädels oder mittelalte Frauen, die gehen mit diesen Leggings wo ich mir denke: "bist du deppat?", das würde ich mich nie anziehen trauen.		Aber wir sind alle nicht so dick. Oft sehe ich junge Mädchen oder mittelalte Frauen auf der Straße, die wirklich sehr dick sind.
122	00:13:35-00:13:58	Ä	Alltag	Selbsteinschätzung		Aber da muss ich sagen, da sag ich dann immer wenn ich so eine sehe dann sag ich immer "Ich war wenigstens einmal schlank", ja? Ich war wenigstens einmal schön, ich war wenigstens wie ich jung war weil wie die aussieht, kannst du dir vorstellen wie die aussieht wenn die 50 oder 60 Jahre alt ist? Also grausig wahrscheinlich. Ja und das ist der Trost eigentlich in meinem Leben.		Dann denke ich mir immer, dass ich wenigstens einmal schlank war. Das ist mein Trost.
123	00:13:58-00:14:36	W	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Also für mich ist das Schlanksein eines Partners immer wichtig gewesen, also ich meine ich war ja immer schlank und ich war sehr lange verheiratet und mein Ex-Mann war auch sehr schlank und der hat eigentlich dann in zunehmenden Alter dann auch zu hören bekommen: "Also 90 Kilo ist die Grenze, dann ist es ein Scheidungsgrund". Spaßhalber. Das habe ich zwar Spaßhalber gesagt aber im Innersten war mir das sehr wichtig dass er schlank ist, so wie ich es auch war. Und nach meiner Scheidung habe ich dann doch das eine oder andere Mal halt schon ausprobiert und da war es mir sehr wichtig dass ein Mann schlank ist. Für mich ist es undenkbar einen Mann kennen zu lernen, der so einen Bauch hat. Männer haben ja alle schönere		Für mich war das Schlanksein des Partners immer wichtig weil ich auch immer schlank war. Auch mein Ex-Mann war sehr schlank und auch nach der Scheidung war mir Schlankheit bei Männern immer wichtig.
124	00:14:36-00:14:40	Y				Naja es gibt ja ein Mittelding	Durcheinander sprechen	
125	00:14:40-00:14:43	W	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Naja und mein jetziger Partner hat ein Bäuchchen und es ist mir jetzt eigentlich wurscht.		Aber mein jetziger Partner hat ein Bäuchlein und das ist mir egal.
126	00:14:43-00:14:46	Z	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Ja Kennenzulernen ist ja ein Unterschied aber wenn ich ihn dann habe.		Ja beim Kennenlernen.
127	00:14:46-00:14:52	L	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Aber wir reden vom Kennenlernen, es geht darum wie wichtig sind mir diese Kriterien wenn ich jemanden kennenlerne.		Es geht ja ums Kennenlernen.

128	00:14:53-00:15:10	W	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Genau, das ist aber jetzt der springende Punkt und das war bei mir viele viele Jahr so und jetzt habe ich aber doch einen Partner kennengelernt, der von Anfang an dieses sogenannte Bierbäuchchen oder Wohlstandsbäuchlein hat, was mich auch beim Kennenlernen gestört hat aber nicht so massiv und da kippt es jetzt wieder in deine Aussage also da gilt dann Ausstrahlung.	wird am Ende unterbrochen von Sprecherin Y	Bei mir war Schlankheit viele Jahre eben sehr wichtig aber mein jetziger Partner hatte beim Kennenlernen schon das Wohlstandsbäuchlein, es hat mich zwar gestört aber nicht so massiv. Da war dann die Ausstrahlung wichtig.
129	00:15:10-00:15:15	Y	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Ja ich rede ja vom Kennenlernen, also wenn ich da einen kennenlerne und der taugt mir jetzt total ist mir wurscht		Wenn ich jemanden kennenlerne der mir "taugt" dann ist es mir egal.
130	00:15:15-00:15:18	W	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Na da ist also wirklich eine Grenze bei mir.		Es gibt aber eine Grenze bei mir.
131	00:15:18-00:15:21	Y	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Natürlich gibt es eine Grenze.		Natürlich.
132	00:15:21-00:15:34	L	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Eh wie du gesagt hast und das hat Sprecherin Y ja auch gesagt. Aber was mich weiter interessiert ist, was für eine Veränderung hat da stattgefunden dass das früher so wichtig war und auf einmal hat es dich auch gestört aber da hat was anderes gezählt?	Nachfrage Leiterin	Aber was war die Veränderung dass es früher so wichtig war und jetzt etwas anderes zählt?
133	00:15:34-00:16:20	W	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Vielleicht ist es wirklich so das Alter und so wie Sprecherin Z auch sagt, dass ich ja selbst nicht mehr so gertenschlank bin, ja. Und da jetzt auch nicht mehr in der 1. Reihe stehe. Ich meine ich war immer wirklich gertenschlank und habe sicherlich bis vor vier oder fünf Jahren wirklich eine Top-Figur gehabt, keinen Reifen und kein nichts, keine Cellulitis gar nichts oder nicht viel, altersgemäß halt. Aber vielleicht weil ich selbst jetzt merke, ja so leicht ist es halt auch nicht mehr, vielleicht bin ich deswegen ein bisschen toleranter geworden aber schlank mit ein bisschen Bäuchlein ist wirklich das Maximale. Aber dieses bisschen Bäuchlein wäre bis vor fünf oder sechs Jahren gar nicht gegangen also da		Vielleicht ist es das Alter und dass ich selber nicht mehr so schlank bin. Weil ich jetzt nicht mehr so eine Top-Figur habe bin ich toleranter geworden.

						waren die Partner schlechthin durchtrainiert und das war auch das Anforderungsprofil sage ich einmal.		
134	00:16:20-00:17:07	X	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Jetzt fehle nur mehr ich. Ja also mein, ich habe eigentlich nie ein Schönheitsideal gehabt, also ich tue mir auch jetzt schon schwer wenn ich sagen muss, irgendein Filmschauspieler, das mir mal jemand einfällt wo ich sage das ist, der gefällt mir. Für mich ist auch, wie Sprecherin Y sagt, die Ausstrahlung, der Humor also wie er so rüberkommt, wie ich mich mit ihm unterhalte, was aber auch sie sagt, so ein wirklich so einer, sagen wir ungepflegt oder wirklich so ein, wirklich dicker, also wenn einer ein bisschen, also es kann auch ein Stärkerer sein aber ein bisschen doch durchtrainiert oder wo alles stimmig ist alles ok. Also ich finde auch einen Dünnen ok, also ich habe kein Schönheitsideal in dem Sinn. Überhaupt nicht, also gepflegt und ein bisschen trainiert und sportlich, das muss er sein aber alles andere, groß oder klein ist mir eigentlich egal.	Sprecherin Y stimmt immer wieder zu.	Ich hatte nie ein Schönheitsideal. Wichtig ist Ausstrahlung, Humor, wie er rüberkommt, wie ich mich mit ihm unterhalte. Wichtig ist gepflegt und ein bisschen sportlich aber er kann auch dicker sein.
135	00:17:07-00:17:24	L	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Okay und wir kommen jetzt zur anderen Seite der Medaille, ich glaube da schaut es ein bisschen anders aus, was glaubts ihr, wenn ihr zurückdenkts an eure Jugendzeit und auch jetzt ein bisschen, wie schön oder wie schlank müsstets ihr denn sein um den Partner wieder für euch bekommen zu können?	neue Frage Leiterin	Und wie wichtig ist eure Attraktivität bei der Partnerwahl? Wie schön oder schlank müsstet ihr sein?

136	00:17:27-00:18:02	Ä	Alltag	Partner	Kriterien/selbst	Also ich glaube, den Partner den ich habe, der ist schon eher auf sehr schlank eingestellt, das muss ich schon sagen. Aber nachdem er mich jetzt auch sehr gerne hat, was ich denke nach vierzig Jahren, da hat er mich noch immer, also da nimmt er mich auch so. Aber ich meine vom Prinzip her, steht er auf total schlank aber ich glaube nicht wenn ich jetzt zehn Kilo mehr hätte dass ich niemanden finden würde. Also ich glaube, dass es einfach verschiedene Männer gibt und ein jeder hat ein anderes Ideal und ich glaube nicht, dass man da irgendwie vom Gewicht her sagt "Also wenn ich jetzt fünf Kilo mehr habe dann bekomme ich keinen". Also ich glaube da braucht man keine Angst haben.		Meinem Partner gefallen schon schlanke Frauen aber ich glaube nicht dass man das am Gewicht festmachen kann, also man braucht sicher keine Angst haben wenn man zehn Kilo zu viel hat dass man keinen Mann findet.
137	00:18:03-00:18:33	L	Alltag	Partner	Kriterien selbst	Gut das habe ich vielleicht ein bisschen falsch ausgedrückt, ich werde es präzisieren. Situation erstes Date: erinnert euch zurück, vielleicht war die Situation kürzlich und ihr trefft DEN Mann und den wollts ihr unbedingt haben. Das heißt, das ist der, den wollts ihr unbedingt, den wolltets ihr damals unbedingt. Was habts ihr euch gedacht wie ihr ausschauen müsst damit ihr den bekommt? Oder habts ihr euch gedacht, so wie ich bin, bin ich eh leiwand oder ich muss aber schon dünn sein oder ich muss blonde oder schwarze Haare haben, oder viel geschminkt sein oder wenig?	Präzision der Frage durch Leiterin	Wenn ihr einen Mann haben wolltet bzw. wollt: Was habts ihr euch gedacht wie ihr ausschauen müsst damit ihr den bekommt? Oder habt ihr euch gedacht ihr müsst gar nichts verändern?
138	00:18:34-00:18:41	Y	Alltag	Partner	Kriterien selbst	Also wenn ich jetzt einen kennenlerne würde, den ich haben will denke ich mir, das würde sicher möglich sein. Da habe ich gar kein Problem.		Also es wäre kein Problem einen Mann zu bekommen den ich will.
139	00:18:41-00:18:42	L	Alltag	Partner	Kriterien selbst	Und früher?		Und früher?
140	00:18:44-00:18:46	Y	Alltag	Partner	Kriterien selbst	Früher, also ich habe überhaupt nie ein Problem gehabt.		Ich hatte nie ein Problem.
141	00:18:46-00:18:48	Z	Alltag	Partner	Kriterien selbst	Ich habe auch kein Problem gehabt.		Ich hatte auch kein Problem damit.
142	00:18:49-00:18:51	Y	Alltag	Partner	Kriterien selbst	Aber das darfst du nicht mit Namen veröffentlichen.		
143	00:18:52-00:18:54	W	Alltag	Partner	Kriterien selbst	Also ich muss sagen damit habe ich auch nie ein Problem gehabt.		Ich habe damit auch nie ein Problem gehabt.

144	00:18:55-00:18:59	W	Alltag	Partner	Kriterien selbst	Ich war diesbezüglich immer mit meinem Körper zufrieden.		Ich war immer mit meinem Körper zufrieden.
145	00:18:56-00:19:00	Y	Alltag	Partner	Kriterien selbst	Also da würde ich mir nie denken, dünner oder blonder oder irgendetwas.		Ich würde mir nie denken ich muss dünner oder blonder sein.
146	00:19:00-00:19:20	L	Alltag	Partner	Kriterien selbst	Ja aber nochmal: Situation erstes Date - und da will man ja das beste aus sich rausholen, normalerweise oder nicht, weiß ich nicht. Denkt man sich "Ich bin so leiwand wie ich bin und der muss mich jetzt in Jean und T-Shirt kennenlernen" oder ziehe ich mir dann die High-Heels an und schminke mich und denke mir, ich darf den ganzen Tag nichts essen oder?	Präzision der Frage durch Leiterin	Aber beim ersten Date: Putzt man sich da heraus oder nicht?
147	00:19:16-00:19:20	W	Alltag	Partner	Kriterien selbst	Ja natürlich, putzt man sich heraus, für ein erstes Date putzt man sich eigentlich heraus.		Natürlich putzt man sich heraus.
148	00:19:20-00:19:23	Y		Partner	Kriterien selbst	Man schaut, dass man nichts blähendes isst.		Nichts blähendes essen.
149	00:19:23-00:19:44	Ä	Alltag	Partner	Kriterien selbst	Ich muss euch jetzt sagen, ich bin jetzt einmal im August, am 4. August 40 Jahre verheiratet. Ich kann da eigentlich nicht mitreden und wir haben uns schon in Kinderjahren kennengelernt und da haben wir kein Date gehabt, wir haben uns einfach kennengelernt und ich kann bei dem überhaupt nicht mitreden. Ich kann da nicht mitreden weil wir haben uns einfach gerne gehabt, wir waren Kinder.		Ich bin schon so lange verheiratet, ich kann da nicht mitreden. Wir kennen uns seit der Kindheit.
150	00:19:44-00:19:48	Y	Alltag	Partner	Kriterien selbst	Also das hast du dann falsch gesagt mit dem ersten Date, natürlich macht man da sein Bestes aus sich.		Natürlich macht man das Beste aus sich für das erste Date.
151	00:19:50-00:20:02	W	Alltag	Partner	Kriterien selbst	Ich möchte das noch präzisieren, also ich putze mich heraus aber ich weiß, dass ich mit meinem Körper, den ich auch einsetze - körperbetont mich anziehe, bin ich zufrieden und weiß, dass das passt.		Ich putze mich heraus, ziehe mich körperbetont an und setze meinen Körper ein. Ich bin zufrieden.
152	00:20:03-00:20:06	L	Alltag	Partner	Kriterien selbst	Gut aber du achtest schon auf Kleidung, Make-up?		Du achtest auf Kleidung und Make-up?

153	00:20:06-00:20:17	W	Alltag	Partner	Kriterien selbst	Natürlich aber das mache ich immer, egal wo ich hingehe, das mache ich immer. Und ich weiß, dass das für den Mann, den ich haben möchte, dass das passt. Also dieses Selbstbewusstsein oder Selbstsicherheit habe ich schon.		Ja aber das mache ich immer. Dieses Selbstbewusstsein oder Selbstsicherheit habe ich.
154	00:20:18-00:20:38	L	Alltag	Partner	Kriterien selbst	Okay, ich weiß nicht ob ich das richtig ausgedrückt habe, ich bin da von mir ausgegangen, das muss ich auch sagen, dass man sich halt schon denkt "So und da will ich jetzt den ganz Tollen" und der ist jetzt vielleicht, weiß ich nicht, der Superstar in der Clique und weiß ich nicht und dann: der will mich aber schon nur wenn ich so und so aussehe oder der steht auf die und die Frauen oder...	Präzision der Frage durch Leiterin	
155	00:20:38-00:21:21	X	Alltag	Partner	Kriterien selbst	Naja ich versuche mich jetzt auch irgendwie in diese, weil ich denke mir jetzt auch so wenn ich jetzt jemanden haben will oder wenn mir einer gefällt, dann denke ich schon dass ich, also dann würde ich mich nicht verändern wollen oder was aber ich versuche jetzt wirklich so, sagen wir in der Jugend wo es eine Clique ist und wo also wirklich ein ganz ein Toller war und dann halt rundherum auch tolle Mädchen da hätte ich dann wahrscheinlich schon geschaut, auf was für einen Typus steht der und wenn er sagen wir jetzt wirklich auf dunkelhaarig, gut ich war damals auch brünett oder so, dann hätte ich schon versucht mich wirklich so anzupassen, dass ich dem gefalle oder was. Das hätte ich damals schon gemacht. Oder wenn ich gewusst hätte, ok der steht auf den sportlichen oder eher auf den Typ mit High-Heels und Minirock dann hätte ich mich wahrscheinlich dann so verändert oder entsprechend angezogen damit ich ihm gefalle. Das hätte ich damals sicher gemacht. Und vielleicht meinen Typ geändert.		Ich würde mich nicht verändern wollen wenn mir jemand gefällt aber ich hätte vielleicht schon geschaut welcher Typ dem gefällt und mich dann etwas angepasst. Auch von der Kleidung her hätte ich mich wahrscheinlich verändert damit ich ihm gefalle. Das hätte ich damals sicher gemacht, vielleicht meinen Typ geändert.
156	00:21:21-00:21:27	Y	Alltag	Partner	Kriterien selbst	Okay also das hätte ich sicher niemals, damals nicht, heute nicht und in Zukunft nicht.		Das hätte ich sicher niemals gemacht. Auch in Zukunft nicht.
157	00:21:23-00:21:27	X	Alltag	Partner	Kriterien selbst	Jetzt würde ich es nicht mehr machen aber ich versuche mich jetzt in diese		Jetzt würde ich es auch nicht mehr machen.

158	00:21:29-00:21:56	W	Alltag	Partner	Kriterien selbst	Ja aber ich glaube schon, dass man in der Partnerschaft, also ich sehe das, ich habe jetzt eine frische Partnerschaft also seit zweieinhalb Jahren, dass ich mich sehr wohl nach dem richte, was meinem Partner gefällt. Es gefällt mir auch, ja. Der eine Partner mag halt, was weiß ich, so in High-Heels oder kurze Röcke, das mache ich jetzt schon weil ich weiß es gefällt ihm. Es entspricht zwar schon meinem Typus aber gewisse Dinge, weiß ich jetzt nicht, die Schuhe oder die Schuhe also das setze ich schon ein, oja das mache ich auch heute.		Auch in der Partnerschaft richte ich mich nach dem, was meinem Partner gefällt. Es gefällt mir ja auch. Das setze ich schon ein.
159	00:21:56-00:22:08	X	Alltag	Partner	Kriterien selbst	Genau, also was ich vielleicht von mir aus gesagt hätte vielleicht nicht oder ist nicht das, also ich meine ich mache nichts was mir überhaupt nicht gefällt, aber ich denke mir schon "Ok, das probierst du einmal aus, das könnte ja".	Im Hintergrund [schlecht verständlich] Sprecherin W bei 00:22:04: <i>Nein das mache ich auch nicht, meine Grenzen habe ich schon.</i>	Wenn ich vielleicht von mir aus nein gesagt hätte, dann probiere ich es halt aus. Aber ich mache nichts was mir gar nicht gefällt.
160	00:22:08-00:22:10	W	Alltag	Partner	Kriterien selbst	Ja, das mache ich auch heute noch.		Ja auch heute noch.
161	00:22:16-00:22:20	Z	Alltag	Partner	Kriterien selbst	Man hat ja immer wieder irgendwelche,	Unterbrechung	
162	00:22:20-00:22:23	W	Alltag	Partner	Kriterien selbst	Man bekommt dann ja die Bestätigung ja auch, das ist für das Selbstwertgefühl ja auch schön.	spricht gleichzeitig mit Sprecherin Z	Bestätigung ist für das Selbstwertgefühl schön.
163	00:22:24-00:22:29	Z	Alltag	Partner	Kriterien selbst	da geht man einmal dort hin oder so und da versucht man sich ja schon besonders irgendwie, attraktiv anziehend...	Unterbrechung	Man versucht sich ja besonders anzuziehen, anziehend.
164	00:22:29-00:22:32	Y	Alltag	Partner	Kriterien selbst	Aber nicht jetzt für den Partner oder?		Aber nicht für den Partner oder?
165	00:22:32-00:22:35	alle	Alltag	Partner	Kriterien selbst	Doch für den Partner.	alle stimmen zu	

166	00:22:35-00:22:41	W	Alltag	Partner	Kriterien selbst	Ich meine, das schmeichelt einem schon wenn er sagt "Heute schaust du besonders gut aus" oder "Der Rock passt dir"		Es schmeichelt einem wenn man Komplimente bekommt.
167	00:22:35-00:22:45	alle	Alltag	Partner	Kriterien selbst	DURCHEINANDER SPRECHEN; UNVERSTÄNDLICH		
168	00:22:45-00:22:49	L	Alltag	Partner	Kriterien selbst	Das ist alles ur wichtig aber ihr redets gerade zu fünft und das ist blöd.	Ordnungsruf Leiterin	
169	00:22:50-00:22:53	Y	Alltag	Partner	Kriterien selbst	Na lustig, also ihr machts euch jetzt für den Partner, natürlich	Unterbrechung	Also ihr machts euch für den Partner?
170	00:22:53-00:22:54	W	Alltag	Partner	Kriterien selbst	Naja also für den Partner und für das eigene Wohlfühl		Für den Partner und das eigenen Wohlfühl.
171	00:22:55-00:22:57	Y	Alltag	Partner	Kriterien selbst	Aber nicht für den Partner?		Aber nicht für den Partner?
172	00:22:57-00:23:00	W	Alltag	Partner	Kriterien selbst	Für den Partner weil ich fühle mich wohl wenn er sagt "Du Maus, heute schaust du sensationell aus"		Für den Partner weil ich mich wohl fühle wenn er sagt ich schaue sensationell aus.
173	00:23:00-00:23:04		Alltag	Partner	Kriterien selbst	DURCHEINANDER SPRECHEN; UNVERSTÄNDLICH		
174	00:23:04-00:23:14	L	Alltag	Partner	Kriterien selbst	Ja aber da geht es ja darum, jetzt in dem Fall die Sprecherin Y, so wie ich das jetzt sehe, fühlt sich ja schon sowieso so bestätigt da braucht sie das nicht, da ist es zwar nett wenn er sagt "Ja" aber.		
175	00:23:15-00:23:20	Z	Alltag	Partner	Kriterien selbst	Ja aber ich möchte auch dann meinem Partner eine Freude machen, also nicht nur mir weil ich	Unterbrechung	Ich möchte auch meinem Partner eine Freude machen.
176	00:23:20-00:23:23	L	Alltag	Partner	Kriterien selbst	Das sind aber zwei verschiedene Typen und darum geht es ja jetzt gerade.		Das sind zwei verschiedene Typen.
177	00:23:23-00:23:29	Y	Alltag	Partner	Kriterien selbst	Das ist sehr gut, weil ich meinem Partner eine Freude mache. Entschuldige, wenn ich das jetzt gerade anziehen will.	ironischer Ton	
178	00:23:29-00:23:32	W	Alltag	Partner	Kriterien selbst	Na also ich nehme auf das schon Rücksicht.		Ich nehme auf das schon Rücksicht.

179	00:23:32-00:24:00	X	Alltag	Partner	Kriterien selbst	Schon aber, es ist trotzdem, ich muss trotzdem dazu sagen, ich würde nicht etwas anziehen wo ich mich nicht wohlfühlen würde, das würde ich nicht machen. Aber ich bin sehr wohl bereit, also ich sag mal bei irgendetwas wo ich mir denken würde "Na ich weiß nicht, kann ich das jetzt noch anziehen, schaut das nicht ein bisschen blöd aus" und er bestätigt mich und sagt, das schaut super aus und ich soll das probieren dann denke ich mir, ok dann mach ich das. Ich fühl mich, also es gefällt mir eigentlich eh nicht schlecht, dann ist es vielleicht dass ich mir denke, vielleicht bin ich zu alt dazu oder irgendwas oder so aber dann mache ich das schon. Ich fühle mich wohl aber ich mache es meinem Partner zuliebe.		Ich würde aber nichts anziehen wo ich mich nicht wohlfühlen würde. Aber wenn ich zum Beispiel unsicher bin ob ich etwas anziehen kann und er bestätigt mich, dann ziehe ich es an. Ich fühle mich wohl aber ich mache es meinem Partner zuliebe.
180	00:24:02-00:24:12	L	Alltag	Partner	Kriterien selbst	Okay und jetzt die Frage: Könnts ihr euch vorstellen mit einem Partner zusammen zu sein, das könnts ihr jetzt auch leicht beantworten, der nicht so hübsch ist wie ihr?	neue Frage Leiterin	Könnt ihr euch vorstellen mit jemandem zusammen zu sein, der nicht so hübsch ist wie ihr?
181	00:24:13-00:24:23		Alltag	Partner	Kriterien selbst	kurzes Schweigen; dann durcheinander reden und lachen		
182	00:24:23-00:24:30	L	Alltag	Partner	Kriterien selbst	Naja man sagt ja also vielleicht ich falle in diese Kategorie rein und wenn ich mich mit dem zeige was, also ist der dann so hübsch wie ich?		
183	00:24:30-00:24:55	W	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Also Schönheit liegt immer im Auge des Betrachters aber ich möchte schon, dass ich meinen Partner als attraktiv empfinde. Wie auch immer der jetzt ausschaut, ob den jetzt du schön findest oder du das kann ich ja nicht beurteilen aber es gefällt mir schon sehr gut wenn mein Partner auch auf Kleidung oder Äußeres oder Gepflegtheit Wert legt, das ist für mich wichtig.		Schönheit liegt im Auge des Betrachters aber ich will meinen Partner als attraktiv empfinden. Ob du ihn schön findest kann ich ja nicht beurteilen. Aber es gefällt mir wenn er auf Kleidung und Gepflegtheit Wert legt.
184	00:24:55-00:24:57	L	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Und was die anderen sagen?		Und was die anderen sagen?
185	00:24:57-00:24:58	W	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Das ist mir eigentlich wurscht!		Das ist mir eigentlich egal.

186	00:24:59-00:25:03	L	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Was die anderen sagen ist wurscht? Also dieser ich repräsentiere mich mit ihm	Unterbrechung	Das ist egal?
187	00:25:02-00:25:07	W	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Also das ist mir eigentlich, ich empfinde das nämlich dann so, dass das Umfeld dann auch positiv auf ihn reagiert.		Ich empfinde dass dann auch so, dass das Umfeld positiv auf ihn reagiert.
188	00:25:10-00:25:20	Ä	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Mir gefällt mein Partner seit über vierzig Jahren und ich muss sagen, ob er jemand anderen gefällt ist mir eigentlich egal. Zu schön darf er ja nicht sein, sonst nimmt ihn mir Sprecherin Y weg.		Mir gefällt mein Partner seit vierzig Jahren und ob er anderen gefällt ist mir egal.
189	00:25:21-00:25:23	Y	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Und ich kann das ganz leicht.	alle lachen	
190	00:25:25-00:25:51	Ä	Alltag	Partner	Kriterien/Partner	Nein also das war jetzt ein Spaß, ein kleiner Spaß am Rande aber ich hab immer, egal ob er jetzt dick oder dünn war, er hat zu mir gehört also ich habe ihn immer als schön empfunden und ob er jemand anderen gefällt ist mir dann egal. Das war mir total egal wie die anderen das beurteilen. Also mir hat er immer gefallen, ich habe ihn immer gern gehabt.		Egal ob er dick oder dünn war habe ich ihn immer als schön empfunden und ob er jemand anderen gefällt ist mir egal.
191	00:25:51-00:26:15	Y	Alltag	Partner		Ja eh also ich glaube auch dass das überhaupt vollkommen unwichtig ist, der muss einem selber gefallen oder man muss sich mit dem wohlfühlen und mit dem fortgehen wollen und wie der dann wirklich für alle anderen aussieht ist ziemlich wurscht, ob der jetzt zu alt ist oder zu dick oder zu dünn oder eine Glatze hat. Wenn du jetzt gerade in den verknallt bist oder mit dem zusammen bist oder du das ausstrahlst.		Ich glaube auch, dass er einem selber gefallen muss und wie er für andere aussieht ist ziemlich egal. Wenn du in den verliebt bist oder mit dem zusammen bist.
192	00:26:15-00:26:23	L				Darum geht es ja, kann man sich in jemanden verlieben der nicht so hübsch ist wie man selbst vielleicht?		Kann man sich in jemanden verlieben der nicht so hübsch ist wie man selbst?
193	00:26:23-00:26:25					allgemeine Zustimmung der Sprecherinnen		Ja

194	00:26:25-00:26:58	Ä	Alltag	Partner		Ich hab überhaupt so Ideale gehabt, ich meine wenn ich jetzt zum Beispiel der Curd Jürgens, da habe ich immer zu meinem Mann gesagt "der gefällt mir so gut der Curd Jürgens" und da hat er immer gesagt "Der Oide?" und ich habe gesagt "ja, der hat eine Ausstrahlung und der gefällt mir so gut" und da hat der Gerhard immer gesagt, dass ist ja nur weil er soviel Geld hat aber nein, das ist nicht nur weil er viel Geld hat - der hat eine Stimme, eine Ausstrahlung, da bekomme ich eine Gänsehaut. Also ich sag nur, es gibt gewisse Personen, da hat man einfach, der muss nicht schön sein.		Ich habe oft so Ideale gehabt die mir wegen der Ausstrahlung gefallen haben. Es gibt gewissen Personen, die müssen nicht schön sein.
195	00:26:58-00:27:00	Y				Ja das finde ich auch.		Ja finde ich auch.
196	00:27:08-00:27:30	X	Alltag	Partner		Also ich glaube auch, man verliebt sich ja oder man ist ja mit jemanden dann zusammen wenn man den ja auch attraktiv oder irgendetwas muss ja stimmen. Auch wenn er jetzt nicht so hübsch ist oder irgendwas oder sonst wäre ich ja nicht zusammen mit ihm und darum sage ich, das Hübsche kommt ja dann auch durch diese Sympathie die man dann empfindet. Wie er so rüberkommt, ob er Humor hat.	Unterbrechung durch Sprecherin Z	Man verliebt sich ja auch in jemanden weil man den attraktiv findet, auch wenn er jetzt nicht so hübsch ist. Das Hübsche kommt auch durch die empfundene Sympathie. Wie er rüberkommt und der Humor.
197	00:27:30-00:27:39	Z	Alltag	Partner		Oder ich meine, mit irgendwem jemanden zusammen zu sein der verreckt ist oder ein Tölpel ist oder nie charmant ist oder so...[DURCHEINANDER SPRECHEN]		
198	00:27:40-00:27:45	L	Alltag	Partner		Da sprechen wir jetzt aber von Pflege. Pflege ist ja wie, also wenn jetzt wer verreckt ist also Pflege.		
199	00:27:45-00:27:47	Z	Alltag	Partner		Aber mit so einem komme ich ja dann gar nicht zusammen		
200	00:27:49-00:28:03	L	Alltag	Partner		Ja na klar. Aber kann man sich vorstellen, und da rede ich aber nicht von Pflege weil das setze ich einmal voraus, halt wirklich wenn ich sag, ok, da könnte man schon denken ich bin schöner als der. Ob man das dann kann und auch möchte?	Frage wird von Leiterin umformuliert und noch einmal gestellt	

201	00:28:07-00:28:44	W	Alltag	Partner		Naja ich glaube nämlich, wenn ich dann mit der Partnerwahl zufrieden bin, wenn ich den Partner auf meiner Seite habe und verliebt bin, dann ist der genauso schön wie ich. Auch wenn er vielleicht optisch nicht so schön ist. Wie ich meinen Partner kennengelernt hab, der hat sehr viele, diese Sommersprossen gehabt, das war für mich immer ein No-Go und eine bisschen schwappelige Figur, ja? Ein No-Go! Jetzt ist das alles schön für mich; das kommt immer darauf an wie ich zu dem Partner stehe. Wenn Gefühle entstehen und eine Verbindung da ist und man ist verliebt oder man ist dann zusammen dann sieht man das nicht, dann ist das trotzdem alles schön.		Wenn ich mit der Partnerwahl zufrieden bin und verliebt bin dann ist er genauso schön wie ich. Wenn Gefühle entstehen und man ist verliebt dann sieht man das nicht, dann ist das trotzdem alles schön.
202	00:28:50-00:28:52	L	Alltag	Partner		Sprecherin Z, magst du noch was sagen?		
203	00:28:54-00:29:25	Z	Alltag	Partner		Ja das Schönheit ja wirklich subjektiv ist weil andere können "Klapfen"gar nicht ausstehen und ich finde das voll anziehend. Ich bin aber schon sehr stolz darauf dass ich zum Beispiel einen Partner habe, also ich bin mir bewusst, dass der also eine absolut arge Ausstrahlung hat. Auch auf andere Frauen. Und...		Schönheit ist wirklich subjektiv. Ich bin aber stolz darauf einen Partner zu haben, der eine arge Ausstrahlung auf andere Frauen hat.
204	00:29:26-00:29:31	L				Aber das gefällt dir dann schon, wenn du merkst er gefällt einer anderen Frau, also anderen Frauen auch?	Nachfrage Leiterin	Das gefällt dir dann schon?
205	00:29:32-00:29:49	Z	Alltag	Partner		Ja aber ich habe auch so einfach diese "Sattelfestigkeit" wo ich mir denke, ok, ist so, das gefällt mir auch und mit dem kann ich auch gut umgehen und das ist, das finde ich auch schön.		Ja das gefällt mir auch und ich kann damit gut umgehen.
206	00:29:50-00:30:05	W	Alltag	Partner		Also was ich niemals ertragen könnte, wenn ich das jetzt noch sagen darf, ist ein Mann der sich wie der, ich weiß jetzt nicht wie er heißt, den ????, oder der ????, also das ist das schlimmste was es gibt. Aber ??? Ist sexy für mich.		
207	00:30:05-00:30:22	L	Alltag	Partner		Okay, ich will jetzt nur nochmal festhalten, Entschuldigung sonst artet das ein bisschen aus, also es ist jetzt nicht wichtig dass er anderen gefällt aber wenn er anderen gefällt oder wenn es auch nur aufgrund der Ausstrahlung ist, dann taugt einem das aber schon?	Unterbrechung Leiterin	Es taugt einem also schon wenn der Partner anderen gefällt?
208	00:30:23-00:30:29	Ä	Alltag	Partner		Ja natürlich.	Durcheinander sprechen	Ja

209	00:30:23-00:30:29	Z	Alltag	Partner		Und wie.		Ja
210	00:30:23-00:30:33	W	Alltag	Partner		Dann ist man ja stolz darauf dass wir die Partnerin sind und nicht die anderen, also wenn ihn keine andere anschaut dann denk ich mir schon, naja.		Dann ist man stolz darauf die Partnerin von ihm zu sein.
211	00:30:33-00:30:38	X	Alltag	Partner		Ja das ist ganz ganz wichtig, ja.		Ja, das ist wichtig.
212	00:30:41-00:30:50	L	Alltag	Beruf		Ok jetzt kommen wir zu einem ganz anderen Thema: Inwiefern ist Attraktivität und Schlankheit im Berufsleben wichtig?	neue Frage Leiterin	Inwiefern ist Attraktivität und Schlankheit im Berufsleben wichtig?
213	00:30:50-00:30:57	W, Ä	Alltag	Beruf		Sehr, sehr. Leider sehr.		Sehr.
214	00:30:57-00:31:02	X	Alltag	Beruf		Also wo ich bis jetzt gearbeitet habe wars auch, also würde ich sagen, sehr wichtig.		Sehr wichtig.
215	00:31:02-00:31:06	L	Alltag	Beruf		Und jetzt kommen wir zur Frage: Warum?	Nachfrage Leiterin	Warum?
216	00:31:07-00:31:49	W	Alltag	Beruf		Ich glaube, dass dieses Allgemeinbild "schlank und attraktiv" ist so in der heutigen Zeit eine Versinnbildlichung von dynamisch, erfolgreich, gesund, Kraft, Energie. Wenn da jetzt irgendsoeiner daher kommt mit 100 Kilo, der da so reinschlurft, der zwar wahrscheinlich auch alle Fähigkeiten hat, aber der erste Eindruck ist leider bei Menschen ein prägender. Und ein mitentscheidender. Und dieses schlank und attraktiv, das ist eben diese dynamische, erfolgreiche, herzeigbare. Ich weiß nicht ob nur in der heutigen Zeit oder ob es früher auch so war, aber in der heutigen Zeit definitiv ein Vorteil wenn man sich irgendwo vorstellen geht.		"Schlank und attraktiv" steht für dynamisch, erfolgreich, gesund, Kraft und Energie. Wenn jemand hundert Kilo hat dann ist das kein guter erster Eindruck. Ich weiß nicht ob das früher auch so war aber heute definitiv.
217	00:31:49-00:31:51	Ä	Alltag	Beruf		Auch die Haarfarbe.		Auch die Haarfarbe.
218	00:31:51-00:31:55	W	Alltag	Beruf		Auch die Haarfarbe, ja. Die Blondes haben es leichter.		Ja, Blonde haben es leichter.

219	00:31:56-00:32:17	Ä	Alltag	Beruf		Ja viel leichter. Ich habe ganz dunkle Haare normal und habe sie deshalb momentan, ein bisschen so. Also ich habe etwas probiert, also der Friseur hat es probiert und auf jeden Fall habe ich ganz dunkle Haare gehabt und da habe ich einen Job gesucht, und dann war ich mich bei dem Piatnik vorstellen und dann hat schon mein Mann gesagt "Lass dir die Haare blond färben weil vielleicht kriegst du da leichter einen Job".		Ich habe ganz dunkle Haare normalerweise und als ich einen Job gesucht habe, hat mein Mann gesagt ich soll mir die Haare blond färben lassen, weil ich dadurch vielleicht leichter einen Job bekomme.
220	00:32:18-00:32:22	L	Alltag	Beruf		Glaubt ihr dass das für jede Ebene gilt mit den blonden Haaren?	Nachfrage Leiterin	Gilt das für jede Ebene?
221	00:32:23-00:32:44	Ä	Alltag	Beruf		Ja doch aber dann hab ich aber, also der Piatnik hat mich dann aber sofort genommen und ich weiß schon warum:Der hat ein Bild gehabt, also der Herr Magister hat ein Bild gehabt von seiner Frau, die war ganz dunkel und der Herr Piatnik hat auch eine ganz dunkle gehabt also die sind wahrscheinlich auf das irgendwie mehr gestanden, also da waren dann eher dunkle Typen, in der ganzen Firma. Und das ist wirklich so. Und aber normalerweise ist blond ein Vorteil.		Bei der Firma wo ich mich vorstellen war wurde ich aber sofort genommen weil in der ganzen Firma waren eher dunkle Typen und auch die Frauen von den Chefs waren dunkelhaarig. Aber normalerweise ist blond ein Vorteil.
222	00:32:45-00:33:08	W	Alltag	Beruf		Aber nicht in allen Ebenen, ganz sicherlich nicht. Also blond ist einmal erfrischend, blond ist einmal sexier in der heutigen Welt aber blond geht auch in die Schublade dumm und leicht zu haben oder naiv, einfach. Also die blonde Seite muss sich mehr beweisen.		Nicht auf allen Ebenen. Blond ist erfrischend und sexy, geht aber auch in die Schublade dumm, leicht zu haben und naiv.
223	00:33:09-00:33:15	Z	Alltag	Beruf		Ja also ich glaube die blonde Seite muss sich mehr anstrengen um zum Erfolg zu kommen letztendlich.		Blonde müssen sich mehr anstrengen um zum Erfolg zu kommen.

224	00:33:16-00:33:56	W	Alltag	Beruf		Es gab da auch ein total gutes Beispiel bei dieser Nachrichtensprecherin, da haben sie irgendsoeine Dunkelhaarige abgesetzt, weil die blonde war einfach attraktiver. Die Dunkelhaarige war aber wesentlich gescheiter, oder tüchtiger und eloquenter aber für die Präsenz und für das Herzeigen war es die Blonde. Aber ich sage einmal, um in der Karriereleiter hinaufzukommen habe ich eine Studie gelesen, dass da oben die wenigen Frauen die oben sind alle mindestens brünett oder dunkle Haare haben. Aber ich glaube, dass ist das Bild das die Männer machen.		Beispiel einer dunkelhaarigen Nachrichtensprecherin, die gegen eine blonde Kollegin ausgetauscht wurde weil für das Herzeigen die Blonde besser war. Aber um die Karriereleiter hinaufzukommen sind dunkle Haare besser laut einer Studie. Dieses Bild schaffen die Männer.
225	00:33:57-00:34:04	Y	Alltag	Beruf		Ich habe nur einmal in meinem Leben rote Haare gehabt, rote kurze Haare, da habe ich wirklich so Erlebnisse gehabt, da hat mich keiner mehr angeschaut oder keiner angesprochen, ja wirklich.		Ich hatte einmal kurze, rote Haare und niemand hat mich mehr angesprochen.
226	00:34:05-00:34:06	L	Alltag	Beruf		Auch im Berufsleben?	Nachfrage Leiterin	Auch im Berufsleben?
227	00:34:07-00:34:09	Y	Alltag	Beruf		Im Berufsleben natürlich nicht.		Nein.
228	00:34:10-00:34:27	L	Alltag	Beruf		Naja aber wir sind ja gerade beim Berufsleben. Die Frage ist nämlich einerseits, wie wichtig ist Attraktivität und andererseits aber auch wie hinderlich? Muss man sich dann auch mehr anstrengen wenn man sehr viel hübscher ist weil dann andere Sachen wieder mit dem gleichgesetzt werden und so weiter.	Umformulierung der Frage durch Leiterin	Im Berufsleben: Wie wichtig ist Attraktivität und wie hinderlich?
229	00:34:28-00:34:32	Y	Alltag	Beruf		Ich glaube schon. Wenn man blond und hübsch und gescheit ist, dann hat man es ziemlich schwer.		Wenn man blond, hübsch und gescheit ist hat man es schwer.
230	00:34:33-00:34:34	Ä	Alltag	Beruf		Nein leicht.		Nein, leicht.
231	00:34:35	Y	Alltag	Beruf		Nein weil du musst ja dann...		Nein.
232	00:34:36-00:34:38	Ä	Alltag	Beruf		Du hast es schwer mit den Kolleginnen weil die sind dann wieder eifersüchtig		Schwer mit den Kolleginnen die eifersüchtig sind.

233	00:34:40-00:34:58	Y	Alltag	Beruf		Also ich glaube du hast es insgesamt, wenn du blond und hübsch und gescheit bist, hast du es nicht so leicht weil die sagen, die einen sagen "die ist ja nur blond und hübsch" und die anderen sagen "Wieso hat die jetzt diesen Job, wie hat die das denn geschafft?".		Ich glaube du hast es nicht so leicht wenn du blond, hübsch und gescheit bist.
234	00:34:58-00:35:11	Z	Alltag	Beruf		Also die muss einfach immer dran bleiben an ihrem Können, die muss sich ja täglich profilieren dass sie gescheit und wiff und Hausverstand hat.		Sie muss sich täglich profilieren.
235	00:35:11-00:35:16	Y	Alltag	Beruf		Und sympathisch mit allen Kollegen, die muss ja dann auch noch sympathisch sein.		Und sie muss sympathisch mit allen Kollegen sein.
236	00:35:17-00:35:53	Z	Alltag	Beruf		Die muss wirklich dahinter sein, dass es so bleibt wie es ist. Weil ich glaube, der Ruf einer Blondes ist ganz rasch wenn sich irgendwie den Schlendrian einschleicht oder wenn die einmal "ok das weiß ich jetzt nicht" oder meinerwegen "mir doch wurscht" ist das erledigt. "Ja ist eh klar, die weiß das ja nicht" und also ich glaube, dass macht die Haarfarbe dann schon. Wo man möglicherweise bei einer Dunkelhaarigen glaube ich nachsichtiger ist.		Ich glaube der Ruf einer Blondes ist ganz rasch ruiniert. Wo man bei einer Dunkelhaarigen glaube ich nachsichtiger ist.
237	00:35:54-00:36:02	Ä	Alltag	Beruf		Also ich habe im Kurier so einen Bericht gelesen und da ist gestanden, dass man eben mit blond viel weiter kommt und wie gesagt, da war ich nahe dran dass ich mir blonde Haare färben lasse.		Ich habe einen Bericht gelesen, da ist gestanden dass man mit blond viel weiter kommt. Da war ich nahe dran, mir die Haare blond zu färben.
238	00:36:02-00:36:15	Z	Alltag	Beruf		Also meine Kollegin ist dunkelhaarig, und das macht einfach einen Unterschied wenn die dasselbe sagt oder wenn ich dasselbe sage.		Es macht einen Unterschied wenn meine dunkelhaarige Kollegin oder ich etwas sagen.
239	00:36:16-00:36:19	Ä	Alltag	Beruf		Vielleicht glaubt man das auch nur, vielleicht bildet man sich das auch nur ein.		Vielleicht bildet man sich das auch nur ein.
240	00:36:20-00:36:24	Z	Alltag	Beruf		Ja wirklich, vielleicht ist es auch nur das persönliche Empfinden aber ich glaube es ist unterschiedlich.		Ja vielleicht ist es nur das persönliche Empfinden.

241	00:36:26-00:36:56	L	Alltag	Eigenschaft en	Jug. Aussehen	Und also gut, das haben wir jetzt besprochen. Attraktivität und Schlankheit wichtig im Berufsleben. Wie wichtig ist denn jugendliches Aussehen im Leben? Und ich meine damit einerseits "Jung-sein", dann schaut man meistens jung aus und andererseits auch wenn man älter ist jung auszusehen, Jugendlichkeit ausstrahlen? Was werden da für Eigenschaften damit verbunden?	neue Frage Leiterin	Wie wichtig ist jugendliches Aussehen? Jugendlichkeit ausstrahlen und welche Eigenschaften werden damit verbunden?
242	00:36:57	W	Alltag	Eigenschaft en	Jug. Aussehen	Dynamik		Dynamik
243	00:36:58	Ä	Alltag	Eigenschaft en	Jug. Aussehen	Gesundheit		Gesundheit
244	00:37:00-00:37:09	Z	Alltag	Eigenschaft en	Jug. Aussehen	Es muss ja authentisch sein. Weil wenn jetzt mein Partner kommt und macht auf jungen Burschen dann ist das nicht authentisch.		Es muss authentisch sein.
245	00:37:10-00:37:44	Ä	Alltag	Eigenschaft en	Jug. Aussehen	Aber wenn der zum Beispiel fünfzig ist und wie vierzig aussieht, dann ist das für die Firma super. Also dass man um das jünger aussieht vielleicht. Also dass man, wenn jetzt jemand schätzt, wenn du jetzt sechzig bist soll er dich nicht schätzen auf sechzig sonder er schätzt dich auf 55 oder 50, dann ist es super. Dann ist das ganze für einen selbst und auch für die Firma glaube ich gut. Also das ist, weil man dann nicht zum alten Eisen gehört. Weil wenn da einer reinkommt mit irgendwelchen, was weiß ich, einer Bundfaltenhose.		Wenn jemand jünger aussieht als er ist dann ist das für die Firma super. Weil man dann nicht zum alten Eisen gehört.
246	00:37:45-00:37:46	W	Alltag	Eigenschaft en	Jug. Aussehen	Wie ein Hundertjähriger [lacht]		
247	00:37:47-00:38:19	Ä	Alltag	Eigenschaft en	Jug. Aussehen	Naja ich meine, es gibt ja manche Männer die kommen daher, die schauen aus, also ich muss ganz ehrlich sagen, wenn ich mir meinen Mann anschau, der ist jetzt 62, und wenn ich mir dann manche anschau die Kollegen von ihm, die noch arbeiten und nicht in Pension gehen können weil sie noch zu jung sind, das ist ja ein Wahnsinn. Da denke ich mir schon...die haben ja alle gar nicht geglaubt, dass er in Pension geht.		

248	00:38:20-00:38:27	Y	Alltag	Eigenschaft en	Jug. Aussehen	Aber was glaubst du macht das aus für...dass du einen besseren Job hast?		Aber glaubst du dass ist damit man einen besseren Job hat?
249	00:38:28-00:38:42	Ä	Alltag	Eigenschaft en	Jug. Aussehen	Oja weil sie dich nicht früher vielleicht nach Hause schicken weil sie dann denken, wenn sie ihn dann vielleicht einmal frühpensionieren weil der kann ja nicht einmal mehr gehen. Oder wenn der da so in die Firma kommt, so mit altmodischen Kleidung, also nein das schaut nicht gut aus.		Ja also wenn da jemand in die Firma kommt mit altmodischer Kleidung, das schaut nicht gut aus.
250	00:38:43-00:38:50	Y	Alltag	Eigenschaft en	Jug. Aussehen	Aber ich glaube, die schicken dich nicht deswegen in Pension weil du altmodische Kleidung, wie du ausschaust. Das glaube ich nämlich nicht.		Aber sie schicken dich nicht in Pension weil du altmodische Kleidung trägst.
251	00:38:51-00:38:54	L	Alltag	Eigenschaft en	Jug. Aussehen	Aber das ist ja die Frage: Welche Eigenschaften werden mit Jugendlichkeit verbunden?		Welche Eigenschaften werden mit Jugendlichkeit verbunden?
252	00:38:55	W	Alltag	Eigenschaft en	Jug. Aussehen	Dynamik.		Dynamik
253	00:38:56	Ä	Alltag	Eigenschaft en	Jug. Aussehen	Gesundheit		Gesundheit
254	00:38:57-00:39:50	Z	Alltag	Eigenschaft en	Jug. Aussehen	Selbstbewusstsein. Einfach ein gewisses Auftreten, Wertschätzung. Also dass sind alles so, wie du auch ankommst bei den anderen. Wie du wirkst auf andere. Das alles glaube ich sind Eigenschaften, die dich dann jung machen. Oder wo du dich dann jung fühlst und dynamisch fühlst. Wenn du einen guten Job hast und ich glaube man macht sich nicht selber jung ab einem gewissen Alter. Also das ist jetzt, weiß ich nicht wie ich das in die richtige Bahn leite.		Selbstbewusstsein. Wie du auf andere wirkst. Man macht sich nicht selber jung.

255	00:39:51-00:39:57	L	Alltag	Eigenschaft en	Jug. Aussehen	Du meinst, Jugendlichkeit wird von anderen dir quasi suggeriert und du nimmst es auf und reflektierst es dann wieder.	Hilfestellung Leiterin	Du meinst, Jugendlichkeit wird von anderen dir quasi suggeriert und du nimmst es auf und reflektierst es dann wieder.
256	00:39:58-00:40:00	Z	Alltag	Eigenschaft en	Jug. Aussehen	Genau, du reflektierst es dann entsprechend.		Genau, du reflektierst es dann.
257	00:40:00-00:40:22	W	Alltag	Eigenschaft en	Jug. Aussehen	Es gibt schon Menschen, oder ich kann sagen, ich kenne Männer, die mit fünfzig also da wirken die steinalt und dann gibt es Männer die kommen mit fünfzig rein wo du dir denkst, der reißt der Welt noch einen Haxen aus. Und die jugendliche Ausstrahlung, das hat etwas liebliches oder da wirkt ein Mensch attraktiver, gesünder, dynamischer, das ist halt einfach		Es gibt Männer die wirken mit fünfzig steinalt und andere nicht. Jugendliche Ausstrahlung wirkt lieblich, ein Mensch wirkt dann attraktiver, gesünder, dynamischer.
258	00:40:23-00:40:24	Z	Alltag	Eigenschaft en	Jug. Aussehen	Sicherlich auch anziehender.		Auch anziehender.
259	00:40:25-00:40:39	W	Alltag	Eigenschaft en	Jug. Aussehen	Ja, in der Gesellschaft heutzutage wenn jemand sportlich, dynamisch ist, verschmitzte Augen hat, da kann er sechzig sein, kann er wirken wie fünfzig und kommt der viel attraktiver rüber.		Ja wenn jemand sportlich, dynamisch ist kommt er viel attraktiver rüber.
260	00:40:40-00:40:48	Ä				UNVERSTÄNDLICHE PASSAGE		
261	00:40:48-00:40:50	W	Alltag	Eigenschaft en	Jug. Aussehen	Ja man tut sich schon leichter wenn man eine jugendliche Ausstrahlung hat, definitiv.		Man tut sich leichter mit jugendlicher Ausstrahlung.
262	00:40:51-00:41:04	L	Alltag	Freunde	Kriterien	Okay, nächstes Thema. Welche Rolle spielt äußere Attraktivität und Schlankheit im Freundeskreis?	neue Frage Leiterin	Welche Rolle spielt Attraktivität und Schlankheit im Freundeskreis?
263	00:41:06-00:41:14	Ä	Alltag	Freunde	Kriterien	Also für mich keine muss ich ganz ehrlich sagen. Wenn es meine Freunde sind, der kann alt auch ausschauen.		Keine.

						Kein Problem. Im Freundeskreis.		
264	00:41:14-00:41:15	Z	Alltag	Freunde	Kriterien	Für mich auch.		Für mich auch.
265	00:41:16-00:41:18	X	Alltag	Freunde	Kriterien	Würde ich auch sagen.		Für mich auch.
266	00:41:19-00:41:21	Z	Alltag	Freunde	Kriterien	Im Freundeskreis da spielt das Aussehen keine Rolle.		Im Freundeskreis spielt Aussehen keine Rolle.
267	00:41:22-00:41:43	W	Alltag	Freunde	Kriterien	Also da relativiert es sich glaube ich total. Weil in der Freundschaft zählt einzig und allein für mich der Mensch. Weil ich habe eine Freundin, die ist furchtbar dick und ist eine meiner besten Freundinnen. Sie hat ihre Geschichte warum sie so dick ist, sie ist halt eine Kummeresserin aber der Mensch, mein Freund oder meine Freundin in dem Fall, da ist mir das Äußere eigentlich total egal.		In der Freundschaft zählt nur der Mensch. Eine meiner besten Freundinnen ist sehr dick und da ist mir das Äußere total egal.
268	00:41:43	Ä	Alltag	Freunde	Kriterien	Mmh		
269	00:41:43	Z	Alltag	Freunde	Kriterien	Ja		
270	00:41:44-00:41:46	X	Alltag	Freunde	Kriterien	Da kommt es dann auch nur auf die Pflege an und auf sonst nichts, oder?		Da kommt es dann auch auf die Pflege an.
271	00:41:47-00:41:57	W	Alltag	Freunde	Kriterien	Ja schon, natürlich. Ja ja. Aber sie ist eh gepflegt, eine Businessfrau aber sie ist halt so aber ja, das sehe ich eigentlich gar nicht.		Ja sicher, sie ist gepflegt.
272	00:41:59-00:42:04	L	Alltag	Schönheitsideal		Okay. Wie würdet ihr das heutige gesellschaftliche Schönheitsideal beschreiben?		Wie würdet ihr das heutige gesellschaftliche Schönheitsideal beschreiben?
273	00:42:07-00:42:12	X	Alltag	Schönheitsideal		Illustrierte wo alles wegretuschiert ist und keine Falten, gar nichts.		Wegretuschierte Falten in Illustrierten.
274	00:42:13-00:42:17	W	Alltag	Schönheitsideal		Jung, dynamisch, sportlich, erfolgreich.		jung, dynamisch, sportlich, erfolgreich.
275	00:42:18-00:42:24	Ä	Alltag	Schönheitsideal		Naja ich glaube das Schönheitsideal ist wann die Frauen mit vierzig in der Illustrierten rausschauen mit so einer Taille, glatte		Frauen mit vierzig mit so einer Taille und glatter Haut.
276	00:42:25-00:42:26	X	Alltag	Schönheitsideal		Ja und ausschauen wie zwanzig.		Ausschauen wie zwanzig.

277	00:42:27	W	Alltag	Schönheitsideal		Keine Falten.		Keine Falten.
278	00:42:28-00:42:36	Z	Alltag	Schönheitsideal		Ausschauen wie zwanzig. Weil dass die jungen Mädchen ganz hübsch sind, das bestreitet niemand aber		Ausschauen wie zwanzig. Junge Mädchen sind hübsch.
279	00:42:37-00:42:43	W	Alltag	Schönheitsideal		Es gibt ja mittlerweile, also der Druck ist ja so groß dass eine gewisse Größe der Brust wichtig ist, da lassen sich schon 17-jährige operieren.		Großer Druck. Gewisse Größe der Brust ist wichtig und 17-Jährige lassen sich operieren.
280	00:42:44-00:42:59	Z	Alltag	Schönheitsideal		Aber das Frauen in ihrem schönsten Alter so eine Taille haben und keine Altersflecken oder keine Sommersprossen oder kein ??? Oder so das ist eigentlich das Schlimme.		Frauen mit so einer Taille, keine Altersflecken, keine Sommersprossen.
281	00:43:00-00:43:07	L	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	Und Figur mäßig? Also wie dünn oder wie würdets ihr das gesellschaftlich beschreiben?	Nachfrage Leiterin	Und Figur mäßig?
282	00:43:08-00:43:09	X	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	Ich glaube dass diese Hungerhaken nicht		
283	00:43:09-00:43:14	L	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	Das gesellschaftliche, Entschuldigung, das gesellschaftliche Schönheitsideal ist jetzt gerade das Thema, wie das beschrieben wird.	Unterbrechung von Sprecherin X	
284	00:43:15-00:43:32	W	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	Sehr schlank aber nicht dürr. Die Hungerhaken glaube ich sind out. Ich kann nur von mir ausgehen und ich glaube dass das doch die breite Masse in unserem Alter ist, also so ein wohlgeformter Körper, allerdings natürlich straff, schlank aber kein Hungerhaken.		Sehr schlank aber nicht dürr. Hungerhaken sind out. Ein wohlgeformter, straffer Körper.
285	00:43:33	Ä	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	Keine Twiggy.		Keine Twiggy.
286	00:43:34-00:43:36	W	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	Also so richtige Formen und Rundungen sehr wohl attraktiv sind.		richtige Formen und Rundungen.
287	00:43:38-00:43:43	Ä	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	Ich glaube die, wie heißt die, die neue Prinzessin von England?		
288	00:43:44	W	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	Die Catherine.		
289	00:43:46	Y	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	Kate		

290	00:43:47-00:43:53	Ä	Alltag	Schönheitsideal	gesellschaftlich	Also bei der hätte ich gesagt die ist schon zu dünn nach dem heutigen Ideal.	allgemeine Zustimmung	
291	00:43:55-00:44:02	W	Alltag	Schönheitsideal	eigenes	Also für mich der ideale Schönheitskörper bei einer Frau ist zum Beispiel die Heidi Klum. Die ist fleischig, wohl proportioniert.		Der ideale Körper bei einer Frau für mich ist die Heidi Klum. Die ist wohlproportioniert.
292	00:44:02-00:44:04	Ä	Alltag	Schönheitsideal	eigenes	Nein die gefällt mir nicht, die ist unsympathisch.		
293	00:44:05-00:44:19	W	Alltag	Schönheitsideal	eigenes	Naja unsympathisch hin oder her, also Kopf weg und nur Körper, ja? Ich meine die war nicht einmal wie sie als Model gelaufen war gertenschlank, war die nie. Die war immer so fleischig und das gefällt mir an einer Frau wahnsinnig gut also am weiblichen Körper.		Gertenschlank war Heidi Klum nie, die war immer fleischig und das gefällt mir am weiblichen Körper sehr gut.
294	00:44:20-00:44:22	Ä	Alltag	Schönheitsideal	Männer	Den Männern wahrscheinlich auch, glaube ich dass das gefällt.		Den Männern gefällt das glaube ich auch.
295	00:44:22-00:44:35	W	Alltag	Schönheitsideal	eigenes	Also auch bei einem Mann, nicht so ein Steckerl sondern wo man halt auch die Proportionen wirklich erkennen kann, wo also auch ein bisschen Fleisch dran ist und ein bisschen Muskeln. Fleisch kann schon drauf sein.	Gelächter	Auch bei einem Mann gefällt mir das. Mit Fleisch und Muskeln.
296	00:44:36-00:44:42	L	Alltag	Schönheitsideal		Gut und jetzt würde ich dazu noch gerne hören wie ist euer eigenes Schönheitsideal?		Wie ist euer eigenes Schönheitsideal?
297	00:44:43-00:44:52	W	Alltag	Schönheitsideal		Heidi Klum. Vom Körper her, nicht vom Kopf. Also für mich wirklich eine schlanke Vollblutfrau.		Heidi Klum. Eine schlanke Vollblutfrau.
298	00:44:53-00:44:54	L	Alltag	Schönheitsideal		Also mit Busen und Hintern?	Nachfrage Leiterin	Also mit Busen und Hintern?
299	00:44:55-00:44:56	W	Alltag	Schönheitsideal		Ja! Taille, Hintern, Busen. Wo man		Ja.
300	00:44:57-00:45:07	Ä	Alltag	Schönheitsideal		Und ich habe eine ganz eine ältere Frau als Ideal, die ich die ganzen Jahre gesehen habe, ich meine jetzt ist sie halt älter aber für mich war es immer die Senta Berger. Ich meine das ist eine		Ich habe eine ältere Frau als Ideal, die Senta Berger.
301	00:45:08-00:45:09	W	Alltag	Schönheitsideal		Das ist auch eine sehr schöne Frau, ja.		Das ist auch eine sehr schöne Frau.
302	00:45:10-00:45:12	X	Alltag	Schönheitsideal		Ja genau, die gefällt mir nämlich jetzt im Alter, die finde ich jetzt genauso.		Ja genau.

303	00:45:12-00:45:14	Y	Alltag	Schönheitsideal		Du willst jetzt den Namen von irgendeiner Frau oder was?		
304	00:45:15-00:45:25	L	Alltag	Schönheitsideal		Nein, ich würde gerne hören ist das 1,70 und schlank oder ist das 1,80 und dürr oder Busen oder nicht und kein Hintern oder prall oder normal, das würde ich gerne hören.	Präzision der Frage durch Leiterin	
305	00:45:26-00:45:32	Y	Alltag	Schönheitsideal		Für mich ist es so Meryl Streep zum Beispiel. So in Würde altern, mit einer normalen Figur und einem normalen Gesicht.		Meryl Streep. In Würde altern, mit einer normalen Figur und einem normalen Gesicht.
306	00:45:32-00:45:34	Ä	Alltag	Schönheitsideal		Ja das ist die Senta Berger für mich auch, ja.		Das ist die Senta Berger für mich auch.
307	00:45:32-00:45:40	Y	Alltag	Schönheitsideal		Und ein bisschen was hat die sicher auch machen lassen, so Kleinigkeiten wo ich mir denke, naja.		Und sie hat sicher auch ein bisschen was machen lassen.
308	00:45:41-00:45:56	X	Alltag	Schönheitsideal		Irgendwie gut proportioniert. Und die Größe, das kann auch eine kleine sein, es gibt auch genug kleine Schauspielerinnen wo ich mir denke, die schauen total lieb aus oder so. Kylie Minogue hat mir auch immer, ich meine jetzt vielleicht nicht mehr aber früher. Aber es muss halt einfach das Gesamtbild dann stimmen.		Gut proportioniert. Größe ist auch egal. Es muss das Gesamtbild stimmen.
309	00:45:56-00:45:57	Y	Alltag	Schönheitsideal		Eine Harmonie sein, ja.		Harmonisch sein.
310	00:45:59-00:46:19	L	Alltag	Schönheitsideal		Okay. Jetzt kommen wir, nein, Entschuldigung. Wie beurteilt ihr, wir sind vorher ganz kurz dazugekommen und ich möchte jetzt auch nur zwei oder drei Sätze dazu hören, wie beurteilt ihr euer eigenes Aussehen in Bezug auf euer eigenes Schönheitsideal? Also du jetzt Meryl Streep, Heidi Klum?		Wie beurteilt ihr euer eigenes Aussehen in Bezug auf euer eigenes Schönheitsideal?
311	00:46:22-00:46:24	W	Alltag	Schönheitsideal		Na da bin ich meilenweit davon entfernt.		Meilenweit davon entfernt.
312	00:46:25-00:46:26	Z	Alltag	Schönheitsideal		Ich auch.		Ich auch.

313	00:46:26-00:46:42	W	Alltag	Schönheitsi deal		Aber ich bin trotzdem zufrieden weil was mir an meinem Körper immer relativ gut gefallen hat waren diese Proportionen. Ein bisschen Busen, der gottseidank nicht mehr soviel ist wie er mal war, schlanke Taille und breites Becken, das gefällt mir bei einer Frau und das habe ich und das passt für mich.		Ich bin trotzdem zufrieden, mir gefallen die Proportionen von meinem Körper. Busen, schlanke Taille, breites Becken.
314	00:46:43-00:46:57	Ä	Alltag	Schönheitsi deal		Das würde ich auch sagen und natürlich wäre ich gerne ein bisschen größer gewesen, jetzt ist es mir schon egal natürlich, je älter du wirst umso mehr wird dir das egal. Wo du dann sagst "naja, jetzt bin ich so viele Jahre mit der Körpergröße herumgewandert".		Ich auch. Ich wäre gerne größer gewesen aber jetzt ist es mir egal im Alter.
315	00:46:58-00:46:59	Z	Alltag	Schönheitsi deal		Ja weil in Wirklichkeit kann man es eh nicht ändern.		Man kann es eh nicht ändern.
316	00:47:00-00:47:31	Ä	Alltag	Schönheitsi deal		Ja und jetzt ziehe ich flache Schuhe sehr oft an, früher habe ich nur die Stöckelschuhe gehabt, dann habe ich den Halux gehabt und dann habe ich mich operieren lassen. Früher bin ich in die Firma gegangen, eine halbe Stunde hin, eine halbe Stunde nach Hause, den ganzen Tag diese spitzen Schuhe, diese hohen an, damit ich größer bin. Jetzt ist mir das natürlich egal, allerdings wenn ich fortgehe ziehe ich auch schöne Schuhe an, das mache ich jetzt schon. Aber ich habe mir den Halux operieren lassen weil das war ja nur durch das alles kaputt.		Ja jetzt ziehe ich auch flache Schuhe an, früher hatte ich immer spitze hohe Schuhe an damit ich größer bin.
317	00:47:31-00:47:49	Y	Alltag	Schönheitsi deal		Was soll ich sagen? Zur Meryl Streep und mir? Passt ganz gut. [alle lachen] Die ist halt ein bisschen schlanker. Aber sonst, ja, ich habe da jetzt irgendwie also für mich ist das jetzt alles nicht wirklich so ein		Ich bin auch zufrieden.
318	00:47:50-00:47:55	Ä	Alltag	Schönheitsi deal		Naja du hast noch genau das Alter wo du noch sehr zufrieden sein kannst, das habe ich vor einigen Jahren auch gehabt.		
319	00:47:56	Z	Alltag	Schönheitsi deal		Es ist bald vorbei, es ist bald vorbei [lacht]		
320	00:47:57-00:48:00	Y	Alltag	Schönheitsi deal		Wie alt bist du?		
321	00:48:01-00:48:04	Ä	Alltag	Schönheitsi deal		Wie alt ich bin. Lass mich einmal nachdenken weil ich weiß nur wann ich geboren bin.		
322	00:48:05-00:48:07	Y	Alltag	Schönheitsi deal		Aber dann wenn du mir das dann sagst, dann weiß ich auch wie alt du bist.		

323	00:48:08-00:48:09	L	Alltag	Schönheitsdeal		51 ist sie.		
324	00:48:10	W	Alltag	Schönheitsdeal		Nein ich bin 51.		
325	00:48:11	Ä	Alltag	Schönheitsdeal		58 bin ich.		
326	00:48:12-00:48:17	Y	Alltag	Schönheitsdeal		58, na okay. Vier Jahre? Ja das ist schrecklich.		
327	00:48:18-00:48:24	Ä	Alltag	Schönheitsdeal		Mit fünfzig zum Beispiel war ich sehr zufrieden mit mir, aber das ist dann irgendwie rapide vergangen.		Mit fünfzig war ich sehr zufrieden mit mir.
328	00:48:25-00:48:29	Y	Alltag	Schönheitsdeal		Ja das stimmt, ich glaube ab Mitte fünfzig geht es rapide bergab.		Ich glaube ab Mitte fünfzig geht es bergab.
329	00:48:30-00:48:50	Ä	Alltag	Schönheitsdeal	Selbsteinschätzung	Aber dann muss man auch mit dem sich zufrieden geben, man muss dann auch sagen "Mein Gott, so ist das Leben einfach und die anderen werden auch älter" und der Trost ist für mich einfach dass ich wenn ich mir die jungen fetten Mädchen anschau, dass ich sage "Ich war wenigstens einmal schlank" und das ist ein totaler Trost, ja? Weil wenn ich damals schon so ausgesehen hätte na dann hätte ich mich aber...		Man muss sich dann aber trotzdem zufrieden geben und sich sagen dass die anderen auch älter werden. Mein Trost ist dass ich wenigstens einmal schlank war.
330	00:48:54-00:49:00	Z	Alltag	Schönheitsdeal		Ich glaube für seine persönliche Zufriedenheit kann man einfach nie aufhören sich nicht gehen zu lassen.		Ich glaube für seine persönliche Zufriedenheit kann man einfach nie aufhören sich nicht gehen zu lassen.
331	00:49:01-00:49:03	Ä	Alltag	Schönheitsdeal		Naja gehen lasse ich mich jetzt auch nicht.		Ich lasse mich auch nicht gehen.
332	00:49:04-00:49:11	Z	Alltag	Schönheitsdeal		Nein aber man darf sich einfach dann auch nicht denken "Ist eh wurscht" oder so irgendwie braucht man immer ein bisschen Ansporn.		Man darf sich nicht denken, dass es eh egal ist.
333	00:49:09-00:49:15	Ä	Alltag	Schönheitsdeal		Na wurscht ist es nicht, darum geht man ja immer wieder zum Friseur und probiert immer mal wieder eine andere Farbe aus		Egal ist es nicht, darum geht man ja immer wieder zum Friseur etc.
334	00:49:16-00:49:18	Z	Alltag	Schönheitsdeal		In Wirklichkeit muss man immer dran bleiben.		Man muss immer dran bleiben.

335	00:49:19	Ä	Alltag	Schönheitsi deal		Ja klar.		Ja
336	00:49:19- 00:49:24	L	Alltag	Schönheitsi deal		Das stimmt natürlich, das war ja der Punkt wie zufrieden oder wie schön aber jetzt vor dem Schönheitsideal gesehen.	Präzision der Frage durch Leiterin	
337	00:49:24- 00:49:32	Y	Alltag	Schönheitsi deal		Also wie zufrieden bist du mit deinem Schönheitsideal? Sollten wir Punkte sagen, oder? Von 1 bis 10.		
338	00:49:33- 00:49:35	L	Alltag	Schönheitsi deal		Das könnt ihr auch machen wenn es euch leichter fällt, ich wollte da nichts vorgeben.		
339	00:49:35- 00:49:40	Z	Alltag	Schönheitsi deal		Mir gefällt zum Beispiel die Christine Hörbiger sehr gut		Mir gefällt die Christiane Hörbiger.
340	00:49:41- 00:49:42	Ä	Alltag	Schönheitsi deal		Ja die gefällt mir auch gut.		Ja mir auch.
341	00:49:43- 00:49:57	Z	Alltag	Schönheitsi deal		Also die finde ich absolut überwältigend als Frau. Wie die aussieht, mit dem Alter. Die gefällt mir total gut. Mit der kann und will ich mich aber auch nicht messen. Und auch nicht, aber das ist so eine Frau, die gefällt mir immens gut.		Wie sie mit dem Alter aussieht gefällt mir sehr gut. Mit der kann und will ich mich aber nicht messen.
342	00:49:58- 00:50:01	X	Alltag	Schönheitsi deal		Aber die schaut im Alter schöner aus als wie sie jung war.		Im Alter ist sie schöner als wie sie jung war.
343	00:50:02	Ä	Alltag	Schönheitsi deal		Das stimmt.		Das stimmt.
344	00:50:03- 00:50:04	Z	Alltag	Schönheitsi deal		Das stimmt, die hat eine bestimmte		Stimmt.
345	00:50:05- 00:50:06	Y	Alltag	Schönheitsi deal		Die hat einen guten Operateur.		Sie hat einen guten Chirurgen.
346	00:50:07- 00:50:08	X	Alltag	Schönheitsi deal		Die war wie sie jung war nicht so hübsch, so gesehen ja genau.		Sie war wie sie jung war nicht so hübsch.
347	00:50:09- 00:50:10	Ä	Alltag	Schönheitsi deal		Ja die ist sicher operiert.		Ja die ist sicher operiert.
348	00:50:11- 00:50:12	Y	Alltag	Schönheitsi deal		Ja sicher, alle sind sie operiert.		Ja sicher.
349	00:50:15- 00:50:17	Ä	Alltag	Schönheitsi deal		Also die Senta Berger ist sicher noch nie operiert worden.		Senta Berger ist sicher nicht operiert.

350	00:50:18-00:50:26	Z	Alltag	Schönheitsi deal		Ja aber die ist auch nicht mein Ideal, mir fällt jetzt niemand ein wo ich mir denke. Also mir gefällt die Heidi Klum auch sehr gut aber mit der mess ich mich auch nicht.		Die ist aber auch nicht mein Ideal. Heidi Klum gefällt mir aber mit der messe ich mich auch nicht.
351	00:50:27-00:50:47	Ä	Alltag	Schönheitsi deal		Aber mit dem Operieren, ich meine so Kleinigkeiten okay aber ich denke mir immer entweder operiere ich mich jetzt früher. Ich bin da einmal im Turnsaal gegen die Wand gerannt und da habe ich mir die Nase gebrochen und dann habe ich mir immer überlegt ob ich mich operieren soll und dann habe ich mir gedacht "Wenn ich so jemanden nicht gefalle, dann soll er mich gern haben".		Kleinigkeiten operieren ist ja okay aber ich habe mir einmal die Nase gebrochen und habe mich auch nicht operiert weil ich mir gedacht habe, wenn ich so jemanden nicht gefalle soll mir das auch egal sein.
352	00:50:48-00:50:50	Y	Alltag	Schönheitsi deal		Naja das machst du ja nicht für irgendwen.		Du operierst dich ja nicht für irgendwen.
353	00:50:51-00:50:58	Ä	Alltag	Schönheitsi deal		Nein ich mache das für niemanden und mir ist es egal. Mein Vater hat so eine ähnliche Nase gehabt. Und dann habe ich mir gedacht....	Unterbrechung durch Sprecherin Y	Ich mache das für niemanden.
354	00:50:59-00:51:01	Y	Alltag	Schönheitsi deal		Dann hält die Brille viel besser wenn du das hast.		
355	00:51:02-00:51:26	Ä	Alltag	Schönheitsi deal	Schönheits-OP	Ja irgendwie, also ich habe mir noch nie was, irgendwas operieren lassen außer die Halux aber weil sie mir halt weh getan haben, das ist ja das und außerdem sind die Schuhe dann so. Also das war das einzige und sonst habe ich mir nie etwas machen lassen und habe auch nicht vor mir noch etwas machen zu lassen weil ich mir denke, wenn ich irgendwem nicht gefalle dann sollen sie mich nicht anschauen, er muss mich nicht anschauen. Soll er sich wen anderen suchen.		Ich habe mir noch nie irgendwas operieren lassen außer die Halux aber das hat mir weh getan. Ich habe es auch nicht vor, weil ich mir denke wenn ich jemanden nicht gefalle soll er mich nicht anschauen.

356	00:51:26-00:52:00	X	Alltag	Schönheitsideal		Also ich habe in dem Sinn also auch kein richtiges Schönheitsideal, mir gefallen irrsinnig viele Frauen sehr gut und die sind, also da gibt es eher die Schlankeren, eben so wie ich gesagt habe die Kylie Minogue oder die Michelle Huntziger finde ich auch recht lieb, mir gefällt aber auch irrsinnig gut die Eva Mendes die ein bisschen stärker ist oder so. Ich habe in dem Sinn jetzt nicht ein Schönheitsideal, wo ich mich messe oder was. Ich sage halt, so wie ich bin bin ich. Aber mir gefallen sehr viele andere Frauen auch, wo ich sage "Puh die schaut auch gut aus" aber deswegen will ich nicht so ausschauen wie die. Also das, die sind halt ein anderer Typ wie ich.		Ich habe auch kein richtiges Schönheitsideal, mir gefallen sowohl schlankere als auch festere Frauen. Ich will aber nicht so ausschauen wie die Frauen die mir gefallen. Ich sage halt, so wie ich bin, bin ich.
357	00:52:01-00:52:14	L	Alltag	Schönheitsideal		Okay, dann können wir jetzt zur nächsten Frage und das ist die, auf die ihr gewartet habt: Was wird von eurer Seite unternommen, um dem Schönheitsideal, sei es gesellschaftlich als auch eurem eigenen, gerecht zu werden?	neue Frage Leiterin	Was wird von eurer Seite unternommen, um dem Schönheitsideal gerecht zu werden?

358	00:52:18-00:53:45	W	Alltag	Schönheitsi deal	Maßnahmen	Ja viel. Also nachdem mein Leidensdruck mit den Augen ja sehr groß war, habe ich natürlich im Vorfeld, bevor ich mich zur Operation entschlossen habe und ich einfach furchtbar Angst davor hatte, sehr viel ausprobiert. Von allen möglichen Cremen über Bügeln über weiß ich nicht was. Ich habe unter anderem eine extrem gute Creme gefunden, die habe ich mir dann aus Amerika bestellt, wo man wirklich nur einen Hauch drauf gibt und es wird wirklich spiegelglatt. Nur was halt einen Vorteil hat, hat auch einen Nachteil. Es war zum Beispiel so eine Creme, also ein Fluid, was man nur auf die komplett gesäuberte Haut auftragen darf also keine Creme, kein Talg, kein Schutz, kein nichts, kein gar nichts. Jetzt ist das aber hier die feinste Haut im Gesicht und wenn du das drauf gibst ist die Haut total ungeschützt. Das heißt du ziehst zwar die Falten weg aber irgendwann einmal hast du andere Schäden. Deswegen ist diese Creme nicht auf Dauer einsetzbar. Also ich habe wirklich vieles ausprobiert, dann bin ich sogar zu so Schönheitsberatern gegangen, für Unterspritzungen und alles mögliche. Also um so auszuschauen, dass man sich annähernd wohl fühlt, war ich schon zu sehr viel bereit. Bis hin dann eben zu der Operation, das war halt das einzig Wahre und...Aber alles andere, was jetzt so im Alter kommt an Falten würde ich nie machen lassen, was weiß ich da eine Falte oder die Mimikfalten oder die da auf der Wange weil das ist einfach altersgemäß und mit dem Alter habe ich nicht wirklich ein Problem.		Viel. Wegen meinen Augen habe ich sehr viele Cremen ausprobiert, auch zu Schönheitsberatern gegangen wegen Unterspritzungen. Ich war zu sehr viel bereit um mich annähernd wohl zu fühlen. Und dann habe ich mich operieren lassen. Aber Altersfalten, Mimikfalten würde ich nie machen lassen. Das ist altersgemäß.
359	00:53:46-00:53:48	X	Alltag	Schönheitsi deal	Maßnahmen	Das schaut dann auch so maskenhaft aus.		Das schaut dann so maskenhaft aus.

360	00:53:49-00:54:06	W	Alltag	Schönheitsdeal	Maßnahmen	Eben, also ich würde nie so ausschauen wollen wie die ganzen Schauspieler, die halt so zurecht gebogen sind dass beim Lachen keine Falten mehr zu sehen sind. Also dieses in Würde altern, das ist dann schon meine Prämisse. Natürlich wenn es so massive Sachen sind die mich persönlich stören - die anderen wird es natürlich eh nicht gestört haben weil jeder hat zu mir gesagt "Du bist so und wir kennen dich so wie du bist".		Ich würde nie so ausschauen wollen wie die Schauspielerinnen bei denen man beim Lachen keine Falten mehr sieht. In Würde altern ist mir sehr wichtig.
361	00:54:07-00:54:12	Y	Alltag			Aber jetzt wo man den Unterschied sieht, also vorher-nachher....		
362	00:54:12-00:54:21	W	Alltag			Meine Tochter oder meine Schwiegertochter oder mein Sohn haben gesagt "Mama das wäre mir nie aufgefallen". Weil die mich ja immer so gekannt haben, natürlich jetzt sagen sie auch, dass man schon einen ordentlichen Unterschied sieht.		Anderen wäre es eh nie aufgefallen.
363	00:54:22-00:54:38	Ä	Alltag	Schönheitsdeal	Maßnahmen	Ich meine wir waren vor etlichen Jahren im Krapfenwaldbad, das kennts ihr eh oder? Und da ist eine dort gelegen, am Rücken, und der Busen ist so in die Höhe gestanden. Oben ohne. Das Gesicht wie eine Hundertjährige, ich meine dass ist doch sowas von unnatürlich also...	Unterbrechung von Sprecherin Y	Es ist dann unnatürlich wenn der Busen in die Höhe steht und das Gesicht wie von einer Hundertjährigen aussieht.
364	00:54:38-00:54:40	Y	Alltag	Schönheitsdeal	Maßnahmen	Ja ja, das passt ja dann nicht mehr zusammen, oder?		Das passt dann nicht mehr zusammen.
365	00:54:40-00:54:44	Ä	Alltag	Schönheitsdeal	Maßnahmen	Das passt nicht zusammen, da musst du dich ja von oben bis unten operieren lassen.		Das passt nicht zusammen. Dann muss man alles operieren lassen.
366	00:54:44	X	Alltag	Schönheitsdeal	Maßnahmen	Genau.		Genau.
367	00:54:44-00:54:47	Y	Alltag			Genau, das ist mein Problem. Also das wäre mein Problem.		Genau das wäre mein Problem.
368	00:54:47-00:54:54	Ä	Alltag			Naja ich meine, wir haben nur gelacht und die anderen auch die vorbeigegangen sind, wie sie am Rücken gelegen ist weil das ist ja auch total		
369	00:54:54-00:55:00	Y	Alltag			War das die Frage? Du musst jetzt sagen was du tust!	Erinnerung an Fragestellung	

370	00:55:00-00:55:03	X	Alltag			Was tust du damit du jung und schön bleibst?		Was tust du damit du jung und schön bleibst?
371	00:55:04-00:56:05	Ä	Alltag	Schönheitsdeal	Maßnahmen	Was tue ich damit ich jung und schön bleibe? Also ich bin nicht mehr jung und ich bin auch nicht mehr schön aber ich pflege mich so gut es geht, das heißt ich verwende ganz normale Cremes, ich dusche mich, ich wasche mir die Haare und geh ab und zu zum Friseur und ein bisschen zur Kosmetikerin ab und zu und schaue halt dass ich ein bisschen was aus mir mache aber mehr...Aber ich werde in Würde altern wahrscheinlich. Also ich werde mir sicher nichts operieren lassen. Ich werd vielleicht meine Haarfarbe wieder einmal verändern, ich probiere gerade was aus und ich möchte wieder meine Haare heller haben aber nicht in einem Blondton weil das passt eben nicht zu mir. Das heißt aber, ich habe ja schon einmal so hellrote Haare gehabt, jetzt sind wir ein bisschen mit Strähnchen heller geworden und vielleicht noch heller, also so eher ins Kupferfarbene, das hätte ich vielleicht gerne. Aber sonst würde ich, ja also alles was man halt so normal - Wimpern färben, Haare färben. Ja aber das ist schon alles.		Ich pflege mich, verwende ganz normale Cremes, gehe ab und zu zum Friseur und zur Kosmetikerin. Ich werde in Würde altern. Wimpern färben, Haare färben aber nicht operieren.
372	00:56:06-00:57:20	Z	Alltag	Schönheitsdeal	Maßnahmen	Ja ich verstehe das schon, dass man den Wunsch hat sich oder was zu verändern. Da legt halt jeder für sich die Latte dorthin, wo er sie haben möchte. Bei mir ist sie halt nicht so hoch die Latte. Aber das fängt an beim Permanent Make-up, das man sich machen lässt. Also das ist halt mein Ding weil ich furchtbar ausschaue wenn ich abgeschminkt bin und wenn du dann ausschaust wie der Tod ohne nichts, das ist furchtbar. Also das war für mich furchtbar in Wirklichkeit. Ich glaube, dass ich nicht den Mut hätte, also ich könnte mir vorstellen wenn ich jetzt irgendwelche so Einschränkungen hätte, gesundheitlicher Natur, dass ich mir etwas verändern lasse. Glaube aber nicht, dass ich soweit ginge dass ich zum Beispiel jetzt eine Fettabsaugung machen würde, obwohl es mir ziemlich am Dings geht. Wobei es mir wahrscheinlich auch zu teuer wäre. Aber diese, ich glaube da würde ich mich nicht drüber trauen.		Ich verstehe den Wunsch sich oder etwas zu verändern. Ich lasse mir Permanent Make-up machen weil ich ungeschminkt furchtbar aussehe. Ich würde aber keine Fettabsaugung machen lassen. Ich würde mich nicht trauen.

373	00:57:21-00:58:41	Y	Alltag	Schönheitsi deal	Maßnahmen	Aber ich sehe das jetzt seit meiner Augenlid OP so, dass ich mich alles traue. Wenn ich das Geld hätte würde ich mir alles Mögliche machen lassen weil ich gesehen habe wie easy-cheesy das alles ist. Und was das für ein supertoller Effekt ist, wie wenig Aufwand das ist. Dann würde ich schon anfangen mit - und das ist wie du sagst oder ihr beiden habt es gesagt - Natürlich weil ich müsste ja dann von da oben anfangen, das Gesicht ist eh nur mehr [unverständliches Wort]. Du musst ja dann alles machen lassen, das kann ich mir ja gar nicht leisten. Da fängt es an mit dem Busen heben und also da gibt es hunderttausend Sachen. Und das denke ich mir seit meiner ersten OP, wobei ich nie gesagt hätte dass ich mir irgendwas machen habe lassen und das habe ich mir nicht wegen der Schönheit machen lassen sondern wegen der Gesundheit oder wegen der Einschränkung aber seitdem habe ich, du verlierst irgendwie, also ich habe diese Hemmung verloren. Ich bin dann schon zum Knabl gegangen und habe gesagt "Du, aber könnte man nicht da ein bisschen ein Botox?" und er hat gesagt "Na Frau Y, das braucht nicht sein". Darum habe ich es mir auch nicht machen lassen. Wenn er sagt ich brauche das nicht. Aber ich hätte das auch schon machen lassen. Vorher habe ich mir gedacht "Na ich lasse mir doch kein Botox da irgendwo reinspritzen". Ich habe ja auch nicht irgendeine arge Falte aber man verliert dann schon diese		Seit meiner Augenlid-OP traue ich mich alles. Wenn ich das Geld hätte würde ich mir alles Mögliche machen lassen. Du verlierst die Hemmungen. Ich habe auch überlegt wegen Botox aber ich habe es dann nicht machen lassen.
374	00:58:41	X	Alltag	Schönheitsi deal		Hemmschwelle		
375	00:58:42-00:58:58	Y	Alltag	Schönheitsi deal	Maßnahmen	Diese Hemmung irgendwas zu tun. Und ich glaube, ich verstehe alle diese Leute sowie Schauspielerinnen, bei denen das der Job ist so und so auszuschauen und diese Rolle zu erfüllen.		Ich verstehe alle Schauspielerinnen, das ist ihr Job so auszuschauen und diese Rolle zu erfüllen.
376	00:58:58-00:59:00	Ä	Alltag	Schönheitsi deal	Maßnahmen	Die schauen ja auch nicht mehr echt aus.		Die schauen nicht mehr echt aus.

377	00:59:00-00:59:04	Y	Alltag	Schönheitsi deal	Maßnahmen	Ja, natürlich ist das. Also das schwierige ist ja, die Grenze zu finden.		Ja, das Schwierigste ist es, die Grenze zu finden.
378	00:59:05-00:59:07	Z	Alltag	Schönheitsi deal	Maßnahmen	Ja ich glaube die haben auch klein angefangen.		Ja die haben auch klein angefangen.
379	00:59:08-00:59:18	Y	Alltag	Schönheitsi deal	Maßnahmen	Genau, ja das glaube ich nämlich auch. Da bin ich sowas von überzeugt davon, das ist wie bei einer Tätowierung. Dass du sagst ich lass mir einmal das machen und das machen.		Ja das glaube ich auch.
380	00:59:19-00:59:25	X	Alltag	Schönheitsi deal	Maßnahmen	Es hält ja auch nicht ewig, also ich denke ich mir mit dem Botox da musst ja dann auch immer, weiß ich nicht wann, das lässt ja dann nach und.		Du musst ja zum Beispiel Botox immer nachspritzen.
381	00:59:23-00:59:25	Y	Alltag	Schönheitsi deal	Maßnahmen	Ja zweimal im Jahr musst du gehen.		Ja, zwei Mal jährlich.
382	00:59:26-00:59:30	Ä	Alltag	Schönheitsi deal	Maßnahmen	Wenn du dir zum Beispiel anschaust die Schiller, mit ihren aufgespritzten Lippen.		Oder du schaust mit den Lippen aus wie Janine Schiller.
383	00:59:30-00:59:33	Y	Alltag	Schönheitsi deal	Maßnahmen	Ich glaube gar nicht, dass die aufgespritzte Lippen hat.		
384	00:59:34	Ä	Alltag	Schönheitsi deal	Maßnahmen	Oja.		
385	00:59:35-00:59:44	Y	Alltag	Schönheitsi deal	Maßnahmen	Ich glaube nicht, dass die aufgespritzte Lippen hat, nein. Das ist wie die Angelina Jolie, die hat ja auch mit ihrem Vater, die haben ja auch solche.		Die hat keine aufgespritzten Lippen, das ist wie bei der Angelina Jolie.
386	00:59:44-00:59:47	Ä	Alltag	Schönheitsi deal	Maßnahmen	Ja ich kenne auch privat jemanden, die hat auch solche Lippen und die hat sie aufgespritzt, das weiß ich.		Aber ich kenne privat jemanden, die hat die Lippen so.
387	00:59:48-00:59:49	X	Alltag	Schönheitsi deal	Maßnahmen	Ja aber die kann man ja nicht alle in einen Topf schmeißen.		aber die kann man nicht alle in einen Topf werfen.
388	00:59:49-00:59:53	Y	Alltag			Ja die Schiller glaube ich nicht, dass die die Lippen. Die hat alles andere wahrscheinlich gemacht.		
389	00:59:53-00:59:55	X	Alltag			Ja eher die Wangen oder so.		
390	00:59:56-00:59:57	Y	Alltag			Ja das glaube ich eher, aber die Lippen nicht.		

391	00:59:58-00:59:59	Z	Alltag			Aber die Lippen.		
392	01:00:00-01:00:02	Y	Alltag			Nagut, die hat das vielleicht noch aus jungen Jahren, weißt?		
393	01:00:03-01:00:48	X	Alltag	Schönheitsi deal	Maßnahmen	Nagut ich muss noch sagen: Also ich habe mir noch nichts operieren lassen, aber ich lass regelmäßig meine Gelnägel machen. Ich gehe regelmäßig zum Friseur, ja. Gesichtspflege - ich geb schon viel für Cremes aus, das muss ich schon sagen also da hab ich schon immer bestimmte Marken. Also Werbung werde ich jetzt nicht machen da aber das schon. Zu Schönheitsoperationen muss ich sagen habe ich einmal eine Zeit gehabt wo ich gesagt habe: "Das würde ich mir nie machen lassen." Mittlerweile denke ich mir, wenn es einmal so sein sollte oder was - Ich bin jetzt nicht abgeneigt aber ich denke mir, irgendwie so, so mit allem anfangen, also so vielleicht bei den Augen ein bisschen was, also Lippen aufspritzen das nicht aber sagen wir, so wie du auch gesagt hast, alles würde ich an mir sicher nicht machen lassen. Weil das das...	Unterbrechung durch Sprecherin Y	Ich habe mich noch nie operieren lassen aber ich lasse mir meine Nägel machen. Gehe regelmäßig zum Friseur. Ich gebe viel für Cremes aus. Schönheits-Operationen gegenüber war ich früher sehr abgeneigt aber heute weniger.
394	01:00:49-01:00:52	Y	Alltag	Schönheitsi deal	Maßnahmen	Ja weil dann weißt du gar nicht, weil du weißt nicht mehr wo, du müsstest ja alles machen.		
395	01:00:53-01:01:23	X	Alltag	Schönheitsi deal	Maßnahmen	Weil ich habe jetzt auch da einmal eine kennengelernt, die wirklich ein wunderschönes Dekolleté gehabt hat und im Gesicht auch ziemlich und wir haben sie alle vom Alter her nicht mehr schätzen können. Die hätte zwischen vierzig und sechzig sein können und das finde ich dann ganz schlimm. Also an den Oberarmen und am Hals haben wir gesagt sie ist eher schon sechzig oder was. Und darum denke ich mir, das ist dann auch nicht das Wahre. Bei dir würde ich nie was merken und bei der Sprecherin Y sowieso auch nicht, darum sage ich ja, wenn es im natürlichen Rahmen bleibt dann finde ich das total ok, aber alles weitere würde ich total ablehnen und da glaube ich werde ich meine Meinung auch in Zukunft nicht ändern.		Ich finde es schlimm wenn man die Leute vom Alter nicht mehr einschätzen kann weil zum Beispiel das Gesicht operiert ist aber der Hals nicht usw. Ich finde es ok wenn es im natürlichen Rahmen bleibt.
396	01:01:24-01:01:38	Ä	Alltag	Schönheitsi deal	Maßnahmen	Bei uns geht da immer eine Dame vorbei, die wird jedes Jahr jünger. Ihr Mann wird immer älter, ja. Mein Mann hat gesagt "Jetzt hat sie bald die Augen da hinten", die ist total gespannt, da kann ja nicht einmal mehr lachen. Die hat so ein Gesicht, also das wird immer schircher.		

397	01:01:38-01:01:41	Y	Alltag	Schönheitsideal	Maßnahmen	Ja das finde ich auch, also wie gesagt, dass würde ich alles nie machen.		
398	01:01:42-01:02:03	W	Alltag	Schönheitsideal	Maßnahmen	Aber ich habe nach wie vor die Hemmschwelle - also das und nicht mehr. Also so wie du sagst, bei dir ist die Hemmschwelle gefallen. Also bei mir ist das Maximale, was ich mir vielleicht doch noch machen lasse aber dann in zwei, drei Jahren vielleicht auch die Oberlider aber das wars. Ich würde mich jetzt nicht über den Busen drüber oder über eine Fettabsaugung, über das würde ich mich nicht drüber trauen.		Ich habe nach wie vor eine Hemmschwelle, ich würde höchstens noch die Oberlider machen lassen. Also nicht den Busen oder eine Fettabsaugung machen lassen.
399	01:02:03-01:02:13	Ä	Alltag	Schönheitsideal	Maßnahmen	Ja beim Busen würde ich mich nur trauen, dass ich sage dass er irgendwie straffer wird. Aber gut ja, das brauche ich ja nicht. Aber Silikon würde ich mir nie einsetzen lassen.	Durcheinander sprechen von Sprecherin Ä und W	Silikon würde ich mir nie einsetzen lassen.
400	01:02:04-01:02:12	W	Alltag	Schönheitsideal	Maßnahmen	Obwohl ich wirklich auch finde "easy-cheesy" so wie du sagst, als ich die Operation hinter mich gebracht habe aber das mit dem Busen oder so, da habe ich schon so viele extrem schlechte Sachen gehört. Da würde ich mich nicht drüber trauen.		Ich habe schon extrem viele schlechte Sachen über Busen-Operationen gehört.
401	01:02:14-01:02:15	Z				Wir sind schon wieder laut.		
402	01:02:16-01:02:17	L				Nein nein, wegen dem Durcheinander reden, deswegen.		
403	01:02:22-01:02:23	X				Das muss nur ein angeregtes Thema sein.		
404	01:02:25-01:02:27	Y				Sonst kann man ja nicht diskutieren wenn jeder nur einzeln redet.		
405	01:02:28-01:03:14	L	Alltag	Freunde	Thematisierung/Beeinflussung	Ja eh aber ihr sagts so wichtige Sachen und dann habe ich sie nicht am, dann kann ich immer nur schreiben "unverständliche Passage". Das wäre ja natürlich traurig, da geht ja Qualität verloren. Okay wir kommen jetzt zum letzten Punkt aus diesem Themenblock und zwar: Inwiefern wird Schönheit und Schlankheit im sozialen Umfeld thematisiert? Das bedeutet, wie oft rede ich mit meinen Freundinnen drüber, über was rede ich mit meinen Freundinnen, mit meinen Eltern, mit meinen Bekannten, Verwandten? Und wenn ja, inwiefern beeinflusst mich das? Also mit beeinflussen meine ich: So und jetzt habe ich eine Freundin und die hat "Metabolic" ausprobiert. Mache ich das dann auch, weil	neue Frage Leiterin	Inwiefern wird Schönheit und Schlankheit im sozialen Umfeld thematisiert? Und wie beeinflusst mich das?

						ich das so, weil mich das eben beeinflusst wenn das eine Freundin von mir macht. Also das ist jetzt die Frage.		
406	01:03:15-01:03:40	W	Alltag	Freunde	Thematisierung/Beeinflussung	Also ich glaube schon, dass mich der Freundeskreis beeinflusst, das glaube ich schon. Ich meine, ich kann es nur von mir sagen also eine Freundin hat von mir Heilfasten gemacht, ja das habe ich dann auch gleich ausprobiert. Also das beeinflusst schon und so Gesprächsthemen über andere Leute so zum Thema Schönheit finden in meinem Freundeskreis sicher auch statt. So wenn wirklich jemand vorbeigeht der halt extrem dick oder ungepflegt ist dann wird das schon thematisiert.		Ich glaube schon dass mich der Freundeskreis beeinflusst. Eine Freundin hat Heilfasten gemacht und das habe ich auch gleich ausprobiert. Gespräche über andere Leute so zum Thema Schönheit finden auch statt im Freundeskreis.
407	01:03:41-01:03:46	L	Alltag	Freunde	Thematisierung/Beeinflussung	Na aber gar nicht über andere Leute geht es. Aber zum Beispiel dass du jetzt sagst "Ich habe jetzt drei Kilo zugenommen" oder schauts euch das an, meine Haut.		Gar nicht unbedingt über andere Leute sondern über dich, zum Beispiel wenn du zugenommen hast.
408	01:03:45-01:03:50	Y	Alltag	Freunde	Thematisierung/Beeinflussung	Wie oft redest du mit irgendwelchen Freundinnen über das?		Wie oft redest du mit Freundinnen über das?
409	01:03:51-01:04:01	W	Alltag	Freunde	Thematisierung/Beeinflussung	Ja schon, ja sicher. Ja das ist, also wenn ich drei, vier Kilo zugenommen habe, oja das wird immer, auf jeden Fall. Oja oja. Oder ich passe nicht mehr in mein Gewand und so, also solche Sachen schon. Das wird im Freundeskreis sehr wohl besprochen.		Ja oft, über Gewichtszunahme wird im Freundeskreis gesprochen.

410	01:04:00-01:04:03	Ä	Alltag	Freunde	Thematisierung/Beeinflussung	Ja ich eh auch, mit meiner Nichte, der zweiten Nichte.		Ja ich auch.
411	01:04:03-01:04:13	Y	Alltag	Freunde	Thematisierung/Beeinflussung	Ja aber das reden wir dauernd, also das redet man dauernd. Das rede ich sogar mit meiner Kollegin, die Kleidergröße 32 hat und die findet ihr Hintern ist jetzt zu groß, sage ich jetzt einmal.		Ja darüber spricht man dauernd.
412	01:04:14-01:04:18	Ä	Alltag	Freunde	Thematisierung/Beeinflussung	Man ist ja eigentlich immer unzufrieden, egal wie man aussieht.		Eigentlich ist man ja immer unzufrieden, egal wie man aussieht.
413	01:04:20-01:04:25	L	Alltag	Freunde	Thematisierung/Beeinflussung	Das stimmt natürlich, aber ob man es dann halt auch bespricht weil es gibt ja sehr wohl Leute die sagen, das ist nie ein Thema bei mir.		
414	01:04:26-01:04:34	Y	Alltag	Freunde	Thematisierung/Beeinflussung	Na also das wird ewig besprochen. Mit allen. Es wird besprochen mit Leuten die zwanzig Kilo zuviel haben und mit Leuten wo du dir denkst, die haben nicht zuviel.		Das wird immer besprochen, mit allen.
415	01:04:33-01:04:43	Ä	Alltag	Freunde	Thematisierung/Beeinflussung	Und man merkt das oft nicht und dann kommt jetzt der Schwager und sagt zu mir "Ah hast du abgenommen?", "Na du hast abgenommen" oder "Hast du zugenommen?".		Und man merkt das oft nicht selbst.
416	01:04:44-01:04:56					[kurzes Gespräch über Tasche einer Sprecherin und Lautstärke der Aufnahme]		
417	01:04:57-01:05:03	Ä				Nein aber es ist sogar, da kommt irgendwer auf Besuch und sagt "Hast du abgenommen?", also das ist ja immer ein Thema, immer.		Abnehmen ist immer ein Thema.
418	01:05:04-01:05:10	L				Ist das fast so wie "Wie geht's"? Oder?		Fast so wie "Wie geht's?"
419	01:05:11	Ä				Ja.		Ja
420	01:05:12-01:05:20	X				Gerade im Sommer mit der Bademode, wenn die kurzen Kleider oder was kommen. Im Winter mit der Weihnachtsbäckerei oder irgendwas. Also immer ist das, es ist eigentlich immer irgendwie Thema.		Vor allem im Sommer mit der Bademode und den kurzen Kleidern. Es ist immer Thema.

421	01:05:16-01:05:18	W				Das ist eigentlich immer Thema.		Eigentlich immer Thema.
422	01:05:19-01:05:20	Z				Sei es zu Ostern		
423	01:05:21-01:05:22	Ä				Ob man den Kaffee mit oder ohne Zucker trinkt "Nein ich muss abnehmen."		
424	01:05:22-01:05:24	Y				Also jeder will immer abnehmen, oder?		Also jeder will immer abnehmen, oder?
425	01:05:25-01:05:27	W				Ja ist immer irgendwie.		Ja
426	01:05:28-01:05:33					UNVERSTÄNDLICHE PASSAGE		
427	01:05:34-01:06:14	L	VG			Gut dann kommen wir zum zweiten Themenblock. Ihr gehört ja jetzt zur älteren Generation meiner Diplomarbeit. Das ist nicht böse gemeint aber da hat ja was stattgefunden von der erstmaligen Konfrontation mit dem Thema Schönheit bis heute. Wie hat sich das verändert in der Retrospektive? Alles was wir jetzt durchbesprochen haben, sei es die Partnerwahl, wobei da sind wir eh schon darauf eingegangen. Bis heute, ist man einem größeren Druck ausgesetzt oder einem weniger großen oder habts ihr mehr Stress mit dem Thema oder weniger? Wie hat sich das verändert?	neue Frage Leiterin	Zweiter Themenblock: Wie hat sich das Thema Schönheit und Schlankheit von der ersten Konfrontation damit bis jetzt verändert? Herrscht heute größerer Druck oder weniger?
428	01:06:14-01:06:15	Z	VG			Zu früher oder?		zu früher?
429	01:06:16	L	VG			Genau.		Genau.

430	01:06:17-01:07:02	W	VG			Na das hat sich extrem verändert weil mit zwanzig und dreißig oder eigentlich bis vierzig war das für mich nie Thema. Ob ich mit meinem Körper zufrieden bin oder ob ich optisch attraktiv genug bin. Also bis vierzig war es nie Thema. Die letzten zehn Jahre ist es sehr wohl Thema. Weil da für mich bewusst, also nehme ich bewusst den Alterungsprozess des Körpers wahr. Das beginnt nicht nur im optischen sondern auch im beweglichen Ablauf. Da drückt es mich schon dort, da zwickt es mich schon da. Und die Schlaffheit tritt halt dann auch langsam ein. Also die letzten zehn Jahre ist es sicherlich Thema und also eine kleine Trauer in mir. Bis zu vierzig war alles easy, jetzt wird es schon anders. Das ist sehr wohl bei mir jetzt sehr merkbar.		Das hat sich extrem verändert. Bis vierzig war das für mich kein Thema, ob ich mit meinem Körper zufrieden bin oder ob ich optisch attraktiv genug bin. Die letzten zehn Jahre ist es Thema weil ich bewusst den Alterungsprozess des Körpers wahrnehme. Schlaffheit tritt auf, es gibt eine kleine Trauer in mir darüber.
431	01:07:03-01:07:54	Ä	VG	Schlankheit		Also bei mir war das zum Beispiel, bis auf die Schlaffheit hin gesehen, immer das gleiche Thema. Weil wie gesagt, ich habe Kleidergröße 32 gehabt und habe mich zu dick gefühlt und jetzt habe ich momentan sogar noch 34 bis 36, habe ich noch obwohl ich sehr dick ausschaue aber das ist jetzt durch die, weil ich ja halt sehr klein bin und habe wieder das Thema. Aber natürlich ist jetzt alles anders, früher war der Speck einfach fest und jetzt ist er halt, wird er halt schlaff. Das ist der Unterschied warum dann eigentlich auch dick aussieht, auch wenn man gar nicht dicker ist. Ja also das ist der Unterschied. Aber das Thema war immer das gleiche, mein ganzes Leben. Ich habe das ganze Leben überlegt, wie könnte ich abnehmen, ja? Also immer, auch, und wenn ich mir jetzt Fotos anschau und sehe wie dünn ich da war und da wollte ich abnehmen. Ich meine das ist ein Wahnsinn.		Für mich war es immer das gleiche Thema. Ich habe mich immer zu dick gefühlt, auch heute noch. Aber die Schlaffheit kommt noch dazu heute. Aber ich habe mein ganzes Leben überlegt, wie ich abnehmen kann.

432	01:07:55-01:09:22	Y	VG			Ja und mir ist es genauso gegangen, ich war immer sehr schlank und ich wollte immer abnehmen. Sogar schon mit zwanzig Jahren diese Diäten, und wenn ich mir einmal die Fotos anschau denke ich mir: "Unglaublich wie wollte ich da abnehmen?". Und sogar nach Schwangerschaften war ich ur dünn und in der Schwangerschaft. Das höchste war der Bauch den ich jetzt habe, das war mein höchster Bauch in der Schwangerschaft. Mehr habe ich damals nicht gehabt. Also das ist alles erst nachher gekommen, sage ich. Auch so wie du sagst, ab fünfzig. Eigentlich ab fünfzig, da beginnen so diese Wechselgeschichten. Wo ich mir auch denke "Bist du narrisch, ich esse jetzt auch nicht mehr oder trinke jetzt mehr". Ich mache jetzt nichts anderes und wo ich wirklich das merke und wo der Körper wirklich verfällt und das ist ein Drama. Und das ist für jede Frau und wahrscheinlich auch für jeden Mann ein Drama. Weil du kannst jetzt nicht mehr viel machen. Außer alles operieren. Und du kannst dir den Hals operieren lassen aber dann hast du den Unterarm, der dir da runter hängt. Nein ich kann mir nicht alles, weißt du. Du kannst auch nicht alles so trainieren. Also das sind wirklich diese argen Geschichte, oder? Und da muss man dann halt über diesen Dingen stehen und sagen "ok ich bin jetzt so und so alt" so wie du sagst. Du schaust auch super aus für dein Alter, wir schauen alle super aus für unser Alter und damit muss man jetzt leben. Nur zufrieden ist man trotzdem nicht.		Bei mir war es auch so, ich war immer sehr schlank und wollte aber immer abnehmen. Aber seit ich fünfzig bin merke ich das auch, dieser Verfall des Körpers. Aber dann denke ich mir, dass ich für mein Alter noch gut ausschaue. Nur zufrieden ist man trotzdem nicht.
433	01:09:23-01:09:27	Ä	VG			Nein ich bin zufrieden, aber es ist nur ein Trost dass man sagt, ich war wenigstens einmal schlank.		Nein ich bin nicht zufrieden aber der Trost ist, dass ich wenigstens einmal schlank war.

434	01:09:28-01:09:43	L	VG			Aber es geht ja darum ob man, es geht ja jetzt nicht darum ob man zufrieden ist oder nicht, sondern ob man vielleicht früher zufriedener war? Aber es ist ja nicht so, weil ihr warts ja früher auch dünn und warts auch nicht zufrieden. Oder war der gesellschaftliche Druck vielleicht nicht so groß?		Aber darum geht es jetzt nicht sondern ob man früher zufriedener war? Oder war der gesellschaftliche Druck vielleicht nicht so groß?
435	01:09:40-01:09:41	W	VG			Na ich schon.		Ich war zufrieden.
436	01:09:42-01:09:55	Y	VG			Nein also ich war nicht zufriedener, nur wenn ich mir. Wie soll ich sagen: Ich war jetzt nicht zufriedener aber wenn ich mir Fotos von damals anschau wo ich nicht zufrieden war und Fotos von heute, wo ich nicht zufrieden war dann denke ich mir "Wovon habe ich damals geredet?".		Ich war nicht zufriedener damals obwohl ich sehr schlank war.
437	01:09:56-01:09:57	Ä	VG			Ja genau, da bin ich dabei.		Ja genau.
438	01:09:57-01:10:05	Y	VG			Was damals war ich nicht zufrieden? Hallo! Jetzt denke ich mir, ja ich kann sagen ich war nicht zufrieden aber		
439	01:10:10	X	VG			Ja ich glaube da kann ich jetzt nicht so mitreden, wahrscheinlich kann ich in fünf Jahren oder so. Ich meine momentan merke		Ich glaube ich kann da jetzt nicht so mitreden.
440	01:10:15-01:10:16	Y	VG			Oder vielleicht gar nie.		
441	01:10:17-01:10:42	X	VG			Nein also ich werde sicher auch in das kommen aber ich meine ich bin jetzt 45 und so wie ihr alle sagts so ab fünfzig oder was, oder vielleicht auch früher, also momentan merke ich jetzt noch nichts oder bin ich, also von der Figur merke ich jetzt noch nicht so einen Unterschied. Ich kann, also ich nasche irrsinnig gerne und ich kann auch naschen, irgendwann fürchte ich mich eh schon vor dem Moment. Wahrscheinlich wird es irgendwann einmal und dann werde ich auch nichts machen können.	Unterbrechung durch Sprecherin Ä	Ich werde sicher auch in das Alter kommen aber jetzt bin ich 45 und merke noch nichts, von der Figur her.
442	01:10:42-01:11:02	Ä	VG			Für mich ist es so, ich esse ja weitaus weniger, weitaus weniger. Früher habe ich ja, also wie ich noch zuhause gelebt habe bei meiner Mutter, ich habe um elf in der Nacht habe ich mir ein Schnitzel gemacht oder wenn ich einen Hunger gehabt habe wenn ich nach Hause gekommen bin. Ich meine, solche Dinge essen wir ja gar	Lachen im Hintergrund	Ich esse heute ja weitaus weniger als früher.

						nicht.		
443	01:11:03-01:11:06	Y				Ja aber um elf in der Nacht ein Schnitzel...		
444	01:11:05-01:11:06	Ä				Ja schon ein Naturschnitzel.		
445	01:11:06-01:11:08	Y				Nicht einmal ein Naturschnitzel...	Lachen im Hintergrund, dadurch am Ende etwas unverständlich	
446	01:11:10-01:11:14	Ä				Nein wirklich, da war das so. Nagut da habe ich auch den ganzen Tag nichts gegessen, da war das halt verschoben.		
447	01:11:15-01:11:21	Y	VG			Wir können zusammenfassen: Wir sind niemals zufrieden gewesen und werden niemals zufrieden sein.		Wir sind niemals zufrieden gewesen und werden niemals zufrieden sein.
448	01:11:22-01:11:25	L	VG			Okay und der gesellschaftliche Druck? Glaubts ihr ist der heute größer oder damals?	Nachfrage Leiterin	Und der gesellschaftliche Druck? Ist der heute größer als damals?
449	01:11:26-01:11:27	Y	VG			Wahrscheinlich heute.		Wahrscheinlich heute.
450	01:11:27-01:12:14	Ä	VG			Ich glaube heute weil man anders bemessen wird. Weil wenn man sich dann jugendlich anzieht, was man ja sehr gerne tut weil man ja sich jugendlich fühlt dann wird man vielleicht von manchen schief angeschaut aber das ist mir jetzt auch schon egal weil wenn ich ein kurzes Rockerl will weiß ich das mir das besser passt als wenn ich einen langen Rock habe. Und deswegen ziehe ich den an. Weil ich habe eine Arbeitskollegin gehabt, die war genauso alt wie ich. Die hatte Knöderl, weiße Haare, ungeschminkt, ur altmodisch angezogen. Also fast bis zu den Knöcheln den Rock, ausgeschaute wie hundert Jahre und war genauso alt wie ich. Also da ist		Ich glaube heute weil man anderes bemessen wird. Weil wenn man sich jugendlich anzieht wird man von manchen schief angeschaut.

						mir lieber, dass mich manche lächerlich finden also dass manche sagen ich schaue aus lächerlich.		
451	01:12:15-01:12:29	L	VG			Aber darum, Entschuldigung, darum ging es mir jetzt eigentlich nicht. Mir ging es darum, was ihr glaubts was sich beim Schönheitsideal geändert hat in den letzten dreißig Jahren sagen wir mal. Oder wo ihr gesagt habts ihr wurdets zum ersten Mal mit dem Thema konfrontiert, hat sich da was verändert oder eh nicht?	Präzision der Frage durch Leiterin	Darum ging es mir eigentlich nicht. Was hat sich beim Schönheitsideal geändert in den letzten dreißig Jahren circa?
452	01:12:30-01:13:11	Y	VG	Schönheitsideal		Ja, vor dreißig Jahren schau dir an alte Filme, vorgestern habe ich so einen gesehen. Da haben die Frauen alle so eine Figur gehabt. So einen Busen, eine Taille und alle haben sie ein Becken gehabt. Und ich denke mir, warum haben heutzutage die Frauen dieses Becken nicht mehr. Die waren ja nicht bläulich aber die haben halt so ein Becken gehabt. Und das war damals dieses Schönheitsideal. Und das war ganz anders als wie jetzt. Jetzt sind diese Stangen, diese Androgynen oder diese Männlichen. Und damals war das nicht so und ich habe das nicht verstanden, ja? Weil die waren ja auch schlank. Weißt du, da hast du gesehen, so in den sechziger Jahren, also nicht Hans Moser.		Vor dreißig Jahren schau dir alte Filme an: Da haben die Frauen alle Busen, Taille und ein Becken. Die waren nicht dick aber hatten das Becken. Das Schönheitsideal war ganz anders als wie jetzt. Jetzt sind diese Stangen oder Androgynen.
453	01:13:12-01:13:13	Ä				Die haben wahrscheinlich ein Korsett angehabt in der Mitte.		
454	01:13:14-01:13:25	Y	VG			Nein die haben einen Bikini angehabt. Und die haben alle so eine Figur gehabt, mit diesem Busen, eine Taille und alle so ein Becken aber das war jetzt kein Schwartel sondern das war das Becken. Wie hat man das früher gehabt?	Unterbrechung durch Sprecherin X	Die haben alle so eine Figur gehabt.
455	01:13:26-01:13:27	X				Wie funktioniert das? Weil normalerweise wenn man Taille hat dann	Unterbrechung durch Sprecherin Y	Wie funktioniert das?

456	01:13:27-01:13:36	Y	VG			Ja weil entweder ist man dünn oder dick. Die waren aber nicht dick und dünn, die waren total mit straffem Bauch. Ganz lustig. Und das war ja damals das Schönheitsideal vor dreißig Jahren.		Die waren nicht dick und dünn, die waren mit total straffem Bauch.
457	01:13:37-01:13:42	Ä				Ja ich meine die Urmenschen haben ja auch anders ausgeschaut.		Urmenschen haben auch anders ausgeschaut.
458	01:13:42	Y				Urmenschen? Wir reden jetzt von vor dreißig Jahren.		
459	01:13:42-01:13:49	Ä	VG			Naja aber ich glaube, ich meine die Menschen verändern sich. Die Figur verändert sich einfach.	Gespräch im Hintergrund	Ich glaube die Figur verändert sich einfach.
460	01:13:50-01:13:57	Y				Ja offensichtlich. Weil ich könnte jetzt heute eine...		Ja.
461	01:13:57-01:14:11					[Unterbrechung durch Auftauchen des Katers Felix]	Gelächter	
462	01:14:12-01:14:25	L	Einflussfaktoren	ges. Schönheitsideal		So wir kommen jetzt zum dritten Themenblock, dann habt ihr es bald geschafft. Die Ursachen des gesellschaftlichen und des persönlichen Schönheitsideals würde ich jetzt gerne ansprechen. Welche Einflussfaktoren glaubt ihr macht das gesellschaftliche Schönheitsideal aus?	neue Frage Leiterin	Welche Einflussfaktoren machen das gesellschaftliche Schönheitsideal aus?
463	01:14:30-01:14:36	Ä	Einflussfaktoren	ges. Schönheitsideal	Werbung	Na die Werbung. Werbung. Egal ob jetzt TV oder		Werbung.
464	01:14:36-01:14:40	Z	Einflussfaktoren	ges. Schönheitsideal	Werbung	Ja glaube ich auch, also die Werbung hat einen großen Anteil an dem.		Werbung hat großen Anteil.
465	01:14:38-01:14:40	W	Einflussfaktoren	ges. Schönheitsideal		Ich glaube die Medienwelt generell.	Zustimmung	Medienwelt generell.
466	01:14:44-01:14:52	Ä	Einflussfaktoren	ges. Schönheitsideal		Sicher, man sieht ja da lauter retuschierte Menschen die ja besonders schön sind. Weil die sind ja in Wirklichkeit auch nicht einmal so schön.		Man sieht da lauter retuschierte Menschen, die besonders schön sind.

467	01:14:53-01:15:02	W	Einflussfaktoren	ges. Schönheitsideal		Ich weiß ja nicht einmal ob es die ja überhaupt wirklich gegeben hat. In jeder Zeitung wo du jetzt aufschlägst sind ja nur die tollen Körper. Ich weiß gar nicht ob es früher so viele Zeitschriften gegeben hat, glaub ich gar nicht.		Es hat die vielleicht ja gar nicht wirklich gegeben. In jeder Zeitung sind nur tolle Körper.
468	01:15:03-01:15:06	Ä	Einflussfaktoren	ges. Schönheitsideal		Und dadurch glaube ich kommt man sich selber noch schlechter vor.		Dadurch kommt man sich selber noch schlechter vor.
469	01:15:07-01:15:18	L	Einflussfaktoren	ges. Schönheitsideal		Gut aber jetzt ist die Frage: Zeigt die Zeitung das, was eh schon Trend ist, in überzeichneter Form? Oder ist das, oder macht die Zeitung den Trend? Wie glaubts ihr ist das?	Nachfrage Leiterin	Zeigt die Zeitung das, was Trend ist oder macht die Zeitung den Trend?
470	01:15:18-01:15:21	W	Einflussfaktoren	ges. Schönheitsideal		Ich glaube schon dass die Medien den Trend machen.		Ich glaube die Medien machen den Trend.
471	01:15:20	Z	Einflussfaktoren	ges. Schönheitsideal		Ja.		Ja.
472	01:15:20-01:15:21	Ä	Einflussfaktoren	ges. Schönheitsideal		Ja glaube ich auch.		Ja glaube ich auch.
473	01:15:30-01:15:37	L	Einflussfaktoren	eigenes Schönheitsideal		Gut und wie glaubts ihr hat sich euer eigenes Schönheitsideal gebildet? <i>[Pause von 5 Sekunden]</i> Welche Einflussfaktoren?	neue Frage Leiterin	Durch welche Einflussfaktoren hat sich euer eigenes Schönheitsideal gebildet?
474	01:15:38-01:15:40	W	Einflussfaktoren	eigenes Schönheitsideal	Trend	An den Trend angelehnt, mit Sicherheit.		An den Trend angelehnt.
475	01:15:41-01:15:42	X	Einflussfaktoren	eigenes Schönheitsideal	Trend	Mit Sicherheit, ganz sicher.		Ganz sicher.

476	01:15:42-01:15:56	W	Einflussfaktoren	eigenes Schönheitsideal	Trend	Mit Sicherheit an den Trend angelehnt weil wir kriegen es genauso mit und man will mit der Masse mitschwimmen, das ist so. Das ist so typisch menschlich, ja. Der Mensch ist ein Herdentier und da gibt es ein schönes Leittier und dem will man sich annähern.		Sicher an den Trend angelehnt. Der Mensch ist ein Herdentier und man will sich dem schönen Leittier annähern.
477	01:15:56-01:16:02	Ä	Einflussfaktoren	eigenes Schönheitsideal	Trend	Das sind dann Modeerscheinungen.	DURCHEINANDERSPRECHEN einiger Sprecherinnen, nur teilweise verständlich	Modeerscheinungen.
478		X	Einflussfaktoren	eigenes Schönheitsideal	Trend	Genau, was jetzt modern ist, Farben und alles.		Genau.
479	01:16:03-01:16:11	W	Einflussfaktoren	eigenes Schönheitsideal	Trend	ob das jetzt ist der Haarschnitt oder die Modefarbe oder das Outfit oder Ballerinas, High Heels dort, das		Haarschnitt, Modefarbe, Outfit etc.
480	01:16:10-01:16:29	Z	Einflussfaktoren	eigenes Schönheitsideal	Trend	Selbst wenn man am Anfang sagt: "Na das mache ich nicht mit", das ist nur eine Frage der Zeit, irgendwann sehe ich dann den Schuh und der gefällt mir dann doch und dann habe ich ihn schon. Also das muss oft sickern, das man dann mit einsteigt aber das kann ich sicher, das ist sicher programmiert vom vom....	Unterbrechung von Sprecherin W	Auch wenn ich am Anfang sage, dass ich das nicht mitmachen werde - mit der Zeit gefällt es mir dann doch. Das muss sickern.
481	01:16:29-01:16:53	W	Einflussfaktoren	eigenes Schönheitsideal	Trend	Ja ich glaube schon dass wir da noch mitmachen. Wenn ich andererseits so zurückdenke so vor vielen, vielen Jahren wie meine Mutter in dem Alter war. Ich weiß nicht ob das früher auch so war. Aber ich glaube es ist jetzt das ganz speziell dass wir, die 50er Generation auch noch da voll mitmachen wollen. Vielleicht ist es dann wenn wir in der 60er Generation sind anders aber noch sind wir in dem Alter wo wir diese Trends alle glaube ich mitmachen.		Ich glaube schon dass wir bei den Trends mitmachen. Ich weiß nicht ob das früher auch so war. Wir, die 50er Generation, macht auf jeden Fall mit.
482	01:16:52-01:16:53	X	Einflussfaktoren	eigenes Schönheitsideal	Trend	Mitmachen, ganz sicher, ja.		Ja sicher.

483	01:16:54-01:17:17	L	Einflussfaktoren	eigenes Schönheitsideal		Gut jetzt ist aber die Frage, wenn wir noch einmal zurückgehen beim Schönheitsideal. Ihr habts ja gerade gesagt, früher waren modern "Sanduhrfiguren", also Brust, Taille, Po, Becken. Und wenn das aber Schönheitsideal war und das wird dann vorgegeben von den Medien, dann ist es ja auch mein eigenes. Das haben wir ja jetzt rausgefunden. Und jetzt ist aber meine Frage: Warum wolltet ihr jetzt dann alle immer permanent abnehmen? Wenn das ja früher eh nicht so dünn das Schönheitsideal war?	Nachfrage Leiterin	Wenn das Schönheitsideal diese Sanduhrfiguren waren, wieso wollte ihr alle permanent abnehmen?
484	01:17:17-01:17:19	Y	Vergangenheit	ges. Schönheitsideal		Das war noch vor unserer Zeit.	Unterbrechung	Das war vor unserer Zeit.
485	01:17:20-01:17:21	Z	Vergangenheit	ges. Schönheitsideal		Der Trend ist es jetzt eben.	Unterbrechung	
486	01:17:21	X	Vergangenheit	ges. Schönheitsideal		Das waren die schwarz-weiß	Unterbrechung	
487	01:17:22-01:17:23	W	Vergangenheit	ges. Schönheitsideal		Wie wir noch jung waren	Unterbrechung	
488	01:17:24-01:17:28	Ä	Vergangenheit	ges. Schönheitsideal		Wie ich jung war ist dann die Twiggy gekommen.		Wie ich jung war ist die Twiggy gekommen.
489	01:17:28	Y	Vergangenheit	ges. Schönheitsideal		Genau.		Genau.
490	01:17:30-01:17:32	W	Vergangenheit	ges. Schönheitsideal		Und seither gibt es dann die Schlanken.		Und seither gibt es die Schlanken.
491	01:17:33-01:17:36	Y	Vergangenheit	ges. Schönheitsideal		Unser erstes Vorbild war die Twiggy. Und die war ohne Busen, ohne Po, ohne allem.		Unser erstes Vorbild war die Twiggy. Ohne Busen, ohne Po.
492	01:17:36-01:17:38	X	Vergangenheit	ges. Schönheitsideal		An die kann ich mich nicht mehr erinnern.		Kann ich mich nicht erinnern.

493	01:17:38	Y	Vergangenheit	ges. Schönheitsideal		An die Twiggy?		An Twiggy?
494	01:17:39-01:17:40	Ä	Vergangenheit	ges. Schönheitsideal		Ja weil du noch zu jung bist.		Ja du bist zu jung.
495	01:17:40-01:17:41	Y	Vergangenheit	ges. Schönheitsideal		Ja du bist zu jung.		Ja.
496	01:17:42-01:17:43	L	Vergangenheit	ges. Schönheitsideal		Das war das erste magersüchtige Model.		Das war das erste magersüchtige Model.
497	01:17:44-01:17:46	X	Vergangenheit	ges. Schönheitsideal		Nein an die kann ich mich nicht. Ich meine ich kenne sie vom Hören-Sagen aber	Unterbrechung	Ich kenne sie nicht so.
498	01:17:46-01:17:48	Y	Vergangenheit	ges. Schönheitsideal		Twiggy war das erste magersüchtige		
499	01:17:48-01:17:59	X	Vergangenheit	ges. Schönheitsideal		Na aber war nicht zu der Zeit auch die Brigitte Bardot oder was und die war ja auch gut proportioniert oder die die Sophia Loren oder so, die waren doch auch.	Durcheinandersprechen, immer wieder Unterbrechungen - daher teilweise unverständlich	Zu der Zeit war aber auch die Brigitte Bardot, oder? Oder Sophia Loren.
500	01:17:53-01:17:55	Z	Vergangenheit	ges. Schönheitsideal		Ja die war ja proportioniert.		Ja die war proportioniert.
501	01:18:00-01:18:08	Ä	Vergangenheit	ges. Schönheitsideal		Da waren wir zum Beispiel Kinder und meine Schwester war aber sechs Jahre älter und für die war es die Brigitte Bardot, die hat sich auch so hergerichtet wie die Brigitte Bardot.		Für meine ältere Schwester war es die Brigitte Bardot.
502	01:18:01-01:18:06	Y	Vergangenheit	ges. Schönheitsideal		Die waren aber alle älter. Die waren alle älter als die Twiggy.		Die waren alle älter als die Twiggy.
503	01:18:07-01:18:09	W	Vergangenheit	ges. Schönheitsideal		Also ich glaube die haben alle so zehn Jahre Altersunterschied.		Die haben alle so zehn Jahre Altersunterschied.

504	01:18:09-01:18:13	X	Vergangenheit	ges. Schönheitsideal		Aber die haben mir viel besser gefallen, also die Brigitte Bardot hat mir viel besser gefallen.		Brigitte Bardot hat mir viel besser gefallen.
505	01:18:14-01:18:17	Z	Vergangenheit	ges. Schönheitsideal		Ich glaube nicht dass es um das geht, was uns besser gefallen hat.		Ich glaube nicht dass es um das geht, was uns besser gefallen hat.
506	01:18:17-01:18:21	W	Vergangenheit	ges. Schönheitsideal		Das war der Trend die Twiggy, alle haben gesagt das ist es und da kann dir die Sophia Loren noch so gut gefallen.		Twiggy war Trend.
507	01:18:19-01:18:22	Y				UNVERSTÄNDLICHE PASSAGE	Gleichzeitig sprechen von Sprecherin W und Y	
508	01:18:23-01:18:37	Y	Vergangenheit	ges. Schönheitsideal		die war halt klein und dürr und die hat wahrscheinlich ein Pech gehabt und war unglücklich dass sie dürr war und hat aber geschafft aus dem ein Ideal zu schaffen. Weil normalerweise, du kannst keine Figur bekommen wie die Twiggy, wenn du ein normaler Mensch bist.		Twiggy war klein und dürr und hat daraus ein Ideal geschaffen. Ein normaler Mensch kann keine Figur bekommen wie die Twiggy.
509	01:18:37-01:18:45	Ä	Vergangenheit	ges. Schönheitsideal		Ja weißt du dass die später irre hübsch geworden ist, da hat sie zwanzig Kilo glaube ich zugenommen.		Später ist sie sehr hübsch geworden, da hat sie zwanzig Kilo zugenommen.
510	01:18:46-01:18:59	Y	Einflussfaktoren	ges. Schönheitsideal		Nur sage ich ja also darum, aber die Twiggy war die, sage ich, die erste und dann, und dann schau dir an alle dünnen Models, wenn die alle dürr sind na dann musst halt dürr sein. Das können wir niemals erreichen.		Twiggy war die Erste und alle Models sind dünn und dann musst du eben dürr sein.
511	01:18:59-01:19:06	Ä	Einflussfaktoren	ges. Schönheitsideal	Männer	Ich glaube auch, dass liegt daran dass die Männer dann auch sagen: "Schau die schaut toll aus.". Das ist dann in jeder Zeitung abgebildet.		Ich glaube das liegt auch daran, dass viele Männer sagen, dass das toll aussieht.
512	01:19:06-01:19:09	Y	Einflussfaktoren	ges. Schönheitsideal	Männer	Ich glaube nicht, dass das mit den Männern zu tun hat.		Ich glaube nicht, dass das mit den Männern zu tun hat.

513	01:19:09	Ä	Einflussfaktoren	ges. Schönheitsideal	Männer	Oh ja.		Doch.
514	01:19:10-01:19:11	Y	Einflussfaktoren	ges. Schönheitsideal	Männer	Das glaube ich überhaupt nicht.		Das glaube ich nicht.
515	01:19:11-01:19:13	W	Einflussfaktoren	ges. Schönheitsideal	Männer	Nein weil wir wollen es ja so, nicht die Männer.		Nein weil wir wollen es ja so.
516	01:19:13-01:19:16	Z	Einflussfaktoren	ges. Schönheitsideal	Männer	Ja wir wollen es ja. Wir wollen so ausschauen wie die Twiggy.		Ja wir wollen so ausschauen wie die Twiggy.
517	01:19:16-01:19:20	Ä	Einflussfaktoren	ges. Schönheitsideal	Männer	Aber Männer wollen auch keine dicken Frauen, oder?		Aber Männer wollen auch keine dicken Frauen, oder?
518	01:19:20-01:19:27	W	Einflussfaktoren	ges. Schönheitsideal	Männer	Nein aber zwanzig Kilo auf oder ab sind in einer Partnerschaft wirklich kein Thema, ja zehn Kilo auf oder ab können, wenn du den Menschen liebst, kein Thema sein.		Nein aber in einer Partnerschaft sind zwanzig Kilo mehr oder weniger auch kein Thema.
519	01:19:27-01:19:47	Y				Nein aber es sind nicht einmal die Männer, also es gibt schon Männer die lieben nur total schlanke Frauen, so Modeltypen nur aber das ist jetzt nicht der Grund warum Frau das anstrebt. Frau strebt das an weil das ist vorgegeben. Und das hat nichts mit deinem persönlichen Partner zu tun.		Frau strebt das nicht wegen den Männern an sondern weil es vorgegeben ist.
520	01:19:48-01:19:51	L				Entschuldigung aber ein bisschen lauter müsst ihr glaube ich reden weil sonst höre ich es nicht.		
521	01:19:51-01:20:29	Y				Nichts mit deinem persönlichen Partner zu tun, wenn das vorgegeben ist eben von der Mode oder von wer da am Laufsteg herumtrippelt, die Sachen anhaben die du sowieso niemals anziehen kannst oder willst. Wo sollst du das auch kaufen und wo sollst du das auch hin anziehen? Aber so will man halt sein, das ist halt das Maß aller Dinge. Und das ist glaube ich auch einfach im Unterbewusstsein drinnen. Das ist nicht einmal so, dass man sich denkt: "So muss ich ausschauen wie die" und dann bin ich im Tiergarten Schönbrunn und schaue aus wie die, also hilft mir das weiter? Gar nicht, ja. Oder oder	Unterbrechung durch Sprecherin W	Das ist vorgegeben von der Mode. So will man sein, das ist auch im Unterbewusstsein drinnen.

522	01:20:29-01:20:51	W				Naja man fühlt sich dann einfach noch mitten im Leben, wenn man da dabei ist, ja. Es kommt irgendwer daher der sagt "Den Haarschnitt mache ich jetzt" und du wirst nie so ausschauen wie die aber du willst auch den Haarschnitt haben um dabei zu sein. Um einfach mitten in der Menschheit integriert zu sein. Ich glaube schon, dass das der Mensch das Herdentier	Zustimmung im Hintergrund, Unterbrechung durch Sprecherin X	Man fühlt sich mitten im Leben wenn man da dabei ist, auch Haarschnitte. Mensch ist Herdentier.
523	01:20:51-01:20:53	X				Wie in den 80er Jahren diese Dauerwellen		Wie die Dauerwellen in den 80ern.
524	01:20:53-01:20:55	W				Ja die Dauerwelle haben wir alle gehabt in den 80er Jahren, die haben wir alle gehabt.	Durcheinander sprechen der Sprecherinnen	Ja die Dauerwelle haben wir alle gehabt.
525	01:20:55-01:20:56	Y				Das war dieser Löwenkopf.		Löwenkopf.
526	01:20:57-01:21:05	Y				Und bei den Männern die Vokuhila oder was weiß ich. Das ist wurscht ob Mann oder Frau, da ist irgendeiner der schreit hier und alle schreien auch hier.		Egal ob Mann oder Frau, alle machen mit.
527	01:21:03-01:21:05	X				Und alle machen mit, ja.		Alle machen mit.
528	01:21:06-01:21:09	Y				Ich meine damals mit den Locken, da war ich super beieinander weil ich habe ja diese Naturlocken.		
529	01:21:09-01:21:12	X				Wo alle anderen die Dauerwelle hatten.		
530	01:21:12-01:21:13	Y				Ja ja, genau.		
531	01:21:13-01:21:21	Z				...bei der Jahrhundertwende, Frauen die einen Bauch gehabt haben und eher fest waren, die waren, das waren die Frauen.	Anfang 1 Sekunde unverständlich	
532	01:21:21	X				Schönheitsideale waren das.		
533	01:21:21	Ä				Genau.		
534	01:21:22-01:21:24	W				Das verändert sich halt mit der Zeit ja.		Das verändert sich mit der Zeit.
535	01:21:27-01:21:33	X				Das hängt auch ab von der Kultur weil heute brauchst ja nur einmal irgendwo in so arabische Länder, du da schauen sie so schlanke Frauen überhaupt nicht an.		Das hängt auch von der Kultur ab, in arabischen Ländern gefallen ihnen keine schlanken Frauen.

536	01:21:33-01:21:34	W				Nein, nein, ein bisschen fester und ja genau.		Ein bisschen fester, genau.
537	01:21:34-01:21:36	X				Da musst ja eher molliger sein.		Du musst eher molliger sein dort.
538	01:21:36-01:21:57	Ä				Wir waren einmal im Jemen und da war ich noch sehr jung und da hat mir, da hat jemand in einem Geschäft meinem Mann angeboten so und soviel Kamele für mich. Es waren nicht so viele, weil ich nicht so, weil ich schlank war. Ich meine dann sind wir gleich gegangen, das war unheimlich direkt aber ich sag jetzt nur, das ist diese Kultur, der wollte mich wirklich kaufen.	Gelächter, Sprecherin Y sagt etwas unverständlich bei 01:21:48-01:21:50	
539	01:21:57-01:22:16	L	Kosmetikwerbung	natürliche Models		Gut wir kommen jetzt zum letzten Themenblock und zwar Kosmetikwerbung. Holt's euch mal her was ihr dazu im Kopf habt und die erste Frage ist: Wie beurteilt ihr Kosmetikwerbungen, die natürliche Frauen zeigen?	neue Frage Leiterin	Wie beurteilt ihr die Kosmetikwerbungen, natürliche Frauen zeigen?
540	01:22:17-01:22:18	W	Kosmetikwerbung	natürliche Models		Sehr gut.		Sehr gut.
541	01:22:20-01:22:27	L	Kosmetikwerbung	natürliche Models		Mit natürlich meine ich einerseits vielleicht ein bisschen mehr, vielleicht ein paar Dellen, vielleicht, weiß ich nicht, eine Narbe, vielleicht	Unterbrechung	Bisschen mehr, ein paar Dellen, eine Narbe vielleicht.
542	01:22:27-01:22:28	W	Kosmetikwerbung	natürliche Models		So wie die Dove Werbung.		Wie die Dove Werbung.
543	01:22:28-01:22:30	X	Kosmetikwerbung	natürliche Models		Ich hätte da auch an die Dove Werbung gedacht, ja.	Zustimmung im Hintergrund	Ja Dove Werbung.
544	01:22:31-01:22:32	W	Kosmetikwerbung	natürliche Models		Die vierzigjährigen...	Unterbrechung durch Sprecherin Ä	
545	01:22:32-01:22:34	Ä	Kosmetikwerbung	natürliche Models		Also ich finde die eigentlich sehr schön die Werbung, ja.		Ich finde die sehr schön die Werbung.
546	01:22:34-01:22:35	X	Kosmetikwerbung	natürliche Models		Spricht mich überhaupt nicht an.		Spricht mich überhaupt nicht an.

547	01:22:35-01:23:36	Z	Kosmetik werbung	natürliche Models		Mich auch nicht, überhaupt nicht. Ich bin überhaupt also, diese Werbungen für Cremen und Haarshampoos, Straffungslotions und was es da alles gibt. Die sind, also empfinde ich auch so, nur so "Larifari". Also es kommt einfach immer auf den Werbeslogan an ob das jetzt einschlägt oder nicht. Und hat der einen guten Slogan, okay dann wird es sich verkaufen. Aber das spricht mich nicht mehr an weil ich habe viele, viele dieser Cremen probiert und viele, viele Cremen genau die guten und die das alles versprechen haben eh nichts genutzt und ich verwende jetzt ein völlig werbefreies Produkt und bin total zufrieden damit. Und das ist mir recht, die sollen ruhig reden darüber. Wirklich.		Mich auch nicht. Ich empfinde Kosmetikwerbungen als larifari. Es kommt immer nur auf den Slogan an ob es sich verkauft oder nicht. Ich habe viel ausprobiert, Cremen die alles versprochen haben und nichts hat genutzt. Jetzt verwende ich ein werbefreies Produkt.
548	01:23:39-01:24:15	W	Kosmetik werbung	natürliche Models		Also ich habe schon Zeit meines Lebens immer so auf Werbungen gehorcht und ausprobiert, hab den ähnlichen, die ähnlichen Erfahrungen gemacht wie du. Muss aber zugeben: Werbung zieht. Also es macht dich zumindest einmal aufmerksam. Bin aber schlussendlich, auch mit den Jahren, ich glaube das ist die Erfahrung vielleicht auch dann zu meinen eigenen Produkten gekommen wo ich mich einfach wohl fühle. Und jetzt kann ich hunderte Werbungen hören, dann fällt es mir zwar auf aber mache ich jetzt nicht mehr wirklich mit.		Ich habe immer schon auf Werbungen gehorcht und ausprobiert und ähnliche Erfahrungen gemacht. Aber Werbung macht dich aufmerksam. Ich habe aber auch meine eigenen Produkte und die Werbungen wirken nicht mehr bei mir.
549	01:24:16-01:24:38	Ä	Kosmetik werbung			Ja mir geht es da ähnlich obwohl ich schon dann ab und zu irgendetwas ausprobiere. Ich meine, dass ich, wenn sie jetzt sagen: Irgendeine getönte Creme und straffend ist sie. Ich muss sagen, da habe ich mir von NIVEA gekauft, die ist leicht getönt, ich habe mir das ins Gesicht geschmiert. Ich treffe meine Schwester und die sagt: "Was hast denn du mit deinem Gesicht gemacht? Das schaut ja so schön aus heute!" [Gelächter]. Naja also ich meine das strafft nicht wirklich aber das schafft eine schöne Haut.		Mir geht es ähnlich, obwohl ich immer wieder eine neue Creme ausprobiere.
550	01:24:38-01:24:39	X				Und es fällt auf.		

551	01:24:40-01:24:58	Ä				Und es fällt auf. Und dann denke ich mir: "Naja dann hat es sich gelohnt." Und es kostet ja nicht viel von NIVEA, ich meine es ist ja kein Haus dass man es nicht ausprobieren kann. Also das ist ja auch nicht irgendwie was Schäden an mir anrichtet. So was probiere ich schon aus.		Man kann die Cremen ja einmal ausprobieren, sie kosten ja nicht viel.
552	01:24:59-01:25:09	Z				Naja sowas probiere ich insofern nicht mehr aus weil ich mir denke: "Um, ich weiß nicht wie viel das Produkt jetzt kostet und vielleicht liege ich auf völlig falsch, aber um 15€ kann da nichts wertvolles drinnen sein."		Ich probiere so etwas nicht mehr aus weil ich mir denke, dass um den Preis nichts Wertvolles drinnen sein kann.
553	01:25:10-01:25:23	Ä				Naja aber ich finde dass die Haut total fein ist. Und ich war, ich habe ja schon einmal probiert eine Kosmetikerin, bin hingegangen und die hat gesagt: "Sie haben so eine schöne Haut, da habe ich ja gar nichts zu tun eigentlich."		
554	01:25:24-01:25:36	L	Kosmetikwerbung	natürliche Models		Entschuldigung aber ich, wir sprechen ja jetzt von Werbungen, egal ob man jetzt mal die Produkte kauft oder nicht, wie ansprechend sind dann die wo natürliche, kurvige, ältere Frauen zu sehen sind?	Nachfrage Leiterin	Wir sprechen ja von den Werbungen und nicht ob man das Produkt kauft oder nicht. Wie ansprechend sind die Werbungen mit natürlichen, kurvigen, älteren Frauen?
555	01:25:37-01:25:44	Y	Kosmetikwerbung	natürliche Models		Also die finde ich auch nicht wirklich ansprechend. Also sagen wir jetzt, was sollen mir die helfen, dass ich auch kurvig werde?		Ich finde die nicht wirklich ansprechend.
556	01:25:45-01:25:55	Ä	Kosmetikwerbung	natürliche Models		Nein also ich finde die schon ansprechend weil das die Mehrheit der Menschen ist. Warum sollte ich immer nur schöne Frauen sehen? Also schön, ich meine die sind ja auch nicht hässlich, ja die sind ja nicht hässlich aber das ist einfach die Natur.	Unterbrechung durch Sprecherin Y	Ich finde sie ansprechend weil das die Mehrheit der Menschen ist. Warum sollte ich immer nur schöne Frauen sehen?
557	01:25:55-01:25:59	Y	Kosmetikwerbung	natürliche Models		Aber kaufst du dir deswegen dieses Dove? Ich nicht. Also ich habe es mir nicht gekauft.		Aber kaufst du dir deswegen diese Dove? Ich nicht.

558	01:25:58	Ä	Kosmetik werbung	natürliche Models		Nein.		Nein.
559	01:26:03- 01:26:08	Y	Kosmetik werbung	natürliche Models		Nein also ich sage nur, wer hat sich jetzt von euch dieses Dove gekauft, ja lustigerweise.	Sprechen im Hintergrund	Nein also wer hat sich von euch schon diese Dove gekauft?
560	01:26:09- 01:26:13	L	Kosmetik werbung	natürliche Models		Aber es geht ja jetzt um die Sympathie für die Marke und nicht um das Kaufverhalten.		Es geht ja jetzt um Sympathie für die Marke und nicht um das Kaufverhalten.
561	01:26:14- 01:26:17	Ä	Kosmetik werbung	natürliche Models		Ich habe eine Sympathie dadurch, dass ich sage, die zeigen Menschen wie sie eigentlich die Mehrheit ist.		Ich habe Sympathie weil sie Menschen zeigen, die wie die Mehrheit ist.
562	01:26:18- 01:26:27	L	Kosmetik werbung	natürliche Models		Also ich frage jetzt nur einmal wie es euch gefällt und nicht ob ihr euch aufgrund dessen das Produkt kauft. Ob ihr sagts: Wenn ich sehe L'Oreal und das im Vergleich - das gefällt mir besser oder nicht.	Nachfrage Leiterin	Ich frage nur wie es euch gefällt. Ob ihr sagts: Wenn ich sehe L'Oreal und das im Vergleich - das gefällt mir besser oder nicht.
563	01:26:27	Y	Kosmetik werbung	natürliche Models		Aso.		
564	01:26:28- 01:26:30	X	Kosmetik werbung	natürliche Models		Da gefällt mir schon Dove besser weil das bei L'Oreal eigentlich	Unterbrechun g durch Sprecherin Y	Da gefällt mir schon Dove besser.
565	01:26:30- 01:26:31	Y	Kosmetik werbung	natürliche Models		Da gefällt mir auch Dove besser.	Unterbrechun g durch Sprecherin Ä	Mir auch.
566	01:26:31- 01:26:33	Ä	Kosmetik werbung	natürliche Models		Ja weil ja die Mehrheit der Frauen so aussieht.	Unterbrechun g durch Sprecherin Y	Ja weil die Mehrheit der Frauen so aussieht.
567	01:26:33- 01:26:37	Y				Du musst ja dann schon öfters wieder sagen was bei deinen Fragen wichtig ist weil wir verzetteln uns ein bisschen.		
568	01:26:36- 01:26:39	X	Kosmetik werbung	natürliche Models		Also das ist schon schöner, also diese natürlichen Frauen und nicht diese [unverständliche Passage]	Unterbrechun g durch Sprecherin Y	Diese natürlichen Frauen sind schöner.

569	01:26:39-01:26:40	Y	Kosmetik werbung	natürliche Models		Also uns gefällt dann Dove besser.		Also uns gefällt Dove besser.
570	01:26:41-01:26:58	Ä	Kosmetik werbung	natürliche Models		Ja weil es die Natürlichkeit eher zeigt, oder? Ich meine, nicht dass ich jetzt da...Es ist ja nichts peinliches wenn eine Frau jetzt ein bisschen dicker ist, also warum soll man die nicht zeigen? Das ist die Mehrheit. Wir sind ja noch viel schöner als wie die. [Gelächter].		Weil es die Natürlichkeit zeigt. Das ist die Mehrheit.
571	01:27:00-01:27:09	L	Kosmetik werbung	natürliche Models	repräsentativ	Okay. Empfindet ihr Kosmetikwerbungen wo natürliche, kurvige Frauen zu sehen sind und auch Frauen mit Falten auch als repräsentativ für das gängige Schönheitsideal?	neue Frage Leiterin	Sind Kosmetikwerbungen mit natürlichen Frauen als repräsentativ für das gängige Schönheitsideal?
572	01:27:10-01:27:53	W	Kosmetik werbung	natürliche Models	repräsentativ	Also mir gefällt zum Beispiel die Werbung wo die Jane Fonda für L'Oreal geworben hat. Das ist für mich ein Frau die zwar operiert ist aber mich hat diese Werbung sehr wohl angesprochen, weil da geht es um die Haut über fünfzig oder so irgendwie. Mich hat das sehr wohl angesprochen weil sie nicht, sie ist nicht über-operiert. Sie wirkt irgendwie doch natürlich. Und, also es hat mich einfach angesprochen. Eine ältere Frau die auch Falten hat, die für Kosmetik wirbt spricht mich mehr an als wie jetzt wenn ich da irgendso eine junge Teenager-Werbung sehe, wo ich mir denke, ja die bebe oder weiß ich nicht was, das mag für die junge Haut gut sein. Nehme ich zur Kenntnis aber es spricht mich schon an wenn eine, in meinem Alter eine Frau Werbung macht.		Mir gefällt die Werbung mit Jane Fonda für L'Oreal. Mich hat die Werbung angesprochen weil es um die Haut über fünfzig geht und sie auch Falten hat und in meinem Alter ist. Das spricht mich mehr an als so junge Teenager Werbungen.
573	01:27:54-01:28:04	Ä	Kosmetik werbung	natürliche Models	repräsentativ	Was mich ärgert ist zum Beispiel, wenn die eine Zwanzigjährige zeigen und sagen und sie nehmen diese Creme und haben keine Falten mehr. Naja wie soll denn die Falten haben mit zwanzig Jahren? [Gelächter]		Mich ärgert wenn sie eine Zwanzigjährige zeigen und sagen, wenn sie die Creme nehmen haben sie keine Falten mehr. Die hat keine Falten mit zwanzig.
574	01:28:05-01:28:06	Y	Kosmetik werbung	natürliche Models	repräsentativ	Das stimmt, ja.		Das stimmt.

575	01:28:06-01:28:08	Ä	Kosmetikwerbung	natürliche Models	repräsentativ	Das ärgert mich direkt weil da sage ich...	Unterbrechung durch Sprecherin Y	Das ärgert mich direkt.
576	01:28:08-01:28:12	Y	Kosmetikwerbung	natürliche Models	repräsentativ	Wenn die schon zwanzig ist dann ist es noch gut weil die sind ja meistens 16.		Die sind ja meistens 16.
577	01:28:16-01:28:17	X	Kosmetikwerbung	natürliche Models	repräsentativ	Ja würde ich auch sagen aber		Ja würde ich auch sagen.
578	01:28:21-01:28:24	Y	Kosmetikwerbung	natürliche Models	repräsentativ	Da gibt es keine Diskussion, da sind wir uns alle einig, oder?		Da sind wir uns alle einig.
579	01:28:25-01:28:33	X				Ich meine diese OIL of OLAZ Creme würde ich nie kaufen, da habe ich schon von Jugend, die gibt es ja schon ewig. Ich glaube...		
580	01:28:33-01:28:35	Y				Aber was die Evas Oma hat die immer verwendet und die war bis zum Schluss.		
581	01:28:36-01:28:39					UNVERSTÄNDLICHE PASSAGE		
582	01:28:39-01:28:43	Y				Und die Böhm Oma auch und die haben schon eine Haut wo du dir denkst "Bist du narrisch?", oder?		
583	01:28:43-01:28:45	Ä				Ja ich habe die auch viele Jahre verwendet.		
584	01:28:46-01:28:49	Z				Andererseits [unverständlich] schmiert sich NIVEA ins Gesicht und		
585	01:28:49-01:28:50	Y				Und hat auch eine gute Haut, oder?		
586	01:28:52-01:28:55	W				Nagut wir sind schon wieder bei der Diskussion, das geht nicht so.		
587	01:28:56-01:29:03	L	Kosmetikwerbung	Schönheitsideal	Eigenschaften	Welche äußerlichen Attribute werden den Zuseherinnen in den Kosmetikwerbungen vermittelt?	neue Frage Leiterin	Welche äußerlichen Attribute werden den Zuseherinnen in den Kosmetikwerbungen vermittelt?
588	01:29:05	Y				Wie?		
589	01:29:06-01:29:08	W				Ja das habe ich jetzt auch nicht ganz verstanden.		

590	01:29:09-01:29:12	L	Kosmetikwerbung	Schönheitsideal	Eigenschaften	Welche äußerlichen Eigenschaften werden euch vermittelt als empfehlenswert, erstrebenswert?	Umformulierung der Frage durch Leiterin	Welche äußerlichen Eigenschaften werden euch vermittelt als empfehlenswert, erstrebenswert?
591	01:29:12-01:29:15	Z	Kosmetikwerbung	Schönheitsideal	Eigenschaften	Schön zu sein wenn man das verwendet.		Schön zu sein.
592	01:29:15-01:29:16	Ä	Kosmetikwerbung	Schönheitsideal	Eigenschaften	Faltenfrei.		Faltenfrei.
593	01:29:16-01:29:20	Z	Kosmetikwerbung	Schönheitsideal	Eigenschaften	Glatte Haut zu haben wenn man das verwendet		Glatte Haut zu haben.
594	01:29:21-01:29:26	Ä	Kosmetikwerbung	Schönheitsideal	Eigenschaften	Jugendliches Aussehen, frischen Teint.		Jugendliches Aussehen, frischer Teint.
595	01:29:27-01:29:30	X				Geht's jetzt nur um Cremen oder um?		
596	01:29:30-01:29:35	L	Kosmetikwerbung	Schönheitsideal	Eigenschaften	Kosmetikwerbungen. Das ist Cremen, das ist alles was deinen Körper betrifft.		
597	01:29:36-01:29:40	X	Kosmetikwerbung	Schönheitsideal	Eigenschaften	Ja sicher alles mit jugendlich-schön. Also auch schöne, glänzende lange Haare.		jugendlich-schön. Schöne, glänzende lange Haare.
598	01:29:40-01:29:43	Z	Kosmetikwerbung	Schönheitsideal	Eigenschaften	Und seidig und Halt und und und wer das aber		Seidig und Halt
599	01:29:44-01:29:45	X	Kosmetikwerbung	Schönheitsideal	Eigenschaften	Mit Volumen		Volumen
600	01:29:46-01:29:49	Z	Kosmetikwerbung	Schönheitsideal	Eigenschaften	Wer mitten im Leben steht, weiß dass das nicht der Fall ist.		
601	01:29:50-01:29:55					Gelächter, Gesprächspause		
602	01:29:56-01:30:07	L	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eigenes Schönheitsideal	Da kommen wir gleich zum nächsten Punkt: Wie stark orientiert sich die eigene Attraktivität oder das Bild von der eigenen Attraktivität an den gesehenen Kosmetikwerbungen?	neue Frage Leiterin	Wie stark orientiert sich das Bild von der eigenen Attraktivität an den gesehenen Kosmetikwerbungen?
603	01:30:10-01:30:11	Ä	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eigenes Schönheitsideal	Überhaupt nicht.		Überhaupt nicht.

604	01:30:10-01:30:19	Z	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eigenes Schönheitsideal	Ich vergleiche mich nicht, überhaupt nicht. Ich leg keinen Maßstab an mir an mit den Frauen, die für ein Produkt werben.		Ich vergleiche mich nicht.
605	01:30:22-01:30:24	W	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eigenes Schönheitsideal	Ich miss mich auch nicht.	Gleichzeitiges Sprechen mit Sprecherin X und Ä	Ich mich auch nicht.
606	01:30:22-01:30:23	X	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eigenes Schönheitsideal	Ich auch nicht.		Ich auch nicht.
607	01:30:22-01:30:30	Ä	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eigenes Schönheitsideal	Ich auch nicht weil da bin ich schon darüber hinweg. Das sind lauter junge, fescche Frauen.		Ich auch nicht, darüber bin ich hinweg.
608	01:30:31-01:30:36	Y	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eigenes Schönheitsideal	Ich auch nicht weil ich denke mir, das also ich sehe überhaupt keinen Zusammenhang zwischen mir und dieser, also das ist für mich [unverständlich]		Ich auch nicht, ich sehe keinen Zusammenhang zwischen mir und ihnen.
609	01:30:36-01:30:44	X	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eigenes Schönheitsideal	Ich meine in den Haarwerbungen oder was, wo sie da keine weißen Haare drin haben und dann schwimmen sie da so.	Im Hintergrund spricht Sprecherin Y und Ä; nicht verständlich	
610	01:30:45-01:30:48	Z	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eigenes Schönheitsideal	Und in Wirklichkeit weiß man [unverständlich], das geht für mich nicht zusammen.		
611	01:30:49-01:30:53	W	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eigenes Schönheitsideal	Na was ich gemeint habe, weil ich, wie ich gesagt habe ich möchte so ausschauen wie Jane Fonda, nicht so ihr Bild sondern		Ich möchte nicht ausschauen wie Jane Fonda
612	01:30:53	Z	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eigenes Schönheitsideal	Nein, nein.		
613	01:30:54-01:30:56	W	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eigenes Schönheitsideal	ich will in Würde altern. Das ist es.		aber in Würde altern.

614	01:30:57-01:31:01	X	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	Kaufverhalten	Aber würdest du deshalb die Creme kaufen, würdest du [unverständlich]?	Unterbrechung durch Sprecherin W	Würdest du deshalb die Creme kaufen?
615	01:31:02-01:31:05	W	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	Kaufverhalten	Nein ich verwende kein L`Oreal. Nein, nein, nein nein nein. Das nicht, nein.		Nein
616	01:31:04-01:31:05	X	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	Kaufverhalten	Das nicht, aha.		Das nicht.
617	01:31:06-01:31:10	L	Kosmetikwerbung	Beeinflussung früher	eigenes Schönheitsideal	Und wie wars früher? Haben da Werbungen euer Schönheitsideal geprägt?	neue Frage Leiterin	Und früher? Haben da Werbungen euer Schönheitsideal geprägt?
618	01:31:11-01:31:13	Ä	Kosmetikwerbung	Beeinflussung früher	eigenes Schönheitsideal	Früher überhaupt nicht.		Früher überhaupt nicht.
619	01:31:14	Z				Oja.		Oja.
620	01:31:15-01:31:16	W	Kosmetikwerbung	Beeinflussung früher	eigenes Schönheitsideal	In jüngeren Jahren.		In jüngeren Jahren.
621	01:31:17-01:31:20	Z	Kosmetikwerbung	Beeinflussung früher	eigenes Schönheitsideal	Früher habe ich so eine Kamille-Creme gekauft und da habe ich ausgeschaut wie ein Pavian Popo.	Hintergrundgespräche und Gelächter	
622	01:31:23-01:31:25	Y	Kosmetikwerbung	Beeinflussung früher	eigenes Schönheitsideal	Bei was? Was hast du gekauft?		
623	01:31:25-01:31:26	Z	Kosmetikwerbung	Beeinflussung früher	eigenes Schönheitsideal	Früher gab es so eine Kamille-Creme.		
624	01:31:28-01:31:31	L	Kosmetikwerbung	Beeinflussung früher	eigenes Schönheitsideal	Na und warum hast du die gekauft? Weil wir reden ja jetzt vom Schönheitsideal.	Nachfrage Leiterin	
625	01:31:31-01:31:49	Z	Kosmetikwerbung	Beeinflussung früher	eigenes Schönheitsideal	Weil die die Haut so schön macht und da war ich halt ein junges Mädchen oder eine junge Frau, die halt diese tolle Creme verwendet und die hab ich halt gar nicht vertragen und und so hat sich also, eigentlich meine Abneigung dahingehend begonnen. Also das Ereignis eigentlich.		

626	01:31:49-01:32:06	Y	Kosmetikwerbung	Beeinflussung früher	eigenes Schönheitsideal	Also ich persönlich habe mir schon ziemlich viele Sachen gekauft, die mir versprochen haben: Irgendwas, ja. Und das habe ich früher viel, viel mehr gemacht sage ich jetzt so zwischen zwanzig und dreißig wie jetzt. Ich meine jetzt denke ich mir, ich weiß das ist alles ein "Schas".		Ich habe mir früher oft Sachen gekauft die mir etwas versprochen haben. Aber jetzt nicht mehr.
627	01:32:07-01:32:28	L	Kosmetikwerbung	Beeinflussung früher	eigenes Schönheitsideal	Entschuldigung, wir kommen da immer ein bisschen weg vom Thema. Die Frage ist: Wenn ihr da jetzt früher eine Frau gesehen habt mit , weiß ich nicht, schwarzen Haaren und die hat super ausgeschaut, hättet ihr dann schwarze Haare haben wollen? Oder die langen Beine? Wow, die hätte ich so gerne! Oder die hat so eine tolle Figur, die hätte ich so gerne. Es geht jetzt eher mehr um das, wie ihr die Protagonistinnen empfunden habts. Ob das prägend war für euer Schönheitsideal?	Präzision der Frage durch Leiterin	Es geht darum, wie ihr die Protagonistinnen empfunden habt. Ob das prägend war für euer Schönheitsideal?
628	01:32:29	Y	Kosmetikwerbung	Beeinflussung früher	eigenes Schönheitsideal	Na.		Nein.
629	01:32:30	W	Kosmetikwerbung	Beeinflussung früher	eigenes Schönheitsideal	Definitiv nicht.		Nein.
630	01:32:31	X	Kosmetikwerbung	Beeinflussung früher	eigenes Schönheitsideal	Nein		Nein.
631	01:32:32-01:32:42	W	Kosmetikwerbung	Beeinflussung früher	eigenes Schönheitsideal	Ich hätte nie die Haarfarbe gewechselt, ich war ewig blond. Gegen die Beine hätte ich nichts machen können. Ich hätte nie die Haarfarbe gewechselt. Die Beine kann ich nicht verändern, nein.	Sprecherin Ä spricht gleichzeitig im Hintergrund, unverständlich	Ich hätte nie die Haarfarbe gewechselt.
632	01:32:43-01:32:56	Ä	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eigenes Schönheitsideal	Also ich habe sie nicht schwarz gehabt, ich hab sie dunkelbraun gehabt oder ich hab sie rot jetzt einmal wieder, also wenn mir irgendwas gefällt momentan das muss ich schon sagen. Ich habe die Haarfarbe schon öfter gewechselt.		Ich habe sie schon öfters gewechselt. Also wenn mir etwas gefällt.
633	01:32:57-01:33:04	X	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eigenes Schönheitsideal	Aber deshalb weil du jemanden anderen gesehen hast, wo du gesagt hast die gefällt mir gut oder weil du dir gesagt hast jetzt möchtest einfach deinen Typ einmal wechseln?		Aber weil du jemand anderen damit gesehen hast oder weil du einfach deinen Typ ändern wolltest?

634	01:33:05-01:33:28	Ä	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eigenes Schönheitsideal	Naja, weil ich sehe: "Na rot ist auch schön" oder naja, ja. Man muss ja einmal probieren was alles passt. Ich meine, wobei rot ja auch nicht rot ist. Ich habe auch schon ein schöneres Rot gehabt als wie jetzt. Also ich werde wieder wechseln. Aber ich meine, schon dass ich etwas sehe und mir denke. Die Chris Lohner, jahrelang habe ich wie die Chris Lohner die Haarfarbe gehabt. Weil das hat mir so gut gefallen und das hat mir gut gepasst.		Weil ich ausprobiere was passt. Aber ich habe lange Zeit ein Rot wie die Chris Lohner gehabt weil das hat mir so gut gefallen.
635	01:33:29-01:33:30	Y	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eigenes Schönheitsideal	Ja das glaube ich eh.		
636	01:33:31	Ä	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eigenes Schönheitsideal	Früher, gell?		
637	01:33:32	Y	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eigenes Schönheitsideal	Mmh, ja stimmt.		
638	01:33:33-01:33:40	Ä	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eigenes Schönheitsideal	Und jetzt versuche ich halt von den ganz dunklen Haaren heller zu werden [unverständlich] aber das dauert ja.		
639	01:33:41-01:33:47	Y	Kosmetikwerbung	Beeinflussung	eigenes Schönheitsideal	Aber du hast nicht geglaubt, dass du wegen - nagut du hast ja Chris Lohner gehabt als Vorbild. Wir haben alle kein Vorbild.		Du hast die Chris Lohner gehabt als Vorbild. Wir haben alle kein Vorbild.
640	01:33:49-01:34:01	L	Kosmetikwerbung	eig. Aussehen entsprechen		Okay gut, dann kommen wir zur letzten Frage. Ihr habts schon einen sehr großen Teil abgedeckt. Inwiefern sollen denn die Darstellerinnen in den Kosmetikwerbungen eurem eigenen Aussehen entsprechen?	neue Frage Leiterin	Inwiefern sollen die Darstellerinnen in den Kosmetikwerbungen eurem eigenen Aussehen entsprechen?
641	01:34:03	X	Kosmetikwerbung	eig. Aussehen entsprechen		Eigenem Aussehen?		

642	01:34:04-01:34:31	L	Kosmetik werbung	eig. Aussehen entsprechen		Ja also würdet ihr euch oder findet da, könnt's ihr euch eher identifizieren damit wenn die zum Beispiel lange blonde Haare hat und sehr schlank ist oder würde sich, weiß ich nicht, du jetzt wünschen dass die eher Locken hat oder würdet ihr wollen dass eben Frauen mit fünfzig auch wie fünfzig ausschauen? Also sollen die dem eigenen Aussehen entsprechen oder schaut man sich doch lieber eine Utopie an?		Also sollen die dem eigenen Aussehen entsprechen oder schaut man sich doch lieber eine Utopie an?
643	01:34:32-01:34:37	X	Kosmetik werbung	eig. Aussehen entsprechen		Nein eher den eigenen, also sagen wir eine Creme so wie du sagst für die die Jane Fonda die ab fünfzig oder was wirbt ist sicher [unverständlich]	Gleichzeitiges Sprechen und unverständliche Gespräche im Hintergrund	Eher dem eigenen.
644	01:34:35-01:34:37	W	Kosmetik werbung	eig. Aussehen entsprechen		Also die Jane Fonda die spricht mich am meisten an, genau.		Also die Jane Fonda spricht mich am meisten an, genau.
645	01:34:38-01:34:51	Y	Kosmetik werbung	eig. Aussehen entsprechen		Also wenn ich jetzt eine sehe, die ist fünfzig und sagt zu mir in der Werbung: "Bitte, ich bin fünfzig und wenn Sie die Creme verwenden dann schauen Sie so aus wie ich". Und sie schaut halt ur toll aus dann spricht mich das mehr an als wie eine Zwanzigjährige.		Wenn eine 50-Jährige für Creme gegen Falten wirbt spricht mich das mehr an als eine 20-Jährige.
646	01:34:51	Ä	Kosmetik werbung	eig. Aussehen entsprechen		Ja genau.		Ja.
647	01:34:52-01:34:54		Kosmetik werbung	eig. Aussehen entsprechen		UNVERSTÄNDLICHE PASSAGE		
648	01:34:55-01:34:57	Ä	Kosmetik werbung	eig. Aussehen entsprechen		Ja die kann ja keine Falten haben.		Ja die kann ja keine Falten haben.

649	01:34:57	Y	Kosmetik werbung	eig. Aussehen entsprechen		Also Ähnlichkeit.		Also Ähnlichkeit.
650	01:34:59- 01:35:04	Ä	Kosmetik werbung	eig. Aussehen entsprechen		Das ist ja lächerlich wenn die sagen, ich hab keine Falten und zwanzig Jahre alt sein.		
651	01:35:04- 01:35:07	Z	Kosmetik werbung	eig. Aussehen entsprechen		Man muss altersentsprechend sonst wird es unglaublich.		Es muss altersentsprechend sein sonst wird es unglaublich.
652	01:35:07	Ä	Kosmetik werbung	eig. Aussehen entsprechen		Ja, ja.		Ja.
653	01:35:09- 01:35:33	Z	Kosmetik werbung	eig. Aussehen entsprechen		Und und was ich nicht sehr mag ist unglaublich. Und darum macht mir das halt weniger wenn ich so ein kleines Bäuchlein hab, also insgesamt hätte ich schon gerne weniger, diese Hüftrollen hinten aber aber wenn das Alter einen kleinen Bauch bedingt dann kann ich mit dem schon besser umgehen als wenn eine daherkommt die		Unglaublich mag ich nicht. Und im Alter einen Bauch zu haben oder Hüftrollen ist normal.
654	01:35:34- 01:35:40	Ä	Kosmetik werbung	eig. Aussehen entsprechen		Weil man sieht praktisch, dass es andere auch haben. Dann tut man sich leichter, mit dem alt werden. Eigentlich.		Weil man sieht dann praktisch, dass es andere auch haben. Dann tut man sich leichter mit dem alt werden.
655	01:35:41	Z	Kosmetik werbung	eig. Aussehen entsprechen		Das stimmt.		Das stimmt.

656	01:35:42-01:35:51	Ä	Kosmetik werbung	eig. Aussehen entsprechen		Ja, so ist das eigentlich, ja. Das muss man schon sagen. Ich meine man sieht es ja dann eh im Bad, sieht man es. Aber in der Werbung werden dir die schönsten Frauen gezeigt. Und das ist nicht richtig, ja.		In der Werbung werden dir die schönsten Frauen gezeigt, das ist nicht richtig.
657	01:35:52-01:35:59	X	Kosmetik werbung	eig. Aussehen entsprechen		Das stimmt ja nicht, genau. Darum mag ich gerne so Zeitungen, so wie die Seitenblicke oder was, wo dann aufgedeckt wird die im Bikini oder was	Unterbrechung durch Sprecherin Y	Das stimmt ja nicht, genau. Darum mag ich gerne die Seitenblicke, wo dann aufgedeckt wird wie die im Bikini ausschauen.
658	01:35:59-01:36:00	Y	Kosmetik werbung	eig. Aussehen entsprechen		Wie die ausschauen		
659	01:36:00-01:36:11	X	Kosmetik werbung	eig. Aussehen entsprechen		Ich habe letztens gesehen die Cindy Crawford, die ja immer toll, die schaut noch immer super aus aber natürlich hat die auch zwei Kinder und hat halt nicht ganz einen straffen Bauch und da wird dann halt der richtige Bauch gezeigt und das finde ich ganz toll und dann denke ich mir: "Schau, die schaut	Unterbrechung durch Sprecherin Y	Die zeigen dann den richtigen Bauch von der Cindy Crawford und das finde ich ganz toll und denke mir die schaut ganz normal aus.
660	01:36:12-01:36:13	Y	Kosmetik werbung	eig. Aussehen entsprechen		ganz normal aus		
661	01:36:13-01:36:18	X	Kosmetik werbung	eig. Aussehen entsprechen		ganz normal aus und man muss nicht immer alles wegretuschiert und alles so perfekt gemacht werden.		Es muss nicht immer alles wegretuschiert und perfekt gemacht werden.

662	01:36:18-01:36:19	Ä	Kosmetik werbung	eig. Aussehen entsprechen		Ja ja also das wegretuschierte das mag ich auch nicht.		Das wegretuschierte mag ich auch nicht.
663	01:36:19-01:36:22	X	Kosmetik werbung	eig. Aussehen entsprechen		Und die bleibt ja trotzdem eine wunderschöne Frau, also deswegen ist sie ja nicht...		Sie ist ja trotzdem eine wunderschöne Frau.
664	01:36:22	Y	Kosmetik werbung	eig. Aussehen entsprechen		Ja		Ja.
665	01:36:23-01:36:24	Ä	Kosmetik werbung	eig. Aussehen entsprechen		Also so was finde ich viel schöner.		Also so etwas finde ich viel schöner.
666	01:36:25-01:36:27	L	Kosmetik werbung	eig. Aussehen entsprechen		Gut, Dankeschön!		